



Langener Zeitung

EGELSBACHER NACHRICHTEN

AMTSVERKÜNDIGUNGSBLATT FÜR LANGEN UND EGELSBACH

Redaktion
☎ 2 10 12
Anzeigen/Vertrieb
☎ 2 10 11
Langen
Darmstädter
Straße 26

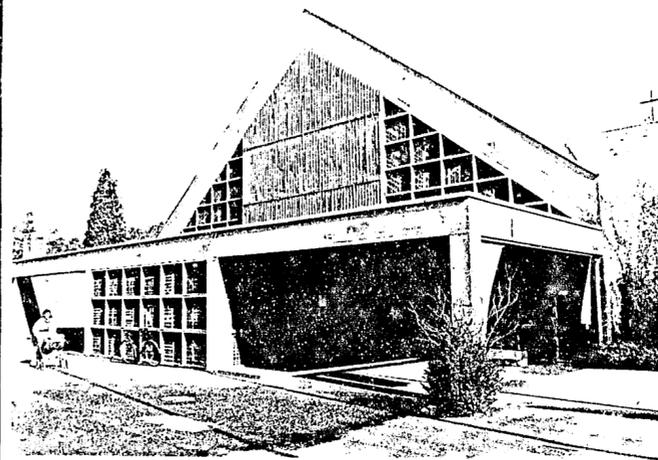
Nr. 17

95. Jahrgang

Freitag, 1. März 1991

Einzelpreis: 1.10 DM

D 4449B



Die katholische Pfarrei Hl. Thomas von Aquin in Oberlinden feierte 25jähriges Bestehen...



...und viele Besucher kamen zu den Veranstaltungen in der Jubiläumswoche.

Fotos(2): ast

März

Festhochamt beendete Jubiläum

Katholische Pfarrei Hl. Thomas von Aquin feierte 25jähriges Bestehen

Langen (ast) - Ein Festhochamt beendete am Sonntag die Feierlichkeiten zum 25jährigen Bestehen der katholischen Pfarrei Hl. Thomas von Aquin in Oberlinden. Eine ganze Woche lang hatte sich die Pfarrei zu einer Jubiläumswochengereit, um dieses Jubiläum würdig zu begehen.

Den Auftakt hatte montags die Eröffnung einer Ausstellung „Unsere Geschichte in Wort und Bild“ gemacht, begleitet von einem Lichtbildervortrag unter dem Motto „25 Jahre Pfarrei“. Die verschiedenen Gruppen und Arbeitskreise luden zu weiteren Treffen und feierten ein. Sie veranstalteten einen Tag der Senioren, einen Tag der Begegnung, und stellten ein Programm für Kinder am Tag der Jugend zusammen.

Ein weiterer Tag der Festwoche war den Frauen in der Gemeinde vorbehalten, Vorträge und Diskussionen zu kirchlichen Themen sowie Eucharistiegedenke standen ebenfalls auf dem Programm, an dem die Gemeindeglieder zahlreich teilnahmen. Das Festhochamt am Sonntag, das zugleich

Abschluß und Höhepunkt des Jubiläums war, übernahm der neu ernannte Domkapitular Engelbert Prieß.

Bei dem sich anschließenden Empfang hatten die Gäste, darunter Vertreter Langener und Egelsbacher Kirchengemeinden sowie der Stadt Langen noch einmal Gelegenheit, in der Ausstellung einen Blick auf die vergangenen 25 Jahre der Pfarrei zu werfen.

Mit dem Bau der Wohnstadt Oberlinden wurde auch die Einrichtung neuer Pfarreien nötig. Im Bebauungsplan von 1959 wurde deshalb ein Grundstück für die katholische Kirche ausgewiesen. Im Jahre 1966 entstand die Pfarrei Hl. Thomas von Aquin unter der Leitung von Pfarrer Ludwig Heindingsfeld. Aber noch gab es keine Kirche für die Gemeinde. Der erste Gottesdienst fand am 1. Mai 1966 in der evangelischen Martin-Luther-Kirche statt. Im September zogen Pfarrer und Pfarrei dann in die „Baracke“ im Forstring. Neben dem Pfarrbüro mußten Werktags-Tauf- und Beichtkapelle in der ehemaligen Verwaltungsbaracke

der Nassauischen Heimstätte Platz finden. Dort trafen sich die Ministranten, die Schola und die Lektoren.

Das neue Kirchenzentrum an der Berliner Allee war zu diesem Zeitpunkt bereits geplant und als Modell von der Jugendgruppe gebastelt - der Öffentlichkeit vorgestellt worden. Bis zur Fertigstellung jedoch mußte die Pfarrei noch zwei Jahre in der „Baracke“ ausweichen. Am 5. Oktober 1968 konnte Richtfest gefeiert werden, und am 14. Dezember des gleichen Jahres erhielt die Kirche Hl. Thomas von Aquin die Konsekration durch den damaligen Mainzer Bischof Volk.

Auch in den folgenden Jahren ließ die Bautätigkeit nicht nach. 1975 wurde die neue Pfeifenorgel geweiht, die weitere Ausgestaltung des Innenraums der Kirche folgte mit der gotischen Madonna, der Sockelstele für das Tabernakel und dem großen Eisenkreuz in den siebziger Jahren. Ein Jahrzehnt später kamen die neugestaltete Altarwand und der Chor hinzu. Den Anbau konnte die Gemeinde 1989 beziehen.

25 Jahre Pfarrei bedeuten jedoch nicht nur Veränderungen baulicher Art, sie sind zugleich auch 25 Jahre Gemeinschaft in der Gemeinde. Im Laufe der Jahre bildeten sich etliche Gruppen, so etwa 1974 die Frauengemeinschaft und 1977 die Pfadfindergemeinschaft, deren regelmäßige Treffen unter dem Dach des Kirchenzentrums stattfinden.

Regelmäßige Feste bestimmen seit der jährlichen Ereignisse. Fastnacht, Kinder- und Sommerfeste, Kirchweih, Martinszug und Adventsfeiern, Buchausstellungen, Basare und Wallfahrten sind feste Bestandteile des kirchlichen Jahres.

Für Gottesdienste, die den üblichen Rahmen sprengen, so etwa Waldgottesdienste im Park des Schlosses Wolfsgarten, sowie Hubertusmessen, hat Pfarrer Franz Felge, der seit 1974 die Pfarrei leitet, ein offenes Ohr. Die nachbarlichen Verbindungen zu anderen Gemeinden und Schulen sind ebenso sein Anliegen wie das Dritte-Welt-Projekt des Pater Hahn in Malawi.



Domkapitular Engelbert Prieß (l) hielt das Festhochamt am Sonntag. Pfarrer Peter Felge zeigte sich zufrieden über den Verlauf der Festwoche. Foto: ast

Magistrat ist wieder komplett

Langen (rt) - Nachdem die ehrenamtliche Stadträtin Elisabeth Gottfried (FWG-NEV) ihre Tätigkeit im Magistrat zum 31. Dezember 1990 beendete, war dieses Gremium unterbesetzt. Dieser Zustand wurde jedoch in der Stadtverordnetenversammlung der vergangenen Woche beendet.

Auf den Stuhl von Elisabeth Gottfried kam jetzt Martin Möller für die Parteifreien Wähler. Er leistete in der Sitzung seinen Dienst. Möller (Jahrgang 1928) stammt aus Bückeberg, ist wissenschaftlicher Mitarbeiter, und gehörte bereits von 1981 bis 1985 der Langener Stadtverordnetenversammlung als Abgeordneter der NEV an. Während dieser Zeit war er zeitweise Mitglied im Bauausschuß, in der Sozialkommission, der Kulturkommission und der Verbandsversammlung des Abwasserverbandes Langen-Egelsbach.

Kreis will Vereinszuschüsse kürzen

Widerstand der CDU / Klaus-Dieter Schneider: „Dreiste Unverschämtheit“

Langen - Energischen Widerstand der CDU im Kreis Offenbach gegen die drastischen Kürzungen vorhaben der rot-grünen Kreisversammlung bei den Musik- und Gesangsvereinen hat der Abgeordnete der CDU-Fraktion im Kreisrat Offenbach, Erster Stadtrat Klaus-Dieter Schneider, jetzt angekündigt.

Vor der Presse bezeichnete es Schneider als „dreiste Unverschämtheit“, daß nunmehr die Musik- und Gesangsvereine sowie die Jugendmusikschulen die Leidtragenden der unverantwortlichen rot-grünen Ausgabenpolitik im Kreis Offenbach sein sollen. Er habe kein Verständnis dafür, daß hunderte Tausende DM in „rot-grüne Spielereien“ investiert würden, die für aber in der Vereinsförderung die Parole „Drei Schritte zurück“ ausgegeben werden sei. Innerhalb von nur zwei Jahren - so Schneider weiter - habe die rot-grüne Regierungskoalition die Finanzen des

Kreises über die kritische Schwelle hinweg ausgereizt. Nun gehe nichts mehr und die Vereine - den Grünen schon immer ein Dorn im Auge - sollen geschöpft werden.

Laut Schneider hätten SPD und Grüne vor, in der Kreisratssitzung am 28. Februar (das Ergebnis lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor), neue Richtlinien für die Förderung von Musik- und Gesangsvereinen im Kreis Offenbach zu beschließen, die zu ganz konkreten negativen Auswirkungen führen würden. Damit würden die von der Union im Jahr 1979 eingeführten und landesweit mit Respekt und Anerkennung bedachten Richtlinien ausgehöhlt und zurückgeführt.

So sollen unter anderem die Jugendmusikschulen nicht mehr wie bisher 50 Mark pro Jahr und Schüler erhalten. Der Gesamtzuschußbedarf soll nach oben begrenzt sein. Eine niedrigere Zuweisung

sei absehbar, erklärte Schneider.

Bei den Vereinen werde ebenfalls kräftig gekürzt. Bisher seien alle Musik- und Gesangsvereine förderungsberechtigt gewesen, wenn sie einen Mitgliedsbeitrag von mindestens zwei Mark für Erwachsene und eine Mark für Kinder und Jugendliche erhoben hätten. Nunmehr solle diese Beitragsgrenze auf sechs Mark für Erwachsene und drei Mark für Kinder und Jugendliche angehoben werden.

Wer das Vereinsleben kenne, so Schneider weiter, wisse, daß hier mit völlig unrealistischen Zahlen operiert werde. Eine Anhebung der Beitragsgrenze in solcher Höhe sei in vielen Fällen nicht durchsetzbar.

Schneider teilte weiter mit, daß nun auch der Pauschalzuschuß für die Vereine entfallen solle. Danach hätten die Vereine bisher je aktives Mitglied einen Grundbetrag von vier Mark im Jahr erhalten. Auch

bei der Förderung der Beschaffung von Instrumenten seien Vereine schlechtergestellt vorgesehen, wie bei der Teilnahme Jugendlicher an Veranstaltungen im Ausland. Auch die Vereinsdachorganisationen müßten erhebliche Abstriche hinnehmen, sollten Rot und Grün ihren Antrag im Kreisrat durchsetzen.

Klaus-Dieter Schneider nannte die Vorstellungen von Rot und Grün an den Interessen der Vereine vorbeigehend. Für die CDU habe die Vereinsförderung hohe Priorität. Wenn Rot und Grün jetzt hier in einem ersten Schritt spürbare Verschlechterungen durchsetzen wollten, so lasse dies auch für die Zukunft für die Förderung der Vereine und Verbände im Kreis Offenbach noch Schlimmeres erwarten. Die CDU im Kreisrat werde sich dem Ansinnen der rot-grünen Mehrheit nach Kräften widersetzen.

Werbung oft auf recht unfeine Art

Langen (rt) - Zur Zeit führt der Kreisverband des Deutschen Roten Kreuzes eine Werbekampagne durch. Dazu hat er eine Firma engagiert, deren Mitarbeiter an den Wohnungen anklopfen und die Bürger zur Mitgliedschaft im DRK auffordern. Dies geschieht oftmals, wie aus Beschwerden hervorgeht, auf eine zudringliche Weise, die dadurch zu erklären ist, daß die Werber keine DRK-Leute sind, sondern auf Provisionsbasis arbeiten.

Das Langener DRK legt Wert auf ein gutes Verhältnis zur Bevölkerung und mißbilligt „rauhe“ Werbemethoden. Bei etwa vorkommenden „Belästigungen“ sollte man sich mit dem Langener DRK-Vorsitzenden Dr. Heinz Wicklindt (Tel. 2 13 30) oder mit dem DRK-Zugführer Werner Keim (Tel. 2 75 29) in Verbindung setzen.

In den letzten Tagen geht ein Mann von Haus zu Haus und erbitet Geld für das DRK. Vorsicht: In diesem Jahr wird keine Straßensammlung des DRK durchgeführt, auch wenn der Mann eine Liste vorlegt. Diese ist falsch.

Musik mehrerer Jahrhunderte wurde in Vollendung gezupft

Mandolinen-Orchester wurde seinem guten Ruf gerecht



Stefan Schmitt, der neue Leiter des Mandolinen-Orchesters. Foto: rt

Langen - Konzerte des 1. Langener Mandolinen-Orchesters stehen seit vielen Jahren in dem Ruf, nicht nur eine besondere künstlerische Note zu haben, sondern auch von Akteuren bestritten zu werden, die durch Musikalität und Übungsfleiß den hohen Anforderungen der gebotenen Literatur gewachsen sind. Aber nicht allein dem guten Willen der Spielerinnen und Spieler sind solche Leistungen zu verdanken, sondern in erheblichem Maße spielt auch die Person eine Rolle, die vor dem Orchester steht und die Übungsstunden leitet.

In der jüngeren Geschichte dieses Langener Orchesters, das sich nach dem Krieg den wachsenden Ansprüchen stellte und vom „Volksmusikensemble“ - das ist nicht negativ gemeint - zu einem Klangkörper mit großer Klangfülle und Ausstrahlung entwickelt hat, haben Köpfer den Taktstock geschwungen und dazu beigetragen, daß das 1. Langener Mandolinen-Orchester zu einem Gütebegriff weit über die Stadtgrenzen hinaus wurde, wie Auftritte im Rundfunk bezeugen.

Als im vergangenen Jahr der langjährige und verdienstvolle Leiter Fred Witt die Leitung des Orchesters aufgab, mußte man befürchten, daß dies nicht ohne Folgen bleiben würde. Immerhin handelte es sich bei ihm um einen Vollblutmusiker mit beachtlichen nationalen und internationalen Erfolgen als Zupfmusiker und Dirigent.

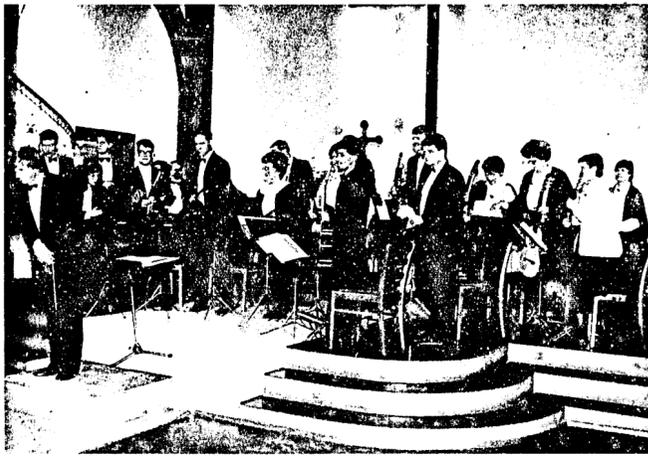
Das Konzert am Sonntag in der Stadtkirche zeigte jedoch, daß es keinen Einbruch gegeben hat. Mit

seinem neuen Leiter Stefan Schmitt - er ist übrigens beim Orchester kein Unbekannter, sondern hat Fred Witt schon in der Vergangenheit mitunter vertreten - steht ein junger und dynamischer Mann vor dem Langener Zupfmusiker, der weiß, was er will, und der es auch versteht, seine Vorstellungen durchzusetzen und zum Klängen zu bringen. Souverän führte er den Taktstock, und das Orchester folgte ihm in allen Nuancen, so daß das Konzert mit einem anspruchsvollen Programm ein eindrucksvolles Erlebnis für die Besucher wurde.

Es erklangen Werke aus mehreren Jahrhunderten, angefangen beim Konzert in G-Dur von Antonio Vivaldi (1678-1741) bis zur Suite Nr. 6 für Zupforchester des 1983 verstorbenen Hermann Ambrosius, um mit dem überaus klangvollen und mitreißenden Grenade Morisque von Matias Marquez-Garcia ein Finale zu beenden, bei dem das Orchester seine ganze Klangfülle zeigen konnte.

Erneut hatten die beiden jungen Solisten des Vereins, Marcus Faul und Matthias Fischer (Mandoline), Preisträger im bundesweiten Wettbewerb „Jugend musiziert“, die Gelegenheit, ihr ausgezeichnetes Können unter Beweis zu stellen. Auch Sadegh Moazzen (Gitarre), der schon bei vielen Konzerten des Orchesters als Solist auftrat, wußte mit seiner Suite Espagnol aus dem 17. Jahrhundert zu überzeugen. Bewundernswert, was der sympathische junge Mann alles in im Kopf - er spielte das überaus schwierige Stück auswendig - und vor allem in seinen Fingern hat.

Langanhaltender Beifall beehrte die Leistungen von Dirigent, Solisten und Orchester. Sie hatten ihn wahrlich verdient und erneut bewiesen, daß anspruchsvolle Musik und Kultur bei ihnen im wahrensten Sinne des Wortes „in besten Händen“ ist. Hans Hoffart



Das 1. Langener Mandolinen-Orchester bei seinem Konzert in der Stadtkirche. Foto: rt



Sadegh Moazzen, Solist auf der Gitarre, setzte dem Konzert mit seinem gekonnten Spiel Lichter auf. Foto: rt



Die beiden Solisten des Mandolinen-Orchesters, Marcus Faul (l) und Matthias Fischer, die ihre Mandoline meisterlich beherrschen. Foto: rt

Sindbad der Seefahrer beim Kindertheater

Ein Märchenspiel für Kinder ab sechs

Langen - Mit dem Märchenspiel „Sindbad der Seefahrer“ gastiert das Herrns Tournee-Theater am Dienstag, dem 12. März, um 15 Uhr in der Langener Stadthalle.

Jede Menge stimmungsvolle Kulissen, knallbunte Kostüme und Spielwitz gehören zu dieser Aufführung ebenso wie die fantasievoll gestalteten Figuren zum Beispiel des Vogels, des Prinzen und des Bäckers. Die Handlung ist durch raschen Szenenwechsel und viele spannende Situationen geprägt, begeistert die Zuschauer, reißt sie mit und versetzt sie in die Welt dieses alten orientalischen Märchens.

Eintrittskarten für diese Veranstaltung, die für Kinder ab sechs Jahren geeignet ist, sind zum Einzelpreis von fünf Mark für Kinder und Erwachsene erhältlich im Rathaus, Zimmer 112 (Telefon 20 31 26). Die Tageskasse ist am 12. März ab 14 Uhr geöffnet (Telefon 20 31 46).

Leser sagen ihre Meinung

Schadet Ausländerbeirat am Ende der Verständigung?

Dieser Tage haben alle Einwohner Langens mit ausländischer Staatsbürgerschaft eine Mitteilung der Stadt Langen erhalten, die Informationen über Zweck und Möglichkeiten des neuen Ausländerbeirates gibt und die die verschiedenen Gruppierungen, die sich zur Wahl stellen, vorstellt. Zu diesem Thema äußert sich eine Österreicherin, die seit fast 30 Jahren in Langen zuzieht.

Die Möglichkeit, daß Ausländer ihre Probleme und Wünsche den staatlichen Organen nicht als ohnmächtiger Einzelner, sondern als größere Gruppe vorbringen, ist sicher gut. Was mich aber sehr daran stört, ist die Art, in welcher Form dieses geschieht. Hauptpunkt ist die „Forderung“ nach dem allgemeinen Wahlrecht für die in Deutschland lebenden Ausländer (Türkische und Iranische Liste möge mir verzeihen, falls sie das in ihrem Programm nicht enthalten haben, ich kann Ihre Schrift nicht lesen).

Glaubt man wirklich, daß man mit „Forderungen“ dieser Art die Ausländerfeindlichkeit mildern kann - das Gegenteil wird der Fall sein. Wer von Ihnen, meine Damen und Herren Ausländer, kann schon eines, daß es in Ihrem Heimatland eine so großzügige Regelung bezüglich der Ausländer gibt wie hier? In Österreich z.B. gibt es selbstverständlich kein Wahlrecht für Ausländer, Kinder von Ausländern, die dort geboren werden, können schon immer vom ersten Lebensanfang an eine Aufenthaltsgenehmigung, die Gebühr für die Aufenthalts- und Arbeitslaubnis ist etwa zehnmal so hoch wie hier in Deutschland (bei wesentlich niedrigeren Löhnen), ein Ausländer braucht erst die Genehmigung der Behörde, wenn er seinen Arbeitsplatz in Österreich wechseln

will etc. etc. Und keiner wird wohl bestreiten, daß Österreich ein demokratisches Land ist und Ausländern gegenüber sehr aufgeschlossen. Ich hoffe sehr, daß viele der ausländischen Mitbürger, die mit solch radikalem Gedankengang nichts am Hut haben, zur Vorstellung der Kandidaten kommen, um mit diesen Themen zu diskutieren, wie man die verständlicherweise vorhandenen Ressentiments der „deutschen Inländer“ gegen Ausländer abbauen kann. Vieles, was in den Programmen dieser Listen „gefordert“ wird, schadet der Verständigung viel mehr als die Verfasser zu ahnen scheinen. Oder wollen sie provozieren? Helga Hücker Nordendstraße 71 b

RUND UM DEN Vierrohrenbränden

Üble Masche!

(ri) - Überall auf der Welt gibt es Menschen, die in Not sind, die Hunger leiden, unter Terror und Folter stolzen, denen Naturkatastrophen das Dach überm Kopf rauben. Menschen, die von Krankheiten befallen sind und keine ausreichende medizinische Versorgung haben. Menschen, denen Behinderungen nur ein Dasein auf den Schattenseiten des Lebens erlauben. Die Aufzählung ließe sich noch fortsetzen.

Unen zu helfen, ist eine Aufgabe der übrigen Gesellschaft. So wird immer wieder zu Spendenaktionen für alle möglichen Zwecke aufgerufen. Auch in Langen gab und gibt es seit vielen Jahren solche Aktionen, die gezielt helfen.

Eine der Organisationen, die sich uneigennützig für das Wohl ihrer Mitmenschen einsetzen, ist das Deutsche Rote Kreuz. Man kennt seine Sammlungen, und stets können die Besonderen der Unterstützung der Bevölkerung sicher sein, denn es kann jederzeit einmal treffen, daß er die Hilfe des DRK benötigt.

Leider aber gibt es immer wieder „Trittbrettfahrer“, die sich das Ansehen des DRK zu Nutze machen und in dessen Namen für die eigene Tasche „arbeiten“. Gerade in den letzten Tagen wurden solche Fälle bekannt. Das DRK mahnt die Bürger, sich bei derartigen Sammlungen die Ausweise der Sammler zeigen zu lassen. Haben sie keine, dann ist etwas faul. Dann ist eine Meldung an die Polizei der richtige Weg, um sich und andere vor Schaden zu bewahren, rat Ihr Tobias



Monika Ries (Sopran) und Elisabeth Süßer (Klavier) gestalten das Studiokonzert „Abgehäutete Lieder“ am Sonntag um 18 Uhr in der Stadthalle. Foto: P

„Vier gegen Wagner“ in Langens Stadthalle

Liederabend mit „Abgehäuteten Liedern“

Langen - Einen interessanten Abend bietet die Kulturabteilung am Sonntag, dem 3. März, um 18 Uhr unter dem Titel „Abgehäutete Lieder“ in der Langener Stadthalle.

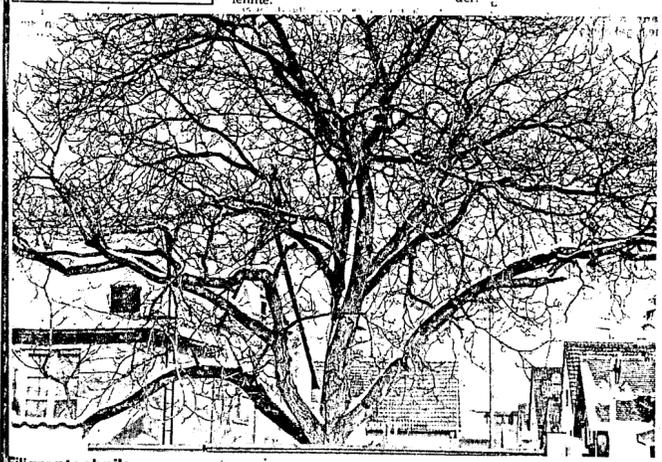
Eintrittskarten zu diesem interessanten Studiokonzert innerhalb der Reihe „Forum Neue Musik“ gibt es zum Preis von acht Mark für Erwachsene und sechs Mark für Begünstigte im Rathaus, Zimmer 112 (Telefon 20 31 26). Die Abendkasse ist am 3. März ab 17 Uhr geöffnet (Telefon 20 31 46).

Betrachtet man die Komponisten, deren Lieder von Monika Ries (Sopran) und Elisabeth Süßer (Klavier) zu Gehör gebracht werden, könnte man sie etwas vereinfachend mit „vier gegen Wagner“ bezeichnen. Sind doch der Österreicher Arnold Schönberg, der Amerikaner Charles Ives, der Deutsche Hanns Eisler und der Franzose Erik Satie in der ersten Hälfte unseres Jahrhunderts dem bürgerlichen Romantizismus mit ihren „abgehäuteten“ Liedern entgegengetreten, deren Merkmale sachlicher Umgang mit Pathos, Parodie und Grotteske sind. Insbesondere Erik Satie ist hier als Anführer der „Groupe des Six“ zu erwähnen, einem Freundschaftsverband, der die deutsche Romantik und hier besonders die Richard Wagners ablehnte.

Information bei Bau Steine Erden

Langen - Am 5. März ist um 15 Uhr in der Gaststätte „Wilhelmsruh“ wieder Seniorentreff des Ortsverbandes Südmain 1 der IG Bau Steine Erden. Neben den aktuellen Tagesfragen sollen Programm und Veranstaltungen des Seniorenkreises des Bezirksverbandes behandelt werden.

Das nächste Frühlingsgespräch ist wie immer am zweiten Sonntag im Monat, also am 10. März um 10 Uhr. Dabei geht es um den Bezirksverbandstag und auch persönliche Anliegen der Mitglieder.



Flügrantechnik der Natur. Auch ohne Blätter haben Bäume ihre Wirkung aufs Auge. Foto: ast

Lotto in der Langener Zeitung

Mitmachen - Mitspielen - Mitgewinnen

Die Spielregeln: Schreiben Sie die Lottozahlen, die am Samstag nach Erscheinen der Langener Zeitung ermittelt werden, in die unten dafür vorgesehenen Kreise. Jetzt müssen Sie entscheiden: Suchen Sie entweder aus dem schwarzen rechten oder dem linken weißen Feld die zu den gezogenen Zahlen gehörenden Buchstaben. Die Buchstaben dürfen nur aus einem Feld stammen. Nur die Zusatzzahl kann nach Belieben dem weißen oder dem schwarzen Feld entnommen werden. Versuchen Sie dann, aus den gefundenen Buchstaben ein Wort zu bilden. Ab einem Wort mit vier Buchstaben besteht die Chance auf einen Gewinn. Folgende Preise sind Woche für Woche ausgesetzt: Für

- 1 Wort mit vier Buchstaben 10 Mark
- 1 Wort mit fünf Buchstaben 20 Mark
- 1 Wort mit sechs Buchstaben 30 Mark
- 1 Wort mit sieben Buchstaben der Jackpot (mindestens 40 Mark)

Gehen zu den einzelnen Gewinnkategorien mehrere richtige Lösungen ein, entscheidet das Los. Gewinner, die nicht ausgespielt werden, weil keiner das entsprechende Wort gefunden hat, verfallen nicht. Sie werden in der folgenden Woche dem Jackpot zugeschlagen.

Die Lösungen müssen jeweils bis zum kommenden Dienstag, 16 Uhr, in der Geschäftsstelle der Langener Zeitung, Darmstädter Straße 28, 6070 Langen, eingetroffen sein. Noch ein Hinweis: Der Rechtsweg bei diesem Spiel ist ausgeschlossen.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	B	M	V	T
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	A	K	A	O
21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	G	S	R	H
31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	L	F	O	K
41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	N	D	F	A
51	52	53	54	55	56	57	58	59	60	L	H	I	W
61	62	63	64	65	66	67	68	69	70	P	Z	E	V
71	72	73	74	75	76	77	78	79	80	P	Z	E	V

Lottozahlen: Zusatzzahl:

Wort mit vier Buchstaben: UNZE

Gewinner: Wilhelm Kolb, Elbstraße 63, 6106 Erzhäusen

Wort mit fünf Buchstaben: KUNDE

Gewinner: Regina Hofmann, Vor der Höhe 36, 6070 Langen

Wort mit sechs Buchstaben: KEIN LÖSUNGSWORT

Gewinner: KEINER

Wort mit sieben Buchstaben: KEIN LÖSUNGSWORT

Gewinner: KEINER

Jackpot: DM 5 340,-

Als Lösungen sind nur Wörter zugelassen, die im „Duden“ (Band 1, Rechtschreibung, Bibliographisches Institut Mannheim/Wien/Zürich, 19. Aufl. 1986) fettgedruckt alphabetisch Stichwortverzeichnis zu finden sind. Alle anderen Wörter sowie Abkürzungen werden nicht berücksichtigt. Umlaute gelten als ä, ö, ü und nicht als ae, oe, ue. Beim Lotto in der Langener Zeitung darf jeder mitmachen. Ausgenommen sind Mitarbeiter von Redaktion und Verlag der Langener Zeitung und deren Angehörige.

August-Bebel-Straße wird jetzt gesperrt

Am Lutherplatz wird wieder gebaut

Langen - Nach der Winterpause wurden die Bauarbeiten auf dem Lutherplatz wieder aufgenommen. Dies hat zur Folge, daß die Zufahrt zur August-Bebel-Straße ab sofort gesperrt ist. Wie der Magistrat weiter mitteilt, können Anlieger ihre Ziele über die Fahrgasse erreichen. Die Einbahnregelung wurde deshalb in der August-Bebel-Straße aufgehoben. Mit Behinderungen ist wegen der Bauarbeiten vorübergehend auch auf der Rheinstraße zu rechnen, und zwar in Höhe der Ein- und Ausfahrt zum Lutherplatz. Nach Angaben der Langener Stadtwerke wird die Buslinie wieder zum Krankenhaus für die Dauer der Sperrung der August-Bebel-Straße über die Rheinstraße geführt. Haltestellen müssen deswegen nicht verlegt werden.

Freunde der Stadtkirche treffen sich

Langen - Der Verein der Freunde der Langener Stadtkirche lädt zu seiner ordentlichen Mitgliederversammlung am Freitag, dem 1. März, um 19 Uhr in das Casino der Bezirkssparkasse Langen in der Zimmerstraße 25 herzlich ein.

Im Anschluß (gegen 20.30 Uhr) wird der Vorsitzende des Kirchbauvereins St. Albertus-Magnus, Pfarrer Johannes Kratz, durch die Albertus-Magnus-Kirche führen und über den Kirchbauverein informieren.

„Der Trauschein“ von Kishon auf der Bühne der Stadthalle

Eine Komödie über Generationskonflikte in Israel

Langen - Mit der Aufführung der Komödie „Der Trauschein“ von Ephraim Kishon am Sonntag, dem 10. März, um 20 Uhr in der Langener Stadthalle setzt der Theatering Langen die Spielzeit fort. Es gastiert das Tourneetheater Greve; Regie führt Herbert Böttcher, der auch die männliche Hauptrolle spielt.

„Der Trauschein“ ist eines der ersten Werke der neuen israelischen Literatur, die in das Deutsche übersetzt wurde. Dieser Schrank beschäftigt sich mit dem Israel von heute, das nicht mehr

das zur Zeit der Staatsgründung ist. Inzwischen gibt es zwei Menschengruppen, die das heutige israelische Volk bestimmen. Von diesen handelt dieses Kishon-Stück.

Da gibt es die Generation der Pioniere, die im Kibbuz, im genossenschaftlich organisierten Bauernbetrieb, aufgewachsen ist. Der andere Teil sind die Kinder der Einwanderer Brozowsky (Herbert Böttcher) und seine Frau Ella (Doris Gallart) gehören zu dieser Generation. Robert Knoll (Hans Jürgen Stocker), der Verlobte von Vicky (Marion Elskis), Tochter der Brozowskys, gehört der neuen, der bürgerlichen Generation an. Für Kishon genügend Stoff für heiteren Konflikt, der sich in seiner Komödie nicht nur zwischen den Generationen, sondern auch zwischen Mann und Frau abspielt.

85. Geburtstag

Langen - Ihren 85. Geburtstag feierte am Sonntag, dem 24. Februar 1991 Frau Martha Baltruschat, geborene Berg, in der Stettiner Straße 14. Nachträglich herzlich Glückwunsch!

Jahrgang 1918/19

Langen - Unsere nächste Zusammenkunft ist am 7. März um 18 Uhr in der Gaststätte „Zum Rebenstock“.

Jahrgang 1914/15

Langen - Unser nächstes Treffen ist nicht wie ursprünglich vorgesehen am heutigen Freitag, dem 1. März, sondern mußte auf Donnerstag, den 7. März, um 18.30 Uhr verlegt werden. Es findet in der TV-Gaststätte am Jahnpfanz statt.

Jahrgang 1917/18

Langen - Wir laden ein zu Zusammenkunft am Mittwoch, dem 6. März, zur gewohnten Zeit in die TV-Gaststätte am Jahnpfanz.

Versammlung beim Liederkranz

Langen - Der Männerchor „Liederkranz“ hält am Sonntag, dem 3. März, um 15 Uhr im SSG-Clubhaus seine Jahreshauptversammlung ab.

Blues, Funk und Rock stehen am Samstag, 16. März, ab 20.30 Uhr in der „Alten Ölmühle“ auf dem Programm.

Auf Einladung der Jazz- und Blues-Langener (JBL) wird die Band „Mr. Adapoo“ - unser Bild zeigt Sängerin Constante Freund - ein Gastspiel geben. Das Septett von Bandmitglied Thomas Adapoo einhundert für seine vor Spielreife strotzenden Livets bekannt. Karten sind im Vorverkauf bei Musik-Luley, Bahnhofstraße 34, zu haben. Foto: rt

Belagelienhweis
Der heutigen Ausgabe, außer Poststücke, liegt ein Prospekt der Firma Nilsen Deutschland, bei, auf den wir hinweisen.
Belagelienhweis
Der heutigen Ausgabe liegt eine Beilage der Firma Heus der Mode, Imhof, Haneu 7, Steinheim, Maybachstr. 17, bei, auf die hiermit hingewiesen wird.
Langener Zeitung
Langener Zeitung
Egelsbacher Nachrichten
Halber Wochenblatt
Geschäftsstelle und Redaktion: Darmstädter Straße 28, 6070 Langen, Telefon 06103 2 10 11
Redaktion: Dr. Hermann-Josef Soggewiß (Hg.), Hans Hoffart
Anzeigen: Wilhelm Hösemann
Verlag und Druck: PRESSEHAUS BINTZ-VERLAG GMBH & CO KG, 6050 Offenbach am Main, Große Markstraße 36 - 44, Postfach 10 02 83
Jede Woche mit der farbigen Zeitungsbefolge
Abbestellungen können nur schriftlich bis zum 15. vor jedem Quartalsende beim Verlag erfolgen. Bei Nichtlieferung infolge höherer Gewalt oder infolge von Störungen des Arbeitsfriedens bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.
Anzeigenpreis nach Preisliste 13.
Monatsbezugspreis: (inklusive Mehrwertsteuer und Transport) LANGENER ZEITUNG / Egelsbacher Nachrichten (dienstags / freitags): 7,50 DM (einschl. Trägerlohn und 7% MwSt.)
Halber Wochenblatt (freitags): 4,30 DM; Postbezugspreis LANGENER ZEITUNG / Egelsbacher Nachrichten DM 8,- (einschl. 7% MwSt.)
Bankverbindung: Bezirksbank Langen; Blz: 505 516 21, Konto-Nr. 010 007 887

Das nächste Frühjahr kommt bestimmt! Bestellen Sie jetzt Ihr Wunschmodell - bei uns!

ABS SERIENMÄSSIG IN JEDEM OMEGA

Das Kadett Cabrio Edition bekennt sich ganz offen zum eleganten Vergnügen. Mit vielfältigen Kombinationen von Verdeck- und Wagenrollen. Auch als Traumkarz in Weiß. Leichtmetallräder mit Breitreifen und Servolenkung serienmäßig. Mit 1.6-Motor, 55 kW (75 PS) und geregelter Katalysator. Erörtern Sie sich neue Ansätze im Kadett Cabrio Edition 1.6 i.

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 7.30-18.30 Uhr, Sa. 8.00-14.00 Uhr
Besichtigung auch Sonntag von 10.00-17.00 Uhr
keine Beratung, kein Verkauf.

Der Omega '91 überzeugt durch elegante Optik und faszinierende Technik. Jetzt serienmäßig: alle Omega mit elektrisch geregelter ABS. Mit dem selbstabschaltenden DSA-Sicherheitslenkwerk fährt der Omega praktisch wie ein Schienen. Und die moderne Motorbremstechnik der neuen 6-Zylinder 2.0 DUAL-4AM-Triebwerke mit 110 kW (150 PS) sorgt für kraftvolles Durchzugsverhalten und seidenweiche Leulkultur. Ein rundum dynamisches Fahrerlebnis mit einem Maximum an Sicherheit.

AUTOHAUS SCHNABEL
FRANKFURTER STRASSE 98 · SELIGENSTADT · TELEFON 0 61 82 / 80 80

Tzimon Barto eroberte das Publikum mit einem Brillantfeuerwerk der Töne

Smetana, Tschaiakowsky und Bartok erklangen beim Konzert der KuK

Langen - Ein volles Haus und ein erwartungsvolles Publikum konnte die Kunst- und Kultur-Gemeinde am Sonntag bei ihrem Symphoniekonzert in der Stadthalle verzeichnen. Eigentlich nicht verwunderlich, denn die zurückliegenden Veranstaltungen hatten eine derart große Qualität, daß immer mehr Besucher aus nah und fern den Einladungen der Kunst- und Kultur-Gemeinde gerne Folge leisten und sich solchen Kunstgenüssen für einen lächerlich geringen Abonnementpreis nicht entgehen lassen wollten.

Auch für das Konzert am Sonntag waren hochkarätige Interpreten angekündigt. Da füllte das Bodensee-Symphonie-Orchester (Südwestdeutsche Philharmonie) die große Stadthallenbühne samt Zurbühne und mit sich einen vorzubereitenden Klangfülle. Mit seinem Leiter, Generalmusikdirektor Thomas Konz, geht diesem Klangkörper ein besonderer Ruf voraus, und die Besucher konnten erkennen, daß die Berühmtheit eines Orchesters von dessen Leistung bestimmt wird.

Als Solist war der 28jährige amerikanische Pianist Tzimon Barto angesetzt, der schon früh als musikalischer Wunderkind anerkannt war, als Fünfjähriger mit dem Klavierspiel anfing, mit acht Jahren seine erste Oper komponierte und mit 14 Jahren zu Dirigieren anfing. Schließlich widmete er sich ganz dem Klavierspiel und hat es zu ei-

nem meisterlichen Können gebracht. Heute lebt er in Paris, von wo aus er ausgedehnte Konzertreisen unternimmt. Ein Glücksfall für Langen, daß es trotz seines ausgiebigen Terminkalenders zu diesem Gastspiel gekommen ist.

Der Beifall wollte nicht enden, und immer wieder mußte sich der sympathische junge Künstler verbeugen, die Ovationen eines begeisterten Publikums entgegennehmen. Er bedankte sich auf seine Art dafür mit einer Sonate von Mozart, und so wurden die Besucher beglückt in die Pause entlassen.

Ein Wort zum Publikum: es zeigte sich dankbar und wollte den Anführern auf der Bühne zeigen, wie sehr ihre Darbietungen gefallen hat. Leider geschieht dies mitunter an der falschen Stelle, nämlich am Ende des ersten Satzes. Und zwischen den einzelnen Sätzen stört nun einmal der bestgemeinte Applaus. Ein Blick ins Programm hätte genau um einen solchen faux pas zu vermeiden.

Nach der Pause setzte ein Wechselbad der Gefühle ein. Béla Bartoks „Musik für Streichinstrumente, Schlagzeug und Celeste“ stand auf dem Programm. Der Ungar Bartok (1881-1945) ist Begründer der neuen ungarischen Kunstmusik und gehört mit Schönberg, Strawinsky und Hindemith zu den großen Vorkämpfern der Neuen Musik; und diese ist bekanntlich nicht jedermanns Sache. So lagen freilich zwischen Smetana, „Moldau“ und Bartok „geschmackliche



Ein strahlender Tzimon Barto (l.) nimmt die Glückwünsche von Generalmusikdirektor Thomas Konz entgegen. Der junge amerikanische Pianist hatte gerade mit einer grandiosen Leistung das Publikum in der Stadthalle im Sturm erobert. Foto: r



Das Bodensee-Symphonie-Orchester auf der Bühne der Langener Stadthalle beim Konzert der Kunst- und Kultur-Gemeinde. Foto: r

Gegenseitig kennenlernen

Ökumenische Gemeindefeier von Stadtkirche und der katholischen Pfarrei Liebfrauen steht bevor

Langen - Unter dem Thema „Kirchen öffnen ihre Türen“ findet in der Woche vom 4. bis 10. März wieder eine ökumenische Gemeindefeier statt. Dabei werden die Türen der beiden Kirchen wirklich offen sein. Es wird jeweils eine Besichtigung veranstaltet, Erklärungen werden gegeben, Fragen werden beantwortet. Mancher evangelische Christ wollte schon immer Licht da ist und wie ein Beichtstuhl aussieht. Umgekehrt haben sicher auch die katholischen Christen Fragen nach den Gebräuchen in der evangelischen Kirche.

Am Montag, 4. März, um 20 Uhr wird sich Kaplan Reinhold Masoth bemühen, den Sinn der verschiedenen Gebräuche und Geräte in der Liebfrauenkirche zu erklären, am Dienstag, 5. März, um 20 Uhr ebenso Pfarrer Dieter Borch in der Stadtkirche. Mit viel Liebe wird das Gespräch, zum Näherkommen der Mitglieder der beiden Gemeinden und zur Kaffeetafel. Umrahmt wird der Gemeindefeierabend vom Gesang des Chors der Stadtkirche und des Jugendkreis der Liebfrauenkirche.

Der ökumenische Arbeitskreis mußte in diesem Jahr diese Woche ohne die Ideen und den Einsatz von Diakon Gerald Jakske planen, der Langen verlassen hat, um in einer Gemeinde im Odewald zu arbeiten. Für ihn ist vorerst Kaplan Reinhold Masoth eingespargen. Der ökumenische Arbeitskreis hat sich vorgenommen, auch in Zukunft weiter gemeinsam aktiv zu werden und die gute Nachbarschaft der beiden Gemeinden weiter zu pflegen.

Die Senioren treffen sich am Donnerstag, 7. März, um 15 Uhr im Haus „Heiliger Franziskus“, Frankfurter Straße 36. Gusti Soffel und Pfarrer Adalbert Wächter machen sich Gedanken über die christlichen Symbole und Zeichen, die in beiden Kirchen die Menschen ein Leben lang begleiten. Wie immer schließt sich ein gemütlicher Tisch mit gemeinsamem Kaffeetrinken an.

Kirchbauverein Albertus Magnus hat Versammlung

Langen - Die Jahreshauptversammlung des Kirchbauvereins St. Albertus Magnus findet am 15. März um 20 Uhr im Pfarrsaal St. Albertus Magnus, Albertus-Magnus-Platz 4, statt.

Auf der Tagesordnung stehen neben dem Jahresbericht, Kassenbericht und Bericht der Kassenprüfer die Neuwahl des Vorstandes und der Kassenprüfer sowie verschiedene Anträge zur Tagesordnung sind bis spätestens 8. März bei der Geschäftsstelle im Pfarrbüro St. Albertus Magnus, Albertus-Magnus-Platz 2, einzureichen.

Wenn die Sterne nicht lügen...

für die Zeit vom 2. bis 8. März 1991

Widder 21.3.-20.4.	Nehmen Sie sich den Fehler nicht zu sehr zu Herzen. Man ist gern bereit, darüber hinwegzusehen, in ganz kurzer Zeit schon haben Sie die Möglichkeit, einen großen Schritt voranzutun.	Waage 24.9.-23.10.	Die Poltrei bei jeder Gelegenheit zeigen Sie sich abgewöhnen. Sie setzen sich nur ins Unrecht und wecken Widerspruchsgelüste. Unternehmen Sie am Wochenende etwas Nettes mit Ihrer Familie.
Stier 21.4.-20.5.	Gewähren Sie einem Menschen die erbetene Hilfe, hören Sie endlich auf mit seinen Verwürfen, die kommen zu spät und helfen nicht. Ihre beruflichen Aussichten sind im Augenblick überaus günstig.	Skorpion 24.10.-22.11.	Nun geben Sie ruhig einmal zu, daß auch Sie einen Fehler gemacht haben. Mit einem Schlag ist die Stimmung gerettet, und die Leistungen werden steigen. Das gilt auch für Ihre Arbeitskraft.
Zwillinge 21.5.-21.6.	Sie müssen sich in Ihrem Kreis fügen, verhalten, so ohne Beiratschaft Ihrerseits wird man ihnen kaum entgegenkommen. Schließen Sie Kompromisse, Fehler haben Sie auch genug.	Schütze 23.11.-21.12.	Sie sind mit zuviel Elan in die Kurve gegangen, hadern Sie nicht über den kleinen Rückschlag. Er läßt sich bald wieder auflösen, nur Ihren Humor sollten Sie bewahren. Das andere wird sich finden.
Krebs 22.6.-22.7.	Solange Sie sich weiterhin so gut führen, kann Ihnen überhaupt nichts passieren. Sie dürfen ruhig aufpassen und sollten auch Ihre Familie an Ihrer Erleichterung teilhaben lassen.	Steinbock 22.12.-20.1.	Nehmen Sie die Entscheidung hin, ziehen Sie sich als guter Verlierer. Auch Ihre Gelegenheit, dann müssen Sie auf dem Posten sein. Mit Gräbeln bessern Sie nichts - im Gegenteil.
Löwe 23.7.-23.8.	An die Arbeit und keine Frühjahrsmüdigkeit vorschützen! Der gute Beginn ist der halbe Erfolg. Mit einem guten Vorhaben Sie bei nächster Gelegenheit ein ernstes, offenes Wort reden.	Wassermann 21.1.-20.2.	Übernehmen Sie sich nicht, die langsame Tour hat auch ihre Vorzüge. Übrigens erhalten Sie bald eine spürbare Hilfe. Seien Sie dabei nachsichtiger als bisher, das tut allen Teilen gut.
Jungfrau 24.8.-23.9.	Noch haben Sie die Gelegenheit, vieles wieder gutzumachen, was Sie privat versäumen. Lassen Sie nicht zuviel Zeit vergehen, man wartet Ihre Taten. Privat müssen Sie Haltung bewahren.	Fische 21.2.-20.3.	Mit der Zeit werden Sie über die Enttäuschung hinwegkommen. Bitter sollten Sie nicht werden, schaffen Sie sich selbst erfreuliche Abwechslungen. Finanziell stehen Sie sich jetzt sehr gut.

Penner, Tippelbrüder, Berber - Leben auf der Straße

Ausstellung im Foyer des Langener Rathauses will die Bürger sensibilisieren und Vorurteile abbauen helfen

Langen(cho) - Wer von uns hat dieses Bild noch nicht gesehen? Ausgestreckt, in irgendeiner geschätzten Ecke liegt ein „Penner“, eingemummelt in eine Decke, die Jacke hoch über den Kopf gezogen, die dicken Knobelbecher feinstäuberlich vor seinem unbequemen Lager abgestellt. Er lebt auf „Platte“, das heißt so viel wie, er hat kein Dach über dem Kopf. Kein Dach über dem Kopf haben zur Zeit rund 130.000 Menschen in Deutschland. Sie gehören zu den rund zwei Millionen Menschen, die nach Schätzung der Bundesarbeitsgemeinschaft soziale Brennpunkte von den verschiedenen Formen der Wohnungsnot betroffen sind. Tendenz weiter steigend. Ihnen droht das Leben „auf Platte“, das Leben auf der Straße.

Unter dem Motto „Leben auf der Straße“ präsentiert sich im Rathaus der Kultur- und Bildungsreihe „Gelber Faden“ zur Zeit eine Ausstellung mit dem Titel „Berber Medien - Berber Alltag - Berber Kunst“ im Rathausfoyer.

Die Ausstellung ist kein moralisierender Zeigefinger, aber weit aus eindringlicher als die vergangen Stellwandpräsentationen im Rathausfoyer, die hauptsächlich auf Information setzen.

Ein Stillleben ist es, was sich dem Betrachter präsentiert. Allerdings fehlt hier jegliche Romantik. „Da macht eine Platte“, könnte man denken, die schmutzige Jacke, die warme Decke, auch die Knobelbecher fehlen nicht. Nur der Glaskasten, der dieses eigenwillige Arrangement beherbergt, stört die Illusion. Der Mensch unter der Decke fehlt hier genauso wie in Ralf Blümle'ser Anzug, zum Objekt geformt. Aber der Mensch tritt unter dem Mäkel der Obdachlosigkeit ohnehin in den Hintergrund, wird von der Gesellschaft, wenn nicht als „Penner“, als Schandfleck unter dem Mäkel der Obdachlosigkeit wahrgenommen.

Die Fotografen Gerlinde Heep, der Berberfotograf, der Objektkünstler Rudi Domidant, der Maler

Arthur Zapf und der Schriftsteller Rüdiger Heins wollen mit ihren Werken einen Einblick in das Leben der „Tippelbrüder“, oder „Berber“, wie sie sich selber nennen, geben. Hans Glien selbst stammen aus dem Sozialarbeitermetier. Die Nähe zur „Szene“ schuf ein Portrait, dessen Intensität unter die Haut geht. Gerlinde Heep löste ihre Motive aus dem Dunstkreis von Armut, Alkohol und Schmutz und beschäftigt sich nur dem Menschen. Entstanden sind verletzliche Bilder von Menschen, die so von den meisten von uns noch nicht gesehen wurden.

Die Werke von Berber, mit Berber, sollen Vorurteile gegenüber Menschen, die ein Leben außerhalb der gewohnten sozialen Strukturen führen, abbauen. Sie sollen nahelegen, daß „das ganz normale Leben auf der Straße treiben“ kann. In einer Zeit, in der immer mehr Menschen durch hohe Mieten vom freien Wohnungsmarkt verdrängt werden, ist der soziale Abstieg nicht mehr nur Sache derer, die „halt nichts aus Ihrem Leben gemacht haben“, sondern kann auch jene treffen, die angesichts eines „Pennerlagers“ gewöhnlich die Straßenseite wechseln.

Die Ausstellung ist montags bis donnerstags von 8 bis 12 und von 13.30 bis 15.30 Uhr, freitags von 8 bis 12 Uhr und zusätzlich dienstags von 16 bis 18 Uhr noch bis einschließl. 23. März geöffnet.

Filmtips in der LZ

„Der Mann der Friseur“, UT
„Schon als Kind habe ich es immer geliebt, zum Friseur zu gehen. Als ich dann zwölf oder dreizehn Jahre alt war, machte es mir noch mehr Spaß, denn der Friseur ließ mich unbedingt eine Frisur zu machen.“
Zu dieser Zeit habe ich mir geschworen, daß ich später eine Frisur heiraten würde. Das Schicksal hat allerdings anders entschieden. Und wahrheitsgemäß weil ich keine Frisur geheiratet habe, hatte ich Lust das Drehbuch zu diesem Film zu schreiben, der die Geschichte erzählt, die ich hätte erleben können...

Aus den KIRCHEN

Samstag, 2. März 19 Uhr Friedensgebet in der Johanneiskapelle, Carl-Ulrich-Straße 10 Uhr Gottesdienst (Pfr. Schilling) 10 Uhr Gottesdienst (Pfr. Peter) im Kindergottesdienst 10 Uhr Gottesdienst mit Taufen (Pfr. Kades)	Sonntag, 3. März (Okuli) Johanneiskapelle, Carl-Ulrich-Straße 10 Uhr Gottesdienst (Pfr. Schilling) 10 Uhr Gottesdienst (Pfr. Peter) im Kindergottesdienst 10 Uhr Gottesdienst mit Taufen (Pfr. Kades)	meindehaus Bahnstr. 46 Freitag, 8. März 19 Uhr Friedensgebet im Gemeindefeierabend 10 Uhr Gottesdienst (Pfr. Peter) im Kindergottesdienst 10 Uhr Gottesdienst mit Taufen (Pfr. Kades)	Stadtkirche 10 Uhr Gottesdienst (Pfr. Wächter) 11.15 Uhr Kindergottesdienst 19 Uhr Friedensgebet in der Johanneiskapelle, Carl-Ulrich-Straße 19 Uhr Gottesdienst (Pfr. Wächter)
--	--	---	--

Noch am Tatort festgenommen

Langen - In der Nacht zum Sonntag gegen 2.30 Uhr teilte eine aufmerksame Zeugin der Polizei mit, daß sie gerade zwei junge Männer beobachtet habe, die in ein Geschäft im Ahnenweg eingebrochen seien. Die Polizei war schnell zur Stelle und konnte noch am Tatort zwei junge Männer -16 und 17 Jahre alt- antreffen und vorläufig festnehmen. Sie wurden nach Durchführung der polizeilichen Maßnahmen ihren Eltern überstellt.

Gibt's hier: Immer tolle Angebote! Gibt's hier: Immer tolle Angebote! Gibt's hier: Immer tolle Angebote!

TOP-ANGEBOTE Audi 80, Bj. 2/90, 13 800 km, 51 kW, US-Kat, SSD, Radio-CR, Servo, inkl. MwSt. 24.900,- Audi 80, Bj. 4/90, 27 200 km, 66 kW, US-Kat, SSD, ZV, Servo, Radio-CR, inkl. MwSt. 27.900,-	Rödermark Golf Cabriolet, Bj. 5/90, 12 300 km, 70 kW, US-Kat, Radio-CR, Sondermodell, inkl. MwSt. 27.900,- Golf GTI, Bj. 7/83, 57 500 km, 51 kW, Automatik-Getr., Sportpaket, mit. 2524 UStG. 8.900,- Golf GTI, Bj. 4/86, 129 000 km, 82 kW, Spolier-Umbau, 2524 UStG. 14.600,-	Rödermark Golf GTI, Bj. 11/85, 72 000 km, 82 kW, SSD, Color, 2524 UStG. 11.900,- Golf GTI 18V, Bj. 12/86, 52 000 km, 102 kW, Servo, SSD, Radio, mit. 2524 UStG. 8.900,- Golf Cabriolet, Bj. 2/90, 16 500 km, 66 kW, US-Kat, ZV, Servo, 400, mel. elektr. FH, 2524 UStG. 14.600,-	Rödermark Golf CL, Bj. 10/89, 64 500 km, 51 kW, US-Kat, SSD, Air, Radio, inkl. MwSt. 16.800,- Golf CL, Bj. 4/84, 128 000 km, 55 kW, Radio, 44E, mel., 2524 UStG. 8.900,- Golf C, Bj. 11/85, 51 000 km, 40 kW, Euro-Kat, 400, Glasdach, 2524 UStG. 11.900,-	Rödermark Audi 80, Bj. 5/83, 70 500 km, 44 kW, 400, 1400, 400, Passat VR, QJ, Bj. 4/88, 89 800 km, 85 kW, Euro-Kat, el. FH, Servo, ZV, Air, Lader-Abd., Ring, 2524 UStG. 16.800,- Golf C Diesel, Bj. 9/85, 125 000 km, 40 kW, Radio, 2524 UStG. 10.500,- Honda Civic, Bj. 7/88, 86 000 km, 52 kW, Radio, 2524 UStG. 10.900,-	Rödermark Passat Variant CL, Bj. 7/83, 115 000 km, 55 kW, Euro-Kat, Feiring, Color, 2524 UStG. 10.900,- Ford Fiesta, Bj. 12/84, 65 000 km, 33 kW, 2524 UStG. 9.900,- Ford Panda 750 C, Bj. 7/88, 32 700 km, 25 kW, Sturk, C, 2524 UStG. 8.900,- VW-Kastenwagen, Turbo-Diesel, Bj. 7/87, 115 000 km, 51 kW, Preis inkl. MwSt. 18.900,-
---	---	--	--	--	--

Alle Fahrzeuge mit 1 Jahr VAG-Garantie
Weitere Auswahl von ca. 200 Fahrzeugen - Ihren Gebrauchten nehmen wir natürlich in Zahlung
Öffnungszeiten: täglich von 9.00 - 18.30, samstags von 9.00 - 14.00 Uhr
sonntags nur Besichtigung - keine Beratung und kein Verkauf

Gotta 6074 Rödermark - Frankfurter Straße 76-78
Telefon 06074 / 9 90 11

Restposten · Auslaufmodelle · Einzelstücke

REDUZIERT

WASCHEN/TROCKNEN AEG Öko Lavamat 650 75 Ltr. Wasser, 1000/650 U/min, Rundum-Wasserschutz-Garantie 1395,- Constructa CW 1800 5 kg, 1000/800 U/min, Mengenautomatik 1295,- Siemens WM 33600 Aqua-Tronic, 5 kg, 900/700 U/min, Mengenautomatik 1195,- Philips Öko Sesa 731 850/400 U/min, sehr sparsam durch AMS 995,- 1095,- Modell 751 mit 1000 U/min.	Siemens Siwatherm WT 4401 Aqua-Electronic, 8 Progr., Schonstaste, Knitterschutz 895,- Zanker Thermo KE Comfort 8 1/2 Liter, gesteuerte Programme, patentierter Rundum-Feuchtermessung 1375,- Constructa CT 220 Kondens-System, 6 Trocknoprogr. 1095,- Siemens Siwatherm 3200 5 kg, Abluft, Zeitwahl 575,- Gorenje WT 502 Abluft, Zeitwahl, 2 Heizstufen 545,- Miele Kondentrockner T 358 G Electronic, Schonprogramme 1435,-	ELEKTROHERDE Bauknecht Multifunktions-Einbaueherd ESZ 741 B kpl. m. Ceran-Kochfeld 1295,- Siemens Einbaueherd HE 13100 Heißluft, Grill, Ober-/Unterhitze, kpl. m. Ceran-Kochfeld 1495,- Philips Kombi-Einbaueherd + Mikrowelle, Electronic Uhr, versenkbarer Knebel usw., kpl. m. Ceran-Kochfeld, 2Kreisl. Bräter 2195,- Neff Einbauebackofen 1031 Heißluft, Grill, mit Uhr 595,- Constructa Kombi-Einbaueherd CH 21002, Multifunktion, kpl. m. Ceran-Kochfeld, 2Kreisl. Bräter 1695,- Siemens Standherd HN 50002 Ceran, 50 cm, Heißluft, Grill, Ober-/Unterhitze 1195,-	Electrolux Kühl-/Gefrierkombi KGK 3200, 2 Aggregate, 295 Ltr., 3 Gefrierfächer 1195,- AEG Santo 2200 DT Kombi, 167 Ltr./46 Ltr. Gefr. 695,- AKA Gefrierschrank GS 110 105 Ltr. Nutzinhalt 445,- Constructa Einbauekühl- schrank CK 31040, 165 Ltr., 3-Sterne-Fach 675,-
--	--	---	---

HAUSGERÄTE Rowenta 10-T.-Kaffeautomat, FG 16.0 45,- Krupp Topmix, 140 Watt, m. Zub. 35,- Siemens Kaffee- Mehlaufautomat MC 270 Isomet Kaffeeautomat KM 945, 9 Tassen 55,- Braun Micro, Netzbetrieb 105,- Rowenta Dampf-/ Trockenbügler DA 21 Tefal Supercool Friteuse 3605 145,-	KÜHL-/GEFRIERGERÄTE Snowcamp Kühl-/Gefrierkombi 280/45 Ltr., Doppelür 595,-
--	--

City-Elektro
OF, Berliner Straße 74/78
Eingang Hugenottenplatz neben C & A
Tel. 069 / 81 96 74

- fachkundige Beratung
- Riesenauswahl!
- Meisterkundendienst
- Prompte Auslieferung und Aufstellung sowie Entsorgung von Altgeräten inbegriffen
- Parkmöglichkeit direkt im Keller
- Parkhaus Berliner Straße

Öffnungszeiten:
Mo-Fr durchgehend 9.15-18.00 Uhr
Samstag durchgehend 9.15-14.00 Uhr
Langer Samstag durchgehend 9.15-16.00 Uhr



Wie eine Skulptur wirkt diese strenge Hochsteckfrisur, deren Haarfülle sich ganz auf den Hinterkopf konzentriert. Gerade die Schlichtheit verleiht dieser Frisur den noblen Charakter. Der Verzicht auf jegliches Beiwerk unterstützt noch die Wirkung.



Erinnerung an die Stars der sechziger Jahre. Gepflegtes Langhaar wird im Nacken eingeschlagen und die Fülle kunstvoll am Oberkopf aufgetürmt. Zwei weich gelockte Strähnen mildern die Strenge und betonen die Weiblichkeit.



Hier wirkt die Frisur wie ein kostbarer Schmuck. Gepflegte Haare, an Oberkopf straff zusammengelassen, entfalten ihre Schönheit im krönenden Abschluss. Aus einem elegant geschlungenen Knoten entspringt eine üppige Haarlocke.

Frisurenmode für das Frühjahr

Kultivierte Haarpracht im Stil der sechziger Jahre / Vielfältig wie selten

Langen - Wer sich gerne an die 60er Jahre erinnert, kommt voll auf seine Kosten. Wer seinen Idolen von damals die Treue hält, soll das ruhig tun. Denn sie liegen wieder voll im Trend. Brigitte Bardot, Evita Peron oder Audrey Hepburn in „Tiffany“ setzen auch heute noch Akzente, zumindest was ihre Haarmode betrifft. Es lebe die Hochsteckfrisur!

Sie paßt zu Frauen, die den Kopf gern oben tragen, die das verlockende Spiel mit langem Haar voll ausleben und damit ihre Phantasie zum Ausdruck bringen. Die klassische Banane, die den Hinterkopf betont, Zausellocken, die dünn gegürtelt, mit frech in die Stirn gestülpten Fransen, oder der strenge Dutt, mal am Oberkopf oder im Nacken. All die Spielarten, lange vergessen, erleben eine phantasie-

volle Renaissance. Anmutig und feminin, hoheitsvoll, unnahbar - gerade die Gegensätze machen die Spannung aus, die von den vielfältigen Möglichkeiten einer Hochfrisur ausgehen. Warum sollte man die Chancen, Akzente zu setzen, ungenutzt lassen?

Voraussetzung für eine attraktive Hochsteckfrisur sind gesunde, lange Haare, die glänzen, deren Fülle und Schönheit inspiriert zu außergewöhnlichen Schöpfungen. Was macht man aber, wenn die Haarqualität zu wünschen übrig läßt, wenn von Natur aus keine Lockenpracht gegeben ist? Hier sollte man seinen Friseur konsultieren. Er hat mehrere Möglichkeiten, Problemhaare in den Griff zu bekommen. Eine besondere Kur zum Beispiel pflegt lan-

ges Haar besonders gehaltvoll und wirkt noch dazu strukturausgleichend. Und für zu Hause wird eine Basispflege empfohlen, die dem Haar dauerhafte Schönheit verleiht.

Nun ist aber nicht jede Frau mit einem üppigen Haarschopf gesegnet, eine Hochfrisur jedoch braucht Sprungkraft und Volumen. Mit modernen Dauerwellen läßt sich auch langes Haar schonend umformen, denn ein Moisturizing-Effekt erhält die natürliche Feuchtigkeit des Haars.

Aufwendige Hochsteckfrisuren erfordern kreative Fertigkeiten. Styling heißt das Lösungswort und führt zu den Hilfsmitteln, die das Außergewöhnliche möglich machen. Denn das richtige Stylingprodukt ist ausschlaggebend für eine haltbare und attraktive



Gebändigte Lockenpracht: Üppige Zausellocken, luftgetrocknet und mit Styling Schaum in Form geknetet, werden von einem breiten Satinband effektiv zusammengehalten. Buchstäblich aus dem Rahmen fallen paar kokette Ringellockchen und geben dem ganzen erst den richtigen Pfiff.

So macht das Laufen Spaß

In den Schuhgeschäften gibt es wieder Fußmeßtage

Langen - Kostenlos können Eltern in Langen und Egelsbach in diesem Jahr Schuhe und Füße ihrer Kinder messen lassen. Unter dem Motto „So macht Lau-

fen Spaß“ beteiligen sich vom 2. bis 16. März die Schuhgeschäfte Hildebrand KG, Bahnstraße 27, Langen, und Schuhwerkmann, Ernst-Ludwig-Straße 19, Egelsbach, an den zehnten bundesweiten Kirder-Fußmeßtagen. Die Fußmeßtage sind eine gemeinsame Aktion der Deutschen Angestellten-Krankenkasse (DAK) und des Deutschen Schuhinstituts (DSI).

Theaterring

Langen - Die nächste Veranstaltung der Mieten La und Lb des Theaterings Langen im Staatstheater Darmstadt steht am Dienstag, dem 5. März, auf dem Programm. Im Großen Haus wird die Oper „Die Hochzeit des Figaro“ aufgeführt. Beginn der Veranstaltung ist um 19.30 Uhr.

Der Theaterbus fährt um 18.30 Uhr an der Steubenstraße und jeweils etwas später an den bekannten Haltestellen ab.

„und die Kinder selbst merken nicht, ob Schuhe passen. Haltungsschäden können die Folge der nicht passenden Schuhe sein.“

Gemessen wird bei der DAK-Aktion mit einem speziellen W/M-S-Gerät (weit/mittel/schmal), das nicht nur die Länge, sondern auch die Breite des Fußes anzeigt; unentbehrliche Daten für paßgerechte Schuhe. Im Vorjahr nahmen an den Fußmeßtagen 260 Kinder teil, 121 trugen zu kleine, 18 zu große Schuhe. Nur 121 Kinder trugen passende Fußbekleidung. Insgesamt wurden bundesweit bei den bisher neun derartigen Aktionen der DAK und des DSI Schuhe und Füße von über 1,7 Millionen Kindern gemessen.

Webkurse für Senioren

Langen - Für die Webkurse innerhalb des Informations- und Unterhaltungsprogramms der Stadt für Senioren gibt es noch freie Plätze. Deshalb einfach mal reinschauen und mitmachen, rät der Magister.

Die nächsten Termine sind Montag, 4. März, und Montag, 11. März, jeweils um 14 Uhr im Seniorentreffpunkt Nordendstraße 45.

Versammlung der Harmonikaspieler

Langen - Der Harmonika-Spielring Langen lädt seine Mitglieder zur Jahreshauptversammlung am Freitag, dem 8. März, um 20 Uhr ins Siedlerheim, Josef-von-Eichen-dorff-Straße, ein und bittet um regen Besuch.

„Dornröschen“ ist ausverkauft

Langen - Für Kinder ab drei Jahren zeigt die Langener Stadthalle am Dienstag, dem 19. März, um 15 Uhr im Kleinen Saal das Puppenspiel „Dornröschen“. Wer noch keine Karten hat, kommt nicht in das Vergnügen, denn die Veranstaltung ist bereits ausverkauft.

SDW lädt zur Versammlung

Langen (rt) - Die Schutzgemeinschaft Deutscher Wald, Ortsverband Langen-Egelsbach, lädt zu ihrer Jahreshauptversammlung am Freitag, dem 8. März, um 19.30 Uhr, in den Studiosaal der Stadthalle ein. Neben den Berichten des Vorstandes und dem Aussprache dazu wird es in diesem Jahr wieder eine Vorstandswahl geben.

Ihr neues Bauzentrum: **NEU-Start frei für PROFI**

Über 50 x in Deutschland!

ERÖFFNUNG 28.2.

Ihr großer Fachmarkt für Bauen + Heimwerken + Garten.

1: PVC-Schieblehre 150 mm

1: PVC-Arbeitshandschuhe

1: Schneidladen-Set, 4-tlg.
1 gerade Feinsäge 250 mm, 1 Schneidloge 300 x 55 x 40 mm, 1 Maßstab 2,00 m, 1 Zimmermonnbleistift

5: Küchenbeil 600 g stahlgeschmiedet, allseitig geschliffen, lockiert, Schneide poliert, mit lockiertem Hor Holzstiel

2: Fäustel 1000 g, DIN 6475, stahlgeschmiedet, allseitig abgeschliffen, Bahnen poliert, schwarz lockiert, mit lockiertem Hor Holzstiel

Donnerstag, 28.2. Freitag, 1.3. Samstag, 2.3.

Do geöffnet von 7.00 - 20.30 Uhr

PROFI BAUZENTRUM Carl-Zeiss-Str. 11 · Tel. 0 60 74/9 40 95 6074 Rödermark-Ober-Roden

Als er von der Messe kam, schmiß sie den Alten raus.

Wenn Sie bei Ihrem alten Teppichboden langsam aber sicher schwarz sehen, dann müssen Sie nicht verzweifeln. Denn Teppich Frick bietet Ihnen jetzt die neuesten Designs aktuell von der Messe. Auffregend schöne Farben und Muster in großer Auswahl und Vielfalt warten darauf, Ihre Wohnung wieder völlig neu erblühen zu lassen.

Egelsbach an der B3 neben Ilooni-Baumarkt ☎ 06103/42409

Darmstadt, Palisadenweg Str. 63 ☎ 06151/893390

TEPPICH FRICK Macht Lust auf Wohnen

Munition muß aus Langen weg

Friedensinitiative demonstrierte am Munitionsdepot gegen den Krieg

Langen (rt) - Die Langener Friedensinitiative hatte am Samstag zu einer Demonstration aufgerufen, die nicht nur dem Ziel, endlich mit dem Krieg am Golf-Schluß zu machen und die Probleme auf dem Verhandlungsweg zu lösen, sondern sich auch gegen das Munitionsdepot der Amerikaner im Langener Wald nahe der Autobahn richtete.

Etwas mehr als 40 Personen, angeführt von Ingrid Grosch und Rainer Elsing, hatten sich vom Postamt aus auf den Weg in den Wald gemacht, unter ihnen auch Dekan Christoph Deuchert, der bei der Kundgebung vor dem Depot die Forderungen der Friedensinitiative formulierte.

„Kommt der Tod am Golf auch aus Langen?“ lautete die Fragestellung der Initiative. Die Antwort darauf war schon am Vorabend in

einer Fernsehsendung gegeben worden: tatsächlich wurde Munition aus dem Lager an den Golf verfrachtet. Ausgeführt wurde dies von holländischem Militär, das mit 250 Soldaten und 40 Fahrzeugen seit einigen Wochen rund um die Uhr im Einsatz war. Die Munition wurde über die Autobahn nach Rotterdam gebracht und von dort aus an den Golf transportiert. Dabei wurden von den Holländern

Versammlung beim Naturschutz Büro Liebfrauen nur am Dienstag

Langen - Der Naturschutzbund Deutschland (vormals Deutscher Bund für Vogelschutz), Gruppe Langen, lädt zur Jahreshauptversammlung am Freitag, dem 8. März, um 20 Uhr in die Gaststätte „Zum Lämmchen“ ein. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem die Berichte des Vorstandes, des Jugendleiters und der Revisoren, Entlastung des Vorstandes, Aussprache sowie zwei Filme von je 20 Minuten: „Die Wunderwelt der Insekten“ und „Pirschgang mit der Kamera“.

Langen - Der erste Flohmarkt im neuen Jahr findet am Samstag, dem 2. März, am Rathaus statt.

Flüstern im Sturm

ROMANTISCHER SÜDSTÄATENROMAN VON BETTY LAYMAN REGEVEUR
Copyright by Verlag Arthur Moewig GmbH, Rastatt,
durch Verlag von Graberg & Görg, Frankfurt am Main

68. Fortsetzung
Er, der erste Sohn, der Bastard, hatte sich zurückgeholt, was ihm gestohlen worden war, und noch mehr dazu - nicht nur die Ländereien der Moreaus, sondern auch den Besitz der Oberrheins. Wenn Étienne keinen Erben zeugte, und das schien jetzt nicht wenig wahrscheinlich, so für fünf Jahren, dann würde sein Sohn, Adam Kingstons Sohn, dies alles erben.

„Erachte leise. Es gab Zeiten, da sehnte er sich danach, Armand alles zu erzählen. Sehnte sich danach, den Ausdruck auf seinem Gesicht zu sehen, wenn er die Wahrheit erfuhr.“
„Das wäre seine Reue. Aber es war natürlich unmöglich, schon George Pierris wegen. Doch allein das Wissen darum war süß für ihn.“
„Besehen von Dominique. Er hatte ihr niemals weh tun wollen. Das bedauerte er zutiefst.“
Er hörte die Schritte auf dem Gang, das kräftige Klopfen. „Herein“, rief er, und Justice öffnete die Tür.

„Sie haben mich rufen lassen, Mist' Adam?“
„Vor über einer Stunde! Wo, zum Teufel, hast du gesteckt?“
Justice reckte den Kopf, senkte die Lider: „Ich ab' getan, was Sie mir auftrag'n hab'n, Mist' Adam.“ Die Worte klangen respektvoll, aber er lag. „Ich bin gerade in den Hof geritten und gekommen, sobald man es mir gesagt hat“, erklärte Justice kühl.

„Schon gut! Schon gut! Setz dich. Ich habe beschlossen, morgen nach New Orleans zu fahren. Ich bleibe diesmal vielleicht ein paar Wochen. George Pierre wird am Donnerstag ein.“
Justice nickte.
„Ich weiß, daß wir gerade im Moment viel zu tun haben, aber ich würde gern eine Weile mit meinem Sohn verbringen. Kannst du hier mit allem fertig werden?“

„Werd' ich das nicht immer?“
Es war fast eine Beleidigung, und Adam biß die Zähne zusammen: „Doch, natürlich.“ Das mußte er dem Mann lassen, es gab am ganzen Fluß keinen besseren Verwalter. Trotzdem gab es Zeiten, da hätte Adam Justice am liebsten ins Gesicht geschlagen, obwohl er ihn eigentlich respektierte, ja, sogar gern hatte.

„Zum Teufel noch mal, was willst du eigentlich?“ explodierte er jetzt und beugte sich über den Schreibtisch.
„Ich weiß nicht, wovon Sie sprechen, Mist' Adam.“ Justice senkte den Kopf, sah Adam nicht an.

„Spiel nicht dieses Spielchen mit mir!“ fuhr Adam ihn an. „Sieh mich an, wie der Mann, der du bist!“ Und Justice erwiderte Adams Blick aus zornigen, zusammengekniffenen Augen. „So ist es besser! Und jetzt verrät mir, zum Teufel noch mal, was du willst! Ich habe dich zu meinem Verwalter gemacht! Dein Wort gilt hier fast soviel wie meines! Ich habe für dich und Tana ein neues Haus bauen lassen! Du hast alles, was du brauchst. Jetzt sag mir, Mann, was willst du eigentlich?“

„War meine Arbeit gut?“ gab Justice zurück, und seine Stimme war ebenso laut und zornig wie Adams.
„Mehr als gut! Du bist der beste Mann, der je für mich gearbeitet hat. War es das, was du wolltest? Daß ich das sage?“
„Nein, das war es nicht. Ich will!“ - er drohte an den Worten fast zu erstickern - „für meine Arbeit bezahlt werden!“

Tödliche Stille senkte sich. Adam starrte ihn an. „Bezahlt?“
Justice lachte, aber es war kein fröhliches Geräusch: „Ich weiß...“ Sklaven werden nicht bezahlt.“
Adam lehnte sich in seinem Stuhl zurück, sah Justice lange an. „Und was“, meinte er schließlich, „würdest du mit dem Geld machen?“
„Wenn ich genug habe, würde ich meine Frau freikaufen... und dann mich selbst. Als ich meine letzten Herrn gesagt habe, daß ich mich freikaufen wollte, habe ich das bekommen.“ Justice fuhr über die Narbe auf seiner Wange.

Adam wandte sich verlegen ab: „Keine Angst... Ich werde dich nicht schlagen. Ich glaube, davon haben wir beide genug.“ Seine Stimme klang müde.
Er hörte den Stuhl knarren, als Justice aufstand: „Gibt es sonst noch etwas, Mist' Adam?“
„Nein...“ Justice, wir werden noch einmal darüber reden... wenn ich zurück bin.“

Molly kam den Weg entlang, der zur Küche führte. Sie hatte gerade nach den Kindern gesehen, George Pierre und Mattie und dem kleinen Ben, die an ihrem Lieblingsplatz unter den Bäumen spielten. George Pierre ist ein außergewöhnlich kluges Kind, dachte sie, und seinem Vater so ähnlich...
Sie verspürte wieder dieses besondere Sehnen, das sie immer erfüllte, wenn sie an Adam dachte. Es war ein Gefühl, das sie leugnete. Sie konnte es sich nicht gestatten. Sie hatte ihr Leben in bestimmte Bahnen gelenkt, und so sollte es bleiben. Sie würde Joshua glücklich machen... irgendwie konnte sie alles ertragen, wenn er nur... wenn er sie nur im Bett nicht anrühren würde. Wenn er das nur nicht tun würde.

Aber wenigstens durfte sie George Pierre lieben, und das tat sie. Sie sah ihn fast täglich, entweder im Haus in der Dumaine Street oder bei sich selbst, und das hatte ihr geholfen, ihren Wunsch nach eigenen Kindern fast zu vergessen. Aber Chloe, die im Augenblick gerade ihre jüngste Tochter stillte, hatte den Gedanken nie aufgegeben. Ja, sie hatte Molly erst vor einem Monat in große Verlegenheit gestürzt, als sie ohne Mollys Wissen zu Zsameda gegangen war und um einen Zauber gebeten hatte - ein grünes Gras, wie sie es nannte -, damit Molly endlich auch schwanger würde.

Ganz ernst hatte sie davon berichtet. „Und Zsameda hat gesagt, es gibt kein grünes Gras, das 'ner Frau 'n Baby macht, wenn“ - sie hatte eine Pause gemacht, um den Worten das nötige Gewicht zu verleihen - „der falsche Mann den Samen sät.“
Molly war wütend gewesen. „Hör auf damit,“

„Aber natürlich. Er ist ein Schatz. Warum läßt du ihn nicht heute nacht bei uns?“
„Wenn du das möchtest.“
Molly schaute auf das hübsche Profil, die zarten Linien von Nase und Kinn, die Flut schwarzer Haare. Es hatte eine Zeit gegeben, da hatte sie Dominique beneidet, weil sie alles zu haben schien. Aber jetzt spürte sie allzuoft den Schmerz unter dem so ruhig schneidenden Äußeren. Sie hatte Mitleid mit ihr... Und ja, sie liebte sie auch. Es war unmöglich, Dominique nah zu sein und sie nicht zu lieben.
„Ich nehme an, Adam wird morgen oder übermorgen nach New Orleans kommen...“ wo George Pierre am Donnerstag Geburtstag hat“, meinte Molly jetzt.
„Ich weiß es wirklich nicht.“
„Hat er sich denn nicht gemeldet?“ Molly bedauerte die Worte, kaum daß sie sie ausgesprochen hatte. Zum ersten Mal brachte die Wall, den Dominique um sich her errichtet hatte, und Molly sah das Leid in ihren Augen. Doch es war so schnell verschwunden, wie es gekommen war.
„Eine ganze Weile lang nicht mehr“, erwiderte sie nur.

Prosper Durant kniff die Augen zusammen und blinzelte Adam über seinen Schnurrbart hinweg an: „Wann bist du aus Kingstons' Landing gekommen?“
„Gestern.“ (Fortsetzung folgt)

WALTHER

HESSENS GRÖSSTES EINRICHTUNGSZENTRUM

Das Superding!

- So groß wie 18 Fußballfelder!
- 23 Fachabteilungen u. Fachmärkte
- Im Jahr 1990 1,5 Mio. Besucher

GartenParadies
Wiedereröffnung!

Sitzgruppe 'komplett nur'
Eröffnungshit
198.-
Abholpreis

Die totale Auswahl rund ums Wohnen

Klappstuhl mit hoher, 5-fach verstellbarer Lehne aus Vollkunststoff, weiß
Eröffnungshit
39.-
Abholpreis

Holz-Sitzgruppe aus nordischer Kiefer, vakuum-impregniert, komplett mit Tisch, 70x112 cm, 2er-Sitzbank und 2 Sesseln
Abholpreis



SUPER GEWINNCHANCE
Gewinnen Sie eine Reise in die Karibik

Die Gartensaison beginnt, deshalb verlosen wir eine Reise in die Karibik.

Sie brauchen nur den Antwortcoupon ausfüllen, ausschneiden und uns bis 10. April zuschicken.

Jugendliches 2-Sitzer-Sofa aus Leder, verwindbar zur Klappcouch, 170x85x80 cm, Liegefläche 130x200 cm

498.-
Abholpreis

An welcher Autobahn liegt Möbel Walther?

Name: _____ PLZ: _____ Ort: _____
Straße: _____

Coupon ausfüllen, ausschneiden und bis spätestens 10. April 1991 einschicken an Möbel Walther, 6466 Gründau-Liebos

VERSCHIEDENE SÄMEREIEN
100 verschiedene Sämereien ab
39.-
Abholpreis

Alles fürs Wohnen und alles, was dazugehört:

Halogen-Deckenflur, kurz schwarz, mit 300 Watt Leuchtmittel und Dimmer, Höhe ca. 180 cm, Ausladung 40 cm
98.-
Abholpreis

JUGEND & KIND
Buggy, TÜV und GS-geprüft, guter Sitzkomfort durch verstärktes Rückenlehnenteil, klein zusammenlegbar, versch. Motive
78.-
Abholpreis

KÜCHEN ELEKTROGERÄTE
Toaster, 2-Scheiben, Autom. stufenlos einstellbar, Braun, Grad. 19 Chenais
29.-
Abholpreis

Blumenspiegel aus Vollkunststoff, weiß, Ø 40 cm, H 37 cm
Eröffnungshit
10.-
ab

Indien-Mir, ca. 139.000 Knoten/qm, strapazierfähige Gebrauchsqualität, Farben: creme u. rot, 200/300 cm
798.-
170/240 cm
598.-
ca. 120/180 cm
298.-

COCCINELLE BOUTIQUE
Limo-Set, mit hübschem Dekor, bestehend aus: Krug u. 6 Gläsern, dazu passend Dosen-Set, 3-tig.
12.-
Abholpreis

STOFFE GARDINEN
Telex West, Kissen, 40 cm
15.-
Abholpreis

Verschiedene Kinder-Gartenmöbel aus Stahl, mit Stiel, Stück
5.90
Eröffnungshit

Am 28.2.-2.3. exklusive Kopfkissenverführung der Fa. Frankenthal

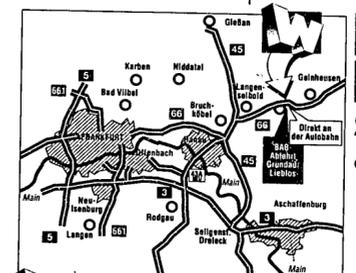
Schwabetürschrank, Kunststoffoberfläche, anthrazit, mit Kristallspiegel, front, B 250/H 222/T 65 cm
798.-
Abholpreis

Polsterbett mit Überwurf, ca. 180x200 cm, Lattenrost mit Springaufbeschlag, Kopfteil verstellbar.
1098.-
Abholpreis

Einkaufspaß total

Hesse-Stubb
Naturkost-Wochen!
Riesen-Frühlings-Salat-Teller
4.50

Kinder Spielpark
Während Sie in aller Ruhe einkaufen, werden Ihre Kinder im Alter von 3-12 J. liebevoll betreut.
Das Größte für unsere Kleinen
2000 kostenlose Parkplätze



So leicht finden Sie hin:
6466 Gründau-Liebos
Tel. 06051/822-0, direkt an der A66

Öffnungszeiten:
Mo.-Mi., Fr. 9.30 - 18.30
Do. 12.30 - 20.30
Sa. 9.00 - 14.00
La.Sa. 9.00 - 18.00

W M Ö B E L
WALTHER
Hessens größtes Einrichtungszentrum

Rätsel - Raten - Spiel - Spaß

Schmunzel-ECKE

Wenn das so ist...

Beherrschung

Als der griechische Staatsmann Themistokles von einer Reise zurückkam, fand er sein Hauswesen vernachlässigt vor. Er ließ den Verwalter kommen und sagte: „Du hast mein Hauswesen während meiner Abwesenheit nicht gut geführt. Ich würde dich bestrafen, wäre ich jetzt nicht zu sehr erzürnt. Wer im Zorn handelt, handelt immer unrecht.“

„Ich denke, die üben ihr Amt umsonst aus? Es soll doch ein Ehrenposten sein.“ „Umsonst? Die Abgeordneten?“ rief Talleyrand entsetzt aus. „Sire, das kommt uns sehr viel teurer zu stehen, als wenn wir sie hoch bezahlen.“

Menschlich gedacht

Ein junger englischer Schriftsteller machte in seinen Arbeiten den Versuch, den Stil des damals schon berühmten inischen Schriftstellers Bernard Shaw zu kopieren. Man berichtete Shaw darüber und erwartete, er werde gegen den jungen Mann vorgehen. „Nein, nein“, wehrte Shaw ab, „ich werde nicht gegen ihn vorgehen. Sie werden doch von mir nicht erwarten, daß ich einem Krüppel die Krücken wegnehme.“

Der Schleifstein

Der Philosoph Sokrates hatte in Athen eine Rednerschule gegründet. Ein Freund fragte ihn: „Wie kannst du die Rednerkunst lehren? Du bist doch selbst kein guter Redner.“ „Auch ein Schleifstein kann selbst nicht schneiden“, meinte Sokrates gelassen, „und doch macht er die Eisen scharf.“

Vaterstolz

Als im Jahre 1909 Winston Churchills erstes Kind, die Tochter Diana, geboren wurde, fragte Lloyd George den glücklichen Vater: „Ist es ein hübsches Kind?“ Churchill entgegnete strahlend: „Das hübscheste Kind, das ich je gesehen habe!“ „Es gleicht also der schönen Mutter, vermehrt“, meinte Lloyd George. „Aber nein“, erwiderte Churchill fast beleidigt, „das Kind ist mir wie aus dem Gesicht geschnitten.“

Abgeordnetendäten

Der französische König Ludwig XVIII. las seinem Regierungschef Talleyrand den Verfassungsentwurf vor. „Sire“, sagte Talleyrand am Schluß, „ich bemerke eine Lücke.“ „Nun?“ fragte der König. „Die Besoldung der Abgeordneten.“

Beste Methode

Alexander der Große wollte eine reiche Stadt erobern, um sie dann plündern zu können. Seine Kundschafter meldeten, sie sei so stark befestigt, daß man sie nicht nehmen könne. „Ist sie in der Tat so unzugänglich, daß sie auch nicht von einem mit Gold beladenen Esel genommen werden kann?“ fragte der König.

Zeit genug

Philippos von Makedonien, der Vater Alexander des Großen, machte bei einem Trinkgelage eine abfällige Bemerkung über die Tragödien des älteren Dionysos. Er könne nicht verstehen, so meinte der König, daß ein Fürst überhaupt Zeit habe, sich mit Dichtkunst zu befassen. „Das ist leicht zu erklären“, sagte der jüngere Dionysos. „Er beutet dazu die Zeit, die du mit Säufen verlust.“

Räder gegen Äpfel

Von Uschi Fischer

Zunächst war es Muckermann ganz und gar gleichgültig, dann aber schlug ihm doch das Gewissen. Er hatte sich von einem Chausseebaum ein paar leckere Äpfel gepflückt und sie in den Kofferraum seines Autos gelegt. Als er weiterfuhr, entdeckte er einen Bauernhof. Ach herje! Wahrscheinlich gehörte der Baum der Familie, die darin wohnte, und sicherlich lebte sie auch von dem, was er ihr an Früchten eintrug.

Klar, daß Muckermann daraufhin sofort den Hof ansteuerte, aus seinem Wagen stieg, ins Haus ging und, als ihm ein älterer Mann begegnete, diesem offenbarte, was ihn bedrückte: „Ich habe ein paar der Äpfel von dem Baum da draußen genommen.“ „Und?“

„Und ich hoffe jetzt, daß Sie mir deswegen nicht böse sind.“ „Nein, nein“, bekam er zur Antwort, „wenn Sie meinen, daß Sie sich am Straßenrand mit dem bedienen sollten, was Ihnen Spaß macht, nur zu!“

„Besten Dank. Kann ich sonst noch etwas tun?“ „O ja. Kommen Sie mal mit ans Fenster.“

Muckermann tat es. Und der Bauer sagte: „Nun schauen Sie mal auf den Hof, was sehen Sie da?“

„Einen Mann, der sich an meinem Auto zu schaffen macht.“ „Genau. Das ist mein Knecht. Der pflückt zwei Räder von Ihrem Fahrzeug. Und ich hoffe jetzt, daß Sie mir deswegen ebenfalls nicht böse sind.“

Strafe muß sein

Die Dame, die einen Verkehrsunfall hatte, trug dem Anwalt ihre Sache vor.

„Ihr Fall ist etwas kompliziert“, meinte der Anwalt. Wir müssen, wenn ich Sie richtig verstanden habe, dem Gericht glaubhaft machen, daß der Radfahrer, den Sie umgefallen haben, mit ungefähr 200 Stundenkilometern ganz plötzlich über die Kreuzung schob, und daß der Hund, der von rechts auf die Straße lief, so groß war, daß er Ihnen völlig die Sicht nahm. Und dann muß uns das Gericht auch noch abnehmen, daß der Baum, an den Sie dann fuhren, versäumt hat, rechtzeitig zu hupen und den Blinker laufen zu lassen.“

„Sie haben eine solche Latte von Straftaten auf dem Korb“, fährt der Richter den Angeklagten an, „daß ich Sie am liebsten lebenslanglich ins Gefängnis schicken würde. Wie finden Sie das?“

„Nicht gut. Ich meine. Sie sollten mit der Zeit anderer weniger verschwenderisch umgehen.“

Ein Polizist sollte einen Einbruch in einer Villa aufnehmen. Als er nach vier Stunden nicht zurück war, schickte der Revierleiter einen zweiten Polizisten in die Villa. Der fand seinen Kollegen auf dem Teppich schlafend

Hundeleben



„Du sollst liegenbleiben, schließlich kriegst du 'ne Hütte nach Maß!“



„Ich habe dich nicht nach deiner Meinung zum Programm gefragt!“

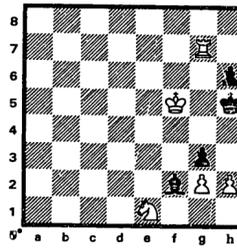


„Du hättest ihn auch nicht vom Sofa jagen dürfen!“



„Kommen Sie doch ruhig herein, Fräulein Senta, und schauen Sie sich meine Knochensammlung an!“

RÄTSEL-RATEN



Schachaufgabe Nr. 10

Weiß zieht an und setzt in drei Zügen matt. Kontrollstellung: Weiß: Kf5, Tg7, Se1, Bg2, h6 (5) Schwarz: Kh5, Lf2, Bg3, h6 (4).

Lustiges Silbenrätsel

Aus den Silben: an - an - ben - bi - burg - dau - de - el - fern - gar - ker - kom - la - lau - le - ma - na - ne - nor - not - on - ro - san - sel - sen - ster - stock - ten - ti - weich - win - zopf - sind 11 Wörter nachstehender doppelseitiger Bedeutungen zu bilden: 1 weit abgelegene schlechte Gewohnheit, 2 das Grundkapital edler Blumen, 3 Luftströmungen eines Schiffszubehörs, 4 Richtschnur einer englischen Biersorte, 5 Volk mit Vorliebe für ein bestimmtes Nutzfahrzeug, 6 gekochter spanischer Artikel, 7 altertümliche Festung für schlechte Zeiten, 8 Haartracht eines osteuropäischen Stromes, 9 englisches Zahlwort einer indischen Münze, 10 Spitze einer mit Ungerieben behafteten Engländin, 11 Sohn eines hebräischen Segelschiffs.

Im Handumdrehen

Von den nachstehenden Wörtern ist der Anfangsbuchstabe zu streichen und dafür ein anderer Endbuchstabe hinzuzufügen, so daß neue, sinnvolle Wörter entstehen. Die angehängten Buchstaben ergeben einen heimischen Singvogel. war - was - Spar - Lau - Ute.

Silbenrätsel

Aus den Silben: awei - ar - bär - bild - eh - ehr - ei - er - geiz - gen - geger - haupt - im - in - kleo - land - le - le - lekt - ling - lis - ma - mands - mer - mer - mi - ne - neh - nie - nig - nik - nu - po - po - ra - raff - ren - roh - sant - schol - see - sen - sen - sin - spi - stand - stemm - struk - sung - ta - te - tel - ter - tri - tur - tur - un - war - wei - wort - zeit - zim - sind 22 Wörter nachstehender Bedeutungen zu bilden: 1 überwältigend, 2 Speisefisch, 3 Hafenstadt im Libanon, 4 Termitenfresser, 5 Strebertum, 6 Fabrikant, 7 Denkmal, 8 Werkzeug, 9 trotzig, 10 Habsucht, 11 Gliederung, 12 Datum, 13 Reversen, 14 Rabatke, 15 Vorraum beim Arzt, 16 technische Ausrüstung, 17 Substantiv, 18 Atomlehre, 19 Gewinde, 20 Verstand, 21 See bei Rom, 22 Grenzstreifen.

Schüttelrätsel

Erna - Ratten - Regen - Made - Lehm - Leda - Harm - rank Diese Wörter sind so zu schütteln, daß neue Begriffe anderer Bedeutung entstehen. Ihre Anfangsbuchstaben nennen dann die Vornamen einer englischen Prinzessin und den ihres Mannes.

Rätselfgleichung

Gesucht wird x! (a - b) + (c - d) + (e - f) + (g - h) + (i - k) = x. Es bedeuten: a) Düngemittel, b) mohammedanischer Männername, c) Aschegefäß, d) Zeichen für Neon, e) deutsche Gewichtseinheit, f) Bindewort, g) Kanton der Schweiz, h) japanische Meile, i) Glasstück, k) deutsche Vorsilbe. x = andere Bezeichnung für Quacksalber.

Silbendomino

Die nachfolgenden Silben sind so zu ordnen, daß sich eine fortlaufende Kette zweisilbiger Wörter ergibt. Die Endsilbe des einen ist immer die Anfangsilbe des folgenden Wortes. Die letzte und die erste Silbe ergeben zusammen eine Gesteinsart. der - fel - gat - mal - nor - nu - sen - ta - te - wisch.

Silbenwurm

wehrgenoauste kenpanbüchgeschütz finkanehaser Aus den Silben im obigen Silbenwurm sollen sechs Feuerwaffen herausgefunden.

Auflösungen

Schach: 1. Te4 - a4! Kf5 x a4; 2. Dc3 - b4!! Sc6 x b4; 3. Sd3 - c3 matt. Lustiges Silbenrätsel: 1 Geratewohl, 2 Laboratorium, 3 Einreise, 4 Inhalationsgabe, 5 Chefplot, 6 Regentropfen, 7 Idealist, 8 Charakterzug, 9 Tischmesser, 10 Eisleben, 11 Römerbrief. - Gleichrichter. Kombinationsrätsel: Antigone. Silbenrätsel: 1 Ehrenamt, 2 neuartig, 3 Motto, 4 Embargo, 5 Nagelschuh, 6 Sternbanner, 7 Chianti, 8 Heuschaber, 9 Effekt, 10 Nachtrag, 11 Unterordnung, 12 Einwand, 13 Bartabnahme, 14 empfindsam, 15 Rasentrennung, 16 Rechenschaft, 17 Augenglas, 18 Schleuse, 19 Calcutta, 20 Hassedje, 21 Erdinneres, 22 Nolde. Mit Güete kann man fast jeden Menschen uberraschen. Hier darf gestohlen werden: Die Form in der Kunst ergibt sich aus dem Inhalt wie die Wärme aus dem Feuer. Rätselfgleichung: a) Phase, b) Ase, c) Ilo, d) lo, e) Lsar, f) Ar, g) Terrain, h) Rain, x = Philister. Besuchskarte: Kameraman. Schüttelrätsel: Nord - Abel - Teil - Rahm - Oran - Nass = Natron. Wortfragmente: Dumm sein und Glueck haben ist das Groesste. Schwedenrätsel: S E R U K B S C E N R A N F T S U D W I E B E L F C A D D I E B A L L R E G E B E R E M T I N O V A L E M Y E N D E K A E S E M B L U E T E A U S T A S T R O M S I A N E H R W A N S T O S S E G L N G R A M K I S T E



Harmonie, die man spürt

- neue Romantik im klassischen Stil. Die gefühlvolle Kombination von Eleganz und Sportlichkeit gelingt leicht durch die Bluse mit elastischem Rückenbund DM 90,- und dem weitschwingenden Rock DM 98,-. Morgen, Familienkauftag, durchgehend bis 18 Uhr geöffnet!



Ein Wegweiser zu Fachleuten. Ein Service der Langener Zeitung

Zimmererei Hunkel
 Altbauanlässe - Fassadenverkleidung - Dachstuhl - Dachstuhlumbau - Dachfensterbau - Giebeln - Vordächer - Wintergärten - Pergolen - Gerüstbau
 Norbert Hunkel - Neckarstraße 54 - 6070 Langen
 ☎ 06103 / 5 28 39 ☎ - priv. 2 51 80

Krandienst Hunkel
 Ideal für Zimmereien, Dachdecker, Bauunternehmer und Teppichbodenverleger. Höhe bis 28 m, Stunde DM 98,50 incl. Fahrer.
 6070 Langen, Neckarstraße 54
 ☎ 06103 / 5 26 39

An alle Hausbesitzer im Gebiet **LANGEN - EGELSBACH - DREIEICH**
 WIR stellen Ihnen unsere Leistung
Gerüstbau zur Verfügung
 Gerüstbau Langen GmbH
 Neckarstraße 54 ☎ 06103 / 5 28 39
 privat 2 51 80

EINLADUNG zum kostenlosen Bodentest
 nur am Samstag, dem 9. März 1991, 9 bis 13 Uhr.
 Bringen Sie etwa 500 g Ihres Gartenbodens mit. Wir segnen Ihnen, wie Sie richtig düngen.
Gartenbedarf - LAGERVERKAUF
 auf Wunsch Zufuhr - Niedrigpreise
 Montag bis Freitag 8-12 und 13-18 Uhr
 Samstag 9-13 Uhr
Schäfer GmbH Gartenbedarf
 Langen, Raiffeisenstraße 20
 Telefon 7 19 60

Langener Steinmetzbetrieb
Grabmal-KUHN
 vollm. Schiffer
 Bildhauer und Steinmetzmeister
 Langen, Südl. Ringsstr. 184, Friedhofstr. 36-38
 Telefon 2 23 11
GRABMALE IN ALLEN FORMEN, FARBEN UND GESTEINSARTEN

H. STEITZ GMBH
 Malergeschäft
 VOLLWÄRMESCHUTZ - VERPUTZ
 ANSTRICH - LACKIERUNG - TAPEZIEREN
 Hehrichstr. 32, Tel. 0 61 03 / 228 42

Die Leistung Klempner, Installation, Gasheizung
Ihre neue Wanne in 3 Stunden.
 Ohne Ausbau der alten Wanne. Ohne Fliesenarbeiten.
J.BÄRTL
 Schafgasse 7 - Telefon 2 34 01
 6070 LANGEN/Hessen

Rainer Schüller
 MALERMEISTER
 • Putz- und Trockenbau
 • Wärmedämmung
 • Fassadenrenovierung
 • Maler- und Tapezierarbeiten
 • Teppichböden
 6070 LANGEN - An der Koberstadt 6 (Steinberg) - Telefon 06103/26651

Informationen und wichtige Rufnummern auf einen Blick FÜR LANGEN, EGELSBACH UND DREIEICH

LANGEN		DREIEICH	
Ärztlicher Sonntagsdienst Samstags, ab 7 Uhr, bis montags, 7 Uhr Notdienstzentrale Telefon 5 21 11 und 1 92 92 Mittwoch, 6. März 1991: Dr. Kades, Bahnhofsanlage 7, Tel. 5 12 88, priv. 2 92 99	Ärztlicher Sonntagsdienst Vom 2./3. März 1991: Notdienstzentrale Dreieichenhain Ringstraße 114 (Ecke Hainer Chaussee) Telefon 06103 / 8 10 40 Mittwoch, 6. März 1991: Dr. Bischofs, Offenthal, Dieburger Str. 10, Tel. 06074 / 6 76 39	Apothekendienst Der Nachtdienst, Sonntags- und Feiertagsdienst beginnt jeweils an den genannten Daten um 8.30 Uhr und endet am nächsten Morgen um 8.30 Uhr.	Apothekendienst Fr., 1. 3. Breitensee-Apotheke Sprendlingen Hegelstr. 82, Tel. 3 37 14 und Offenthal, Mainzer Str. 8-10 Tel. 06074 / 71 51 Sa., 2. 3. Rosen-Apotheke Dreieichenhain Hauptstr. 2-12, Tel. 8 68 64 So., 3. 3. Stadt-Apotheke Sprendlingen Hauptstr. 9, Tel. 6 73 32 Mo., 4. 3. Dreieich-Apotheke Buchschlag Buchschlag Allee 13, Tel. 6 60 98 Di., 5. 3. Hirsch-Apotheke Sprendlingen Frankfurter Str. 8, Tel. 6 73 46 Mi., 6. 3. Stadtor-Apotheke Dreieichenhain Dreieichplatz 1, Tel. 8 13 25 Do., 7. 3. Fichte-Apotheke Sprendlingen Frankfurter Str. 37, Tel. 3 30 85

EGELSBACH

Ärztlicher Sonntagsdienst
 Samstags, ab 7.00 Uhr, bis montags, 7 Uhr:
 Notdienstzentrale
 Telefon 1 92 92 und 5 21 11
 Mittwoch, 6. März 1991:
 Dr. Mayer, Bahnstr. 90, Tel. 4 41 63

Apothekendienst
 Sonntags- und Nachtdienstbereitschaft beginnend Samstag, 13.00 Uhr

Fr., 1. 3. Apotheke am Bahnhof	2 30 45
Sa., 2. 3. Rosen-Apotheke, Langen	6 10 29
So., 3. 3. Spitzweg-Apotheke, Langen	2 20 07
Mo., 4. 3. Egelsbach-Apotheke	4 92 22
Di., 5. 3. Einhorn-Apotheke, Langen	6 11 22
Mi., 6. 3. Löwen-Apotheke, Langen	7 77 77
Do., 7. 3. Apotheke am Lutherplatz	2 22 22

Bereitschaftsdienst der Stadtwerke Langen 20 61 48
 Dreieich 60 20
 Egelsbach 4 25 83
 Sonntagsdienst der Stadtschwester Zentrum Gemeinschaftshilfe Langen 2 20 21
 Pflegedienst Dreieich 8 44 39

Zahnärztlicher Notfalldienst für den Kreis Offenbach

Samstag von 15.00-18.00 Uhr, an Sonn- und Feiertagen von 9.00-12.00 und 15.00-18.00 Uhr
 2./3./u. 6. März 1991: Dr. Peter Müller, Langen, Rheinstr. 37-39, Tel. 06103 / 2 33 22, priv. 06151 / 31 19 47

FARBENHAUS LEHR
 Farben - Lacke - Tapeten
 6070 Langen
 Neckarstraße 19a - Telefon 0 61 03 / 2 21 87

Gebr. SCHNEIDER
 Rollendfabrik
 Rollläden aus Kunststoff, Holz, Aluminium
 Rollläden, Rollläden, Schrankrollen, Markisen
 Fertiggebäude-Elemente zum nachträglichen Einbau - Reparaturen
 Ankerer Fabrikbetrieb im Bundesverband Deutscher Rollendhersteller e. V.
 Außenhalb SO 18 - a. d. Darmst. Ldstr.
 6070 Langen - Telefon 2 38 79

RAUMAUSSTATTUNG J. K. BACH
 Bodenbeläge - Teppiche - Gardinen
 Dekorationen
 6070 LANGEN - Fahrgasse 17
 Telefon 0 61 03 / 2 35 12

TRENNWÄNDE / abgehängte DECKEN
 empfiehlt sich.
Dieter Lipinski AKUSTIKBAU
 Dieburger Str. 1, ☎ 06103 / 5 39 95
 6070 Langen

LVM Versicherungen
 Kfz-Zulassungsdienst
 Rettig/Beuchert
Heidrun Beuchert
 Heinrichstraße 35 - 6070 Langen
 Telefon: 06103 / 2 41 37 + 5 43 18
 Montag-Freitag von 9-12 und 15-18 Uhr

Kunststoff-Fenster
 • für Alt- und Neubau •
WERKMANN, JOST U. GÄRTNER
 Kunststoff-Fenster u. Jalousietten GmbH
 Weserstraße 16 - 6070 Langen - Tel. 23468

Christa Moden
 Sie finden bei mir in reicher Auswahl
Damen-Oberbekleidung
 nemhafter Hersteller
Röcke, Hosen, Blusen, Pullover
 bis Größe 44
 Wassergasse 12, Langen, Telefon 2 77 56

»Pietät« KARL DAUM
 Erd- und Feuer-See-Überführungen
 Sarglager - Steinwänsche - Zierurnen
 Ausführung kompletter Beisetzungen
 Alle Formalitäten, auf Anruf Hausbesuch
 Fahrgasse 1, 6070 Langen, Telefon 2 29 68

Wer nicht wirbt, wird bald vergessen!
 Hier könnte Ihre Anzeige stehen zum Preis von **DM 105,-** zzgl. MwSt.
 Ihr Anzeigenberater, Herr Schmitt, berät Sie gerne.
 Telefon 2 10 11-12
Langener Zeitung

Für die vielen Beweise aufrichtiger Anteilnahme durch Wort, Schrift, Blumen-, Kranz- und Geldspenden beim Heimgang unseres lieben Entschlafenen
Willy Sallwey
 sagen wir allen unseren herzlichen Dank.
 Besonderen Dank Herrn Pfarrer Peter für die trostreichen Worte, Herrn Prof. Dr. Jork für die jahrelange Betreuung, dem Betriebsrat und der Belegschaft der Firma Nassovia sowie dem Jahrgang 1920/21 Langen, den Verwandten, Freunden, Bekannten und der Nachbarschaft sowie allen, die ihm die letzte Ehre erwiesen haben.
 Elisabeth Sallwey geb. Fenchel
 und alle Angehörigen
 6070 Langen, Friedrich-Ebert-Straße 40

DANKSAGUNG
 Für die zahlreichen Beweise der Anteilnahme in Wort und Schrift, Kränze, Blumen und Zuwendungen für Grabschmuck beim Heimgang unseres lieben Entschlafenen
Walter Karl Schroth
 bedanken wir uns herzlich.
 Besonderen Dank Herrn Pfarrer Kades und Herrn Professor Neubauer für die tröstenden Worte, dem Personalrat, der Belegschaft, den Krankenschwestern und Krankenpflegern, seinen Kolleginnen und Kollegen des Dreieich-Krankenhaus sowie den Schulkolleginnen und -kollegen des Jahrgangs 1932/33 und allen, die ihm die letzte Ehre erwiesen haben.
 In stiller Trauer:
 Gisela Beringer
 Emil Anthes und Frau Erika geb. Schroth
 Sabine und Birgit Anthes
 und Angehörige
 Langen, im Februar 1991

Pietät SEHRING Inh. Peter Küppers
 Erd- und Feuerbestattungen - Überführung im In- und Ausland - Erledigung aller Formalitäten - Tag und Nacht, auch sonn- und feiertags erreichbar.
 6070 Langen, Mörfelder Landstraße 27
 Telefon 06103 / 7 27 94 oder privat 2 53 85

Kauf Wohlfahrtsbriefmarken
 Hilfe, die Ihr Ziel erreicht.
 Ziel beim Porto Herz & Verstand.
 6073 Egelsbach, Ernst-Ludwig-Str. 39, Tel. 06103 / 4 22 31

Elektro-Anlagen STECH
 Fachgeschäft für Elektrotechnik
 Auslieferung von Elektroanlagen aller Art
 Reparaturen
 Planung + Montage von Nachspeicher-Heizung
 Elektro-Garten u. Lampen
 Wärmepumpen
 Kundendienst + techn. Beratung
 ESD-Verleugungen
 6070 Langen/Hessen ☎ 0 61 03 / 2 25 81
 Wiesgäßchen 44 ☎ 0 61 03 / 2 24 11

HORST KNOP
 Sanitäre Anlagen • Spengler
 Gas- und Wasserinstallationen
 Gashelzungen • Wartungen
 Planung • Beratung • Kundendienst
 6073 Egelsbach, Ernst-Ludwig-Str. 39, Tel. 06103 / 4 22 31

HERBERT KIRCHHERR
 Aechener u. Münchener Versicherungen
 Schillerstraße 10 - Langen
 Telefon 06103/2 82 93

Hier könnte Ihre Anzeige platziert sein!
 Zum Preis von DM 35,- zzgl. MwSt., an jedem Freitag.

JÜRGEN RINKER
 Erbitte Kontaktaufnahme unter Tel. Wohnhaus 06150-61970

Solar-Technik
 Unterer Steinberg 9
 6070 Langen
 Tel. 06103 / 2 68 18
 Photovoltaik • Photothematik • Energiesparsysteme

GRAF
 Blumenfloristik • Pflanzen
 Heim- und Gartenbedarf
 6072 Dreieich Solmische Weiherstr. 17, Tel. (06103) 8 21 61
 Darmstädter Str. 10 - Tel. (06103) 8 21 61
 6070 Langen vormals Blumen-Schiedekanz
 Bahnstraße 9, Tel. (06103) 2 36 38
 Telefax (06103) 8 40 69

Langener Zeitung
 Die Langener Zeitung ist hierfür die ideale Zeitung. Gern und aufmerksam wird die Langener Zeitung in vielen Haushalten gelesen.
 Hauptgeschäftsstelle Langen
 Darmstädter Straße 26
 Telefon 2 10 11-12
 Öffnungszeiten:
 Montag-Freitag 8-12 Uhr,
 13-18.30 Uhr
 Weitere Annahmestellen:
 DREIEICHENHAIN:
 Schreibwaren Lindner
 Solmische Weiherstraße 1
 EGELSBACH:
 Schreibwaren-Wilke,
 Behnstraße 57
 Anzeigenanschluß für die Dienstag-Ausgabe ist am Freitag um 15 Uhr; für die Freitag-Ausgabe ist am Mittwoch um 15 Uhr. Treuarzeigen können am Tag vor dem Erscheinen bis 11 Uhr in der Geschäftsstelle in Langen aufgegeben werden.

„Kein Problem!“
 Unsere Frau Lampert kümmert sich speziell um Ihre Füße in der Massage- und Bild-Preis KALKBRENNER
 Mörfelder Landstr. 28, 6070 Langen, Tel. 7 36 30

10 Farbfernseher und Videorecorder
 zurückgeholt, z. T. im Auftrag der Bank, erheblich unter Neupreis zu verkaufen. Lieferung sofort, zeitlich August 91 in bar oder in bequemen Raten (Finanzkauf). Rufen Sie doch mal an!
Radio Urban
 Steinwortsstraße 27
 6450 Hanau 9
 Telefon 06181 / 5 30 27
 Do. bis 20.30 Uhr geöffnet!

Das geeignete Café für Trauergesellschaften
 die 50 Personen
TERRASSEN-CAFÉ
 Im Singae 20 - 6070 Langen
 Telefon 06103 / 2 23 21

Bei einem Trauerfall
GÄRTNEREI WELTER
 Ihr Fachbetrieb für:
 • TRAUERBINDEREI
 • KRÄNZE
 • GRABSCHMUCK
 • GRABPFLEGE
 ☎ 06103 17 71
 Südliche Ringstr. (gegenüber Friedhof) 6070 Langen

Pietät Sehring
 Inh. Peter Küppers
 Des eitelgesessene Unternehmen bietet die Gewähr für eine vertrauensvolle Bestattungsdurchführung
Erd- und Feuerbestattungen Überführungen Sarglager
 6070 LANGEN/HESSEN
 Mörfelder Landstraße 27
 Telefon 0 61 03 / 7 27 94
 oder privat 2 53 85
 Erledigung aller Formalitäten - jederzeit erreichbar

In Trauer nehmen wir Abschied von unserem Schulkollegen
Fritz Hancke
 Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.
 Die Kolleginnen und Kollegen des Jahrgangs 1924/25
 Langen, im Februar 1991

Danksagung
 Für die vielen Beweise aufrichtiger Anteilnahme zum Tode meiner Frau
Katharina Rosenberg
 geb. Rang
 sage ich herzlichen Dank.
 Arthur Rosenberg
 und Familie
 Wir danken Herrn Pfarrer Schilling für die tröstenden Worte. Unser besonderer Dank gilt der Pflegerin und der Hausgemeinschaft der Gutenbergstraße 13.

Danksagung
 Für die vielen Glückwünsche, Blumen und Geschenke anlässlich unserer Vermählung bedanken wir uns, auch im Namen unserer Eltern, herzlich.
Walter Sommer und Frau Ute
 geb. Finka
 Sprendlingen, Hauptstraße 20
 25 mm hoch, 2spaltig, DM 22,28 *
 25 mm hoch, 2spaltig, DM 22,28 *
 40 mm hoch, 1spaltig, DM 18,24 *
 * Preise inkl. MwSt.

Nutzen auch Sie diese preiswerte Möglichkeit!
 Hier einige Beispiele:
 Für die vielen Glückwünsche, Blumen und Geschenke anlässlich unserer Vermählung bedanken wir uns, auch im Namen unserer Eltern, herzlich.
Walter Sommer und Frau Ute
 geb. Finka
 Sprendlingen, Hauptstraße 20
 25 mm hoch, 2spaltig, DM 22,28 *
 25 mm hoch, 2spaltig, DM 22,28 *
 40 mm hoch, 1spaltig, DM 18,24 *
 * Preise inkl. MwSt.

Herzlichen Dank für alle guten Wünsche zur Geburt unserer Tochter
Stefanie
 Jürgen Ulrich und Frau Karin geb. Stier
 Offenthal, Taunusstraße
 40 mm hoch, 1spaltig, DM 18,24 *
 * Preise inkl. MwSt.

Wir danken allen, die uns anlässlich unserer
Silberhochzeit
 in so überreichem Maße mit Glückwünschen, Blumen und Geschenken bedachten.
 Besonderen Dank dem Jahrgang 1929 und dem Gesangverein Harmonie für das dargebrachte Ständchen.
Otto Silie und Frau Margot geb. Müller
 Dreieichenhain, Pfarrgasse
 40 mm hoch, 2spaltig, DM 36,48 *

All unseren Verwandten, Freunden, Bekannten und Nachbarn sagen wir herzlichen Dank für die Glückwünsche, Blumen und Geschenke zu unserer
goldenen Hochzeit
 Besonderen Dank dem hessischen Ministerpräsidenten Herrn Dr. Wallmann, dem Landrat des Kreises Offenbach Herrn Dr. Keller, Herrn Dr. Wiekinski für die überbrachten Glückwünsche der Stadt Langen sowie den Jahrgängen 1917/18 und 1920/21.
Karl und Susanne Göbel
 geb. Welz
 Langen, Mörfelder Landstraße 15-17, im Februar 1991

Für die mir anlässlich meines
80. Geburtstages
 überbrachten Glückwünsche, Blumengrüße und Geschenke bedanke ich mich sehr herzlich bei allen, die meiner so lieb gedachten.
Katharina Knöchel
 6070 Langen, Pestelozzstraße 8, im Februar 1991

Schutzgemeinschaft Deutscher Wald Ortsverband Langen / Egelsbach

Einladung zur Jahreshauptversammlung
 am Freitag, dem 6. März 1991, um 19.30 Uhr im Studiosaal der Stadthalle Langen
 Tagesordnung:
 1. Eröffnung und Begrüßung
 2. Bericht a) des Vorstandes
 b) des Rechnungsführers
 c) des Kassenprüfers
 3. Aussprache dazu
 4. Entlastung des Vorstandes
 5. Wahl des Vorstandes
 6. Anträge
 7. Verschiedenes
 8. Tonbild-Vortrag: „Naturschutzgebiet Neusiedler See“

Sportgemeinschaft Egelsbach 1874 e.V.

EINLADUNG
 Am Freitag, dem 15. März 1991, findet unsere diesjährige Jahreshauptversammlung um 20 Uhr im Bürgerhaus statt. Dazu laden wir alle Mitglieder recht herzlich ein.
 Tagesordnung:
 1. Begrüßung
 2. Verlesung des letzten Protokolls
 3. Ehrungen
 4. Bericht:
 a) Geschäftsbericht
 b) Abteilungsberichte
 c) Kassenbericht
 d) Revuebericht
 5. Entlastung des Kassierers u. des Vorstandes
 6. Neuwahlen
 7. Anträge
 8. Verschiedenes
 Anträge zur Jahreshauptversammlung müssen bis zum 1. März 91 bei dem 1. Vorsitzenden Friedl. Welz, Erzthauer Straße 10, eingegangen sein.
 Der Hauptvorstand

Gewinnen Sie eine Reise zum Filmfestival in Venedig.



FESTIVAL DER SANDERN MODELLE

Ab dem 2. März bei PEUGEOT.

Sichern und genießen werden Sie bei den Peugeot Talbot...
 4,9% Finanzierung für Peugeot Talbot...
PEUGEOT

Autohaus Schaum
 TÜ und ASU im Hause
 Langener Straße 48 und Ringwaldstraße 22a
 6072 Dreieich-Götzenhain
 Telefon (0 61 03) 8 28 60

Ausalt wird neu!
 Mit der PORTAS System-Renovierung. Das Beste für alte Türen, Haustüren und Küchen. Neu: Heizkörper-Verkleidung und Badmöbel. Große Vielfalt - wertvolle Materialien. Kein Bekleben. Schnell, perfekt, preiswert. Qualität, an der Sie auf Dauer Freude haben. Rufen Sie an. PORTAS Ihr Renovierungsspezialist. Die Nr. 1 in Europa.
PORTAS
 Ausstellungs-Center Dietzenbach
 Dieselstraße 1-3
 6057 Dietzenbach-Siegburg ☎ 0 60 74 / 40 41 27

Dacharbeiten aller Art sowie Altbauumdeckungen
 führt aus: Fa. Dachdeckungs-GmbH Griesheimer Niederrodenbach, 6458 Rodenbach 1
 Tel. 06184 / 5 49 03 oder 5 48 63

WESTFALIA
 Präzision auf Rollen
 gebr. Wohnmobile u. Einrichtungen
 Anhängerkuppelung
 ab 290,- Abho. Dr.
 Pkw-Anhänger neu und gebraucht

Sehen - Staunen - Vergleichen
 Westfalia Eichmann Werkstatt + Alkoservice, Ersatzteile, Anhänger- u. Camping-Spezialhaus TÜV- und Gas-Abnahme, Anhängerkuppelung mit Einbau ca. 2 Std., z. B. VW Golf 499,-; DB 123 ab 10,-; S81 DM 799,-. Sie können darauf warten!

AUTOVERLEIH Grabner
 Pkw in allen Klassen
 Lkw bis 7,5 t
 Versch. Umzugswagen
 Ersatzwagen bei Unfall

SÜDL. RINGSTR. 13 - LANGEN
 TELEFON 0 61 03 / 2 22 08 - 2 20 20
 UNFALL-SERVICE: Bei unverschuldetem Unfall rechnen wir die Mietwagenkosten direkt mit der gegnerischen Versicherung ab.

Zimmermann
Trauerkleidung
 für Damen und Herren finden Sie bei uns in großer Auswahl und allen Größen. Alle Änderungen werden sofort ausgeführt in Wiesbaden.

Rüsselsheim, Bonner Straße 40, Tel. 4 14 14
 Langen, am Lufthafen, Ostendstraße 6, Tel. 06102 / 2 73 21

Amtliche Bekanntmachungen der Stadt Langen

Öffentliche Bekanntmachung
 Betr.: Grenzregelungsverfahren nord-westlich des Bahnhofs im Grenzregelungsverfahren für das Gebiet nord-westlich des Bahnhofs in der Flur 24 wird bekanntgemacht, dass der Bescheid vom 17. Dezember 1990 am 21. Februar 1991 unanfechtbar geworden ist. Mit dem Zeitpunkt dieser Bekanntmachung wird der bisherige Rechtszustand durch den im Bescheid über die Grenzregelung vorgeschriebenen neuen Rechtszustand ersetzt. Die betroffenen Eigentümer bzw. Beteiligten werden hiermit in den Besitz der neuen Grundstücke oder Grundstücksanteile eingewiesen.
 Langen, den 1. März 1991
 Der Magistrat der Stadt Langen
 Schneider, Erster Stadtrat

Der besondere Tip

- SIE müssen verkaufen
- SIE möchten werben
- SIE wissen nicht wie
- SIE sollten unseren Berater anrufen

Langener Zeitung
 Herr K.-H. Schmitt
 Telefon 2 10 11-12

Das nächste GEWERBEVEREIN-KOLLEKTIV erscheint am 21./22. 3. 1991
Anzeigenschluß: Freitag, 15. 3. 1991, 15.00 Uhr

DIE IDEALE LÖSUNG FÜR ALT- UND NEUBAU „ECONOMIC“-KUNSTSTOFF-FENSTER
 in weiß, 2farbig weiß/braun sowie verschiedene Holzfarben

- perfekte Harmonie
- Top-Qualität
- Umweltfreundlich (cadmiumfrei)
- pflegeleicht
- brillante Optik
- vielfältig kombinierbar
- äußerst preisgünstig
- eigene Monteure

SOHUM
 6052 Mühlheim/Main
 Dieselstraße 49
 Tel.: 06108 / 63 43, Fax: 7 84 30
 KUNSTSTOFF-FENSTER-FABRIK • RÖLLADEN • MARKISEN

Langener Zeitung

die meistgelesene Abonnementzeitung in Langen und Umgebung. Mit einer verbreiteten Auflage von über 6000 Exemplaren erreicht die Langener Zeitung über 16000 Leser.

... das amtliche Bekanntmachungsorgan
 ... die große Lokaltzeitung
 ... die Vereinszeitung
 ... die Familienzeitung
 ... die Veranstaltungszeitung
 ... die Sportzeitung
 ... die Kulturzeitung
 ... die Unterhaltungszeitung
 ... der große Werbeträger

Die Zeitung, die in Langen für Langen und Umgebung gemacht wird. ... wir wissen, wo etwas geschieht - wir bringen es!

Einfach den Gutschein einschicken, wir liefern Ihnen 2 Wochen kostenlos die LANGENER ZEITUNG.

2 Wochen kostenlos die LANGENER ZEITUNG zum Kennenlernen.

GUTSCHEIN

Name: _____
 Telefon: _____
 Straße: _____
 Ort: _____

LÄNGENER ZEITUNG
 Darmstädter Straße 26, 6070 Langen

Geh' mal wieder ins Kino

UNSERE FILMTHEATER IN LANGEN (Tel. 061 03 / 2 23 09) zeigen:

HOLLYWOOD DOLBY STEREO
 Täglich 20.30 Uhr (6. A.)
 Sa., So., Di. 15.30 + Sa. + So. 18.00
 So. 23.00 Uhr SV

FANTASIA 4. Woche!
 Täglich 20.30 Uhr (12. A.)
 Sa., So., Di. 15.30 + Sa. + So. 18.00
 So. 23.00 Uhr SV

NEUES UT NEU FÜR
 Täglich 20.30 Uhr 18 Uhr

DER MANN DER FRISEUSE
 Ein erotischer Traum von absoluter Liebe
 Von Patrick Leconte
 Sa. 22.30 Uhr Geschichte aus der Schattenwelt (18)
 So. 15.00 Patarschens Mondfahrt (6)
 17.00 Ghoul - Nachricht von Sam (12)
 Di. 22.30 Sneak Preview (18)

LORLOT
 LORLOT NEUE SZERLEIENDE MONDIE

PAPPA ANTEPORTAS

Schwarzenegger Kindersorgen
COP
 KOMÖDIE MIT KRIMI-TOUCH
 Sa. 23.00 Uhr Preview (18)
 Di. 22.30 Sneak Preview (18)

AMATEUR-FLOHMARKT
 am 9. März 1991
BÜRGERHAUS HAUSEN
 6053 Oberthausen 2
 von 6.00-14.00 Uhr
 Ein Besuch lohnt immer!
 Aussteller rufen wegen Reservierung
 06104 / 7 15 73 ab 18 Uhr an.

FIAT
 Fiat Panda. Die tolle Kioste.
 Mizetti, Offenbach, 06074/50064

du und dein garten

Informations- und Verkaufsausstellung für Blumenfreunde, Hobbygärtner, Kleingärtner.
 Täglich 14.30 Uhr Fachvortrag: Kindergärten für 2-5 Jährige
 Familienfreundliche Eintrittspreise: Für FVV-Benutzer Preisnachschlag.
 Jede Menge Tipps und Anregungen für Sie.
1.-10. März 91
 Täglich 9-18 Uhr

HONDA
 CBR 600 F



DER REKORDBALTER*

*Die erste 600er mit 74 kW (100 PS). Vom Fahrer geschätzt - von anderen ganz sicher unterschätzt: 509 cm³ Hubraum, 74 kW (100 PS) oder 37 kW (50 PS) oder 20 kW (27 PS).

HONDA
 Die schönste Form der Freiheit
FRANZ-JUGHAUS ENGELHARDT
 Dieselstraße 3 - Mühlheim/M.
 *Telefon 06108 / 84 27

UNTERR GLASDACH IST IMMER FRÜHLING



Doppel- oder Dreifachstegplatten - das ideale und preiswerte Bedachungsmaterial für Freisitz oder Wintergarten. Hohe Lichtdurchlässigkeit, Stabilität und gute Wärmedämmeigenschaften sind die entscheidenden Vorteile dieser transparenten Abdeckungen für Ihre Pergola oder Ihr "Zimmer im Grünen".

Holzband Becker
 ... die starken Ideen in Holz
 Mo.-Fr. 9-18 und Sa. 9-12.30 Uhr
 Albrecht-Dürer-Straße 25 (direkt an der B 448)
 6053 Oberthausen
 Telefon 06104 / 48 01

TÜREN-RENOVIERUNG



TÜRENSTUDIO
 SchreinerInnenbau Raum und Funktion maßgeschneidert
 Industriestraße 16
 6052 Mühlheim/Main
 Telefon 06108 / 8 82 20

LANGENER AKZENTE
 STADTHALLE

Sonntag, 3. 3. - 18.00 Uhr
Forum neue Musik
 Studiokonzert
Abgehaute Lieder
 mit Willem Hennis Elias, Arnold Schönberg, Francis Poulenc u.a.
 Sonntag, 10. 3. - 20.00 Uhr
Der Trauschein
 Komödie von Ephraim Kishon mit Herbert Böttcher, Doris Gellert u.a.
 Samstag, 16. 3. - 20.00 Uhr
Ein Waldspaziergang
 am Rande der Genfer Verhandlungen über die atomare Mittelstreckenwaffen. Schauspiel von Leo Blessing
Freitag, 22. 3. - 20.00 Uhr
Fülle des Wohltauts
 nach Thomas Mann
 mit Martin Brönnig, einem alten Schellpfeifen- und vielen anderen Schellpfeifen
 Montag, 25. 3. - 20.00 Uhr
Leipziger Kabarett Die Pfeffermühle
 mit der „Hessen-Premiere“ ihres neuen Programms

VORVERKAUF
 im RATHAUS Langen
 Tel. 06103/20 31 26

Gas- und Wasserstationenbetrieb für feuchtmännlich und preisgünstig Reparaturen, Wartungen u. Installationsarbeiten aus. Horst Kroy Tel. 06103 / 4 22 31

Besthorn u. Co. GmbH
 Kunststoff-Fenster
 6072 Dreieich-Sprendlingen
 Robert-Bosch-Straße 10
 Tel. 06103 / 3 38 87

Motorisierter Nager: Mehr als 800 Mäuse hat die Frankfurterin Gerlinde Rohbock in 20 Jahren gesammelt. In Dreieichenhain eind darüber hinaus zahlreiche Bücher und Zeichnungen rund ums Thema Maus zu sehen. Bis zum 14. April ist die Ausstellung geöffnet.
 Foto: Im

HAINER WOCHENBLATT
 MITTEILUNGSBLATT DER DREIEICH UND DER VEREINE VON DREIEICHENHAIN

Nr. 9
 Freitag, 1. März 1991
 Einzelpreis: 1.10 DM
 95. Jahrgang

Sechs-Punkte-Konzept gegen zunehmende Verkehrslawine

Attraktivere Ortszentren und besseres Nahverkehrsnetz

Dreieich - Ein Sechs-Punkte-Programm des Verkehrsplaners Dr. Jürgen Wolf (Griesheim) soll den wachsenden Autoverkehr reduzieren und der Stadtentwicklung und Gewerbesiedlung in Dreieich neue Chancen bieten. Mittelfristig soll die Stadt über verbesserte regionale Buslinien und langfristig über eine direkte S-Bahn-Linie Sprendlingen-Frankfurt vom Autoverkehr spürbar entlastet werden. 20 bis 30 Prozent weniger Autos, so die Prognose, sollen dann durch Dreieich rollen. Dr. Jürgen Wolf stellte die Studie am Dienstag vor. Entstanden ist die langfristige Vision einer künftigen Verkehrsentwicklung auf Grund eines vom Bundesbauministerium ausgeschriebenen Wettbewerbs zum Thema „Städtebau und Verkehr“. Der Magistrat hatte dafür die planerischen Vorarbeiten in Auftrag gegeben. Inzwischen steht fest, daß die Dreieicher Bewerbung durchgeföhren ist. Die erhofften Bundeszuschüsse von 1,6 Millionen Mark muß die Stadt deshalb „abhaken“. Wie Kämmerer Werner Müller betonte, könne für einige der Projekte mit Zuschüssen des Landes Hessen gerechnet werden. Was machbar ist und was nicht, darüber soll nun auf parlamentarischer Ebene beraten werden.

Verkehrsplaner Wolf hat sich in der Studie auf sechs Projektbereiche konzentriert:

- Aufwertung der Ortszentren Sprendlingen und Dreieichenhain
- Umgestaltung von Hauptverkehrsstraßen und Kreuzungen (zum Beispiel Ecke Hainer Chaussee/Darmstädter Straße in Sprendlingen und Koberstädter Straße/An der Trift in Dreieichenhain zu Kreiseln)
- Verbesserung des Angebotes öffentlicher Verkehrsmittel
- Parkraumkonzept für die Sprendlinger Innenstadt
- Verbesserung der Fußgängerverbindungen
- Ausbau und Verbesserung des Radverkehrsnetzes

Der Dreieichplatz wird nach Auffassung des Experten von der Ortsdurchfahrt schön zerschnitten und vom Ortszentrum abgetrennt. Die Umgestaltung zu einem geschlossenen Platz bis hin zum Oberort ohne ruhenden Kfz-Verkehr und eine Ausweitung als verkehrsruhiger Bereich könnten dem Dreieichplatz nach Wolfs Worten seine Identität zurückgeben und das Ortszentrum Dreieichens noch weiter aufwerten.



Ein Kreisell an der Kreuzung Waldstraße/Koberstädter Straße/An der Trift ist nach Auffassung von Dr. Jürgen Wolf eine geeignete Lösung, um die Autofahrer zu einer Temporeduzierung zu zwingen. Ziel der vorgeschlagenen Umgestaltung ist aber auch die Förderung des Bus- und Fehrdverkehrs durch die Markierung von Bus- und Radstreifen.
 Foto: cho

Die Maus, der treueste Freund des Menschen?

Eine Ausstellung mit und über die Maus

Dreieichenhain (cho) - „Nicht nur mausgrau“ sind die posierlichen Nagetiere, deren Anblick viele mit Angst und Entsetzen erfüllt. „Nicht nur mausgrau“ heißt auch die neueste Ausstellung im Dreieich-Museum. 800 Mäuse gibt's in den Glasvitrinen zu sehen, eine schiele Mäuseinvasion. Doch der Hechtsprung auf den nächsten Flocker bleibt erspart - die gefürchteten Nager sind aus allen irdischen Materialien, aber nicht aus Fleisch und Blut.

Die Ausstellung ist das Ergebnis einer Sammelleidenschaft, die nun schon 20 Jahre lang währt. Die Frankfurterin Gerlinde Rohbock horte in diesem Zeitraum alles „Mausige“, was ihr zwischen die Finger kam.

Bei einem Gang durchs Dreieich-Museum stößt der Betrachter auf Mäuse aller Art. Vom großen Fluchter bis zum mausverzierten Zahntocher, von Kerzen in Mausform bis zu ebenso geformten Knöpfen. Den ältesten Nager, der zu sehen ist, stellt der Abguß einer römischen Maus aus dem ersten Jahrhundert nach Christus dar.

Ein Paradies für Kinder und Mäusefans, und nicht nur das: Leute mit ausgeprägter Mäusephobie sind nach dieser „Schocktherapie“ möglicherweise geheilt.

Gerlinde Rohbock sind solche Ängste ohnehin fremd, denn „nicht der Hund, sondern die Maus ist der treueste Freund des Menschen“. Die Maus - das zu Unrecht verkannte Wesen?

Tatsächlich ist selten ein Tier so mythen- und sagenumwoben gewesen wie die Maus. Ihr lautloses, nächtliches Wirken im Geheimen gleicht dem von Erdgeistern, Zwergen und Elfen - aber auch von Hexen. Hexentiere sind natürlich immer auch Teufeltiere, und so spielt die Maus in vielen Mythen eine Rolle als Begleiter und Diener des Satans.

Bis Sonntag, 14. April, kann sich jeder selbst ein Bild von den kleinen Kerlchen machen. Die Ausstellung ist dienstags bis freitags von 9 bis 12.30 Uhr und von 14 bis 18 Uhr, samstags von 10 bis 18 Uhr und sonntags von 10.30 bis 12.30 Uhr und von 14 bis 18 Uhr zu sehen. Montags ist Ruhetag.



Unbevollt arrangiert tummeln sich in den Vitrinen des Dreieich-Museums Mäuse in etlichen Farben, Größen und Materialien.
 Foto: Im

Führerschein ist DGB-Frauentag vorläufig weg im Burgkeller

Dreieich - Vorläufig ohne seinen Führerschein auskommen muß ein 54jähriger Pkw-Lenker, der in der Nacht zum Mittwoch auf der Otto-Hahn-Straße in Richtung Bundesstraße 46 unterwegs war. In Höhe der Post kam er mit seinem Fahrzeug auf die Mittelinsel und prallte gegen eine Straßenerle. Sachschaden zirka 7 000 Mark. Bei dem unverletzt gebliebenen Fahrer wurde eine Blutentnahme angeordnet, sein Führerschein wurde sichergestellt.

Neue Öffnungszeiten Betriebshöfe jetzt täglich zugänglich

Dreieich - Die Betriebs- und Lagerhöfe sind ab 1. März bis 20. November 1991 wieder wie folgt geöffnet: montags von 7 bis 19 Uhr, dienstags, mittwochs, donnerstags und freitags von 7 bis 16 Uhr und samstags von 8 bis 14 Uhr.

Während dieser Zeit können auf den Betriebshöfen Dreieichenhain (Siemensstraße 9) und Sprendlingen (Herrnrother Straße 25) sowie auf den Lagerhöfen Götzenhain (verlängerte Rheinstraße) und Offenbach (Am Alten Rathaus 17) auch Gartenabfälle abgeliefert werden. Auf den Betriebshöfen Dreieichenhain und Sprendlingen besteht während dieser Öffnungszeiten zusätzlich die Möglichkeit, dort Altpapier, Altbatterien, Aluminumschutt und Metallabfälle (Schrott) abzugeben. Außerdem werden auf dem Betriebshof Sprendlingen Altöl (bis zehn Liter von privat) sowie Entladungslampen (maximal zehn Stück) angenommen.



Auch ein Merlonetten-Mäusepärchen blickt den Besuchern der Ausstellung aus schleuen Augen entgegen.
 Foto: Im

„Rekordjahr“ mit 150 Einsätzen

Hainer Feuerwehr wurde in ihrer 86jährigen Geschichte noch nie so gefordert

Dreieichenhain - Das Jahr 1990 war das einflussreichste Jahr in der 86jährigen Geschichte der Freiwilligen Feuerwehr Dreieichenhain. Zu diesem Bestreben kommt die Einsatzabteilung in ihrem Jahresbericht.

Das „Rekordjahr“ schlug mit 150 Einsätzen zu Buche, das entspricht einer Steigerung von mehr als 200 Prozent gegenüber 1989. Gut die Hälfte davon, nämlich 76 Einsätze, ging auf das Konto der massiven Stürme in den ersten Monaten des Jahres 1990. Ganze 818,5 Stunden waren die Wehrmänner damit beschäftigt, bei Sturmschäden Hilfeleistungen zu erbringen. Die Gesamtsatzzeit betrug 1989: 460 Stunden. Die Anforderungen waren auch 1990 wieder vielfältig. Ein brennendes Stück Fleisch im Kochtopf veranlaßte die Feuerwehr ebenso zum Ausrücken wie ein Wohnungsbrand in der Taunusstraße, der für die Wohnungsinhaberin tragisch endete. Die Frau erlag nach einigen Tagen ihren schweren Brandverletzungen in einer Ludwigshafener Spezialklinik.

Auch bei einem schweren Verkehrsunfall auf der B 486 war die Feuerwehr zur Stelle. Nach dem Frontalzusammenstoß zweier Fahrzeuge konnten beide Insassen von der Feuerwehr mit Rettungsschere und -spreizer nur noch tot geborgen werden.

Mit nicht weniger Engagement bemühte sich die Feuerwehr auch um die Rettung einer Ziege, die sich auf dem Herrenweier in einem Kunststoffgeflecht verheddert hatte. Mit dem feuerwehreligen Schlauchboot wurde das Tier eingefangen und von seinen Fesseln befreit.

Schlimmes hätte ein Baum an-

Statt der Geldbörse eine Pistole gezogen

Wieder Überfall auf eine Tankstelle

Dreieich - Wieder ein Raubüberfall auf eine Tankstelle im Stadtgebiet: Daß die Täter dabei immer dreister vorgehen, beweist der jüngste Überfall auf eine Tankstelle an der Eisenbahnstraße in Sprendlingen. Dort ließ sich der 20- bis 25jährige Täter auch nicht vom regen Berufsverkehr abhalten, um am 20. Februar gegen 16.50 Uhr mit Waffengewalt 1000 Mark zu erbeuten.

Der Kassierer war der junge Mann, der den Verkaufsumsatz betrat, um Bier zu kaufen, zunächst nicht aufgefallen. Doch beim Bezahlen zog er statt der Geldbörse eine Pistole. Die Frau, die zu dieser Zeit mit dem Täter allein war, füllte den Inhalt der Kasse in einen weißen Leinenbeutel und mußte hilflos mitansehen, wie der Mann in einem weißen Opel Corsa flüchtete.

Wie sich später herausstellte, war das Fluchtfahrzeug - Kennzeichen OF-AC 4446 - am 23. Januar in Ober-Roden gestohlen worden. Der weiße Opel Corsa hat an den Türen auffällige Aufkleber der „Caritas Sozialstation“.

Den Täter beschreibt die Tankstellenangestellte als 1,70 Meter groß, schlank, mit braunen, halblangen Haaren. Er trug zum Tatzeitpunkt eine braune Stoffjacke und ist wahrscheinlich Deutscher. Hinweise nimmt jede Polizeistation entgegen.

Blasorchester will die Jugendarbeit forcieren

Vorstand bekam Vertrauen ausgesprochen

Dreieich - Die Mitglieder des Blasorchesters Dreieich im SV/TV Dreieichenhain sprachen ihrem Vorstand in der Jahreshauptversammlung das Vertrauen aus. Die beiden Vorsitzenden Dirk Berteil und Günther Groß wurden einstimmig wiedergewählt. Auch die anderen Mitglieder der Führungsriege wurden in ihren Ämtern bestätigt.

Der Vorstand des Blasorchesters hat in der Jahreshauptversammlung über Verstärkung bekommen. Hans Müller gehört als Ehrenmitglied an. Damit wurden seine langjährigen Engagement und seine vielfältigen Verdienste um das Blasorchester belohnt.

In diesem Jahr möchte sich das Blasorchester mit besonderer Intensität um die Nachwuchsarbeit kümmern. Nach den Worten von Jugendwart Matthias Schüller ist für den Juni eine Freizeit des Jugendorchesters geplant. Außerdem sollen im Laufe des Jahres verschiedene Aktionen gestartet werden, bei denen Jugendliche sich mit den verschiedenen Blasinstrumenten vertraut machen können. Schüller hat es sich zum Ziel gesetzt, 1991 verstärkt die Werbetruppe in Sachen Nachwuchsarbeit zu rufen. So sei vielen nicht bekannt, daß das Blasorchester Dreieich auch Musikinstrumente zur Verfügung stelle. Interessierte Mädchen und Jungen können sich mit Matthias Schüller (Telefon 06103/82154) in Verbindung setzen.

Zum Osterfest kleine Überraschungen basteln

Verschiedene Kurse der Awo für Kinder

Dreieich - Basteln für Kinder zur Frühlings- und Osterzeit sowie zum Muttertag wird bei der Elternschule der Arbeiterwohlfahrt des Kreisverbandes Offenbach-Land auf vielfältige Weise angeboten.

Am Mittwoch, 6. März, beginnt ein Osterbasteleisen unter der Leitung von Ute Weber. In diesem Kurs wird die Verwendung von alltäglichen Materialien im Mittelpunkt stehen. Man darf mit Sicherheit gespannt sein, wie aus sogenannten wertlosen Materialen „Kunstgegenstände“ entstehen. Der Kurs richtet sich an Kinder ab 6 Jahren und kostet für drei Nachmittage 15 Mark. Wer lieber an einem Samstagsnachmittag seinen Osterbasteleisen möchte, kann dies unter der Leitung von Marie-Luise Glosler am 16. März von 14.30 bis 17.15 Uhr tun. Dieser Kurs wendet sich an Junge und Mädchen ab 8 Jahren und kostet 8 Mark, plus 10 Mark für Materialkosten.

Muttertagsbasteleisen steht am Mittwoch, 24. April, von 14.30 bis 17.15 Uhr auf dem Kursprogramm. Frau Glosler wird hier gemeinsam mit Kindern ab 8 Jahren eine schöne Überraschung für den Muttertag gestalten. Die Kursgebühr beträgt 8 Mark plus 10 Mark für Materialkosten.

Alle Kinderbasteleisen finden im Haus der Arbeiterwohlfahrt, Eisenbahnstr. 9, in Sprendlingen statt. Anmeldungen werden vom Ortsverein Dreieich unter der Rufnummer 06103/6807 oder von der Elternschule in Ditzelbach unter 06074/3694, entgegengenommen.

2 000 Besucher bei der „Wasserwoche“ Dreieich

Quiz-Gewinner wurden jetzt ermittelt

Dreieich - Eine positive Bilanz zur ersten Dreieicher „Wasserwoche“, die am vergangenen Freitag mit einem Vortrag über Regenwasserumsetzung zu Ende ging, zog Umweltreferent Werner Müller. 2 000 Besucher bei der vierstägigen Veranstaltungsreihe gezählt worden, mehr als 600 davon hätten sich am Wasserrizz beteiligt.

Auch die Resonanz auf die Vorträge und die Ausstellung im Bürgerhaus sei gut gewesen. Als Referent habe sich das Theaterstück „Plitsch und Platsch“ erwiesen. Bei drei Aufführungen zählte das Umweltamt der Stadt, das für die Organisation der „Wasserwoche“ verantwortlich zeichnete, insgesamt 600 Grundschüler. Allein 200 Gäste besichtigten die Kläranlage Hengstbachtal in Buchschlag und informierten sich über die moderne Technik der Abwasserreinigung. Zur Zeit wird im Umweltamt über eine Fortsetzung der Veranstaltungsreihe nachgedacht.

Insgesamt wurden 23 Preise unter den Teilnehmern am Wasserrizz verteilt. Sie erhalten in den nächsten Tagen ein Schreiben des Magistrats.

Der erste Preis, ein Wochenendausflug mit Bahn und Schiff zur Burg Rheinfels für zwei Personen, geht an Katharina Hecht aus Sprendlingen. Über den zweiten Preis darf sich Björn Eggen Götzenhain freuen. Er kann mit seiner Familie das Sprenderger Parkschwimmbad in dieser Saison zum Nulltarif besuchen. Der dritte Preis, ein Tag Badevergnügen im 200 Meter Becken der Kläranlage Hengstbachtal in Buchschlag, geht an Nadja Götzl aus Götzenhain.

RV Südmain hat Versammlung

Dreieich - Die Reisevereinerung Südmain (neuer Ortsverein) hat am Donnerstagabend um 19.30 Uhr im RV-Clubhaus, Am Bürgeracker 6 in Sprendlingen, ihre Frühjahrsversammlung.

Vom Abenteuer einer Flußfahrt

Dreieich - Abseits der offiziellen Touristenrouten ist die UdSSR noch unwirtlich russisch; weite, wenig erschlossene Natur, die Zivilisation ein riesiges Provisorium.

Drei junge Leute aus der ehemaligen DDR wagten im Sommer 1989 eine Expedition ins Ungewisse. Mit einem selbstgebastelten Katamaran, einer amerikanischen Armeekarte aus dem Jahre 1960 und viel Mut zur Improvisation starteten sie zu einer Flußfahrt auf dem Aldan in Südjakutien. Drei Wochen Abenteuer in der Taiga, Perestroika in Sibirien, fast unberührte Wildnis und viel Spaß an der Sache - darüber berichtet Jan Oelker in einem Dia-Vortrag, den er auf Einladung der Arbeitsgemeinschaft Hayner Weiber am Mittwoch, 6. März, 20 Uhr, im Bürgerhaus Sprendlingen zeigt.

Obst- und Gartenbauverein

Dreieichenhain - Statt des Informationsgesprächs wird am Sonntag, 10. März, bei den Kleingärtnern ein Schmittlehrgang an Obstbäumen angeboten. Beginn ist um 10 Uhr, Treffpunkt an der Halle der Kleingärtner. Gäste sind willkommen.

Jahrgang 1907/06

Dreieichenhain - Wir treffen uns am Dienstag, 5. März, um 17 Uhr in der Gaststätte „Zur alten Burg“.

Jahrgang 1920/19

Dreieichenhain - Wir treffen uns am Mittwoch, 6. März, um 16.30 Uhr im Gasthaus „Zur alten Burg“. Wer vorher noch laufen will, sollte um 15.30 Uhr am Dreieichplatz sein.

Jahrgang 1915/14

Dreieichenhain - Die Schulkameraden des Jahrgangs 1915/14 treffen sich zu ihrem nächsten monatlichen Spättag am Donnerstag, 7. März, um 16 Uhr auf dem Dreieichplatz. Anschließend ist Einkehr im Gasthaus „Zur Krone“.

Jahrgang 1927/26

Dreieichenhain - Wir feiern am 24. März unsere Goldene Konfirmation. Dazu sind auch alle Neubürger herzlich eingeladen, die im Jahre 1941 konfirmiert worden sind.

Jahrgang 1915/14

Dreieichenhain - Die Schulkameraden des Jahrgangs 1915/14 treffen sich zu ihrem nächsten monatlichen Spättag am Donnerstag, 7. März, um 16 Uhr auf dem Dreieichplatz. Anschließend ist Einkehr im Gasthaus „Zur Krone“.

Jahrgang 1927/26

Dreieichenhain - Wir feiern am 24. März unsere Goldene Konfirmation. Dazu sind auch alle Neubürger herzlich eingeladen, die im Jahre 1941 konfirmiert worden sind.

WIR HEIRATEN

Ernst Schwald
Marion Merz

6072 Dreieichenhain, Heckenweg 9b
Die kirchliche Trauung findet am Samstag, dem 2. März 1991, um 14 Uhr in der Burgkirche Dreieichenhain statt.



Als begabte Jungbörnsianer erwiesen sich Jugendliche der Jahrgangsstufe elf der Rieder-Huch-Schule in Sprendlingen. Die Gruppe mit dem Namen „Indax Wotzutz“ ging beim ersten Planepilz-Börsen-Sperkese-Langen als Sieger hervor. Für ihren ersten Platz unter 51 Gruppen konnten die RHS-Pennilser einen Gewinn von 500 Mark einstreichen. Unser Bild zeigt die erfolgreichen „Aktienhelden“ bei der Preisverleihung (von links): Frank Schröpel, Claudia Koch, Peter Neubauer (Lehrer an der RHS), Karl Fritsche (Filialbereichsleiter der Sperkese) und Thomas Schumann. Foto: Im



EGELSBACHER NACHRICHTEN

mit den amtlichen Bekanntmachungen für die Gemeinde Egelsbach

Redaktion
2 10 12
Anzeigen/Vertrieb
2 10 11
Langen Darmstädter Straße 26

Nr. 17

Freitag, 1. März 1991

Düstere Zukunft für Egelsbach?

Wahl-Gemeinschaft hat Bilanz für 1990 gezogen / Kritik an Bürgermeister

Egelsbach (fm) - In ihrer Bilanz für das vergangene Jahr hat die Wahl-Gemeinschaft Egelsbach (WGE) die Situation in der Gemeinde analysiert. Die WGE hat ihr Resümee an sechs Punkten festgemacht. K 168 neu, S-Bahn, Wilhelm-Lehmann-Schule, Berliner Platz, Altenwohn- und Pflegeheim und der Haushalt 1991 sind die Themen, auf die die WGE ihr Augenmerk gelegt hat. Mit Kritik wurde dabei nicht gespart.

So habe Landrat Dr. Friedrich Keller bei seinem ersten Besuch in Egelsbach verstanden, daß das Projekt K 168 neu mit höchster Intensität betrieben werde und Anfang 1991 mit dem Baubeginn zu rechnen sei. Ähnliche Versprechungen seien den Einwohnern auch von den Kellers Vorgängern gemacht worden. „Bei den schönen Worten ist es bis heute leider geblieben“, moierte die WGE. Statt dessen habe die Gemeindevertretung der Förderung von Schulleitung und Elternbeiträgen nach einem Neubau im Brühl unisono zugestimmt. Bis jetzt gebe es aber nur ein Versprechen des Kreises, 1993 mit dem Bau zu beginnen.

Einen kostspieligen Umbau wie beim Eigenheim befürchtet die WGE in Bezug auf den Berliner Platz. Ziel der WGE sei ein Fest- und Parkplatz, auf dem sich Verkehrsteilnehmer und Fußgänger „ohne Angst frei bewegen können“.

Ähnlich beurteilt die WGE die Lage in Sachen S-Bahn-Bau. Die Inbetriebnahme sei für das Jahr 1994 zugesagt worden. „Sollte man hier die Planung K 168 neu zum Vorbild nehmen?“, fragt die WGE.

Konkrete Ergebnisse vermehrt die Wahl-Gemeinschaft auch hinsichtlich des Neubaus einer Grundschule in der Gemeinde. Die „chaotischen Zustände“ - marode Pavillons, unzureichender Pausenhof, fehlende Aula und Sportmöglichkeiten - seien schon vor Jahren angeprangert worden. Deshalb

Das Salz in der Suppe

Kommentar von Frank Ma h n

Bürgermeister Heinz Eysen hat's schon schwer. Jetzt muß er auch noch mit dem Vorwurf der WGE leben, ein Rufmörder zu sein. Zur Erinnerung: An der von Eysen SPK beantragten Erhöhung des Gewerbesteuerbeitrages war Ende 1990 die Entscheidung des Haushalts '91 gescheitert. Neben CDU und Grünen hatte auch die WGE dem Entwurf ihre Zustimmung versagt. Da sich die beiden großen Parteien inzwischen auf einen Etatkompromiß geeinigt haben, ist die Angelegenheit eigentlich erledigt. Eine Überraschung der Sitzung des Gemeindeparlamentes gestern Abend (das Ergebnis lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor) ist ohnehin nicht wahrscheinlich.

Die WGE hingegen scheint diese Einigung nicht verwirren zu können. Da ist vom guten Ruf der Gemeinde die Rede, den der Bürgermeister ruinieren haben soll. Ob Kommunen in der Nachbarschaft in Bezug auf Haushaltsberatungen bis dato nachdrücklich nach Egelsbach schielen, mag dahingestellt bleiben. Wenn der WGE der „gute Ruf der Gemeinde“ über Sachzwänge geht, warum hat sie dann dem Entwurf eine Absage erteilt?

Diskussionen, Verhandlungen und Kompromisse gehören in die politische Landschaft wie das sprichwörtliche Salz in die Suppe. Bis zur WGE hat sich das so scheint's, noch nicht herumgesprochen. Das könnte auch eine Erklärung dafür sein, daß die dreiköpfige WGE-Fraktion im Gemeindeparlament eher durch Meinungsunterschiede denn durch konstruktive Vorschläge auf sich aufmerksam macht.

Japanisches Duo servierte musikalisches Hochgenuß

Gelungenes Konzert von „Pro Arte“ im Bürgerhaus



Die beiden japanischen Künstler erwartete im Bürgerhaus ein feckkundiges Auditorium, das den Auftritt der Sänger mit tosendem Beifall belohnte. Foto: ast

Egelsbach - Mit der erneuten Verpflichtung des jungen japanischen Tenors Nobuaki Yamamasa, der er übrigens mit Begeisterung nachkam, besetzte der Egelsbacher Kunstverein „Pro Arte“ seinem treuen Publikum wieder einen musikalischen Leckerbissen. Nobuaki Yamamasa bestritt diesen Liederabend allerdings nicht allein, seine bezaubernde Gattin Kyoko Satoda stand als hervorragende Sopranistin an seiner Seite. Was lag da näher, als die Liederauswahl für diesen Abend ganz auf das immer aktuelle Thema der Liebe zwischen zwei Menschen abzustellen. Stimmungsvoll und einfühlsam wurde in Liedern von Schubert und Schumann, als Solopartien als auch im Duett, von der Sehnsucht zweier Menschen zu einander erzählt. Das gelang den beiden Künstlern so eindringlich, daß das Publikum im Bürgerhaus seinen Zuhörern Applaus nicht zurückhalten konnte.

Der zweite Teil des Abends begann mit den eher scherzhaften, neckischen Liedern, die von Johannes Brahms in Musik gesetzt worden waren. Auch in diesem Meter fühlten sich die beiden Sänger zu Hause und brachten den Zuhörern die heitere Stimmung dieser Tongedichte glaubhaft nahe. Der Abend steigerte sich zu einem furiosen Finale, als Kyoko Satoda mit ihrem glockenhellen Sopran und Nobuaki Yamamasa mit seiner mächtigen Tenorstimme in Operarien ein ganz anderes Register ihres Könnens zeigen. So waren die Zuhörer neben den Arien von O. Nicolai und G. Puccini ganz besonders begeistert von den beiden Mozartkompositionen aus „Don Giovanni“ und aus der „Zauberflöte“.

Großen Anteil am Gelingen des Abends hatte Lutz Wagner, der Vorsitzende von „Pro Arte“, der es sich als Ehre anrechnete, die beiden Sänger am Flügel begleiten zu dürfen. Er geleitete die Künstler sehr einfühlsam und dezent, bestimmt und sicher führend, aber nie in den Vordergrund tretend, durch das Programm. Die begeisterten Musikfreunde überschütteten die drei Akteure mit einem nicht enden wollenden Schlußapplaus und entließen die Künstler nicht ohne zwei Zugaben.

Der Erfolg dieses Liederabends bewies dem kleinen, rührigen Verein „Pro Arte“, daß auch auf dem „flachen Lande“ Kunstangebote akzeptiert werden, zumal ihr Besuch ohne zeitraubende Anfahrten und mühsame Kartenbestellungen möglich ist. „Pro Arte“ läßt dies nicht ohne weiteres außer Acht. Die nächste Veranstaltung am 21. April im Bürgerhaus ein, wenn Solisten auf Flöte und Gitarre ein bestimmtes reizvolles Programm bieten.

Wer tritt Nachfolge von Dietrich Schmidt an?

Jahreshauptversammlung der SGE-Turner

Egelsbach - Der 8. März ist für die Turner in der SG Egelsbach ein besonders wichtiger Tag: Für 20 Uhr findet der Abteilungsversammlung im Eigenheim-Kolleg zur obligatorischen Jahreshauptversammlung statt. Gehen solche Versammlungen in der Regel meist routinemäßig ab, so werden in diesem Jahr die Versammlungsberechtigten wohl etwas mehr gefordert sein. „Neuwahlen“ heißt der wichtigste Tagesordnungspunkt an diesem Freitag, und hier sollten sich möglichst viele Mitglieder angesprochen fühlen, den Weg ins Eigenheim zu finden. Nach 20jähriger Vorstandsarbeit, davon viele Jahre als Vorsitzender in der Turnabteilung, wird Dietrich Schmidt nicht mehr für ein Amt in der Abteilungsleitung kandidieren. Da ihm scheidet ein Mann aus der Vorstandsarbeit aus, der durch sein Engagement und Organisations-talent am jetzigen Niveau der Abteilung maßgeblichen Anteil hat. Die Mitglieder sind nun aufgefordert, diese Stelle neu mit einer Person ihres Vertrauens zu besetzen.

Ein Skatturrier für Jugendliche

Egelsbach - Ein Skatturrier wird am Donnerstag, 7. März, ab 19 Uhr im Jugendraum des Egelsbacher Bürgerhauses ausgetragen. Mitspielen können alle Jugendlichen, die Lust am „Zocken“ und „Reinlegen“ haben. Anmeldungen nehmen die Sozialarbeiter während der Öffnungszeiten der Teestube im Bürgerhaus, montags bis freitags ab 15 Uhr, und ab 17 Uhr im großen Jugendraum entgegen. Anmeldeschluß ist um 17 Uhr am Turniertag.

Abfaldezernert im Bauausschuß

Egelsbach - In der nächsten Sitzung des Bauausschusses am Donnerstag, 7. März, 20 Uhr, im Rathaus geht es erneut um die Biomüllkompostierungsanlage, die der Umwandlungsverband Frankfurt (UVF) in Egelsbach bauen möchte. Ulf-Abfaldezernert, Dr. Thomas Rautenberg hat sich angekündigt, um sein Biomüllkonzept zu erläutern. Das Gutachten wollte Rautenberg ursprünglich schon in der letzten Sitzung des Bauausschusses vorstellen, doch damals hatte er kurzfristig abgesagt.

Hallensportfest der SG Egelsbach

Egelsbach - Ihr 16. Schüler-Hallensportfest veranstaltet die Egelsbacher SG am Sonntag, 3. März, im Dr. Horst-Schumann-Halle. Die Wettbewerbe beginnen um 10 Uhr. Die SGE erwartet rund 250 Teilnehmer. Mit von der Partie sind auch zahlreiche Eltern und Jungen aus den eigenen Reihen.

Montags „Movietime“

Filmvorführungen im Jugendraum

Egelsbach - Im Jugendraum des Bürgerhauses werden von der kommenden Woche an wieder Filme gezeigt. Die Vorführungen am Montag sind jeweils um 19 Uhr und können zum Nulltarif besucht werden.

Für das erste Halbjahr haben die Jugendlichen folgende Streifen ausgesucht: „Peggy Sue hat geheiratet“ (4. März), „Meine Mutter ist ein Alien“ (18. März), „Monty Pythons auf hoher See“ (25. März), „Reise ins Ich“ (8. April) und „Stand by me“ (22. April).

An den anderen Montagen soll der „offene Videokanal“ seine Arbeit aufnehmen. Dabei sollen Jugendliche Filmemacher die Möglichkeit haben, selbstproduziertes Bandmaterial vorzuführen. Das Angebot besteht gegen Kinofeele Montag ab 19 Uhr in der Teestube.



Nobuaki Yamamasa und seine Frau Kyoko Satoda begeisterten das Egelsbacher Publikum mit Liedern von Schubert, Schumann und Brahms. Foto: ast

Erste Weichen für Jubiläum 1994 wurden bereits gestellt

Feuerwehrverein wählte beim Jahrestreff Festausschuß

Egelsbach - Gut besucht war die Jahreshauptversammlung des Egelsbacher Feuerwehrvereins. Der Bericht des Vorsitzenden Ludwig Werner machte deutlich, daß die Freiwillige Feuerwehr neben ihren zahlreichen Einsätzen auch ein reges Vereinsleben hat.

Der Vorsitzende ließ in seinem Bericht noch einmal die Ereignisse des vergangenen Jahres Revue passieren, erinnerte an den Vereinsball, den Pfingstausflug nach Stöckert und das Waldfest. Im Mai besuchte eine Delegation die befreundete Wehr in Königshofen, die ihr 110jähriges Bestehen feierte. Mit Rat und Tat standen die Mitglieder ihrem Feuerwehr-Nachwuchs zur Seite, als der Kreisjugendfeuerwehrtag in Egelsbach über die Bühne ging.

Daß sie nicht nur mit dem Wasserschlauch genau zurecht können, bewiesen die Feuerwehrleute beim Egelsbacher Vereinskampfschießen, an dem man sich mit einer Männer- und einer Frauenmannschaft beteiligen konnte.

Roden, die Teilnahme an den Einweihungsfeierlichkeiten für den Klammerschnitzbrunnen und die Beteiligung am Egelsbacher Adventsmarkt rundeten das Programm des 239 Mitglieder zählenden Feuerwehrvereins ab.

Auf der Tagesordnung der Versammlung standen auch Ehrungen für verdiente Mitglieder, die der stellvertretende Vorsitzende Wolfgang Hickler vornahm. Für 40jährige Treue wurden Friedel Fink, Fritz Schroth und Ludwig Werner ausgezeichnet. Für 25jährige Mitgliedschaft wurden Alfred Fischer, Erhard Geister, Erhard Lösch, Peter Lorenz, Günther Seidel und Gerhard Vollhardt mit Urkunden bedacht. Für sein langjähriges Engagement im Dienste der Feuerwehr wurde Gerd Meyer zum Ehrenmitglied ernannt.

Für das 100jährige Bestehen, das die Egelsbacher Feuerwehr 1994 feiern kann, wurden in der Versammlung bereits die ersten Weichen gestellt. Anlässlich des Jubiläums findet dann nämlich der

Kreisfeuerwehrtag in Egelsbach statt. Mit den Vorbereitungen auf das Großereignis wurden beauftragt: Walter Lampert, Karlheinz Dornseif, Andreas Weinber, Stefan Beck, Ute Becker, Valentin Becker, Ursula Böhm, Norbert Zeller, Karlheinz Matthes und Gabriele Geiß. Karlheinz Dornseif und Gabriele Geiß werden die Egelsbacher Brandschützer außerdem als Delegierte bei der Kreisverbandsversammlung vertreten.

Auch um Veranstaltungen in der näheren Zukunft machte sich die Versammlung ihre Gedanken. In diesem Jahr soll es wieder ein Waldfest und einen „Tag der offenen Tür“ geben. Der Feuerwehrball, in diesem Jahr wegen des Golfkriegs abgesagt, soll 1992 wieder gefeiert werden.

Was die Einsatzabteilung betrifft, so können sich die Aktiven demnächst „warm anziehen“. Beschlungen wurde nämlich die Anschaffung von Unterkleidung. Außerdem soll ein Telefax-Gerät angeschafft werden.



Treue Mitglieder zeichnete die Freiwillige Feuerwehr Egelsbach in ihrer Jahreshauptversammlung aus. Vor 40 Jahren erklärten Friedel Fink, Willi Heinrich, Fritz Schroth und Ludwig Werner ihren Beitritt zum Feuerwehrverein. Seit 25 Jahren sind Alfred Fischer, Gerhard Geister, Kurt Hubler, Erhard Lösch, Peter Lorenz, Günther Seidel, Fritz Schroth, Gerhard Geister, Ludwig Werner, Gerhard Vollhardt, Peter Lorenz, Erhard Lösch und Günther Seidel, die Jubilare, die an der Versammlung nicht teilnehmen konnten, bekommen ihre Auszeichnung nachgereicht.

Landwirtschaft spielt nur noch eine Nebenrolle

Egelsbach - Landwirtschaft und damit verbunden die Viehhaltung spielt in Egelsbach nach den jüngsten Untersuchungen nur noch eine untergeordnete Rolle. 14 selbständige landwirtschaftliche Betriebe halten in der Gemarkung der Gemeinde Rinder, Schafe und Schweine. 134 Milchkuhe und Bullen, 75 Schafe und 339 Schweine stehen derzeit noch in den Ställen der Egelsbacher Landwirte. Nicht gezählt wurden allerdings sogenannte Kleintiere wie Hühner, Gänse oder Hasen.

Daneben beschäftigen sich immerhin sieben Inhaber mit der Zucht von Bienen. 74 Völker waren auf die „Frühlingsblüte“.

Mozart-Oper auf dem Spielplan

Egelsbach - Die nächste Vorstellung in der Miete La des Theaters ist am Dienstag, 5. März, um 19.30 Uhr. Gegeben wird die Oper „Die Hochzeit des Figaro“ von Wolfgang Amadeus Mozart. Abfahrt des Theaterbusses ist ab 18.45 Uhr an den bekannten Haltestellen.

Jahrgang 1911/12

Egelsbach - Wir treffen uns am Mittwoch, 6. März, um 15 Uhr in der Gaststätte „Theiß“.

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Gemeinde
12 Uhr täglich kleines Friedensgebet

Sonntag, 3. März
10 Uhr Abendmahlsdienst
(Pfarrer Krebs/Kerstin Schneider)
11 Uhr Kindergottesdienst
18 Uhr Friedensgebet

Mittwoch, 6. März
19 Uhr Passionsandacht (Heiko Wilhelm)

Geänderter Plan wird ausgelegt

Egelsbach - Wie der Gemeindevorstand mittelt, liegt der geänderte Flächennutzungsplan des Umlandverbandes Frankfurt für den Bereich der Gemeinde Egelsbach vom 28. Februar bis 29. März öffentlich aus. Die Änderungen betreffen das Gebiet „Nördlich der Rheinstraße“ zwischen Kirchstraße und Woogstraße und das sogenannte „Molkewiese“-Gebiet zwischen Bahnhalle und Schillerstraße, südlich der Bahnstraße. Die Pläne können bei folgenden Stellen eingesehen werden: Umlandverband Frankfurt, Am Hauptbahnhof 18; Stadt Frankfurt, Technisches Rathaus, Braubachstraße 15; Stadt Offenbach, Rathaus, Stadthof 15/Berliner Straße 130; Hochtaunuskreis, Kreisbauamt, Taunusstraße 5, „Haus Berlin“, am Kreiskrankenhause, 6380 Bad Homburg vor der Höhe; Main-Taunus-Kreis, Kreishaus, Am Kreishaus 1 bis 5, 6238 Hofheim; Kreis Offenbach, Kreishaus, Berliner Straße 60.

Egelsbacher Leichtathleten sammelten im vergangenen Jahr mehr als 60 Titel

In der Jahreshauptversammlung beeindruckende Bilanz vorgestellt

Egelsbach (ast) - Im Gegensatz zum Vorjahr fand die diesjährige Jahreshauptversammlung der Leichtathletenabteilung eine sehr schwache Resonanz. Abteilungsleiter Hans Jürgen Fischer konnte im SGE-Clubhaus nur wenige Mitglieder begrüßen. Die Bilanz, die er für das Jahr 1990 vorstellte, liest sicherlich mehr Zuhörer verdient gehabt.

60 Meistertitel feierte die Abteilung im vergangenen Jahr. Neben Kreis-, Bezirks- und Hessentitel machten Ruth Hunkel und Hans Jürgen Fischer die Abteilung mit ihren Siegen bei den deutschen und den Europameisterschaften weit über die Gemeindegrenzen hinaus bekannt.

Auf der neuen Leichtathletikanlage in Egelsbach gehen 1990 zwölf Sportfeste über die Bühne. 3350 Teilnehmer aus mehr als 300 Vereinen kämpften in Egelsbach um sportliche Ehren. Besonders viel Lob und Anerkennung, so Hans Jürgen Fischer in der Versammlung, sei der Abteilung für die Ausrichtung der hessischen Seniorenmeisterschaften ausgesprochen worden.

Insgesamt kamen mehr als 20.000 Sportbegeisterte der verschiedensten Altersgruppen zu den Veranstaltungen und Übungsangeboten (Fitneigruppe, Lauftreff, Skigymnastik etc.).

Für den Bereich Senioren und Breitensport konnte Horst Bernau weitere Anträge vermeiden. 7400 Teilnehmer erzielten beim

Hallensportfest und beim Schüler-sportfest, sondern auch die zahlreichen Meistertitel, die der SGE-Nachwuchs einheimste. Die Egelsbacher Leichtathleten sind rund 100mal in Bestenlisten auf Bezirks-, Hessen- und Bundesebene vertreten.

Schülerwart Edgar Karg hat aber auch Sorgen. Mittlerweile besuchen 50 Prozent der Egelsbacher Kinder, die älter als zehn Jahre sind, Schulen außerhalb der Gemeinde. Dort werden sie von den ortsansässigen Vereinen umworben.

„Hier müssen wir aufpassen, daß wir den Zug nicht verpassen“, erklärte Karg. Mit einem speziellen Talent-Förderprogramm will die SGE den Abwertenden entgegenkommen.

Doch nicht nur im sportlichen Bereich waren die Mitglieder im vergangenen Jahr wieder äußerst aktiv. Die Geselligkeit wurde bei Wanderungen, einer Weinprobe und bei der Kerbfeyer gepflegt.

Beim Egelsbacher Adventsmarkt sei der „Akkord der Organisatoren allerdings ausgebaut“ gewesen. Deshalb mußte die Abteilung auf weitere Helfer dringend erforderlich sein, vor allem bei den älteren Schülerjahren.

In Wettkämpfe und Training investierten die Nachwuchsleiter 2500 Stunden, den organisatorischen Zeitaufwand gar nicht gerechnet. Daß sich der Einsatz gelohnt hat, beweisen nicht nur die hohen Teilnehmerzahlen beim

Sportwartes ist Siegfried Dissler, während im Schülerbereich weiterhin Edgar Karg das „Sagen“ hat. In ihren Ämtern bestätigt wurden Schriftführerin Gisela Bernau und Pressewart Gerd Gaydoul, der außerdem für den technischen Bereich verantwortlich ist. Die Beisitzer Werner Dietrich (vormals Sportwart) und Dieter Keil komplettieren den Vorstand. Der Sprecher der Aktiven heißt Jens Dietrich, der Jugendsprecher Thomas Keil.

Auch in diesem Jahr haben die SGE-Leichtathleten einen vollen Terminkalender. An Veranstaltungen in Egelsbach sind geplant: Schüler-Hallensportfest (3. März), „Timm Trab ins Grüne“ (20. April), Hessische Mehrkampfmehrschaffan (Anfang Juni), Seniorensportfest mit Bezirksmeisterschaften (23. Juni), zwei Abendsportfeste (10. und 31. Juli), ein Familiensportfest (18. August), Koblenzstadter Waldmarathon (25. August) und ein Schüler-sportfest (31. August und 1. September).

Um sich in der Zwischzeit auch einmal entspannen zu können, unternehmen die Mitglieder eine Wanderung (9. Mai), feiern ihr Kerbfest (13. und 14. September) und treffen sich im Bürgerhaus zu einer Weinprobe (26. Oktober). Für den Nachwuchs wird sicherlich die Abschlusstabelle im Dezember zu den Höhepunkten des Jahres gehören.

Die Neuwahlen des Abteilungs-vorstandes brachten folgendes Ergebnis: An der Spitze steht weiterhin Hans Jürgen Fischer. Heiner Henze und Horst Bernau unterstützen ihn als stellvertretende Abteilungsleiter. Heinrich Schaubinger verwaltet nach wie vor die Finanzen. Neu in der Position des

Abteilungsleiters wurde Edgar Karg, der die Abteilung für den Bereich der Kinder und Jugendlichen leitet. Er wird von Hans Jürgen Fischer unterstützt. Die Finanzen werden weiterhin von Horst Bernau verwaltet.

Die SGE-Leichtathleten sind rund 100mal in Bestenlisten auf Bezirks-, Hessen- und Bundesebene vertreten.

Schülerwart Edgar Karg hat aber auch Sorgen. Mittlerweile besuchen 50 Prozent der Egelsbacher Kinder, die älter als zehn Jahre sind, Schulen außerhalb der Gemeinde. Dort werden sie von den ortsansässigen Vereinen umworben.

„Hier müssen wir aufpassen, daß wir den Zug nicht verpassen“, erklärte Karg. Mit einem speziellen Talent-Förderprogramm will die SGE den Abwertenden entgegenkommen.

Doch nicht nur im sportlichen Bereich waren die Mitglieder im vergangenen Jahr wieder äußerst aktiv. Die Geselligkeit wurde bei Wanderungen, einer Weinprobe und bei der Kerbfeyer gepflegt.

Beim Egelsbacher Adventsmarkt sei der „Akkord der Organisatoren allerdings ausgebaut“ gewesen. Deshalb mußte die Abteilung auf weitere Helfer dringend erforderlich sein, vor allem bei den älteren Schülerjahren.

In Wettkämpfe und Training investierten die Nachwuchsleiter 2500 Stunden, den organisatorischen Zeitaufwand gar nicht gerechnet. Daß sich der Einsatz gelohnt hat, beweisen nicht nur die hohen Teilnehmerzahlen beim



Der Egelsbacher Woldemar Kiszka scheitert hier an Huxhorn, dem Torhüter des Zweitbundesligisten, der jedoch am Berliner Platz vielmehr überwinden wurde.

SG Egelsbach führte die „Lilien“ vor

Zweitbundesligist Darmstadt 98 war mit der 2:4-Niederlage noch gut bedient

Egelsbach (fm) - So hatten sich die Profis vom SV Darmstadt 98 ihr Gastspiel bei der SG Egelsbach sichtlich nicht vorgestellt. Der Tabellenzehnte der Zweiten Bundesliga unterlag dem Landesliga-Spitzenreiter mit 2:4 Toren und stand mit langen Gesichtern da. Mit dem Ergebnis waren die „Lilien“ noch gut bedient, der Egelsbacher Sieg hätte durchaus höher ausfallen können. In dieser Form kann die Buchmann-Elf dem Heimspiel gegen die SG Niederroden (Sonntag, 15 Uhr) gelassen entgegenlocken.

Die Egelsbacher zeigten am Dienstag nachmittag von Beginn an keinen Respekt vor den großen Namen, erzielten sich im Mittelfeld ein Übergewicht und erzielten schon nach 13 Minuten den Führungstreffer.

Aufstiegsrundenauftritt mit Derby gegen EOSC Offenbach

Am Samstag um 20 Uhr in der Georg-Sehring-Halle

Langen - Mit dem Derby gegen den alten Rivalen EOSC Offenbach beginnt für die Bundesligabasketballer des TV Langen am morgigen Samstag abermals die Aufstiegsrunde zur ersten Liga. Natürlich sind die „Giraffen“ in dieser Partie höher favorisiert, schließlich haben sie den EOSC in dieser Saison bereits zweimal schlagen können und gehen außerdem als Tabellenführer in dieses Heimspiel, während die Gäste lediglich Rang sechs der Abschlusstabelle nach der normalen Runde belegen konnten. Trotzdem gibt es sicherlich überhaupt keinen Grund, die Gastgeber zu unterschätzen, denn in den letzten Wochen haben sie wieder gesteigert haben, nachdem die internen Querelen mit dem Rücktritt von Trainer Wehner beendet wurden und der Erfolgsscore der letzten Jahre, Jochen Betzer, wieder das Sagen hat.

Gute Spieler hat der EOSC sicherlich genug, sei es der Aufbauspieler Farsi Hamzei, die Center Kimpel und Klement, die Flügel Bokemeyer, Heinz und Kevin Smith, um nur einige zu nennen. Seitdem es Jochen Betzer gelungen zu sein, auch eine Mannschaft zu machen, geht es in Offenbach wieder aufwärts, und die Langener müssen sich sicherlich voll konzentriert auf das Siez gehen, wenn die Punkte am Samstag bleiben sollen. Gerade zum Beginn der Aufstiegsrunde - und dann noch in eigener Halle - kann ein klarer Sieg Zeichen setzen für den weiteren Verlauf.

Das Langener Trainingsgespann Lambert und Röber kann nach langen Wochen des Improvisierens endlich wieder auf den kompletten Kader bauen, wenngleich Tim Nees erst gut zehn Tagen wieder im Training ist und wohl nur eingesetzt wird, wenn es der Spielverlauf erfordert. Aber auch Felix Arndt und Norbert Schiebelhuber sind nach ihren überstandenen

Krankheiten wieder voll einsatzfähig. In Anbetracht der Bedeutung des Spiels und des Derbycharakters erhoffen sich die „Giraffen“ natürlich ein großes Zuschauerinteresse; schließlich geht es hier und in den nächsten vier Heimspielen um den Aufstieg in die erste Bundesliga. Bereits vor zwei Jahren standen sich die beiden Teams ebenfalls in der Aufstiegsrunde gegenüber, damals spielten sich die Langener förmlich in einen Rausch und schickten die Gäste mit einer saftigen Packung nach Hause. Dies wird sicherlich in der nun anstehenden Partie nicht wieder vorkommen, denn die Gäste können ohne Nervenbelastung antreten - seinerzeit kämpften sie selbst um den Aufstieg - und außerdem haben sich beide Mannschaften seit dem letzten Aufeinandertreffen in der Aufstiegsrunde gegenüber, damals spielten sich die Langener förmlich in einen Rausch und schickten die Gäste mit einer saftigen Packung nach Hause. Dies wird sicherlich in der nun anstehenden Partie nicht wieder vorkommen, denn die Gäste können ohne Nervenbelastung antreten - seinerzeit kämpften sie selbst um den Aufstieg - und außerdem haben sich beide Mannschaften seit dem letzten Aufeinandertreffen in der Aufstiegsrunde gegenüber, damals spielten sich die Langener förmlich in einen Rausch und schickten die Gäste mit einer saftigen Packung nach Hause. Dies wird sicherlich in der nun anstehenden Partie nicht wieder vorkommen, denn die Gäste können ohne Nervenbelastung antreten - seinerzeit kämpften sie selbst um den Aufstieg - und außerdem haben sich beide Mannschaften seit dem letzten Aufeinandertreffen in der Aufstiegsrunde gegenüber, damals spielten sich die Langener förmlich in einen Rausch und schickten die Gäste mit einer saftigen Packung nach Hause. Dies wird sicherlich in der nun anstehenden Partie nicht wieder vorkommen, denn die Gäste können ohne Nervenbelastung antreten - seinerzeit kämpften sie selbst um den Aufstieg - und außerdem haben sich beide Mannschaften seit dem letzten Aufeinandertreffen in der Aufstiegsrunde gegenüber, damals spielten sich die Langener förmlich in einen Rausch und schickten die Gäste mit einer saftigen Packung nach Hause. Dies wird sicherlich in der nun anstehenden Partie nicht wieder vorkommen, denn die Gäste können ohne Nervenbelastung antreten - seinerzeit kämpften sie selbst um den Aufstieg - und außerdem haben sich beide Mannschaften seit dem letzten Aufeinandertreffen in der Aufstiegsrunde gegenüber, damals spielten sich die Langener förmlich in einen Rausch und schickten die Gäste mit einer saftigen Packung nach Hause. Dies wird sicherlich in der nun anstehenden Partie nicht wieder vorkommen, denn die Gäste können ohne Nervenbelastung antreten - seinerzeit kämpften sie selbst um den Aufstieg - und außerdem haben sich beide Mannschaften seit dem letzten Aufeinandertreffen in der Aufstiegsrunde gegenüber, damals spielten sich die Langener förmlich in einen Rausch und schickten die Gäste mit einer saftigen Packung nach Hause. Dies wird sicherlich in der nun anstehenden Partie nicht wieder vorkommen, denn die Gäste können ohne Nervenbelastung antreten - seinerzeit kämpften sie selbst um den Aufstieg - und außerdem haben sich beide Mannschaften seit dem letzten Aufeinandertreffen in der Aufstiegsrunde gegenüber, damals spielten sich die Langener förmlich in einen Rausch und schickten die Gäste mit einer saftigen Packung nach Hause. Dies wird sicherlich in der nun anstehenden Partie nicht wieder vorkommen, denn die Gäste können ohne Nervenbelastung antreten - seinerzeit kämpften sie selbst um den Aufstieg - und außerdem haben sich beide Mannschaften seit dem letzten Aufeinandertreffen in der Aufstiegsrunde gegenüber, damals spielten sich die Langener förmlich in einen Rausch und schickten die Gäste mit einer saftigen Packung nach Hause. Dies wird sicherlich in der nun anstehenden Partie nicht wieder vorkommen, denn die Gäste können ohne Nervenbelastung antreten - seinerzeit kämpften sie selbst um den Aufstieg - und außerdem haben sich beide Mannschaften seit dem letzten Aufeinandertreffen in der Aufstiegsrunde gegenüber, damals spielten sich die Langener förmlich in einen Rausch und schickten die Gäste mit einer saftigen Packung nach Hause. Dies wird sicherlich in der nun anstehenden Partie nicht wieder vorkommen, denn die Gäste können ohne Nervenbelastung antreten - seinerzeit kämpften sie selbst um den Aufstieg - und außerdem haben sich beide Mannschaften seit dem letzten Aufeinandertreffen in der Aufstiegsrunde gegenüber, damals spielten sich die Langener förmlich in einen Rausch und schickten die Gäste mit einer saftigen Packung nach Hause. Dies wird sicherlich in der nun anstehenden Partie nicht wieder vorkommen, denn die Gäste können ohne Nervenbelastung antreten - seinerzeit kämpften sie selbst um den Aufstieg - und außerdem haben sich beide Mannschaften seit dem letzten Aufeinandertreffen in der Aufstiegsrunde gegenüber, damals spielten sich die Langener förmlich in einen Rausch und schickten die Gäste mit einer saftigen Packung nach Hause. Dies wird sicherlich in der nun anstehenden Partie nicht wieder vorkommen, denn die Gäste können ohne Nervenbelastung antreten - seinerzeit kämpften sie selbst um den Aufstieg - und außerdem haben sich beide Mannschaften seit dem letzten Aufeinandertreffen in der Aufstiegsrunde gegenüber, damals spielten sich die Langener förmlich in einen Rausch und schickten die Gäste mit einer saftigen Packung nach Hause. Dies wird sicherlich in der nun anstehenden Partie nicht wieder vorkommen, denn die Gäste können ohne Nervenbelastung antreten - seinerzeit kämpften sie selbst um den Aufstieg - und außerdem haben sich beide Mannschaften seit dem letzten Aufeinandertreffen in der Aufstiegsrunde gegenüber, damals spielten sich die Langener förmlich in einen Rausch und schickten die Gäste mit einer saftigen Packung nach Hause. Dies wird sicherlich in der nun anstehenden Partie nicht wieder vorkommen, denn die Gäste können ohne Nervenbelastung antreten - seinerzeit kämpften sie selbst um den Aufstieg - und außerdem haben sich beide Mannschaften seit dem letzten Aufeinandertreffen in der Aufstiegsrunde gegenüber, damals spielten sich die Langener förmlich in einen Rausch und schickten die Gäste mit einer saftigen Packung nach Hause. Dies wird sicherlich in der nun anstehenden Partie nicht wieder vorkommen, denn die Gäste können ohne Nervenbelastung antreten - seinerzeit kämpften sie selbst um den Aufstieg - und außerdem haben sich beide Mannschaften seit dem letzten Aufeinandertreffen in der Aufstiegsrunde gegenüber, damals spielten sich die Langener förmlich in einen Rausch und schickten die Gäste mit einer saftigen Packung nach Hause. Dies wird sicherlich in der nun anstehenden Partie nicht wieder vorkommen, denn die Gäste können ohne Nervenbelastung antreten - seinerzeit kämpften sie selbst um den Aufstieg - und außerdem haben sich beide Mannschaften seit dem letzten Aufeinandertreffen in der Aufstiegsrunde gegenüber, damals spielten sich die Langener förmlich in einen Rausch und schickten die Gäste mit einer saftigen Packung nach Hause. Dies wird sicherlich in der nun anstehenden Partie nicht wieder vorkommen, denn die Gäste können ohne Nervenbelastung antreten - seinerzeit kämpften sie selbst um den Aufstieg - und außerdem haben sich beide Mannschaften seit dem letzten Aufeinandertreffen in der Aufstiegsrunde gegenüber, damals spielten sich die Langener förmlich in einen Rausch und schickten die Gäste mit einer saftigen Packung nach Hause. Dies wird sicherlich in der nun anstehenden Partie nicht wieder vorkommen, denn die Gäste können ohne Nervenbelastung antreten - seinerzeit kämpften sie selbst um den Aufstieg - und außerdem haben sich beide Mannschaften seit dem letzten Aufeinandertreffen in der Aufstiegsrunde gegenüber, damals spielten sich die Langener förmlich in einen Rausch und schickten die Gäste mit einer saftigen Packung nach Hause. Dies wird sicherlich in der nun anstehenden Partie nicht wieder vorkommen, denn die Gäste können ohne Nervenbelastung antreten - seinerzeit kämpften sie selbst um den Aufstieg - und außerdem haben sich beide Mannschaften seit dem letzten Aufeinandertreffen in der Aufstiegsrunde gegenüber, damals spielten sich die Langener förmlich in einen Rausch und schickten die Gäste mit einer saftigen Packung nach Hause. Dies wird sicherlich in der nun anstehenden Partie nicht wieder vorkommen, denn die Gäste können ohne Nervenbelastung antreten - seinerzeit kämpften sie selbst um den Aufstieg - und außerdem haben sich beide Mannschaften seit dem letzten Aufeinandertreffen in der Aufstiegsrunde gegenüber, damals spielten sich die Langener förmlich in einen Rausch und schickten die Gäste mit einer saftigen Packung nach Hause. Dies wird sicherlich in der nun anstehenden Partie nicht wieder vorkommen, denn die Gäste können ohne Nervenbelastung antreten - seinerzeit kämpften sie selbst um den Aufstieg - und außerdem haben sich beide Mannschaften seit dem letzten Aufeinandertreffen in der Aufstiegsrunde gegenüber, damals spielten sich die Langener förmlich in einen Rausch und schickten die Gäste mit einer saftigen Packung nach Hause. Dies wird sicherlich in der nun anstehenden Partie nicht wieder vorkommen, denn die Gäste können ohne Nervenbelastung antreten - seinerzeit kämpften sie selbst um den Aufstieg - und außerdem haben sich beide Mannschaften seit dem letzten Aufeinandertreffen in der Aufstiegsrunde gegenüber, damals spielten sich die Langener förmlich in einen Rausch und schickten die Gäste mit einer saftigen Packung nach Hause. Dies wird sicherlich in der nun anstehenden Partie nicht wieder vorkommen, denn die Gäste können ohne Nervenbelastung antreten - seinerzeit kämpften sie selbst um den Aufstieg - und außerdem haben sich beide Mannschaften seit dem letzten Aufeinandertreffen in der Aufstiegsrunde gegenüber, damals spielten sich die Langener förmlich in einen Rausch und schickten die Gäste mit einer saftigen Packung nach Hause. Dies wird sicherlich in der nun anstehenden Partie nicht wieder vorkommen, denn die Gäste können ohne Nervenbelastung antreten - seinerzeit kämpften sie selbst um den Aufstieg - und außerdem haben sich beide Mannschaften seit dem letzten Aufeinandertreffen in der Aufstiegsrunde gegenüber, damals spielten sich die Langener förmlich in einen Rausch und schickten die Gäste mit einer saftigen Packung nach Hause. Dies wird sicherlich in der nun anstehenden Partie nicht wieder vorkommen, denn die Gäste können ohne Nervenbelastung antreten - seinerzeit kämpften sie selbst um den Aufstieg - und außerdem haben sich beide Mannschaften seit dem letzten Aufeinandertreffen in der Aufstiegsrunde gegenüber, damals spielten sich die Langener förmlich in einen Rausch und schickten die Gäste mit einer saftigen Packung nach Hause. Dies wird sicherlich in der nun anstehenden Partie nicht wieder vorkommen, denn die Gäste können ohne Nervenbelastung antreten - seinerzeit kämpften sie selbst um den Aufstieg - und außerdem haben sich beide Mannschaften seit dem letzten Aufeinandertreffen in der Aufstiegsrunde gegenüber, damals spielten sich die Langener förmlich in einen Rausch und schickten die Gäste mit einer saftigen Packung nach Hause. Dies wird sicherlich in der nun anstehenden Partie nicht wieder vorkommen, denn die Gäste können ohne Nervenbelastung antreten - seinerzeit kämpften sie selbst um den Aufstieg - und außerdem haben sich beide Mannschaften seit dem letzten Aufeinandertreffen in der Aufstiegsrunde gegenüber, damals spielten sich die Langener förmlich in einen Rausch und schickten die Gäste mit einer saftigen Packung nach Hause. Dies wird sicherlich in der nun anstehenden Partie nicht wieder vorkommen, denn die Gäste können ohne Nervenbelastung antreten - seinerzeit kämpften sie selbst um den Aufstieg - und außerdem haben sich beide Mannschaften seit dem letzten Aufeinandertreffen in der Aufstiegsrunde gegenüber, damals spielten sich die Langener förmlich in einen Rausch und schickten die Gäste mit einer saftigen Packung nach Hause. Dies wird sicherlich in der nun anstehenden Partie nicht wieder vorkommen, denn die Gäste können ohne Nervenbelastung antreten - seinerzeit kämpften sie selbst um den Aufstieg - und außerdem haben sich beide Mannschaften seit dem letzten Aufeinandertreffen in der Aufstiegsrunde gegenüber, damals spielten sich die Langener förmlich in einen Rausch und schickten die Gäste mit einer saftigen Packung nach Hause. Dies wird sicherlich in der nun anstehenden Partie nicht wieder vorkommen, denn die Gäste können ohne Nervenbelastung antreten - seinerzeit kämpften sie selbst um den Aufstieg - und außerdem haben sich beide Mannschaften seit dem letzten Aufeinandertreffen in der Aufstiegsrunde gegenüber, damals spielten sich die Langener förmlich in einen Rausch und schickten die Gäste mit einer saftigen Packung nach Hause. Dies wird sicherlich in der nun anstehenden Partie nicht wieder vorkommen, denn die Gäste können ohne Nervenbelastung antreten - seinerzeit kämpften sie selbst um den Aufstieg - und außerdem haben sich beide Mannschaften seit dem letzten Aufeinandertreffen in der Aufstiegsrunde gegenüber, damals spielten sich die Langener förmlich in einen Rausch und schickten die Gäste mit einer saftigen Packung nach Hause. Dies wird sicherlich in der nun anstehenden Partie nicht wieder vorkommen, denn die Gäste können ohne Nervenbelastung antreten - seinerzeit kämpften sie selbst um den Aufstieg - und außerdem haben sich beide Mannschaften seit dem letzten Aufeinandertreffen in der Aufstiegsrunde gegenüber, damals spielten sich die Langener förmlich in einen Rausch und schickten die Gäste mit einer saftigen Packung nach Hause. Dies wird sicherlich in der nun anstehenden Partie nicht wieder vorkommen, denn die Gäste können ohne Nervenbelastung antreten - seinerzeit kämpften sie selbst um den Aufstieg - und außerdem haben sich beide Mannschaften seit dem letzten Aufeinandertreffen in der Aufstiegsrunde gegenüber, damals spielten sich die Langener förmlich in einen Rausch und schickten die Gäste mit einer saftigen Packung nach Hause. Dies wird sicherlich in der nun anstehenden Partie nicht wieder vorkommen, denn die Gäste können ohne Nervenbelastung antreten - seinerzeit kämpften sie selbst um den Aufstieg - und außerdem haben sich beide Mannschaften seit dem letzten Aufeinandertreffen in der Aufstiegsrunde gegenüber, damals spielten sich die Langener förmlich in einen Rausch und schickten die Gäste mit einer saftigen Packung nach Hause. Dies wird sicherlich in der nun anstehenden Partie nicht wieder vorkommen, denn die Gäste können ohne Nervenbelastung antreten - seinerzeit kämpften sie selbst um den Aufstieg - und außerdem haben sich beide Mannschaften seit dem letzten Aufeinandertreffen in der Aufstiegsrunde gegenüber, damals spielten sich die Langener förmlich in einen Rausch und schickten die Gäste mit einer saftigen Packung nach Hause. Dies wird sicherlich in der nun anstehenden Partie nicht wieder vorkommen, denn die Gäste können ohne Nervenbelastung antreten - seinerzeit kämpften sie selbst um den Aufstieg - und außerdem haben sich beide Mannschaften seit dem letzten Aufeinandertreffen in der Aufstiegsrunde gegenüber, damals spielten sich die Langener förmlich in einen Rausch und schickten die Gäste mit einer saftigen Packung nach Hause. Dies wird sicherlich in der nun anstehenden Partie nicht wieder vorkommen, denn die Gäste können ohne Nervenbelastung antreten - seinerzeit kämpften sie selbst um den Aufstieg - und außerdem haben sich beide Mannschaften seit dem letzten Aufeinandertreffen in der Aufstiegsrunde gegenüber, damals spielten sich die Langener förmlich in einen Rausch und schickten die Gäste mit einer saftigen Packung nach Hause. Dies wird sicherlich in der nun anstehenden Partie nicht wieder vorkommen, denn die Gäste können ohne Nervenbelastung antreten - seinerzeit kämpften sie selbst um den Aufstieg - und außerdem haben sich beide Mannschaften seit dem letzten Aufeinandertreffen in der Aufstiegsrunde gegenüber, damals spielten sich die Langener förmlich in einen Rausch und schickten die Gäste mit einer saftigen Packung nach Hause. Dies wird sicherlich in der nun anstehenden Partie nicht wieder vorkommen, denn die Gäste können ohne Nervenbelastung antreten - seinerzeit kämpften sie selbst um den Aufstieg - und außerdem haben sich beide Mannschaften seit dem letzten Aufeinandertreffen in der Aufstiegsrunde gegenüber, damals spielten sich die Langener förmlich in einen Rausch und schickten die Gäste mit einer saftigen Packung nach Hause. Dies wird sicherlich in der nun anstehenden Partie nicht wieder vorkommen, denn die Gäste können ohne Nervenbelastung antreten - seinerzeit kämpften sie selbst um den Aufstieg - und außerdem haben sich beide Mannschaften seit dem letzten Aufeinandertreffen in der Aufstiegsrunde gegenüber, damals spielten sich die Langener förmlich in einen Rausch und schickten die Gäste mit einer saftigen Packung nach Hause. Dies wird sicherlich in der nun anstehenden Partie nicht wieder vorkommen, denn die Gäste können ohne Nervenbelastung antreten - seinerzeit kämpften sie selbst um den Aufstieg - und außerdem haben sich beide Mannschaften seit dem letzten Aufeinandertreffen in der Aufstiegsrunde gegenüber, damals spielten sich die Langener förmlich in einen Rausch und schickten die Gäste mit einer saftigen Packung nach Hause. Dies wird sicherlich in der nun anstehenden Partie nicht wieder vorkommen, denn die Gäste können ohne Nervenbelastung antreten - seinerzeit kämpften sie selbst um den Aufstieg - und außerdem haben sich beide Mannschaften seit dem letzten Aufeinandertreffen in der Aufstiegsrunde gegenüber, damals spielten sich die Langener förmlich in einen Rausch und schickten die Gäste mit einer saftigen Packung nach Hause. Dies wird sicherlich in der nun anstehenden Partie nicht wieder vorkommen, denn die Gäste können ohne Nervenbelastung antreten - seinerzeit kämpften sie selbst um den Aufstieg - und außerdem haben sich beide Mannschaften seit dem letzten Aufeinandertreffen in der Aufstiegsrunde gegenüber, damals spielten sich die Langener förmlich in einen Rausch und schickten die Gäste mit einer saftigen Packung nach Hause. Dies wird sicherlich in der nun anstehenden Partie nicht wieder vorkommen, denn die Gäste können ohne Nervenbelastung antreten - seinerzeit kämpften sie selbst um den Aufstieg - und außerdem haben sich beide Mannschaften seit dem letzten Aufeinandertreffen in der Aufstiegsrunde gegenüber, damals spielten sich die Langener förmlich in einen Rausch und schickten die Gäste mit einer saftigen Packung nach Hause. Dies wird sicherlich in der nun anstehenden Partie nicht wieder vorkommen, denn die Gäste können ohne Nervenbelastung antreten - seinerzeit kämpften sie selbst um den Aufstieg - und außerdem haben sich beide Mannschaften seit dem letzten Aufeinandertreffen in der Aufstiegsrunde gegenüber, damals spielten sich die Langener förmlich in einen Rausch und schickten die Gäste mit einer saftigen Packung nach Hause. Dies wird sicherlich in der nun anstehenden Partie nicht wieder vorkommen, denn die Gäste können ohne Nervenbelastung antreten - seinerzeit kämpften sie selbst um den Aufstieg - und außerdem haben sich beide Mannschaften seit dem letzten Aufeinandertreffen in der Aufstiegsrunde gegenüber, damals spielten sich die Langener förmlich in einen Rausch und schickten die Gäste mit einer saftigen Packung nach Hause. Dies wird sicherlich in der nun anstehenden Partie nicht wieder vorkommen, denn die Gäste können ohne Nervenbelastung antreten - seinerzeit kämpften sie selbst um den Aufstieg - und außerdem haben sich beide Mannschaften seit dem letzten Aufeinandertreffen in der Aufstiegsrunde gegenüber, damals spielten sich die Langener förmlich in einen Rausch und schickten die Gäste mit einer saftigen Packung nach Hause. Dies wird sicherlich in der nun anstehenden Partie nicht wieder vorkommen, denn die Gäste können ohne Nervenbelastung antreten - seinerzeit kämpften sie selbst um den Aufstieg - und außerdem haben sich beide Mannschaften seit dem letzten Aufeinandertreffen in der Aufstiegsrunde gegenüber, damals spielten sich die Langener förmlich in einen Rausch und schickten die Gäste mit einer saftigen Packung nach Hause. Dies wird sicherlich in der nun anstehenden Partie nicht wieder vorkommen, denn die Gäste können ohne Nervenbelastung antreten - seinerzeit kämpften sie selbst um den Aufstieg - und außerdem haben sich beide Mannschaften seit dem letzten Aufeinandertreffen in der Aufstiegsrunde gegenüber, damals spielten sich die Langener förmlich in einen Rausch und schickten die Gäste mit einer saftigen Packung nach Hause. Dies wird sicherlich in der nun anstehenden Partie nicht wieder vorkommen, denn die Gäste können ohne Nervenbelastung antreten - seinerzeit kämpften sie selbst um den Aufstieg - und außerdem haben sich beide Mannschaften seit dem letzten Aufeinandertreffen in der Aufstiegsrunde gegenüber, damals spielten sich die Langener förmlich in einen Rausch und schickten die Gäste mit einer saftigen Packung nach Hause. Dies wird sicherlich in der nun anstehenden Partie nicht wieder vorkommen, denn die Gäste können ohne Nervenbelastung antreten - seinerzeit kämpften sie selbst um den Aufstieg - und außerdem haben sich beide Mannschaften seit dem letzten Aufeinandertreffen in der Aufstiegsrunde gegenüber, damals spielten sich die Langener förmlich in einen Rausch und schickten die Gäste mit einer saftigen Packung nach Hause. Dies wird sicherlich in der nun anstehenden Partie nicht wieder vorkommen, denn die Gäste können ohne Nervenbelastung antreten - seinerzeit kämpften sie selbst um den Aufstieg - und außerdem haben sich beide Mannschaften seit dem letzten Aufeinandertreffen in der Aufstiegsrunde gegenüber, damals spielten sich die Langener förmlich in einen Rausch und schickten die Gäste mit einer saftigen Packung nach Hause. Dies wird sicherlich in der nun anstehenden Partie nicht wieder vorkommen, denn die Gäste können ohne Nervenbelastung antreten - seinerzeit kämpften sie selbst um den Aufstieg - und außerdem haben sich beide Mannschaften seit dem letzten Aufeinandertreffen in der Aufstiegsrunde gegenüber, damals spielten sich die Langener förmlich in einen Rausch und schickten die Gäste mit einer saftigen Packung nach Hause. Dies wird sicherlich in der nun anstehenden Partie nicht wieder vorkommen, denn die Gäste können ohne Nervenbelastung antreten - seinerzeit kämpften sie selbst um den Aufstieg - und außerdem haben sich beide Mannschaften seit dem letzten Aufeinandertreffen in der Aufstiegsrunde gegenüber, damals spielten sich die Langener förmlich in einen Rausch und schickten die Gäste mit einer saftigen Packung nach Hause. Dies wird sicherlich in der nun anstehenden Partie nicht wieder vorkommen, denn die Gäste können ohne Nervenbelastung antreten - seinerzeit kämpften sie selbst um den Aufstieg - und außerdem haben sich beide Mannschaften seit dem letzten Aufeinandertreffen in der Aufstiegsrunde gegenüber, damals spielten sich die Langener förmlich in einen Rausch und schickten die Gäste mit einer saftigen Packung nach Hause. Dies wird sicherlich in der nun anstehenden Partie nicht wieder vorkommen, denn die Gäste können ohne Nervenbelastung antreten - seinerzeit kämpften sie selbst um den Aufstieg - und außerdem haben sich beide Mannschaften seit dem letzten Aufeinandertreffen in der Aufstiegsrunde gegenüber, damals spielten sich die Langener förmlich in einen Rausch und schickten die Gäste mit einer saftigen Packung nach Hause. Dies wird sicherlich in der nun anstehenden Partie nicht wieder vorkommen, denn die Gäste können ohne Nervenbelastung antreten - seinerzeit kämpften sie selbst um den Aufstieg - und außerdem haben sich beide Mannschaften seit dem letzten Aufeinandertreffen in der Aufstiegsrunde gegenüber, damals spielten sich die Langener förmlich in einen Rausch und schickten die Gäste mit einer saftigen Packung nach Hause. Dies wird sicherlich in der nun anstehenden Partie nicht wieder vorkommen, denn die Gäste können ohne Nervenbelastung antreten - seinerzeit kämpften sie selbst um den Aufstieg - und außerdem haben sich beide Mannschaften seit dem letzten Aufeinandertreffen in der Aufstiegsrunde gegenüber, damals spielten sich die Langener förmlich in einen Rausch und schickten die Gäste mit einer saftigen Packung nach Hause. Dies wird sicherlich in der nun anstehenden Partie nicht wieder vorkommen, denn die Gäste können ohne Nervenbelastung antreten - seinerzeit kämpften sie selbst um den Aufstieg - und außerdem haben sich beide Mannschaften seit dem letzten Aufeinandertreffen in der Aufstiegsrunde gegenüber, damals spielten sich die Langener förmlich in einen Rausch und schickten die Gäste mit einer saftigen Packung nach Hause. Dies wird sicherlich in der nun anstehenden Partie nicht wieder vorkommen, denn die Gäste können ohne Nervenbelastung antreten - seinerzeit kämpften sie selbst um den Aufstieg - und außerdem haben sich beide Mannschaften seit dem letzten Aufeinandertreffen in der Aufstiegsrunde gegenüber, damals spielten sich die Langener förmlich in einen Rausch und schickten die Gäste mit einer saftigen Packung nach Hause. Dies wird sicherlich in der nun anstehenden Partie nicht wieder vorkommen, denn die Gäste können ohne Nervenbelastung antreten - seinerzeit kämpften sie selbst um den Aufstieg - und außerdem haben sich beide Mannschaften seit dem letzten Aufeinandertreffen in der Aufstiegsrunde gegenüber, damals spielten sich die Langener förmlich in einen Rausch und schickten die Gäste mit einer saftigen Packung nach Hause. Dies wird sicherlich in der nun anstehenden Partie nicht wieder vorkommen, denn die Gäste können ohne Nervenbelastung antreten - seinerzeit kämpften sie selbst um den Aufstieg - und außerdem haben sich beide Mannschaften seit dem letzten Aufeinandertreffen in der Aufstiegsrunde gegenüber, damals spielten sich die Langener förmlich in einen Rausch und schickten die Gäste mit einer saftigen Packung nach Hause. Dies wird sicherlich in der nun anstehenden Partie nicht wieder vorkommen, denn die Gäste können ohne Nervenbelastung antreten - seinerzeit kämpften sie selbst um den Aufstieg - und außerdem haben sich beide Mannschaften seit dem letzten Aufeinandertreffen in der Aufstiegsrunde gegenüber, damals spielten sich die Langener förmlich in einen Rausch und schickten die Gäste mit einer saftigen Packung nach Hause. Dies wird sicherlich in der nun anstehenden Partie nicht wieder vorkommen, denn die Gäste können ohne Nervenbelastung antreten - seinerzeit kämpften sie selbst um den Aufstieg - und außerdem haben sich beide Mannschaften seit dem letzten Aufeinandertreffen in der Aufstiegsrunde gegenüber, damals spielten sich die Langener förmlich in einen Rausch und schickten die Gäste mit einer saftigen Packung nach Hause. Dies wird sicherlich in der nun anstehenden Partie nicht wieder vorkommen, denn die Gäste können ohne Nervenbelastung antreten - seinerzeit kämpften sie selbst um den Aufstieg - und außerdem haben sich beide Mannschaften seit dem letzten Aufeinandertreffen in der Aufstiegsrunde gegenüber, damals spielten sich die Langener förmlich in einen Rausch und schickten die Gäste mit einer saftigen Packung nach Hause. Dies wird sicherlich in der nun anstehenden Partie nicht wieder vorkommen, denn die Gäste können ohne Nervenbelastung antreten - seinerzeit kämpften sie selbst um den Aufstieg - und außerdem haben sich beide Mannschaften seit dem letzten Aufeinandertreffen in der Aufstiegsrunde gegenüber, damals spielten sich die Langener förmlich in einen Rausch und schickten die Gäste mit einer saftigen Packung nach Hause. Dies wird sicherlich in der nun anstehenden Partie nicht wieder vorkommen, denn die Gäste können ohne Nervenbelastung antreten - seinerzeit kämpften sie selbst um den Aufstieg - und außerdem haben sich beide Mannschaften seit dem letzten Aufeinandertreffen in der Aufstiegsrunde gegenüber, damals spielten sich die Langener förmlich in einen Rausch und schickten die Gäste mit einer saftigen Packung nach Hause. Dies wird sicherlich in der nun anstehenden Partie nicht wieder vorkommen, denn die Gäste können ohne Nervenbelastung antreten - seinerzeit kämpften sie selbst um den Aufstieg - und außerdem haben sich beide Mannschaften seit dem letzten Aufeinandertreffen in der Aufstiegsrunde gegenüber, damals spielten sich die Langener förmlich in einen Rausch und schickten die Gäste mit einer saftigen Packung nach Hause. Dies wird sicherlich in der nun anstehenden Partie nicht wieder vorkommen, denn die Gäste können ohne Nervenbelastung antreten - seinerzeit kämpften sie selbst um den Aufstieg - und außerdem haben sich beide Mannschaften seit dem letzten Aufeinandertreffen in der Aufstiegsrunde gegenüber, damals spielten sich die Langener förmlich in einen Rausch und schickten die Gäste mit einer saftigen Packung nach Hause. Dies wird sicherlich in der nun anstehenden Partie nicht wieder vorkommen, denn die Gäste können ohne Nervenbelastung antreten - seinerzeit kämpften sie selbst um den Aufstieg - und außerdem haben sich beide Mannschaften seit dem letzten Aufeinandertreffen in der Aufstiegsrunde gegenüber, damals spielten sich die Langener förmlich in einen Rausch und schickten die Gäste mit einer saftigen Packung nach Hause. Dies wird sicherlich in der nun anstehenden Partie nicht wieder vorkommen, denn die Gäste können ohne Nervenbelastung antreten - seinerzeit kämpften sie selbst um den Aufstieg - und außerdem haben sich beide Mannschaften seit dem letzten Aufeinandertreffen in der Aufstiegsrunde gegenüber, damals spielten sich die Langener förmlich in einen Rausch und schickten die Gäste mit

Wichtiger Sieg gegen Favoriten

SSG Langen bezwang Tvgv Lorsch mit 16:14 (7:6)

Langen - Eine Woche nach dem unglücklichen Abschied beim Abstiegsrivalen in Goddelau gelang den Herren der SSG ein unerwarteter, aber bitter nötiger Heimerfolg gegen den Meisterschaftskandidaten aus Lorsch. Die Situation in der Tabelle war vor dem Spiel eindeutig: Die SSG mußte unbedingt punkten, um nicht Gefahr zu laufen, den Anschluß an das dicht gedrängte Mittelfeld zu verlieren.

Die Begegnung lief vielversprechend für die Gastgeber an. Nach anfangs ausgeglichenem Spielverlauf konnten sich die Langener bis zur Mitte der ersten Hälfte einen Zwei-Tore-Vorsprung erspielen, wobei man vorwiegend über die Außenpositionen erfolgreich war.

Jedoch zeigte sich auch in dieser Begegnung wieder einmal, daß die Chancenbewertung der SSG einfach ungenügend ist, denn wieder einmal mehr als ein halbes Dutzend hochkarätiger Möglichkeiten konnten nicht genutzt werden. Diese offensichtliche Schwäche im Angriff wurde von den Langenern jedoch mit einer guten Deckungsarbeit kompensiert, bei der ein überragender Thorsten Brandt die gegnerischen Werfer, tauchten sie auch noch so frei vor ihm auf, schier zur Verzweiflung brachte und letztlich für die SSG zum Matchwinner avancierte. Die Begegnung blieb lange Zeit auf dem Messers Schneide.

Erst als die SSG zehn Minuten vor dem Ende durch Treffer von

Werner und Lautenbach erstmals mit drei Zählern in Führung gehen konnte, war der Widerstand der Lorschler gebrochen, und die Langener konnten die Begegnung sicher nach Hause bringen.

Es spielten: T. Brandt, M. Smasal, I. Krech, R. Lautenbach, M. Werner, R. Hamm, S. Kellner, U. Müller, S. Monnier, H. Vollhardt, B. Kempf, V. Kretschmann.

Nach diesem Erfolgserlebnis wartet am nächsten Wochenende eine weitere schwere Aufgabe auf die SSG. Im Spiel gegen den heimstarken Tabellenletzten SV Erbach geht es darum, die Distanz zum Tabellenende weiter zu vergrößern. Spielbeginn ist am 3. März um 18 Uhr in Erbach.



Aus allen Legen werfen die Stürmer der SSG-Handballer, und am Ende hatten sie mit 16:14 gegen den Tabellenzweiten Lorsch einen wichtigen Sieg errungen. Foto: Weinst

Weißbach hielt alles

SSG II besiegte SKG Roßdorf III 23:9

Langen - Eine in allen Belangen verbesserte SSG hatte nur in den ersten zwanzig Minuten bis zum 3:3 etwas Mühe mit dem Gast und konnte in einem fairen und tempo-reichen Spiel einen klaren Sieg erringen. Aus einer guten Deckung heraus konnten die schnellen SSGler viele Tempogegenstände erlauben und verwerten. Im Angriff, angeführt vom unermüdbaren und ausgezeichnet aufgetragenen Thoni Becher, wurde viel über den Kreis und die Außenpositionen gespielt, und endlich einmal gelangen auch wieder einstudierte Spielzüge. Hätte die SSG bei zehn

Postentrettern und einem vergebenen Strafwurf besser gezielt, der Klassenunterschied wäre noch deutlicher gewesen.

Vater des Sieges war der ausgezeichnete Torhüter Thilo Weißbach, der unzählige Strafwürfer und klare Chancen der Gäste vereitelte. Leider litt das Spiel unter einigen unverständlichen Entscheidungen des Schiedsrichters, was der SSG im Gegensatz zum letzten Wochenende nicht den Sieg kostete.

Die SSG tritt ihr nächstes Spiel am 2. März um 15.30 Uhr als Außenseiter beim TV Langen an.

Der Gegner war stärker

Sportkegler unterlagen in Frankfurt

Langen - Eine bittere Niederlage mußte die 1. Mannschaft des SKV 77 Langen am letzten Sonntag am Südbahnhof hinnehmen. Gegen die Gastgeber der Treue Fest Frankfurt verlor sie mit 2:39:2:318 Holz. Obwohl das Startpaar Manfred Seipel (386) und Heinrich Müller (369) dem Gegner 16 Holz abnehmen konnten, kam im Mittelpunkt das böse Erwachen. Harry Wolfen (407) mußte seinem Gegner 22 Holz überlassen. Karl Schulze kam an diesem Tag überhaupt nicht zurecht und mußte gegen Josef Pöppel ausgetauscht werden. Zusammen erzielte man

SGE-Herren besiegten Spitzenreiter mit 18:16

Torwart Zecher wieder großer Rückhalt

Egelsbach - Die SG Egelsbach empfing am Sonntagabend den TV Hösbach, der eigentlich als Tabellenführer seiner Rolle gerecht werden wollte. Die Gäste wurden aber von einer konzentriert spielenden Egelsbacher Mannschaft überrascht und mußten drei schnelle Tore hinnehmen. Durch druckvolles, schnelles Spiel zogen die Hösbacher bis Mitte der ersten Hälfte jedoch gleich und die Egelsbacher Handballer gingen nur knapp mit 7:6 in die Halbzeitpause.

Wiederum fand die SG Egelsbach Rückhalt bei ihrem Torwart, der trotz eines Zusammenpralls bei einem Tempogegenstoß in der ersten Halbzeit weiterspielte und zur Höchstform auflief. Durch eine geschlossene Mannschaftsleistung

gelang es den Herren, die Führung zu halten. Der Gegner wurde immer nervöser und begann, die Beherrschung zu verlieren, worauf die beiden Spielmacher des TV Hösbach aufgrund unsportlichen Verhaltens die „rote“ Karte sahen und den Platz verlassen mußten. Die SG Egelsbach wurde durch ein 18:16-Erfolg über die Tabellenreiter für ihre sehr gute Leistung belohnt.

Im nächsten Heimspiel am 3. März empfängt Egelsbach die Mannschaft aus Asbach/Modau.

Es spielten: Thomas Zecher, Thorsten Müller, Uwe Schulz (7), Klaus Söh (4), Alexander Gibson (3), Andreas Thiel (2), Kai Fritzsche (2), Thorsten Hufnagel, Gerhard Schubert, Jörg Eichhorn.

Ein Schritt zum Klassenerhalt

TV Langen besiegte TG Rüsselsheim 24:22 (12:11)

Langen - Am Sonntag empfing die TVL-Handballer die TG Rüsselsheim. Nach der blamablen Auswärtsniederlage gegen den Tabellenletzten Haibach wollte man sich vor heimischem Publikum rehabilitieren.

Schon in den ersten Minuten des Spiels dokumentierten die Langener ihren Siegeswillen. Durch aggressive Spielweise der Gastgeber konnte man dem Gegner schnell den Schneid abkaufen und mit 2:0 in Führung gehen. Im Verlauf der ersten Halbzeit lagen die Langener mit Spielführer Hartmut Amielde stets mit einem Tor in front. Vor allem präsentierte sich der Angriff gegenüber dem letzten Wochenende stets gefährlich. Nur der Abwehrkassierer man in der ersten Halbzeit das eine oder andere dumme Gegenort. Kurz vor Seitenwechsel kam es zu einem unglücklichen Zusammenstoß zwischen dem TVL-Angrifer Thomas Rupp und dem Gästetorwart, der bis zu diesem Zeitpunkt eine starke Leistung zeigte und eine höhere 12:11-Pausenführung für Langener verhinderte. Beide

mußten leider nach dieser Aktion verletzt ausscheiden.

Zu Beginn der zweiten Halbzeit kamen die Gastgeber besser motiviert aus den Kabinen und gingen schnell mit 14:11 in Führung. Bis in die 40. Minute konnte man den Dreifachvorsprung (17:14) halten. In dieser Phase sah der TVL schon wie der sichere Sieger aus. Doch Nachlässigkeit und Konzentrationsschwäche verhalfen den Gästen aus Rüsselsheim zu einer 18:17-Führung. Aber die Langener konnten schnell ausgleichen, und beim Spielstand von 19:19 krönte Rainer Flatter seine Leistung mit einem gehaltenen Siebenmeter.

Die Langener nutzten die Schwächen des Gegners eiskalt aus und gingen im Gegenzug sogar mit 20:19 in Führung. Bis zum Ende von 24:22 hatten beide Mannschaften noch einige Möglichkeiten, aber die TVL-Handballer liebten nichts mehr anzubrennen.

Besonders bemerkenswert war in den kritischen Phasen die Unterstützung der Zuschauer, auf die man in den letzten Heimspielen um den Kampf für den Klassenerhalt zählt.

Es spielten: Rainer Flatter, Ralle Diessner, Horst Werwitzke, Winfried Kerbenfischer, Stephan Rath, Patrick Ragan, Andreas Carbonari, Dirk Blasse, Hartmut Schmiedel, Thomas Rupp, Robert Duric und Michael Cordery.

Fußball kurz

● „Spion“ Jupp Heynckes war ziemlich beeindruckt. „Wir können uns auf einiges gefasst machen“, beschrieb der Trainer des FC Bayern München seine Eindrücke nach dem 2:1 (0:0)-Sieg von Europakollegier FC Porto am Sonntagabend bei Amador Lissabon.

● Der Karlsruher SC zum Nulltarif: Alle Zuschauer, die für das Europacup-Viertelfinale des FC Bayern München gegen den portugiesischen Meister FC Porto am 6. März im Olympiastadion eine Karte kaufen, haben beim Bundesligaspiel gegen den KSC am 16. März freien Eintritt.

Abstecher in die Roller-Disco

Egelsbach - Die Aktiven der Rollkunstlaufabteilung in der SG Egelsbach treffen sich am morgigen Samstag um 19 Uhr auf der Rollschuhbahn, um gemeinsam eine Roller-Disco zu besuchen.

Versammlung der Leichtathleten

Langen - Die SSG-Leichtathletik-Abteilung hält am 8. März ihre Jahreshauptversammlung im SSG-Clubhaus ab. Alle Mitglieder sind herzlich um 19.45 Uhr in den Jugendraum eingeladen.

Jugendfußball SSG Langen

B: Hallenkreismeisterschaft
Zeigte man auf Seiten der B-Jugend bereits in der Vorrunde tollen Hallenfußball, so konnte man sich gegen höherklassige Gegner sogar noch steigern, ohne jedoch die Früchte auch ernten zu können. Gegner waren keine Geringeren als der OFC Kickers Offenbach (Landesliga), SG Rosenhöhe Offenbach (Bezirksliga) und Gemma Tempelsee I (Bezirksliga). Um so höher ist die Leistung von 3:3 Punkten und 4:10 Toren zu bewerten.

SSG - Gemma Tempelsee 1:1
S: Kickers Offenbach 2:0
T: Kickers Offenbach 1:0
S: Kickers Offenbach 1:0
T: Kickers Offenbach 1:0



Angriff gegen Torhüter. 24mal konnten die TV-Handballer den gegnerischen Keeper überwinden, und dies reichte zum 24:22 Erfolg gegen Rüsselsheim. Foto: Weinst

5:1 Punkte stolze Bilanz

aus „englischer“ Woche

Handball-B-Jugend des SVD erfolgreich

Dreieichenhain (KI) - Die männliche B-Jugend des SV Dreieichenhain war in den letzten Tagen gleich dreimal im Einsatz. Im Verfolgerduell traf der SVD auf die TG Hainhausen und beide Teams trennten sich 13:13. Ein Sieg wäre nicht gewesen, um Hainhausen auf Platz zwei zu verdrängen. In der ersten Hälfte wurde der Gegner auch beherrscht und so konnte die B-Jugend des SVD auch bis zur Pause mit 10:4 abzusetzen. In der zweiten Halbzeit bauten die Schützlinge von Dieter Groß aber stark ab. Allerdings stand auch nur ein Auswechselspieler zur Verfügung.

In einem Nachholspiel konnte der TV Großkrotzenburg mit 16:12 besiegt werden. Bis zur Pause lag der SVD ein 10:6 vor und dieser Vorsprung konnte dann in der zweiten Hälfte behauptet werden. Auch der Durchgang war das Spiel offen, doch geriet der vermeintliche Sieger nicht in Gefahr. Stark

war Torwart Stefan Löw, der allein drei Siebenmeter parierte.

Schiedlich konnte noch beim TV Kesselstadt ein 20:14-Sieg gefeiert werden und so war die „englische“ Woche sehr erfolgreich. Mit erneut nur einem Auswechselspieler führte der SVD zur Pause schon 8:5. Spielerisch konnte die Mannschaft überzeugen und der Sieg geht auch nie in Gefahr.

SVD: Stefan Löw, Alexander Kiefer, Alexander Müller, Michael Schütz, Peter Exner, Christian Henge, Thorsten Groß, Ingo Holzmann, Robert Weismann.

Zum Abschluß ein Sieg für SGE-Volleyballer

Egelsbacher mit ihrer Bilanz zufrieden

Egelsbach - Mit einem Sieg beschlossen die Volleyballer der SG Egelsbach die Saison 90/91. Das 3:1 (15:10, 15:10, 10:15, 15:10) beim VBG Schaafheim bedeutete den fünften Erfolg in zwölfen Spielen. Die Egelsbacher belegten in der Abschlusstabelle mit 10:14 Punkten und 19:25 Sätzen den sechsten Platz in der Kreisklasse B Darmstadt Nord.

Noch vor Rundbeginn im September hätte wohl kaum einer der Spieler eine derartige Bilanz für möglich gehalten. Zu ungünstig schien die Trainingszeit, zu dünn die Spieledecke und zu gering die Wettkampferfahrung. Begünstigt durch zwei Neuzugänge und den Umstand, seit Mitte September jeden Mittwoch von 22 bis 22 Uhr in der Sporthalle der Ernst-Reuter-Schule trainieren zu können, formte Spielführer und Übungsleiter Ferdi Rein eine schlagkräftige Truppe.

Den „Jila Pingvinen“, wie sich die Egelsbacher wegen ihrer Trikots und ihres Maskottchens nennen, gelang es, jeder Mannschaft im Rundenverlauf wenigstens einen Satz abzuhängen. Für die SGE liefen in der Saison 90/91 folgende Spieler auf: Hartmut Bartel, Thomas Brohm, Andreas Hahn, Karsten Herich, Holger Kintsch, Uwe Löffler, Walter Lorenz, Hansjörg Platzeck, Ferdi Rein, Uwe Schlapp und Matthias Wildemann.

Den „Jila Pingvinen“, wie sich die Egelsbacher wegen ihrer Trikots und ihres Maskottchens nennen, gelang es, jeder Mannschaft im Rundenverlauf wenigstens einen Satz abzuhängen. Für die SGE liefen in der Saison 90/91 folgende Spieler auf: Hartmut Bartel, Thomas Brohm, Andreas Hahn, Karsten Herich, Holger Kintsch, Uwe Löffler, Walter Lorenz, Hansjörg Platzeck, Ferdi Rein, Uwe Schlapp und Matthias Wildemann.

TVL-Nachwuchs auf Meisterschaftskurs

Vier Jugendteams spielen am Wochenende bei Turnieren um Hessentitel

Langen - Eintracht Frankfurt und TV Langen heißen in dieser Saison die führenden hessischen Vereine im Jugend-Basketball. Gleich in vier von sechs Jugendklassen sind die Mannschaften des TV Langen im Finale der hessischen Meisterschaften 1991 vertreten. Am 2. und 3. März spielen die Jungen (als Titelverteidiger), die C-Mädchen, die C-Mädchen und die C-Jungen jeweils in Viererturnieren um den begehrten Titel und um das Weiterkommen zu regional- und deutschen Meisterschaften.

Die B-Mädchen haben es in Hofheim schwer. Zwischen Platz eins und drei ist zwischen Eintracht Frankfurt (61:56 gegen TVL in der Vorrunde), Gastgeber TV Hofheim und dem TVL alles offen. Nur der TV Babenhausen fällt in diesem Viererfeld etwas ab. Fans der TVL-Mädchen können diese am Samstag um 17 Uhr gegen Eintracht Frankfurt und am Sonntag um 10 Uhr gegen Hofheim anfeuern. Spielhalle ist die Gesamtschule am Rosenberg (Waldstraße).

Auch Silke Dietrichs C-Mädchen haben in Frankfurt Titelchancen. Gegen den TSV Grünberg verloren sie in der Vorrunde 68:70 nach Verlängerung. Eine Revanche ist durchaus möglich. Auch Eintracht Frankfurt und TSV Krofdorf können bei konzentriertem Spiel geschlagen werden. Da jedoch in dieser Altersklasse die Leistungen der Mädchen noch nicht sehr stabil sind, ist im Grunde jeder Turnierausgang möglich.

Nicht anders ist es bei den C-Jungen in Grünberg. Dort will sicher der TSV Grünberg sein Heimrecht nutzen, um sich für die Vorrunden-Niederlage in Langen (61:59) zu revanchieren. Außerdem treffen die Schützlinge von Trainer Jogi Barth auf den Bundesliganachwuchs des MTV Gießen und auf die hochfavorisierten, weil körperlich überlegenen C-Jungen der Frankfurter Eintracht.

Zwei Ergebnisse vom Wochenende: D-Mädchen - SCC Pfungstadt 34:23, Minis - BC Wiesbaden 40:23.

Volleyball-Seniorinnen spielen um Hessentitel

Auch der TV Dreieichenhain ist dabei. Dreieichenhain - Am Sonntag, 3. März, findet in Sprendlingen eine große Volleyball-Veranstaltung statt. In der Sporthalle an der Breslauer Straße kämpfen Spielerinnen aus sieben hessischen Vereinen um den Titel eines hessischen Meisters der Seniorinnen I. Mit von der Partie sind so renommierte Volleyball-Vereine wie die TG Rüsselsheim, Eintracht Frankfurt und der VC Wiesbaden. Aber auch das Team des gastgebenden TV Dreieichenhain braucht sich nicht zu verstecken und wird den Favoriten das Siegen schwer machen. Man erinnert sich daran, daß es dem TVD vor einigen Jahren gelang, nicht nur den hessischen, sondern auch den Südwürttemberg-Titel zu erringen und so die Teilnahme an der deutschen Meisterschaft zu erreichen. Außer den genannten Mannschaften treten noch Teams aus Hofheim, Höchst und Arheilgen an.

Gespielt wird ab 9.45 Uhr in zwei Gruppen, die beiden Gruppensieger ermitteln dann im Überkreuzbereich die Teilnehmer des Endspiels. Mit dem Beginn des Endspiels wird etwa zwischen 17 und 18 Uhr gerechnet.

Die „Seniorinnen“, das sind Damen ab 32 Jahren, spielen fast ausschließlich in der oberen Spielklasse; auch einige DV-Bundesliga-Spielerinnen werden teilnehmen.

Man darf also technisch und taktisch viel erwarten; alle Interessierten sind herzlich zum Zuschauer eingeladen. Der Eintritt ist frei. Speisen und Getränke ist gesorgt.

Die C-Jungen jeweils in Viererturnieren um den begehrten Titel und um das Weiterkommen zu regional- und deutschen Meisterschaften.

Derby bei den Handballdamen

Langen - Nach zwei wirklich magischen Wochen und deprimierenden Niederlagen konnten die Handballerinnen des TVL trotz Notbesetzung bei dem sehr heimstarken Neuling Hofheim endlich wieder ein positives Erlebnis verbuchen. Das Spiel endete 10:10.

Am Sonntag um 17 Uhr kommt es nun zum alten und ewig jungen Derby zwischen der SGE und dem TVL in der Georg-Sehring-Halle. Auch wenn in einem Derby andere Gesetze gelten, ist die SGE klarer Favorit, der nicht nur das Vorspiel in Egelsbach gewann, sondern als

Tabellenführer die Meisterschaft anstrebt. Während die Langener Spielerinnen sicherlich nicht das Hochform sind, kann man gegen das Gegenteil von den Gustav-Becker-Truppe behaupten, die über den stärksten Angriff der Liga verfügen und der Heimmannschaft körperlich weit überlegen ist.

Bleibt zu hoffen, daß trotz der Brisanz eines solchen Derbys die Regeln der Fairness nicht überschritten werden und die zahlreich zum Zuschauer ein spannendes Handballspiel geboten bekommen.

Das aktuelle Ausbildungsangebot:

Berufsausbildung für Sekretariatsarbeit „im neuen Stil“

Schwerpunkte: Büro-, Schreib- und Kommunikationstechniken

Dieser neu gestaltete Ausbildungsweg wurde auf der Grundlage eines neuen Berufsbildes entwickelt. Es lautet: „Kaufrau/mann für Bürokommunikation“ und berücksichtigt die aktuelle schreib- und kommunikationstechnische Entwicklung im modernen Büro.

Schulabgänger/innen, die bereit sind, alle Möglichkeiten zum Lernen intensiv zu nutzen und die sich für die neuen Entwicklungen im Büro interessieren, finden hier einen guten Start in eine aussichtsreiche berufliche Entwicklung. Wenn die Commerzbank dieses Ausbildungsangebot macht, dann fühlt sie sich auch hier ihrem besonderen Ruf verpflichtet, den sie für die Qualität ihrer Ausbildung auch über das reine Bankfeld hinaus erworben hat.

Die zweieinhalbjährige Ausbildung schließt mit der Prüfung vor der industrie- und Handelskammer ab und eröffnet interessante Möglichkeiten für abwechslungsreiche Tätigkeiten in modern geführten Sekretariaten. Daran anschließend können sich nach erfolgreicher Mitarbeit Aufstiegsmöglichkeiten in spezialisierten Aufgabenbereichen mit wachsender Selbständigkeit und Verantwortung bieten.



Ausbildungsbeginn: 1. August 1991

Ihre Ausbildung in der Commerzbank sieht so aus:

1. Lernen in der Praxis der Commerzbank Hauptverwaltung Frankfurt
2. Praxisbezogene Seminare und wöchentlicher Betriebsunterricht in unserem Ausbildungszentrum
3. Fachpraktischer und fachtheoretischer Unterricht in der Berufsschule
4. Abschlussprüfung vor der Industrie- und Handelskammer

Neben einem guten Schulabschluss sollten Sie mitbringen: Organisationstalent, Aufgeschlossenheit, Engagement und Interesse am modernen Banking.

Bewerbungsadresse: Commerzbank AG, Zentrale Personal-Abteilung, Ausbildungszentrum Frankfurt, Stichwort „Kaufrau/mann für Bürokommunikation“, Postfach 10 05 05, 6000 Frankfurt am Main 1.

Falls Sie Fragen haben, können Sie sich direkt an unsere Fachleiterin, Frau Menke-Müller, Telefon: (0 69) 13 62-4578, wenden.

COMMERZBANK
Die Bank an Ihrer Seite

31. 3. ist Wüstenrot-Tag.

Wüstenrot
Kaiserstraße 15, Tel. 069/814786

6110 Dieburg
Ringstraße 47, Tel. 06071/25055

6112 Groß-Zimmern
Nordring 9, Tel. 06071/43732

6452 Hainburg
Kirchstraße 24, Tel. 06182/7059

6070 Langen
Rheinstraße 23/Boke Wasserg., Tel. 06103/23996

6078 Neu-Isenburg
Frankfurter Straße 98, Tel. 06102/38145

6074 Rödermark/Ober-Roden
Dieburger Straße 64, Tel. 06074/94449

Wüstenrot
Zum Glück berät Sie Wüstenrot.

Jetzt zinsgünstige Finanzierung!
Verwirklichen Sie Ihre Wünsche jetzt. Egal, ob Sie Bauen, Kaufen oder Modernisieren wollen. Über eine Zwischenfinanzierung mit Wüstenrot Bausparen geht das sofort. Rufen Sie an.

Auf zu Wüstenrot!
Nutzen Sie jetzt die vielen Vorteile, die Ihnen das Wüstenrot Bausparen bietet. Auch wenn Sie Modernisieren wollen. Die besondere Flexibilität, die vielen Extras und das zinsgünstige Bauspar-darlehen bringen Sie schnell ans Ziel. Sprechen Sie jetzt mit uns...

Die ganze Erfahrung
WÜSTENROT
DAS ORIGINAL
BAUSPAREN
der ältesten Bauparparen

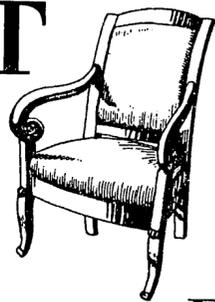
FLOHMARKT ABC



Celli
Gartenbedarf



Drachen
HiFi-Geräte



Antiquitäten
Bekleidung
Elektronik
Fotoapparate

Instrumente

Jodelkurs

Kinderspielzeug



Leierkasten

Möbel

Noten

Ofen

Pflanzen



Querflöte

Rasenmäher

Schallplatten

Tigerkäfig

Uhren

Videogerät

Werkzeuge

Yucca-Palmen

Xylophon

Zither

Alles mögliche und unmögliche wird hier erfolgreich verkauft oder gesucht.

Kaufen und verkaufen im FLOHMARKT

069
8063366

(keine Automarkt- und Immobilien-Anzeigen)

BESTELLSCHEIN

Ja, ich nehme teil am nächsten Flohmarkt!
Hier ist meine private Kleinanzeige:

Bitte ausfüllen und ausschneiden und senden an

OFFENBACH-POST, Anzeigenabteilung,
Große Marktstraße 35-44, 6050 Offenbach/Main

Dabei bargeldlos Zahlen

Bank lediglich neben Ihrer Adresse den Namen Ihrer
Bank, Ihre Kontonummer und die Bankleitzahl anzu-
geben. Wir buchen den Betrag von Ihrem Konto ab.

Wenn dann der Abbuchungsbeleg von der Bank
kommt, ist Ihre Rechnung schon bezahlt. Sie sehen:
Einfacher geht's wirklich nicht.

Name: _____
Straße: _____ Ort: _____
Bank: _____ BLZ: _____ Konto: _____

Selbstverständlich können Sie diesen Coupon
aber auch in unseren Geschäftsstellen abgeben und sofort
bezahlen.

Anzeigenschluß Dienstag: 10 Uhr

Private Kauf- und
Verkaufsanzeigen
zum kleinen Preis

(keine Automarkt-
und Immobilien-
Anzeigen)



Vielles, das Ihnen im Wege steht, findet noch Liebhaber. Oder:
Vielles, was Sie gut gebrauchen könnten, ist irgendwo überflüs-
sig. Wenn Sie etwas suchen - oder etwas loswerden wollen:
Warten Sie nicht auf die nächste Sperrmüllabfuhr. Schalten Sie
den Zufall aus! Mit einer privaten KLEINANZEIGE haben Sie
sicheren Erfolg. Angebot oder Gesuch.

Und das gibt es jeden Mittwoch
in der OFFENBACH-POST*

zum SACHENHAFT GÜNSTIGEN PREIS als Fließzettelanzeige
bis zu 4 Zeilen für den privaten Gelegenheits-Verkauf oder
-Ankauf für nur

14.-

Und diese Anzeige lesen Woche für Woche ca. 500 000
Leser in der Offenbach-Post, Hausenstamper Stadtpost,
Stadtpost Mühlhlm/Oberthausener Stadtpost,
Rodgau-Post, Dietzenbacher Stadtpost, Heimatpost für
Steinheim und Klein-Auhaim, Dreieich Stadtanzeiger,
Süßingstädter Heimat-Blatt, Langener Zeitung, Offenba-
cher Stadt-Anzeiger, Stadt-Anzeiger Rodgau,
Stadtpost Dreieich.

* Heimatblätter entsprechender Erscheinungstag.

(Auflage 199 700)



Verkäufe:
Hobby/
Freizeit

Die Flohmarkt-
Rubrik, in der
(fast) alles für
schöne Stunden
angeboten wird.

KLEINANZEIGE
DIREKT & PREISWERT
ZUM ERFOLG

Kaufen und verkaufen im

FLOHMARKT

069
8063366

(keine Automarkt- und Motorrad- sowie Immobilien- und Wohnungs-Anzeigen)

Ihre PRIVATANZEIGE:
4 Zeilen für
nur DM 14.-

**Kaum getragen,
fast wie neu-
aber zu klein
geworden...**

Ein Jammer! Wenn man nur
würde, wer das noch tragen
kann!
Solche Kontakte sind ganz
schnell geknüpft: mit einer
Kleinanzeige. Direkt und preis-
wert. Und dann passen neben
kleinen Dingen besonders
vielen anderen Sachen, aus denen
Ihr Kind leider herausgewachsen ist.
Dann wird aus dem ersten
Kontakt eine dauerhafte Beziehung.
Die Kleinanzeige
knüpft eben ganz schnell Kontakte. Sie halten oft ganz lange.

KLEINANZEIGE
DIREKT & PREISWERT
ZUM ERFOLG

VERKAUF
Kinderkleidung von Gr. 68-98, gut
erh., 4 neuw. Winterreifen auf Felgen
für 3er BMW, je DM 50,-, Da-Ski-
schuhe, Gr. 40, Ki-Skischuhe, Gr.
27, zu verk., Tel. 06104 / 6 59 88

Witte Nachtspeicherofen, 2 kw, zu
verkaufen, Tel. 069 / 88 49 56

Farbfernseher, 67 cm Bild, mit Fern-
bed., sehr gut erhalten, für DM 250,-
zu verkaufen, Tel. 06106 / 7 42 33

4 Winterreifen auf Felgen 155/13,
erst 16 000 km, DM 300,-, für Eskort,
Tel. 06103 / 2 29 93

Wohnungsaufbau: Versch. Elek-
tro-Möbel und Möbel zu verk., an
Selbstst. 27, 2, 91 ab 14 Uhr, Of.
Bernardstr. 76, 4, St. Schlemmer

Moderne Sitzgruppe, 3/1/1, graumi-
eliert, neuwertig, umständehalber
zu verk., DM 750,-, Tel. 069 /
86 94 32

2 antike Einzelbetten, Gründerzeit,
massiv Nubuchholz, mit Kopf- und
Fußteil, mit Rahmen, sehr schön
benutzt, Betten als Doppelbett kom-
binierbar, Preis VB, Tel. 06182 /
36 60 ab 14 Uhr

Sonnenhimmel, Ganzkörperbren-
ner, weiß, 7 Röhren, mit Gesichts-
schirm, Abzugshaube, sehr gut er-
halten, 15 x benutzt, TÜV gepr., NP DM
1198,- für VB DM 798,-, Tel. 069 /
81 05 61 ab 18 Uhr

Wir wollen, daß Sie
sicher leben.
Ihre Polizei.

Modischer Webpelzmantel (Tiger),
Gr. 38, kaum getragen, Neuwert DM
750,-, für DM 400,- zu verk., Tel.
06106 / 6 88 94

Für Volvo 343, 4 Sportfelgen mit 2
Gängen, 4-Loch, 2 Winterreifen,
Bäckerei: 4 Jahre alt, 1 Dezimal-
waage 150 kg mit Gewichtswagen,
Hundertlekor mit Tür, Geigenholz-
koffer, alt, Lederhose, Gr. 56, mit
wärmem Futter, Bauernunterfals, ca.
80 Jahre, Tel. 069 / 86 91 42

Waschmaschine, Chicco-Wippe, Ba-
byschüssel, div. Babykleidung,
Umstandsbadenzug, alles preis-
günstig, Tel. 06074 / 6 72 46

Blauluchjacke, Gr. 38, gut erhalten,
VB 550,-, DM, Tel. 069 / 89 34 08

Großer Holzschreibtisch abzuge-
ben, DM 50,-, Tel. 06104 / 55 67

Kommunikationsklo, Gr. 140, m. Petti-
coat, DM 170,-, VB, Tel. 069 /
89 85 08

Kinderwagen Marke Gesslein,
kompl., DM 200,-, Auto-Kindersitz
(Maxicoso), 0-9 Monate, zu ver-
kaufen, Tel. 06106 / 2 14 81

Schlafzimmer, Elche maron, mit
Wand-Kleiderkasten, 6 Stühlen, zu ver-
kaufen, Tel. 06104 / 4 29 93

Überringer, Heizungssteuerung,
Jugendschreibtisch, tragb. s/w Fern-
seher zu verkaufen, Tel. 069 /
83 11 18

C 64, Floppy, Mous, 160 Disk, u. Zu-
beh., VB 550,-, ovale Nubuchschu-
sauszieher auf 160 cm, VB 400,-, Pa-
papekäftig, mass. Messing, gezeigte
Nubuchwanne, schmaldeutscher
Ständer, NP 250,-, VB 1450,-, Tel. 069 /
86 94 32

Couchgarnitur mit Tisch, Nubuch
kompl., DM 500,-, Da-Langhauss mit
Schuhregal, Gr. 40, DM 50,-, Wohnzim-
merlampe, antik, Tel. 069 / 84 24 58

E-Herd, 3 Platten, 50, DM, Toi-
schüssel, fast neu, 40, DM, Tel.
06106 / 67 36

Couchgarnitur, beige, 3-2-1, 1 Dreh-
sessel, Tisch Elchmaron, m. Mar-
morierte, alles gut erh. kompl. NP
DM 600,-, Tel. 06182 / 68 1 43

Markenküche mit Kühl-Gefrier-
kombi, Elektroherd mit Glasochlofen
Gr. 120, 2 Habschinder, zu verkaufen,
VB 1900,-, Tel. 069 / 89 49 34

Gründerzeit, 180x200 cm, 2 Ses-
sel m. Holzgestell, Kommode mit
Marmorplatte, Tel. 06104 / 6 11 49

Supergeliebt 5 echte Perser-
teppiche mit Zierfäden, sehr preis-
wert abzugeben, Tel. 06102 /
5 35 13

Kaufgesuche
Zähle mindestens DM 200,-, 1. alton-
zerlegb. m. Holzkeilen zusammen-
gehalt. Kleiderschrank, suche aber
alte Kommode, 06174 / 2 24 14

Kaufe von Priv. alte Briefe u. Post-
karten von 1850 bis 1950 aus aller
Welt, Kleinf. Mangan u. auch Nach-
kriegsbriefe, Zahl DM 1,- pro Stck.,
Tel. 069 / 89 37 94

Suche Holzfasz, aufgeschnitten (Viel-
leicht Böttich), rund oder oval, ca.
100-200 L, zum einsetzen von Was-
serpflanzen geeignet, 06074 / 77 23

Suche Schachcomputer, möglichst
Marke Memphis, Tel. 06108 / 6 83 62

Möbeln alt und neu zu kaufen ges.,
Angebot evtl. m. Preisverschönerung
F. Bornmann, Kaufe auch ältere Me-
dailen, 06172 / 3 48 90

Suche div. Schuhmacherwerkzeu-
ge, Tel. 06104 / 25 64

Kaufe Böcher, Postkarten, Bilder,
Schallplatten, Porzellan, Bestecke,
usw. alles vor 1940, Tel. 06106 /
7 58 90

Kaufe alte Möbel, Böhmer, Gemälde,
Porzellan, Bestecke, alles vor
1930, Tel. 06073 / 6 12 88

Suche Schellack-Platten (Schallplat-
ten vor 1945), Tel. 06104 / 4 49 46

Kaufe gegen Barzahlung: Alte Bö-
cher, Gemälde, Bestecke, usw.,
auch antike Möbel, Tel. 06074 /
2 58 90

Kaufe alte Möbel, Hausrat, Glas,
Porzellan, Gemälde usw. u. auch
kompl. Nachlässe, Tel. 069 /
88 56 90

Kaufe geb. Möbel gegen Bar-
aus den Jahren 1980-1990,
Tel. 069 / 87 07 31 4, gew.

Suche altes Geschirz ca. 1932, Villor-
y und Bach, Mettlich, Motiv
"Brombeere", Rubens, 1 Karf-
fene, 1 Milchkanne, 1 Zucker-
dose, 3 Tassen, 1 Kuchenteller,
Zuschr. unter E 545

Suche gut erh. Umzugskisten (50
Stck.), Tel. 06108 / 59 78

Schwelzer Modell-Brautklo, Gr. 34/
36 (für Körpergr. 160 cm), Lochstei-
ker, Schlaufe, Refrock, für VB 800,-,
Tel. 06106 / 1 80 96

Höbches Kommunikationklo, Gr. 152,
ohne Zubeh., für DM 100,- zu verk.,
Tel. 06106 / 1 84 61, zwischen 16 und
19 Uhr

Gut erh. Buggy m. Korb u. Regen-
cape DM 70,-, Rattan-2-Sitzer DM
150,-, Tel. 06106 / 7 92 04

Wegen Umbau: alte Walfässer, gro-
bes Eiserntor (2 Teile), Kaminhaube,
Rinne u. Rohre (Braas), Heizungs-
zubeh. wie Grundfos-Umwälz-
pumpe usw., neue Küchenar.,
beisplatte, "Buche" + Abschlus-
stein, Pendelleuchte, Tigerfellbezug, 1
Posten Spielzeug, Mi. ab 14 Uhr, Tel.
06106 / 26 85

Rollschuhe, Gr. 37, Schlittschuhe, Gr.
40/41, Skischuhe, Gr. 41, Surfbrett,
"Klepper", Mi. ab 14 Uhr, Tel. 06106 /
06103 / 3 15 55

Alte Möbel: Schränkchen, 45-, gr.
Vitrine, 45-, Ki. Vitrine, 35-, Kiste,
25-, Ki. Holzlehn, 25-, Tel. 06104 /
4 40 58

Elegante Brautklo, Gr. 42/44, mit
Kopfschmuck u. Refrock f. DM 700,-
zu verkaufen, Tel. 06108 / 7 77 37

Brautklo, Gr. 34, 158 cm/48 kg,
mit sehr schickem Korsagenkleid, asyr.
m. Tüllrock, DM 500,-, Tel. 06181 /
65 91 52

Schlafzimmer, kompl., hell poliert,
6-türiger Kleiderschrank, Bettm. 2,00x
2,00, sehr gut erhalten, günstig zu
verk., Tel. 06104 / 14 07, ab 17 Uhr

Cheschreibtisch, sehr repräsen-
tativ, Palisander, mit Chromfassa-
gung u. Chromfüß, 220 x 90 x 75 cm,
mit Seitenfüße links, 6 Stühlen, al-
te 180 x 52 x 87 cm, Computerbasis, 1
Fach, 2 Läden, 1 gr. Schub, Neuwert
DM 3297,-, hervorrangend Zust.,
preisw. an Selbstabholer, DM 500,-,
Tel. 06103 / 6 83 65

Commodore-Computer Amiga 500,
1 MB Speicher-Erweiterung, DM 450,-,
Tel. 06106 / 51 27, ab 15 Uhr

GESCHÄFTLICHES

TV und Video:
Die Nr. 1
beim
Leasing!
Farb-TV und
Videorecorder

monatlich schon ab
38 Mt. Leasingdauer
Rentenrate inkl.
Offenbach, PAM-Passage
Eingang Waldstraße
☎ (069) 8 00 31 04

telefont
MARKEN-LEASING
TV-VIDEO-HIFI

Wir suchen gegen Barankauf: Fahr-
radstifte, Buggys, Autosteak ab 4.
Strußweg, Vordergasse 67,
Rodgau-Jügesh., Tel. 06106 / 1 88 47

Kaufe
Briefmarken und Münzen
Briefmarken- u. Münzenhändler
Werner Könnel
Königsplatz 47
8050 Offenbach, T. 06983 37 39

Gabr. Haushaltsgeräte Billig zu
verkauf., z. B. Wasch-, Wäscher-, Kühl-
u. Gefrier-, Geschirrspüler,
Spüle E-Herde, Gash., (u. v. m.),
Tel. 069 / 85 49 53

Mehrere geb. Schreibblöcke, Hän-
geregister, Wand- u. Aktenschrän-
ke, 1a Zusi., u. v. m., Tel. 06147 /
74 82, Standort Mühlheim, gewerb.

Verk. gut geb. Waschmaschinen
mit Vollgarantie, z. B. Bosch ab 98,-
Miele ab 110,-, Kühnlichränke E-Her-
de ab 50,- usw., Lieferung fr. Haus,
089 38 71 57, Fa. WMZ Ffm.

STELLENANGEBOTE

Wir sind die HAMBURG-MANNHEIMER Versicherungsgesellschaft und suchen für unsere neu errichtete Repräsentanz in Mörliden-Waldorf ab sofort eine

Sekretärin

mit Berufserfahrung, die selbständiges Arbeiten gewöhnt ist. Bitte bewerben Sie sich mit den üblichen Unterlagen und einem Lichtbild bei der:

HAMBURG-MANNHEIMER Versicherung AG z. Hd. Herrn Ballon Dieselstraße 2, 6082 Mörliden-Waldorf

Hätten Sie Spaß am Verkaufen - in einem netten, kleinen Ladengeschäft als selbständige Inhaberin? Großversandhaus Quelle sucht für

EGELSBACH

eine Dame mit kaufmännischen Kenntnissen zur Übernahme einer Quelle-Agentur. Kurzbewerbungen mit Angabe Ihrer Rufnummer an: Quelle Bezirksleitung Erich Pichler Thüringer Straße 58, 6073 Egelsbach.

Ein zufriedenes Verkaufsteam sucht

Kollegin

Interesse und Liebe zum Verkaufsprogramm sowie Fachkenntnisse erwünscht.

Textil-Fachgeschäft Horn 6073 Egelsbach, Tel. 06103 / 4 57 98 od. 4 35 06

Für unser Änderungsatelier in Lengen suchen wir für sofort oder zum baldmöglichsten Eintritt eine fachkundige

SCHNEIDERIN

(ca. 25-Std-Woche) Für unser Modengeschäft in Dreieich-Sprendlingen suchen wir zur Verstärkung - auf Ausschleissens einer langjährigen Mitarbeiterin im Verkauf - eine

FACHVERKÄUFERIN (für halbe Tage) Bitte rufen Sie uns an und vereinbaren Sie einen Gesprächstermin Tel. 06103 / 2 37 24 (auch Sa. + So. von 10-12 Uhr).

Köhler moden Langen Dreieich Neu-Isenburg Bahnstraße 51-53 Frankfurter Straße 34 Bahnhofsstraße 12, 6073 Egelsbach

Freude an der Arbeit kfm. Mitarbeiterin Zuverlässigkeit Fühlen Sie sich davon angesprochen und suchen Sie eine Dauerstellung (ganztags oder Teilzeit) - dann laden wir Sie ein: Schicken Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen oder informieren Sie sich vorab telefonisch:

OTTO SCHNEIDER GmbH & Co KG Metallplatten-Bearbeitung - Beschläge - Industriemaschinen - Metallwerkzeuge Ralfheiserstr. 5, 6072 Dreieich-Götzenhain, Tel. 06103 / 8 00 80

Wir sind eine internationale Luftfrachtpedition mit Niederlassungen im In- und Ausland. Grundzüge unseres Erfolges sind Mitarbeiter, die einsetzbar, zuverlässig und pünktlich zu arbeiten verstehen. Mitarbeiter, die sich verantwortungsvoll den Anforderungen eines Dienstleistungsbetriebs im internationalen Luftfrachtgeschäft stellen. Wir suchen für sofort oder später

Kontokorrent-Buchhalter/in Wir bieten interessante, ausbaufähige Aufgaben in einem jungen Team mit hervorragendem Betriebsklima. Ihre Qualifikation sowie unsere Anforderungen an Sie bestimmen ihr Gehalt. Die Sozialleistungen eines Unternehmens unserer Größenordnung stellen einen weiteren Anreiz dar. Bitte senden Sie Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen an unsere Personalleiterin, Frau Stöckmann, die Ihnen auch für telefonische Vorabinformationen unter Telefon (06107) 707-137 gerne zur Verfügung steht.

THYSSEN HANIEL AIR GMBH Langer Kornweg 36 6092 Kelsterbach

WIR ZEIGEN IHNEN DEN RICHTIGEN WEG KAUFM. MITARBEITER/INNEN im Alter zwischen 20 und 35 Jahren für die Bereiche Zahlungs- und Wertpapierdepot. Ihre Aufgabe wird die Führung von Depotkonten umfassen, die Bearbeitung der Zahlungsengänge, die Pflege der VL-Konten sowie die Erledigung der entsprechenden Korrespondenz. Sie haben eine gute Auffassungsgabe und bringen die Fähigkeit mit, konzentriert zu arbeiten. Erfahrungen im Umgang mit PC-Anwendungen sowie eine Ausbildung zum Bankkaufmann wären wünschenswert, sind aber nicht Bedingung. Neben einer angenehmen Atmosphäre und einem sicheren, zukunftsorientierten Arbeitsplatz in verkehrsgünstiger Lage (Nahe Hauptbahnhof) bieten wir alle banküblichen Sozialleistungen. Sie kennen uns als eine der ersten Adressen im Wertpapiergeschäft. Unser Name steht für attraktive Anlagen auf den nationalen und internationalen Aktien- und Rentenmärkten. Mit ca. 170 Mitarbeitern verwalten wir heute 500.000 Anlagekonten und ein Wertpapiervermögen von mehr als 13 Milliarden DM - Erfolge, die nicht zuletzt auf engagierte Mitarbeiter und eine moderne Personalarbeit zurückzuführen sind. Sie wollen noch mehr wissen? Das freut uns. Sprechen Sie einfach mit uns. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung. Union-Investment-Gesellschaft mbH, Personalabteilung, Mainzer Landstraße 47, 6000 Frankfurt am Main.

Union Investment

THYSSEN HANIEL AIR GMBH Langer Kornweg 36 6092 Kelsterbach

STELLENANGEBOTE

Für unseren modern eingerichteten Fachbetrieb suchen wir zur Betriebsunterstützung

Kfz-Mechaniker Karosseriebauschlosser zum sofortigen oder späteren Eintritt. Bewerben Sie sich bei unserem Herrn Gruber oder rufen Sie uns einfach an.

AUTOHAUS GRUBER Otto-Hahn-Straße 23 6072 Dreieich-Sprendlingen Telefon 06103 / 3 34 54

RENAULT Autos zum Leben.

Wir suchen für die Langener Zeitung, Erscheinungswort dienstags und freitags

Zeitungszusteller/innen ab 16 Jahre für Langen und Egelsbach, als Stammtreger oder aber auch zur Aushilfe bei Urlaub oder Krankheit. Schüler, Studenten, Hausfrauen oder Frührentner, alle die nebenberuflich Geld durch Zeitungszustellung verdienen wollen, sollten sich informieren lassen.

Langener Zeitung Darmstädter Straße 26, Langen Telefon 2 10 11

as wäre ein Morgen ohne die OFFENBACH-POST Unsere Abonnenten sind an eine pünktliche und ordentliche Zustellung ihrer Zeitung gewöhnt. Wir suchen deshalb

Zeitungszusteller/innen ab 18 Jahre für Dreieich (alle Stadtteile) Langen, Egelsbach

Wir bieten Ihnen einen guten Nebenverdienst für die Zustellung der Tageszeitung an die Abonnenten. Die tägliche Arbeitszeit in den Morgenstunden liegt zwischen 4 und 6 Uhr, je nach Größe des Bezirks.

Wenn Sie interessiert sind, rufen Sie uns an. OFFENBACH-POST Vertriebsgesellschaft Große Marktstraße 36-44, 6050 Offenbach Ruf 069 / 80 63 276

Neueröffnung der Haustüren-Ausstellung Ihre Visitenkarte ist die Haustür elegant, formschön, einbruchssicher

INFO-SCHAU * Sonntag, 3. März 1991 von 14.00-16.00 Uhr

HOLZSCHNEIDER Fachmarkt für Holz, Bauelemente, Handwerkerbedarf. 6072 Dreieich-Götzenhain, Gewerbegebiet, Tel. (06103) 8 00 80

Sauber! Arbeiten bei der MEWA.

Sie kennen MEWA noch nicht? MEWA: Das ist Textildienstleistungserfolg seit über 80 Jahren - europaweit. Auch Sie können dazu beitragen, daß sich unsere Kunden mit modischem Chic, das sind saugstarke Baumwoll-Reinigungstücher, das ist duftend frische Wäsche, sorgsam gepflegt.

Sachbearbeiterin Bestandskunden

Über eines werden Sie sich nie zu beklagen haben: über zu wenig Abwechslung. Viele tausend Kunden fordern unsere Dienstleistungsqualität auch in der administrativen Betreuung. Ihre abgeschlossene kaufmännische Ausbildung und bisherige erfolgreiche Berufstätigkeit von 4 bis 5 Jahren werden uns helfen, den hohen Service-Standard der MEWA zu halten oder gar zu verbessern.

Ihr Gehalt kann sich sehen lassen, und auch unsere sonstigen Leistungen stimmen. Was fast noch wichtiger ist: Sie werden für ein Unternehmen tätig, das den Menschen in den Mittelpunkt stellt; partnerschaftliche Zusammenarbeit unter netten Kollegen können Sie voraussetzen. Bilden Sie sich Ihre Meinung im persönlichen Gespräch - Sie werden es bestimmt nicht bereuen. Senden Sie uns gleich Ihre Unterlagen - wir melden uns schnell. Fragen vorab beantworten wir Ihnen gern telefonisch.

MEWA Textildienstleistungen Rodgau GmbH Herr Blittroff/Frau Limbarth Otto-Hahn-Straße 11 6054 Rodgau 1 (Jügelheim) Telefon (0 61 06) 69 05-0

MEWA Textildienstleistungen

Wir suchen Sie zum sofortigen oder späteren Eintritt als

Kfz-Mechaniker Kfz-Elektriker Lageristen Wagenpfleger Kassendienst (auf Teilzeitbasis)

Bitte rufen Sie bei Frau Lenk an und vereinbaren einen Gesprächstermin mit Herrn Guido Milzetti.

AUTOMILZETTI! Mainzer Straße 46 - 6072 Dreieich-Ostenthal - Telefon 06074 / 5 00 84

Als Generalplanungsbüro sind wir auf allen Gebieten des Bauwesens tätig. Wir bearbeiten Projekte im In- und Ausland. Qualifizierte Mitarbeiter, die bereit sind, Neues anzupacken und in jedem Produkt hohen Kundennutzen zu schaffen, sind unser wichtigstes Kapital. Die Planung von gebäudelebenslangen Anlagen ist ein Teil unseres Aufgabenspektrums. Für diesen Bereich suchen wir eine/n

Zeichner/-in Noch Ihrer Ausbildung zum Technischen Zeichner oder Bauzeichner haben Sie bereits erste Erfahrungen auf den Gebieten Heizung/Klima/Lüftung gesammelt. Ideal wären CAD-Kenntnisse, wir können Sie darin jedoch auch ausbilden. Wir bieten Ihnen ein vielseitiges und anspruchsvolles Tätigkeitsgebiet in einem jungen Team und einem modernen Arbeitsplatz.

Interessiert? Dann senden Sie uns bitte Ihre Bewerbung.

SUTER Suter + Suter GmbH Personalbüro Am Kavalleriestand 49 6100 Darmstadt

Wir suchen für halbe Tage ab sofort nette MITARBEITERIN Bewerben Sie sich in Langen, Am Lutherplatz MACK reinigt, wäscht, färbt!

Wir sind ein Handelsunternehmen mit Sitz Dreieich. Wir suchen Sie als

Sekretärin Aufgaben: den Geschäftsführer antastan, allgemeine Verwaltungsaufgaben übernehmen. Wir erwarten: Organisationsstark, Bereitschaft zu enger Zusammenarbeit, schnelle Auffassungsgabe, Einzelwille, Durchsetzungsvermögen, kaufmännisches Grundwissen, Schreibmaschinenkenntnisse. Wir bieten: abwechslungsreiches Tätigkeitsfeld, Weiterbildung, Leistungsgrüchliche Bezahlung, eigenständiges Arbeiten. Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen mit Angabe der Einkommensvorstellung an Chiffre N 128

Sie suchen Ihre Traumküche

Wir haben sie! Vom Einsteiger-Modell ab DM 1998,- bis zur hochwertigen von Poggenpohl Sie wollen eine optimale Planung wir sind die Fachleute

Sie wollen einen verbindlichen Liefertermin wir garantieren ihn

Sie wollen eine sorgfältige Montage wir haben die Monteure die Ihren Beruf gemeistert haben

MARENA - perfekt bis ins kleinste Detail

6054 Rodgau 2 (Dudenholzen) Hagelstraße 1, am toom-Baumarkt Telefon 06106 / 2 40 94 + 95

Geöffnet 9 bis 18.30 Uhr, Samstag 9 bis 14 Uhr Langer Samstag bis 16 Uhr, langer Donnerstag bis 20.30 Uhr

IMMOBILIEN Seligenstadt-Süd gr. 1-Familien-Haus in ruhiger Wohnl., 7 Zimmer, 2 Bäder, sep. Souterrainklima f. Wohn- u. Büro, 4 Häuser. Das 348 m² große Grundstück, dar. 46 m² große Wohnfläche, m. Kamin, im Obergeschoss 2 Galarie mit 2 Schlafzimmern u. Bad, im Dachgeschoss 2 Studioräume u. Bad werden Sie begeistern. Schöne, sonnige Endhaus DM 449.000,- K. Meyer Immobilien, Tel. 06051 / 6 75 31

Naturverbunden Freigartens "Somborn" in ruhiger Feldrandlage anst. im Friedl. 91 eine Hausgruppe mit 4 Häusern. Das 348 m² große Grundstück, dar. 46 m² große Wohnfläche, m. Kamin, im Obergeschoss 2 Galarie mit 2 Schlafzimmern u. Bad, im Dachgeschoss 2 Studioräume u. Bad werden Sie begeistern. Schöne, sonnige Endhaus DM 449.000,- K. Meyer Immobilien, Tel. 06051 / 6 75 31

Lager Waldacker Rödemark (Waldacker) Goethestraße 20, Tel. 06074 / 9 86 57 Verkauf donnerstags v. 14.30-18 Uhr samstags von 10-13 Uhr

Küchenstudio Blüming Ringstr. 6 - 06106 / 47 46 6054 Rodgau 5-Hainhausen Mit uns sind Sie gut beraten!

ZEITUNGSLESER wissen mehr! REISE Wer will nicht alleine reisen und schließt sich mehreren Singles und Einzelpersonen in geselligen Kreis an? Ostern: Auf dem Hausboot durch Holland. Im Sommer durch den sonnigen Südan. Info. 08158 / 13 42.

Sie haben die Wohnung oder das Haus Wir suchen Eigentumswohnungen und Häuser in Offenbach-Stadt und Landkreis. Für Sie als Anbieter kostenfrei. Rufen Sie uns an - wir haben immer eine Lösung für Sie. Immobilien Mateschack GmbH, 6054 Rodgau 3 Tel.: 06106 / 78 25, Fax: 06106 / 7 98 04

2-4-Zimmer-Wohnung DANFOSS sucht für einen dänischen Mitarbeiter (Dipl.-Ing.) ab sofort eine

DANFOSS GMBH 6050 Offenbach-Waldhof Tel. 069 / 89 02-118 tagtäglich von 8-16 Uhr

Ab dem 2. März bei PEUGEOT Festival der Sondermodelle. Gewinnen Sie eine Reise zum Filmfestival in Venedig. 4,9% PEUGEOT

Auto-KEMMERER GmbH 6450 Henau 7-Steinheim, an der B 45 (neben toom-Markt) Telefon 06181 / 6 35 48 oder 6 16 46

Sonderschau Samstag, 2. 3. 1991 von 9.00-17.00 Verkauf, Beratung und Probefahrt nur zu den üblichen Geschäftszeiten

PEUGEOT TALBOT VERTRAGSPARTNER

AB 9. MÄRZ FIAT Frühlingsfest

Beratung, Verkauf und Probefahrt nur während der gesetzlichen Ladenöffnungszeiten.

9.3.91 10.3.91

Ab 9. 3. 1991 zum Fiat Frühlingsfest. Die große Testfahrt-Aktion beginnt bei uns. 180 tolle Reisen in die „Versilia“, eine der schönsten Gegenden Italiens zu gewinnen.* Testen Sie den faszinierenden Fiat Tempra oder den Fiat Tipo 2.0 i.e. Teilnahmekarten gibt es bei uns oder bei Fiat Automobil AG, Heilbronn. Auf zu Fiat - es lohnt sich!

*Bundesweites Gewinnspiel der Fiat Automobil AG, Heilbronn.

EIN AUTO. EIN WORT. DIE FIAT-HÄNDLERINITIATIVE. NEU: Panda Selecta Automatic NEU: Uno Selecta Automatic NEU: Tipo Selecta Automatic NEU: Fiat Tempra NEU: Tipo 2,0 GT NEU: Fiat Croma

Autobaus GDD Stickel GEBRA 6453 Seligenstadt-Froschhausen, Offenbacher Landstraße 40 Telefon 06182 / 8 80 15 - Telefax 06182 / 8 80 17

Interessante Nebentätigkeit an Schüler, Hausfrauen und Rentner in: - Sprendlingen - Dreieichhain - Buchschlag - Neu-Isenburg und - Langen zu vergeben. Mindestalter 14 Jahre. P a S - Werbeagentur GmbH Tel. 06103 / 2 40 25-28

Kreativ arbeitende Friseur für ganze Tage od. Teilzeit gesucht. Für August 1991 suchen wir noch Auszubildende Friseursalon W. Johann Fahrpass 9 - 6070 Langen Tel. 06103 - 2 27 83

Rupp Fertigerzeuger über 25 Jahre Erfahrung Ein großer Vorteil für Sie

8751 Niedernberg Tel. 0 60 28 / 12 61 Rufen Sie bitte Herrn Donhöfer an - 0 61 82 / 6 79 13 Unser Fachberater

Über 100 Jahre Flügel Pianos Weltfabrikate

Stielway & Sons Ibach Großfahrlan-Steinweg Kaval Schmitt Hofstraße 12, 6054 Rodgau 1, aus Stadt und Kreis

Sonderangebot Fabrikneue Elektrogeräte, zum Teil mit kleinen Lackschäden, zu Niedrigpreisen, bei voller Werkgarantie und Selbstabholung abzugeben. Hierd. Wersch- und Trockenaufmaschinen, Kühl- und Gefriergeräte, Geschirrspüler, Staubsauger, Dunsthauben, Einbaugeräte

6054 Rodgau/Nieder-Roden, 06106 / 7 64 73

NEUERÖFFNUNG am 2. und 3. März 1991, von 10-17 Uhr

Schatz Whirl Pool S W P Studio Beratung Verkauf Aufbau Service

Fontanestraße 2 - Ecke Hainburgstraße 6054 Rodgau/Nieder-Roden, 06106 / 7 64 73

Ab dem 2. März bei PEUGEOT Festival der Sondermodelle.

Gewinnen Sie eine Reise zum Filmfestival in Venedig. 4,9% PEUGEOT

Auto-KEMMERER GmbH 6450 Henau 7-Steinheim, an der B 45 (neben toom-Markt) Telefon 06181 / 6 35 48 oder 6 16 46

Sonderschau Samstag, 2. 3. 1991 von 9.00-17.00 Verkauf, Beratung und Probefahrt nur zu den üblichen Geschäftszeiten

PEUGEOT TALBOT VERTRAGSPARTNER

Neueröffnung der Haustüren-Ausstellung Ihre Visitenkarte ist die Haustür elegant, formschön, einbruchssicher

INFO-SCHAU * Sonntag, 3. März 1991 von 14.00-16.00 Uhr

HOLZSCHNEIDER Fachmarkt für Holz, Bauelemente, Handwerkerbedarf. 6072 Dreieich-Götzenhain, Gewerbegebiet, Tel. (06103) 8 00 80

Das gewisse Mehr an Sicherheit: Prestige-Security 110 x 210 cm Rotholz... DM 2 490,- Fichte... DM 2 650,- Achtfach gesichert! *Kein Verkauf, keine Beratung

Wir sind ein Handelsunternehmen mit Sitz Dreieich. Wir suchen Sie als

Sekretärin Aufgaben: den Geschäftsführer antastan, allgemeine Verwaltungsaufgaben übernehmen. Wir erwarten: Organisationsstark, Bereitschaft zu enger Zusammenarbeit, schnelle Auffassungsgabe, Einzelwille, Durchsetzungsvermögen, kaufmännisches Grundwissen, Schreibmaschinenkenntnisse. Wir bieten: abwechslungsreiches Tätigkeitsfeld, Weiterbildung, Leistungsgrüchliche Bezahlung, eigenständiges Arbeiten. Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen mit Angabe der Einkommensvorstellung an Chiffre N 128

Wir suchen für halbe Tage ab sofort nette MITARBEITERIN Bewerben Sie sich in Langen, Am Lutherplatz MACK reinigt, wäscht, färbt!

Wir sind ein Handelsunternehmen mit Sitz Dreieich. Wir suchen Sie als

Sekretärin Aufgaben: den Geschäftsführer antastan, allgemeine Verwaltungsaufgaben übernehmen. Wir erwarten: Organisationsstark, Bereitschaft zu enger Zusammenarbeit, schnelle Auffassungsgabe, Einzelwille, Durchsetzungsvermögen, kaufmännisches Grundwissen, Schreibmaschinenkenntnisse. Wir bieten: abwechslungsreiches Tätigkeitsfeld, Weiterbildung, Leistungsgrüchliche Bezahlung, eigenständiges Arbeiten. Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen mit Angabe der Einkommensvorstellung an Chiffre N 128

Wir suchen für halbe Tage ab sofort nette MITARBEITERIN Bewerben Sie sich in Langen, Am Lutherplatz MACK reinigt, wäscht, färbt!

Wir sind ein Handelsunternehmen mit Sitz Dreieich. Wir suchen Sie als

Sekretärin Aufgaben: den Geschäftsführer antastan, allgemeine Verwaltungsaufgaben übernehmen. Wir erwarten: Organisationsstark, Bereitschaft zu enger Zusammenarbeit, schnelle Auffassungsgabe, Einzelwille, Durchsetzungsvermögen, kaufmännisches Grundwissen, Schreibmaschinenkenntnisse. Wir bieten: abwechslungsreiches Tätigkeitsfeld, Weiterbildung, Leistungsgrüchliche Bezahlung, eigenständiges Arbeiten. Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen mit Angabe der Einkommensvorstellung an Chiffre N 128

Wir suchen für halbe Tage ab sofort nette MITARBEITERIN Bewerben Sie sich in Langen, Am Lutherplatz MACK reinigt, wäscht, färbt!

Wir sind ein Handelsunternehmen mit Sitz Dreieich. Wir suchen Sie als

Sekretärin Aufgaben: den Geschäftsführer antastan, allgemeine Verwaltungsaufgaben übernehmen. Wir erwarten: Organisationsstark, Bereitschaft zu enger Zusammenarbeit, schnelle Auffassungsgabe, Einzelwille, Durchsetzungsvermögen, kaufmännisches Grundwissen, Schreibmaschinenkenntnisse. Wir bieten: abwechslungsreiches Tätigkeitsfeld, Weiterbildung, Leistungsgrüchliche Bezahlung, eigenständiges Arbeiten. Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen mit Angabe der Einkommensvorstellung an Chiffre N 128

Wir suchen für halbe Tage ab sofort nette MITARBEITERIN Bewerben Sie sich in Langen, Am Lutherplatz MACK reinigt, wäscht, färbt!

Wir sind ein Handelsunternehmen mit Sitz Dreieich. Wir suchen Sie als

Sekretärin Aufgaben: den Geschäftsführer antastan, allgemeine Verwaltungsaufgaben übernehmen. Wir erwarten: Organisationsstark, Bereitschaft zu enger Zusammenarbeit, schnelle Auffassungsgabe, Einzelwille, Durchsetzungsvermögen, kaufmännisches Grundwissen, Schreibmaschinenkenntnisse. Wir bieten: abwechslungsreiches Tätigkeitsfeld, Weiterbildung, Leistungsgrüchliche Bezahlung, eigenständiges Arbeiten. Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen mit Angabe der Einkommensvorstellung an Chiffre N 128

Wir suchen für halbe Tage ab sofort nette MITARBEITERIN Bewerben Sie sich in Langen, Am Lutherplatz MACK reinigt, wäscht, färbt!

Wir sind ein Handelsunternehmen mit Sitz Dreieich. Wir suchen Sie als

Sekretärin Aufgaben: den Geschäftsführer antastan, allgemeine Verwaltungsaufgaben übernehmen. Wir erwarten: Organisationsstark, Bereitschaft zu enger Zusammenarbeit, schnelle Auffassungsgabe, Einzelwille, Durchsetzungsvermögen, kaufmännisches Grundwissen, Schreibmaschinenkenntnisse. Wir bieten: abwechslungsreiches Tätigkeitsfeld, Weiterbildung, Leistungsgrüchliche Bezahlung, eigenständiges Arbeiten. Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen mit Angabe der Einkommensvorstellung an Chiffre N 128

Wir suchen für halbe Tage ab sofort nette MITARBEITERIN Bewerben Sie sich in Langen, Am Lutherplatz MACK reinigt, wäscht, färbt!

Wir sind ein Handelsunternehmen mit Sitz Dreieich. Wir suchen Sie als

Sekretärin Aufgaben: den Geschäftsführer antastan, allgemeine Verwaltungsaufgaben übernehmen. Wir erwarten: Organisationsstark, Bereitschaft zu enger Zusammenarbeit, schnelle Auffassungsgabe, Einzelwille, Durchsetzungsvermögen, kaufmännisches Grundwissen, Schreibmaschinenkenntnisse. Wir bieten: abwechslungsreiches Tätigkeitsfeld, Weiterbildung, Leistungsgrüchliche Bezahlung, eigenständiges Arbeiten. Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen mit Angabe der Einkommensvorstellung an Chiffre N 128

Wir suchen für halbe Tage ab sofort nette MITARBEITERIN Bewerben Sie sich in Langen, Am Lutherplatz MACK reinigt, wäscht, färbt!

Wir sind ein Handelsunternehmen mit Sitz Dreieich. Wir suchen Sie als

Sekretärin Aufgaben: den Geschäftsführer antastan, allgemeine Verwaltungsaufgaben übernehmen. Wir erwarten: Organisationsstark, Bereitschaft zu enger Zusammenarbeit, schnelle Auffassungsgabe, Einzelwille, Durchsetzungsvermögen, kaufmännisches Grundwissen, Schreibmaschinenkenntnisse. Wir bieten: abwechslungsreiches Tätigkeitsfeld, Weiterbildung, Leistungsgrüchliche Bezahlung, eigenständiges Arbeiten. Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen mit Angabe der Einkommensvorstellung an Chiffre N 128

Wir suchen für halbe Tage ab sofort nette MITARBEITERIN Bewerben Sie sich in Langen, Am Lutherplatz MACK reinigt, wäscht, färbt!

Wir sind ein Handelsunternehmen mit Sitz Dreieich. Wir suchen Sie als

Sekretärin Aufgaben: den Geschäftsführer antastan, allgemeine Verwaltungsaufgaben übernehmen. Wir erwarten: Organisationsstark, Bereitschaft zu enger Zusammenarbeit, schnelle Auffassungsgabe, Einzelwille, Durchsetzungsvermögen, kaufmännisches Grundwissen, Schreibmaschinenkenntnisse. Wir bieten: abwechslungsreiches Tätigkeitsfeld, Weiterbildung, Leistungsgrüchliche Bezahlung, eigenständiges Arbeiten. Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen mit Angabe der Einkommensvorstellung an Chiffre N 128

Wir suchen für halbe Tage ab sofort nette MITARBEITERIN Bewerben Sie sich in Langen, Am Lutherplatz MACK reinigt, wäscht, färbt!

Wir sind ein Handelsunternehmen mit Sitz Dreieich. Wir suchen Sie als

Sekretärin Aufgaben: den Geschäftsführer antastan, allgemeine Verwaltungsaufgaben übernehmen. Wir erwarten: Organisationsstark, Bereitschaft zu enger Zusammenarbeit, schnelle Auffassungsgabe, Einzelwille, Durchsetzungsvermögen, kaufmännisches Grundwissen, Schreibmaschinenkenntnisse. Wir bieten: abwechslungsreiches Tätigkeitsfeld, Weiterbildung, Leistungsgrüchliche Bezahlung, eigenständiges Arbeiten. Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen mit Angabe der Einkommensvorstellung an Chiffre N 128

Wir suchen für halbe Tage ab sofort nette MITARBEITERIN Bewerben Sie sich in Langen, Am Lutherplatz MACK reinigt, wäscht, färbt!

Wir sind ein Handelsunternehmen mit Sitz Dreieich. Wir suchen Sie als

Sekretärin Aufgaben: den Geschäftsführer antastan, allgemeine Verwaltungsaufgaben übernehmen. Wir erwarten: Organisationsstark, Bereitschaft zu enger Zusammenarbeit, schnelle Auffassungsgabe, Einzelwille, Durchsetzungsvermögen, kaufmännisches Grundwissen, Schreibmaschinenkenntnisse. Wir bieten: abwechslungsreiches Tätigkeitsfeld, Weiterbildung, Leistungsgrüchliche Bezahlung, eigenständiges Arbeiten. Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen mit Angabe der Einkommensvorstellung an Chiffre N 128

BIEN HAUS

jetzt 4 x gewonnen!

BIEN-HAUS KLASSIK
Leserhaus des Jahres 1989 der Zeitschrift „Das Einfamilienhaus“.

BIEN-HAUS VILLA RESEDA
Fertighaus des Jahres 1989 der Zeitschrift „Das Haus“.

BIEN-HAUS ROMANTIK
Fertighaus des Jahres 1990 der Zeitschrift „Das Haus“.

Der Gewinner sind Sie!

Beratung:
BIEN-Hausausstellung
6368 Bad Vilbel
Speckbacher Busch
Telefon 061 01/893 12
6466 Gründau-Liebos
Rabenstraße
(Nähe Möbel Walther)
Telefon 060 51/5059

Das Piano-Haus

in Ihrer Nähe

Markenklaviere
Informieren Sie sich unverbindlich.
Günstige Finanzierung.

Musikhaus Siebhüner
6082 Waldorf, Tannenstr. 25
06105 / 53 57

HEIRAT

Ihre Partnerwahl
auch Samstag u. Sonntag
060 21-210 08

Das ist die richtige Entscheidung
Sengstraße 24 - Aschaffenburg
Mitglied im Berufsverband GDE

Ihr Partnerwunscheffekt
0 60 21 - 2 10 09

Partnervermittlung Giesla,
siehe S. 26
Mitglied im Berufsverband GDE

IMMOBILIEN

Ober-Roden
Kleines Eigentumswohnungs-
mit nur 2 Zweifamilienwohn-
gen und zwei abschließenden
Maisonettewohnungen in guter
Lage. Teilschichtboden, gr.
Dachterasse, Eker und Grund-
risse, die Sie begeistern werden!
Zweifamilienhaus 48 m²,
Kaufpreis DM 217 600,-
Maisonettewohnung 54 m² mit
39 m² zum Ausbau vorbereitet,
Kaufpreis DM 237 840,-

G.I.S.
IMMOBILIEN GMBH
06155 / 20 77
8103 Grödenheim
Am Markt 5

VERKAUF

Märklin, Fleischmann, Trix, Roco +
Arnold-Modellbahnen-Fachge-
schäft, Hobby + Technik, DA-Wil-
hausen, Masseler-Park-Straße 31
Wohnzimmerschrank 3,70 (Merlon,
Türen hell), 4 Ford-Feigen 5 Jx13, 2
König-geflügel (Fleite, Saxon, Orion),
2 Judanzüge 8-16 Jahre, Tel.
06103 / 2 52 89

OFFENBACH-POST

DIE LOKALZEITUNG
SIEBHÜNER

VERMIETUNGEN

LANGEN
3-Zi.-Wg., 72 m², Küche,
Bad, Diele, Loggia, 12. OG,
Hausmeister, zum 1. 4. 91 zu
vermieten, Miete 790,- + Kfz-
Steuern, + NK + Kf.

Rudolf Horn
Goldgrabenweg 46
7000 Stuttgart 80

KONKRET

zu kaufen
GESUCHT
von
SCHWEIZER BANK
mehrere
1- und 2-ZI-
WOHNUNGEN
frei oder freierhand und günstig
zu Pfm.-Niederrad

Kontakt: Ober Herrn Horn
sen. RD-M-Müller seit 1984, Tel.
06105 / 7 10 55

SUCHE

für über 100 Interessenten + Anzeigen
in 13. Ausgabe (7700 Sucher) werden
Abendblatt KLATT (Woch.) 06105/2236

Die Anzeiger
ist die Königin
der Werbung

Prüfen Sie

Gebrauchtwagen
vor dem Kauf
genau.

Vergleichen Sie die Angaben in
den Fahrzeupapieren mit
denen im und am Fahrzeug.
Lassen Sie sich alle
Versprechungen schriftlich
geben.

Wir wollen,
daß Sie sicher leben.
Ihre Polizei.

Zeitungsläser
wissen mehr!

UNTERRICHT

Schülerhilfe Ärger mit Schulnoten
muß nicht sein.
Dabei helfen wir.

Ausgesuchte Kräfte bieten
einen Förderunterricht durch
preiswerte Nachhilfe
und erfolgreiche Betreuung.

Beratung und Anmeldung: montags bis freitags 15.00-17.30 Uhr
Langen, Bahnstraße 75, Tel. 06103 / 5 31 22
Dietzenbach, Bebenhäuser Str. 23-27 (City-Passage, Eingang Nord)
Tel. 06074 / 2 83 90

SPEZIALANGEBOT FÜR DIE OSTERFERIEN

FREMSPRACHEN-

INSTITUT FÜR
INDUSTRIE UND WIRTSCHAFT

Steinweg 9
(U- und S-Bahn-Anschluß)
6000 Frankfurt
Tel. (069) 29 12 44/28 41 13

BERUFSAUSBILDUNG
für Fremdsprachenkorrespondenten,
3-sprachige Wirtschaftsassistentinnen,
Fachübersetzer und Dolmetscher

SPRACHAUSBILDUNG
für Anfänger und
Fortgeschrittene, Konversation
und Umgangssprache

Semesterbeginn April und Oktober - Tages- und Abendkurse - Als Berufsschule anerkannt für staatliche Ausbildungsgängen (Arbeitsamt und BAföG)

REISE

Sprachreisen 1991
für Schüler nach England, von
Stiftung Warentest bereits 2 x mit
"GUT" bewertet (2/85 und 2/89).
Information und Beratung:
ISA - Sprachreisen, Südtirolstraße
6900 Heidelberg, Tel. 06221/809047.
Auch Unterlagen anfordern für ein
Schuljahr in den USA und Sprach-
reisen für Erwachsene.

REISE

Wissen kommt nicht von ungefähr, Zeitungsläser wissen mehr!

Die HEIMATZEITUNG
für Langen und Umgebung

Mit einer verkauften Auflage von
6000 Exemplaren erreicht die
LANGENER ZEITUNG wöchentlich über
16 000 Leser, Abonnement-Preis
nur 7,50 DM monatlich.

Lernen Sie uns kennen! Kostenlos und unverbindlich!

An die LANGENER ZEITUNG
Darmstädter Straße 26 - 6070 Langen

GUTSCHEIN
Gegen Einreichung dieses Gutscheines erhalte ich
zwei Wochen lang kostenlos und ohne jede Ver-
pflichtung die
LANGENER ZEITUNG

Name: _____ Vorname: _____
Straße u. Nr.: _____
Postleitzahl u. Wohnort: _____ Telefon: _____
Datum: _____ Unterschrift: _____

EXCLUSIVE BUS-REISEN

Mähren	16.05 - 26.05.91
Carlow, Cinc-Arta	20.05 - 31.05.91
Iszica	27.05 - 02.06.91
Schäfers, Sallier	07.06 - 22.06.91
Spanien-Rundreise	27.06 - 06.07.91
Prag	07.08 - 15.08.91
Italien, San Remo - Al. Carlo	14.08 - 21.08.91
Normandie - Bretagne - Jersey	21.08 - 30.08.91
Schottland	25.08 - 02.09.91
Viktorien - Lipari - Stromboli	21.08 - 28.08.91
Turkei - Andante	10.09 - 21.09.91
Farm - Sporn	25.09 - 02.10.91
Turkei - Istanbul	30.09 - 21.10.91
Ungarn - Budapest	10.10 - 24.10.91
Italien - Pader	27.10 - 04.11.91
Nordap - Ladin	04.11 - 19.11.91
Alpen - Zillertal	20.11 - 28.11.91
Arca di Venet - Venezia	20.11 - 28.11.91
Rom - Sina Seneca	31.11 - 08.12.91
Neuwache - Farn	01.12 - 11.12.91
Mecklenburg - Usedom - Rügen	06.12 - 11.12.91

Wir wohnen in sehr guten Hotels!
Alle Rundfahrten Anflüge incl.
FAHRT IM "HÖRHEISER" MIT BEDECKUNG
Bitte fordern Sie unsere
ausführlichen Kataloge an!

STAWA
8755 Alzenau
Tel. 012377102

Werbung

schafft
Umsatz

Laforsch

• BÄDER
• HEIZUNG
• BADMÖBEL
• DUSCHKABINEN

Planung - Lieferung
Montage - Service
aus einer Hand

Verkauf bei Fachberatung
auch zur Selbstmontage

Ausstellung Offb., sonntags
von 14-17 Uhr geöffnet

Laforsch GmbH
Industriestraße 2
Telefon 06103 / 8 20 55
6072 Dreieichenhain

Ferdinand-Porsche-Straße 1
Telefon 069 / 89 50 77-78
6050 Offenbach-Bieber/Waldhof

Reparaturen

Fenster und Rollläden
Telefon 06103 / 3 36 87
gew.

Und ist es draußen

noch so laut...

...mit Fenstern
aus BEHAU
Sicher können
Sie sich auch
vor lärmlichen
Lärm schützen.

Planung und
Montage durch
Ihren Fensterfachbetrieb

Schallschutz-
fenster von:
BECKER-FENSTER
Ortelich 0 61 03 / 8 69 03
FAX 0 61 03 / 8 65 26

Fenster
machen
häuser.

OFFENBACH-POST

DIE LOKALZEITUNG
SIEBHÜNER

Langener Zeitung

EGELSBACHER NACHRICHTEN

AMTSVERKÜNDIGUNGSBLATT FÜR LANGEN UND EGELSBACH

Nr. 18 95. Jahrgang Dienstag, 5. März 1991 Einzelpreis -80 DM D 4449B

Aus dem ehemaligen „Knast“ werden demnächst Wohnungen

Von Gefängnisatmosphäre ist nichts mehr zu spüren

Langen (rt) - Lediglich eine hohe Mauer und das Wissen um den früheren Zweck des mächtigen Sandsteingebäudes in der Sehretstraße erinnern noch an das Gefängnis. Sein Innenleben wurde schon grundlegend verändert, als das Haus vor einigen Jahren zu Verdingungszwecken umgebaut wurde. Jetzt ist eine weitere Renovierung und Umgestaltung geplant, womit im Mai begonnen werden soll. Im September sollen dann die Räume ihrem neuen Verwendungszweck übergeben werden: 20 der alleinstehenden Männer aus den „Flachbauten“ im Leukertsweg sollen dort eine vorübergehende Unterkunft finden, bis neuer Wohnraum für Obdachlose geschaffen ist.

Für die zur Zeit im Alten Gefängnis untergebrachten Vereine wurden Lösungsmöglichkeiten gefunden, die freilich kein gleichwertiger Ersatz sind, und die ebenfalls dort untergebrachte Krabbelstube wird in ein von der Stadt neu herzurichtendes Domizil ins Wiesgäßchen verlegt.

Wie Peter Daube, der Leiter der städtischen Hochbaubehörde erläuterte, sollen in dem dreistöckigen Gebäude in der Sehretstraße insgesamt 20 Zimmer eingerichtet werden, sieben im Erdgeschoss, acht im ersten Obergeschoss und zehn im Dachgeschoss. Für die neue Aufteilung der Geschossflächen werden Wände eingezogen, die später wieder herausgenommen werden können, die Elektroinstallation wird auf den neuesten Stand gebracht und die Heizungsanlage vervollständigt. Dazu kommen Verschönerungsarbeiten an Wänden und Fußböden, und außerdem erhält das Gebäude völlig neue Küchenzeilen und sanitäre Anlagen.

In jedem Stockwerk werden se-

Die Historie des „Knast“

Langen (rt) - Der Langener „Knast“ wurde 1890 in der Sehretstraße als Gefängnis für das Amtsgericht Langen erbaut. Dieses Untersuchungsgefängnis nahm auch Häftlinge auf, die bis zu sechs Monate Haft zu verbüßen hatten.

Während des Krieges war das Gefängnis Jugendarrestanstalt, und nach Kriegsende Zweigstelle des Frauenstrafanstalt Preungesheim. Nach 1954 wurde es wieder Arrestanstalt für Jugendliche von 14 bis 22 Jahren, die Wochenarrest oder Strafen bis zu einer Hochstrafe von vier Wochen verbüßen.

Ab 1962 stand das Gebäude leer oder wurde als Lager für den Katastrophenschutz genutzt, ehe es 1980 von der Stadt für 370 000 Mark erworben und für 270 000 Mark zum Vereinshaus umgebaut wurde. Jetzt wird es vorübergehend zum Wohnhaus für alleinstehende Männer.

Vorderachsen werden elektronisch vermessen

Langen - Ungewöhnlicher Reifenverschleiß ist bei fehlerhafter Einstellung der Vorderachse noch das geringste Übel. Eine mangelhafte Einstellung von Sturz, Nachlauf und Vorspur beeinträchtigt das Fahrverhalten und kann zu Unfällen führen.

ADAC-Überprüfungen haben gezeigt, daß über 20 Prozent der im Verkehr befindlichen Autos Fehler an der Achsgeometrie aufweisen. Eine elektronische Achsvermessung durch den ADAC gibt in der Werkstatt und hilft Kosten sparen. Der ADAC prüft kostenlos in Langen auf dem Parkplatz am Hallenbad von Dienstag, 5. März, bis Donnerstag, 7. März, jeweils von 10 bis 13 und von 14 bis 18 Uhr.

Für jedes geprüfte Fahrzeug wird ein Prüfprotokoll erstellt und dem Kraftfahrer ausgehändigt. Im Falle einer Reparatur erleichtert dies die Auftragserteilung in der Werkstatt und hilft Kosten sparen. Der ADAC prüft kostenlos in Langen auf dem Parkplatz am Hallenbad von Dienstag, 5. März, bis Donnerstag, 7. März, jeweils von 10 bis 13 und von 14 bis 18 Uhr.

Drei Verletzte beim Unfall

Langen - Einen Schwerverletzten und einen Leichtverletzten in Höhe von rund 30 000 Mark forderte ein Verkehrsunfall, der sich am Mittwochabend an der Autobahnabfahrt zur Nordumgehung ereignete.

Ein Golf-Fahrer fuhr auf der Ausfahrt und wollte auf die Bundesstraße 486 einbiegen. Er achtete nicht auf die Vorfahrt eines Ford-Fahrers, der auf der bevorrechtigten Bundesstraße in Richtung Langen fuhr. Der Zusammenstoß der Fahrzeuge war so heftig, daß der Golf-Fahrer eingeklemmt wurde. Von der Feuerwehr Langen wurde der Eingeklemmte befreit und kam anschließend in ärztliche Obhut.



Bürgermeister Dieter Pitthan (v.l.), Hochbaubauabteilungsleiter Peter Daube und Manfred Klein, der Leiter des städtischen Liegenschaftsamtes, vergleichen ein Hand der Umbaupläne im ehemaligen Gefängnis, wie die Räumlichkeiten umgestaltet werden sollen.

AST kam nur langsam in Fahrt

Langen - Langens Anrufsammeltaxi (AST) erfreut sich nach einjährigem Betrieb einer zunehmenden Beliebtheit. Diese positive Bilanz hat jetzt Heinz Klenk, Prokurist bei der Stadtwerke Langen GmbH, aufgrund des ermittelten Fahrgastaufkommens mitgeteilt. Demnach wurde das Anrufsammeltaxi 1990 durchschnittlich von 288 Fahrgästen im Monat in Anspruch genommen. Bis zum Jahresende war das von der Langener Stadtwerke angebotene AST seit seiner Jungfernfahrt am 2. Januar 1990 insgesamt 1 788 mal auf Achse und hat dabei 3 453 Fahrgäste befördert. Im zweiten Halbjahr nahm die Zahl der Fahrten um rund fünf Prozent zu. Partner der Stadtwerke bei diesem Service innerhalb des öffentlichen Personennahverkehrs und mit der Betriebsabwicklung beauftragt ist die Langener Taxizentrale, die als AST hauptsächlich einen dafür angeschafften Kleinbus einsetzt. In ihm finden acht Fahrgäste Platz.

Das Anrufsammeltaxi ergänzt den Stadtbusverkehr in den Abend- und Nachtstunden sowie am Wochenende. Angeboten wird eine Fahrt pro Fahrtrichtung und Stunde, wobei die Fahrgäste von Haltestelle bis direkt zu ihrem Ziel gefahren werden. Das Angebot gilt werktags von 21 bis 1 Uhr, samstags von 15 bis 1 Uhr und sonntags von 8 bis 1 Uhr.

Nach einem langsamen Start hat sich die Nachfrage bereits zum April und Mai des vergangenen Jahres auf das derzeitige Niveau eingependelt. Die Tendenz ist jedoch steigend. Nach 305 Fahrgästen im November geriet der Dezember zum Rekordmonat mit 451 Beförderungsfällen. Nach Einschätzung von Klenk läßt sich die starke Zunahme zumindest teilweise durch die vielen Feiertage im Weihnachtsmonat erklären, der mit einer AST-Betriebsdauer von 257 Stunden deutlich über dem der Vormonate gelegen hat.

Nach wie vor enttäuschend ist nach Klenks Worten die Nachfrage an Werktagen. Im zweiten Halbjahr 1990 wurden durchschnittlich nur 1,2 Fahrgäste pro Werktag gezählt. Dagegen gab es Samstagen. Mit durchschnittlich 15 Fahrgästen lag das zweite Halbjahr um 19 Prozent über den Zahlen der ersten Jahreshälfte. Die meisten Fahrgäste werden jedoch an Sonn- und Feiertagen befördert. „Das liegt neben dem gesteigerten Bedarf in den Abend- und Nachtstunden sowie am Wochenende. Angeboten wird eine Fahrt pro Fahrtrichtung und Stunde, wobei die Fahrgäste von Haltestelle bis direkt zu ihrem Ziel gefahren werden. Das Angebot gilt werktags von 21 bis 1 Uhr, samstags von 15 bis 1 Uhr und sonntags von 8 bis 1 Uhr.“

Auffallend ist, daß das Anrufsammeltaxi in einem hohen Maße von Schwerbehinderten, die unentgeltlich befördert werden, in Anspruch genommen wird. Von dem Angebot machten 20,8 Prozent der Fahrgäste Gebrauch. Ansonsten gilt der Stadtbustarif zusätzlich eines Komfortzuschlags von zwei Mark. Dieser Zuschlag entfällt jedoch an Samstagen von 15 bis 19 Uhr sowie an Sonn- und Feiertagen von 8 bis 19 Uhr. Mit einem FVV-Fahrschein kann man entweder kostenlos mit dem AST fahren oder braucht nur noch den Zuschlag zu entrichten. 8,1 Prozent der Fahrgäste waren im Besitz eines FVV-Fahrscheins. Selbstverständlich gelten auch die Zeitfahrtscheine der Stadtwerke wie Monatskarten und Stadtbusspaß. 27,2 Prozent der Fahrgäste waren im vorigen Jahr im Besitz solcher Zeitkarten. Heinz Klenk gibt sich zuversichtlich, daß die Nachfrage nach dem Anrufsammeltaxi weiter steigen wird. „Wir werden diesen Service deshalb auch in diesem Jahr ohne Einschränkung anbieten und damit auch außerhalb der Stadtbusbetriebszeiten den öffentlichen Personennahverkehr in Langen aufrechterhalten.“ Nach Angaben Klenks hat das AST im vergangenen Jahr für die Stadtwerke Kosten in Höhe von 87 000 Mark verursacht, von denen die Stadt Langen 30 000 Mark trage. Diese Entwicklung sei jedoch nicht überraschend gekommen, „da wir von vornherein wollten, daß die Einnahmen durch Fahrscheinverkäufe und Zuschlag nicht die Ausgaben decken können.“ Klenk hob außerdem hervor, daß die Kosten für das AST bei weitem unter denen liegen, die zwei Busse verursachen würden, die früher samstags und sonntags anstelle des Anrufsammeltaxis im öffentlichen Personennahverkehr im Einsatz waren.

Nahzu auf dem gleichen Stand geblieben ist im vergangenen Jahr im Vergleich zu 1989 die Zahl der Fahrgäste im Stadtbusverkehr. Einen Fahrschein gelöst haben 683 560 Personen, 1,7 Prozent weniger als 1989. Die tatsächliche Zahl der Fahrgäste liegt jedoch beträchtlich höher, da in den Stadtbussen auch die FVV-Fahrschein anerkannt werden. Weil dies zu keinen Einnahmen für die Stadtwerke führt, finden die Fahrgäste mit FVV-Ticket keinen Niederschlag in der Statistik. Heinz Klenk schätzt, daß ihre Zahl etwa 10 Prozent des Gesamtfahrgastaufkommens ausmacht.

Eine positive Tendenz gibt es beim Verkauf der Umweltjahreskarten. Demnach wurde der für ein Jahr gültige Stadtbusspaß 92mal im Jahre 1989 verkauft, 121mal 1989 und 139mal im vergangenen Jahr.



Die Querungshelfen auf der Südlichen Ringstraße, für viele Autofahrer vor allem bei Dämmerlicht und Regenwetter ein Dorn im Auge, haben noch nicht ihre endgültige Gestalt. Wie Bauzeichner Klaus-Dieter Schneider im Bauausschuß mitteilte, werde das Straßenbaumt in Kürze noch ergänzende Arbeiten vornehmen. Selen die Bordsteine auch dann noch nicht richtig erkennbar, dürfe die Stadt zusätzliche Farbmarkierungen anbringen. Foto: rt

CD: KÜCHENSTUDIO

Große Dinge werfen ihre Schatten voraus
Nach Neugestaltung unseres Studios
laden wir Sie recht herzlich zu unserer

HAUSMESSE

vom 1. bis 9. März '91 ein.

Wir präsentieren exklusive Küchen und Elektrogeräte von

AEG tielsa SIEMENS

imperial DIE EXCLUSIVE KÜCHE

CORIAN

Coriane von De Pont - der hochwertige Werkstoff für Arbeitsflächen und Wandverkleidungen.

Am Samstag, dem 2. März '91 ★ KOCHVORFÜHRUNG ★
um 10.00, 13.00 und 16.00 Uhr mit SIEMENS MICROWELLE PLUS

Besuchen Sie uns... Es lohnt sich
Große Küchenausstellung auf zwei Etagen

- Beratung
- Planung
- Service

Individuelle Küchengestaltung
in allen Preisklassen
von Ihrem Küchenspezialisten

- Beratung
- Planung
- Service

Umweltsituation im Ballungsraum

Junge Liberale veranstalten Umweltwoche in der Langener Stadthalle

Langen - Unter dem Motto „Geniale Leute haben geniale Gedanken“ veranstalten die Jungen Liberale aus Offenbach Land vom 11. bis 13. März ihre erste Umweltwoche in Langen. Im Rahmen dieser Woche wollen die JuLis mit Informationsveranstaltungen, Streitgesprächen und jeder Menge Diskussionen verschiedene Bereiche der Umweltproblematik näher beleuchten. Hierbei werden die jeweiligen Themen von geladenen Referenten vorgetragen werden.

Anschließend müssen sich diese „genialen“ Leute der Fragen von Gegnern der jeweiligen Haltung, aber auch (und erst recht) den Fragen der hoffentlich zahlreichen Besucher der Veranstaltungen stellen. Gedacht ist jedoch in erster Linie nicht an eine Konfrontation der jeweiligen Standpunkte, sondern vielmehr an eine sachliche Diskussion der „genialen“ Umweltfächer unter sich und mit den Besuchern.

Ziel der Veranstaltungen ist es, den Gästen möglichst viel Informationen zu vermitteln, auf deren Grundlage sie sich eine eigene Meinung bilden bzw. diese bestätigen oder überprüfen können.

Die Umweltwoche beginnt am Montag, dem 11. März um 20 Uhr mit einem Streitgespräch zwischen Hans Jürgen Hieseler, dem Umweltpolitischen Sprecher der FDP-Fraktion im hessischen Landtag und Thomas Rautenberg, dem Umweltdirektor des Umlandverbandes Frankfurt. Thema wird das Müllproblem im allgemeinen, die Situation im Rhein-Main-Gebiet im besonderen und wahrscheinlich die Frage der möglichen Mülldeponie in Langen im speziellen sein.

Am Dienstag, dem 12. März, werden Jürgen Lange, stv. Vorsitzender der JuLis Hessen und Harald Kohler von der Siemens AG/KWU, über die „Energiepolitik der Zukunft“ diskutieren. Hierbei geht es um alternative Energiequellen in Hessen, die Situation der Kernenergiewirtschaft, die Energieversorgung in den neuen Bundesländern, und vieles mehr.

Die Veranstaltungen beginnen jeweils um 20 Uhr und finden statt in der Langener Stadthalle, im Clubraum 1.

OWK-Termine

- Langen - Auf dem Veranstaltungprogramm für März stehen beim Odenwaldklub Langen folgende Aktivitäten:
- 7. März: Seniorenstammtisch, Treffen ab 15 Uhr im ev. Gemeindehaus, Frankfurter Straße.
- 10. März: Rucksackgruppe, Treffen um 9 Uhr Parkplatz Langenfeld (Ecke Aschaffener Str./Staubenstr., Wanderung zum Steindrosch vor Gräfenhausen).
- 17. März: Fahrradplanung, Treffen um 13.30 Uhr am Bahnhof Langen, Abfahrt mit dem Zug um 13.37 Uhr nach Erzhauzen. Von dort Wanderung nach Langen, Naturfreundehaus, Wanderzeit ca. 2 1/2 Stunden.
- 27. März: Fahrradgruppe und Fußgruppe, Treffen um 14 Uhr am Bahnhof Langen. Die Radwanderer fahren ca. 15 km, die Fußgruppe läuft ca. 1 1/2 Stunden. Gemeinsame Schlußrast ist vorgesehen.

Ebbelwoifest 1991
vom 21. bis 24. Juni

Stammtisch des GVL

Langen - Zu seinem üblichen Stammtisch im März lädt der Vorstand des Gewerbevereins Langen seine Mitgliedsunternehmen für Dienstag, 12. März, ab 19.30 Uhr, in den „Häferkasten“ (Brunnenstube), Wilhelm-Leuschner-Platz, herzlich ein. Traditionsgemäß soll dabei über Probleme des geschäftlichen Alltags diskutiert werden. Aber auch zur bevorstehenden ICEVA im Oktober werden Auskünfte über den Planungs- und Vorbereitungsstand erteilt und Fragen beantwortet.

Versammlung der Leichtathleten

Langen - Die SSG-Leichtathletik-Abteilung hält am 9. März ihre Jahreshauptversammlung im SSG-Clubhaus ab. Alle Mitglieder sind herzlich um 19.45 Uhr in den Jugendumgang eingeladen.

Belaggenhinweis
Der heutigen Ausgabe, außer Poststücken, liegt ein Prospekt der Firma Praktiker, Siemensstr. 6, 6073 Egelsbach, bei, auf den wir hiermit hinweisen.

Langener Zeitung

Langener Zeitung
Egelsbacher Nachrichten
Häiner Wochenblatt
Geschäftsstelle und Redaktion: Darmstädter Straße 26, 7070 Langen
Telefon 06103/2 10 11
Redaktion: Dr. Hermann-Josef Seggewiß (Ltg.), Hens Hoffert
Anzeigen: Wilhelm Hüssemann
Verlag und Druck:
PRESSEHAUS BINTZ-VERLAG GMBH & CO KG, 8050 Offenbach am Main, Große Marktstraße 36 - 44, Postfach 10 02 83
Jede Woche mit der farbigen Zeitungsbeilage TV.
Abbestellungen können nur schriftlich bis zum 15. vor jedem Quartalsende beim Verlag erfolgen. Bei Nichtlieferung infolge höherer Gewalt oder infolge von Störungen des Arbeitsfriedens bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.
Anzeigenpreise nach Preisliste 13.
Monatsbezugpreis: (inklusive Mehrwertsteuer und Trägerlohn):
LANGENER ZEITUNG: Egelsbacher Nachrichten (dienstags / freitags): 7,50 DM (einschl. Trägerlohn und 7% MwSt.)
Häiner Wochenblatt (freitags): 4,30 DM; Postbezugspreis LANGENER ZEITUNG / Egelsbacher Nachrichten DM 8,- (einschl. 7% MwSt.)
Bekanntmachung:
Bekanntmachung Langen:
PI 7 505 518 21, Konto-Nr. 010 007 667

Ehrungen für eifrige Wanderer

Langener Odenwaldklub hatte Mitgliederversammlung

Langen - Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung des Odenwaldklubs Ortsgruppe Langen im großen Saal des ev. Gemeindehauses in der Frankfurter Straße konnte Vorsitzender Heyder viele Wanderfreundinnen und -wanderer begrüßen, besonders ehrenamtlich Grotel Veb, Wanderfreund Gerhard Last, Bezirksleiter des Bezirkes 2, dem die Ortsgruppe Langen angehört.

Nach dem Geschäftsbericht über das zurückliegende Jahr vom Vorsitzenden Heyder, dem Bericht des Wandervortwies Holstein, des Natursehenswartes Herder, des Schatzmeisters Bielig und der Kassens-

prüfer Vater und Dr. Bielig wurde dem Vorstand einstimmig Entlassung erteilt. Neuwahlen werden in diesem Jahr nicht erforderlich.

Die Wanderfreund Heyder und Holstein erläuterten das Wanderprogramm 1991. In diesem Jahr sind 54 Fuß- bzw. Radwanderungen geplant. Besonders wurden die Wanderung zum Egelsbacher Wandertag nach Groß-Zimmern und die Sternwanderung des Bezirkes 2 hervorgehoben.

Während der Veranstaltung wurde ein Wanderhut weitergereicht, in den die Mitglieder eine Spende für die notleidende Bevölkerung von Mitschurinsk in der

Heimische Firmen sind auf der CeBIT

Hannover-Messe mit starker Beteiligung

Langen (rt) - Die Hannover Messe CeBIT 91 vom 13. bis 20. März wird nach der deutschen Einigung und den politischen Veränderungen in den osteuropäischen Staaten ihre Funktion als Tor zu den Märkten im Osten Europas weiter verstärken. Die günstige geographische Lage, die gute Infrastruktur des Messegeländes und das Zusammenbringen des kompletten Weltangebots der EC- und Informations- und Telekommunikationsindustrien sind die Schlüsselfaktoren für den langfristigen Erfolg dieser Messe.

Geprägt durch die Ost/West-Veränderungen gewinnt aber auch die europäische Integra-

tion an Dynamik und tut schon jetzt eine große Signwirkung auf die internationale Ausstellerenschaft aus. Nennen an der CeBIT 90 bereits 4 133 Aussteller, so werden diesmal 4 568 Firmen aus 40 Ländern in 11 Hallen ausstellen, davon 1 730 aus dem Ausland.

Auch aus dem hiesigen sind einige Unternehmen in Hannover vertreten. Aus Langen werden die AMP Deutschland GmbH, Amperstraße 7-11, die ASIM Deutschland GmbH, Stresemannstraße 3, und aus Egelsbach die PH Farbhandherstellung Peter Hanke, Im Geisbaum 17, teilnehmen.

Fürs Ebbelwoifest werden Räume enger

VVV hatte Jahreshauptversammlung / Vorstand im Amt bestätigt / Ebbelwoifest findet statt

Langen (rt) - Zu ihrer diesjährigen Jahreshauptversammlung trafen sich die Mitglieder des Verkehrs- und Verschönerungsvereins im Kasino der Langener Volksbank und nahmen zustimmend den Geschäftsbericht des

Vorstands entgegen. Zu den Höhepunkten im Veranstaltungsprogramm gehörte wieder das Ebbelwoifest, das bei schönem Wetter mit seinen Attraktionen wie gewohnt in der

Altstadt stattfand. Bemühungen des Vereins, durch die Ausweitung des Ebbelwoifests im Stadtgebiet - wobei die Autofahrer durch Hinweisschilder geleitet wurden - die Verkehrssituation rund um das Festgelände zu ver-



Die Traumbäcker gestieren am Donnerstag, dem 7. März, um 20 Uhr in der Langener Stadthalle. Sie zeichnen einen „Tag aus dem Leben von Nichtsbehalten“.

Züchertreffen

Langen - Der Briefaubenzüchtereinstellung „Klub 03“ hat am Freitag, 8. März, um 19 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus in der Frankfurter Straße 3 seine Jahreshauptversammlung, Vorstandswahl und Reiseterrine 1991 sind wichtige Punkte.

Rentenberatung

Langen - Die Versicherungskassette der Bundesversicherungsanstalt für Angestellte, Elisabeth Trzciakowski, hält am Mittwoch, dem 6. März, von 15 bis 17 Uhr, in den Räumen der Arbeiterwohlfahrt, Wilhelm-Leuschner-Platz 5, ihre Beratungssprechstunde ab.

Stadtspiegel

Große Auswahl

(rt) Am Samstag fand der erste Flohmarkt des neuen Jahres vor dem Rathaus statt. Obwohl das Wetter noch keinesfalls frühlinghaft war, herrschte reger Betrieb, was man sowohl von den Besuchern als auch von den Kaufleuten ablesen konnte. Schon recht früh hatten sich viele auf die Beine gemacht, um nur nicht eine günstige Gelegenheit zu verpassen, und auch noch gegen Ende der Veranstaltung kamen immer wieder Interessenten, um vielleicht noch ein Schnäppchen zu machen.

Das Angebot war wieder sehr groß und vielseitig. Man wunderte sich immer wieder, was da alles ins Angebot kommt, und die meisten Dinge hier ausgesprochen modern, so widersprüchlich sich dies anhört, mag, und bei der Unterschiedlichkeit der Geschmäcker findet auch der letzte Trödel seine Interessenten.

Flohmärkte haben sich eingebürgert und sind beliebt, wie man an dem Verkäufer und Besucherinteresse immer wieder feststellen kann. Hier wurde eine Marktlücke geschlossen, und manches, was früher den Weg zum Flohmarkt ging, wird heute via Flohmarkt zum Recycling zugeführt. Es wird noch eine Weile genutzt, um dann später auf einem anderen Flohmarkt aufzutauen.

Der HaFi tagt am Donnerstag

Langen (rt) - Zu einer öffentlichen Sitzung kommt der Haupt- und Finanzausschuß am Donnerstag, dem 7. März, um 19.30 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses zusammen. Unter anderem geht es um die Stadthalle und überplanmäßige Ausgaben des Magistrats.

Fernstudium für Frauen jetzt im Mütterzentrum

Nähere Informationen gibt's am 7. März

Langen - Die Halbstipendiatinnen vom AKAD-Fernlehreinstitut gestiftet, haben nun im Langener Mütterzentrum einen weiteren Standort gefunden. Für die Fernstudien Abitur, Englisch und Betriebswirtin haben sich im Mütterzentrum Langen Interessentinnen gefunden. Ab 1. April wird in kleinen Gruppen, mit Kinderbetreuung, gelernt.

Langen - Die Halbstipendiatinnen, von AKAD-Fernlehreinstitut gestiftet, haben nun im Langener Mütterzentrum einen weiteren Standort gefunden. Für die Fernstudien Abitur, Englisch und Betriebswirtin haben sich im Mütterzentrum Langen Interessentinnen gefunden. Ab 1. April wird in kleinen Gruppen, mit Kinderbetreuung, gelernt.

Frauen, die von diesem Projekt zum ersten Mal hören und kurz-

entschlössen diese Chance nutzen wollen, sollten den nächsten Gesprächs- und Informationstermin, den 7. März um 15.30 Uhr, wahrnehmen.

Umweltausschuß tagt auswärts

Langen (rt) - Der Ausschuß für Umweltschutz wird seine nächste Sitzung außerhalb von Langens Mauern abhalten. Sie findet am Freitag, dem 15. März, statt und führt in die Wetterau. Treffpunkt ist um 14 Uhr auf dem Parkplatz des Rathauses, und von dort aus fährt ein Bus nach Echzell, wo eine Kompostierungsanlage besichtigt werden soll. Damit nicht genug: In Glauburg will man in diesem Zusammenhang das dortige Abfallkonzept und das System der Getreidemüllsammlung kennenlernen.

Internationaler Frauentag in Dreieichenhain

Langen - Wie in den vergangenen Jahren rufen auch in diesem Jahr ASf und DGB-Frauen zur Teilnahme an Internationalen Frauentag auf. Traditionell besuchen sie die Veranstaltung im Burgkeller in Dreieichenhain. Vorgesehene Rednerinnen sind Uta Zapf, Inge Ismar und Ulla Schwipert. Die Theatergruppe „Streß und Staub“ aus Langen wird den Abend mit einem literarischen Programm gestalten.

Die Veranstaltung beginnt am Freitag, dem 8. März, um 19.30 Uhr. Der Eintritt beträgt acht Mark (vier Mark). Zur Bildung von Frauengemeinschaften kann bei Helga Roßberg (Telefon 7 44 20) angerufen werden.

Harmonie bei „Blau-Gold“

Vorstand im Amt bestätigt / Wieder Tanzturniere

Langen - „Der Tanzclub Blau-Gold Langen ist jederzeit bereit, der Bewegungsarmut entgegenzuwirken. Im Rahmen seiner Gruppen für die Standard- und Lateinförderung sowie Jazztanz, Jazzgymnastik und rhythmische Sportgymnastik bietet Blau-Gold allen Tanzbegeisterten die Möglichkeit, sich sportlich zu bewegen.“ Das stellte der Vorsitzende Kurt Hempel zur Jahreshauptversammlung 1991 fest. Neue Mitglieder sind willkommen.

Neben dem ausgeprägten Breitensport wird dem Leistungssport in Form von Turniertanz Raum gegeben. Die Turnierpaare des Clubs von der E- bis zur S-Klasse haben einen guten Ruf und tragen weiterhin den Namen der Stadt Langen in die Lande. Gesellschaftlich-kulturelle Veranstaltungen fanden im vergangenen Jahr statt und sind auch für 1991 fest eingeplant.

Für 25 Jahre Zugehörigkeit zum Club wurden Heinz und Marianne Kunze mit der Clubnadel in Gold geehrt.

Die Neuwahlen bestätigten nicht nur den Vorsitzenden Kurt Hempel in seinem Amt, sondern ließen den 2. Vorsitzenden Günter Kramp und die Schriftführerin Hannelore Häfele sowie die Beisitzer Margarete Hempel, Marianne Geiger und Albert Langstein ebenfalls in ihren Ämtern.



In seinem Amt bestätigt wurde der Vorstand des Tanzclubs „Blau-Gold“ (v.l.) Vorsitzender Kurt Hempel, Albert Langstein, Margarete Hempel, Heinz Noweck, Günter Kramp, Michael Werner, Marianne Geiger, Hannelore Häfele und Werner Jung.

Abschied von Günter Blinda

Langen (rt) - Auf der Jahreshauptversammlung des Turnvereins am Freitag, dem 15. März, um 19.30 Uhr im kleinen Saal der TV-Turnhalle wird der langjährige Vorsitzende Günter Blinda verabschiedet und sein Nachfolger gewählt.

620 Pakete für Mitschurinsk

Sowjetische Luftwaffe übernimmt den Transport

Langen - Für den Transport von Hilfsgütern in die russische Stadt Mitschurinsk laufen in Langen die Vorbereitungen auf Hochtouren. Wie Bürgermeister Dieter Pitthan mitteilt, sind bei der von Stadt, Rotem Kreuz und Langener Zeitung initiierten Hilfsaktion bisher rund 36 000 Mark an Bارسpenden eingegangen. Für dieses Geld würde die Lebensmittelpakete für notleidende Menschen in Mitschurinsk zusammengestellt.

Dr. Heinz-Günther Wleklinski, Vorsitzender des DRK-Ortsvereins, berichtete, der bisher einbezahlte Betrag reiche für 620 Pakete für bedürftige Menschen sowie für 200 Zusatzpakete für bedürftige Familien mit Kindern. Enthalten sind in den 10,8 und 30 Kilogramm schweren Paketen Margarine, Pflanzenfett, Rindfleisch, Corned Beef, Salami, Fleischbrühenextrakt, Nudeln, Graupen, Reis, Haferflocken, Zucker, Mehl, Vollkornbrot, Schokolade, Seife, Grieß und Vollkornbrot.

Dr. Wleklinski erklärte, werden die Hilfsgüter von Langen aus zunächst mit von örtlichen Unternehmen zur Verfügung gestellten Fahrzeugen zum Flughafen Kabin-Bonn transportiert. Von da aus geht es dank der Vermittlung des Bundesverkehrsministeriums auf dem Luftwege weiter nach Russland. Der Transport wird dabei mit Maschinelle sowjetische Luftwaffe abgewickelt. Es entstehen keine Kosten. Zielflughafen ist Tarnow, etwa 50 Kilometer von Mitschurinsk entfernt. Hier wird die Sendung von Hilfskräften abgeholt. Die Verteilung erfolgt

durch das sowjetische Rote Kreuz, die Kirchen und die Verwaltung im Beisein des Langener DRK-Vorsitzenden. Der genaue Termin für den Transport steht noch nicht fest. Er soll Ende März/Anfang April stattfinden.

Bürgermeister Dieter Pitthan dankte im Namen der Initiatoren für die bisher geleisteten Spenden. Zugleich rief er zu weiteren auf, um den Umfang der Hilfssendungen noch auszuweiten zu können. Der Langener Verwaltungschef richtete seine Appell insbesondere an das örtliche Gewerbe und die heimische Industrie. Hier habe die Hilfsaktion im Gegensatz zur Spendenbereitschaft der langener Bevölkerung noch nicht das gewünschte Echo gefunden, bedauerte Pitthan.



Lebensmittel für Mitschurinsk: Der Vorsitzende des Langener DRK-Ortsvereins, Stadtrat Dr. Heinz-Günther Wleklinski, hat den Inhalt für zwei Mitarbeiterpakete zusammengestellt.

Zahnarztbesuch kann sich lohnen

Langen - Wie die AOK für Stadt und Kreis Offenbach mitteilt, sind seit 1. Januar 1991 regelmäßige Zahnarztbesuche zur Verhütung von Zahnerkrankungen die Voraussetzung für einen Zehn-Prozent-Bonus bei Leistungen für Zahnersatz. Bei einer regelmäßigen Zahnprophylaxe (bei zwölf bis 18-jährigen Versicherten jedes halbe Jahr, ab dem 20. Lebensjahr pro Jahr einmal) erhöht die AOK ihren Zuschuß zu Zahnersatzleistungen von 50 auf 60 Prozent. Wer sich ab diesem Jahr seine Zahnarztbesuche bestätigen läßt, bekommt dies ab Januar 1992 bei Anträgen auf Zahnersatz angerechnet und verliert den Zehn-Prozent-Bonus nicht.

SSG lädt ein zur Versammlung

Langen - Die Sport- und Langengemeinschaft lädt zu ihrer Jahreshauptversammlung am Freitag, dem 22. März, um 20 Uhr in das SSG-Clubhaus ein. Berichte des Vorstandes, Aussprachen und die Verabschiedung einer überarbeiteten Satzung sind wichtige Tagesordnungspunkte. Anträge müssen bis spätestens 11. März beim 1. Vorsitzenden schriftlich eingereicht werden.

Jahreshauptversammlung

Langen - Die Sport- und Langengemeinschaft lädt zu ihrer Jahreshauptversammlung am Freitag, dem 22. März, um 20 Uhr in das SSG-Clubhaus ein. Berichte des Vorstandes, Aussprachen und die Verabschiedung einer überarbeiteten Satzung sind wichtige Tagesordnungspunkte. Anträge müssen bis spätestens 11. März beim 1. Vorsitzenden schriftlich eingereicht werden.

Unsere Markt
billig und nah

Albi Gold Orangensaft 1-Liter-Flasche 1.99

Norda Heringsfilet verschiedene Sorten 190-g-Portion 1.49

Ferrero Rocher 16 Stk x 200-g-Packung 3.99

Deutsche Tafelapfel "Golden Delicious", Klasse II 2-kg-Tasche	3.99	Rinder-Braten hohe Röhre oder Rinder-Gulasch saftig aus dem Vorderviertel 1 kg	11.99
Itali./Frz. Blumenkohl Klasse II Stück	2.99	Schweine-Braten zart - Rollbraten - Gulasch o. Bratwurst 1 kg	9.99
Spanischer Paprika-Mix Klasse II 500-g-Netz	1.99	Gekochter Metzgerschinken (hinschmecken) saftig und mild 100 g	2.79
JACOBS Café "KRONUNG" - Krönung light-gemahlen 500-g-Packg.	6.66	JACOBS Café "WUNDERMILD" gemahlen 500-g-Packg.	7.49

Einstimmig wiedergewählt wurde der Vorstand des Verkehrs- und Verschönerungsvereins (sitzend v.r.) Schriftführerin Paula Schenk, 1. Vorsitzender Werner Witzke, die stellvertretenden Vorsitzenden Hens Hoffert und Walter Metzger, (stehend v.r.) Kassiererin Dieter Metzger, die Beisitzer Werner Neumann, Volker Streb, Wilhelm Felke, Heinz-Georg Sehring sowie (nicht auf dem Foto) Dieter Werner und Heinrich Anthes. Foto: est

Jede dritte Ehe in Deutschland endet vor dem Scheidungsrichter

Für Frauen mit Sorgerecht steht danach oft der Gang zum Sozialamt an

Langen - In der Bundesrepublik leben heute rund 1,9 Millionen Ein-Eltern-Familien mit insgesamt 2,55 Millionen Kindern unter 18 Jahren. 85 Prozent der Alleinerziehenden sind Frauen. Ihre Zahl hat in den letzten Jahren stark zugenommen, was zum einen ein Resultat der hohen Scheidungsrate (durchschnittlich wird jede dritte Ehe geschieden) ist. Allerdings steigt auch die Zahl der Frauen, die ihr Kind von Anfang an ohne Partner großziehen wollen oder müssen (von der Frau) lastete.

So sind existenziell besonders jene Frauen bedroht, die das Sorgerecht für ihre Kinder erhalten haben. Für Frauen, die selbst die Scheidung einreichen, steht meist ein Wohnungswechsel an, der bei der heutigen Wohnungssituation besonders für finanziell schwach gestellte Frauen eine unüberwindliche Hürde bedeutet. Nicht selten steht in der ersten Gang zum Sozialamt an. So waren rund 40 Prozent aller geschiedenen Frauen aus ihrer finanziellen Notlage heraus gezwungen, mindestens einmal Sozialhilfe in Anspruch zu nehmen. Rund ein Drittel der Mütter leben mit einem Kind lebend heute unterhalb der Sozialhilfegrenze. Dabei sind jedoch 85 Prozent der alleinerziehenden Frauen erwerbstätig. Wegen ihrer Erziehungsaufgaben sind sie zudem meist gezwungen, ihren Ausbildungsvertrag vor und in Teilzeitarbeit tätig zu sein und nehmen dadurch oft erhebliche Einkommenseinbußen in Kauf. Rund 30 Prozent aller Solo-Mütter arbeiten unter ihrem Ausbildungsniveau.

in die geschiedenen Frauen mit ihren ihnen zugesprochenen Kindern fallen, ist sicher in der mangelnden Unterhaltszahlungsbereitschaft ihrer Ex-Männer zu suchen. Kämpfen gemäß einer Untersuchung des Bundesministeriums für Jugend, Familie, Frauen und Gesundheit nur ganz fünf Prozent bei Ehescheidungsverfahren um ihre Kinder, sieht es in ihrer Belegschaft, für die materielle Sicherheit ihrer Sprößlinge wenigstens in Form ausreichender Unterhaltszahlungen zu sorgen, im allgemeinen auch nicht viel besser aus. Zwar haben mindestens 90 Prozent aller Kinder, die bei geschiedenen Müttern leben, einen Anspruch auf Unterhalt, 58 Prozent erhalten gar keine, unregelmäßige oder verminderte Zahlungen.

Wenn Unterhalt gezahlt wird, dann ist es meist wenig. Die Mehrzahl (rund 80 Prozent) aller monatlichen Beträge liegt zwischen 100 bis 300 Mark. Die „Verbraucher Ausgaben“ für ein Kind rechnen sich demgegenüber auf 730 Mark im Monat.

Das knappe Haushaltsbudget zwingt daher auch Frauen mit kleinen Kindern arbeiten zu gehen. So haben alleinerziehende Mütter zu 68 Prozent Kinder unter sieben Jahren. Diese Tatsache jedoch behindert sie angesichts des Mangels an öffentlichen Betreuungsplätzen bei der Suche nach einem passenden Arbeitsplatz. Fragen wie „Haben Sie auch jemanden „fürs Kind?“ stehen an der Tagesordnung, alleinerziehende Mütter mit kleinen Kindern gelten als Problem Arbeitnehmer. Häufige Ausfallzeiten werden befürchtet, Belastungen durch ihre familiäre Situation könnten sich nachteilig auf den Job auswirken. Nicht viel besser sieht's in bezug auf Umschulungs-, Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten aus: Alleinerziehende Frauen sind auf Förderung durch ihre familiäre Situation mit Kinderbetreuungsmaßnahmen besonders angewiesen, aber gerade diese Punkte finden kaum Berücksichtigung.



Ein Bild mit Symbolcharakter: Mittlerweile wird in Deutschland jede dritte Ehe geschieden. Immer häufiger auch forciert die Frau die Scheidung. Meistens leiden die Kinder am stärksten unter der Trennung der Eltern. Foto: p

Bemerkenswert ist, daß heute die Frauen diejenigen sind, die eine Scheidung vorantreiben, weil sie nicht mehr länger gewillt sind, eine zerrüttete Ehe der bloßen Fassade wegen aufrechtzuerhalten. Im Jahre 1987 beantragten 57,5 Prozent Frauen die Scheidung, dagegen wollten nur 33,4 Prozent Männer die unbefriedigende Ehegemeinschaft auflösen. Diese Entwertung ist nicht nur Ausdruck und Folge einer zunehmenden Selbständigkeit der Frauen, sondern mindestens ebenso ein Auslöser dafür: Sie zwingt Frauen zu zunehmender Selbstständigkeit, auch

Ein Faktor für die neue Armut, wenn Unterhalt gezahlt wird, dann ist es meist wenig. Die Mehrzahl (rund 80 Prozent) aller monatlichen Beträge liegt zwischen 100 bis 300 Mark. Die „Verbraucher Ausgaben“ für ein Kind rechnen sich demgegenüber auf 730 Mark im Monat.

Das knappe Haushaltsbudget zwingt daher auch Frauen mit kleinen Kindern arbeiten zu gehen. So haben alleinerziehende Mütter zu 68 Prozent Kinder unter sieben Jahren. Diese Tatsache jedoch behindert sie angesichts des Mangels an öffentlichen Betreuungsplätzen bei der Suche nach einem passenden Arbeitsplatz. Fragen wie „Haben Sie auch jemanden „fürs Kind?“ stehen an der Tagesordnung, alleinerziehende Mütter mit kleinen Kindern gelten als Problem Arbeitnehmer. Häufige Ausfallzeiten werden befürchtet, Belastungen durch ihre familiäre Situation könnten sich nachteilig auf den Job auswirken. Nicht viel besser sieht's in bezug auf Umschulungs-, Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten aus: Alleinerziehende Frauen sind auf Förderung durch ihre familiäre Situation mit Kinderbetreuungsmaßnahmen besonders angewiesen, aber gerade diese Punkte finden kaum Berücksichtigung.

Gesprächsangebot nicht nur für alleinstehende Mütter

Im Haus Hl. Franziskus sind auch Väter willkommen

Langen (cho) - Zwei Alleinerziehendentreffs gibt es inzwischen in Langen. Zielsetzung war, einen Anlaufpunkt einzurichten, wo Alleinerziehende sich austauschen, etwas miteinander unternehmen und sich gegenseitig Mut machen können. In regelmäßigen Abständen nehmen Experten zu speziellen Sachfragen Stellung. Beide Gruppen fühlen sich auch für Frauen zuständig, die erst über eine Trennung nachdenken oder deren Kinder schon erwachsen sind.

Alleinerziehendengruppe im Mütterzentrum ist ein offener Treffpunkt für Mütter. Es wird von Müttern gestaltet und verwaltet. Seit 1989 gibt es dort einen speziellen Alleinerziehenden-Treff. Fünf Frauen hatten sich anlässlich einer Ausstellung im Rathausfoyer zusammengetan und diese Selbstinitiative gegründet. „Wir können natürlich kein Ersatz für eine therapeutische Beratungsstelle sein“, kommentiert Gründungsmitglied Sylvia Raupp, „das schließt nicht aus, daß an der Gesprächsrunde auch mal eine Psychologin teilnimmt, wenn der Wunsch danach besteht“. Bei verzwickten Rechtsfragen zieht die Gruppe eine Juristin hinzu.

Die Aktivitäten der Initiative beschränken sich auf die wöchentlichen Treffen, montags von 17 bis 19 Uhr im Mütterzentrum, Zimmerstraße 3. Kontakttelefonnummern: 7 21 30 (Sylvia Raupp), 7 23 55 (Susanne Pfäum).

Alleinerziehendengruppe im Haus Hl. Franziskus „Alleinerziehende müssen nicht allein sein“, fand Christel Roth und gründete mit zwölf anderen Solo-Müttern im März 1990 diese Selbsthilfegruppe, die auch alleinerziehende Väter ansprechen will. Alle 14 Tage treffen sich samstags, ab 15 Uhr, Alleinerziehende, um miteinander zu reden oder an speziellen Veranstaltungen teilzunehmen. Im Gegensatz zu der Initiative im Mütterzentrum ist dort ein Programm festgelegt. So gibt es am 9. März unter fachkundiger Anleitung der Psychologin Jutta Wehnelt eine Gesprächsrunde zum Thema „Sexualität“. Am 20. April liest der Leiter des Jugendamtes Offenbach ein Referat über das Kinder- und Jugendhilfe-Gesetz. „Wie gehe ich mit meiner Wut um?“, fragen sich Alleinerziehende und die Psychologin Ulrike Lehr am 18. Mai.

Die Gruppe unternimmt auch hin und wieder sonntägliche Ausflüge, ansonsten wird wie im Mütterzentrum auf festere Kontakte der Frauen untereinander gesetzt. Kontakttelefonnummern: 2 83 38 (Christel Roth).

Ist eine Ein-Eltern-Familie nur eine „halbe Familie“?

„Ein Kind braucht seinen Vater“ gilt nicht immer

Langen (cho) - Wie lange ein Kind leidet, wenn die Trennung seiner Eltern zu verkraften, kann wohl niemand sagen. Und sicher ist es auch unterschiedlich, wie intensiv ein Kind die Veränderungen seines Lebens empfindet.

Es gibt Kinder, die nach der Scheidung erst einmal aufatmen. Sie sind froh darüber, wenn die Spannungszustand beendet ist, wenn im Haus wieder einigermassen Ruhe einkehrt.

Es ist für das Kind schwer, Spannungen und Auseinandersetzungen zwischen den Eltern mitzulerben. Allerdings kommt es dabei auch auf den Grund der Streitigkeiten an. Aber selbst in schwierigen Situationen empfindet das Kind den Verlust des Elternteils als schmerzlicher, zumal es bei den Streitigkeiten um Konflikte geht, die meistens nur die Erwachsenen betreffen. So wird die Trennung von den Erwachsenen vorangetrieben, die Kinder sind dagegen, die nur mit sich geschehen lassen können.

Meist wird Kindern die Scheidung ihrer Eltern nicht billig bewußt, wenn beispielsweise der Vater nicht mehr regelmäßig zur Tür hereinkommt.

Auch für die plötzliche Solo-Mutter ist das Fehlen des Vaters nicht so ohne weiteres zu verschmerzen. Nur 18,3 Prozent der Kinder der Betreuungs- und Erziehungsaufgabe ist nicht durch beschränkte Besuchsregelungen zu erklären. In 52,3 Prozent der Fälle ist das Besuchsrecht freiwillig zwischen den Eltern geregelt. Die Frauen empfinden die geringe Zuverlässigkeit und Übernahme von Verantwortung ihrer Ex-Männer, die lieber als „Tobe-Papis“ in Erscheinung treten, als belastend. So reduziert sich aufgrund dieser mangelnden Alltagspräsenz in den Mütter-Kind-Familien die Bedeutung des Vaters erheblich. Solo-Mütter sehen daher den größten Nachteil in „der Last, alles alleine tragen zu müssen“.

„Ein Kind braucht seinen Vater“, gilt nicht immer. Meist wird Kindern die Scheidung ihrer Eltern nicht billig bewußt, wenn beispielsweise der Vater nicht mehr regelmäßig zur Tür hereinkommt. Auch für die plötzliche Solo-Mutter ist das Fehlen des Vaters nicht so ohne weiteres zu verschmerzen. Nur 18,3 Prozent der Kinder der Betreuungs- und Erziehungsaufgabe ist nicht durch beschränkte Besuchsregelungen zu erklären. In 52,3 Prozent der Fälle ist das Besuchsrecht freiwillig zwischen den Eltern geregelt. Die Frauen empfinden die geringe Zuverlässigkeit und Übernahme von Verantwortung ihrer Ex-Männer, die lieber als „Tobe-Papis“ in Erscheinung treten, als belastend. So reduziert sich aufgrund dieser mangelnden Alltagspräsenz in den Mütter-Kind-Familien die Bedeutung des Vaters erheblich. Solo-Mütter sehen daher den größten Nachteil in „der Last, alles alleine tragen zu müssen“.

Freundschaften gehen oft in die Brüche

Viele alleinstehende Mütter leiden unter Einsamkeit und Isolation

Langen (cho) - Alleinstehende Mütter merken es recht schnell: Mit der Alleinverantwortung fürs Kind stellt sich oft auch eine Isolation ein. Eingeklemmt zwischen der Aufgabe, den Lebensunterhalt sicherzustellen und der Kindererziehung, bei der sie nur wenig Entlastung haben, bleibt den Solo-Müttern kaum Raum für sich selbst. So bleiben nicht nur eigene Hobbys auf der Strecke, sondern auch Freundschaften zu kinderlosen Müttern leiden darunter. Von den Möglichkeiten, wieder einen Mann kennenzulernen, ganz zu schweigen.

So ist es zwar für 90 Prozent der alleinerziehenden Frauen wichtig, „einmal etwas ohne das Kind unternehmen zu können“, das ist aber nur sehr selten möglich. Gerade 41 Prozent haben einmal im Monat Gelegenheit zum Ausgehen, 28 Prozent noch seltener.

Die eingeschränkte Teilnahme am öffentlichen Leben und die zusätzliche Ausgrenzung durch vorurteilsbeladene Außenstehende führen zu einem Rückzug der alleinerziehenden Mütter. So stehen Einsamkeit und Isolation an zweiter Stelle der belastendsten Faktoren. 20 Prozent der Frauen geben an, keinen Gesprächspartner für alltägliche Sorgen und Freuden zu haben.



Alleinerziehende Mütter haben oft mit einer Dreifach-Belastung zu kämpfen. Neben der Betreuung des Kindes muß der Lebensunterhalt verdient und die Arbeit im Haushalt erledigt werden. Foto: p

Trennung, Scheidung - und was danach?

Rechtsberatung für Mütter in Langen

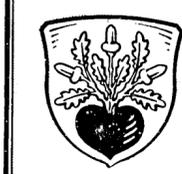
Langen (cho) - In Zusammenarbeit mit der Rechtsanwältin Barbara Wignand startet das Langener Mütterbüro im März eine Rechtsberatung für Mütter. Die Pilotveranstaltung am Mittwoch, 8. März, von 15 bis 18 Uhr, beschäftigt sich mit dem Thema „Trennung, Scheidung“. Behandelt werden Fragen wie „Wovon lebe ich nach der Scheidung mit meinen Kindern?“ oder „Was kommt bei Scheidungsverfahren auf mich zu, kann ich mit den Kindern in der Wohnung bleiben?“. Wie diese Veranstaltung im Mütterzentrum, Zimmerstraße 3, besuchen möchte, kann seine Kinder mitbringen. Für Betreuung ist gesorgt.

Die Rechtsanwältin versucht, dem Gesprochenen, Scheidung und was kommt danach? - etwas von den Schrecken zu nehmen. Einzelberatungen sind gegen einen Unkostenbeitrag möglich.

Am 13. März, 14. April und 16. Mai, jeweils erst um 17 Uhr, finden Mütterbüros, Bahnstraße 39, Beratungen für Mütter über „Rechtsfragen im Alltag“ statt. Hier können Fragen zum Mietrecht, zum Arbeitsverhältnis oder Sozialhilferecht abgeklärt werden. Kinder können mitgebracht werden, denn während der Beratungsstunden ist das Kinderspielzimmer im Mütterbüro geöffnet. Die Beratungsgebühr beträgt zehn Mark, wer mehr geben will, kann dies gerne tun.

Margrit Jansen, Sprecherin des Mütterbüros, hofft mit diesem Angebot von Frauen für Frauen eine Lücke zu stopfen: „Immer häufiger kommen Mütter in unser Büro, die in ganz persönlichen Fragen Rat suchen. Mit unserer Mütter-Rechtsberatung wollen wir unseren bisherigen Angebotsbereich erweitern.“

Wer sich zu einem der Beratungsnachmittage anmelden will oder zunächst noch weitere Informationen wünscht, wendet sich an das Mütterbüro, Telefon 2 83 34. Die Einrichtung ist montags bis freitags von 9 bis 12 Uhr und donnerstags von 14 bis 18 Uhr geöffnet.



EGELSBACHER NACHRICHTEN

mit den amtlichen Bekanntmachungen für die Gemeinde Egelsbach

Redaktion
2 10 12
Anzeigen/Vertrieb
2 10 11
Langen
Darmstädter
Straße 26

Nr. 18

Dienstag, 5. März 1991

Etat '91 ist unter Dach und Fach

Verabschiedung im zweiten Anlauf

Egelsbach (fm) - Im zweiten Anlauf hat es geklappt. Mit den Stimmen von SPD und CDU wurde der Gemeindevet 91 am Donnerstagabend in der Sitzung der Gemeindevet verabschiedet. Grüne und WGE verweigerten dem Zahlenwerk ihre Zustimmung. Der Haushalt 91 schließt im Verwaltungshaushalt mit 23,3 Millionen, im Vermögenshaushalt mit 4,2 Millionen Mark ab. Auf Kreditaufnahmen kann die Gemeinde verzichten.

Das „Nachziehen“ war nötig geworden. Bei der CDU Grüne und WGE dem Entwurf Anfang Dezember ohne Gegenstimme beschlossen. Sowohl Becker als auch sein CDU-Pendant Egon Jury schlossen eine engere Zusammenarbeit bei wichtigen Themen in der Zukunft nicht aus. Erste Kollision wurde es aber nicht geben, beteuerten beide. Man wolle sich im Vorfeld wichtiger Entscheidungen zusammensetzen und Standpunkte austauschen.

Das „Anhandeln“ der SPD mit seiner Partei führte Egon Jury darauf zurück, daß zwischen SPD und Grünen Diskrepanzen aufgetaucht seien. Dem widersprach Dietrich Fischer von der Öko-Partei: „Wir haben mit der SPD ohnehin nur geringe Berührungspunkte. Die CDU durchgebracht. Und das ohne Absprache.“ Im Gegensatz zu Becker erklärte Fischer außerdem, daß nach der Ablehnung des Etats keine Gespräche mehr zwischen SPD und Grünen geführt werden seien. Die erneute Etat-Absage begründete Fischer damit, daß seine Partei zunächst das Jugendzentrum realisiert sehen wollte.

Als „Geisterfahrer, der als einziger glaubt, in die richtige Richtung zu fahren“, bezeichnete Egon Jury die SPD. Bürgermeister Heinz Eyben, Gemeindevater seit dem Rathauschef geforderte Steuererhöhung, mit der sich die WGE überhaupt nicht anfreunden kann. Die Gemeinde sei ja gewissermaßen ein „Kleinstaat“ mit dem niedrigen Steuersatz als Gewerbesteuer attraktiv gewesen. „Dieser Weg wird jetzt niedergedrampelt“, meinte Fink.

Altes Forsthaus bald Asylantenheim?

Aufnahme weiterer Flüchtlinge gefordert / Unklarheit über den Zeitpunkt

Egelsbach (fm) - Der Strom von Asylbewerbern reißt nicht ab. Diese Situation stellt nicht nur Bund und Länder vor Probleme, sondern auch die Gemeinde Egelsbach. Der Kreis Offenbach hat die Verwaltungsspitze jetzt wissen lassen, daß die Gemeinde kurzfristig weitere Asylbewerber aufnehmen muß. Das Kreissozialamt erklärte auf Anfrage dieser Zeitung, Egelsbach müsse in diesem Jahr 103 Flüchtlinge aufnehmen, davon 58 die eigentlichen in den Vorjahren schon hätten von der Gemeinde aufgenommen werden müssen. Wann die ersten Asylbewerber kommen, stehe noch nicht definitiv fest.

Derzeit sind in Egelsbach 77 Asylanten einquartiert. 49 Personen leben im ehemaligen „Wildpark“ in Bayerische, wo ein privater Investor Räume bereitgestellt hat. 17 Personen haben im Haus der Flüchtlingshilfe in der Woggenstraße, dessen Kauf die Gemeinde seinerzeit mit Zuschüssen unterstützt hatte, eine Bleibe gefunden. Ein kleiner Teil lebt in Sozialwohnungen.

Der Gemeindevorstand hat sich nach den Worten von Rathauschef Eyben bereits mit der Christlichen Flüchtlingshilfe in Verbindung gesetzt, um gemeinsam eine soziale Betreuung der Asylanten gewährleisten zu können. Die Räumlichkeiten im Rathaus haben sich vorgenommen, mit Unterstützung der Kirchengemeinden und engagierter Bürger „mehr zu tun als nur bloße Unterbringungsmöglichkeiten zu schaffen“. Wir bemühen uns um eine menschliche Unterbringung der Familien“, erklärte Eyben. Eine weitere finanzielle Aufwendung werde deshalb (unumgänglich sein. Wenn die Verhandlungen mit der Christlichen Flüchtlingshilfe und dem Kreis abgeschlossen sind, soll dem Parlament eine entsprechende Vorlage unterbreitet werden.



Das alte Forsthaus an der Woggenstraße soll nach den Plänen des Gemeindevorstands als Unterkunft für Asylbewerber dienen. Foto: fm

Nachwuchs des Musikzugs probt eifrig

Vorbereitungen für Auftritt in Pont St. Esprit / Am Samstag Vereinsausflug

Egelsbach - Nachdem man beim Musikzug das Jahr 1991 musikalisch mit der Rathausstimmung begonnen hatte und diese den Auftakt zu einer Reihe von Verpflichtungen innerhalb der Faschingszeit bilden sollte, sorgte der Ausbruch der Kampfhandlungen am Golf für das vorzeitige Ende dieser Aktivitäten. Sämtliche Veranstaltungen wurden von den Verantwortlichen abgesagt, so daß die Musiker in Sachen öffentlicher Auftritte eine Zwangspause einlegen mußten. Abgesehen von diesem Umstand stellten die entfallenden Verpflichtungen aber gleichzeitig eine empfindliche finanzielle Einbuße dar. Auf einen nicht unerheblichen Teil seiner jährlichen Einnahmen mußte der Musikzug somit verzichten.

Trotzdem blieben die Musikanten, wenn auch oft den Augen der Öffentlichkeit entzogen, weiterhin aktiv. So nahm die Fußballmannschaft des Musikzugs auch in diesem Jahr wieder erfolgreich an einem Hallenfußballturnier in der Egelsbacher Dr.-Horst-Schmidt-Halle teil.

Auf musikalischem Gebiet konzentriert man sich derzeit durch Probenarbeit auf ein im Juni stattfindendes Wertungsmusizieren, und auch das Jugendblasorchester befindet sich in intensiver Vorbereitung auf seinen bisher größten Auftritt. Geplant sind musikalische Beiträge während eines Wochenendaufenthaltes in der französischen Partnergemeinde Egelsbach, Pont St. Esprit. Betüblich stimmt indes bei den Nachwuchsmusikern, daß der bisher beste-

hende Vertrag mit der Musikschule Dreieich, der den Jüngsten Unterricht von professionellen Musikern gewährleistet, nicht mehr aufrechterhalten werden konnte. Man ist nun wieder auf der Suche nach neuen Lehrern und somit für den Überbrückungszeitraum auf Musiker aus den eigenen Reihen angewiesen.

Als Ausgleich zu den musikalischen Aktivitäten steht am kommenden Samstag, 9. März, der diesjährige Ausflug für alle Mitglieder auf dem Programm.

Amtl. Bekanntmachungen

Amliche Bekanntmachung der Gemeinde Egelsbach
Am Donnerstag, dem 14. 3. 1991, findet um 20 Uhr im Rathaus, Zimmer 12, I. Stock, der Gemeinde Egelsbach eine Anhörungsveranstaltung im Rahmen der Bürgerbeteiligung nach dem Baugesetzbuch zum Bebauungsplan Bruchsee Nr. B-01/01* statt.

Ab dieser Veranstaltung ist der Entwurf vom v. g. Bebauungsplan durch das beauftragte Planungsbüro vorgestellt.

Gemäß § 3 (1) Baugesetzbuch werden dabei die Ziele und Zwecke der Planung sowie Lösungsvorschläge, die für die beabsichtigte Sicherung, Pflege und Entwicklung dieses Gebietes und seiner Erholungsfunktion in Betracht kommen, zusammen mit den Auswertungen der Planung der Planung. Die Bürger haben Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung der Planung. Die Planung kann bereits ab 19 Uhr im Rathaus, Zimmer 12, I. Stock, eingesehen werden.

Egelsbach, den 20. 2. 1991
Der Gemeindevorstand
Eyben, Bürgermeister

Entleerung von Abwasserammelngruben - Fäkalienabfuhr
Die Gemeinde Egelsbach weist alle Eigentümer von Grundstücken, die nicht an die öffentliche Kanalisation angeschlossen sind, darauf hin, daß ab Montag, 11. März 1991, die Entleerung der Abwasserammelngruben durchgeführt wird.

Alle betroffenen Grundstückseigentümer werden aufgefordert, dem von der Gemeinde beauftragten Unternehmen die zögige Entleerung der Sammelgruben zu ermöglichen.

Die Durchführung der Arbeiten erfolgt - wie im Herbst 200 - von der Fier-Verkehrsbetriebe GmbH, Ober-Roden, Tel. 06074 / 9 0 16.

Die Gemeinde weist ausdrücklich darauf hin, daß gemäß der geltenden Fäkalienabfuhrverordnung alle betroffenen Grundstückseigentümer sich der Entleerung der Sammelgruben durch den von der Gemeinde beauftragten Unternehmer entgegen zu setzen. Sämtliche Kosten der Entleerung der Sammelgruben werden durch andere Eigentümer der Gruben durch andere Eigentümer der Gruben zu tragen.

Die Durchführung der Arbeiten erfolgt - wie im Herbst 200 - von der Fier-Verkehrsbetriebe GmbH, Ober-Roden, Tel. 06074 / 9 0 16.

Die Gemeinde weist ausdrücklich darauf hin, daß gemäß der geltenden Fäkalienabfuhrverordnung alle betroffenen Grundstückseigentümer sich der Entleerung der Sammelgruben durch den von der Gemeinde beauftragten Unternehmer entgegen zu setzen. Sämtliche Kosten der Entleerung der Sammelgruben werden durch andere Eigentümer der Gruben durch andere Eigentümer der Gruben zu tragen.

Egelsbach, den 28. 2. 1991
Gemeindevorstand
Eyben, Bürgermeister



Eine neue Gemeindepädagogin hat am Freitag ihre Arbeit in der evangelischen Kirchengemeinde aufgenommen. Kerstin Schneider übernimmt die Vertretung für Regine Kober-Gerhardt, die Mutterfreunden entgegensteht. Am Sonntag nach dem Gottesdienst fand im Gemeindeforum ein Empfang für Kerstin Schneider statt, bei dem die Gemeindeglieder Gelegenheit hatten, die 23jährige kennenzulernen. Kerstin Schneider hat in Darmstadt studiert und in Langgöben ihr Berufspraktikum absolviert. Dort hat sie sich überwiegend im Bereich der Kinder- und Jugendarbeit engagiert. Auf den Nachwuchs will sie auch in Egelsbach ihr Augenmerk richten. Dabei sollen die anderen Gruppen in der Gemeinde natürlich nicht vernachlässigt werden. Unser Bild zeigt Kerstin Schneider mit Pfarrer Stephan Krebs. Foto: cho

Wir gratulieren

- Konstanze Freund, Karlsbader Straße 11, zum 81. Geburtstag am Mittwoch, 6. März
- Christian Braun, Langener Straße 38, zum 84. Geburtstag am Mittwoch, 6. März
- Margarete Knöb, Erzhäuser Straße 5, zum 84. Geburtstag am Mittwoch, 6. März
- Sabine Hoth, Feldstraße 1, zum 81. Geburtstag am Mittwoch, 6. März
- Heinrich Knöb, Geschwindstraße 9, zum 84. Geburtstag am Donnerstag, 7. März
- Hermann David, Woggenstraße 28, zum 83. Geburtstag am Donnerstag, 7. März
- Heinrich Wirtz, Birkenseeweg 3, zum 81. Geburtstag am Donnerstag, 7. März
- Hans Schwarz, Nonnenwiesweg 14, zum 85. Geburtstag am Freitag, 8. März
- Erich Döbler, Frankfurter Straße 17, zum 83. Geburtstag am Freitag, 8. März

Jahrgang 1923/24

Egelsbach - Wir treffen uns am Donnerstag, 7. März, um 14.30 Uhr am Kirchplatz zum Spaziergang und kehren gegen 18 Uhr im Rethofer „Zühl“ ein.



Wenn die Kraft zu Ende geht, ist Erlösung Gnade.

Elisabeth Dietz

geb. Jungermann * 24. 2. 1915 † 28. 2. 1991

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter und Oma.

In stiller Trauer: Karl-Heinz und Rosemarie Dietz mit Oliver Wolfgang und Anna Dietz mit Daniela und Nicole

6070 Langen, Schulgäßchen 7

Die Beerdigung findet am Donnerstag, dem 7. März 1991, um 14.15 Uhr auf dem Langener Friedhof statt.

Als das Leben zu Ende ging, war's Erlösung. Am 2. März 1991 ist meine liebe Mutter, Schwiegermutter, Oma, Ur-Oma, Schwester und Tante

Magdalene Werner

geb. Staudenmaier

sanft entschlafen.

In stiller Trauer: Elfriede und Günter Baumann Gert und Monika Baumann mit Tobias Andrea und Ulrich Schaubach mit Sebastian und alle Angehörigen

6070 Langen, Lessingstraße 13

Die Beerdigung findet am Donnerstag, dem 7. März 1991, um 10.15 Uhr auf dem Langener Friedhof statt.

Die Kriminalpolizei rät: Prüfen Sie Gebrauchtwagen vor dem Kauf genau.

Vergleichen Sie die Angabe in den Fahrzeugpapieren mit denen im und am Fahrzeug Lassen Sie sich alle Versprechungen schriftlich geben.

Wir wollen, daß Sie sicher leben. Ihre Polizei

Die Anzeige ist die Königin der Werbung

Werbung schafft Umsatz

Langener Zeitung

Nr. 19

95. Jahrgang

Freitag, 8. März 1991

Einzelpreis: 1.10 DM

D 4449B

Redaktion 2 10 12 Anzeigen/Vertrieb 2 10 11 Langen Darmstädter Straße 26

Mit dem Bus direkt zur Schiene

Im Kreis Offenbach soll ein umfassendes Busnetz entwickelt werden

Langen (rt) - Mit dem Ziel, für den Kreis Offenbach ein umfassendes Netz des öffentlichen Personennahverkehrs zu schaffen, in dem schienengebundene Verkehrsmittel wie Bahn und S-Bahn sowie Buslinien integriert eine große Einheit bilden sollen, befaßt sich der Offenbacher Kreistag schon seit geraumer Zeit und hat bereits im Mai des vergangenen Jahres ein Kommunales Verkehrsprogramm beschlossen, dem im Dezember 1990 der Beschluß zur Beteiligung des Kreises an der Gesellschaft zur Vorbereitung und Gründung des Verkehrsverbundes Rhein-Main folgte. Diese regionale Organisationseinheit soll die Aufgaben zur langfristigen Sicherung des öffentlichen Personennahverkehrs auf Schiene und Straße wahrnehmen.

Am Dienstag fand in der Langener Stadthalle ein Hearing statt, bei dem Vertreter von mit Voruntersuchungen beauftragten Planungsbüros gegenüber Kommunalpolitikern aus dem ganzen Kreis Ergebnisse von Erhebungen erläuterten. Wenn auch die genannten Zahlen einer gewissen Aktualität entbehren, weil die Untersuchungen schon einige Jahre zurückliegen, so herrschte doch Übereinstimmung zu den Problemen, die sich im Grundsatz nicht verändert haben.

Ein wichtiges Anliegen ist es, die Buslinien möglichst auf bequeme Art an die Schienenwege heranzubringen. Dazu wäre ein Zubringersystem mit Bussen erforderlich, das lange Fußwege erspart. Diplom-Ingenieur Ulrich Mann von Intraplan Consult München: „Die Bereitschaft der Menschen, zum öffentlichen Personennahverkehr zu Fuß zu gehen, läßt sehr stark nach, wenn es sich um Entfernungen jenseits von 300 bis 400 Meter handelt.“

Da sich alle einig waren, daß die S-Bahn künftig das Rückgrat des Personennahverkehrs sein wird -

schon allein durch die weitaus größere Kapazität als Busse, müsse durch ein möglichst dichtes Netz von Zubringern der Anreiz geboten werden, auf das eigene Auto zu verzichten und dadurch Straßen zu entlasten.

Aber auch die Bereitstellung von

Gegen Streß

Langen - Magenprobleme, Kopfschmerzen und Bluthochdruck aufgrund von Streß lassen sich oft durch autogenes Training erfolgreich behandeln. Sogar „auf Krankenschein“, wenn der Arzt ein solches Training als Einzel- oder Gruppentherapie durchführt. Aber auch wer autogenes Training zur Vorbeugung oder Gesundheitsverbesserung kennenlernen möchte, bekommt Unterstützung von der Kasse. Kurse an Volkshochschulen oder ähnlichen Bildungseinrichtungen werden bezuschußt, erklärt die Barmer.

ausreichend Park-and-Ride-Plätzen in Verbindung mit den öffentlichen Verkehrsangeboten trage dazu bei, eine Verlagerung der Personbeförderung auf die Schiene zu bewirken.

In dem neuen Verkehrskonzept sollen bestehende Linien beibehalten werden, sowohl auf der Schiene wie beispielsweise die Dreieckbahn, als auch auf der Straße durch die bestehenden Stadtbusse und überörtlichen Linien. Es geht darum, auch entfernt liegende Wohngebiete anzubinden.

Nach dieser Information und Diskussion ist es nun Sache der Kommunen und der Verkehrsvereine, innerhalb von etwa vier Wochen ihre Stellungnahmen abzugeben, um eine umfassende Dokumentation erstellen zu können.



Der erste Flohmarkt im neuen Jahr hatte zahlreiche Aussteller und Kaufinteressenten angelockt, ein Zeichen dafür, daß solche Freiluftbasare nach wie vor in sld.

Kirchenrenovierung geht weiter

Freunde der Stadtkirche bestätigen ihren Vorstand

Langen - Bei der Jahreshauptversammlung des Vereins der Freunde der Stadtkirche wurde Bürgermeister Dieter Pitthan in den Vorstand gewählt. Er tritt die Nachfolge von Altbürgermeister Hans Krelling an. Über die Wahl Pitthans - so erster Vorsitzender Pfarrer Dieter Borek - könne sich der Verein freuen. Damit bewiese die Stadt, weiterhin für die Sorgen und Nöte im Zusammenhang mit dem baulichen Erhalt des Wahrzeichens dieser Stadt zugänglich zu sein.

In kommenden Jahr stehen verstärkte Aktivitäten an. So soll die Außenrenovierung der Stadtkirche mit der Reparatur der Sandsteinschäden an der Nordfassade (Kirchenschuh) als fünfter Bauschritt begonnen werden. Da Dacharbeiten dazukommen, rechnet der Vorstand mit einem Kostenaufwand von ca. 200 000 Mark.

Rechner Heinrich Herth, Besitzer Dieter Pitthan, Walter Metzger und Paul Roth. Im Anschluß an die Versammlung ging es ins Pfarrzentrum St. Albertus Magnus, wo Pfarrer Johannes Kratz von der Arbeit des Kirchbauvereins Albertus Magnus berichtete und zusammen mit Architekt Kesper durch die Kirche führte. Die Freunde der Stadtkirche waren von der Höhe der durch den Kirchbauverein Albertus Magnus aufgebracht Mittel sehr beeindruckt.

Die Freunde der Stadtkirche suchen weiterhin Mitglieder, die bereit sind, bei den verschiedenen Aktivitäten in der Stadtkirche mitzumachen, die dazu beitragen sollen, daß die Stadtkirche weiterhin das lebendige Herz der Altstadt ist und daß die Mittel zu ihrem Bauhalt aufgebracht werden können.

Die Pakete für Mitschurinsk werden jetzt fertiggemacht

Bürger können noch eigene Pakete beisteuern

Langen (rt) - Die Hilfsaktion für notleidende Menschen in der sowjetischen Stadt Mitschurinsk, von der Stadt Langen, dem Deutschen Roten Kreuz und der Langener Zeitung initiiert, geht jetzt in ihre letzte Phase. Für die in Höhe von rund 36 000 Mark eingegangenen Geldspenden wurden die entsprechenden Lebens- und Nahrungsmittel beschafft, wobei durch gezielten Einkauf zu günstigen Preisen ein Optimum an Hilfeleistung erreicht wurde.

Bürger, die mit einem eigenen Lebensmittelpaket zur Linderung der Not in Mitschurinsk beitragen wollen, haben jetzt noch die Möglichkeit, es bei DRK in der Zimmerstraße abzugeben. Es sollte jedoch nur solche Lebensmittel enthalten, die längere Zeit haltbar sind.

aus einer Spende des DRK sowie von Ärzten, Zahnärzten und Apotheken stammen.

Dieser Transport wird auch die von der Firma Levi gespendeten Jeans im Wert von 100 000 Mark enthalten sowie Arzneimittel und medizinisches Zubehör, die

STELLENANGEBOTE

Wir sind ein Tochterunternehmen der DB und betreiben Öffentlichen Personen-Nahverkehr (ÖPNV) mit Omnibussen. Für unsere Geschäftsstelle in Frankfurt am Main-Süd, Hedderichstraße 59-61, suchen wir

1 Sachbearbeiter/in

Aufgabengebiet: - Überwachen des Bus-Linien-Verkehrs (wirtschaftlich, betrieblich und organisatorisch) - Erstellen der Fahrer- und Auftragsunternehmerabrechnungen, Erstellen und Auswerten von Statistiken, - Buchung von Ausflugsfahrten und - Büroarbeiten PC-Erfahrungen sind von Vorteil.

1 Sachbearbeiter/in

Aufgabengebiet: - Fahrgeldeinnahmen abrechnen und verbuchen, - Einsatzkontrolle der Fahrscheinrunder und Entwerfer im FVV - Büroarbeiten PC-Erfahrungen sind von Vorteil.

Wir bieten krisensichere Arbeitsplätze bei leistungsgerechter Bezahlung nach hauseigenem Tarif. Wir erwarten Einsatzbereitschaft, Kontaktfreudigkeit und Durchsetzungsvermögen. Bewerbungen senden Sie bitte an: Verkehrsgesellschaft mbH Untermain

Mainzer Landstraße 189, 6000 Frankfurt/Main 1

Verstärker Radio- und Fernsehtechniker gesucht. Firma Erckmann 6070 Langen, Westendstr. 25 Tel. 06103/2 68 68



Wir suchen für die Langener Zeitung, Erscheinungsweise dienstags und freitags

Zeitungszusteller/innen

ab 16 Jahre für Langen und Egelsbach, als Stammtreuer oder aber auch zur Aushilfe bei Urlaub oder Krankheit. Schüler, Studenten, Hausfrauen oder Frührentner, alle die nebenberuflich Geld durch Zeitungszustellung verdienen wollen, sollten sich informieren lassen.

Langener Zeitung Darmstädter Straße 26, Langen Telefon 2 10 11



Westfalia Eichmann Werkstatt - Altkosmetik, Ersatzteile, Anhängerkupplung, TÜV- und Gas-Abnahme, Anhängervermietung, auch samstags geöffnet. Mehrere Vorführwagen ab DM 648,- zu verkaufen. Anhängerkupplung mit Einbau ca. 2. Std., z. B. VW Golf 499,-; DG 123 ab Bj. 8/81 DM 799,-. Sie können darauf warten!

Langener Zeitung

EGELSBACHER NACHRICHTEN AMTSVERKÜNDIGUNGSBLATT FÜR LANGEN UND EGELSBACH

Die HEIMATZEITUNG für Langen und Umgebung

Mit einer verkauften Auflage von 6000 Exemplaren erreicht die LANGENER ZEITUNG wöchentlich über 18 000 Leser. Abonnement-Preis nur 7,50 DM monatlich.

Lernen Sie uns kennen! Kostenlos und unverbindlich

An die LANGENER ZEITUNG Darmstädter Straße 26 - 6070 Langen

GUTSCHEIN

Gegen Einsendung dieses Gutscheines erhalte ich zwei Wochen lang kostenlos und ohne jede Verpflichtung die LANGENER ZEITUNG

Form for requesting a free subscription to the newspaper, including fields for name, address, and telephone number.

Langener Zeitung die Abonnement-Zeitung, die gelesen wird und in der Anzeigen Beachtung finden.

Nach einem erfüllten, arbeitsreichen Leben verstarb am 28. Februar 1991 unser lieber

Friedrich Hartel

im Alter von 96 Jahren.

In stiller Trauer: Elfriede und Alois Hämel sowie Walter und Familie Viktor und Anneliese Hartel und alle Angehörigen

6070 Langen, Im Birkenwäldchen 33

Die Beerdigung findet am Dienstag, dem 5. März 1991, um 13.30 Uhr auf dem Langener Friedhof statt.

Am 2. März 1991 verschied mein lieber Mann, Opa, Uropa, Schwiegervater und Bruder

Fritz Milzetti

kurz vor seinem 85. Geburtstag.

In stiller Trauer: Susanne Milzetti geb. Frank Familie Frenzel Frau Maria Milzetti, Sprendlingen und alle Angehörigen

6070 Langen, Westendstraße 35

Die Trauerfeier findet am Donnerstag, dem 7. März 1991, um 15.00 Uhr auf dem Langener Friedhof statt.

Wir nehmen Abschied von meinem lieben Mann, guten Vater und Schwiegervater

Georg Wannemacher

† 1. 3. 1991

In stiller Trauer: Emilie Wannemacher geb. Frank Wolfgang Wannemacher und Frau Anni geb. Merkle

6070 Langen, Friedrichstraße 3

Die Beerdigung findet am Donnerstag, dem 7. März 1991, um 13.30 Uhr auf dem Langener Friedhof statt.

Advertisement for Elbe-Obst Heinz Hummelsiepp, featuring various fruit products and prices.

Advertisement for Jürgen Rinker, a roofing and construction service.

Advertisement for OFFENBACH-POST, a local newspaper.

Wir suchen deshalb Zeitungszusteller/innen ab 18 Jahre für Dreieich (alle Stadtteile) Langen, Egelsbach

Wir bieten Ihnen einen guten Nebenverdienst für die Zustellung der Tageszeitung in die Abonnementen. Die tägliche Arbeitszeit in den Morgenstunden liegt zwischen 4 und 6 Uhr, je nach Größe des Bezirks.

Wenn Sie interessiert sind, rufen Sie uns an. Vertriebsgesellschaft Große Marktstraße 36-44, 6050 Offenbach Ruf. 069 / 80 63 279

Advertisement for OFFENBACH-POST, a local newspaper.



Die Stadtkirche, Langens mehr als hundert Jahre altes Wahrzeichen, wird in diesem Jahr wieder ein Gerüst bekommen. Weitere Reparaturarbeiten stehen auf dem Programm. Foto: rt

17 000 Arbeitsstunden sprechen für ungewöhnliche Einsatzfreude

Das Langener Rote Kreuz war auch 1990 wieder in vielen Sätteln gerecht

Langen - Ungewöhnlich viel politische Prominenz, darunter Landrat Friedrich Keller und Bürgermeister Dieter Pitthan, kam zur Jahreshauptversammlung der Ortsvereinigung des Roten Kreuzes in das Kasino der Sparkasse. Auf ein ungewöhnliches Jahr 1990 konnte in der Tat auch das DRK zurückblicken. Es hatte an die 17 Frauen und 89 Männer des Vereins beträchtliche Anforderungen gestellt, die in der beeindruckenden Zahl von 17 112 freiwilligen Arbeitsstunden nur annähernd zum Ausdruck kommen.

Der erste Vorsitzende der Ortsvereinigung, Dr. Heinz Wiekinski, ließ die Ereignisse des letzten Jahres noch einmal Revue passieren. Er erinnerte an den spektakulärsten Einsatz im März, den Hilfstransport nach Rumänien. Gemeinsam mit der Stadt Langen und den Amerikanern der Airbase organisierten die Rotkreuzler eine Unterstützung von notleidenden Heim- und Waisenkindern in Klausenburg (Cluj), Kronstadt (Brasov) und Hermannstadt (Sibiu). Eine Strecke nach Rumänien von über 3 500 Kilometern wurde in fünf Tagen mit den Fahrzeugen bewältigt. Das ergab eine große Belastung, teilweise auch nachts. Eine Kameradin und elf Kameraden hatten ihre Urlaubstage für die Aktion geopfert.

In seinem Bericht ging der Vorsitzende ferner darauf ein, daß 1990 wieder einmal ein Fahrzeug ausgetauscht werden mußte. Für den 14 Jahre alten LT III konnte mit Hilfe eines siddischen Zuschusses in Höhe von 25 000 Mark ein neues Einsatzfahrzeug bestellt werden.

Steigerung von etwa 85 Prozent gegenüber dem Vorjahr. Gefahren wurde bei neun Verkehrsunfällen, bei neun Sportunfällen, drei häuslichen Unfällen, 14 internistischen Notfallfällen, 27 Krankentransporten. Leider waren auch wieder einige Fehlalarme zu verzeichnen.

Keim erklärte aber auch, daß damit die Einsatzbereitschaft des Langener Roten Kreuzes noch nicht in vollem Umfang genutzt werden konnte. Obwohl wir bedingt durch unsere modernen Funkalarmpfänger, eine sehr gute Einsatzzeit erreichen und unsere Helferinnen und Helfer mit ihrer Ausbildung immer am Ball bleiben, wäre es gerade in einer Zeit, in der die Hilfsmaßnahmen mangelhaft und deshalb nicht alle Krankenwagen im Kreisgebiet optimal besetzt werden können, eigentlich sinnvoll, von unserem Einsatzwillen mehr Gebrauch zu machen.

Den Bericht für die Sozialarbeitern Elfrida Ludwig vor 707 Familien wurden von dem Fachbereich des DRK Langen betreut. In der Kleiderkammer am Wilhelm-Leuschner-Platz war stets Hochbetrieb, über 27 000 gebrauchte Kleidungsstücke wurden an bedürftige Familien kostenlos abgegeben. Darin nicht enthalten sind die vielen Kleidungsstücke, die nach Rumänien transportiert wurden. Elfrida Ludwig dankte der Familie Franz, die für den kostenlosen Ver-

Nach Helfmann folgt Helfmann

Wechsel an der Vorstandsspitze des „Liederkranz“

Langen (ast) - Die Überraschung auf der Jahreshauptversammlung des Langener Männerchors „Liederkranz“ war groß. Der langjährige erste Vorsitzende des Chores, Heinz E. Helfmann, der 1985 seinen Posten zur Verfügung gestellt hatte, trat jetzt erneut zur Wahl an und überwindete den bisherigen Vorsitzenden Werner Helfmann in der Abstimmung. 20,18 Stimmen lautete das Ergebnis, das den amtierenden Vorstand nicht völlig unverhofft traf.

Ob diese eine Verpfändung gewesen sei, mochte sich der Außenstehende fragen, doch blieb diese Frage unbeantwortet. Alles ganz normal in einem lebendigen Verein, so die lapidare Antwort von Mitgliedern. Heinz Helfmann sei jetzt in Rente gegangen und habe eben wieder Zeit für die Vereinsarbeit. Der aufmerksamere Zuschauer und Zuhörer konnte dennoch Anzeichen von Unstimmigkeiten feststellen. Interne Antworten wurden wohl nicht ausgetragen, aber Unstimmigkeiten über das erfolgreiche Doppelquartett des

Chores hat es gegeben. Vielleicht haben auch Vorstellungen von Werner Helfmann, neue Literatur für die gesanglichen Darbietungen des Vereins einzuführen, eine Rolle gespielt. Wie sonst könnte man die Äußerung von Heinz Helfmann verstehen. Er erklärte, kaum daß er vor den Mitgliedern stand: „Ich weiß ja gar nicht, ob ich das Programm des alten Vorstands so übernehme“ und wollte aus diesem Grund die Hauptversammlung verschieben.

Zuvor hatte Werner Helfmann den Rückblick auf das Jahr 1990 vorgetragen. Dies fand seinen Auftakt im Kappenabend, der statt dem traditionellen Maskenball gefeiert wurde. Bis weit in die Nacht hatten diesen Abend Vorträge und Gesangseinlagen von 36 aktiven Sängern, Sopran-Solis, vorgelesen. Liesl Röhrig und Magdalena Hermann, sowie Tanzpaare setzten den feierlichen Rahmen für die Mitglieder. Die Teilnahme am Erntedankgottesdienst der Stadtkirche, eine Ausflugsfahrt in die Mosel und die Auffahrt auf der Barbara-Feier der Oberschlesier beschlossen das Jahr 1990.

Werner Helfmann appellierte noch einmal an alle Mitglieder, den Verein die Treue zu halten, sich nicht durch Kleinigkeiten von Proben und Auftritten fernhalten zu lassen und bei der kommenden Veränderung in einem Teil der Literatur mitzuarbeiten. Es bleibt zu hoffen, daß der neue Vorstand den richtigen Weg findet. Die Frage des Nachwuchses wird in den kommenden Jahren noch drängender werden. Schwierigkeiten, neue Aktive zu finden, gibt es bereits jetzt wie bei allen Gesangsvereinen. Unkonventionelle neue Schritte statt einem Blick zurück sind sicher angebracht.



Die neue Vorstandsspitze des Männerchors „Liederkranz“ (v.l.): Kessenwert Johann Fischer, 1. Vorsitzender Heinz Helfmann, 2. Vorsitzender Wilhelm Weber und Vergütungswert Philipp Engert. Foto: ast

Nächste Sperrmüllabfuhr auch für Kühlschränke und Altmetall

Aktion findet in der Woche vom 18. bis 22. März statt

Langen - Die nächste Sperrmüllabfuhr beginnt in Langen am Montag, 18. März. Bis zum 22. März werden daneben auch Kühlschränke und Altmetall abgeholt, und zwar jeweils getrennt voneinander. Die Abfuhrtage sind im Stadtgebiet östlich der Bahnhofsmauer, im Linden und im Gewerbegebiet Pittler/Nassoviastraße identisch mit denen der Müllabfuhr.

Eine Ausnahme besteht für Haushalte, die über Großmüllbehälter entsorgen. Am Belzborn, Lorschener Straße, Darmstädter Straße, Südliche Ringstraße und Walter-Rietig-Straße erfolgt die Abfuhr am Montag, 18. März. An Anna-, Elbe-, Elisabethen-, Luisen-, Margaretens-, Marien-, Mosen-, Nordend-, Sofien- und Weser-

straße am Mittwoch, 20. März. An diesem Tag wird außerdem in folgenden Gebieten eingesammelt: Berliner Allee, Forstring, Im Buchenhain, Im Ginsterbusch, Im Hasenwinkel, Schloß Wolfsgarten sowie an den Straßen mit Vogelnamen. Am Donnerstag, 21. März, ist Abfuhr am Anemonen-, Farn-, Hagbutten- und Weidornweg sowie in der Nebenerwerbssiedlung, Im Loh und im Wohngebiet Neurott. Am Freitag, 22. März, kommen das Gewerbegebiet Neurott und der Leukerweg (außerhalb) dran. Die Abfuhr beginnt um 7 Uhr. Sperrmüll ist nach Definition des Langener Magistrats fester Abfall aus Haushalten und Gewerbe. Darunter fallen Gebrauchsgegenstände, die wegen ihrer Abmessun-

Mit bisher Erreichtem zufrieden

Bürgerinitiative Bahnanlieger hatte Versammlung

Langen - Bei der gubesuchten Ordentlichen Mitgliederversammlung des Vereins Bürgerinitiative Bahnanlieger Langen 1988 e.V. in der Gaststätte „Zur Westendhalle“ wurde der zwölfköpfige Vorstand im Amt bestätigt. Der erste Vorsitzende Dr. h.c. h. c. Hermann konnte für den Verein eine positive Erfolgsmeldung vorlegen. Im Berichtsjahr wurden durch den Planfeststellungsbeschluss Lärmschutzwände verbindlich zugesagt. Er entwarf darüber hinaus Aussagen über die Erschütterungsproblematik. Dr. Hermann berichtete über eine Reihe von Gesprächen mit der Stadt, der Deutschen Bundesbahn und dem Bundesbahnenzentrallamt München, in denen ein pragmatischer Weg gesucht wurde, wie man auch die Erschütterungsproblema-

tion in den Griff bekommen könnte. An der Antragstellung für ein Pilotprojekt in dieser Sache wird gearbeitet. Die Mitgliederversammlung beschäftigte sich auch mit dem kommenden Straßenfest zum Gegenstand. Es wurde angeregt, über das Straßenfest hinaus durch einen regelmäßigen Stammtisch die Mitglieder des Vereins zusammenzuführen.

Im Rahmen des Straßenfestes 1990 las wiederum die Lyrikerin Sigrid Grabert aus Mainz wie be-

Bedarf an Arbeitskräften im Februar weiter gestiegen

Die Anzahl der arbeitslosen Frauen ging zurück

Langen - Der Arbeitsmarkt im Bezirk der Arbeitsamtsdienststelle Langen zeigte im Monat Februar ein günstiges Bild. Die Zahl der Arbeitslosen ist um 30 auf 1.308 gesunken. Die Arbeitslosigkeit verringerte sich im ersten Monatsfrist von 3,7 auf 3,6 Prozent. Im Vorjahr lag sie noch bei 4,1 Prozent.

Vom Rückgang der Arbeitslosigkeit profitierten ausnahmslos die Frauen. Ihre Zahl ging um 32 auf insgesamt 720 zurück. Bei den Männern war ein Plus von zwei auf 588 Arbeitslose zu verzeichnen. Die sehr winterlichen Wetterverhältnisse haben den Arbeitsmarkt kaum belastet. Lediglich in Ausnahmefällen kann es zu witterungsbedingten Anzeigerfällen kommen. Arbeitslosmeldungen (Waldarbeiter). Zu beobachten war jedoch, daß Einstellungstermine in den sogenannten Außenberufen hin-

geschoben wurden. Der Zugang an Arbeitslosen belief sich im Februar auf 293 und blieb damit spürbar hinter dem Vormonat zurück (minus 74). Unter den Neuzugängen waren 49 Aussiedler. Dieser Personengruppe wird in der Regel zunächst zur Verbesserung der beruflichen Eingliederungschancen die Teilnahme an einem Deutschkurs ermöglicht. Am Monatsende waren noch insgesamt 99 Aussiedler ohne Beschäftigung. Bei den arbeitslosen Ausländern hat sich die Zahl um acht auf 251 verringert. Ebenfalls leicht abgenommen hat die Zahl der arbeitslosen Teilzeitarbeitskräfte. Derzeit suchen 251 (minus acht) Personen einen Teilzeitarbeitsplatz.

Eine Zunahme um sieben auf 87 mußte bei den arbeitslosen

Alle naslang verschnupft

Alte Hausmittel lindern oft wirksamer

Langen - Kinder können sich gerade jetzt kaum vor Ansteckung schützen, sie sind alle naslang verschnupft. Schnupfen, Husten oder leichtes Fieber allein sind aber noch keine Grund zur Sorge, zitiert Manuel Hinkel von der Deutschen Angestellten-Krankenkasse (DAK) in Langen aus dem Mitglieder-Magazin. Denn: wenn Kinder sich erkälten, können sie auch Abwehrstoffe gegen künftige Infektionen bilden.

Hausmittel lindern bei „rotzäsigem“ oder hustenden Kindern die Beschwerden meist besser als Medikamente, die zudem die Bildung der Abwehrstoffe stören können. Bewährt gegen Schnupfen haben sich Rotlicht-Bestrahlungen: zweimal täglich je ein Minuten. Die ätherischen Dämpfe der Majoran-

Butter (aus der Apotheke) lösen Schnupfen. Die Butter wird in den Nacken einmassiert oder mit einem Wattestäbchen leicht in die Nasenlöcher gerieben. Brust- und Wadenwickel senken Fieber, Wadenwickel aber nur dann, wenn die Beine nicht kälter sind als der Körper. Bei Grippeverdacht sollte das Kind aber unbedingt zum Arzt.

Magistrat bläst zum Kampf gegen unliebsame Nagetiere

Giftauslegung im Kanal schützt Hunde und Katzen

Langen - In jüngster Zeit wurden Langener Hunde- und Katzenbesitzer durch Meldungen aufgeschreckt, wonach unbekannte Tierquälerei im Stadtgebiet Rattengift ausgelegt haben. Den Meldungen zufolge sollen durch die Beibringung mit dem Gift oder durch dessen Einnahme mehrere Hunde große Schmerzen erlitten und in den schlimmsten Fällen qualvoll zu Tode gekommen sein. Der Magistrat weist in diesem Zusammenhang darauf hin, daß bei der jetzt bevorstehenden Ratten- und Mäusebekämpfung im Stadt- und Gewerbegebiet keinerlei Gefahr für die Haustiere ausgeht. Die Aktion, die am 11. März beginnt, dient in erster Linie der Rattenbekämpfung. Die ungeliebten Nager können Krankheitsüberträger, aber auch Gift für Menschen und Haustiere in das Kanalsystem eingeschleppt werden, sagt Gert Wehrheim, Leiter der Abteilung für öffentliche Einrichtungen und im Langener Rathaus mit der Organisation der Ratten- und Mäusebekämpfung betraut. Aufgehängt werden die Köder an Schnüren, die nicht verrotten. Dadurch kann das Gift in den Kanalschächten und -rohren nicht vom Wasser weggeschwemmt werden. Das fachgerechte Auslegen des Giftes im geschlossenen Kanalsystem garantiert, daß ausschließlich Ratten und gegebenenfalls Mäuse mit dem Köder in Berührung kommen. Auch private Grundstückseigentümer können sich an der Aktion,

in den vergangenen Jahren wurden bei der Ratten- und Mäusebekämpfung durchschnittlich rund 1.750 Köder mit zusammen etwa 700 Kilogramm Reizfütter ausgelegt. Dabei wird dem Köder jedes Jahr ein anderer Duftstoff beigemischt, weil die Ratten schreien, daß man ihnen mit der Fütter an den Kragen will“, schildert Gert Wehrheim die bei der Aktion gemachten Erfahrungen.



Szenenfoto aus dem Märchen „Sindbad, der Seefahrer“, mit dem des Hermes Tournee Theaters für Kinder ab sechs Jahren. Humor und Zauber aus 1001 Nacht auf die Stadttheaterbühne bringt. Foto: P

Orientalische Zauberwelt beim Kindertheater ab sechs

„Sindbad, der Seefahrer“ kommt in die Stadthalle

Langen - Orientalische Palastfassaden, Palmen, große Kakteen und morgenländische Musik prägen die Szene aus 1001 Nacht, die sich am Dienstag, dem 12. März, um 15 Uhr bei der Aufführung von „Sindbad, der Seefahrer“ auf der Langener Stadthallenbühne entfalten wird. Abenteuerliches erwartet die Theaterbesucher, wenn in der Inszenierung von Horst Wickinghoff der reiche Sindbad anheben wird, einem armen Lastenträger und Nennensvetter vor seinem Palast von seinen Reisen zu erzählen. Einst war der Seefahrer vermögend gewesen, ein Sohn wohlhabender Eltern, die ihm ganze Reichtümer vermacht hatten. Er wurde arm und mußte auf einem Segler anheuern.

So beginnt der erste Teil der Abenteuer, dem sich viele weitere Turbulenzen anschließen, bis sich zum endgültigen Reichtum vom Sindbad dem Seefahrer noch die Liebe hinzugesellt und es durch die Vermählung mit Prinzessin Leila auch zum richtigen Happy-End kommt. Eintrittskarten für diese Veranstaltung, die für Kinder ab sechs Jahren geeignet ist, sind zum Einzelpreis von fünf Mark für Kinder und Erwachsene erhältlich im Rathaus, Zimmer 112 (Telefon 20 31 26). Die Tageskasse ist am 12. März ab 14 Uhr geöffnet (Telefon 20 31 46).

Kirchliches Zeitgeschehen

Stadtkirchengemeinde Die Laienspielgruppe Egelsbach lädt die Senioren ein zum Theaterstück „Chef bist Du“. Eintritt und Fahrt nach Egelsbach sind frei. Die Abfahrt ist am Freitag, 15. März, um 14.30 Uhr, am Alten Rathaus und dann an der Bushaltestelle Darmstädter Straße/Ecke Lorschers Straße.

SDW lädt zur Versammlung

Langen (rt) - Die Schutzgemeinschaft Deutscher Wald, Ortsverband Langen-Egelsbach, lädt zu ihrer Jahreshauptversammlung am Freitag, dem 8. März, um 19.30 Uhr, in den Studiosaal der Stadthalle ein.

Leser sagen ihre Meinung

Wahlrecht für Ausländer

Sollen in Deutschland lebende Ausländer gleichberechtigt werden, indem sie das Wahlrecht erhalten? Um diese Frage gibt es seit langem Diskussionen. Ein Leser schreibt: Der Leserbrief von Frau Häcker in der Langener Zeitung vom 1. März 1991 kann nicht unwidersprochen bleiben. Es ist zwar richtig, daß es weder in Österreich noch in Deutschland ein Wahlrecht für Ausländer gibt. Aber in Europa gibt es das schon seit mehr als 100 Jahren, nämlich im Kanton Neuchâtel in der Schweiz. Auch in anderen Ländern gibt es das schon seit langem, zum Beispiel in den Niederlanden oder in Schweden. Hat schon einmal jemand davon gehört, daß es deshalb in diesen Ländern Schwierigkeiten gegeben hat? Schwierigkeiten und Unfrieden gibt es in den Ländern, in denen Teile der Bevölkerung von der Mitwirkung am gesellschaftlichen und damit am politischen Leben ausgeschlossen sind. Beispiele dafür gibt es in dieser Welt genug. Sie stehen jeden Tag in der Zeitung, auch in dieser Zeitung. Hier in Langen wird lediglich ein Ausländerbeirat gewählt, also bestenfalls eine Vorstufe zu einer gleichberechtigten Wahl. In vielen anderen Städten Deutschlands gibt es diese Ausländerbeiräte schon seit vielen Jahren. Sie haben dort durchwegs unterschiedlichen Erfolge gearbeitet. Immer aber haben sie bewirkt, daß auch Ausländer

„Jetzt kommen schon wieder deren Kinder in die Schule. Sie zahlen hier wie wir ihre Steuern und Ihre Sozialabgaben. Da sind sie nämlich gleichberechtigt. Wie wollen wir friedlich miteinander leben, wenn wir uns weigern, miteinander zu reden? Es liegt auch in unserem Interesse, wenn wir die Möglichkeit zur Mitwirkung gewähren, denn nur dann ist ein friedliches Zusammenleben und eine Verständigung möglich. Die Einbürgerung als Deutsche ist kein Ausweg. Sie ist bei uns so schwer zu erreichen und außerdem sehr teuer. Die Bedingungen der Einbürgerung zeigen, daß wir sie in Wirklichkeit nicht wollen. Dann dürfen wir sie aber nicht als Alternative anbieten. Gerhard Edders Weißdornweg 39

Offene Türen für Campingfreunde

Langen - Für Campingfreunde und solche, die es werden wollen, hat die Firma Wohnwagen-Lohmann in Langen am 9. und 10. März einiges zu bieten. Neben den neuesten Modellen der Marken Fenet und Lord-Münsterland sind auch die neuen Wohnmobile zu besichtigen. Unterhaltung bietet am 9. März ab ca. 14 Uhr das CCB-Panik-Orchester. Für das leibliche Wohl der Besucher ist gesorgt.

„Schwimm mit“

Langen - „Schwimmen lohnt sich. Es macht Spaß und ist gesund“, erklärt Klaus Bechtold von der BEK in Langen. Herz, Kreislauf und alle Muskeln werden beim Schwimmen trainiert. Gelenkkrämpfe lösen sich wie von selbst und auch richtiges Atmen lernt man beim Schwimmen. Die Barmer hält für jeden die Broschüre „Schwimm mit“ bereit. Sie enthält viele gute Tipps, die wichtigsten Baderegeln und viele Informationen „rund ums Schwimmen“.

Stadtmission

Langen Sonntag, 10. März 17.15 Uhr Bibelstunde Dienstag, 12. März 19.30 Uhr Bibelstunde Freie ev. Gemeinde Wiesgüßchen 27 Sonntag, 10. März kein Gottesdienst Gemeindefest nach Rehe/Weserwald Donnerstag, 14. März 20 Uhr Frauenkreis

Kirchliche Nachrichten

Sonntag, 10. März (Liturgie) Johanneskapelle, Carl-Ulrich-Straße 10 Uhr Gottesdienst mit Taufen (Pfarrer Elich-Ganske) 11 Uhr Gottesdienst für Kinder Martin-Luther-Kirche, Berliner Allee 31 10 Uhr Gottesdienst (letzter) (Pfarrer Hegner) 11 Uhr Gottesdienst für Kinder Petrusgemeinde, Gemeindefest Bahnstraße 46 10 Uhr Gottesdienst (Pfarrvikar Olschewski) 11 Uhr Gottesdienst für Kinder Stadtkirche 10 Uhr Familiengottesdienst, Thema: „Die Arche Noah“ (Pfarrer Borck) Montag, 11. März 19 Uhr Friedensgebet in der Johanneskapelle, Carl-Ulrich-Straße Mittwoch, 13. März 15 Uhr Seniorentreffen im Gemeindefesthaus Frankfurter Straße 3 19 Uhr Passionsandacht in der Stadtkirche 19 Uhr Passionsandacht in der Martin-Luther-Kirche 20 Uhr Frauenkreis im Gemeindefesthaus Frankfurter Straße 3 a Friedensgebete gehen weiter Auch nach dem Waffenstillstand im Golfkrieg werden die Friedensgebete in Langen fortgesetzt. Viele Menschen haben in der Zeit der Bedrohung in diesen Gebeten Stärke und Hilfe erfahren und möchten deshalb die Gebete in der gewohnten Form weiterführen: Jeden Montag um 19 Uhr in der Johanneskapelle, Carl-Ulrich-Straße.



Swingtitel mit einem Schuß Bossa Nova sind des Markenzeichen von Jutte Weidack, die am Samstag mit ihrer Band in der „Alten Ölmühle“ gastierte. Mit ihrer zwar angenehmen, jedoch wenig abwechslungsreichen Stimme verstand sie es nicht, ihre Zuhörer längere Zeit zu fesseln. Einzig die gekonnte Soli des Bassisten Karsten Gnetter und des Gitarristen Helmut Nieberten die durchaus professionell vorgetragene Stücke bevor, zur reinen Hintergrundmusik zu verkommen. Immer wenn sich ein aufregendes Solozupfen aus dem Sweet-soft-end-lazy-Zuckerfuß erhob, wurde der langsam in die Unterhaltung abdriftende Zuhörer wieder hellhörig und sperte zu Anfang auch nicht mit spontanem Applaus. Charming, aber eindeutig wie es einem Holzern wirkende Jutte Weidack darauf hin, daß es nicht unbedingt notwendig sei, Zwischenepochen zu spenden: Wichtige Übergänge im vorgetragenen Liedgut könnten verpaßt werden. Aus wer's mit der jetzt aufkeimenden Stimmung, Veranstalter des Konzertes wer die Jazz-Initiative Langen. Foto: cho

Die Eröffnung war ein riesiger Erfolg: **Danke schon!**

Ihr großer Fachmarkt für Bauen + Heimwerken + Garten. ... deshalb hat PROFI für Sie nochmal knallhart kalkuliert!

- Unimesser aus PVC: 50
- Scherenset, 4-tlg.: 5
- Schlosserhammer: 300 g, deutsche Form DIN 1041, geschmiedet, Bohn und Pinne poliert, Kopf schwarz lackiert, mit doppelt geschweiftem Hartstiel und Stahlkeil: 1
- Malerspachtel: 50 mm, geschmiedete Ausführung, flexible Klinge, mit Holzheft: 1
- Revolverlochzange: mittelschwere Ausführung, blank mit 6 unterschiedlichen Lochprofilen, von 2-4,5 mm, 3 Lochen v. Leder, Poppe, Gummi, Stoff etc.: 3
- Strohbesen: 4 x gebunden: 5

PROFI BAUZENTRUM Carl-Zeiss-Str. 11 • Tel. 0 60 74/9 40 95 6074 Rödermark / Ober-Roden



Selbst mit einer Töpferscheibe ist es nicht einfach, eine fachmännische Blumenvase zu formen. Der konzentrierte Gesichtsausdruck belegt's. Foto: cho



Was die Künstlerin da „zusammenspinnt“, ist nicht ersichtlich. Die Decken auf dem Tisch sind das Resultat langwieriger Arbeit. Foto: cho



Hier wird gekloppt, daß die Hölzer klappern. Es entstehen filigrane Borten und Deckchen. Foto: cho



Da staunen selbst die Kleinsten, was so alles aus einem groben Holzklötz werden kann. Foto: cho

Alte Handwerkskünste zu neuem Leben erweckt

Dritter Handwerksmarkt der Stadtkirche

Langen - Emsiges Treiben herrschte am vergangenen Wochenende im Gemeindehaus der Stadtkirche. Unter geschickten Händen entstanden aus Holz unter anderem Autos, Pferde und Traktoren. Ein Spinnrad spinn eifrig seine Fäden, in einer Ecke des Raumes klapperten die Werkzeuge einer Klöpplerin, einige Meter weiter verwandelte sich einfaches Metall in individuelle Schmuckstücke. An jeder Ecke gab's zu bestaunen und zu entdecken.

Der Verein der Freunde der Langener Stadtkirche hatte zu seinem dritten Handwerksmarkt Langener Künstler und Hobbyhandwerker eingeladen. Eine gewerbliche Veranstaltung war es jedoch nicht, viele der Künstler werkeln aus Spaß an der Freude. Die Einnahmen fließen zu großen Teilen in das Budget, das für die Kirchenrenovierung bestimmt ist.

Viele Besucher nahmen die Gelegenheit wahr, selbst einmal die Fäden in die Hand zu nehmen - und das im wahren Sinne des Wortes. Doch das Spinnrad zeigte sich auch mit ungeübten „Spin-
nem“ geduldig. Was einfach aussieht, ist so einfach nicht: Das Spinnrad zu drehen und gleichzeitig den Faden am Laufen zu halten. Da scheint es viel leichter von der Hand zu gehen, duftige Seide mit Farbe zu verzieren. Doch der Schein trügt auch hier. Schnell läuft der Farblecks zu unbeschäftigter Größe aus, verpuscht ist das ganze Werk. Doch aller Anfang ist schwer, das wissen auch die professionellen Seidenmaler. Wie einige andere anwesende Künstler bieten auch sie Kurse zum Erlernen ihrer Technik an.

Allerhand zu sehen gab's in der Scherenschnitt-Ecke, wo aus schwarzem Papier allerlei Kurioses entstand. Für Nostalgiker war der Stand mit den selbstgemachten „Flüsch-Teddybären ein „gefundenes Fressen“.

Zwei Tage wurden neue und alte Künste unter einem Dach präsentiert, genug Gelegenheit, um sich an vergessene Traditionen zu erinnern, neue Handarbeiten kennenzulernen und vielleicht auch Lust zu bekommen, einmal selbst kreativ tätig zu werden.



Tips, Tricks und Anregungen gab's auch für Anfänger beim dem Handwerksmarkt der Stadtkirchengaminda. Foto: cho



Was da „zusammangespinnnt“ wird, läßt sich die kleinsten Basuchar staunen. Foto: cho



Mit etwas Gaschick wird hier ein alter Stuhl vor dem Sperrmüll gerettet. Das solide Flechtwerk läßt sich so leicht nicht mehr ausser Fassung bringen. Foto: cho

Nix wie hin - zu QUICK-SCHUH
Lutherplatz 2
Da ist was los!

1 Jahr QUICK-SCHUH in Langen und zur Feier dieses Tages gibt der QUICK-Frosch einen aus!

Mit diesem Gutschein gibt es ein QUICK'ig leckeres Stück Kuchen - weil der QUICK-Frosch Grund zur Freude hat.

QUICK SCHUH

GUTSCHEIN
für ein Stück Kuchen
Einzulösen vom 12. 3. - 16. 3. 91 bei QUICK-SCHUH Lutherplatz 2

Am Otzberg dreht sich alles um Eier Nicht unversichert ins Ausland reisen

Das Volkskundemuseum eröffnet am Wochenende seinen Ostereiermarkt

Langen - Am Wochenende 9./10. März beginnt der traditionelle Ostereiermarkt des Museums Oetzberg in der Veste Oetzberg. Er wird an den darauffolgenden Wochenenden bis Ostern fortgesetzt.

Wiederum werden zahlreiche Eierkünstlerinnen und Eierkünstler aus Hessen und anderen deutschen Landschaften demonstrieren, wie in ihrer Heimat in überlieferter Weise Ostereier verziert werden. Der Besucher kann den Eierkünstlerinnen und Eierkünstlern über die Schulter schauen und die kleinen Kunstwerke auch erwerben.

Fachliteratur, Färbepflanzen, Eierrezepte und vieles andere werden ebenfalls zum Kauf angeboten. Da fehlen auch die gebackenen Osterhasen aus einer Bäckerei in Pflaumheim bei Großostheim wie die Osterkörbe aus verschiedenen hessischen Gegenden nicht.

Kunsthandwerkliche Demonstrationen runden das vielseitige Programm ab. Da werden Friede Eckhardt Hessestickerien vorführen, und Trachten-

schneidermeisterin Monika Hoede vermittelt Näh- und Handarbeitstechniken hessischer Trachten.

Die Besucher werden gebeten, ihre Fahrzeuge auf den ausgewiesenen Parkplätzen in Oetzberg abzustellen und das letzte Stück zur Veste Oetzberg zu Fuß zurückzulegen, da durch die ersten Renovierungsarbeiten am historischen Gemäuer der Burg die ohnehin gering gemessenen Parkflächen vor dem Burgtor nicht zur Verfügung stehen.

Aus Langen werden am ersten Wochenende mehrere Künstler vertreten sein: Gertrud Bärens mit Binseneiern, Harald Hermle mit Chiemgauer Borteneiern und Harald Rühmkorf mit marmorierten Eiern. Am zweiten Wochenende (16./17. März) zeigt Margarete Röhder aus Langen Scherenschnitte.

Davor schützt eine spezielle Auslandskrankenversicherung. Diese kann kostengünstig beim Automobilclub oder beim Reisebüro abgeschlossen werden. Empfehlenswert ist sie vor allem, weil die Krankenkassen die Kosten für einen medizinisch notwendigen Rücktransport nicht übernehmen dürfen. Einmal um die Welt sind mehrere tausend Mark gehen. Am einfachsten ist der Abschluß einer ganzjährigen Zusatzversicherung.

In der Royal Street gab es eine kleine Kneipe, deren Besitzer ausgezeichneten Bourbon verlor. Adam kam oft herhin, wenn er in New Orleans war, und jetzt saß er Etienne Moreau gegenüber und sah zu, wie dieser seinen Whisky trank.

Etienne grinste: „Nun, willst du nichts trinken?“

Adam brummte, hob sein Glas und stürzte den Inhalt hinunter.

„Ich würde nicht, daß wir es so eilig haben, Adam“, bemerkte Etienne und musterte ihn fragend. „Was ist los?“

„Ich habe das Mädchen in der Rampart Street gesehen. Heute nachmittag. Ich war da.“

Etienne lehnte sich zurück, starrte erst Adam, dann sein Glas an: „Wer hat er dir erzählt?“

„Ist das so wichtig?“

„Etienne“, platzte Adam los, „ich bin kein Heiliger. Ich verstehe die Bedürfnisse eines Mannes so gut wie jeder andere, vielleicht sogar besser. Aber diese Mädchen in der Rampart Street sind so... verletzlich.“

Achselzuckend erwiderte Etienne: „Es ist immer so üblich gewesen. Sie ist wahrscheinlich ganz zufrieden.“

Adam kämpfte gegen seinen aufsteigenden Zorn: „Zur Hölle mit dem, was üblich ist! Wenn du eine Frau haben wolltest, hättest du bestimmt auch was anderes tun können. Es gibt Häuser, die ich dich hätte bringen können. Diese Mädchen haben wenigstens keine falschen Erwartungen, keine Fälschungen.“

Etienne hatte sich in seinem Stuhl aufgerichtet, sein Mund stand vor Staunen offen, und er hob eine Hand, um Adam zu unterbrechen: „Warte mal, du glaubst, daß ich - Schmerz zuckte über sein Gesicht, die stolzen Züge verzerrten sich. „Adam, Adam... Adam.“ Er schüttelte traurig den Kopf. „Nicht ich. In meinem Leben gibt es keine Frauen. Wird es nie Frauen geben.“

Adam sah ihn an, sah den Schmerz in seinen Augen: „Ich verstehe dich nicht. Heißt das, daß du...“

(Fortsetzung folgt)

Flüstern im Sturm

GRAMMATISCHER SOUJATENROMAN VON BETTY LAYMAN RECEVEUR
Copyright by Verlag Arthur Moewig GmbH, Rastatt, durch Verlag von Graberg & Gög, Frankfurt am Main

69. Fortsetzung

„Ich hoffe, es geht Madame gut... und deinem Sohn.“

„Danke, ja.“ Adam dachte an George Pierre, der zu einem sehr ernstem Kind herangewachsen war, offensichtlich intelligent, aber zu still für einen Vierjährigen. Und Dominique hatte sich noch weiter in sich selbst zurückgezogen als beim letzten Mal. Aber wenigstens hatte sie eingewilligt, an diesem Abend zum Essen zu den Moreaus zu gehen. Das war ein gutes Zeichen, fand Adam.

„Und wie geht es deiner reizenden Frau?“ erkundigte er sich.

„Gut. Aber sie wird sehr böse mit dir sein, wenn du gehst, ohne sie zu besuchen.“

„Ich muß ohnehin später noch einmal kommen. Ich habe Etienne versprochen, ihn nach dem Unterricht bei dir zu treffen. Wir wollen noch etwas zusammen trinken gehen, ehe wir zum Haus gehen. Meine Frau und mein Sohn sehen ich dann dort. Etienne sagte, er wäre um halb fünf hier.“

Prosper nickte: „Ja. Er ist inzwischen so gut, daß er nicht mehr an dem allgemeinen Unterricht teilnimmt. Er hat letzte Woche übrigens deinen Sohn mitgebracht, Adam. Er sieht dir sehr ähnlich.“

„Ich werde ihn mit heimnehmen, wenn ich diesmal abreise, Prosper.“ Adams Entscheidung war gefallen, aber er hatte noch nicht mit Dominique darüber gesprochen. George Pierre würde mit ihm nach Kingston's Landing kommen, wo Adam ihn all das beibringen wollte, was er wissen mußte... reiten und schießen und das Leiten einer Plantage und.

„Und Madame Kingston kommt auch mit?“ unterbrach Prosper seine Gedanken.

„Madame Kingston zieht New Orleans vor.“

„Verstehe.“

„Nein“, sagte Adam. „Das tust du nicht. Das tut niemand.“ Er dachte an Armand, der am Abend wahrscheinlich wieder mit ihm schliefen würde, weil er sie nicht mit sich nach Kingston's Landing nahm, und wechselte schnell das Thema: „Etienne ist also einer deiner besten Schüler?“

„Das kann man wohl sagen. Ehrlich gesagt, ich habe ihn immer recht gern gehabt. Ob wir es gesehen muß, daß es Zeiten gab, wo ich glaube, er könnte, äh...“ Es gab keinen Zweifel daran, was er meinte. „Aber dieser Verdacht scheint jetzt ein für allemal beigelegt“, fuhr Prosper fort.

„So?“

„Weißt du nichts von dem Mädchen, das er in der Rampart Street hat?“

Adam erstarrte: „Etienne Moreau hat ein Mädchen in der Rampart Street?“

Prosper grinste: „Wie ich sehe, bist du genauso überrascht wie ich. Ich hätte nicht gedacht... ich habe mich nicht geirrt, Jeannette hat es von ihrem neuen Lehrling in den Scheit so, als wäre es eine Cousine des Mädchens. Rampart Street Nr. 16. Es geht wohl schon über ein Jahr.“

Adam hörte den Rest kaum noch. Er konnte nur denken Rampart Street Nr. 16. Großer War das nicht die Nummer, die er seine Mutter und seine Großmutter immer hätte sagen hören?

Nur hin und wieder fing er ein Wort auf, als Prosper jetzt weitersprach. Ihm war übel. Was es möglich? Konnte es dasselbe Haus sein? Hatte Armandes einfach behalten, nachdem seine Mutter fort war... und hatte es jetzt seinem Sohn übergeben? Damit Etienne ein großes Mädchen zerstören konnte, wie er Madeleine Tristesse zerstört hatte?

Himmel, er mußte es wissen!

Er sprang auf. „Ich werde anscheinend all. Ich habe vergessen, daß ich noch etwas erledigen muß. Aber ich komme später wieder... um Etienne abzuholen.“

Augenblicke später sah Adam im Sattel und reit sein Pferd an, fragte sich, warum er nicht schon früher in die Rampart Street geritten war.

Nach allem anderen, was ihm aus seiner Vergangenheit gegenübergestanden hatte, mußte er jetzt das Haus sehen, in dem Armand Moreau seine Lust an Madeleine Tristesse gestillt hatte... deren Ergebnis er war.

Nicht daß sein vornehmer Vater es je gewußt oder sich darum gekümmert hätte, wo Cecile zu bieten hatte. Was konnte Madeleine Tristesse dem schon entgegensetzen? Nichts außer seine Liebe zu einem Mann... ihrem Leid, ihrem gebrochenen Herzen.

Adam hielt vor dem Haus Nummer 16, band sein Pferd an und ging auf die Veranda, stand denn vor der schweren Tür, die ebenso dunkelgrün gestrichelt war wie die Fensterläden. Er zog an der Klingelschnur.

Er mußte noch ein zweites Mal läuten, ehe sie kam. Dann schwang die Tür auf, und da stand sie, das Haar fiel ihr in weichen Wellen über die Schultern, die prachtvolle Haut schimmerte - und einen Moment lang stockte Adam der Atem.

Sie konnte kaum mehr als zwanzig sein, aber im ersten Augenblicke sah er sie sehr an seine Mutter - die Augen vielleicht? Ja, es waren die Augen. Oder sah er einfach Gespenster, weil er in diesem Haus war? Hätte ihn jedes hübsche dunkelhaarige Mädchen hier an seine Mutter erinnert?

„Monseigneur...“ Sie war eindeutig verwirrt, daß ein fremder Amerikaner vor ihrer Tür stand.

„Mademoiselle...“ verzeihen Sie das Störig. Ich hatte gedacht, ich würde vielleicht... Monsieur Moreau hier finden.“

Die Sorge auf ihrem Gesicht wich einem Lächeln, ihre Augen wurden wärmer, und wieder war da die Ähnlichkeit mit Madeleine Tristesse. „Er wird heute nicht kommen, Monseigneur. Vielleicht heute aber... aber sicher nicht.“

Natürlich, dachte Adam. Spät, weil er an dem Essen zu Ehren von George Pierres Geburtstag teilnehmen muß. Laut sagte er: „Es tut mir leid, daß ich Sie gestört habe, Mademoiselle.“ Er wandte sich ab, drehte sich aber noch einmal um.

„Wie heißen Sie?“

„Sie schaute ihn einen Moment lang überrascht an: „Mignon...“

Gibt's hier: Immer tolle Angebote! Gibt's hier: Immer tolle Angebote! Gibt's hier: Immer tolle Angebote!

TOP-ANGEBOTE

- 2 VW Busse-Kasten, EZ Ende 90, 3000 + 4000 km 29 500.-
- Golf CL, 55 PS, US-Kat, 5Tg., EZ 8/90, 18 000 km, Radio, 2. Spiegel, rot-blau-weiß, 20 Stück zum Ausschuchen
- Pasat Variant CL, 90 PS, US-Kat., EZ 2/89, 80 000 km, 5-Gang, SSD, AHK, Inkl. 22 800.-

Dietzenbach

- Pasat Variant CL, 90 PS, US-Kat., EZ 10/88, 80 000 km 22 900.-
- VW Corrado, 160 PS, US-Kat., EZ 8/89, 40 000 km, al. SSD, 5-Gang, 13 900.-
- Audi VL, 250 PS, US-Kat., EZ 12/88, 100 000 km 54 800.-
- Mercedes C126, Euro-Kat., EZ 10/88, 14 000 km, Autom., 18 900.-
- Audi 80, 90 PS, US-Kat., EZ 3/90, 40 000 km, Radio-Cass., SSD, 2V, Servo, 11 verschiedenen Farben 28 900.-
- Opel Corsa, 60 PS, EZ 10/89, 30 000 km, City 1,4i 12 990.-
- Ford Sierra, 100 PS, Kat., EZ 1/90, 24 000 km, 5-Gang, Radio, Glasdach 19 300.-

Dietzenbach

- Mitsubishi Galant GLS, 88 PS, EZ 10/88, 29 000 km, 5-Gang, 2V, Radio 18 900.-
- Toyota Corolla XL, 74 PS, EZ 1/90, 29 000 km, 5-Gang, Radio, G-Kat. 13 900.-
- Nissan Sunny LX, 75 PS, EZ 11/89, 38 000 km, Radio, 5-Gang, G-Kat. 12 990.-
- Renault 21, 90 PS, EZ 2/90, 37 000 km, al. FH, Radio-Cass. 19 900.-
- Ford Sierra CL, 90 PS, EZ 10/87, 60 000 km, 2V, AHK, Radio, 5-Gang, 1. Hd. 13 900.-
- Volvo 440 GL, 102 PS, EZ 2/90, 28 000 km, Radio, 5-Gang, 5Tg., G-Kat. 18 900.-
- Subaru Justy, 50 PS, EZ 1/90, 34 000 km, Alrad., Radio-Cass., G-Kat. 13 500.-

Dietzenbach

- VW Golf Brio, 55 PS, EZ 5/87, 30 000 km, Kat. 14 300.-
- VW Passat CL, 75 PS, EZ 6/88, 110 000 km, Radio, 5-Gang, Kat. G-Kat. 13 900.-
- VW Golf, 55 PS, EZ 8/88, 93 000 km, Radio-Cass., 1. Hd. 12 990.-
- Golf CL Diesel, 55 PS, EZ 5/90, 31 400 km, al. FH, Radio-Cass. 18 700.-
- Peugeot 505 GTI, 120 PS, EZ 10/83, 120 000 km, SSD, 2V, al. FH, Radio, 5-Gang 7 900.-
- BMW E28L, Autom., 184 PS, EZ 3/82, 140 000 km, Radio, Klima, Tempomat, 2V, Servo, met. Gelb 18 900.-
- Opel Omega, 115 PS, EZ 4/89, 24 000 km, 2V, al. FH 21 900.-

Dietzenbach

- Mitsubishi Lancer, Kat., EZ 10/88, 30 000 km, Radio, 5-Gang 15 900.-
- Mercedes C126, 90 PS, EZ 12/89, 37 000 km, Radio, 5-Gang, Kat. G-Kat. 18 900.-
- Peugeot 205 XS, 80 PS, EZ 1/90, 34 000 km, Radio, 5-Gang, G-Kat. 16 990.-
- Golf Brio, 90 PS, US-Kat., EZ 7/87, 47 000 km, Radio, 5Tg. 18 900.-
- Peugeot 405 GL, 95 PS, EZ 1/89, 36 000 km, 5-Gang, Radio, G-Kat. 18 900.-
- VW Golf CL, 55 PS, US-Kat., EZ 9/90, 22 000 km, Radio, 5Tg. 18 200.-
- VW Golf CL, 85 PS, 88 000 km, Sonnenschutz, Kat., 1. Hd. 12 800.-

Dietzenbach

- Golf CL, 55 PS, EZ 5/87, 65 000 km, Kat. 14 900.-
- Lancia Prisma, 105 PS, EZ 10/83, 140 000 km, II. Hd. 7 400.-
- Citroen AX R11, 55 PS, Mai 89, 20 000 km 9 900.-
- Peugeot GL, 90 PS, EZ 8/84, 160 000 km, Reifeng. SSD, met. Alu. 12 900.-
- Golf G, 75 PS, EZ 8/85, 30 000 km 11 200.-
- VW Golf Autom., 75 PS, EZ 6/87, 35 000 km, II. Hd. 14 700.-
- Ford Capri, 55 PS, EZ 10/88, 11 800 km, 5-Gang, Radio 11 000.-

Unverschämte preisgünstig!

Gotta VAG

6057 Dietzenbach - Paul-Ehrlich-Straße 9 - Tel. 0607/40 04 40
6074 Rödermark - Frankfurter Straße 76-78 - Tel. 0607/4 90 11

Alle Fahrzeuge mit 1 Jahr VAG-Garantie
Weitere Auswahl von ca. 200 Fahrzeugen - Ihren Gebrauchten nehmen wir natürlich in Zahlung
Öffnungszeiten: täglich von 9.00 - 18.30, samstags von 9.00 - 14.00 Uhr
sonntags nur Besichtigung - keine Beratung und kein Verkauf

Rückschlag für den Schachclub

Nach Überraschungsniederlage bleibt Abstiegsgefahr

Langen - Gegen den Tabellenletzten Reinheim schaute die erste Mannschaft des Schachclubs Langen eine unerwartete 3,5:1,5-Niederlage hinnehmen, während die zweite Mannschaft beim 4:4 in Epersthausen weiter ungeschlagen blieb.

Endlich einmal komplett konnte Langen das Heimspiel gegen Reinheim bestreiten. Aber frühzeitig wurden die Langener aus allen Stgesträumen gerissen, als Wolfgang Fiedelack nach schwacher Eröffnung sehr schnell verlor und auch Norbert Koch ein Opfer seines Gegners falsch einschätzte und aufgeben mußte. Peter König ließ am Spitzenbrett noch einmal Hoffnung aufkommen, als er einen Mehrbauern aus der Eröffnung geschickt verteidigte und nach einem Figurengewinn leicht gewann.

Wolfgang Belke spielte gegen einen aggressiven Gegner etwas zu passiv und verlor nach einem Qualitätsverlust. Dieter Schmidt konnte in besserer Stellung keinen Gewinnweg finden und war letztendlich mit einem Remis noch gut bedient.

Eine starke Partie spielte Elke Brückner, der seinen routinierten Gegner in einem schwierigen Endspiel dank eines Springers geschickt ausspielte und souverän gewann. Andreas Schmidt und Thomas Müller-All retteten sich beide anschließend in schlechterer Stellung in ein Remis, konnten aber die Mannschaftsniederlage nicht verhindern.

Bei der Ausspielbarkeit der UV-Klasse sind die jetzigen 6:8 Punkte noch keine Gewähr für den Klassenerhalt, da noch zwei

schwere Spiele ausstehen. Weiter ungeschlagen, aber bereits zum vierten Mal mit 4:4 gespielt, blieb Langens zweite Mannschaft. Für den kurzfristig ausgefallenen Mannschaftsführer Rainer Sallwey kam der Jugendliche Norman Kraushaar zum Einsatz und rechtfertigte seine Nominierung mit einem beachtlichen Remis. Auch Lothar Thoss, Kurt Michaelitz und Thomas Schlapp spielten schnell remis, es Horst Mann am zweiten Brett mit überlegtem Spiel Fehler seines Gegners ausnutzte und leicht gewann. Mark van Breugel verlor anschließend gegen einen starken Spieler. Franz Mann und Friedel Herth boten danach ebenfalls Remis an, da sie trotz besserer Stellung nur schwer einen Gewinnweg finden konnten.

SSG-Kegler auswärts siegreich

Zweite, Dritte und Vierte Mannschaft unterlagen

Langen - Die 1. Mannschaft der SSG-Kegler, in der Rückrunde bisher noch nicht erfolgreich, mußte am vergangenen Sonntag zu Fortuna Obersthausen I, ins Mühlheimer Freizeitzentrum reisen. Die erste Partie mit Andreas Schumann (384) und Josef Balog (396) konnte gleich 21 Holz gutmachen. Die nachfolgenden Siegfried Starke (383) und Alex Nutsch (386) mußten wohl drei Holz abgeben, doch das bewährte Schlußpaar konnte noch mit insgesamt 16 Holz Vorsprung an die Bahn geben. Andreas Kmetec erreichte wiederum gute 418 Holz, während Xaver Deltzer als Tagesbester sogar 426 Holz zur Strecke brachte, sehr zur Freude der mitgereisten Schlachtenbummler. Die halbe Kegelbahn war vertreten. Das Endergebnis lautete 2:302 für die Fortunen und 2:393 Holz für die SSG.

Die 2. Mannschaft hat dagegen ihr Formtief noch nicht überwunden. Sie mußte sich beim BV Heusenstamm II mit 2:351 gegen nur 2:188 Holz geschlagen geben. Dieter Schumann als bester Langener warf immerhin 398 Holz, gefolgt von Ewald Ruschin (369), Karl-Heinz Bock (368), Ingo Hahnel (352), Klaus Hartmann (341) und Gregor Müller (339).

Die 3. Mannschaft hatte beim ungeschlagenen Tabellenführer Gut Holz Mühlheim I ebenfalls nichts zu bestellen. Gut Holz mit vier Keglern über 400 Holz siegte mit standesgemäßen 2:395 Holz gegen 2:249 der Langener. Diese spielten im einzelnen: Ingo Ruschin als Bester erreichte nach einer längeren Pause auf Anhieb 407 Holz, gefolgt von Michael Sass (376), Heinz Klingenhagen (374), Hans-Jürgen Noerenberg (372), Sigi Weidl (362) und Heinz Klenk (358).

Die 4. Mannschaft hatte den KSC Grün Weiß aus Frankfurt zu Gast. Doris Chlupsa (381) und Bernd Rhiel (339) konnten zu Beginn 16 Holz gutmachen. Im 2. Durchgang konnten Horst Rakoczy (369) und Inge Moll (341) weitere 27 Holz zulegen. Im letzten Durchgang spielte die wieder gut aufgelegte Brigitte Sehl (390),

Klaus Sabothke hatte dagegen einen rabenschwarzen Tag mit nur 298 Holz. Die Gäste legten im letzten Durchgang 386 und 395 Holz vor, und so ging der schon sicher geglaubte Sieg flöten. Das Endergebnis: nur 2:118 für Langen gegen 2:168 der Gäste.

Die 4er-Sondermannschaft konnte wieder einen Sieg gegen den DSC Teutonia II Frankfurt mit nach Hause nehmen. Die Langener erreichten 1:393 Holz, die Gastgeber 1:351. Die Langener spielten wie folgt: Manfred Daab (384), Christa Klingenhagen (342), Edith Bock, das erste Mal bei einem Pflichtspiel dabei (340) und Esther Rakoczy (327).

Am kommenden Sonntag, dem 10. März, gibt's in Langen ein volles Programm: Die 4er-Mannschaft spielt um 12 Uhr, die 1. gegen den SKV Rodgau um 14.30 Uhr, die 2. Mannschaft anschließend gegen Grün-Weiß Oberndorf um 17 Uhr. Die 3. Mannschaft spielt bereits am Samstag um 14.30 Uhr gegen Fortuna Obersthausen.



Sie wurden Gaumeister ihrer Altersklasse in der Rhythmischen Sportgymnastik (v.l.) Silke Möbius, Anke Techen, Petra Hoffmann, Nicole Maskos, Eve Hild, Tenje Bußmann, Denitze Fietz, Bianca Brunst und Henne Meschke. Foto: P

RSG-Mädchen sind Gaumeister

In zwei Wochen geht es nun zur Hessenmeisterschaft

Langen - Mit dem ersten Platz endete für die Mädchen der Rhythmischen Sportgymnastik (RSG) des TVL am Samstag der Wettkampf um die Gaumeisterschaft in der Gruppengymnastik. Austragungsort war die Starkenburg-Sporthalle in Heppenheim.

In der Gruppe M 7 (Jahrgang 79 und jünger), „Gymnastik mit dem Reifen“ starteten für den TVL Bianca Brunst, Tanja Bussmann, Daniela Fietz, Eva Hild, Hanna Maschke und Silke Möbius und als Ersatzturnerin Petra Hoffmann. Bei der vorgeschriebenen Pflichtkür waren von jeder Gruppe zwei Durchgänge zu absolvieren. Da zwei Mannschaften außer Konkurrenz teilnahmen, mußte die Entscheidung zwischen der TG Spredlingen und dem TV Langen

fallen. Nach einem spannenden Wettkampf lagen die Mädchen des TVL mit 21,45 Punkten um 0,15 Punkte vor den Zweitplatzierten (21,30). Die Freude über den Sieg war bei den Turnerinnen und mitgereisten Müttern riesig groß, war doch mit diesem Sieg die Teilnahme an den Hessenmeisterschaften in zwei Wochen in Hessen erreicht.

Durch ihren verdienten Sieg konnten die Mädchen dann im zweiten Teil der Veranstaltung völlig gelöst ihrer Vereinskameradin Eva Hild ganz fern die Daumen drücken. Eva Hild war zusätzlich zum Gruppenwettkampf noch für den Einzelwettkampf „M 7 Vierkamp“ Pflicht ohne Handgerät, Pflichtkür mit Seil, Ball und Band“ gemeldet. Immerhin mußte

die Mädchen des TVL zu Ende gehen. Sie heiratete eine englischen Major und machte ein Hotel in Zypern auf. Mit einem anderen britischen Offizier verließ sie dann nach vielen Jahren die Insel und heiratete ihn. In Berlin eröffnete sie eine Schule für Ausdruckstanz, sie übersetzte Kitschnovellen, schließlich starb ihr Mann. Mit 60 Jahren stand Lotti Huber plötzlich ohne einen Pfennig da, schenkte sieben Jahre Schnapsproben hinter einem kleinen Verkaufstand aus und wurde durch einen Zufall für den Film entdeckt. Sie traf Rosa von Praunheim, und alle ihre Bekannten warteten sie und meinten: „Der wird dich ausquetschen wie eine Zitrone!“ und sie antwortete sehr selbstbewußt: „Diese Zitrone hat noch viel Saft.“

„Cyrano von Bergerac“, UT der ergreifendsten Abenteuer- und Liebesgeschichten der Weltliteratur Cyrano (Genard Depardieu) ist ein Held mit Degen und Feder, ein großer Dichter, der die Liebe in Worte fassen kann wie kein anderer, und ein Wirbelsturm, der seine Feinde im Duetzend erliegt. Aber die Natur hat ihm mit einer zu großen Nase versehen, und aufgrund dieses Makels glaubt er, nicht liebenswert zu sein. Er verbirgt seine Gefühle vor Roxane (Anne Brochet), seiner Angebeteten, und leitet seine dichterische Phantasie und seine Fähigkeiten, die schönsten Liebesbriefe zu schreiben, seinem hübschen Nebenbuhler Christian, der für die Liebe keine Worte findet. cho

„Der Feind in meinem Bett“, Hollywood Eine Frau ist auf der Flucht. Sie flieht vor der Vergangenheit, vor ihrem eigenen Mann. Vier Jahre hat es Launa (Julia Roberts) an Martins (Patrick Bergin) Seite ausgehalten. Vier lange Jahre, in denen die junge Frau gequält und mißhandelt wurde. Nach außen hin galten die Burneys als ideales Paar, es schien, als führten sie eine perfekte Ehe. In Wirklichkeit war alles nur Fassade. Und während Laura die treusorgende, liebevolle Hausfrau spielte, wartete sie zweifelhaft auf die Chance, Martin zu entkommen. Warte auf den Tag, an dem der Alptraum ein Ende nehmen würde. Als es schließlich soweit ist, geht sie ganz auf Nummer sicher. Bei einem nächtlichen Bootsausflug fällt sie über Bord und taucht nicht wieder auf. Zumindest nicht als Laura Burney. Sie nimmt einen anderen Namen an, zieht in eine fremde Stadt, beginnt ein neues Leben. Und allmählich heilen die Wunden. Sie verliebt sich sogar in einen anderen Mann. Zum ersten Mal, glaubt Laura, hat sie ihr Leben richtig im Griff. Da wird sie von der Vergangenheit eingeholt. „Affengeil“, UT Die skurrile 78jährige ist mittlerweile in aller Munde: Lotti Huber, erfährt terribile und Allround-Talent, liefert das beste Beispiel dafür, daß man auch im reiferen Alter nicht dazu verdammt sein muß, im Schaukelstuhl zu sitzen und Häkeldecken zu stricken. Daß es jenseits zwischen Gut und Böse noch etwas anderes gibt als Kaffeekränzchen und Butterfahrten: nämlich Spaß. Sie erzählt gern von sich und ihrem Leben. Auf der Bühne, in Liedern, in Talkshows, neuerdings auch in einem Buch. „Diese Zitrone hat noch viel Saft“, nannte sie ihre Memoiren und wer Lotti einmal erlebt hat, weiß, daß auch ihr der Saft noch lange nicht ausgeht. Das ermutigt nicht nur alte Menschen, sondern auch junge, die Angst vor dem Alter haben. Lotti Huber, der Inbegriff einer wahrhaft jungen Alten.

Rosa von Praunheims Film ist eine Reise durch Lottis Leben, das bei weitem kein leichtes war. Tänzerin und Schauspielerin durfte sie im Nazi-Deutschland nicht werden, denn sie ist Jüdin. Ihr Geliebter, mit dem sie nachsenschand verhaftet; man erschöß ihn in der Untersuchungshaft, Lotti kam ins KZ. Wie durch ein Wunder kam sie da heraus, tanzte später in Cabarets im damaligen Palästina und auch vor König Faruk in Kairo. Sie heiratete einen englischen Major und machte ein Hotel in Zypern auf. Mit einem anderen britischen Offizier verließ sie dann nach vielen Jahren die Insel und heiratete ihn. In Berlin eröffnete sie eine Schule für Ausdruckstanz, sie übersetzte Kitschnovellen, schließlich starb ihr Mann. Mit 60 Jahren stand Lotti Huber plötzlich ohne einen Pfennig da, schenkte sieben Jahre Schnapsproben hinter einem kleinen Verkaufstand aus und wurde durch einen Zufall für den Film entdeckt. Sie traf Rosa von Praunheim, und alle ihre Bekannten warteten sie und meinten: „Der wird dich ausquetschen wie eine Zitrone!“ und sie antwortete sehr selbstbewußt: „Diese Zitrone hat noch viel Saft.“

„Cyrano von Bergerac“, UT der ergreifendsten Abenteuer- und Liebesgeschichten der Weltliteratur Cyrano (Genard Depardieu) ist ein Held mit Degen und Feder, ein großer Dichter, der die Liebe in Worte fassen kann wie kein anderer, und ein Wirbelsturm, der seine Feinde im Duetzend erliegt. Aber die Natur hat ihm mit einer zu großen Nase versehen, und aufgrund dieses Makels glaubt er, nicht liebenswert zu sein. Er verbirgt seine Gefühle vor Roxane (Anne Brochet), seiner Angebeteten, und leitet seine dichterische Phantasie und seine Fähigkeiten, die schönsten Liebesbriefe zu schreiben, seinem hübschen Nebenbuhler Christian, der für die Liebe keine Worte findet. cho

„Der Feind in meinem Bett“, Hollywood Eine Frau ist auf der Flucht. Sie flieht vor der Vergangenheit, vor ihrem eigenen Mann. Vier Jahre hat es Launa (Julia Roberts) an Martins (Patrick Bergin) Seite ausgehalten. Vier lange Jahre, in denen die junge Frau gequält und mißhandelt wurde. Nach außen hin galten die Burneys als ideales Paar, es schien, als führten sie eine perfekte Ehe. In Wirklichkeit war alles nur Fassade. Und während Laura die treusorgende, liebevolle Hausfrau spielte, wartete sie zweifelhaft auf die Chance, Martin zu entkommen. Warte auf den Tag, an dem der Alptraum ein Ende nehmen würde. Als es schließlich soweit ist, geht sie ganz auf Nummer sicher. Bei einem nächtlichen Bootsausflug fällt sie über Bord und taucht nicht wieder auf. Zumindest nicht als Laura Burney. Sie nimmt einen anderen Namen an, zieht in eine fremde Stadt, beginnt ein neues Leben. Und allmählich heilen die Wunden. Sie verliebt sich sogar in einen anderen Mann. Zum ersten Mal, glaubt Laura, hat sie ihr Leben richtig im Griff. Da wird sie von der Vergangenheit eingeholt. „Affengeil“, UT Die skurrile 78jährige ist mittlerweile in aller Munde: Lotti Huber, erfährt terribile und Allround-Talent, liefert das beste Beispiel dafür, daß man auch im reiferen Alter nicht dazu verdammt sein muß, im Schaukelstuhl zu sitzen und Häkeldecken zu stricken. Daß es jenseits zwischen Gut und Böse noch etwas anderes gibt als Kaffeekränzchen und Butterfahrten: nämlich Spaß. Sie erzählt gern von sich und ihrem Leben. Auf der Bühne, in Liedern, in Talkshows, neuerdings auch in einem Buch. „Diese Zitrone hat noch viel Saft“, nannte sie ihre Memoiren und wer Lotti einmal erlebt hat, weiß, daß auch ihr der Saft noch lange nicht ausgeht. Das ermutigt nicht nur alte Menschen, sondern auch junge, die Angst vor dem Alter haben. Lotti Huber, der Inbegriff einer wahrhaft jungen Alten.

Rosa von Praunheims Film ist eine Reise durch Lottis Leben, das bei weitem kein leichtes war. Tänzerin und Schauspielerin durfte sie im Nazi-Deutschland nicht werden, denn sie ist Jüdin. Ihr Geliebter, mit dem sie nachsenschand verhaftet; man erschöß ihn in der Untersuchungshaft, Lotti kam ins KZ. Wie durch ein Wunder kam sie da heraus, tanzte später in Cabarets im damaligen Palästina und auch vor König Faruk in Kairo. Sie heiratete einen englischen Major und machte ein Hotel in Zypern auf. Mit einem anderen britischen Offizier verließ sie dann nach vielen Jahren die Insel und heiratete ihn. In Berlin eröffnete sie eine Schule für Ausdruckstanz, sie übersetzte Kitschnovellen, schließlich starb ihr Mann. Mit 60 Jahren stand Lotti Huber plötzlich ohne einen Pfennig da, schenkte sieben Jahre Schnapsproben hinter einem kleinen Verkaufstand aus und wurde durch einen Zufall für den Film entdeckt. Sie traf Rosa von Praunheim, und alle ihre Bekannten warteten sie und meinten: „Der wird dich ausquetschen wie eine Zitrone!“ und sie antwortete sehr selbstbewußt: „Diese Zitrone hat noch viel Saft.“

„Cyrano von Bergerac“, UT der ergreifendsten Abenteuer- und Liebesgeschichten der Weltliteratur Cyrano (Genard Depardieu) ist ein Held mit Degen und Feder, ein großer Dichter, der die Liebe in Worte fassen kann wie kein anderer, und ein Wirbelsturm, der seine Feinde im Duetzend erliegt. Aber die Natur hat ihm mit einer zu großen Nase versehen, und aufgrund dieses Makels glaubt er, nicht liebenswert zu sein. Er verbirgt seine Gefühle vor Roxane (Anne Brochet), seiner Angebeteten, und leitet seine dichterische Phantasie und seine Fähigkeiten, die schönsten Liebesbriefe zu schreiben, seinem hübschen Nebenbuhler Christian, der für die Liebe keine Worte findet. cho

„Der Feind in meinem Bett“, Hollywood Eine Frau ist auf der Flucht. Sie flieht vor der Vergangenheit, vor ihrem eigenen Mann. Vier Jahre hat es Launa (Julia Roberts) an Martins (Patrick Bergin) Seite ausgehalten. Vier lange Jahre, in denen die junge Frau gequält und mißhandelt wurde. Nach außen hin galten die Burneys als ideales Paar, es schien, als führten sie eine perfekte Ehe. In Wirklichkeit war alles nur Fassade. Und während Laura die treusorgende, liebevolle Hausfrau spielte, wartete sie zweifelhaft auf die Chance, Martin zu entkommen. Warte auf den Tag, an dem der Alptraum ein Ende nehmen würde. Als es schließlich soweit ist, geht sie ganz auf Nummer sicher. Bei einem nächtlichen Bootsausflug fällt sie über Bord und taucht nicht wieder auf. Zumindest nicht als Laura Burney. Sie nimmt einen anderen Namen an, zieht in eine fremde Stadt, beginnt ein neues Leben. Und allmählich heilen die Wunden. Sie verliebt sich sogar in einen anderen Mann. Zum ersten Mal, glaubt Laura, hat sie ihr Leben richtig im Griff. Da wird sie von der Vergangenheit eingeholt. „Affengeil“, UT Die skurrile 78jährige ist mittlerweile in aller Munde: Lotti Huber, erfährt terribile und Allround-Talent, liefert das beste Beispiel dafür, daß man auch im reiferen Alter nicht dazu verdammt sein muß, im Schaukelstuhl zu sitzen und Häkeldecken zu stricken. Daß es jenseits zwischen Gut und Böse noch etwas anderes gibt als Kaffeekränzchen und Butterfahrten: nämlich Spaß. Sie erzählt gern von sich und ihrem Leben. Auf der Bühne, in Liedern, in Talkshows, neuerdings auch in einem Buch. „Diese Zitrone hat noch viel Saft“, nannte sie ihre Memoiren und wer Lotti einmal erlebt hat, weiß, daß auch ihr der Saft noch lange nicht ausgeht. Das ermutigt nicht nur alte Menschen, sondern auch junge, die Angst vor dem Alter haben. Lotti Huber, der Inbegriff einer wahrhaft jungen Alten.

Rosa von Praunheims Film ist eine Reise durch Lottis Leben, das bei weitem kein leichtes war. Tänzerin und Schauspielerin durfte sie im Nazi-Deutschland nicht werden, denn sie ist Jüdin. Ihr Geliebter, mit dem sie nachsenschand verhaftet; man erschöß ihn in der Untersuchungshaft, Lotti kam ins KZ. Wie durch ein Wunder kam sie da heraus, tanzte später in Cabarets im damaligen Palästina und auch vor König Faruk in Kairo. Sie heiratete einen englischen Major und machte ein Hotel in Zypern auf. Mit einem anderen britischen Offizier verließ sie dann nach vielen Jahren die Insel und heiratete ihn. In Berlin eröffnete sie eine Schule für Ausdruckstanz, sie übersetzte Kitschnovellen, schließlich starb ihr Mann. Mit 60 Jahren stand Lotti Huber plötzlich ohne einen Pfennig da, schenkte sieben Jahre Schnapsproben hinter einem kleinen Verkaufstand aus und wurde durch einen Zufall für den Film entdeckt. Sie traf Rosa von Praunheim, und alle ihre Bekannten warteten sie und meinten: „Der wird dich ausquetschen wie eine Zitrone!“ und sie antwortete sehr selbstbewußt: „Diese Zitrone hat noch viel Saft.“

„Cyrano von Bergerac“, UT der ergreifendsten Abenteuer- und Liebesgeschichten der Weltliteratur Cyrano (Genard Depardieu) ist ein Held mit Degen und Feder, ein großer Dichter, der die Liebe in Worte fassen kann wie kein anderer, und ein Wirbelsturm, der seine Feinde im Duetzend erliegt. Aber die Natur hat ihm mit einer zu großen Nase versehen, und aufgrund dieses Makels glaubt er, nicht liebenswert zu sein. Er verbirgt seine Gefühle vor Roxane (Anne Brochet), seiner Angebeteten, und leitet seine dichterische Phantasie und seine Fähigkeiten, die schönsten Liebesbriefe zu schreiben, seinem hübschen Nebenbuhler Christian, der für die Liebe keine Worte findet. cho

„Der Feind in meinem Bett“, Hollywood Eine Frau ist auf der Flucht. Sie flieht vor der Vergangenheit, vor ihrem eigenen Mann. Vier Jahre hat es Launa (Julia Roberts) an Martins (Patrick Bergin) Seite ausgehalten. Vier lange Jahre, in denen die junge Frau gequält und mißhandelt wurde. Nach außen hin galten die Burneys als ideales Paar, es schien, als führten sie eine perfekte Ehe. In Wirklichkeit war alles nur Fassade. Und während Laura die treusorgende, liebevolle Hausfrau spielte, wartete sie zweifelhaft auf die Chance, Martin zu entkommen. Warte auf den Tag, an dem der Alptraum ein Ende nehmen würde. Als es schließlich soweit ist, geht sie ganz auf Nummer sicher. Bei einem nächtlichen Bootsausflug fällt sie über Bord und taucht nicht wieder auf. Zumindest nicht als Laura Burney. Sie nimmt einen anderen Namen an, zieht in eine fremde Stadt, beginnt ein neues Leben. Und allmählich heilen die Wunden. Sie verliebt sich sogar in einen anderen Mann. Zum ersten Mal, glaubt Laura, hat sie ihr Leben richtig im Griff. Da wird sie von der Vergangenheit eingeholt. „Affengeil“, UT Die skurrile 78jährige ist mittlerweile in aller Munde: Lotti Huber, erfährt terribile und Allround-Talent, liefert das beste Beispiel dafür, daß man auch im reiferen Alter nicht dazu verdammt sein muß, im Schaukelstuhl zu sitzen und Häkeldecken zu stricken. Daß es jenseits zwischen Gut und Böse noch etwas anderes gibt als Kaffeekränzchen und Butterfahrten: nämlich Spaß. Sie erzählt gern von sich und ihrem Leben. Auf der Bühne, in Liedern, in Talkshows, neuerdings auch in einem Buch. „Diese Zitrone hat noch viel Saft“, nannte sie ihre Memoiren und wer Lotti einmal erlebt hat, weiß, daß auch ihr der Saft noch lange nicht ausgeht. Das ermutigt nicht nur alte Menschen, sondern auch junge, die Angst vor dem Alter haben. Lotti Huber, der Inbegriff einer wahrhaft jungen Alten.

Tennisklub zog positive Bilanz

Bauliche Veränderungen wurden planmäßig vollzogen

Langen - Zur Jahreshauptversammlung des Tennisklubs Langen am 1. März fanden sich 75 Mitglieder in der Gaststätte „Zum Lämmchen“ ein. Der erste Vorsitzende, Harald A. Doll, gab in seiner Begrüßungsansprache einen kurzen Rückblick über das letztjährige Tennissjahr. Wie die Jahre zuvor herrschte wieder ein reger Spielbetrieb auf der Anlage.

Der Verein verzeichnet jetzt 821 Mitglieder. Die baulichen Veränderungen an den Plätzen eins bis drei des TKL sind planmäßig vollzogen. Erfreulicherweise konnte man durch ein paar Veränderungen der Pläne auf das Fällen von Bäumen verzichten. Die neuen Plätze und eine Terrasserweiterung werden den Spielbetrieb in der nächsten Saison sicherlich noch schöner gestalten.

Der stellvertretende Vorsitzende und Schatzmeister Heinz Emmerich erläuterte anschließend, daß sich der Verein nach wie vor in einer soliden finanziellen Situation befindet. Weil in Zukunft aber weitere Renovierungsarbeiten an den Plätzen und der Anlage nötig werden, wurde von der Mitgliederversammlung eine Erhöhung der Beiträge befürwortet.

Der ausführliche Bericht des Sportwartes Peter Kraupner fiel überaus positiv aus. Licht und Schatten wechselten sich bei den elf Mannschaften in der Medenringrunde ab, wobei der Aufstieg der ersten Herren in die Verbandsliga eine besondere Erwähnung verdient. Zahlreiche interne Turniere sowie die Siegerehrung in der „Alten Ölmühle“ konnten eine Rekordbeteiligung verzeichnen. Ein besonderes Dankeschön richtete Kraupner an die Firma Opel Schroth und die Firma Econocom, die als Sponsoren der ersten Damen- und ersten Herrenmannschaft auftraten.

Der Jugendwart Jörg Etlzer und seine „Schützlinge“ konnten ebenfalls auf eine erfolgreiche Saison zurückblicken. In seinem Bericht

betonte er besonders das Jugendstadturnier und die vielen außer-sportlichen Aktivitäten wie zum Beispiel das Grill- und Weihnachtsfest. Für die Zukunft kündigte er ein neues Jugendförderungskonzept an.

Im Anschluß berichtete Wiltrud Rollwage über die Pressearbeit des Vereins. Da sie selbst und Peter Kraupner sich aus privaten Gründen nicht mehr in der Lage sehen, ihre Ämter weiterhin wahrzunehmen, standen Nachwahlen des Vorstandes auf der Tagesordnung. Neu in den Vorstand wurden Ulf Guldner als Sportwart und Gerhard Kirsch als Pressewart/Schriftführer gewählt. Der TKL dankte den ausscheidenden Vorstandsmitgliedern für ihre geleistete Arbeit.

Nachdem keine weiteren Anträge eingegangen waren, wurde die Versammlung mit der Hoffnung auf einen harmonischen Saisonverlauf '91 beendet.

Dem Sieg gegen Bernkastel gingen zunächst intensive Spielverlegungsversuche des TVL voraus, weil an diesem Sonntag die im Regionalligateam spielenden A-Jugendlichen zwei Spiele um die Hessische Juniorenmeisterschaft spielen und gewinnen wollten.

Leider stimmten die Gäste von der Mosel nicht zu. So entschieden Coach Jörg Hofmann und seine A-Jugendlichen, daß Daniel Hallgrimson, Axel Hottinger, Ralph Metzger und Niki Kühl auch noch dieses Spiel am Sonntag bestreiten würden. Von den 3. Herren standen Martin Fitzthum und Harald Sapper auf der Bank bereit. Das gab den 2. Herren ein sicheres Gefühl, denn beide sind für die Regionalliga allemal gut genug.

Über weite Strecken bestimmten jedoch zunächst „die Alten“ das Spiel. Ulf Graichen hatte bald seine Hemmungen gegen den 2,10 Meter-Center der Gäste abgebaut und ließ ihn teilweise mit seinen Durchwürfen zum Korb alt aussehen. So sorgte vor allem er für die wichtige erste Führung von 14:14 auf 21:14 in der 9. Minute.

Als das Spiel an Härte zunahm, die aber nie unfair war, wirkte sich die ganze Routine von Rainer Greunke aus. Er hatte anfangs Wurfpech, zog dann aber immer wieder erfolgreich zum Korb durch und sicherte sich vor allem kurz vor der Halbzeit zahlreiche Rebounds vorn und hinten. Mit 42:39 für den TV Langen wurden die Seiten gewechselt.

Die 2. Hälfte begann mit Vorteilen für Langen. Wie in der ersten Halbzeit überragte Mathias Lichtnauer alle anderen an Treffersicherheit. Von seinen insgesamt 14 Würfen versenkte er ganze elf im Korb. Er und Ulf Graichen holten jetzt vor viele und in der Defensive nahezu alle Rebounds. Thomas Arnold spielt stark in der Verteidigung und trieb die Langener immer wieder zu schnellerem Spiel an. Als er in der 32. Minute wegen seiner vierten Fouls auf die Bank geholt wurde, führte Langen bereits 65:55. Zwei Minuten später folgten unmittelbar hintereinander Ulf Graichen und Rainer Greunke mit jeweils fünf Fouls auf die Bank.

Nun stand Mathias Lichtnauer nur noch mit den vier Jugendspielern auf dem Platz, und für viele der hundert Zuschauer begann das große Zittern. Würde die Erfahrung der jungen Spieler reichen, den Vorsprung zu halten? Die Sorge war umsonst. Daniel Hallgrimson leitete das Aufbauspiel großartig, Ralph Metzger ackerte an den Körben, holte Rebounds und paßte den Ball gut weiter. Am Schluß verwandelten Mathias Lichtnauer, Axel Hottinger und Niki Kühl nervenstark ihre Freiwürfe. Wie überhaupt die 43 Freiwurfquote von 70 Prozent (43 Freiwürfe und 30 Treffer) gegenüber 46 Prozent (28/19) beim Gegenüber der tollen kämpferischen Einstellung der TVL-Herren einer der Schlüsselpunkte zum Sieg waren.

Am Sonntag um 17 Uhr (Unisporthalle in Mainz) geht es für die 2. Herren um alles. Sie wollen siegen und in der Regionalliga bleiben. Fans, die sie anfeuern wollen, treffen sich um 15 Uhr an der Schering-Halle zum Mitfahren.

Klassenerhalt noch zu schaffen

Zweite Herren jetzt vor dem entscheidenden Spiel

Langen - Vom letzten Heimspiel der Regionalliga-Basketballer des TV Langen II gegen SV Bernkastel-Kues hing viel für beide Mannschaften ab. In Bernkastel war den glücklosen 2. Herren der erste Sieg dieser Saison gelungen. Mit dem 90:79-Rückspielsieg vom letzten Sonntag sorgten die Langener dafür, daß sie den Klassenerhalt noch schaffen können, wonach es zumindest bis Weihnachten gar nicht aussah. Da auch MTV Kronberg (11) über Samstag (91:88) und SKG Roddoff (Zuhause gegen SG Mainz 84:77) gewannen, muß nach dem letzten Spieltag zwischen diesen vier Mannschaften unter Umständen der Rechner her. Im Falle der Punktgleichheit jedenfalls zählen nur die Ergebnisse, die die punktgleichen Mannschaften untereinander erzielt haben. Da ist es für den TV Langen am günstigsten, wenn die Roddoff am Samstag gegen Eintracht Frankfurt verlieren und die Langener am Sonntag in Mainz gewinnen sollten.

Der Sieg gegen Bernkastel gingen zunächst intensive Spielverlegungsversuche des TVL voraus, weil an diesem Sonntag die im Regionalligateam spielenden A-Jugendlichen zwei Spiele um die Hessische Juniorenmeisterschaft spielen und gewinnen wollten.

Leider stimmten die Gäste von der Mosel nicht zu. So entschieden Coach Jörg Hofmann und seine A-Jugendlichen, daß Daniel Hallgrimson, Axel Hottinger, Ralph Metzger und Niki Kühl auch noch dieses Spiel am Sonntag bestreiten würden. Von den 3. Herren standen Martin Fitzthum und Harald Sapper auf der Bank bereit. Das gab den 2. Herren ein sicheres Gefühl, denn beide sind für die Regionalliga allemal gut genug.

Über weite Strecken bestimmten jedoch zunächst „die Alten“ das Spiel. Ulf Graichen hatte bald seine Hemmungen gegen den 2,10 Meter-Center der Gäste abgebaut und ließ ihn teilweise mit seinen Durchwürfen zum Korb alt aussehen. So sorgte vor allem er für die wichtige erste Führung von 14:14 auf 21:14 in der 9. Minute.

Als das Spiel an Härte zunahm, die aber nie unfair war, wirkte sich die ganze Routine von Rainer Greunke aus. Er hatte anfangs Wurfpech, zog dann aber immer wieder erfolgreich zum Korb durch und sicherte sich vor allem kurz vor der Halbzeit zahlreiche Rebounds vorn und hinten. Mit 42:39 für den TV Langen wurden die Seiten gewechselt.

Die 2. Hälfte begann mit Vorteilen für Langen. Wie in der ersten Halbzeit überragte Mathias Lichtnauer alle anderen an Treffersicherheit. Von seinen insgesamt 14 Würfen versenkte er ganze elf im Korb. Er und Ulf Graichen holten jetzt vor viele und in der Defensive nahezu alle Rebounds. Thomas Arnold spielt stark in der Verteidigung und trieb die Langener immer wieder zu schnellerem Spiel an. Als er in der 32. Minute wegen seiner vierten Fouls auf die Bank geholt wurde, führte Langen bereits 65:55. Zwei Minuten später folgten unmittelbar hintereinander Ulf Graichen und Rainer Greunke mit jeweils fünf Fouls auf die Bank.

Nun stand Mathias Lichtnauer nur noch mit den vier Jugendspielern auf dem Platz, und für viele der hundert Zuschauer begann das große Zittern. Würde die Erfahrung der jungen Spieler reichen, den Vorsprung zu halten? Die Sorge war umsonst. Daniel Hallgrimson leitete das Aufbauspiel großartig, Ralph Metzger ackerte an den Körben, holte Rebounds und paßte den Ball gut weiter. Am Schluß verwandelten Mathias Lichtnauer, Axel Hottinger und Niki Kühl nervenstark ihre Freiwürfe. Wie überhaupt die 43 Freiwurfquote von 70 Prozent (43 Freiwürfe und 30 Treffer) gegenüber 46 Prozent (28/19) beim Gegenüber der tollen kämpferischen Einstellung der TVL-Herren einer der Schlüsselpunkte zum Sieg waren.

Am Sonntag um 17 Uhr (Unisporthalle in Mainz) geht es für die 2. Herren um alles. Sie wollen siegen und in der Regionalliga bleiben. Fans, die sie anfeuern wollen, treffen sich um 15 Uhr an der Schering-Halle zum Mitfahren.

Gegen Bernkastel spielten: Thomas Arnold (6 Punkte/4:3 Freiwürfe), Daniel Hallgrimson (7/6:5), Harald Sapper, Axel Hottinger (6/6:4), Rainer Greunke (15/1:1), Niki Kühl (3/4:3), Mathias Lichtnauer (28/9:6), Ralph Metzger (11/11:7), Martin Fitzthum, Ulf Graichen (15/2:1); Coach: Jörg Hofmann.

Diese Mannschaft hat am Samstag, dem 9. März, bei Grün-Weiß Oberndorf die Möglichkeit, eine weitere Niederlage zu verhindern; will man am Saisonende nicht auch das Tabellenschlußlicht sein.

„Der Feind in meinem Bett“, Hollywood Eine Frau ist auf der Flucht. Sie flieht vor der Vergangenheit, vor ihrem eigenen Mann. Vier Jahre hat es Launa (Julia Roberts) an Martins (Patrick Bergin) Seite ausgehalten. Vier lange Jahre, in denen die junge Frau gequält und mißhandelt wurde. Nach außen hin galten die Burneys als ideales Paar, es schien, als führten sie eine perfekte Ehe. In Wirklichkeit war alles nur Fassade. Und während Laura die treusorgende, liebevolle Hausfrau spielte, wartete sie zweifelhaft auf die Chance, Martin zu entkommen. Warte auf den Tag, an dem der Alptraum ein Ende nehmen würde. Als es schließlich soweit ist, geht sie ganz auf Nummer sicher. Bei einem nächtlichen Bootsausflug fällt sie über Bord und taucht nicht wieder auf. Zumindest nicht als Laura Burney. Sie nimmt einen anderen Namen an, zieht in eine fremde Stadt, beginnt ein neues Leben. Und allmählich heilen die Wunden. Sie verliebt sich sogar in einen anderen Mann. Zum ersten Mal, glaubt Laura, hat sie ihr Leben richtig im Griff. Da wird sie von der Vergangenheit eingeholt. „Affengeil“, UT Die skurrile 78jährige ist mittlerweile in aller Munde: Lotti Huber, erfährt terribile und Allround-Talent, liefert das beste Beispiel dafür, daß man auch im reiferen Alter nicht dazu verdammt sein muß, im Schaukelstuhl zu sitzen und Häkeldecken zu stricken. Daß es jenseits zwischen Gut und Böse noch etwas anderes gibt als Kaffeekränzchen und Butterfahrten: nämlich Spaß. Sie erzählt gern von sich und ihrem Leben. Auf der Bühne, in Liedern, in Talkshows, neuerdings auch in einem Buch. „Diese Zitrone hat noch viel Saft“, nannte sie ihre Memoiren und wer Lotti einmal erlebt hat, weiß, daß auch ihr der Saft noch lange nicht ausgeht. Das ermutigt nicht nur alte Menschen, sondern auch junge, die Angst vor dem Alter haben. Lotti Huber, der Inbegriff einer wahrhaft jungen Alten.

Rosa von Praunheims Film ist eine Reise durch Lottis Leben, das bei weitem kein leichtes war. Tänzerin und Schauspielerin durfte sie im Nazi-Deutschland nicht werden, denn sie ist Jüdin. Ihr Geliebter, mit dem sie nachsenschand verhaftet; man erschöß ihn in der Untersuchungshaft, Lotti kam ins KZ. Wie durch ein Wunder kam sie da heraus, tanzte später in Cabarets im damaligen Palästina und auch vor König Faruk in Kairo. Sie heiratete einen englischen Major und machte ein Hotel in Zypern auf. Mit einem anderen britischen Offizier verließ sie dann nach vielen Jahren die Insel und heiratete ihn. In Berlin eröffnete sie eine Schule für Ausdruckstanz, sie übersetzte Kitschnovellen, schließlich starb ihr Mann. Mit 60 Jahren stand Lotti Huber plötzlich ohne einen Pfennig da, schenkte sieben Jahre Schnapsproben hinter einem kleinen Verkaufstand aus und wurde durch einen Zufall für den Film entdeckt. Sie traf Rosa von Praunheim, und alle ihre Bekannten warteten sie und meinten: „Der wird dich ausquetschen wie eine Zitrone!“ und sie antwortete sehr selbstbewußt: „Diese Zitrone hat noch viel Saft.“

Filmtips in der LZ

„Der Feind in meinem Bett“, Hollywood Eine Frau ist auf der Flucht. Sie flieht vor der Vergangenheit, vor ihrem eigenen Mann. Vier Jahre hat es Launa (Julia Roberts) an Martins (Patrick Bergin) Seite ausgehalten. Vier lange Jahre, in denen die junge Frau gequält und mißhandelt wurde. Nach außen hin galten die Burneys als ideales Paar, es schien, als führten sie eine perfekte Ehe. In Wirklichkeit war alles nur Fassade. Und während Laura die treusorgende, liebevolle Hausfrau spielte, wartete sie zweifelhaft auf die Chance, Martin zu entkommen. Warte auf den Tag, an dem der Alptraum ein Ende nehmen würde. Als es schließlich soweit ist, geht sie ganz auf Nummer sicher. Bei einem nächtlichen Bootsausflug fällt sie über Bord und taucht nicht wieder auf. Zumindest nicht als Laura Burney. Sie nimmt einen anderen Namen an, zieht in eine fremde Stadt, beginnt ein neues Leben. Und allmählich heilen die Wunden. Sie verliebt sich sogar in einen anderen Mann. Zum ersten Mal, glaubt Laura, hat sie ihr Leben richtig im Griff. Da wird sie von der Vergangenheit eingeholt. „Affengeil“, UT Die skurrile 78jährige ist mittlerweile in aller Munde: Lotti Huber, erfährt terribile und Allround-Talent, liefert das beste Beispiel dafür, daß man auch im reiferen Alter nicht dazu verdammt sein muß, im Schaukelstuhl zu sitzen und Häkeldecken zu stricken. Daß es jenseits zwischen Gut und Böse noch etwas anderes gibt als Kaffeekränzchen und Butterfahrten: nämlich Spaß. Sie erzählt gern von sich und ihrem Leben. Auf der Bühne, in Liedern, in Talkshows, neuerdings auch in einem Buch. „Diese Zitrone hat noch viel Saft“, nannte sie ihre Memoiren und wer Lotti einmal erlebt hat, weiß, daß auch ihr der Saft noch lange nicht ausgeht. Das ermutigt nicht nur alte Menschen, sondern auch junge, die Angst vor dem Alter haben. Lotti Huber, der Inbegriff einer wahrhaft jungen Alten.

Rosa von Praunheims Film ist eine Reise durch Lottis Leben, das bei weitem kein leichtes war. Tänzerin und Schauspielerin durfte sie im Nazi-Deutschland nicht werden, denn sie ist Jüdin. Ihr Geliebter, mit dem sie nachsenschand verhaftet; man erschöß ihn in der Untersuchungshaft, Lotti kam ins KZ. Wie durch ein Wunder kam sie da heraus, tanzte später in Cabarets im damaligen Palästina und auch vor König Faruk in Kairo. Sie heiratete einen englischen Major und machte ein Hotel in Zypern auf. Mit einem anderen britischen Offizier verließ sie dann nach vielen Jahren die Insel und heiratete ihn. In Berlin eröffnete sie eine Schule für Ausdruckstanz, sie übersetzte Kitschnovellen, schließlich starb ihr Mann. Mit 60 Jahren stand Lotti Huber plötzlich ohne einen Pfennig da, schenkte sieben Jahre Schnapsproben hinter einem kleinen Verkaufstand aus und wurde durch einen Zufall für den Film entdeckt. Sie traf Rosa von Praunheim, und alle ihre Bekannten warteten sie und meinten: „Der wird dich ausquetschen wie eine Zitrone!“ und sie antwortete sehr selbstbewußt: „Diese Zitrone hat noch viel Saft.“

„Cyrano von Bergerac“, UT der ergreifendsten Abenteuer- und Liebesgeschichten der Weltliteratur Cyrano (Genard Depardieu) ist ein Held mit Degen und Feder, ein großer Dichter, der die Liebe in Worte fassen kann wie kein anderer, und ein Wirbelsturm, der seine Feinde im Duetzend erliegt. Aber die Natur hat ihm mit einer zu großen Nase versehen, und aufgrund dieses Makels glaubt er, nicht liebenswert zu sein. Er verbirgt seine Gefühle vor Roxane (Anne Brochet), seiner Angebeteten, und leitet seine dichterische Phantasie und seine Fähigkeiten, die schönsten Liebesbriefe zu schreiben, seinem hübschen Nebenbuhler Christian, der für die Liebe keine Worte findet. cho

„Der Feind in meinem Bett“, Hollywood Eine Frau ist auf der Flucht. Sie flieht vor der Vergangenheit, vor ihrem eigenen Mann. Vier Jahre hat es Launa (Julia Roberts) an Martins (Patrick Bergin) Seite ausgehalten. Vier lange Jahre, in denen die junge Frau gequält und mißhandelt wurde. Nach außen hin galten die Burneys als ideales Paar, es schien, als führten sie eine perfekte Ehe. In Wirklichkeit war alles nur Fassade. Und während Laura die treusorgende, liebevolle Hausfrau spielte, wartete sie zweifelhaft auf die Chance, Martin zu entkommen. Warte auf den Tag, an dem der Alptraum ein Ende nehmen würde. Als es schließlich soweit ist, geht sie ganz auf Nummer sicher. Bei einem nächtlichen Bootsausflug fällt sie über Bord und taucht nicht wieder auf. Zumindest nicht als Laura Burney. Sie nimmt einen anderen Namen an, zieht in eine fremde Stadt, beginnt ein neues Leben. Und allmählich heilen die Wunden. Sie verliebt sich sogar in einen

Zimmerer Hunkel
 Dachstuhlbau - Fassadenverkleidung
 Dachstuhlbau - Giebeln - Vordächer - Wintergärten - Pergolen - Garüstbau
 Norbert Hunkel - Neckarstraße 54 - 6070 Langen
 06103 / 5 26 39 - priv. 2 51 80

Krandienst Hunkel
 Ideal für Zimmerer, Dachdecker, Bauunternehmer und Teppichbodenverleger. Höhe bis 28 m, Stunde DM 98,50 incl. Fahrer.
 6070 Langen, Neckarstraße 54
 06103 / 5 26 39

An alle Hausbesitzer im Gebiet LANGEN - EGELSBACH - DREIEICH
 WIR stellen Ihnen unsere Leistung
Gerüstbau zur Verfügung
 Gerüstbau Langen GmbH
 Neckarstraße 54 Telefon 06103 / 5 26 39
 privat 2 51 80

GUTSCHEIN
 Stalldünger rein organisch
 10 kg nur DM 10,- normal DM 20,-
 20 kg nur DM 18,- normal DM 36,-
 Bitte Gutscheine ausschneiden und mitbringen.
Gartenbedarf - LAGERVERKAUF
 auf Wunsch Zufuhr - Niedrigpreise
 Montag bis Freitag 8-12 und 13-18 Uhr
 Samstag 9-13 Uhr
Schäfer GmbH Gartenbedarf
 Langen, Raiffeisenstraße 20
 Telefon 7 19 60

Langener Steinmetzwerk
Grabmal-KUHN
 vorm. Schäfer
 Bildhauer und Steinmetzmeister
 Langen, Südringstr. 184, Friedhofstr. 26-38
 Telefon 2 23 11
 GRÄBMALE IN ALLEN FORMEN, FARBEN UND GESTEINARTEN

H. STEITZ GMBH
 Malergeschäft
 VOLLWÄRMESCHUTZ - VERPUTZ
 ANSTRICH - LACKIERUNG - TAPETIEREN
 Hehrichstr. 32, Tel. 0 61 03 / 2 24 42

Die Leistung Klempner, Installation, Gaselung
Ihre neue Wanne
 in 3 Stunden
 Ohne Ausbau der alten Wanne
 Ohne Fliesenschäden.
J.BARTL
 Schafgasse 7 - Telefon 2 34 01
 6070 LANGEN/Hessen

Pietät SEHRING Inh. Peter Küppers
 Erd- und Feuerbestattungen - Überführung im In- und Ausland - Erledigung aller Formalitäten - Tag und Nacht, auch sonn- und feiertags erreichbar.
 6070 Langen, Mörfelder Landstraße 27
 Telefon 06103 / 7 27 94 oder privat 2 53 85

Rainer Schüller
 MALERMEISTER
 • Putz- und Trockenbau
 • Wärmedämmung
 • Fassadenrenovierung
 • Maler- und Tapezierarbeiten
 • Teppichböden
 6070 LANGEN - An der Koberstadt 6 (Stelberg) - Telefon 061 03 / 2 66 51

Informationen und wichtige Rufnummern auf einen Blick FÜR LANGEN, EGELSBACH UND DREIEICH

LANGEN

Ärztlicher Sonntagsdienst
 Samstags, ab 7 Uhr, bis montags, 7 Uhr.
 Notdienstzentrale
 Telefon 5 21 11 und 1 92 92
 Mittwoch, 13. März 1991: Frau Dr. Wrobel, Rheinstr. 42, Tel. 2 40 00

Apothekendienst
 Der Nachtdienst, Sonntags- und Feiertagsdienst beginnt jeweils an den genannten Daten um 8.30 Uhr und endet am nächsten Morgen um 8.30 Uhr.

Fr., 8.3. Breun'sche Apotheke
 Lutherplatz 2, Tel. 8 56 03
 Sa., 9.3. Münch'sche Apotheke
 Darmstädter Str. 1, Tel. 2 23 16
 So., 10.3. Oberlinden-Apotheke
 Berliner Allee 5, Tel. 77 12
 Mo., 11.3. Rosen-Apotheke
 Behnstr. 119, Tel. 2 30 61
 Di., 12.3. Spitzweg-Apotheke
 Bahnstr. 102, Tel. 2 52 24
 Mi., 13.3. Garten-Apotheke
 Gartenstr. 82, Tel. 2 11 78
 Do., 14.3. Einhorn-Apotheke
 Bahnstr. 69, Tel. 2 75 23

DREIEICH

Ärztlicher Sonntagsdienst
 Vom 9./10. März 1991:
 Notdienstzentrale Dreieichenhain
 Ringstraße 114 (Ecke Heiner Chaussee)
 Telefon 06103 / 8 10 40
 Mittwoch, 13. März 1991: Dr. Frohns, Dreieichenhain, Hainer Chaussee 63, Tel. 8 15 14

Apothekendienst
 Fr., 8.3. Adler-Apotheke
 Götzenhain
 Langener Str. 18, Tel. 8 56 03
 und Stern-Apotheke
 Sprendlingen, Damaskestr. 4-6
 Tel. 3 19 80
 Sa., 9.3. Löwen-Apotheke
 Sprendlingen
 Hauptstr. 54-56, Tel. 6 16 30
 So., 10.3. Brunnen-Apotheke
 Dreieichenhain
 Fahrgasse 5, Tel. 8 64 24
 Mo., 4.3. Breitensee-Apotheke
 Sprendlingen
 Hegelstr. 62, Tel. 3 37 14
 und Offenthal-Apotheke
 Offenthal, Mainzer Str. 8-10
 Tel. 06074 / 71 51
 Di., 12.3. Rosen-Apotheke
 Dreieichenhain
 Haneustr. 2-12, Tel. 8 68 64
 Mi., 13.3. Stadt-Apotheke
 Sprendlingen
 Hauptstr. 19, Tel. 6 73 32
 Do., 14.3. Dreieich-Apotheke
 Buchschlag
 Buchschlag Allee 13, Tel. 6 60 98

EGELSBACH

Ärztlicher Sonntagsdienst
 Samstags, ab 7.00 Uhr, bis montags, 7 Uhr.
 Notdienstzentrale
 Telefon 1 92 92 und 5 21 11
 Mittwoch, 13. März 1991:
 Dr. Hambek, Odenwaldstr. 7, Tel. 4 94 22

Apothekendienst
 Sonntags- und Nachtdienstbereitschaft beginnend Samstag, 13.00 Uhr

Fr., 8.3. Breun'sche Apotheke, Langen
 Sa., 9.3. Münch'sche Apotheke, Langen
 So., 10.3. Apotheke am Bahnhof
 Mo., 11.3. Rosen-Apotheke
 Di., 12.3. Spitzweg-Apotheke
 Mi., 13.3. Egelsbach-Apotheke
 Do., 14.3. Einhorn-Apotheke

Wichtige Rufnummern

Dreieich-Krankenhaus	5 80
DRK-Krankentransport	2 37 11
Polizei-Notruf	1 10
Feuerwehr-Notruf	1 12
Polizei Langen	2 30 45
Polizei Dreieich	6 10 29
Feuerwehr Langen	2 20 07
Feuerwehr Egelsbach	4 92 22
Feuerwehr Dreieich	6 11 22
Funk-Taxi Langen	7 77 77
Ihr Taxi-Ruf in Langen	2 22 22
Bereitschaftsdienst der Stadtwerke Langen	20 61 48
Dreieich	60 20
Egelsbach	4 25 83
Sonntagsdienst der Stadtschwester Zentrum Gemeinschaftshilfe Langen	2 20 21
Pflegedienst Dreieich	8 44 39

RAUMAUSTATTUNG J. K. BACH
 Bodenbeläge - Teppiche - Gardinen - Dekorationen
 6070 LANGEN - Fahrgasse 17 - Telefon 0 61 03 / 2 35 12

Spezialist für:
TRENNWÄNDE / abgehängte DECKEN
 empfiehlt sich.
Dieter Lipinski AKUSTIKBAU
 Dieburger Str. 1, 06103 / 5 39 95
 6070 Langen

LVM Kfz.-Zulassungsdienst Rettig/Beuchert
 Heidrun Beuchert
 Heinrichstraße 35 - 6070 Langen
 Telefon: 06103 / 2 41 37 + 5 43 18
 Montag-Freitag von 9-12 und 15-18 Uhr

Kunststoff-Fenster
 • für Alt- und Neubau •
WERKMANN, JOST U. GÄRTNER
 Kunststoff-Fenster u. Jalousietten GmbH
 Weserstraße 16 - 6070 Langen - Tel. 2 34 68

Christa Moden
 Sie finden bei mir in reicher Auswahl
Damen-Oberbekleidung
 namhafter Hersteller
Röcke, Hosen, Blusen, Pullover
 bis Größe 44
 Wassergasse 12, Langen, Telefon 2 77 56

»Pietät« KARL DAUM
 Erd-, Feuer-, See-Überführungen
 Sarglager - Särbewäsche - Zierurnen
 • Ausführung kompletter Bestellungen
 Alle Formalitäten; auf Anruf Hausbesuch
 Fahrgasse 1, 6070 Langen, Telefon 2 29 68

Wer nicht wirbt, wird bald vergessen!
 Hier könnte Ihre Anzeige stehen zum Preis von **DM 105,-** zzgl. MwSt.
 Ihr Anzeigenberater, Herr Schmitt, berät Sie gerne.
Telefon 2 10 11-12
Langener Zeitung

Zahnärztlicher Notfalldienst für den Kreis Offenbach
 Samstag von 15.00-18.00 Uhr, an Sonn- und Feiertagen von 9.00-12.00 und 15.00-18.00 Uhr
 9./10./u. 13. März 1991: Dr. Erwin Kummer, Langen, Elisabethenstr. 12, Tel. 06103 / 2 39 21

FARBENHAUS LEHR
 Farben - Lacke - Tapeten
 6070 Langen
 Neckarstraße 19a - Telefon 0 61 03 / 2 21 87

Gebr. SCHNEIDER Rolledienfabrik Inh. G. ZINN
 Rolledien aus Kunststoff, Holz, Aluminium
 Rolltüren, Folienlitter, Scherengitter, Merksien
 Fertige Einbauelemente zum nachträglichen Einbau - Reparaturen
 Anerkannter Fachbetrieb im Bundesverband Deutscher Rolledienhersteller e. V.
 Außenbüro SO 16 - a. d. Dermot-Löcher, 6070 Langen - Telefon 2 38 79

Kauf Wohlfahrtsbriefmarken
 Hilfe, die ihr Ziel erreicht.
 Kauf Wohlfahrtsbriefmarken
 Hilfe, die ihr Ziel erreicht.

Elektro-Anlagen STECH
 Fachgeschäft für Elektrotechnik
 Ausführung von Elektroanlagen aller Art
 Lieferung + Montage von Elektro-Geräten u. Lampen
 Kundendienst + techn. Beratung
 Reparaturen
 Planung + Montage von Nachspeicher-Heizung
 Wärme-Pumpen
 ISO-Verstellungen
 6070 Langen/Hessen ☎ 0 61 03 / 2 25 81
 Wiesgäßchen 44 ☎ 0 61 03 / 2 24 11

HORST KNOP
 Sanitäre Anlagen • Spenglerarbeiten
 Gas- und Wasserinstallationen
 Gashelungen • Wärmungen
 Planung • Beratung • Kundendienst
 6073 Egelsbach, Ernst-Ludwig-Str. 35, Tel. 06103 / 4 23 31

HERBERT KIRCHHERR
 Aachener u. Münchener Versicherungen
 Schillerstraße 10 - Langen
 Telefon 06103/2 28 93

Hier könnte Ihre Anzeige platziert sein!
 Zum Preis von DM 35,- zzgl. MwSt., an jedem Freitag.

JÜRGEN RINKER
 Nordstraße 42, 6450 Hanau
 Erbitte Kontaktaufnahme unter Tel. Wischhausen 06150-61970

Langener Zeitung
 Die Heimatzeitung für alle! Auch für Ihre Anzeige!

GRAF
 Blumenfloristik • Pflanzen Heim- und Gartenbedarf
 6072 Dreieich Solimische Weltherstr. 17, Tel. (06103) 8 21 61
 Darmstädter Str. 10 - Tel. (06103) 8 21 61
 6070 Langen vormals Blumen-Schickedeck
 Bahnstraße 9, Tel. (06103) 2 36 38
 Telefax (06103) 8 40 69

Danksagung
 Viele uns nahestehende Menschen haben uns beim Heimgang unseres lieben Entschlafenen
Friedrich Maximilian Hancke
 beigestanden, ihn auf seinem letzten Weg begleitet und ihre Verbundenheit durch Wort, Schrift, Kranz-, Blumenspenden und Zuwendungen für Grabschmuck erwiesen.
 Für diese herzliche Anteilnahme danken wir allen recht herzlich.
 Besonderen Dank Herrn Meyer für die tröstenden Worte.
 Marianne Hancke geb. Schäfer
 Ingrid Hancke
 Prof. Dr. med. Edgar Hancke und Familie
 und alle Angehörigen
 Langen, Jahstraße 2 - Berlin - Mainz
 Im März 1991

Herzlich danken möchten wir allen, die uns beim Heimgang unseres lieben Entschlafenen
Paul Klar
 in so vielfältiger Weise ihre Anteilnahme entgegengebracht und ihm die letzte Ehre erwiesen haben.
 Besonderen Dank Herrn Pfarrer Kratz für die trostreichen Worte sowie Herrn Dr. med. U. Zabel und der Belegschaft des Dreieich-Krankenhaus für die liebevolle Betreuung.
 Im Namen aller Angehörigen:
Hedwig Klar geb. Guder
 Langen, Sehretstraße 13, im März 1991

Danksagung
 Allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten, die durch Worte, Schrift, Kranz- und Geldspenden uns ihre Anteilnahme und ihre Verbundenheit mit unserem lieben Entschlafenen
Heinrich Böttner
 bekundeten, ihm die letzte Ehre erwiesen haben, sagen wir unseren herzlichsten Dank.
 Besonderen Dank Herrn Pfarrer Schilling und Herrn Dr. Greifenstein.
 Im Namen aller Angehörigen:
Anni Böttner
 6070 Langen, Neckarstraße 7, im März 1991

Danksagung
 Für die Beweise aufrichtiger Anteilnahme zum Tode unseres lieben Entschlafenen
Wilhelm Schlegel
 sagen wir herzlichen Dank.
 Im Namen aller Angehörigen:
 Familie Reinhold Anthes
 Wir danken Herrn Pfarrer Schilling für die tröstenden Worte. Unser besonderer Dank gilt dem Pfleger und den Pflegerinnen sowie Frau Renate Kämpers.

Zimmermann
Trauerkleidung
 für Damen und Herren finden Sie bei uns in großer Auswahl und allen Größen.
 Alle Änderungen werden sofort ausgeführt in
 Russelsheim, Bonner Straße 40, Tel. 4 14 16
 Langen, am Lutherplatz, Oststraße 6, Tel. 06103 / 2 79 21

Gepflegt von Kopf bis „Fuß“!
 „Kein Problem!“
 Unsere Frau Lampert kümmert sich speziell um Ihre Füße in der
 Massage- und
 8-Eder-Praxis
 KALKBRENNER
 Mörfelder Landstr.
 26, 8070 Langen,
 Tel. 7 35 50

Kleintierzuchtverein
 1903 Langen e. V.
 Mitgliederversammlung am Freitag, dem 8. März, um 20 Uhr auf der GZA.
 Der Vorstand

TRESORE GRATISPROSPEKT
 06103 - 4 23 18
 FISCHER - LANGENER STR. 27 - 6073 EGELSBACH
 auch: MITNAHMEMARKT ZUM IMPREISSE

Laforsch
 • BÄDER
 • HEIZUNG
 • BADMÖBEL
 • BUSCHEN
 Planung - Lieferung
 Montage - Service
 aus einer Hand
 Verkauf bei Fachberatung
 auch zur Selbstmontage
 Ausstellung Öffn. sonntags
 von 14-17 Uhr geöffnet.
Laforsch GmbH
 Industriestraße 2
 Telefon 06103 / 8 20 55
 6072 Dreieichenhain
 Ferdinand-Porsche-Straße 1
 Telefon 069 / 89 50 77-78
 6050 Offenbach Bieber/Waldhof

Unsere verehrten KUNDSCHAFT möchten wir mitteilen:
Frl. Maria und Frau Späth
 werden ab Di., 12. 3. 1991 bei uns ihre Tätigkeit aufnehmen.
 Sie haben bei uns keine Wartezeit - wir arbeiten auf Anmeldung -
damen+herrn friseur müller
 Alina - Depot
 Goethestraße 18 - 6070 Langen
 Telefon 0 61 03/2 35 16

GRABNER
 SÜDL. RINGSTR. 13 - LANGEN
 TELEFON 0 61 03 / 2 22 88 - 2 20 20
 UNFALL-SERVICE: Bei unverschuldetem Unfall rechnen wir die Mietwagenkosten direkt mit der gegnerischen Versicherung ab.

Unser Sonderangebot!
1 Hose nur DM **5.90**
1 Rock nur DM **5.90**
 (ohne Falten)
 voll chem. gereinigt, entfleckt und gebügelt
MACK reinigt, wäscht, färbt!
 Langen, Am Lutherplatz

Bei einem Trauerfall
GÄRTNEREI WELTER
 Südliche Ringstr. (gegenüber Friedhof) 6070 Langen
 ☎ 06103 17 71

Unsere liebe Schwester, Schwägerin und Tante
Elisabeth Dietz
 geb. Jungermann
 ist am 28. Februar 1991 für immer von uns gegangen.
 Im Namen der Angehörigen:
 Philipp Jungermann
 Langen, im März 1991

Ei, Ei, Ei,
 jetzt sind sie drei,
 das Kücken ist geschlüpft,
„ALEXANDER LALOI“
 ist herausgehüpft.
 Alles Gute wünschen
Britta, Uwe, Sascha und ? Ute, Horst und Michaela Waltraud und Karl-Heinz

HURRA!
 Ich freue mich auf die erste Autofahrt mit meinen Eltern
Andrea und Fred Laloi
 Ich heiße
Alexander Zacharias Laloi
 bin am 28. Februar 1991 geboren und wohne in Langen in der Friedhofstraße 27.

VERMISCHTES
 Suche nette Frau für Haushalt. Montag bis Freitag, 3 Stunden, Hilde Strelow, Langen, Südliche Ringstraße 55, Tel. 2 59 35
 Wir heiraten
Andreas Demuth
Linda Katzwinkel
 Darmstädter Straße 66
 6070 Langen
 Die Trauung findet am Freitag, dem 15. März 1991, um 11.30 Uhr auf dem Standesamt in Langen statt. Poterabend: Donnerstag, 14. März 1991, ab 19 Uhr.

Anna Gräser geb. Dietz
 wird am 12. März 1991
80 Jahre alt.
 Jeder, der sie kennt und mag, ist an diesem Vormittag herzlich eingeladen.
 Am Gebück 6, Dreieichenhain
 Telefon 8 81 27

Für die anlässlich unserer
goldenen Hochzeit
 überbrachten Glückwünsche und Geschenke bedanken wir uns recht herzlich bei unseren Verwandten, Freunden, Bekannten und Nachbarn - Herrn Kremmers für die überbrachten Glückwünsche des hessischen Ministerpräsidenten, des Landrates des Kreises Offenbach und Herrn Bürgermeister Pitthan für den Magistrat der Stadt Langen - dem Jahrgängen 1914/15 und 1916/17, der Deutschen Bundesbahn - Bezirksdirektion Frankfurt - der Bezirkssparkasse Langen und besonders Frau Vikarin Vogel für den Dankgottesdienst sowie für die Überbringung der Glückwünsche der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau.
Elisabeth und Georg Nothnagel
 6070 Langen, Kirchgasse 6, im Februar 1991

Allen, die mich mit Blumen, Glückwünschen und Geschenken anmelnen
95. Geburtstag
 bedacht haben, sage ich herzlichen Dank. Besonderen Dank dem Ministerpräsidenten Dr. Weilmann, dem Kreis Offenbach, der Stadt Langen in Vertretung durch Herrn Dr. Wiekilinski und Pfarrer Johannes Kretz mit Mutter.
Clara Schäfer
 8070 Langen, Mühlstraße 35, im März 1991

Amtliche Bekanntmachungen der Stadt Langen
 Öffentliche Bekanntmachung
 Ersatzberufung für den Stadtverordneten Günter Blinda (FWG-NEV)
 Herr Günter Blinda (FWG-NEV) hat sein Mandat als Stadtverordneter am 21. 2. 1991 niedergelegt.
 An seiner Stelle ist Frau Ilona Dwischek, Hausfrau, geb. am 28. 8. 1958, wohnhaft in Langen, Nordendstraße 63, gemäß § 34 Abs. 1 KWG Stadtverordnete geworden.
 Gegen diese Feststellung kann jeder Wahlberechtigte binnen einer Ausschlussfrist von 2 Wochen nach der Bekanntmachung Einspruch erheben. Der Einspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei dem Wahlleiter, Langen, Rathaus, Südliche Ringstraße 60, einzureichen.
 Langen, den 6. 3. 1991
 Der Gemeindevorstand Pitthan
 Bürgermeister

Zimmermann

präsentiert
Chice Mode für Sie + Ihn



Für die Herren: *Collezione*
aldorrio® K. Riccardo®

Sportlich flotte Blazer 189.-
aus reiner Schurwolle... eb DM
Damit Sie komplett bestens aussehen, die passenden

Hosen dazu 89.-
oder gleich unseren

Business-Anzug 379.-
In feiner IWS-Qualität... für nur DM

Unsere Damen-Abteilung präsentiert neue Frühlingsmode für kommende Anlässe
z. B. Kommunion, Konfirmation, Ostern usw.

Damen-Gabardine-Mäntel 139.-
In Marine... schon eb DM

Damen-Blazer 129.-
In Crinkle-Optik, marline... schon eb DM

Exklusive Kostüme 198.-
In Straifen-Optik, sehr schick machende Kostüme in Hell und Dunkel... schon eb DM

Riesen-Kleiderauswahl 89.-
phantastische Farben, attraktive Muster, Rio- und Juno-Modelle... schon eb DM

Röcke, Blusen, Hosen, Pullis 49.-
In recht schöner Auswahl, zu tollen Preisen... schon eb DM

Wir führen Zwischen- und Übergrößen. Änderungen werden schnell und fachgerecht ausgeführt.

Da-Eberstadt Oberstraße 1a Tel. 06151 / 59 46 51
Langen Gartenstraße 6, Tel. 06103 / 2 79 21
Am langen Samstag durchgehend bis 16 Uhr geöffnet.

Rüsselsheim Bonner Straße 40 Tel. 06142 / 4 14 14

Geh' mal wieder ins Kino

UNSERE FILMTHEATER IN LANGEN (Tel. 06 103 / 222 09) zeigen:

HOLLYWOOD DOLEY STEREO
Täg. 20.30 Uhr (o. A.) So., Sa., Di. auch 15.30 + Sa., So., auch 18 + Sa. 23.30

FANTASIA 3. Woche!
Täg. 20.30 Uhr (o. A.) So., Sa., Di. auch 15.30 + Sa., So., auch 18 + Sa. 23.30

NEUES UT Do.-So. und 11.30 + Sa., So., auch 18 + Sa. 23.30
Gerard Depardieu
Cyrano de Bergerac (12)

LOROT PAPPAPANTASIA
LOROT'S NEUE EXCELLENTE KOMÖDIE

Der Feind in meinem Bett
J. Roberts
11 Tage Flug ab 2860.-
Abreisen, ab 18. 5. jede Woche

Der Fatale in meinem Bett
So. 23.00
Fatale in meinem Bett (16)
So. 17.00
Der neue ROSA-von-PRÄLWIEM-Film mit LOTTI HUBER

No. 30.00
Atteggel (16)
Di. 23.00
Sweet Previews (18)
Mi. 20.00
Atteggel (18)

LANGENER AKZENTE

STADTHALLE
KINDER-THEATER
Speß und Unterhaltung für Kinder ab 6
Vier Vorstellungen im Abonnement
Kinder 10.- DM
Erwachsene 14.- DM
Beginn jeweils 15 Uhr

Der Hase und der Igel
Do. 26. 9. 1991

Der kleine Däumling
Di. 5. 11. 1991

Der kleine Prinz
Di. 21. 1. 1992

Der Struwwelpeter
Mi. 16. 3. 1992

ANMELDUNGEN
ab Montag, den 11. 3.
Tel. 06103 / 20 31 26

LANGENER AKZENTE
STADTHALLE
Sonntag, 10. 3. - 20.00 Uhr
Der Trauspiel
Komödie von Ephraim Kishon mit Herbert Böttcher, Doro Geller u. a.

Seminar 16. 3. - 20.00 Uhr
Ein Waldspaziergang
... am Rande der Gänse
Verhandlungen über die stornierten
Mittelschulverträge...
Schauspiel von Lee Blessing

Freitag, 22. 3. - 20.00 Uhr
Fülle des Wohlworts
nach Thomas Mann
mit Martin Benne, einem alten Grammophon und vielen alten Schallplatten

Montag, 25. 3. - 20.00 Uhr
Leipziger Kabarett
Die Pfeffermühle
mit der „Hessen-Premiere“ ihres neuen Programms

VORVERKAUF:
im RATHAUS Langen
Tel. 06103/20 31 26

VERKAUF
Wegen Aufgabe des Leiternheims verkaufe ich mein gestricheltes Bestand Alu-Schiebeleiter 2tlg. 269.-
10 m x 2 x 4 m ausgeschl.
Lieferung frei Haus
Herrmann Leitern 06021 / 7 33 66

Märklin, Fleischmann, Trix, Roco + Arnold-Modellbahnen-Fachgeschäft, Hobby + Technik, DA-Werkzeugen, Messer, Park-Sträße 31

Mehrere Sorten Tafel-Äpfel
Obsthol am Mühlbach
aus kontrolliertem biologischen ANOQ-Anbau
Obsthol am Mühlbach
Albrecht-Dörner-Sträße 35
6108 Weiterstadt-Schnepfhausen
Telefon 06150 / 5 15 28

WAREMA Markisen 3 Modelle
Designs und Farben voll sächlicher Sonne und mit ihren Initiatoren.
• Stoff-Kollektionen mit über 110 Designs und Farben • Gestalt-elliptisch oder in 11 Farben komplett kunststoffbeschichtete • Gestaltisches Motivprogramm • Volant-Rollo.

ags
Sonnenschutz-Vertriebsgesellschaft mbH
Christstr. 3 • 6070 Langen
Tel. 06103 / 77 27 71
Fax: 06103 / 7 84 40

Reparaturen
Fenster und Rolläden
Telefon 06103 / 3 36 87
gew.

HAINER WOCHENBLATT

MITTEILUNGSBLATT DER DREIEICH UND DER VEREINE VON DREIEICHENHAIN

mit 

Nr. 10 Freitag, 8. März 1991 Einzelpreis: 1.10 DM 95. Jahrgang

REISEBÜRO MARBURGER

Bahnstraße 32 • 6070 Langen • Telefon 0 61 03 / 2 30 51

Eisenbahnstraße 4-6
6072 Dreieich
(06103)
6 88 06 / 6 42 82

rebezentrum becker

EUROPA MITTELMEERLÄNDER AFRIKA ÄGYPTEN AMERIKA ASIEN AUSTRALIEN

Das Komfort-Paradies

ROLF BENZ

CREATION 6800

DIETRICH EINRICHTUNGSHAUS

6072 Dreieich, Maienfeldstr. 15 + 34
Telefon 06103 / 8 48 20

Dacharbeiten aller Art sowie Altbauumdeckungen

führt aus: Fa. Dachdeckungs-GmbH Griesheimer Niederrodenbach, 6458 Rodenbach 1
Tel. 06184 / 5 49 03 oder 5 48 63

Der besondere Tip

SIE müssen verkaufen
SIE möchten werben
SIE wissen nicht wie
SIE sollten unseren Berater anrufen

Langener Zeitung
Herr K.-H. Schmitt
Telefon 2 10 11-12

Aus alt wird neu!

Mit der PORTAS System-Renovierung. Das Beste für alte Türen, Haustüren und Küchen. Neu: Heizkörper-Verkleidung und Badmöbel. Große Vielfalt - wertvolle Materialien. Kein Bekleben. Schnell, perfekt, preiswert. Qualität, an der Sie auf Dauer Freude haben. Rufen Sie an. PORTAS Ihr Renovierungs-Spezialist. Die Nr. 1 in Europa.

PORTAS

Ausstellungs-Center Dietzenbach
Dietzenbach 1-3
0 60 74 / 40 41 27

FAHRZEUGE

FIAT
Fiat Panda. Die tolle Kiste.
Milzetti, Offenbach, 06074/50064

Audi 80, B1, 1987, 75 PS, 37 000 km, rot, Cass.-Radio, Geregengewogen, Top-Zustand, DM 18 000.-, Tel. 06103 / 2 46 62

Das nächste GEWERBEVEREIN-KOLLEKTIV erscheint am 21./22. 3. 1991

Anzeigenschluß:
Freitag, 15. 3. 1991, 15.00 Uhr

WERBUNG IN EIGENER SACHE BETRIEBEN

Buntes Programm beim „Tag der offenen Tür“ in der Weibelfeldschule

Dreieich (ast) - Das Schulkarussell dreht sich wieder. Bis zum Ende des Monats müssen Sie Eltern der Viertkläbler über den wirksamen Schulweg ihrer Kinder entschieden haben. Ein Einblick in den Alltag der Schulen der Umgebung soll ihnen und ihren Sprößlingen die Entscheidung leichter machen. Viele Schulen öffnen deshalb jetzt ihre Pforten, um für ihren Unterricht und die Betreuung der Schüler zu werben. Am vergangenen Freitag war es auch in der Weibelfeldschule in Dreieich. Die Schulleitung, die Schullehrer, die Eltern, die Schüler und die Eltern stellten Lehrer, Schüler und Eltern „ihre“ Schule vor. Schulklassen stellten den Unterricht in verschiedenen Sachgebieten der Förderebene vor. Dabei zeigten Arbeitsgruppen, was sie in den Wahl- und Wahlpflichtigen Polytechnik, Video, Elektronik, Computer, Hauswirtschaft, Musik und Sport, um nur einige Angebote zu nennen, leisten. Die additive Gesamtschule, die neben der Förderstufe ein dreigeschuliges Schulsystem, Hauptschule, Realschule und Gymnasium (bis Klasse 10, ab 1992 bis zum Abitur), unter seinem Dach vereint, zeigte dabei ihr pädagogisches Programm: Schulformübergreifend nehmen Schüler an den Wahl- und Wahlpflichtigen teil. Die Stundenpläne der Schultypen sind so abgestimmt, daß diese Form des gemeinsamen Lernens ohne weiteres möglich ist. So können Schüler auch während der gesamten Schulzeit leicht die Schultypen wechseln oder für einige Fächer einen anderen Schulweg besuchen. Die Festlegung der Zehnjährigen auf ihren künftigen Schultypen und Lebensweg unterteilt, spaltet, Talente können gefördert werden. Dabei hat man selbst auf eine Abstimmung der Schulbücher der verschiedenen Schultypen geachtet. Auch sie wurden am Freitag vorgestellt.

Eigentlich hat die Weibelfeldschule Werbung nicht nötig. Seit die Förderstufe in den umliegenden Gemeinden und Städten praktisch nicht mehr existieren und bereits jetzt vorgeschaltete Haupt- und Realschulen sind, reißt der Strom der Bewerber nicht ab. Viele Langener Gesichter waren in der Menge der Besucher auszumachen. Ihr Kampf um eine eigene Gesamtschule war bisher erfolglos und so bewerben sie sich sogar Klassenweise an der Weibelfeldschule. Doch diese bietet nur 150 Schülern der Klasse fünf Aufnahme. Da Dreieicher Schüler bevorzugt werden, bleiben nur rund 30 bis 50 Plätze für die „Schultouristen“. Das scheint Eltern wie Kinder nicht zu entmutigen. Sie wollen trotz der geringen Chancen einmal in ihre Wunschschule hineinschnuppern.

Und die zeigte sich von ihrer besten Seite: Rundgänge durch die Schule, Unterrichtsstunden und 23 weitere Programmpunkte, die das gesamte Schulgebäude einbezogen, hatten die Organisatoren geboten. Neben Unterhaltendem vom Chor, der Schulband, der

Warema Markisen 3 Modelle
Designs und Farben voll sächlicher Sonne und mit ihren Initiatoren.
• Stoff-Kollektionen mit über 110 Designs und Farben • Gestalt-elliptisch oder in 11 Farben komplett kunststoffbeschichtete • Gestaltisches Motivprogramm • Volant-Rollo.

ags
Sonnenschutz-Vertriebsgesellschaft mbH
Christstr. 3 • 6070 Langen
Tel. 06103 / 77 27 71
Fax: 06103 / 7 84 40

Reparaturen
Fenster und Rolläden
Telefon 06103 / 3 36 87
gew.



Viele Mädchen und Jungen der Weibelfeldschule sind nicht nur fleißige Schüler, sondern auch begeisterte Sänger. Foto: ast



Wie ein Mikrofonverstärker gebaut wird, zeigten die Mitglieder des Elektronik-Kurses interessierten Besuchern. Foto: ast



Auch einen Töpferstand hatte die Weibelfeldschule aufgebaut. Wie unser Bild zeigt, können Chinesenblätter bei dieser Beschäftigung eine wertvolle Hilfe sein. Foto: ast

Werbung in eigener Sache betrieben

Buntes Programm beim „Tag der offenen Tür“ in der Weibelfeldschule

Dreieich (ast) - Das Schulkarussell dreht sich wieder. Bis zum Ende des Monats müssen Sie Eltern der Viertkläbler über den wirksamen Schulweg ihrer Kinder entschieden haben. Ein Einblick in den Alltag der Schulen der Umgebung soll ihnen und ihren Sprößlingen die Entscheidung leichter machen. Viele Schulen öffnen deshalb jetzt ihre Pforten, um für ihren Unterricht und die Betreuung der Schüler zu werben. Am vergangenen Freitag war es auch in der Weibelfeldschule in Dreieich. Die Schulleitung, die Schullehrer, die Eltern, die Schüler und die Eltern stellten Lehrer, Schüler und Eltern „ihre“ Schule vor. Schulklassen stellten den Unterricht in verschiedenen Sachgebieten der Förderebene vor. Dabei zeigten Arbeitsgruppen, was sie in den Wahl- und Wahlpflichtigen Polytechnik, Video, Elektronik, Computer, Hauswirtschaft, Musik und Sport, um nur einige Angebote zu nennen, leisten. Die additive Gesamtschule, die neben der Förderstufe ein dreigeschuliges Schulsystem, Hauptschule, Realschule und Gymnasium (bis Klasse 10, ab 1992 bis zum Abitur), unter seinem Dach vereint, zeigte dabei ihr pädagogisches Programm: Schulformübergreifend nehmen Schüler an den Wahl- und Wahlpflichtigen teil. Die Stundenpläne der Schultypen sind so abgestimmt, daß diese Form des gemeinsamen Lernens ohne weiteres möglich ist. So können Schüler auch während der gesamten Schulzeit leicht die Schultypen wechseln oder für einige Fächer einen anderen Schulweg besuchen. Die Festlegung der Zehnjährigen auf ihren künftigen Schultypen und Lebensweg unterteilt, spaltet, Talente können gefördert werden. Dabei hat man selbst auf eine Abstimmung der Schulbücher der verschiedenen Schultypen geachtet. Auch sie wurden am Freitag vorgestellt.

Eigentlich hat die Weibelfeldschule Werbung nicht nötig. Seit die Förderstufe in den umliegenden Gemeinden und Städten praktisch nicht mehr existieren und bereits jetzt vorgeschaltete Haupt- und Realschulen sind, reißt der Strom der Bewerber nicht ab. Viele Langener Gesichter waren in der Menge der Besucher auszumachen. Ihr Kampf um eine eigene Gesamtschule war bisher erfolglos und so bewerben sie sich sogar Klassenweise an der Weibelfeldschule. Doch diese bietet nur 150 Schülern der Klasse fünf Aufnahme. Da Dreieicher Schüler bevorzugt werden, bleiben nur rund 30 bis 50 Plätze für die „Schultouristen“. Das scheint Eltern wie Kinder nicht zu entmutigen. Sie wollen trotz der geringen Chancen einmal in ihre Wunschschule hineinschnuppern.

Und die zeigte sich von ihrer besten Seite: Rundgänge durch die Schule, Unterrichtsstunden und 23 weitere Programmpunkte, die das gesamte Schulgebäude einbezogen, hatten die Organisatoren geboten. Neben Unterhaltendem vom Chor, der Schulband, der

Ehepaar sucht Kontaktfamilie

Dreieich - Kontakte zu einer Dreieicher Familie möchte das Ehepaar Parison aus Frankreich knüpfen. Die beiden leben in Nancy, besitzen aber in einem Dorf, nahe Montier-en-Der (Partnargemeinde von Buchschlag) ein Sommerhaus. Die beiden sind gerade pensioniert worden - er war Beamter im Postwesen und ehrenamtlicher Bürgermeister, sie Lehrerin - sind aber jung geblieben und sprechen ein wenig Deutsch. Seine Freizeit verbringt das Paar im Garten, beim Angeln und bei Spaziergängen mit dem Hund. Nähere Auskünfte erteilt Gerlinde Richter (Telefon 06103 / 6 19 87).

SVD-Feierlichkeiten zum 100. Geburtstag in Bild und Ton

Jubiläumfilm erlebt am 15. März seine Uraufführung

Dreieichenhain - Der SV Dreieichenhain feierte im vergangenen Jahr mit mehreren gesellschaftlichen und sportlichen Großveranstaltungen seinen 100. Geburtstag. Die vier SVD-Mitglieder Siegfried Wittmann, Stefan Klemm, Manfred Unger und Wolfgang Eichler waren fast ein Jahr mit der Kamera unterwegs und hielten alle Veranstaltungen in bewegten Bildern fest. Daraus entstand ein Zusammenschneidung von ca. 80 Minuten. Wer sich damit auskennt, weiß, wieviel Arbeit damit verbunden ist. Der Vorstand und ein kleiner Mitgliederkreis konnten dieses Werk bereits bewundern. Der Film wurde aber zwischenzeitlich noch verbessert. Teilweise Vertonung und eine komplette Ansage wurden hinzugefügt. Die Stimme von Peter Wunderlich verleiht somit auch noch, was gerade bei der sichtbaren Szene Sache ist. Wenn sinnvoll, wurden einige Filmszenen mit Musik untermalt. Meistens wurde aber der Originalton beibehalten. Im Film sind übrigens alle elf Abteilungen vertreten, auch die, die nicht direkt an einer Jubiläumsvorstellung teilnahmen. Dieser Film ist sicherlich eine weitere Bereicherung in der Chronik des SVD.

Am Freitag, 15. März, ist es soweit. Die kostenlose, öffentliche Uraufführung findet um 19 Uhr im SVD-Clubhaus, Im Haag 1, statt. Alle Interessenten, nicht nur Mitglieder, sind eingeladen. Durch die Wiedergabe auf eine Großleinwand werden sich die Besucher wie im Kino fühlen, verspricht der SVD. Interessenten können dann Kopien des Jubiläumfilms erwerben oder auch die komplette Aufnahme einzelner Veranstaltungen, wie z.B. das Fußballspiel zwischen dem SVD und der Frankfurter Eintracht.

Anschließend ab ca. 20.30 Uhr wird es dann ganz vereinsintern. Die alljährliche Delegiertenversammlung steht an. Unter anderem stehen einige wichtige Vorstandswahlen auf dem Programm. Weiterhin werden Ehrungen von langjährigen und verdienten Mitgliedern vorgenommen. Die genaue Tagesordnung ist dem SVD-Jahresbericht 1990 zu entnehmen, der inzwischen jedem Mitglied zugestellt wurde.

Sozialwohnungen mit Ladenzeile kombiniert

Standortgutachten für „Bendersgarten“

Dreieich - 16 Sozialwohnungen und vier Ladenzeile könnten nach den Ergebnissen eines Standortgutachtens auf einem städtischen Grundstück östlich der Borgartenstraße im Offenhainer „Bendersgarten“ entstehen. Eine alternative Planung sah 20 Wohnungen - ohne Laden - an gleicher Stelle vor. Wie Bürgermeister Bernd Abel mitteilte, habe sich der Magistrat für eine gemischte Bauweise ausgesprochen. Damit wolle man die Einkaufsmöglichkeiten im Wohngebiet Borgarten verbessern. „Wohnungsnähe Geschäfte“, so Abel, „sind ein geeignetes Mittel, um den wachsenden Verkehrsproblemen im Borgarten entgegenzuwirken.“ Eine entsprechende Beschlußempfehlung kommt nun den Stadtverordneten zur Vorlage.

Nach dem Stand derzeitiger Baukosten würde das Projekt rund 4,3 Millionen Mark kosten. Die erforderlichen Wohnungsbaufördermittel sollen beim Land beantragt werden. Für die 16 Wohneinheiten rechnet der Magistrat mit Landeszuschüssen von 1,6 Millionen Mark. „Wenn alles nach Wunsch läuft, können wir 1993 mit dem Bauen beginnen“, erklärte Abel abschließend.

FESTIVAL IN FORM UND FARBE.

Unsere große Sonder-Schau für Sie. Erster Auftritt: Der neue Mazda 121. In Bestform dabei: Mazda 323, Mazda 626.



Beratung, Verkauf nur während der ges. Öffnungszeiten

Autohaus Ernst Patzina
Im Gelsbach 19
6078 Heilsbach
Tel.: 0 61 03/4 30 20

Auto-Schäfer GmbH
Friedrichstraße 27 (Sonder-Schau)
Wiesenstraße 20
6078 Neu-Isenburg
Tel.: 0 61 02/3 84 14 + 3 84 19

Am 8. u. 9. März 1991 von 10.00-17.00 Uhr

Sportlerehrung im Bürgerhaus

Dreieich - Erfolgreiche Sportler aus der hiesigen Region ehrt der Kreis Offenbach am Freitag, 15. März, im Bürgerhaus Spredlingen. Der Ehrungsabend beginnt um 20 Uhr.



Im Amt bestätigt wurde der Vorstand des TVD Dreieichenhain; von links, sitzend: Marita Winkel (Kassenwartin), Alfred Helm (Vorstandszandler), Monika Lehner (Schriftführerin); stehend: Karl-Helmut Winkel und Gerhard Knip (beide stellvertretende Vorstandszandler). Foto: est

75 Jahre Geflügelzucht

Züchter erfolgreich / Neuer Vorstand

Dreieichenhain - Hartwig Möller, Vorsitzender des Geflügelzuchtvereins, zog anlässlich der Jahreshauptversammlung positive Bilanz: Verschiedene Leistungs- und Zuchtpreise konnte der Verein im vergangenen Jahr einheimen.

So wurden die Großhühner der Züchter Walter Ritschel und Heinrich Zimmer prämiert. Willi Köhler und Heinz Kiefer nahmen bei der Lokalschau Preise für ihre Zuchtenten entgegen und die Tauben von Heinrich Neubecker und Volker Zimmer machten dem Verein ebenfalls alle Ehre. Einige Züchter errangen mit ihren Tieren

Bei den TVD-Kickern geht das Abstiegsgepenst um

Fußballabteilung ist das Sorgenkind des Turnvereins

Dreieichenhain - Bilanz zog der Turnverein Dreieichenhain in seiner Jahreshauptversammlung. Finanziell stehe der Verein trotz der erheblichen Investitionen in die Renovierung der Turnhalle und des Gaststättenbereichs auf gesunden Beinen, erklärte Vorsitzender Alfred Halmert. Rund 200.000 Mark verschlangen die Instandsetzungsarbeiten. Durch Zuschüsse von verschiedenen Seiten und erhebliche Eigenleistungen brauche man aber keine roten Zahlen zu schreiben.

Die Sorgen des TVD sind ganz anderer Art. Bei den Fußballern geht das Abstiegsgepenst um. Derzeit liegt das Team von Spieltrainer Wolfgang Erb abgeschlagen auf dem letzten Platz der Kreisliga A Offenbach mit 15 Punkten aus 14 Spielen. Doch auch die Leichtathletik-Gemeinschaft beklagt einen Wertminderungsprozess. Beim Nachwuchs sei das Interesse an Freizeitsport und Sportabzeichen gleich null. Bei den Erwachsenen bietet sich ein umgekehrtes Bild. Dort wächst das Interesse am Sportabzeichen.

Vom Alltag mal abschalten

Erholungsangebot des Kreises für behinderte Senioren

Dreieich - Im Rahmen der offenen Altenhilfe bietet der Kreis Offenbach in der Zeit vom 9. bis 26. Juli im „Schloß Heiligenhoven“ in Lindlar eine Freizeit für behinderte Senioren an. Diese Ferienstätte war bereits 1989 unterkunft für eine Freizeitgruppe. Aufgrund der guten Erfahrungen, die dort gemacht werden konnten, ist das Haus auch 1991 wieder ins Programm aufgenommen worden. Die Einrichtung ist für Rollstuhlfahrer sehr gut geeignet und auf die Bedürfnisse behinderter und älterer Menschen eingestellt.

Teilnahmeberechtigt sind alle Senioren über 65 Jahre, die aufgrund einer Behinderung an den herkömmlichen Reiseangeboten nicht teilnehmen können und auf Hilfe angewiesen sind. Auf Wunsch kann der/die Ehepartner/in oder ein Bekannter als Begleitperson teilnehmen. Sollte keine Begleitperson zur Verfügung stehen, bemüht sich der Kreis Offenbach um eine entsprechende Betreuung. Zur An- und Abreise steht ein behindertengerechter Reisebus zur Verfügung. Die Unterbringung erfolgt in Doppel- und Einzelzimmern mit Dusche und WC. Die Teilnahmegebühren richten sich individuell nach den persönlichen wirtschaftlichen Verhältnissen.

Anträge auf Teilnahme an dem Erholungsangebot werden ab sofort während der Sprechstunden montags bis freitags von 8 bis 12 Uhr beim Sozialamt Dreieich/Sprendlingen, Pestalozzistr. 1, Zimmer 4, und allen Außenstellen entgegengenommen. Rentenbescheide bzw. Einkommensunterlagen müssen mitgebracht werden.

„Raus aus dem Muff“ mit knallhartem Rock

Festival mit elf Bands im Bürgerhaus

Dreieich - Nichts für empfindliche Ohren ist das Festival, das an diesem Wochenende im Sprendlinger Bürgerhaus stattfindet. Elf junge Bands aus Dreieich und der näheren Umgebung wollen dem Publikum unter dem Motto „Raus aus dem Muff“ gehörig einheizen. Den Auftakt macht am heutigen Freitag um 20 Uhr die Gruppe „Trouble Unit“, danach gibt's ab 21 Uhr eine Stunde Power-Rock von „Abyss“. Die „Lost Boys“ langen ab 22 Uhr kräftig hin, die hoffentlich couragierten „Couragous“ greifen ab 23 Uhr in die Saiten und „The Strange Objects“ werden nach ihrem Auftritt im Mitternacht ihren Zuhörern wohl nicht länger fremd sein.

Ein Unglück ist sicherlich nicht zu befürchten, wenn die Gruppe „Disaster & Session“ am Sonntag um 10 Uhr zum abschließenden Fußschoppen die Bühne betritt. Der Eintritt kostet für Freitag und Samstag neun Mark, die Einzelkarte gibt's für sechs Mark an den bekannten Vorverkaufsstellen und im Bürgerhaus Sprendlingen, Telefon 600 031.

Fotowettbewerb für Jugendliche

Dreieich - „Unsere Umwelt im Sucher“ lautet der Titel eines Jugend-Foto-Wettbewerbs, den das Bundesgremium für Schulfotografie in Zusammenarbeit mit verschiedenen Bundesverbänden und dem Institut für Film und Bild in Wissenschaft und Unterricht 1991 ausgeschrieben hat. Auf diese Möglichkeit hat der Magistrat jetzt hingewiesen. Ausgerufen sind alle Jugendlichen von sechs bis 21 Jahren. Sie sollen ihrer Umwelt mit offenen Augen begegnen und Motive fotografisch oder filmisch festhalten. Es können Fotos, Filme oder Videofilme in Zusammenarbeit zum Standort und zu den Entstehungsbedingungen eingesandt werden. Einsendeschluß ist der 15. Juni 1991. Adresse: Bundesgremium für Schulfotografie, Postfach 510220, 7500 Karlsruhe 51.

Jahrgang 1925/24

Dreieichenhain - Am Mittwoch, 13. März, treffen wir uns um 15.30 Uhr zum gemeinsamen Spaziergang am Dreieichplatz. Anschließend (gegen 17 Uhr) kehren wir im Vereinsheim der Hundefreunde (Im Haag) ein.

Jahrgang 1909/08

Dreieichenhain - Unser nächster Zusammenschluß ist am Mittwoch, 13. März, um 17 Uhr in der TVD-Gaststätte. Wir bitten um vollzähliges Erscheinen.

Hainer eröffnen den Kerbregen

Dreieich - Die Dreieicher Kerbregne hat die städtische Presse- und Informationsabteilung jetzt bekanntgegeben. Den Auftakt macht die Hainer Pfingstkerb. Vom 17. bis 22. Mai wird der Abschnitt zwischen Ober- und Unterort jeder in einen riesigen Kerbregen unterteilt. Die Sprendlinger Kirchweih wird vom 10. bis 13. August gefeiert. Im September (13. bis 17.) folgt der Stadtteil Götzenheim. Möglicherweise schon bitterkalt ist es Anfang November, wenn die Offenthaler vom 2. bis 4. ihrer Kerbregne. Die Sprendlinger Hooscheboafest wurde auf den 16. und 17. August festgelegt.

Jahrgang 1916 und 1917

Dreieichenhain - Wir treffen uns am heutigen Freitag um 16 Uhr auf dem Dreieichplatz zum Spaziergang. Gegen 17 Uhr kehren wir in der SVD-Gaststätte (Im Haag) ein.

Aus den KIRCHEN

Evangelische Burgkirchengemeinde Dreieichenhain
Freitag, 8. 3.: 19 Uhr Ausschuss für Gemeindeveranstaltungen
Samstag, 9. 3.: 18.30 Uhr Passionsandacht in der Burgkirche (Pfr. Steinhäuser)

Kantorin: Christiane Willand-Kreiser, Bahnstraße 5, Tel. 8 16 23
Pflegschaft Dreieich, Maybachstraße 12, Tel. 3 63 36

Katholische Kirche St. Marien Dreieich
Sa., 9. 3.: 15 Uhr Beichtgelegenheit in Drh.; 16 Uhr Beichtgelegenheit für Erwachsene in Drh.; 18 Uhr Eucharistiefeier in Drh.

Do., 10. 3.: 9.30 Uhr Eucharistiefeier in Drh.; 11 Uhr Eucharistiefeier in Drh.; 18 Uhr Andacht in Drh.

Mo., 11. 3.: kein Gottesdienst
Di., 12. 3.: 18 Uhr Rosenkranzgebet um den Frieden in Drh.
Mi., 13. 3.: 15 Uhr Wortgottesdienst mit Kindern in Drh.
Do., 14. 3.: kein Gottesdienst
Fr., 15. 3.: kein Gottesdienst
Sa., 16. 3.: 18 Uhr Beichtgelegenheit im Pfarrhaus in Gd.; 18 Uhr Eucharistiefeier in Offh.

So., 17. 3.: 9.30 Uhr Eucharistiefeier in Drh.; 11 Uhr Eucharistiefeier in Drh.; 12 Uhr Misereor-Essen in Drh.; 18 Uhr Andacht in Drh.

Termine
So., 9. 3.: 16 Uhr Ministrantenstunde Gruppe II in Drh.; 19 Uhr Ministrantenstunde Gruppe I in Drh.
Di., 12. 3.: 19 Uhr Tischtennisgruppe H. Dietz in Drh.; 19.30 Uhr Gruppenleiterstunde in Drh.
Mi., 13. 3.: 20 Uhr Elterngespräch im Rahmen der Vorbereitung auf die Erstkommunion in Drh.
Do., 14. 3.: 20 Uhr Probe des Kirchenchores in Drh.
Fr., 15. 3.: 20 Uhr ökum. Bibelgespräch im ev. Gemeindehaus in Gd.

Donnerstag, 14. 3.: 15 Uhr Kinderchor im Gemeindehaus, Fahrgasse 57 (I. Gruppe), 15.30 Uhr Kinderchor im Gemeindehaus, Fahrgasse 57 (2. Gruppe)
Freitag, 15. 3.: 15 Uhr Eintönen des Gemeindebrieftes im Gemeindehaus, Fahrgasse 57
Samstag, 16. 3.: 15 Uhr Mitarbeiter-Dankeschön-Fest im Gemeindehaus, Fahrgasse 57, 18.30 Uhr Passionsandacht in der Burgkirche unter Mitwirkung des Jugendchores (Pfr. Rudat)

Sonntag, 17. 3.: 10 Uhr Gottesdienst mit Taufen in der Burgkirche (Pfr. Steinhäuser), 11.15 Uhr Kindergottesdienst
Pfarramt I: Pfr. Christoph Steinhäuser, Fahrgasse 57, Tel. 8 15 05
Pfarramt II: Pfr. Armin Rudat, Nahrgangstraße 6, Tel. 8 58 74



EGELSBACHER NACHRICHTEN

mit den amtlichen Bekanntmachungen für die Gemeinde Egelsbach

Redaktion
☎ 2 10 12
Anzeigen/Vertrieb
☎ 2 10 11
Langen
Darmstädter
Straße 26

Nr. 19

Blick nach Dreieich machte „hellwach“

BISO erneuert Forderungen nach Tempo 30

Egelsbach (fm) - Kein gutes Haar läßt die Bürgerinitiative Sicherer Ortskern (BISO) in bezug auf die Verkehrspolitik in der Gemeinde an Bürgermeister Heinz Eyben. Die BISO will dem Ratshauschef Verschlüsse vorzieht als positives Beispiel die Stadt Dreieich heranziehen. Daß es dort mittlerweile 13 Tempo-30-Zonen gebe, habe die BISO „hellwach werden lassen“. Im Gegensatz zur Situation in der Nachbarkommune biete sich in Egelsbach „ein klägliches Bild“.

Die Bürgerinitiative moniert, daß Rathauschef Eyben von seinen Möglichkeiten als Chef der Ortschaftsbehörde keinen Gebrauch mache, und das „trotz Beschluß des Gemeindevorstands im Jahre 1989“. In mehreren gemeinsamen Sitzungen seien die Forderungen nach der Einrichtung von Tempo-30-Zonen in der Nähe von Schulen, Kindergärten, Spielplätzen, Sportanlagen ohne Begründung abgelehnt worden. Man habe ohnehin den Eindruck, daß sich der Bürgermeister zunehmend auf Verordnungen und Erlasse zurückziehe. Positive Erfahrungen anderer Kommunen würden nicht berücksichtigt. Die Bürgerinitiative befürchtet, daß in nächster Zeit „gar nichts getan wird“.

Ihre Forderungen hat die BISO in einem Katalog zusammengefaßt:
• Tempo 30 auf der K 168 und vor allen öffentlichen Einrichtungen
• sofortige Inangriffnahme eines Generalverkehrsplans für Egelsbach
• Realisierung zugesagter Maßnahmen, wie etwa Bedarfsmessungen (Radarspiloten)
• Außerdem möchte die Bürgerinitiative regelmäßig über den „Stand der schwebenden Punkte“ (zum Beispiel K 168 neu) informiert werden. „Wir bitten alle Bürger, Elternbeiräte und Fraktionen um ihre Unterstützung. Gute Erfahrungen anderer Gemeinden mit längst realisierten Maßnahmen wollen wir nicht in einer fruchtlosen Diskussion aussitzen.“ Deshalb schlägt die BISO ein kurzfristiges Treffen mit der Gemeinde vor. Die Bürgerinitiative trifft sich heute um 20 Uhr zu ihrer Monatsversammlung in der Gaststätte „Alt Egelsbach“.



Der Abriss des Bahnhofsgebäudes scheint beschlossene Sache zu sein. Vom 13. bis zum 27. März soll Egelsbach in diesem Jahr die Gemeinde - bei ihrer ursprünglichen Konzeption geblieben, das Gebäude abzubrechen. Nach Angaben der DB hat bei einem Erheit des Behnhtos der Trennenverlauf geändert werden. Dadurch würden aber zusätzliche Kosten entstehen. Vom 13. März an läuft eine vierwöchige Einspruchsfrist gegen den Planfeststellungsbescheid.

Angemerkt

Wozu fragen?
Von Frank M a h n

Die Gemeinde Egelsbach muß kurzfristige weise Asylbewerber aufnehmen. Als mögliche Unterkunft hat der Gemeindevorstand das alte Forsthaus ausgepickt. Außerdem wurde nach den Wünschen von Bürgermeister Heinz Eyben die Einrichtung von christlichen Flüchtlingshilfen aufgegeben, um für eine soziale Betreuung der Asylanten zu sorgen. So weit, so gut. Auf den ersten Blick verwerflich muß indes an, daß die Gemeinde in bezug auf die Anzahl der zu erwartenden Flüchtlinge keine Ahnung gehabt hat. In der Pressestelle des Rathauses war darüber nichts bekannt. Bürgermeister Eyben blieb die Antwort ebenfalls schuldig. Verweigerte der Kreis Offenbach etwa die Auskunft? Nein, hat er nicht. Ein Anruf beim Kreissozialamt brachte Licht ins Dunkel. 103 Flüchtlinge soll Egelsbach in diesem Jahr aufnehmen. Ende der 50er Jahre wurden für Egelsbach vorgesehen waren. Nun handelt es sich bei diesen Zahlen mehr oder weniger um Schätzungen, die beispielsweise 1990 im Kreis Offenbach unterschrieben wurden. Kommunen müßten demnach weniger Asylanten aufnehmen als ursprünglich angekündigt. Darauf scheinen die Verantwortlichen im Egelsbacher Rathaus auch in diesem Jahr zu bestehen. „frei nach dem Motto: Wozu nachfragen, wenn die Antwort ohnehin nur geschätzt ist? Und außerdem: Sich überraschen lassen ist doch viel spannender.“

Petrijünger feiern runden Geburtstag

Angelsportverein vor 25 Jahren gegründet / Feierstunde im Bürgerhaus

Egelsbach (cho) - Einer Anregung des damaligen Bürgermeisters Lorenz Wannemacher war es zu verdanken, daß vor 25 Jahren der Angelsportverein (ASV) Egelsbach gegründet wurde. Der Hinweis auf mehrere Gewässer im Umkreis, die fischereigeeignet seien und an einen ortsnässigen Verein verpachtet werden könnten, ließ einige Angelfans aufhorchen. Warum denn in die Ferne schweifen, wenn das Gute liegt so nah? So hoben zwölf Männer am 3. März 1966 den ASV Egelsbach auf der Taufe. Im Jubiläumsjahr, das am Sonntag im Bürgerhaus mit einer Akademischen Feier eingeleitet wurde, zählt der Verein 170 Mitglieder.

Der runde Geburtstag war für Gerhard Stöb, Gründungsmitglied des ASV, Grund genug, die Geschichte des Vereins in der Feierstunde Revue passieren zu lassen. 125 Aktive werfen inzwischen in den Vereinsgewässern - Bruchsee, Krötsee und der Egelsbacher Teil der Sehring-Kiesgrube - ihre Angeln aus. Wenn der farbige Schwimmer zuckt, ein Fisch also „knabbert“ oder bereits am Haken hängt, ist das ein Gefühl, das offenbar nicht vielen Frauen das Herz öffnet. Nur vier Vertreterinnen des weiblichen Geschlechtes angeln Seite an Seite mit ihren männlichen Vereinskollegen.

Karpfen, Zander, Schleien, Hechte und Aale stehen seit vielen Jahren auf der Speisekarte der Petrijünger. Auch heute noch besteht ungetrübtes Anglerglück, die Gewässer sind noch sauber, der Fischbestand nicht in Gefahr. Natürlich müssen die Bestände regelmäßig mit Jungtieren und fangreifen Fischen aus einer Zuchtanstalt aufgefrischt werden.

Ganz so einfach war es zu Anfang nicht. Die von Lorenz Wannemacher vorgeschlagenen Fanggebiete waren entweder noch verpachtet oder als Lebensraum für Fische ungeeignet. So entpuppte sich der Krötsee als sumptiger Tümpel, der beim besten Willen kein Erfolgsereignis versprach. So wurde am 4. Mai 1966 zunächst der erste Spatenstich für eine Teichanlage im „Krummen Feld“ getätigt. Es entstand ein 15 Quadratmeter großer Teich, der spätere Bruchsee, an Angeln war jedoch auch dort vorerst nicht zu denken.

Der Verein entschloß sich, zu nächst den Krötsee zu Vordermann zu bringen. In fast 2.000 Arbeitsstunden wurden 1.000 Kubikmeter Schlamm aus dem Tümpel geholt und aufgearbeitet vertrieht. Am 20. April 1968 konnten die ersten Karpfen und Schleien eingesetzt werden. Die Angelfangfische der Zukunft des Vereins. Ab 1971 durfte auch in der Kiesgrube Langen/Egelsbach rechtlich gefangen werden. 1972 wurde das Kiesvorkommen des Bruchsees weiter abgeschöpft, es entstand nach tatkräftigen Bepflanzungsarbeiten nicht nur ein Anglerparadies, sondern auch ein Naherholungsgebiet, für das nicht nur die Egelsbacher dankbar sind.

Auch Nichtangler müssen nicht auf heimischen Fisch verzichten. Daß der Verein Fische nicht nur fangen, sondern auch zubereiten kann, will er Ende Juni unter Beweis stellen. Dann wird das 25jährige Bestehen nämlich mit Pauken und Trompeten und einem Grillfest an der Waldhütte gefeiert.

Wir gratulieren

Elisabeth Becker, Niddastraße 51, zum 83. Geburtstag am Samstag, 9. März
Rudolf Ester, Henri-Dunant-Straße 5, zum 82. Geburtstag am Samstag, 9. März
Rudolf Jäger, Rheinstraße 31, zum 80. Geburtstag am Sonntag, 10. März
Richard Diekmann, Ostendstraße 18, zum 85. Geburtstag am Montag, 11. März
Eduard Waldmann, Kirchstraße 11, zum 84. Geburtstag am Montag, 11. März
Magdalene Schad, In den Obergärten 18, zum 83. Geburtstag am Montag, 11. März
Emil Kraft, Darmstädter Landstraße 1, zum 82. Geburtstag am Montag, 11. März
Rudolf Körber, In den Obergärten 11, zum 81. Geburtstag am Montag, 11. März
Anna Doll, Auf der Trift 9, zum 80. Geburtstag am Dienstag, 12. März

Ehrungen bei Hundefreunden

Egelsbach - Die Jahreshauptversammlung des Vereins der Hundefreunde Egelsbach findet am Freitag, 15. März, 20 Uhr, in der Gaststätte „Zur Kupperpfanne“ statt. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem Ehrungen verdienter und langjähriger Mitglieder.

Geflügelzüchter bauen auf bewährten Vorstand

Egelsbach - Eine umfangreiche Tagesordnung bewilligten die Mitglieder des Geflügelzuchtvereins Egelsbach in ihrer Jahreshauptversammlung. Breiten Raum nahm die Jahresbilanz des Vorsitzenden Heinz Jaxt ein. Er konnte von zahlreichen Erfolgen der Züchter bei verschiedenen Ausstellungen 1990 berichten. Preise meisteten die Mitglieder nicht nur bei lokalen Schauen, sondern auch bei internationalen Veranstaltungen wie zum Beispiel einer großen Schau in Frankfurt ein.

Die Vorstandswahlen brachten keine Veränderungen, die Mitglieder sprachen ihrem Führungstrio das Vertrauen aus. Einstimmig in ihren Ämtern bestätigt wurden Heinz Jaxt (Vorsitzender, Schriftführer und Zuchtwart), Walter Künze (stellvertretender Vorsitzender, Protokollführer und Pressewart) und Karlheinz Welter (Kassenwart). Zum Kassenprüfer wurde Kurt Straub gewählt.

Als Termin für die Lokalschau am Wochenende 26. und 27. Oktober fest. Die Ausstellung wird wie immer im Bürgerhaus stattfinden. Als Preisrichter fungieren Willi Kolb und Werner Noll.



Die wurden in der Akademischen Feier des Angelsportvereins Egelsbach für zehn- bzw. 25jährige Mitgliedschaft ausgezeichnet (von links): Heinz Bielewicz, Bernd Czazanna, Helmut Brünner, Heinrich Fink, Gard Treckel, Willi Buse (Vorsitzender), Helmut Schönig, Gerhard Stöb, Erich Schug, Ewald Ruck, Rudolf Moritz, Bernd Walb, Sigmund Lange, Günther Eisenbach, Friedrich Rüter, Thomas Spangler, Mario Flügg, Klaus Mayer, Margot Ruck, Bertold Ruck und Klaus Pfeiffer.

RHS informiert über ihr Angebot

Dreieich - Besonders die Viertkläßler und deren Eltern möchte die Ricarda-Huch-Schule (RHS) in Sprendlingen mit ihrem „Vormittag der offenen Tür“ am morgigen Samstag ansprechen. In der Zeit von 9.30 bis 13 Uhr können sich die Besucher einen Eindruck von den Räumlichkeiten und dem Angebot der RHS verschaffen. Außerdem besteht die Möglichkeit, in den Unterricht der fünften Klassen „hineinzuschneppen“.

Auf den Spuren der Pharaonen

Dreieichenhain - Zum zweiten Teil des Diavortrags von Werner Tauchert „Auf den Spuren der Pharaonen - Ein Streifzug durch 3000 Jahre ägyptische Geschichte“ lädt die Volkshochschule Dreieich für Donnerstag, 14. März, 20 Uhr, in den Burg Hofsaal ein. Der Eintritt beträgt drei Mark.

Spielplätze: Sand wird ausgetauscht

Dreieich - Die Sandkästen auf den 33 städtischen Spielplätzen und in den zwölf Kindertagesstätten sollen in diesem Jahr ausgetauscht werden. Der Magistrat vergab kürzlich den Auftrag, den Sand in den Spielanlagen auszuwechseln. Kostenpunkt: Rund 82.000 Mark.



Gleich zwei Jubiläen feierte Adolf Knöbel vor wenigen Tagen: Goldene Hochzeit mit Frau Margarete und 50 Jahre Mitgliedschaft bei den Hainer Sängern. Eine goldene Ehrenmedaille gab's von der Gattin für die 50 gemeinsamen verbrachten Jahre nicht, dafür eine vom Deutschen Allgemeinen Sängerbund, Rudi Himpel (rechts) und Willi Jakob (zweiter von rechts) vom Vorstand der Sängervereinigung/Sängerkreis überreichten dem Jubilar die ehrenvolle Auszeichnung zusammen mit einer Urkunde und einem Präsentkorb. Für die Jubilarin gab's außerdem einen riesigen Blumenstrauß. Foto: cho

Lothar Jost steht weiter an der Spitze

SGE-Handballvorsitzender in Jahreshauptversammlung im Amt bestätigt

Egelsbach - Am Donnerstag vergangener Woche fand die Jahreshauptversammlung der Abteilung Handball in der SG Egelsbach statt. Dazu konnte Vorsitzender Lothar Jost neben erfreulich zahlreich erschienenen aktiven Mitgliedern auch Vertreter des Hauptverbandes der SGE begrüßen.

Zunächst stand der Rückblick auf die sportlichen Ereignisse im Mittelpunkt. Dazu konnte überwiegend Positives berichtet werden. Alle aktiven Mannschaften stehen entweder im gesicherten Mittelfeld oder haben sogar noch die Möglichkeit, die Meisterschaft zu erringen. Dies hat die zweite Damenmannschaft der SGE schon geschafft, dieser Titelgewinn stellt

den bisherigen sportlichen Höhepunkt dar, was auch gebührend gewürdigt wurde.

Anschließend berichtete Jugendleiter Werner Kappes über die Ergebnisse im Nachwuchsbereich. Auch dieser Bericht lief erfreulich aus, ist die SGE-Jugend doch in den meisten Spielklassen in der Spitze zu finden. Hierzu muß auch noch bemerkt werden, daß die SGE einer der wenigen Vereine ist, denen es noch gelingt, alle Jugendklassen (manche auch doppelt) zu besetzen.

Neben den sportlichen sollten aber auch die gesellschaftlichen Aktivitäten gewürdigt werden. Insbesondere der SGE-Jugendgungsausschuß gab Uwe Schulz ei-

Wieder Sondermüllaktion

Umweltmobil dreht am 15. März die Runde

Egelsbach - Der Gemeindevorstand weist darauf hin, daß am Freitag, 15. März, wieder eine Sondermüllaktion stattfindet. Das Umweltmobil der Firma Knöb & Anthes wird an diesem Tag in der Zeit von 9 bis 10.30 Uhr in Bayersheim, Kreuzung Kurt-Schumacher-Ring / Kurt-Tucholsky-Straße, von 11 bis 12.30 Uhr an der Kreuzung Auf der Trift / Am Haselbusch und von 13 bis 14.30 Uhr auf dem Berliner Platz Sondermüll entgegennehmen.

Angenommen wird Sondermüll aus den Egelsbacher Haushalten und von Klein- und Gewerbebetrieben wie Farben, Lacke, Haushaltsreiniger, Laborchemikalien und Arzneimittel. Nicht angenommen werden gebrauchte Motor- und Getriebeöle, die seit Juli 1987 von der jeweiligen Verkaufsstelle in gleicher Menge als Altlöl zurückgenommen werden müssen.

Titelfavorit bei der SGE zu Gast

„Giraffen“ durchbrachen Schwabings Siegesserie / Klarer 102:83-Erfolg

Langen - Die Basketballer des TV Langen sind auf ihrem Weg zur Rückkehr in die erste Bundesliga wieder ein kleines Stück weitergekommen. Im zweiten Spiel der Aufstiegsrunde konnte mit dem 102:83-Erfolg über den MTSV Schwabing einer der Mitkonkurrenten um die Meisterschaft wohl endgültig abgeschüttelt werden. Und auch spielerisch vermochten die „Giraffen“ die gut 500 Zuschauer, die trotz Fußball-Live-Übertragung den Weg in die Georg-Schring-Halle gefunden hatten, zu überzeugen, nachdem noch am vergangenen Wochenende im Derby gegen Offenbach vor allem der Kampf im Vordergrund gestanden hatte. Als nächstes steht nun die sehr schwere Partie beim SV Tübingen an, der seine Meisterschaftsansprüche wohl nur im Falle eines Sieges über den TVL weiter aufrechterhalten kann.

Weiterer Schritt in Richtung Aufstieg

„Giraffen“ durchbrachen Schwabings Siegesserie / Klarer 102:83-Erfolg

Verletzungspause gab Tim Nees wieder seinen Einsatz und zeigte mit einer guten Leistung, daß in den kommenden schweren Spielen wieder mit ihm zu rechnen ist. Aufgelaufen war die Mannschaft aber zunächst mit Carsten Heichrich, Norbert Schiebelhut, Alex Krüger, Klaus Neumann und Joe Whitney, die auch gleich für viel Stimmung in der Halle sorgten, denn gleich die ersten beiden „Dreier“ paßten genau in den Schwabinger Korb. Damit hatte das Team sofort die nötige Sicherheit und in den folgenden Minuten wurde die Führung ständig ausgebaut bis zum 30:17 nach genau zehn Minuten.

Im Gefühl, den Gegner locker im Griff zu haben, ließ dann aber die Konzentration stark nach, es gab überflüssige Fehler und vor allem in der Verteidigung wurde man immer nachlässiger. Die daraus entstehenden Chancen ließen sich die Münchner, die mit einer Serie von immerhin sechs Siegen in Folge nach Langen gekommen waren, natürlich nicht entgehen.

SPORT

LANGENER ZEITUNG, NR. 19, SEITE V



Hier setzt Joe Whitney zu einem Dunking an. Da tobte die Halle. Foto: rt

1990 ein Wendepunkt für die Volleyballer der SG Egelsbach

Positives Fazit in Jahresversammlung / Neuer Vorstand

Egelsbach - „1990 bedeutete für die Volleyballabteilung der SG Egelsbach einen Wendepunkt“, so Vorsitzender Uwe Löffler in der Jahreshauptversammlung der Netballer. Nach fünfjähriger Pause nahm erstmals wieder eine Männermannschaft der SGE an einer Punktunde teil und schnitt mit dem sechsten Rang in der Kreisklasse B Darmstadt Nord recht beachtlich ab.

Ihren besten Tabellenstand verzeichneten die SGE-Herren nach dem vierten Spieltag, als sie mit 6:4 Punkten den dritten Platz belegten. Übungsleiter und Spielführer Ferdi Rein dankte vor allem den Fans für ihre Unterstützung und schloß seinen Jahresbericht mit den Worten: „Für mich war die Saison 90/91 ein Erfolg.“

Auch Kassierer Matthias Wildemann konstatierte bei seiner Jahresrechnung einen Wendepunkt. Er vermeldete „deutlich mehr Kassenbewegungen“ im Vergleich

zum Vorjahr. Erstmals hatten die Volleyballer dem Hauptverein unter seiner Regie einen Haushaltsplan für das abgelaufene Jahr vorgelegt.

Die Mitglieder honorierten die Arbeit des Vorstands durch einstimmige Entlastung. Der zweite Vorsitzende der SG Egelsbach, Georg Heim, bedankte sich im Namen des Hauptvereins beim Abteilungsleiter Uwe Löffler wegen seiner bevorstehenden Diplomarbeit. Uwe Löffler dankte dem Abteilungsleiter Uwe Löffler wegen seiner bevorstehenden Diplomarbeit. Uwe Löffler dankte dem Abteilungsleiter Uwe Löffler wegen seiner bevorstehenden Diplomarbeit.



Der neue Vorstand der SGE-Volleyballabteilung (von links): Uwe Löffler, Syke Kantelberg, Hoiger Kintscher und Ferdi Rein. Foto: p

Zwei Gaumeistertitel für Egelsbachs Mädchen

Tolle Bilanz der SGE-Gymnastinnen

Egelsbach - Die Ründe der Titelkämpfe in der Rhythmischen Sportgymnastik wurde am vergangenen Samstag mit dem Wettbewerb um die Meisterschaften der Turngare Main-Rhein, Odenwald und Bergstraße in Heppenheim eröffnet. Die SGE-Mädchen sahen diesem Tag mit gemischten Gefühlen entgegen, denn nach dem sehr erfolgreichen vergangenen Jahr mußten sie in dieser Saison zum größten Teil in altersbedingte höheren Wettkampfklassen antreten. Das bedeutete natürlich auch eine völlige Neuorientierung der Übungen mit neuen Handgeräten.

In der Gruppengymnastik der Stufe M 7 traten die Egelsbacher Mädchen ersatzgeschwächt an, lagen nach dem ersten Durchgang noch mit 0,3 Punkten an der Spitze, verteidigten sich aber in der zweiten Runde derart, daß sie auf den dritten Platz abrutschten. Besser bewältigten die älteren Mädchen der Stufe M 8 ihre Auf-

Eine Vorstellung zum Nulltarif

Egelsbach - Eine kostenlose Vorstellung für die Senioren der Gemeinde gibt das Laientheater Egelsbach am Freitag, 15. März. Der Vorhang für „Eine meise nu und Chef bist Du“, mit dem Ensemble gestern abend Premiere feierte, hebt sich um 15 Uhr im Eigenheim-Saalbau.

Für die anderen Vorstellungen, die noch auf dem Spielplan stehen, gibt es im Vorverkauf Karten zum Preis von zehn Mark bei Schreibwaren-Wilke (Bahnhofstraße 57). Auführungen gibt's am Freitag, 8. März, Samstag, 9. März, Freitag, 15. März, Samstag, 16. März, und Sonntag, 17. März. Beginn ist jeweils um 20 Uhr.

DANKSAGUNG

Für die vielen Beweise der Anteilnahme in Wort und Schrift, Blumen und Zuwendungen für Grabschmuck beim Heimgang unserer lieben Verstorbenen

Margarete Rühl

geb. Becker * 30. 9. 1905 † 26. 2. 1991

bedanken wir uns herzlich.

In stiller Trauer: Fam. Heinz Rühl und alle Angehörigen

6073 Egelsbach, Weedstraße 6, im März 1991

Kerbgemeinschaft hat heute Treffen

Angenommen wird Sondermüll aus den Egelsbacher Haushalten

Egelsbach - Der „Große Kerbschorsch“ lädt alle Mitglieder der Kerbgemeinschaft Egelsbach zur Sitzung am heutigen Freitag, 20. Uhr, in die Gaststätte „Theiß“ ein. Auf dem Programm stehen die jüngsten Aktivitäten der Kerbgemeinschaft sowie ein Überblick über Veranstaltungen, die für dieses Jahr geplant sind.

SSG zum Derby nach Offenthal

Langen - Warm anziehen müssen sich die Fußballer der SSG

Langen - Warm anziehen müssen sich die Fußballer der SSG am Sonntag, 10. März, auf dem Spielplatz der Bezirksliga Offenthal. Dort steht das Derby beim Tabellenachtern FC Offenthal. Anpfiff ist um 15 Uhr.

Den Offenthalern steht das Wasser bis zum Hals, gerade 11:19 hat der Konzentration stark nach, es gab überflüssige Fehler und vor allem in der Verteidigung wurde man immer nachlässiger. Die daraus entstehenden Chancen ließen sich die Münchner, die mit einer Serie von immerhin sechs Siegen in Folge nach Langen gekommen waren, natürlich nicht entgehen.

Schwere Aufgabe für den Tabellenführer

SGE am Sonntag in Klein-Karben

Egelsbach (fm) - Mit einem hart umkämpften 2:1-Sieg über die SG Nieder-Roden untermauerte die SG Egelsbach am vergangenen Sonntag ihre Spitzenreiterposition in der Landesliga Süd.

Am kommenden Sonntag erwartet die Elf von Trainer Lothar Buchmann eine noch schwerere Aufgabe. Die SGE muß beim Tabellenführer KSV Klein-Karben antreten. Die Platzherrscher gelten als äußerst heimstark.

Der härteste Verfolger der SGE, der SV Bernbach, steht ebenfalls vor dem hohen Hürde. Der Tabellenzweite

Nieder-Roden kommt zum TVL

Langen - Nach dem 20. Spieltag in der Handball-Berzirksliga Darmstadt ist die Aufstiegsfrage beziehungsweise die Abstiegsfrage weiterhin offen.

Die Hainer kassierten eine 1:5-Packung

Dreieichenhain - Der Start aus der Winterpause in den Fußballalltag ging am Sonntag für den SV Dreieichenhain gründlich daneben. Bei der SG Ober-Erlenbach mußten früh alle Hoffnungen auf einen Punktgewinn begraben werden. Am Ende verlor der SVD mit 1:5 Toren und blieb in der Bezirks-Oberliga Frankfurt West auf dem vorletzten Tabellenplatz hängen.

Die Partie begann mit zwei Chancen für den SVD, der von den Platzherren zunächst wohl unterschätzt worden war. Markus Neu und Stefan Wenz vergaben aber ihre Möglichkeiten. Die Gastgeber wurden anschließend hellwach und genehmigten den Gästen nur noch wenig Freiheiten.

Die Ober-Erlenbacher nutzten noch in der ersten Viertelstunde Probleme in der SVD-Abwehr zu einer 2:0-Führung und konnten dann gelassen aufspielen. Mit diesem Vorsprung ging man auch in

„Giraffen“ sind in Tübingen

Ein Spitzenspiel der Aufstiegsrunde ist zu erwarten

Langen - Ein besonders schwerwiegend ist die Mannschaft einfach zu großen Leistungsschwankungen unterlegen. Guten Auftritten folgten immer wieder Einbrüche gegen Teams, die gegen den Abstieg kämpfen. Wenn überhaupt noch eine kleine Chance auf den Aufstieg bleiben soll, dann den TVL gewonnen werden.

Die Langener hingegen könnten mit einem erneuten Sieg in Tübingen ihre ohnehin glänzende Ausgangsposition noch weiter verbessern, doch wird ihnen die Entgegung der Gastgeber diesen Erfolg nur sehr schwer ermöglichen. Glücklicherweise wird in dieser Partie wohl der TVL auch wieder Center Tim Nees auflaufen, dessen Gardemaß gerade beim Heimspiel gegen die Tübinger des öfteren schmerzlich vermißt worden war.

FCL will sich revanchieren

Langen (fm) - Der FC Langen präsentierte sich am vergangenen Sonntag beim 2:2 gegen die SKG

Ober-Erlenbach war für SVD keine Reise wert

Die Halbspause. Nach genau einer Stunde stand es bereits 4:0 für die Platzherren. Damit war schon klar, daß die Punkte beim Tabellenverten ließen würden.

Immerhin hatte der SVD noch ein Erfolgsergebnis. Markus Neu gelang in der 75. Minute der Ehrentreffer im zweiten Anlauf, nachdem das Leder schon fast verloren schien. Acht Minuten vor dem Abschlußpfiff stellten die Ober-Erlenbacher mit dem 5:1 den Vier-Tore-Abstand wieder her.

Auf eigenem Platz steht der SVD jetzt wieder vor einer hohen Hürde. Am Sonntag (15 Uhr) muß gegen den SV Steinforth gespielt werden, der am Wochenende gegen Union Niederrad mit 4:0 gewonnen hat. Ob es gegen den Tabellenführer reicht, wird sich zeigen, scheint nach dem Spiel in Ober-Erlenbach fraglich.

SVD: Wiemer; Suß (65. Rudolf), Stenger, Petersen, Weiss, Frank, Bubenheim, Wenz, Kopp (64. Gollula), Rubant, Neu.

12:9-Erfolg der SGE-Damen im Derby beim TV Langen

Sieg der Egelsbacherinnen zu keinem Zeitpunkt gefährdet

Egelsbach - Im vergangenen Wochenende mußten die SGE-Handball-Damen beim Nachbarn TV Langen antreten. Die Frage war, ob sie ihrer Favoritenstellung gerecht werden konnten oder ob sich die eigenen Regeln des Derbys durchsetzen.

Die SGE hatte einen sehr guten, konzentrierten Start und erspielte sich schnell eine 3:0-Führung. Die erste Halbzeit war von Egelsbacher Seite durch ein sicheres und temporeiches Spiel geprägt. Es wurde eine geschlossene Mannschaftsleistung gezeigt, mit der Trainer Klaus Becker sowohl im Angriff als auch in der Abwehr zufrieden sein konnte.

Der Langener Angriff hatte es schwer, gegen die solide Abwehrleistung ein geeignetes Mittel zu finden. Daraus resultierten viele

Jugendfußball SGE Egelsbach

C: SGE - SG Malen 2:0 (1:0)

Gegen die sehr defensiv eingestellte Mannschaft der SG Malchen hatten die Egelsbacher große Probleme. Viel zu oft liefen sie in die gut aufgebaute Abseitsfalle der Gäste.

A: TSG Messel - SGE 2:1 (0:0)

Vorschau: Samstag, 9. März

B: SGE - JSG Modau/Rohrbach 15 Uhr

C: JSG Modau/Rohrbach - SGE 15 Uhr

D: SGE - SKV RW Darmstadt 14 Uhr

E: SGE - FTG Pfungstadt 13 Uhr

F: FC Alsbach - SGE 13 Uhr

G: SGE - TSG Griesheim 14 Uhr

Sonntag, 10. März

A: SGE - TSV Pfungstadt 10.15 Uhr

DANKSAGUNG

Für die vielen Beweise der Anteilnahme in Wort und Schrift, Blumen und Zuwendungen für Grabschmuck beim Heimgang unserer lieben Verstorbenen

Margarete Rühl

geb. Becker * 30. 9. 1905 † 26. 2. 1991

bedanken wir uns herzlich.

In stiller Trauer: Fam. Heinz Rühl und alle Angehörigen

6073 Egelsbach, Weedstraße 6, im März 1991

Wir suchen ARBEITSKRÄFTE

zum Bedienen unserer Kunststoffmaschinen.

Wilhelm Meik, Spielwarenfabrik

Im Bruch 6, 6073 Egelsbach, Telefon 06103/4 94 15

Über die vielen Glückwünsche, Blumen und Geschenke zu nehmen

80. Geburtstag

hebe ich mich sehr gefreut. Ein herzliches Dankeschön allen Verwandten, Nachbarn und Freunden, dem Jahrgang 1910/11, der Bezirksparkasse Egelsbach sowie der Volksbank Egelsbach.

Elise Heck

6073 Egelsbach, Langener Straße 7, im März 1991

Jahrgang 1925/26

Egelsbach - Wir treffen uns am Mittwoch, 13. März, um 16 Uhr im Gasthaus „Zur Krone“ in Erzhäusen. Die Spaziergänger brechen um 14.30 Uhr vom Berliner Platz aus auf.

Jahrgang 1920/21

Egelsbach - Wir treffen uns am Donnerstag, 14. März, um 15 Uhr im Café „Tiroler Stube“.

Jahrgang 1919/20

Egelsbach - Unser nächstes Treffen ist am Montag, 11. März, um 16.30 Uhr in der Gaststätte „Zur Kupferfanne“. Spaziergänger treffen sich um 14.30 Uhr auf dem Berliner Platz.

Goldene Hochzeit

Egelsbach - Die Eheleute Fritz und Frieda Schmiedler, geborene Haase, in der Brandenburger Straße 37, feiern heute, am Freitag, 8. März 1991, ihre Goldene Hochzeit.

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Gemeinde Sonntag, 10. März 10 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Diehl) 11 Uhr Kindergottesdienst Mittwoch, 13. März 19 Uhr Passionsandacht (Frau Dr. Grosch) Donnerstag, 14. März 15 Uhr Evangelische Frauenhilfe (Herr Großmann)

AW-Frauentreff am Dienstag

Egelsbach - Der nächste Frauentreff der Arbeiterwohlfahrt Egelsbach findet am Dienstag, 12. März, ab 14 Uhr im Gemeinschaftsraum des Altenwohnheims an der Dresdener Straße statt. Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

goldenen Hochzeit

am 28. Februar 1991 übersandten zahlreichen Glückwünsche, Aufmerksamkeiten und Geschenke sagen wir allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten unseren herzlichsten Dank.

Georg Greulich und Frau Gertrude

6073 Egelsbach, Kirchenrottweg 6, im März 1991

80. Geburtstages

sage ich allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten herzlichen Dank. Herzlichen Dank auch Herrn Bürgermeister Heinz Eßßen sowie der Gewerkschaft Bau, Steine, Erden.

Benno Anthes

Egelsbach, Schillerstraße 22, den 8. März 1991

REINEMACHEFRAU

Zuverlässige für Dienstag-Samstag vormittags gesucht.

Café Tiroler-Stube

6073 Egelsbach, Tel. 06103 / 4 99 55 oder 4 27 66



Gut lachen haben die männliche A-Jugend des TV Langen und ihr Trainer. Sie wurden Hessenmeister bei den Basketball-Jugendmeisterschaften...

A-Jugend der TV-Basketballer ist klarer hessischer Meister

Hohe Siege gegen Gießen, Offenbach und Darmstadt

Langen - Am vergangenen Wochenende konnte die männliche A-Jugend des TV Langen bei den Hessischen Basketball-Jugendmeisterschaften in Offenbach den Titel gewinnen...

Im ersten Spiel gegen BC Darmstadt gelang den Langenern eine schnelle 22:10-Führung (11. Minute), doch danach schlichen sich im Angriff ungewohnte Fehler ein...

Damit wurde das letzte Spiel gegen den MTV Gießen zu einem richtigen Endspiel um die Hessenmeisterschaft...

Versöhnlicher Heimabschluß SVD-Damen schlugen TV Oppenheim 78:61

Dreieichenhain - Eine gute Leistung zum Saison-Helmspielschluß in der Regionalliga Mitte der Damen bescherte dem SV Dreieichenhain einen ungefährdeten 78:61 (44:29)-Sieg über den TV Oppenheim...

Der SVD wollte von Beginn an die schlechten Leistungen der vergangenen Spiele vergessen machen und setzte sich sofort auf 8:2 ab...

Abstiegssorgen werden größer

Langen - Mit einem Sieg beim Tabellenführer hatte man bei der SSG natürlich nicht gerechnet, aber auch nicht mit einem Punktverlust...

Im letzten Spiel der Saison trifft der SVD am kommenden Wochenende auf den schon als Absteiger feststehenden BC Wiesbaden...

TV-Mädchen scheiterten in Endrunde

Basketball-B-Jugend verspielte Qualifikation zur Regionalmeisterschaft

Langen - Zum hessischen Endturnier der Basketball-B-Mädchen reiste das Langener Team mit berechtigter Hoffnung auf weitere Qualifikation zur Regionalmeisterschaft an...

Nach einem gemeinsamen Frühstück startete die stützwillige Mannschaft in den Taunus. Schon in den ersten Minuten gelang es, sich abzusetzen...

Keine Probleme in Nieder-Ramstadt

TSV Nieder-Ramstadt III - SGE I 9:5

Bis zum Stande von 3:3 konnte der Gastgeber auf drei Stammspieler verzichten...

Die B-Mädchen spielten in folgender Besetzung: Corinna Heimberg (11), Andrea Burandt, Marion Kühn (32), Sonja Weber (29), Larissa Schaub (4), Katrin Rollwage (55), Nikolaeta Koulinos (5), Stella Hofbauer (2), Nina Pauschert (34), Cornelia Jung (36), Anita Lasio (3) und Katrin Kaminski (4).

Im Handball-Derby war der TVL klar überlegen

12:20-Niederlage des zweiten SSG-Teams

Langen - Im Derby der beiden Langener Vereine siegte unter der Leitung des sehr guten Schiedsrichters Gärtners aus Egelsbach in einem technisch schwachen Spiel die „Dritte“ des TV Langen...

Die Gäste kamen mit dem neunfachen Torhüter Merck, der die großen Abwehrschwächen der SSG offenlegte, zu keiner Zeit zurück. Im Angriff der SSG zeigte sich der TVL zu nutzen wußte.

SGE haderte mit den Schiedsrichtern

Egelsbacher Handballer verloren in Mainaschaff unglücklich mit 15:16

Egelsbach - Normalerweise sollte man es sich nach Niederlagen nicht so einfach machen und sagen: „Die Schiedsrichter sind schuld!“...

Von der Ausgangsposition her betrachtet konnte es ein spannendes Spiel werden, beide Mannschaften wiesen ein positives Punktekonto auf...



Gerangel am Start: Auch die jüngsten Teilnehmer beim elften Dreieich-Waldlauf der Leichtathletik-Gemeinschaft (LG Dreieichenhain)...

Klare Sache für TTC Langen beim Schlußlicht Mörfelden

TTC Mörfelden II - TTC 3:9 Den erwarteten leichten Stand hatte der TTC gegen den Tabellenletzten aus Mörfelden, der sich wohl schon mit dem Abstieg gefreut zu haben scheint...

Im Spitzenspiel der Bezirksklasse kamen die Damen zu einem hochverdienten 8:6-Erfolg gegen den Tabellenführer aus Babenhausen...

SVD mit letztem Aufgebot chancenlos

13:20 der Handballdamen gegen Artemis Frankfurt / Herren nur 19:19

Dreieichenhain (Ki) - Der SV Dreieichenhain kam in der Handball-Kreisklasse A der Männer beim PSV Heusenstamm nur zu einem 19:19. Der SVD legte ein 4:2 vor, vergab dann aber einige klare Torchancen...

Dennoch hielt der SVD in Frankfurt bis zur 20. Minute gut mit und lag erst 4:6 zurück. Zur Halbzeit betrug der Rückstand allerdings schon 5:11...

Erster Erfolg der SSG in fremder Halle

Nach 19:15 in Erbach ist für Handballherren das rettende Ufer in Sicht

Langen - Ein weiterer wichtiger Schritt den ersten Herren der SSG am vergangenen Wochenende mit dem Sieg gegen den Tabellenletzten aus Erbach...

Fehlstart zum Auftakt

SV Führt besiegte SGE-Soma 5:1 (4:1)

Egelsbach - Nach dreimonatiger Winterpause kam die Soma der SGE nicht aus ihren Startlöchern. Gegen den Meisterschaftsfavoriten unterlag sie im ersten Spiel der Tabellenspitze...

Im Gegenzug war es W. Heck, der nach einer Musterfank von K.H. Fischer den 1:1-Ausgleich erzielte. Wierum zwei Minuten später konnte Führt erneut in Führung gehen...

Hier leasen Sie richtig: PEUGEOT 205.



Da hat Ihr Geldbeutel gut lachen und Sie eine Menge Freude an einer der vielen Modellvarianten des PEUGEOT 205. Denn die P.A. Creditbank bietet Ihnen besonders günstige Leasingkonditionen. Ein Grund mehr, sich beispielsweise das neue Sondermodell PEUGEOT 205 Color Linie mal aus der Nähe anzuschauen.

Beispiel: PEUGEOT 205 Color Linie
Mietsonderzahlung nur **DM 4.439,-**
24 Monate Laufzeit,
maximale Kilometerleistung 30.000,
monatliche Leasingrate **DM 160,-**
zuzüglich Überführungskosten
ab Auslieferungslager.

PEUGEOT 205

AUTOHAUS WINTER KG

6052 Mühlheim/Main, Dieselstraße 63-65, Tel. 06108 / 6 90 51

PEUGEOT TALBOT VERTRAGSPARTNER

STELLENANGEBOTE

Hätten Sie Spaß am Verkaufen - in einem netten, kleinen Ladengeschäft als selbständige Inhaberin?

Großversandhaus Quelle sucht für

EGELSBACH

eine Dame mit kaufmännischen Kenntnissen zur Übernahme einer Quelle-Agentur.

Kurzbewerbungen mit Angabe Ihrer Rufnummer an: Quelle Bezirksleitung Erich Pichler Thüringer Straße 58, 6073 Egelsbach

Versierter **Radio- und Fernsehtechniker** gesucht.
Firma Erckmann
6070 Langen, Weststr. 25
Tel. 06103/2 68 68

Zahnarztgehilfin
für Stuhlsitzassistenz im Schichtdienst (Mo.-Fr.) am Flughafen Ffm. gesucht.
Br. Schmidt, Tel. 069 / 69 34 69

Ihre Chance zum Erfolg!

- Wollen Sie sich Ihre eigene Existenz aufbauen?
- Wollen Sie eine dauerhafte Partnerschaft eingehen?
- Wollen Sie mehr Geld verdienen?
- Wollen Sie die Unterstützung eines großen Partners?
- Wollen Sie einen eingeführten Betrieb übernehmen?
- Wollen Sie einen eigenen Betrieb aufbauen?

Partner

für unsere moderne, umsatzstarke Service-Station im Raum **Rödermark/Dieburg**

Interessiert Sie unser Angebot? Wenn ja, rufen Sie uns an oder schreiben Sie uns:

Frau Ulrike Balsen-Köllnberger
In der Rohl 11, 69117 Schönau 2
Telefon 06228/10 39

Ich bin interessiert: Ja Nein

Name: _____ Alter: _____

Str./Platz: _____

PLZ/Ort: _____

Telefon: _____

Coupon bitte ausschneiden und versenden!

Werden Sie Partner der Agip Deutschland AG

SYSTEM-PROGRAMMIERER

Sie stellen einen reibungslosen störungsfreien Online-Dialog-Service sicher, planen, pflegen und generieren das Betriebssystem und die betriebssystemnahe Software, unterstützen die Anwendungsprogrammierung, gewährleisten umfassende Datensicherheitsanforderungen, kurz. Sie verantworten einen reibungslosen technischen DV-Betrieb. Die eingesetzte Hard- und Software entspricht anspruchsvollen Anforderungen an die EDV. IBM 3090, Betriebssystem VM/SA, VSE/SP, CICS, VTAM, NCP, VSAM. Sie bringen praktische Erfahrung aus der Systemprogrammierung mit und sind mit Systemen, die unter VM und/oder VSE betrieben werden, vertraut. Auch wenn Sie heute in der „zweiten Reihe“ stehen, möchten wir mit Ihnen ins Gespräch kommen. Sie organisieren gern, bringen die Befähigung mit, die Sie mit uns zu koordinieren, sind engagiert und zeichnen sich durch eine überdurchschnittliche Einsatzbereitschaft aus. Sie kennen uns als eine der ersten Adressen im Wertpapiergeschäft. Unser Name steht für attraktive Anlagen auf den nationalen und internationalen Aktien- und Rentenmärkten. Mit ca. 170 Mitarbeitern verwalten wir heute 500.000 Anlagekonten und ein Wertpapiervermögen von mehr als 13 Milliarden DM - Erfolge, die nicht zuletzt auf engagierte Mitarbeiter und eine moderne Personalarbeit zurückzuführen sind. Übrigens: Leistung macht uns Spaß und wird anerkannt. Kreativität und Teamgeist werden unterstützt, Weiterbildung auf allen Ebenen gefördert. Einkommen und Sozialleistungen können sich sehen lassen. Sie wollen noch mehr wissen? Das freut uns. Sprechen Sie einfach mit uns. Engagierte Damen und Herren sind mit uns immer auf dem richtigen Weg. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung. Union-Investment-Gesellschaft mbH, Personalabteilung, Mainzer Landstr. 47, 6000 Frankfurt am Main.

IBM 3090, VM, SA, VSE, SP, CICS, VTAM, NCP, VSAM

Sie wollen noch mehr wissen? Das freut uns. Sprechen Sie einfach mit uns. Engagierte Damen und Herren sind mit uns immer auf dem richtigen Weg. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung. Union-Investment-Gesellschaft mbH, Personalabteilung, Mainzer Landstr. 47, 6000 Frankfurt am Main.



Union Investment

Wir suchen eine/n **techn. Zeichner/in Fachrichtung Hochbau/techn. Gebäudeausrüstung als Halbtagskraft**

Voraussetzungen:
- gute Fachkenntnisse
- Berufserfahrung
- Bereitschaft/Erfahrung im Umgang mit indiv. Datenverarbeitung

Wir bieten:
- Vergütung nach TV Ang. DBP, Vgr VII - Vo, vergleichbar BAT
- flexible Arbeitszeit
- ein gutes Betriebsklima
- soziale Leistungen

Dienstort ist Frankfurt/Main
Nehmen Sie bitte Kontakt mit uns auf:
Telefon: (069) 74 40-34 80 oder -34 81
oder richten Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an:

Oberpostdirektion Telekom
Personalstelle 2471
Stephanstr. 14-16
6000 Frankfurt 1



Auszubildende
zur **Zahnarztgehilfin** gesucht.
Dr. Gerda Link Zahnärztin
Südliche Ringstraße 170, 6070 Langen, Tel. 06103/2 44 09

Die Stadt Langen
- ca. 33.000 Einwohner -
sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

a) eine/eine **Mitarbeiter/Mitarbeiterin**
für den Ordnungsbereich
- nach Vergütungsgruppe VII/b BAT -

b) eine/eine **Schwimmeistergehilfin/Schwimmeistergehilfin**
- nach Vergütungsgruppe VI/b BAT -

c) mehrere **Erzieher/innen**
für die städtischen Kindertagesstätten
- nach Vergütungsgruppe VI/b BAT -

Zu a): Das Aufgabengebiet umfasst Maßnahmen der Gefahrenabwehr sowie die Vergütung strafbarer Handlungen und Ordnungswidrigkeiten, vorwiegend die Überwachung des ruhenden Verkehrs. Die Überwachungs- und Kontrolltätigkeiten erfassen daneben die Bereiche Feind- und Forstschutz, Jagd- und Fischereischutz, den Umweltschutz sowie weitere Ordnungsaufgaben im Einzelfall. Die Bewerberinnen sollen nach angemessener Zeit als Hilfspolizistinnen bestellt werden. Die Tätigkeit ist überwiegend im Außendienst zu leisten. Führerschein der Klasse 3 ist Voraussetzung.

Zu b): Die Tätigkeit beinhaltet im wesentlichen die Überwachung des Badebetriebes im Schichtdienst, die in den Bädern üblichen anfallenden Arbeiten und die Erstellung von Schwimmunterricht. Darüber hinaus erwarten wir Grundkenntnisse und -fertigkeiten in der Pflege und Wartung der technischen Anlagen. Wir wünschen uns verantwortungsvolle und einsatzfreudige Mitarbeiter, die über pädagogisches Geschick verfügen. Die Bewerberinnen sollten korrekt und aufgeschlossen gegenüber unseren Badegästen auftreten. Wir bieten wegen den besonderen Anforderungen zusätzlich zu der Vergütung nach VI/b BAT eine finanziell attraktive Überstundenpauschale.

Zu c): Durch Personalfuktuation bedingt, sucht die Stadt Langen noch für verschiedene Kindertagesstätten mehrere vollzeit- oder teilzeitbeschäftigte Erzieher/innen, die sowohl im Kindergartenbereich als auch im Hort eingesetzt werden können. Als Fachberufstätige werden geboten:
- 2 Erzieherinnen pro Gruppe
- Gruppenstärke z. Zt. 25 Kinder
- Fachberatung, Fortbildung, Supervision
- Kleingruppenarbeit
Erwartet werden Engagement und die Fähigkeit, im Team aktiv mitzuarbeiten.

Aussagefähige Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf, Lichtbild, beglaubigte Zeugnisse, Tätigkeitsnachweise und gegebenenfalls Referenzangaben) sind bis zum 25. März 1991 zu richten an den:
Magistrat der Stadt Langen
Haupt- und Personalamt
Südliche Ringstraße 60, 6070 Langen
Tel. 06103/203-115 oder 203-117

PC-Komplettangebot DM 3420,-
PC 80286-12MHz(16MHz LM)/1MB RAM/44MB HD
1.2MB FD/1.44MB FD/xaser./I/xpar./AT-Testatur
VGA Farbgrafik/14"/1024x768 Punkte/Optima VGA
MAUS Microsoft-kompatible 3-Tasten-Maus
MS-DOS 4.01 inkl. GW-Basic
DRUCKER Citizen 124D/24-Nadelmatrixdrucker

Installation und Kurzeinführung in Ihrem Hause!

Service-Partner **COMPAS Software**
Gerald Schindler Thomas Fink
Bahnr. 75 / 6070 Langen Keimstr. 9 / 6070 Langen
Tel.: 06103-22314 / Fax: 52611 Tel.: 06103-29545

STELLENANGEBOTE

Wir suchen **AUSHILFEN GÄRTNER/IN**
für den Pflanzenverkauf, Arbeitszeit nach Absprache.

GÄRTNEREI WELTER
Südliche Ringstraße (gegenüber Friedhof)
6070 Langen
oder privat: 06078 / 32 63

Die Gemeinde Egelsbach sucht zum 1. September 1991
1 Jahrespraktikanten/in für das Anerkennungsjahr im Erzieherinnenberuf und zum 1. Oktober 1991
1 Inspektoranwärter/in für den gehobenen Dienst in der allgemeinen Verwaltung.

Darüber Bewerberin muss am Tag der Einstellung mindestens 18 Jahre alt sein und über Abitur bzw. Fachhochschulreife verfügen. Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse, Lichtbild) sind bis zum 31. März 1991 an den Gemeindevorstand der Gemeinde Egelsbach, Freiherr-vom-Stein-Straße 13, 6073 Egelsbach, zu richten.

„Ihr Feierabendjob um die Ecke“

An alle Hausfrauen: Warum kostenlos arbeiten? Wir zahlen dafür **Schwimmeistergehilfin/Schwimmeistergehilfin**
- nach Vergütungsgruppe VI/b BAT -
c) mehrere **Erzieher/innen**

Landhotel Johannehof
In Restaurant und Hotel zu verwöhnen ist unsere vornehmste Aufgabe.
Wir sind des Haus mit der besonderen Note. Unsere Gäste.
Wir suchen eine **SERVICEKRAFT**
für Fröhdienst, 6.00-14.00 Uhr
Haben Sie Interesse? Dann setzen Sie sich bitte mit Frau Hermann in Verbindung.
Landhotel Johannehof
6073 Egelsbach, im Gelaube 22
Telefon 06103 / 40 60

Wir suchen für die Langener Zeitung, Erscheinungsweise dienstags und freitags
Zeitungszusteller/innen
ab 16 Jahre für Langen und Egelsbach, als Stammträger oder aber auch zur Aushilfe bei Urlaub oder Krankheit.
Schüler, Studenten, Hausfrauen oder Frührentner, alle die nebenberuflich Geld durch Zeitungszustellung verdienen wollen, sollten sich informieren lassen.
Langener Zeitung
Darmstädter Straße 26, Langen
Telefon 2 10 11

Handwerker aller Branchen

Das ist die Chance für Sie. Segmüller erweitert seine Auslieferungsmannschaft. Wir bieten weitere bestbezahlte, hochinteressante und abwechslungsreiche Arbeitsplätze.

Handwerkliches Geschick genügt. Wir schulen und bilden Sie aus.

Segmüller, das große Einrichtungshaus in Darmstadt wächst und wächst. Unsere Konzeption ist richtig und kommt an. Das beweisen unsere hervorragenden Zuwachsraten. Die notwendige Voraussetzung für einen weiterhin anhaltenden Erfolg:

Wir brauchen weitere Mitarbeiter und bilden Sie aus zum



Möbelmonteur Lieferschreiner

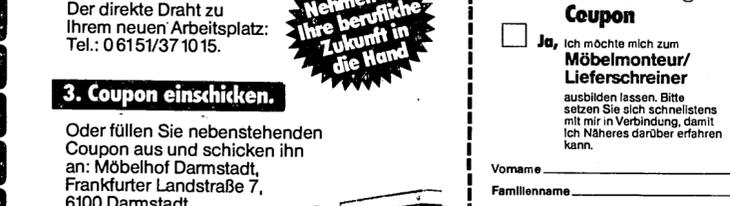
Das ist selbständiges und abwechslungsreiches Arbeiten bei bestem Verdienst und zusätzlichen Spesen.

Sie haben 3 Möglichkeiten: Das Gespräch mit uns lohnt sich:

1. Kommen Sie einfach vorbei.
In unserem Einrichtungshaus in der Frankfurter Landstraße 7. Bitte vereinbaren Sie vorher einen Gesprächstermin.

2. Rufen Sie uns an.
Der direkte Draht zu Ihrem neuen Arbeitsplatz: Tel.: 0 61 51/37 10 15.

3. Coupon einschicken.
Oder füllen Sie nebenstehenden Coupon aus und schicken ihn an: Möbelhof Darmstadt, Frankfurter Landstraße 7, 6100 Darmstadt.



SEG MÜLLER

Möbelhof Darmstadt
Frankfurter Landstr. 7, 6100 Darmstadt
LZ 080391

Tip
Abwechslungsreiche Arbeit macht mehr Spaß
Wir suchen:
Lagerhelfer Produktionshelfer Küchenhilfen
Isenburger Zentrum, Eng West 5078 Neu-Isenburg
☎ 06102/32 01 61

randstad zeit-arbeit
Nicht alltäglich
ist die Tätigkeit unserer Mitarbeiter. Selbständiges Arbeiten in verschiedenen Unternehmen lässt wenig Platz für Routine. Ganz wichtig: Bezahlung und soziale Absicherung stimmen. Überzeugen Sie sich! Wir suchen:

Büro
Sekretärinnen Typistinnen Sachbearbeiter
Interessiert? Rufen Sie uns an!

Isenburger Zentrum, Eng West 5078 Neu-Isenburg
☎ 06102/32 01 61
randstad zeit-arbeit

HEIRAT

IHRE PARTNERWAHL
Suchen Sie eine Partnerin?
☎ 0621-21008
Direktوری König Kasch
Sandgasse 24 - Aschaffenburg
Mitglied im Berufsverband GÖE

Tip
Bsp. 28. Ich bin eine selbständige Einzelhändlerin und suche eine Partnerin. Ich bin eine selbständige Einzelhändlerin und suche eine Partnerin. Ich bin eine selbständige Einzelhändlerin und suche eine Partnerin.

Tip
Bsp. 29. Ich bin eine selbständige Einzelhändlerin und suche eine Partnerin. Ich bin eine selbständige Einzelhändlerin und suche eine Partnerin. Ich bin eine selbständige Einzelhändlerin und suche eine Partnerin.

Tip
Bsp. 30. Ich bin eine selbständige Einzelhändlerin und suche eine Partnerin. Ich bin eine selbständige Einzelhändlerin und suche eine Partnerin. Ich bin eine selbständige Einzelhändlerin und suche eine Partnerin.

Tip
Bsp. 31. Ich bin eine selbständige Einzelhändlerin und suche eine Partnerin. Ich bin eine selbständige Einzelhändlerin und suche eine Partnerin. Ich bin eine selbständige Einzelhändlerin und suche eine Partnerin.

Tip
Bsp. 32. Ich bin eine selbständige Einzelhändlerin und suche eine Partnerin. Ich bin eine selbständige Einzelhändlerin und suche eine Partnerin. Ich bin eine selbständige Einzelhändlerin und suche eine Partnerin.

Tip
Bsp. 33. Ich bin eine selbständige Einzelhändlerin und suche eine Partnerin. Ich bin eine selbständige Einzelhändlerin und suche eine Partnerin. Ich bin eine selbständige Einzelhändlerin und suche eine Partnerin.

Tip
Bsp. 34. Ich bin eine selbständige Einzelhändlerin und suche eine Partnerin. Ich bin eine selbständige Einzelhändlerin und suche eine Partnerin. Ich bin eine selbständige Einzelhändlerin und suche eine Partnerin.

Tip
Bsp. 35. Ich bin eine selbständige Einzelhändlerin und suche eine Partnerin. Ich bin eine selbständige Einzelhändlerin und suche eine Partnerin. Ich bin eine selbständige Einzelhändlerin und suche eine Partnerin.

Tip
Bsp. 36. Ich bin eine selbständige Einzelhändlerin und suche eine Partnerin. Ich bin eine selbständige Einzelhändlerin und suche eine Partnerin. Ich bin eine selbständige Einzelhändlerin und suche eine Partnerin.

FIAT
Frühlingsfest
 AB 9. MÄRZ
 Am 9.3.1991 zum Fiat Frühlingsfest. Die große Testfahrt-Aktion beginnt bei uns. 180 tolle Reisen in die „Versilia“, eine der schönsten Gegenden Italiens zu gewinnen. * Testen Sie den faszinierenden Fiat Tempra oder den Fiat Tipo 2.0 die Teilnahmekarten gibt es bei uns oder bei Fiat - Automobil AG, Heilbronn, auf die Fiat - es lohnt sich! * Bundesweites Gewinnspiel der Fiat Automobil AG, Heilbronn.

Werbung schafft Umsatz
 Sie wollen verkaufen Einfamilienhaus, Mehrfamilienhaus, Baugrundstück? Wir suchen dringend!
 Heintz Bartsch
 Immobilien
 6070 Langenwiesenthal
 Tel. 037 63 17 43, Telefax 5 2054

Werbung schafft Umsatz
 Sie wollen verkaufen Einfamilienhaus, Mehrfamilienhaus, Baugrundstück? Wir suchen dringend!
 Heintz Bartsch
 Immobilien
 6070 Langenwiesenthal
 Tel. 037 63 17 43, Telefax 5 2054

Aus alt wird neu!
 Mit der PORTAS System-Renovierung. Das Beste für alle Türen, Hausüren und Küchen. Neu: Heizkörper-Verkleidung und Badmöbel. Große Vielfalt - wertvolle Materialien. Kein Kleben. Schnell, perfekt, preiswert. Qualität an der Sie auf Dauer Freude haben. Rufen Sie an. PORTAS Ihr Renovierungsspezialist. Die Nr. 1 in Europa.
 Ausstellungen-Center Dietzenbach
 Dietzenbach 1-3
 0674/404127

9.3.91
 Am 9.3.1991 zum Fiat Frühlingsfest. Die große Testfahrt-Aktion beginnt bei uns. 180 tolle Reisen in die „Versilia“, eine der schönsten Gegenden Italiens zu gewinnen. * Testen Sie den faszinierenden Fiat Tempra oder den Fiat Tipo 2.0 die Teilnahmekarten gibt es bei uns oder bei Fiat - Automobil AG, Heilbronn, auf die Fiat - es lohnt sich! * Bundesweites Gewinnspiel der Fiat Automobil AG, Heilbronn.

Langener Zeitung
 Hauptgeschäftsstelle in Langen
 Darmstädter Straße 26, Telefon 2 10 11-12
 Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 8-12 Uhr, 13-16.30 Uhr Freitag 8-12 Uhr, 13-16.30 Uhr
 Weitere Annahmestellen Dreieichenhain: Schreibwaren Lindner, Solmische Weierstr. 1 und Hanaustraße 2-12
 Egelsbach: Schreibwaren Wilke, Bahnstraße 57
 Anzeigenschluß für die Dienstag-Ausgabe ist am Freitag um 15 Uhr; für die Freitag-Ausgabe ist am Mittwoch um 15 Uhr.
 Traueranzeigen können am Tag vor dem Erscheinen bis 11 Uhr in der Geschäftsstelle in Langen aufgegeben werden.

STELLENANGEBOTE
 Was wäre ein Morgen ohne die OFFENBACH-POST
 Unsere Abonnenten sind an eine pünktliche und ordentliche Zustellung ihrer Zeitung gewöhnt.
 Wir suchen deshalb Zeitungszusteller/innen ab 18 Jahre für Dreieich (alle Stadtteile) Langen, Egelsbach
 Wir bieten Ihnen einen guten Nebenverdienst für die Zustellung der Tageszeitung in die Abonnenten. Die tägliche Arbeitszeit in den Morgenstunden liegt zwischen 4 und 6 Uhr, je nach Größe des Bezirks.
 Wenn Sie interessiert sind, rufen Sie uns an.
OFFENBACH-POST
 Vertriebsgesellschaft
 Große Marktstraße 36-44, 60550 Offenbach
 Ruf 069 / 80 63 276

MIETGESUCHE
 Wir suchen weiterhin bundesweit in guten Geschäftslagen in Orten ab 2000 Einwohner
adenlokale
 mit Verkaufsflächen ab 120 qm
 Wir bieten Ihnen: Langfristigen Mietvertrag zu Spitzenbedingungen, marktgerechte, wertgeschätzte Miete, Übernahme sofort o. zu jedem späteren Zeitpunkt
 Wir verhandeln mit Ihnen über: Personalübernahme, Kleine Um- u. Ausbauten, Mietvorauszahlungen, Expansionsabteilung
 Postfach 1254, 7030 Ebingen
SCHLECKER Tel.: 07391-504-0

OFFENBACH-POST
 Die Kriminalpolizei rät: Prüfen Sie Gebrauchtwagen vor dem Kauf genau.
 Vergleichen Sie die Angaben in den Fahrzeugpapieren mit denen im und am Fahrzeug. Lassen Sie sich alle Versprechungen schriftlich geben.
 Wir wollen, daß Sie sicher leben. Ihre Polizei.

VERKAUF
 Restellere Saga-Mantel, NP DM 3000,-, Pastellanzw. Platon-Jacke, NP DM 3000,-, Blisemantel-Jacke, NP DM 2500,-, alles Gr. 40/48, wegen Todesfall, Tel. 00181 / 6 05 89
 Verkauf Jugendzimmer, Kleider- nachbildung, VB, Tel. 08106 / 1 51 22
 Verkauf EBK-Block, 220 cm, Front Kleider mass., 10 Mon. alt, mit E-Ge- räten, für VB DM 3000,-, Tel. 069 / 88 14 45 ab 18 Uhr
 Organa-Brautkleid Gr. 40 für 170 cm, mit Zubehör zu verkaufen DM 1000,-, Tel. 069 / 83 56 42 ab 17 Uhr
 Kleider Wandklappbett mit Matratze, 120,-, div. De.-Oberbekleidung, Gr. 40-46, VB, Tel. 069 / 89 27 41
 Gut erhaltene echte Biberferm- kleidung, VB 350,-, u. ebensov Fuchs- jacke ohne Arme m. Pelton, Gr. 38/ 40, VB, 150,-, Tel. 069 / 87 41 58
 Sharp, Heißluft Mikrowellenherd, 750 Watt, 27 l. Garraum, 2 Jahre alt, für DM 390,-, Tel. 06106 / 2 45 47
 Rodgau 5, Garage (transportabel) billig zu verk., Tel. 08108 / 1 52 63
 Schlafzimmern, Eiche meron, mit Korkparkett, gut erhalten, zu ver- kaufen, Tel. 06104 / 4 29 53
 Sehr gut erh. Wohnl.-Schr.-m. Be- schuck. Eiche rust., gekachelte, Spiel- gearb. Schrankteil m. Butzenscheiben, H.: 225 cm, B.: 215 cm, T.: 59 cm, VB 650,-, gut zu transportie- ren, 06181 / 69 06 97 nach 18 Uhr
 Baby- u. Kleinkinderbekleidung, ab 50,- Sitz für Zwilling mit Kl.-Wan- gen, div. Kl.-Schuhe, Easy-Rider, ro- sa, DM 20,-, Wickeltischheule, DM 5,-, Schwangerschaftsbüchlein, Gr. 90, DM 20,-/40,-, weiße Prenatal-So- hose, Gr. 40, DM 20,-, Tel. 06108 / 7 34 14
 Wohnzimmerschrank, Nußbaum, 2,60, Couchgerüst 4/1 1/1, Club- tisch 1,80 m, Bettumrandung, beige, preisw. abzugeben, 06182 / 2 36 26
 1 Waschmaschine Hoover, DM 150,-, 1 Wäschetrockner Hoover, DM 200,-, 1 Kinderbett, 18 Zust. DM 95,-, 1 Kinder-Buggy, DM 60,-, Tel. 06074 / 3 39 01
 Videobehälter mit FB, neuwertig, mit 3 Spielfilmesetten, für DM 180,- abzugeben, Tel. 069 / 84 67 52
 Kommunalkleid, Gr. 146, mit Jacke und Zubehör, zu verkaufen für DM 150,-, Tel. 06182 / 5 81 05
 Versch. Vorhänge, bodenlang, apre- te Mustardung, DM 100,-, Ohrensens- gel, dkl. grünes Leder, abnehm. Kissen, DM 40,-, DM 40,-, abnehm. Auf- fischer, 513 L, fast neu, m. Ge- frierdrum, DM 200,-, 06103 / 2 69 26
 Marmorlisch mit Chrom-Untergestell, 160 x 65 x 50 cm, für DM 200,- zu verkaufen, Tel. 06106 / 1 67 92
 Verk. Kleinkinderbekleidung von Gr. 74-116, T-Shirts ab 2,-, Sweatshirts ab 4,-, Hosen ab 4,-, Röcke ab 4,-, Kleiderchen ab 10,-, alles gepfl., Tel. 06182 / 2 55 64
 Wegen Umzug: Weißen Klärchen- block, 270 cm mit Elektrogeräten zu verk., nach 17 Uhr, Tel. 06074 / 9 78 03, nach 20 Uhr
 Jugendliege, 50,-, Rattanregal, 50,-, tragb. Fernseher, 38 cm, 50,-, Rauch- gläserlich m. Beistelltischen, 70,-, Bücherregal je 5,-, 06103 / 2 46 53
 Couchgerüst, 3/2/1, hellbraun, Couch-/Beistelltisch, hellbraun ge- fesselt, Regalschrank, Eiche, günstig, Tel. 06182 / 6 62 88
 Elektroherd Siemens, 4-Platten, 50 cm, Bestzustand, DM 125,-, Miele Spülcenter mit Geschirrspüler, DM 150,-, Tel. 06074 / 2 53 18
 2 alte Weichholz-Küchenschränke, gut aufgearbeitet, VB DM 900,- / 700,-, Tel. 06182 / 6 83 88
 Orgel Eminent 530, Akkordeon Weilmaster zu verk. H.H., Langstr. 52, Tel. 06181 / 2 44 79
 Kinderfahrrad, sehr guter Zustand 18", mit Stützräder, DM 100,-, ADAC
 Kinderautositz, DM 30,-, Schleuch- boot mit Paddel, ca. 1,40 m, DM 70,-, Kinderkleidung, Früh/Sommer, Gr. 128-140 sowie div. Kinderspielzeug, alles VB, Tel. 06106 / 1 71 05
 Engl. Esstimmer von 1920, Vitrine, ausziehbar, Eßisch 90 x 90 mit 4 le- derbezogenen, gedrehten Stüh- len, DM 2200,-, Tel. 06103 / 8 28 09

Lagerraum gesucht!
 Ca. 500-1000 m², mit Brückenkrananlage (Tragkraft mind. 10 Tonnen). Nähe Langen (bzw. bis 20 km im Umkreis).
 Angebote bitte an:
NASSOVIA Werkzeugmaschinen GmbH
 Nassovistraße 2, 6070 Langen
 z. Hd. Herrn Jäger, Telefon 06103 / 751-0

IMMOBILIEN
 Bauernwertungsland, 655 m², in Lan- gen zu verkaufen. Zuschriften unter Off. 1720 an die Langener Zeitung.
 Nette Familie sucht von Privat 1-FH od. RH in N.-siedlung u. Umgebung zu kaufen, Tel. 06151 / 59 12 59

GELDVERKEHR
 3000 per Post, ohne Auskunftsver- mittlung Lemm, Tel. 0231 / 52 95 26

SUCHE
 für Job 800 Interessenten + Anzeigen
 Anzeigenschluß: Freitag 17.00 Uhr
 Anzeigenschluß: Freitag 17.00 Uhr

interlübke
 Ideen machen mobil.
 Das beweisen unsere Möbelsysteme. Architekturgre- nzen von interlübke sind die Antwort auf einen variablen Wohnstil unserer Zeit. Ideen für Wohn-, Arbeits- und Schlafbe- reiche. Komfortabel, funktional, an- spruchsvoll. Und offen für Ihren Geschmack und Ihre Phantasie.
WEBER WOHNIDEEN
 Deburger Straße 40
 80719 Dietzenbach/Oberröden
 Tel. 0 60 74 99 23 + 98 62
 Fax: 0 60 74 99 43 74

UNTERRICHT
SCHULSORGEN? WIR HELFEN!
 Ausgesuchte Kräfte bieten einen Förderunterricht durch preiswerte Nachhilfe und erfolgreiche Betreuung.
 Beratung u. Anmeldung: montags bis freitags 15-17.30 Uhr
 Langen, Bahnstraße 75, Tel. 06103 / 5 31 22
 Dietzenbach, Babenbüßer Str. 23-27 (City-Parksee, Eingang Nord)
 Tel. 06074 / 2 83 90

OSTERFERIENKURSE!
 SPEZIALANGEBOT FÜR DIE OSTERFERIEN

SCHULSORGEN? WIR HELFEN!
 Ausgesuchte Kräfte bieten einen Förderunterricht durch preiswerte Nachhilfe und erfolgreiche Betreuung.
 Beratung u. Anmeldung: montags bis freitags 15-17.30 Uhr
 Langen, Bahnstraße 75, Tel. 06103 / 5 31 22
 Dietzenbach, Babenbüßer Str. 23-27 (City-Parksee, Eingang Nord)
 Tel. 06074 / 2 83 90

Jetzt nichts wie hin!
SCHULSORGEN? WIR HELFEN!
 Ausgesuchte Kräfte bieten einen Förderunterricht durch preiswerte Nachhilfe und erfolgreiche Betreuung.
 Beratung u. Anmeldung: montags bis freitags 15-17.30 Uhr
 Langen, Bahnstraße 75, Tel. 06103 / 5 31 22
 Dietzenbach, Babenbüßer Str. 23-27 (City-Parksee, Eingang Nord)
 Tel. 06074 / 2 83 90

Mit einer Familienanzeige
 Die Langener Zeitung ist hierfür die ideale Zeitung. Gern und aufmerksam wird die Langener Zeitung in vielen Haushalten gelesen.
Langener Zeitung
 Hauptgeschäftsstelle Langen
 Darmstädter Straße 26
 Telefon 2 10 11-12
 Öffnungszeiten: Montag-Freitag 8-12 Uhr, 13-16.30 Uhr

EGELSBACH: Schreibwaren-Wilke, Bahnstraße 57
DREIEICHENHAIN: Schreibwaren Lindner, Solmische Weierstraße 1
Herzlichen Dank für alle guten Wünsche zur Geburt unserer Tochter
Stefanie
 Jürgen Ulrich und Frau Karin geb. Stier
 Offenthal, Taunusstraße

Wir danken allen, die uns anlässlich unserer Silberhochzeit
 in so überreichem Maße mit Glückwünschen, Blumen und Geschenken bedachten. Besonderen Dank dem Jahrgang 1929 und dem Gesangverein Harmonie für das dargebrachte Ständchen.
Otto Silie und Frau Margot
 Dreieichenhain, Pfarrgasse

40 mm hoch, 1spaltig, DM 18.24 *
 * Preise inkl. MwSt.

40 mm hoch, 2spaltig, DM 36.48 *

Nutzen auch Sie diese preiswerte Möglichkeit!
 Für die vielen Glückwünsche, Blumen und Geschenke anlässlich unserer Vermählung bedanken wir uns, auch im Namen unserer Eltern, herzlich.
Walter Sommer und Frau Ute
 geb. Finke
 Spredingen, Hauptstraße 20

25 mm hoch, 2spaltig, DM 22.28 *

Wir danken allen, die uns anlässlich unserer Silberhochzeit in so überreichem Maße mit Glückwünschen, Blumen und Geschenken bedachten. Besonderen Dank dem Jahrgang 1929 und dem Gesangverein Harmonie für das dargebrachte Ständchen.
Otto Silie und Frau Margot
 Dreieichenhain, Pfarrgasse

40 mm hoch, 2spaltig, DM 36.48 *

Kaufen und verkaufen im FLOW-MARKT
 Ihre PRIVATANZEIGE: 4 Zeilen für nur DM 14.-
 (keine Automarkt- und Motorrad- sowie Immobilien- und Wohnungs-Anzeigen)

VERKAUF
 Verkauft Commodore 8411 m. Moni- tor, Diskettenlaufw., Datensette, Maus, Geos, 2 Joysticks, Reseatschal- ter, Computertisch, ca. 1000 Spiele (auf Disketten) u. 300 Spiele (auf Kassette), NP 1 800,- für DM 990,-, Tel. 08106 / 1 54 29
 Brautkleid, Gr. 34/36, m. Zubehör zu verkaufen, VB DM 700,-, Tel. 06106 / 38 81
 Elchenfäuser, Elektor (4,50 m, 2 Teile), Kleiderbügel, Kleiderbügel, „Onno“-Druckausdehnungsmaß, Grund- und Hochdruckpumpe, Lampe, Kaminhaube, SK-Schule, Gr. 41, Röhrenluke, Gr. 37, Tel. 06106 / 26 88
 Hochstuhl, DM 20,-, Kleinkinder- schaukel, DM 30,-, Dreirad m. Halte- stange, DM 40,-, Tel. 06108 / 1 68 01
 Couchtisch m. Kacheln, 90x130 cm Kleiderschrank, 90x23, 63 cm tief, Blumenbank, 35x65, alles Eiche, Kompl. DM 300,-, Tel. 06104 / 41 81
 KÜHNSCHRANK, Elektroherd, Farbfern- seher, 67er Bild, Tel. 06108 / 7 92 56
 Mein Kampf (Buch) zu verkaufen, DM 150,-, Tel. 06106 / 1 48 11
 Massiv Schieferzimmer, Ende 50er Jahre, Wohnzimmermöbel, Nußbaum, 3,60x2,15 m, 2 Fernschränke, sowie div. Lampen, günstig zu verk., Tel. 06108 / 7 24 35
 Bank-Bed. barrierefrei, günstig ab- zugeben, Tel. 06106 / 53 04
 Freitag-Kindergerätpark, komplett, Tautonia-Miniparkwagen, Harig, Hochstuhl, gefirbt, Wickelkommode, Koffer, Top-Zustand, zu verk., VB, Tel. 06182 / 6 65 57
 1 weißer Schwebtisch-Schrank (Spiegel), 2,44 hoch u. 2,42 breit, Preis 800,-, 1 schw. Lederbett, 1,70 breit u. 2,00 lang, + 2 Nachtschränke, 2 Matratzen, WI., u. So.-Seite 1000,-, Tel. 06182 / 6 90 63
 Autoteilz. Storchmühle, ab 9 Mo., DM 90,-, Hochstuhl-Schaukelkombi von Mohercar, DM 40,-, gr. Karton abgehakt, Gr. 56-86, DM 200,-, Tel. 06182 / 2 37 20
 Wohnzimmerschrank, Nußbaum, 2,60, Couchgerüst 4/1 1/1, Club- tisch 1,80 m, Bettumrandung, beige, preisw. abzugeben, 06182 / 2 36 26
 1 Wasmaschine Hoover, DM 150,-, 1 Wäschetrockner Hoover, DM 200,-, 1 Kinderbett, 18 Zust. DM 95,-, 1 Kinder-Buggy, DM 60,-, Tel. 06074 / 3 39 01
 Videobehälter mit FB, neuwertig, mit 3 Spielfilmesetten, für DM 180,- abzugeben, Tel. 069 / 84 67 52
 Kommunalkleid, Gr. 146, mit Jacke und Zubehör, zu verkaufen für DM 150,-, Tel. 06182 / 5 81 05
 Versch. Vorhänge, bodenlang, apre- te Mustardung, DM 100,-, Ohrensens- gel, dkl. grünes Leder, abnehm. Kissen, DM 40,-, DM 40,-, abnehm. Auf- fischer, 513 L, fast neu, m. Ge- frierdrum, DM 200,-, 06103 / 2 69 26
 Marmorlisch mit Chrom-Untergestell, 160 x 65 x 50 cm, für DM 200,- zu verkaufen, Tel. 06106 / 1 67 92
 Verk. Kleinkinderbekleidung von Gr. 74-116, T-Shirts ab 2,-, Sweatshirts ab 4,-, Hosen ab 4,-, Röcke ab 4,-, Kleiderchen ab 10,-, alles gepfl., Tel. 06182 / 2 55 64
 Wegen Umzug: Weißen Klärchen- block, 270 cm mit Elektrogeräten zu verk., nach 17 Uhr, Tel. 06074 / 9 78 03, nach 20 Uhr
 Jugendliege, 50,-, Rattanregal, 50,-, tragb. Fernseher, 38 cm, 50,-, Rauch- gläserlich m. Beistelltischen, 70,-, Bücherregal je 5,-, 06103 / 2 46 53
 Couchgerüst, 3/2/1, hellbraun, Couch-/Beistelltisch, hellbraun ge- fesselt, Regalschrank, Eiche, günstig, Tel. 06182 / 6 62 88
 Elektroherd Siemens, 4-Platten, 50 cm, Bestzustand, DM 125,-, Miele Spülcenter mit Geschirrspüler, DM 150,-, Tel. 06074 / 2 53 18
 2 alte Weichholz-Küchenschränke, gut aufgearbeitet, VB DM 900,- / 700,-, Tel. 06182 / 6 83 88
 Orgel Eminent 530, Akkordeon Weilmaster zu verk. H.H., Langstr. 52, Tel. 06181 / 2 44 79
 Kinderfahrrad, sehr guter Zustand 18", mit Stützräder, DM 100,-, ADAC
 Kinderautositz, DM 30,-, Schleuch- boot mit Paddel, ca. 1,40 m, DM 70,-, Kinderkleidung, Früh/Sommer, Gr. 128-140 sowie div. Kinderspielzeug, alles VB, Tel. 06106 / 1 71 05
 Engl. Esstimmer von 1920, Vitrine, ausziehbar, Eßisch 90 x 90 mit 4 le- derbezogenen, gedrehten Stüh- len, DM 2200,-, Tel. 06103 / 8 28 09

Zu schade für den Sperrmüll! Wohin damit?
 Aber die neue Schrankwand ist schon bestellt. Jetzt heißt es Platz. Wenn man nur wüßte, wer das alte Stück gebrauchen könnte. Sie finden sicher ganz schnell einen Liebhaber, der für das gute Stück noch etwas zahlt. Mit einer kleinen Anzeige können Sie direkt und preiswert den Kontakt herstellen. Sagen Sie möglichst genau, was Sie anzubieten haben und was Sie dafür erwarten. Wenn Angebot und Preis übereinstimmen, haben Sie ganz schnell Erfolg.
KLEINANZEIGE DIREKT & PREISWERT ZUM ERFOLG

VERKAUF
 Verkauft Commodore 8411 m. Moni- tor, Diskettenlaufw., Datensette, Maus, Geos, 2 Joysticks, Reseatschal- ter, Computertisch, ca. 1000 Spiele (auf Disketten) u. 300 Spiele (auf Kassette), NP 1 800,- für DM 990,-, Tel. 08106 / 1 54 29
 Brautkleid, Gr. 34/36, m. Zubehör zu verkaufen, VB DM 700,-, Tel. 06106 / 38 81
 Elchenfäuser, Elektor (4,50 m, 2 Teile), Kleiderbügel, Kleiderbügel, „Onno“-Druckausdehnungsmaß, Grund- und Hochdruckpumpe, Lampe, Kaminhaube, SK-Schule, Gr. 41, Röhrenluke, Gr. 37, Tel. 06106 / 26 88
 Hochstuhl, DM 20,-, Kleinkinder- schaukel, DM 30,-, Dreirad m. Halte- stange, DM 40,-, Tel. 06108 / 1 68 01
 Couchtisch m. Kacheln, 90x130 cm Kleiderschrank, 90x23, 63 cm tief, Blumenbank, 35x65, alles Eiche, Kompl. DM 300,-, Tel. 06104 / 41 81
 KÜHNSCHRANK, Elektroherd, Farbfern- seher, 67er Bild, Tel. 06108 / 7 92 56
 Mein Kampf (Buch) zu verkaufen, DM 150,-, Tel. 06106 / 1 48 11
 Massiv Schieferzimmer, Ende 50er Jahre, Wohnzimmermöbel, Nußbaum, 3,60x2,15 m, 2 Fernschränke, sowie div. Lampen, günstig zu verk., Tel. 06108 / 7 24 35
 Bank-Bed. barrierefrei, günstig ab- zugeben, Tel. 06106 / 53 04
 Freitag-Kindergerätpark, komplett, Tautonia-Miniparkwagen, Harig, Hochstuhl, gefirbt, Wickelkommode, Koffer, Top-Zustand, zu verk., VB, Tel. 06182 / 6 65 57
 1 weißer Schwebtisch-Schrank (Spiegel), 2,44 hoch u. 2,42 breit, Preis 800,-, 1 schw. Lederbett, 1,70 breit u. 2,00 lang, + 2 Nachtschränke, 2 Matratzen, WI., u. So.-Seite 1000,-, Tel. 06182 / 6 90 63
 Autoteilz. Storchmühle, ab 9 Mo., DM 90,-, Hochstuhl-Schaukelkombi von Mohercar, DM 40,-, gr. Karton abgehakt, Gr. 56-86, DM 200,-, Tel. 06182 / 2 37 20
 Wohnzimmerschrank, Nußbaum, 2,60, Couchgerüst 4/1 1/1, Club- tisch 1,80 m, Bettumrandung, beige, preisw. abzugeben, 06182 / 2 36 26
 1 Wasmaschine Hoover, DM 150,-, 1 Wäschetrockner Hoover, DM 200,-, 1 Kinderbett, 18 Zust. DM 95,-, 1 Kinder-Buggy, DM 60,-, Tel. 06074 / 3 39 01
 Videobehälter mit FB, neuwertig, mit 3 Spielfilmesetten, für DM 180,- abzugeben, Tel. 069 / 84 67 52
 Kommunalkleid, Gr. 146, mit Jacke und Zubehör, zu verkaufen für DM 150,-, Tel. 06182 / 5 81 05
 Versch. Vorhänge, bodenlang, apre- te Mustardung, DM 100,-, Ohrensens- gel, dkl. grünes Leder, abnehm. Kissen, DM 40,-, DM 40,-, abnehm. Auf- fischer, 513 L, fast neu, m. Ge- frierdrum, DM 200,-, 06103 / 2 69 26
 Marmorlisch mit Chrom-Untergestell, 160 x 65 x 50 cm, für DM 200,- zu verkaufen, Tel. 06106 / 1 67 92
 Verk. Kleinkinderbekleidung von Gr. 74-116, T-Shirts ab 2,-, Sweatshirts ab 4,-, Hosen ab 4,-, Röcke ab 4,-, Kleiderchen ab 10,-, alles gepfl., Tel. 06182 / 2 55 64
 Wegen Umzug: Weißen Klärchen- block, 270 cm mit Elektrogeräten zu verk., nach 17 Uhr, Tel. 06074 / 9 78 03, nach 20 Uhr
 Jugendliege, 50,-, Rattanregal, 50,-, tragb. Fernseher, 38 cm, 50,-, Rauch- gläserlich m. Beistelltischen, 70,-, Bücherregal je 5,-, 06103 / 2 46 53
 Couchgerüst, 3/2/1, hellbraun, Couch-/Beistelltisch, hellbraun ge- fesselt, Regalschrank, Eiche, günstig, Tel. 06182 / 6 62 88
 Elektroherd Siemens, 4-Platten, 50 cm, Bestzustand, DM 125,-, Miele Spülcenter mit Geschirrspüler, DM 150,-, Tel. 06074 / 2 53 18
 2 alte Weichholz-Küchenschränke, gut aufgearbeitet, VB DM 900,- / 700,-, Tel. 06182 / 6 83 88
 Orgel Eminent 530, Akkordeon Weilmaster zu verk. H.H., Langstr. 52, Tel. 06181 / 2 44 79
 Kinderfahrrad, sehr guter Zustand 18", mit Stützräder, DM 100,-, ADAC
 Kinderautositz, DM 30,-, Schleuch- boot mit Paddel, ca. 1,40 m, DM 70,-, Kinderkleidung, Früh/Sommer, Gr. 128-140 sowie div. Kinderspielzeug, alles VB, Tel. 06106 / 1 71 05
 Engl. Esstimmer von 1920, Vitrine, ausziehbar, Eßisch 90 x 90 mit 4 le- derbezogenen, gedrehten Stüh- len, DM 2200,-, Tel. 06103 / 8 28 09

STATT PARTIENLAND, 80,-, 1 Philips- Neon-Küchenleuchte, 25,-, 1 Kaffee- service, Stielung, Marke Schram- berg „Tropf“ für 10 Pers., 100,-, 1 Grillautomat, 10,-, 1 Fleischschnei- der, 10,-, 1 Gießschäcker, neu, 10,-, 1 Rührgerät, neu, 15,-, 1 Auto- abschlüssel, neu, 8,-, 1 Badel- garnitur, 3tlg., neu, 20,-, Tel. 06103 / 8 89 37

Uher Royal de Luxe Tonband, ki- mester, Defekte, Dia-Projektor Royal 350 L mit Treppentritt, ca. 2500 Agit- K Rahmen 24x36, geb. sehr günstig zu verk., Tel. 06103 / 3 28 40 ab 18 Uhr

Umsatztandgerätpark, Gr. 38, zu verk., Tel. 06071 / 2 55 75

Kommunalkleid m. Zuböhr, Gr. 128, 150,-, Mädelchenfahrrad, rose, 3- Gang, 100,-, Kf. Fahrrad, blau, 3-6 J., 50,-, Tel. 06182 / 6 00 45

Franz, Modellbauklavier, 38/40, Sa- ten, elegant, für ca. 180 cm Körpergr., m. Reflekt. Hütchen, Tischchen, VB 850,-, 06103 / 5 84 34

Umsatztandgerätpark, Frühjahr/Sommer, Gr. 40/42, günstig abzugeben, Tel. 06074 / 2 78 75

Neuwertige Strickmaschine, Marke Brother, zu verkaufen, Preis VB, Tel. 069 / 88 73 95, ab 18 Uhr

Neuwertiger Gefrierfachschrank mit 7 Schubkästen, 208 L, VB 590,-, Tel. 069 / 88 38 46 ab 17 Uhr

Kommunalkanzug, Gr. 140 mit Zube- höhr zu verkaufen, DM 140,-, Tel. 06104 / 7 29 00

1 original Hobelbank, 1 kl. Bandsäge 100 x 1, Küchenschrank, guter Zu- stand, Tel. 069 / 81 15 01

Deigner-Kostüm Louisa Ferard (Hil- de), Gr. 40, schwarz-weiß, NP DM 2500,- für DM 500,-, hochw. Röcke, Blusen und Pullis, Gr. 40 u. 42, Oilly Kid, Gr. 128, 06104 / 6 13 35

Kleider mit Drehtstuhl, orig. Hamond- Orgel M. 100, mit Leslie Cabinet und Bank, zu verkaufen, Preis VB, Tel. 069 / 88 22 93

Sekretär mit Gletschermantel, mass. Eiche, Gabelmisch u. s. w., zu verkauf- ten, Preis DM 2000,-, u. 06074 / 9 00 41

Victor VPC II-286, 1 MB RAM, FD 1.2, MB 60287, HD NEC 64 MB x 2, 100 MHz Wechsler, HD-Deckel, 100 MHz Wechsler, VB 2600,-, DM, Tel. 069 / 88 22 93

Verkauft Modell-Brautkleid, VB, Tel. 069 / 88 50 95

Silbermützen 30 versch., 5. DM 240,-, VB, DM 240,-, DDR, Kleiderfach u. div. Tel. 06103 / 5 89 00

IKEA-Schlafsofa, SVEG, neu, origi- nal verpackt, zu verkaufen, DM 275,-, Tel. 06103 / 5 36 36

Kinderbekleidung bis Gr. 98, Bout- wane (Prenata), Babymini Benetton von 1-100, DM, Babytrage (Beuch- trage), Hochstuhl, (Tisch u. Stuhl) Lamelleisack (Hauke) Zubehör für pegglike Flying, Tel. 069 / 88 93 33

Weihnachtsglockchen, Hutschren- ruther 1984, gegen Höchstbot zu verkaufen, Tel. 06103 / 5 36 36

Kellerbar, Massivholz, ca. 3,5 m, Preis VB 900,-, Tel. 06181 / 3 29 70, ab 19 Uhr

Sonnenbank mit Geschichtsbücher- wertig benutzt, NP DM 3000,- für VB DM 1500,-, Tel. 06104 / 4 25 09

Wegen Umzug zu verkaufen: Pol- etargarnitur, Eiche rust., 3-2-1-Sitzer, Federkernpolsterung, Stoffbezug Ve- nezian, inkl. Couchtisch und Eckstisch, DM 980,-, rust. Wohnzimmerlam- pe, 2 Wolldecken, 2 Federkernma- tratzen für Umbauhöhe, 2 x 0,80 m, DM 30,-, 1,90 x 0,90 m, DM 50,-, Tel. 06106 / 6 73 07

Schlafz., weiß, Schließfach mit Ornamenten u. Nachtschr., DM 800,-, Wohnl.-Couchtisch, Englischer Stil, DM 200,-, 2 Wolldecken, 2 Feder- kernmatratzen für Umbauhöhe, je DM 50,-, Topschr., ca. 180 x 60 cm, DM 20,-, Tel. 069 / 84 55 55

AEG Bodenstaubsauger, 1000 W, VB 80,-, Kleiderbüschel, zusammen- klappbar, VB 100,-, Tel. 06108 / 8 74 03

Suche Jungend-Mountain-Bike, 20 od. 24 Zoll u. Da-Fahrrad, Tel. 06106 / 49 17

Zehle mindestens DM 200,- l. alien zerlegt, m. Holzleinen zusammenge- stellt. Kleiderschrank, sowie euer- dem alt Kommode, 06174 / 2 24 14

Keufe von Priv. alte Briefe u. Post- karten von 1850 bis 1950 aus aller Welt, Kiema genannt, auch Nach- labposten, Zehle DM 1,- pro Stück, Tel. 069 / 89 37 94

Kaufe laufend alte Bücher, alte Porzellan, Schellackplatten, Bilder, Gemälde, entlie Mäbel usw., auch ganz Nachlässe aller Art, Tel. 06074 / 2 59 90

Kaufe alte Möbel, Bücher, Gemälde, Glas Porzellan, Bestecke, alles vor 1930, Tel. 06073 / 8 12 88

Privat sucht alt Nähmaschine, Por- zellan, alte Uhren, Spielzeug, usw. alles aus Omas Zeiten, Tel. 06181 / 2 66 32

5 m guter Mutterboden zu kaufen gesucht, Tel. 06108 / 1 67 92

Wer verachtet oder verkauft billig Kleider- bzw. Wäscheartikel, Kom- mode, Regal, Kl.-Möbel, zerlegbare Sitzgruppe, BMX-Rad, Tel. 06074 / 2 99 21 ab 18 Uhr

Erdaushub von privat gesucht, Tel. 069 / 85 45 27

Süße Schellack-Platten (Schellplatt- en vor 1945), Tel. 06104 / 4 49 46

Kaufe alte Möbel, Hausrat, Glas, Porzellan, Gemälde usw., auch kompl. Nachlässe, Tel. 069 / 88 56 60

Süße Schwimmbad-Gegenstrom- anlage, Tel. 06104 / 6 39 42

Märklin-Eisenbahn, auch alt u. de- felt, sowie Zubehör, von Priv. ge- sucht, Tel. 0611 / 52 02 78

Reklamenmerkmale aus Omas Zeiten, auch einzelne Marken) von Sammler-Erbehaber zu kaufen ge- sucht, Tel. 069 / 88 88 42

Sammler sucht Briefmarken, Samm- lungen u. Ansichtskarten gegen so- forrige Barzahlung, Tel. 06103 / 5 18 64

TV und Video, Die Nr. 1 beim Leasing! Farb-TV und Videorecorder 39,- monatlich schon ab 36 Mt. Leasingdauer. Reparaturservice inkl. Offentag, PAM-Passag, Eingang Waldstraße (069) 8 00 31 04

telefont MARKEN-LEASING (TV-VIDEO-HIFI)

Kleiver oder Flügel gesucht, Piano Kleinhaus, Tel. 0971 / 8 75 14

Gebr. Haushaltsgeräte billig zu verk., z. B. Wasch-, Wäscheter, Köhl- u. Gefrierrohr, Geschirrspüler, Spül- u. Herd, Gash., (u. v. m.), Tel. 069 / 85 49 53

100 Klaviere / 20 Flügel, neuw. gebr., antik (z. B. Steinweg, Bechstein, Schim- mel, Feller usw., ab 2000,-, Piano Kleinhaus, Tel. 0971 / 8 75 14

STELLENANGEBOTE

Empfangsdame

DANFOSS ist die deutsche Vertriebsgesellschaft des dänischen Konzerns.

Für unseren neugestalteten Empfang suchen wir ab sofort eine weitere Mitarbeiterin für die Zeit ab 12.30 Uhr.

Ihre Hauptaufgabe ist es, unsere Besucher - auch Schulungsteilnehmer - zu betreuen. Daneben bedienen Sie unser zentrales Telefaxgerät.

Gepflegtes Aussehen, gute Umgangsformen, sicheres Auftreten und gute englische Sprachkenntnisse sind für diese Position unabdingbar.

Es erwartet Sie ein moderner Arbeitsplatz in einem namhaften Unternehmen. Gute Sozialleistungen und ein angenehmes Betriebsklima sind für uns selbstverständlich.

Bitte senden Sie uns Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen mit Lichtbild.



Danfoss GmbH - Personalabteilung - Carl-Legien-Straße 8 6050 Offenbach am Main - Telefon (069) 89 02-215

MITARBEITER

für verschiedene Lagerarbeiten wie z. B. Auftragszusammenstellung, Endkontrolle und Versand, Bedienung von Gabelstaplern.

Erfahrungen in diesen Bereichen wären von Vorteil, sind jedoch keine Voraussetzung.



TUPPERWARE DEUTSCHLAND Roßdörfer Straße 48 6106 Messel-Grube Telefon 06159 / 651

Wollen Sie sich ein zusätzliches Einkommen verschaffen?

Wir sind ein Unternehmen der Dresdner Bank-Gruppe und suchen Sie für eine Aushilfstätigkeit in den Nachmittags- und/oder Abendstunden innerhalb eines begrenzten Zeitraumes, den Sie selbst mitbestimmen können.

Mit einer guten Auffassungsgabe und zwei flinken Händen sind Sie bestens für diese Aufgabe gerüstet. Eine gute Bezahlung ist selbstverständlich; gern sind wir auch bereit, mit Ihnen zu einem späteren Zeitpunkt über die Übernahme in ein festes Dienstverhältnis zu sprechen.

Alles Nähere sollten wir telefonisch erörtern. Herr Bart (Telefon 069 / 26 44-105) freut sich auf Ihren Anruf.

DIT DEUTSCHER INVESTMENT-TRUST Gesellschaft für Wertpapieranlagen mbH - Personalabteilung - Mainzer Landstraße 11-13 6000 Frankfurt/Main 1

Zum 1. April 1991 oder später suchen wir eine/n Mitarbeiter/in als

EDV-Spezialisten/ Systemverwalter

Aufgabe: Pflege und Weiterentwicklung der bestehenden Software, Operating am System und organisatorische Pflege der kaufmännischen EDV.

Hardware: Nixdorf Quattro 80 und 8810/45.

Software: Individuallösungen mit Business Basic, NIROS, TAMOS, COMET Fibu, Lohn/Gehalt, MS/DOS, SMART, PC-Filetransfer.

Anforderungen: Kaufmännische Ausbildung, Erfahrung in der Programmierung mit Business Basic. Kenntnisse aus dem Verlagswesen, Finanzbuchhaltung sowie Lohn- und Gehaltsabrechnung wären von Vorteil.

Unserem/unserer künftigen Mitarbeiter/in bieten wir für diese interessante und verantwortungsvolle Aufgabe ein gutes Gehalt und ein angenehmes Betriebsklima.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung an:

OFFENBACH-POST

PRESSEHAUS BINTZ-VERLAG GMBH & CO. KG - Personalabteilung Große Marktstraße 36-44, Postfach 10 02 63 6050 Offenbach am Main

Als überaus erfolgreiche europäische Vertriebsgesellschaft vertreten wir High-Tech-Produkte und Anlagen für Marktührer aus den USA und Japan. Für die aktive Unterstützung unserer Verkaufsabteilung "Elektronische Bauelemente" suchen wir baldmöglichst eine engagierte

Abteilungs-Sekretärin

und zusätzlich eine engagierte

Sachbearbeiterin

die neben der telefonischen Kundenbetreuung auch die Angebotserstellung sowie die Auftragsabwicklung, den Einkauf und die Terminverfolgung übernehmen wird.

Neben einer kaufmännischen Ausbildung verfügen Sie über gute Englischkenntnisse und Idealerweise über Erfahrungen in einer vergleichbaren Position. Selbstverständlich bieten wir Ihnen ein attraktives Einkommen mit den entsprechenden Sozialleistungen, darüber hinaus aber auch die Möglichkeit zur Erweiterung Ihrer beruflichen Qualifikation. Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie bitte Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen an Herrn Rudolf Scheim. Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen.



BFI IBEWSA Elektronik GmbH Assar-Gabrielsson-Str. 1 6057 Dietzenbach 2 Telefon 06074/40 98-0

Sachbearbeiter/in Debitorenbuchhaltung/Kreditabteilung

Sind Zahlen Ihre Stärken? Arbeiten Sie präzise, selbständig und zuverlässig? Bringen Sie eine kaufm. Ausbildung und Berufserfahrung mit? Suchen Sie einen vielseitigen, verantwortungsvollen Arbeitsplatz?

Denn bringen Sie bereits wichtige Kriterien für Ihre neue Aufgabe mit. Sie arbeiten sich in alle Kundenkreise ein, erfassen Zahlungseingänge, bearbeiten die Mahnwesen, erledigen den Schriftverkehr, holen Auskünfte ein, prüfen die Kreditlimits und vieles mehr.

Eine abwechslungsreiche Aufgabe, in die auch ein „Berufswiedereinsteiger“ hineinwachsen kann. Die Bezahlung ist gut (14 Monatsgehälter), die Sozialleistungen vorbildlich, gleitende Arbeitszeit (Dienstende freitags ab 13.30 Uhr), Kantine und jede Menge netter Kollegen warten auf Sie. Wann hören wir von Ihnen? Richten Sie Ihre Bewerbung an die: Polaroid GmbH, Sprendlinger Landstraße 109, 6050 Offenbach. Oder rufen Sie uns an: 069 / 84 04-200

Polaroid

Job-sharing/Schreibbüro

DANFOSS ist die deutsche Vertriebsgesellschaft des dänischen Konzerns.

Wir suchen zum nächstmöglichen Termin zwei Phonetypistinnen, die sich zeitlich ergänzen.

In unserem zentralen Schreibbüro erfolgt die Textverarbeitung über IBM 36. Voraussetzungen für diese Tätigkeit sind sehr gute Deutschkenntnisse, perfektes Maschinenschreiben und Erfahrung im Schreiben nach Band oder Vorlage.

Moderne Arbeitsplätze in einem namhaften Unternehmen, gute Sozialleistungen und ein angenehmes Betriebsklima sind für uns selbstverständlich.

Bitte nehmen Sie mit uns Kontakt auf, oder senden uns Ihre Bewerbungsunterlagen.



Danfoss GmbH - Personalabteilung - Carl-Legien-Straße 8 6050 Offenbach am Main - Telefon (069) 89 02-215

Automaten-Einrichter

Revolver-Dreher

Wir erwarten: - Einsatzbereitschaft - Verantwortungsbewußtsein - baldmöglichste Arbeitsaufnahme

Die Bezahlung und die Sozialleistungen werden Sie zufriedenstellen. Wenn Sie interessiert sind, senden Sie uns Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen zu. Für Vorabinformationen steht Ihnen unser Herr Lüdike zur Verfügung.

F. VAHINGER GMBH & CO. KG. Heingrabenstraße 11, 6054 Rodgau 1-Jügesheim Tel. 06106 / 50 05

Zeitarbeit

Wir suchen ab sofort oder auch später Sekretärinnen mit und ohne Fremdsprachen Schreibkräfte mit Textverarbeitungskenntnissen Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche Tätigkeit bei guter Bezahlung und flexibler Arbeitszeiteinteilung.

Gr. Eschenh. Str. 43 - 60500 Frankfurt 1, 069/290811

Wir suchen für sofort Motorrad- oder Kfz-Mechaniker möglichst mit HONDA/Vermehe-Kenntnissen.

p.hartenstein motorräder gothaebachstr. 38 - 6100 darmstadt-wch.

Aktuelle Jobs

Schüler/Studenten die Ferien stehen vor der Tür Wir suchen

Hilfskräfte für Lager und Produktion Bürokräfte Schreibmaschinen-EDV-Kenntnisse wären von Vorteil. Bitte rufen Sie uns an! Gr. Eschenh. Str. 43 - 60500 Frankfurt 1, 069/290811

Mittelständisches Unternehmen in Offenbach sucht:

LAGERISTEN für sofort oder später mit FS Kl. 3. Rufen Sie an: Oskar-Glock GmbH & Co. KG Frau Ellen-Glock Tel. (069) 8 40 04-20

Heben Sie nicht Interesse, morgens vor 6.00 Uhr die Offenbach-Post zuzustellen? Bei 100 Zeitungen und einer täglichen Arbeitszeit von ca. 1 Stunde können Sie bis DM 470,- monatlich dazuverdienen. Rufen Sie uns an. Tel. 069 / 8 05 32 54.

VERSCHIEDENES Der heiße Dreht Telefon-Partnerin Telefon 02842 / 18 51

Versbach

Mit ca. 250 Mitarbeitern sind wir einer der großen und gut fundierten Metallbearbeitungsunternehmen, die von Jahr zu Jahr ständig wachsen. Zur Produktion gehören Aluminiumfenster, -tessenden, -türen in Serien- und Einzelfertigung sowie Sonderkonstruktionen.

Zum Herbst suchen wir noch Auszubildende für den Beruf des Metallbauers (Schlosser) Wir bieten eine umfassende und sorgfältige Ausbildung und zukunftsichere Arbeitsplätze nach Beendigung der Lehrzeit. Bitte bewerben Sie sich schriftlich oder kommen Sie selbst vorbei und melden sich bei Herrn Karl-Heinz Maier. Versbach Metallbau Kronberger Straße 18, 6054 Rodgau 2 (Dudenhofen) Telefon 06106 / 89 41

LÖFFLER

Wir sind ein gut eingeführtes mittelständisches Unternehmen in der Metallverarbeitung und fertigen Verpackungen durch Stanz- und Umformtechnik für die europäische Werkzeugindustrie.

Für unseren Werkzeugbau suchen wir einen

Werkzeugmacher

mit Berufserfahrung in der Anfertigung und Reparatur von Schnitt-, Stanz-, Biege- und Ziehwerkzeugen sowie für die Herstellung von Vorrichtungen und Lehren.

Fühlen Sie sich angesprochen?

Dann setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung und vereinbaren Sie mit Herrn Pollok einen Gesprächstermin.

Jakob Löffler u. Co. Metallwarenfabrik Rostfelder Straße 24 6072 Dreieich-Sprendlingen Telefon 0 61 03 / 6 40 77-76

Die Krippe rüt:

Sichern Sie Ihre Roll- und Klappkläden gegen Einbruch.

perren im oberen Drittel der Rolläden verhindern das Hochschleiben von außen. Richtig angebrachte Riegel sorgen dafür, daß Klappkläden nicht einfach von außen geöffnet werden können.



Langener Zeitung

die meistgelesene Abonnementzeitung in Langen und Umgebung. Mit einer verbreiteten Auflage von über 6000 Exemplaren erreicht die Langener Zeitung über 16000 Leser.

- Langener Zeitung ... das amtliche Bekanntmachungsorgan ... die große Lokalzeitung ... die Vereinszeitung ... die Familienzeitung ... die Veranstaltungszeitung ... die Sportzeitung ... die Kulturzeitung ... die Unterhaltungszeitung ... der große Werbeträger

Die Zeitung, die in Langen für Langen und Umgebung gemacht wird. ... wir wissen, wo etwas geschieht - wir bringen es!!!

Einfach den Gutschein einschicken, wir liefern Ihnen 2 Wochen kostenlos die LANGENER ZEITUNG.

2 Wochen kostenlos die LANGENER ZEITUNG zum Kennenlernen.

Name: Telefon: Straße: Ort:

LANGENER ZEITUNG Darmstädter Straße 26, 6070 Langen

HONDA



DER REKORDHALTER*

*Die erste 600er mit 74 kW (100 PS). Vom Fahrer geschätzt - von anderen ganz sicher unterschätzt: 599 cm³ Hubraum, 74 kW (100 PS) oder 37 kW (50 PS) oder 20 kW (27 PS).

Die schönste Form der Freiheit FAHRZEUGHAUS ENGELHARDT Dieselstraße 3 - Mühlheim/F. Telefon 06108 / 64 27

Alle Modelle in unserer neuen Ausstellungshalle Lämmerspieler Str. 6

VERMIETUNGEN

Suchen Sie eine Mietwohnung? Neuartiger Service 07232 / 86 42 Haist GmbH

LANGEN

3-Zi.-Wgh., 72 m², Küche, Bad, Diele, Loggia, 12. OG, Hausmeister, zum 1. 4. 91 zu vermieten. Miete 790,- + Kfz-Steuern + NK + Kt.

Rudolf Horn Goldregenweg 46 7000 Stuttgart 80

Suchen Sie eine Mietwohnung? Wohnungsbesorger/Datebank 07232 / 88 44 Haist GmbH

Die Anzeige ist die Königin der Werbung

NEU: DER SUNNY VON NISSAN



KOMPAKT. KLASSE!

NISSAN SUNNY: Der neue Sportlich-Komfortable in der kompakten Mittelklasse! NISSAN SUNNY LX 3-türig mit 1.4-16-Ventil-Motor, 55 kW/75 PS, geregelter Kat., 5 Gänge, gestützte Scheiben, 2 von innen einstellbare Außenspiegel, geteilte Rücksitze. NISSAN SUNNY SLX 4-türig und 5-türig mit 1.4-16-Ventil-Motor, 66 kW/90 PS, geregelter Kat., Servolenkung, hintenverstellbare Lenksäule, Drehzahlmesser; gegen Mehrpreis ABS. Drei Jahre bis 100.000 km Garantie und drei Jahre Lack-Garantie für alle Nissan Sunny!

Unser Preis: Sunny LX 1.4 3-türig: DM 18.795,-* Sunny SLX 1.6 4-türig: DM 22.995,-* Sunny SLX 1.6 5-türig: DM 23.445,-* *Unverbindliche Preisempfehlung zzgl. Überführung, Zulassung, Attraktive Finanzierungs- und Leasingangebote bieten Ihnen die NISSAN FINANZ GMBH bzw. NISSAN LEASING GMBH. Nissan Motor Deutschland GmbH, Nissanstraße 1, 4010 Neuss 1

Table with 4 columns listing real estate listings with addresses and phone numbers.

KAMINO RUND Schornsteinauskleidung mit Schornsteinrohren • Edelstahlrohren • mit Wärmedämmung • Leichtbeton mit Glasur • gegen feuchte, versotenen Schornsteine vorsorglich anzubringen bei Niedertemperaturheizungen Erneuern von Schornsteinanlagen mit Klüppeln • keine Preise im Voraus KAMINO RUND GmbH • Schornsteintechnik 6450 Hanau 7 (Steinhelm) • Maybachstr. 17 08181 / 8 20 15

Malerarbeiten mit eigenem Gerüstbau führt ein mittelgroßes Malerarbeiten preisgünstig aus. Telefon 06182 / 51 03

Umzüge mit Schreiner 3 Mann, pro Std. 91.50 DM Auch preiswerte Form- und Ausl.-Umzüge - Fa. Besser Tel. 06102 / 3 39 10

Kaminsanierung mit VAA-Stahlrohr-Keramikrohr Kaminsanierung m. Klinker KAMINSANIERUNG KASIMIR 3750 Aschaffenburg, Schürke 3 B Tel. 06021/95477 Tel.-Anr. Rodgau: 06106/3008 P. Wölber W.-Anr. Goldbach: 06102/151248 P. Sawer unverbindliche

Für Ihre Maler-Tapezierarbeiten habe ich noch Termine frei zu vergeben! Baudekoration Braun Tel. 069 / 85 55 87

busFer advertisement with logo and contact info.

SCHLESSEN POMMERN - MASUREN Busreisen - NEU: PKW-Reisen Über 140 Zielorte/Busse fahren ab 18 deutschen Städten. Katalog kostenlos! Ost-Reise-Service GmbH Am Lärchenweg 23 02100 Insterlitz 15 Telefon 0521/142197-68

Renovieren Sie selbst Ihre Parkett- oder Dielenböden mit dem Woodboy-Perkettschal-System. Jetzt zu mieten bei Holz- und Plattenmarkt, Heiler-Krumm-Str. 15, OF-Waldhof, Tel. 089 / 88 20 81

Wer jetzt bestellt, spart Geld!

DACH-ARBEITEN aller Art • ZU WINTERPREISEN • Anruft lohnt sich, Chef kommt selbst! R. JUNG GmbH Maintal 1 0 61 81 / 49 51 93, bis 20h Ihr Meisterbetrieb in Ihrer Nähe

HONDA



DER REKORDHALTER*

*Die erste 600er mit 74 kW (100 PS). Vom Fahrer geschätzt - von anderen ganz sicher unterschätzt: 599 cm³ Hubraum, 74 kW (100 PS) oder 37 kW (50 PS) oder 20 kW (27 PS).

Die schönste Form der Freiheit Motorrad - Service Beratung • Vorwerk Service • Ersatzteile 20 Jahre HONDA PRAXIS kommen Ihrem Service zugute! p.hartenstein

6106 Darmstadt-Wiesbaden Ophthobachstr. 38 - Tel. 06106-81962

FIAT Frühlings FEST

Beratung, Verkauf und Probefahrt nur während der gesetzlichen Ladenöffnungszeiten.

9.3.91 10.3.91

Ab 9. 3. 1991 zum Fiat Frühlingsfest. Die große Testfahrt-Aktion beginnt bei uns. 180 tolle Reisen in die „Versilia“, eine der schönsten Gegenden Italiens zu gewinnen.* Testen Sie den faszinierenden Fiat Tempra oder den Fiat Tipo 2.0 i.e. Teilnahmekarten gibt es bei uns oder bei Fiat Automobil AG, Heilbronn. Auf zu Fiat - es lohnt sich! *Bundesweites Gewinnspiel der Fiat Automobil AG, Heilbronn.

EIN AUTO. EIN WORT. DIE FIAT-HÄNDLERINITIATIVE.

NEU: Panda Selecta Automatic NEU: Uno Selecta Automatic NEU: Tipo Selecta Automatic NEU: Fiat Tempra NEU: Tipo 2,0 GT NEU: Fiat Croma

Autohaus GOAT Stickel GmbH 6453 Seligenstadt-Froschhausen, Offenbacher Landstraße 40 Telefon 06182 / 8 80 15 - Telefax 06182 / 8 80 17

08108/4047 Macht Ihr Auto Sie betroffen, auf Otos Unterstützung können Sie hoffen

08108/4047 Auto-Service ist das Motto, praktiziert bei Ihrem Oto

STELLENANGEBOTE

Die OFFENBACH-POST ist die am meisten gelebte Zeitung in Stadt und Kreis Offenbach.

Zeitungszusteller/innen

Wenn Sie über 18 Jahre alt sind und in den frühen Morgenstunden gutes Geld verdienen möchten, rufen Sie uns an.

OFFENBACH-POST

Vertriebsgesellschaft Große Marktstraße 36-44, 6050 Offenbach

Achtung, einsteigen Wer sucht Erfolg im Außendienst?

Biete Festlohnkommission und Leistungsprämie Info Montag ab 10 Uhr

PROFI GETRÄNKE SHOP schnell bequem preiswert

Table listing various beverages and prices: Kaiser Friedrich Quelle Mineralwasser, Staatslich Fachingen Heilwasser, Blauer Bock Apfelwein, etc.

08108/4047 Lassen Sie sich von Otto beraten, über die niedrigen Leasing-Raten

08108/4047 Lassen Sie sich von Otto beraten, über die niedrigen Leasing-Raten

08108/4047 Lassen Sie sich von Otto beraten, über die niedrigen Leasing-Raten

08108/4047 Lassen Sie sich von Otto beraten, über die niedrigen Leasing-Raten

08108/4047 Lassen Sie sich von Otto beraten, über die niedrigen Leasing-Raten

08108/4047 Lassen Sie sich von Otto beraten, über die niedrigen Leasing-Raten

08108/4047 Lassen Sie sich von Otto beraten, über die niedrigen Leasing-Raten

08108/4047 Lassen Sie sich von Otto beraten, über die niedrigen Leasing-Raten

08108/4047 Lassen Sie sich von Otto beraten, über die niedrigen Leasing-Raten

08108/4047 Lassen Sie sich von Otto beraten, über die niedrigen Leasing-Raten

08108/4047 Lassen Sie sich von Otto beraten, über die niedrigen Leasing-Raten

08108/4047 Lassen Sie sich von Otto beraten, über die niedrigen Leasing-Raten

08108/4047 Lassen Sie sich von Otto beraten, über die niedrigen Leasing-Raten

08108/4047 Lassen Sie sich von Otto beraten, über die niedrigen Leasing-Raten

08108/4047 Lassen Sie sich von Otto beraten, über die niedrigen Leasing-Raten

08108/4047 Lassen Sie sich von Otto beraten, über die niedrigen Leasing-Raten

08108/4047 Lassen Sie sich von Otto beraten, über die niedrigen Leasing-Raten

08108/4047 Lassen Sie sich von Otto beraten, über die niedrigen Leasing-Raten

08108/4047 Lassen Sie sich von Otto beraten, über die niedrigen Leasing-Raten

08108/4047 Lassen Sie sich von Otto beraten, über die niedrigen Leasing-Raten

08108/4047 Lassen Sie sich von Otto beraten, über die niedrigen Leasing-Raten

hebeisen KÜCHEN

Das Thema Junge Leute 10 Jahre Hebeisen - Erleben Sie die Welt der Küchen.

Die Programme Die Größe ca. 500 Fronten in verschiedenen Farben

M. Hebeisen Küchen, Im Mühlfeld 13 6450 Hanau-Klein-Auheim

Öffnungszeiten: Mo.-Mi. u. Fr. 9.30-18.30 Uhr, Do. 9.30-20.30 Uhr, Sa. 9.30-13.00 Uhr

Frühjahrsangebot Übernehmen schnell u. preiswert

Jetzt Heizkegel erneuern - dedurch Steuerersparnis

Komplettmontage oder Selbststeinbau

WOMBACHER 6054 Rodgau-Jügesheim

08108/4047 Otto ist auf überzeugende Weise, bekannt für Qualität und kleine Preise

08108/4047 Otto ist auf überzeugende Weise, bekannt für Qualität und kleine Preise

08108/4047 Otto ist auf überzeugende Weise, bekannt für Qualität und kleine Preise

08108/4047 Otto ist auf überzeugende Weise, bekannt für Qualität und kleine Preise

08108/4047 Otto ist auf überzeugende Weise, bekannt für Qualität und kleine Preise

08108/4047 Otto ist auf überzeugende Weise, bekannt für Qualität und kleine Preise

08108/4047 Otto ist auf überzeugende Weise, bekannt für Qualität und kleine Preise

08108/4047 Otto ist auf überzeugende Weise, bekannt für Qualität und kleine Preise

08108/4047 Otto ist auf überzeugende Weise, bekannt für Qualität und kleine Preise

08108/4047 Otto ist auf überzeugende Weise, bekannt für Qualität und kleine Preise

08108/4047 Otto ist auf überzeugende Weise, bekannt für Qualität und kleine Preise

08108/4047 Otto ist auf überzeugende Weise, bekannt für Qualität und kleine Preise

08108/4047 Otto ist auf überzeugende Weise, bekannt für Qualität und kleine Preise

08108/4047 Otto ist auf überzeugende Weise, bekannt für Qualität und kleine Preise

08108/4047 Otto ist auf überzeugende Weise, bekannt für Qualität und kleine Preise

08108/4047 Otto ist auf überzeugende Weise, bekannt für Qualität und kleine Preise

Langener Zeitung EGELSBACHER NACHRICHTEN AMTSVERKÜNDIGUNGSBLATT FÜR LANGEN UND EGELSBACH



Eigentlich ist des Stop-Schild an der Einmündung der Gebelbergerstraße zur B 3 unübersichtbar.

Kraftfahrer, die vom Lutherplatz aus zum Stresmenning kommen, sind geneigt, ohne Stop weiter in die Gartenstraße zu fahren.

Meist wurde Vorfahrt mißachtet

Weniger Unfälle im letzten Jahr in Langen / Vier Unfallschwerpunkte

Langen - In Langen haben sich im vergangenen Jahr weniger Verkehrsunfälle ereignet als 1989. Nach Angaben des Magistrats sank die Unfallzahl von 807 auf 720.

„Wachgeküßte Götter-Prosa“ wird auch in Langen gefallen

Eine szenische Lesung mit einem alten Grammophon

Langen - „Wachgeküßte Götter-Prosa“ - so wurde die Inszenierung des Bayerischen Staatsschauspiels München von „Fülle des Wohltauts“, einem Kapitel aus Thomas Manns Roman „Der Zauberberg“.

Neues Pfeffermühle-Programm: „Hessenpremiere“ in Langen

Leipziger Kabarettisten jetzt deutsch-deutsch-aktuell

Langen - Das neue Programm der Leipziger Pfeffermühle hat am Montag, dem 25. März, um 20 Uhr, in der Langener Stadthalle „Hessenpremiere“.

08108/4047 Macht Otto Unfallreparaturen, 4047 sehen Sie später keine Spuren

08108/4047 Macht Otto Unfallreparaturen, 4047 sehen Sie später keine Spuren

08108/4047 Macht Otto Unfallreparaturen, 4047 sehen Sie später keine Spuren

08108/4047 Macht Otto Unfallreparaturen, 4047 sehen Sie später keine Spuren

08108/4047 Macht Otto Unfallreparaturen, 4047 sehen Sie später keine Spuren

08108/4047 Macht Otto Unfallreparaturen, 4047 sehen Sie später keine Spuren

08108/4047 Macht Otto Unfallreparaturen, 4047 sehen Sie später keine Spuren

08108/4047 Macht Otto Unfallreparaturen, 4047 sehen Sie später keine Spuren

08108/4047 Macht Otto Unfallreparaturen, 4047 sehen Sie später keine Spuren

08108/4047 Macht Otto Unfallreparaturen, 4047 sehen Sie später keine Spuren

08108/4047 Macht Otto Unfallreparaturen, 4047 sehen Sie später keine Spuren

08108/4047 Macht Otto Unfallreparaturen, 4047 sehen Sie später keine Spuren

08108/4047 Macht Otto Unfallreparaturen, 4047 sehen Sie später keine Spuren

08108/4047 Macht Otto Unfallreparaturen, 4047 sehen Sie später keine Spuren

08108/4047 Macht Otto Unfallreparaturen, 4047 sehen Sie später keine Spuren

08108/4047 Macht Otto Unfallreparaturen, 4047 sehen Sie später keine Spuren

08108/4047 Macht Otto Unfallreparaturen, 4047 sehen Sie später keine Spuren

08108/4047 Macht Otto Unfallreparaturen, 4047 sehen Sie später keine Spuren

08108/4047 Macht Otto Unfallreparaturen, 4047 sehen Sie später keine Spuren

08108/4047 Macht Otto Unfallreparaturen, 4047 sehen Sie später keine Spuren

08108/4047 Macht Otto Unfallreparaturen, 4047 sehen Sie später keine Spuren

08108/4047 Macht Otto Unfallreparaturen, 4047 sehen Sie später keine Spuren

08108/4047 Macht Otto Unfallreparaturen, 4047 sehen Sie später keine Spuren

08108/4047 Macht Otto Unfallreparaturen, 4047 sehen Sie später keine Spuren

08108/4047 Macht Otto Unfallreparaturen, 4047 sehen Sie später keine Spuren

08108/4047 Macht Otto Unfallreparaturen, 4047 sehen Sie später keine Spuren

08108/4047 Macht Otto Unfallreparaturen, 4047 sehen Sie später keine Spuren

08108/4047 Macht Otto Unfallreparaturen, 4047 sehen Sie später keine Spuren

08108/4047 Macht Otto Unfallreparaturen, 4047 sehen Sie später keine Spuren

08108/4047 Macht Otto Unfallreparaturen, 4047 sehen Sie später keine Spuren

08108/4047 Macht Otto Unfallreparaturen, 4047 sehen Sie später keine Spuren

08108/4047 Macht Otto Unfallreparaturen, 4047 sehen Sie später keine Spuren

08108/4047 Macht Otto Unfallreparaturen, 4047 sehen Sie später keine Spuren

Langens 'Müllproduktion' war im letzten Jahr erstmals rückläufig

Trend geht deutlich zur Wiederverwertung / Weitere Container kommen

Langen - Zum ersten Mal seit 15 Jahren ist in Langen die Gesamtmenge des Abfalls zurückgegangen. Für ein Beweis, daß wir mit unserer Abfallpolitik auf dem richtigen Weg sind", erklärte Erster Stadtrat Klaus-Dieter Schneider bei der Vorlage der vom Stadt- und Bauamt zusammengestellten Abfallstatistik für das Jahr 1990. Aus den Zahlenwerk geht hervor, daß im vergangenen Jahr zusammen 17 163 Tonnen Abfall anfielen, das sind 1 129 Tonnen weniger als im Jahr davor.

In der Statistik finden neben Haus-, Gewerbe-, Industrie- und Sperrmüll auch die Abfälle ihren Niederschlag, die einer Wiederverwertung zugeführt werden. Nicht enthalten sind jedoch die Mengen, die sich Betriebe innerhalb einer Getrennterfassung direkt von zugelassenen privaten Entsorgern abholen lassen.

Inzwischen bedienen sich etwa 20 Unternehmen dieser Möglichkeit, was in der Statistik ihren Niederschlag findet. Die Müllautos der Stadt nehmen lediglich den Hygienemüll dieser Unternehmen auf, während der Rest von den privaten Entsorgern überwiegend einer Wiederverwertung unterzogen wird. Firmen, die sich an diesem System beteiligen möchten, brauchen von der Stadt eine Befreiungsgestattung. Zugleich wird im Rathaus darüber gewacht, daß die privaten Entsorger über eine ent-

sprechende Genehmigung des Regierungspräsidenten verfügen. Zu einem Rückgang der Abfallmengen hat aber auch geführt, daß die Großbauvorhaben im Stadtteil Neuhof überwiegend zu Ende gegangen sind. Dadurch hat es merklich weniger Abfälle von Baufrümen gegeben.

Nach Schneiders Worten wird der Rückgang der Gesamtabfallmenge "noch deutlicher, wenn man sich vor Augen hält, daß es in den zurückliegenden Jahren jährlich eine Steigerung um 2 000 Tonnen gegeben hat. Wir haben somit nicht nur eine Senkung erreicht, sondern auch die kontinuierliche Steigerung zum Stillstand gebracht", sagte der Erste Stadtrat und wertete die jüngste Bilanz als einen doppelten Erfolg. Er sieht darin die Bestätigung, daß die Anreize und Appelle der Stadt zur Müllvermeidung und Wiederverwertung auf fruchtbaren Boden gefallen sind.

Deutlich wird dies auch beim Mengenvergleich von Haus-, Gewerbe-, Industrie- und Sperrmüll. Das Gesamtaufkommen dieser Müllfraktionen lag 1990 um rund 500 Tonnen unter dem des Vorjahres. Bei dem der Wiederverwertung zugeführten Material gab es einen deutlichen Rückgang bei den Park- und Gartenabfällen, und zwar von 1 862 auf 1 047 Tonnen. Erklären läßt sich dies unter ande-

rem damit, daß die Stadtgärtnerei jährlich eine unterschiedliche Anzahl von Bäumen schneiden und es dadurch zu Mengenverschiebungen kommt. Die weiteren Zahlen aus der Statistik: Altpapier: 556 Tonnen (1989: 463), Altpapier: 1 041 Tonnen (927), Altpapier: 401 Tonnen (399), Textilien: 107 Tonnen (144), Problemstoffe: 7 Tonnen (7), Entladungslampen: 28 Tonnen (22), Altöl: 8 Tonnen (13), Altöl: 8 Tonnen (8), Bauabfall: 2 268 Tonnen (2 344), KÜHLSCHRANK: 42 Tonnen (39), Kunststoff: 18 Tonnen sowie Altholz: 176 Tonnen. Sowohl Kunststoffe als auch Altholz wurden im vergangenen Jahr erstmals getrennt eingesammelt.

Die sich in der jüngsten Statistik abzeichnende Tendenz zur Getrennterfassung wird nach Auffassung Schneiders noch deutlicher werden, wenn im Laufe dieses Jahres die Erweiterung des Bringsystems für Altpapier, Altglas und Getränkekäse auf 70 Containerstandorte stattgefunden hat. Auf längere Sicht erwartet Schneider eine erhebliche Entlastung der Deponie und Verbrennungsanlagen durch die Realisierung einer Kompostierungsanlage, die vom Umlandverband Frankfurt auf dem Gebiet der Nachbar-gemeinde Egelsbach vorgesehen ist. Die Einführung der Biomüll-Einsammlung über eine zweite Tonne würde das heutige Gesamt-

auf 70 Containerstandorte stattgefunden hat. Auf längere Sicht erwartet Schneider eine erhebliche Entlastung der Deponie und Verbrennungsanlagen durch die Realisierung einer Kompostierungsanlage, die vom Umlandverband Frankfurt auf dem Gebiet der Nachbar-gemeinde Egelsbach vorgesehen ist. Die Einführung der Biomüll-Einsammlung über eine zweite Tonne würde das heutige Gesamt-

auf 70 Containerstandorte stattgefunden hat. Auf längere Sicht erwartet Schneider eine erhebliche Entlastung der Deponie und Verbrennungsanlagen durch die Realisierung einer Kompostierungsanlage, die vom Umlandverband Frankfurt auf dem Gebiet der Nachbar-gemeinde Egelsbach vorgesehen ist. Die Einführung der Biomüll-Einsammlung über eine zweite Tonne würde das heutige Gesamt-

auf 70 Containerstandorte stattgefunden hat. Auf längere Sicht erwartet Schneider eine erhebliche Entlastung der Deponie und Verbrennungsanlagen durch die Realisierung einer Kompostierungsanlage, die vom Umlandverband Frankfurt auf dem Gebiet der Nachbar-gemeinde Egelsbach vorgesehen ist. Die Einführung der Biomüll-Einsammlung über eine zweite Tonne würde das heutige Gesamt-

auf 70 Containerstandorte stattgefunden hat. Auf längere Sicht erwartet Schneider eine erhebliche Entlastung der Deponie und Verbrennungsanlagen durch die Realisierung einer Kompostierungsanlage, die vom Umlandverband Frankfurt auf dem Gebiet der Nachbar-gemeinde Egelsbach vorgesehen ist. Die Einführung der Biomüll-Einsammlung über eine zweite Tonne würde das heutige Gesamt-

auf 70 Containerstandorte stattgefunden hat. Auf längere Sicht erwartet Schneider eine erhebliche Entlastung der Deponie und Verbrennungsanlagen durch die Realisierung einer Kompostierungsanlage, die vom Umlandverband Frankfurt auf dem Gebiet der Nachbar-gemeinde Egelsbach vorgesehen ist. Die Einführung der Biomüll-Einsammlung über eine zweite Tonne würde das heutige Gesamt-

auf 70 Containerstandorte stattgefunden hat. Auf längere Sicht erwartet Schneider eine erhebliche Entlastung der Deponie und Verbrennungsanlagen durch die Realisierung einer Kompostierungsanlage, die vom Umlandverband Frankfurt auf dem Gebiet der Nachbar-gemeinde Egelsbach vorgesehen ist. Die Einführung der Biomüll-Einsammlung über eine zweite Tonne würde das heutige Gesamt-

auf 70 Containerstandorte stattgefunden hat. Auf längere Sicht erwartet Schneider eine erhebliche Entlastung der Deponie und Verbrennungsanlagen durch die Realisierung einer Kompostierungsanlage, die vom Umlandverband Frankfurt auf dem Gebiet der Nachbar-gemeinde Egelsbach vorgesehen ist. Die Einführung der Biomüll-Einsammlung über eine zweite Tonne würde das heutige Gesamt-

auf 70 Containerstandorte stattgefunden hat. Auf längere Sicht erwartet Schneider eine erhebliche Entlastung der Deponie und Verbrennungsanlagen durch die Realisierung einer Kompostierungsanlage, die vom Umlandverband Frankfurt auf dem Gebiet der Nachbar-gemeinde Egelsbach vorgesehen ist. Die Einführung der Biomüll-Einsammlung über eine zweite Tonne würde das heutige Gesamt-

auf 70 Containerstandorte stattgefunden hat. Auf längere Sicht erwartet Schneider eine erhebliche Entlastung der Deponie und Verbrennungsanlagen durch die Realisierung einer Kompostierungsanlage, die vom Umlandverband Frankfurt auf dem Gebiet der Nachbar-gemeinde Egelsbach vorgesehen ist. Die Einführung der Biomüll-Einsammlung über eine zweite Tonne würde das heutige Gesamt-

Container stehen für Gartenabfälle bereit

Nur Grünzeug hat dort etwas zu suchen

Langen - Die Großcontainer zur Aufnahme privater Gartenrückstände stehen vom 9. März bis zum 9. April an folgenden Standorten: Carl-Schurz-Straße (Kinderspielplatz), Steubenstraße/Dieselstraße, Forsting/Im Hasenwinkel, Fasanweg/Nebenerwerbssiedlung, Weißdornweg (Kindergarten), Welter Allee (Wald), Friedrich-Ebert-Straße/Lortzingstraße, Beethovenstraße/Unter den Eichen, Walter-Rietig-Straße/Siedlerheim, Oberer Steinberg (Naturfreundehaus), Leukertsweg (Kindergarten), Unterer Steinberg (Grünanlage), Nördliche Ringstraße/Heinrichstraße, Altes Rathaus (Parkplatz), Gartenstraße/Tau-

plausplatz, Dreiecksgärten, Heggweg (Schwimmbad), städtischer Bauhof (Liebigstraße 29) sowie Stadtgärtnerei (Käwerwerk).

Die Behälter werden bei Bedarf täglich geleert. Der Magistrat bittet darum, bei Überfüllung die nächste Entleerung zu erwarten und auf keinen Fall die Gartenabfälle neben dem Container zu lagern. Zur Vermeidung von Schäden an den teuren Häckselmaschinen der Stadtgärtnerei darf nur organisches Material aus dem Garten in die Container gefüllt werden. Plastiktüten, Folien, Metalle und Kunststoffe haben darin nichts zu suchen.

Eigene Kompostierung ratsam

Die Stadt hilft bei der Beseitigung von Grünabfällen

Langen - Nachdem der letzte Schnee gelaut ist, beginnt in den Gärten wieder der Frühjahrsputz. Häufig fallen dabei mehr Grünabfälle an, als der eigene Komposthaufen verkraften kann. Für Zweige, Laub, Heckenstamm und verwelktes Pflanzenmaterial stellt die Stadt deshalb wieder Behälter zur Verfügung, die ausschließlich zur Aufnahme dieser Grünabfälle dienen. Neben der Stadtgärtnerei am Klarwerk gibt es weitere 18 Standorte.

Wie Erster Stadtrat Klaus-Dieter Schneider erklärte, werden die Container prinzipiell für die Gartenbesitzer aufgestellt, die auf Platzrunden selbst nicht oder nur in kleinen Mengen kompostieren können. Innerhalb der Abfallpoli-

tik der Stadt werde eine verstärkte Eigenkompostierung der Gartenabfälle angestrebt.

Was alles kompostiert werden kann und welche Behälter es dafür gibt, erfährt man im Langener Rathaus. Günter Stephan-Kempf, Mitarbeiter im Umwelt- und Ordnungsdienst, informiert unter der Telefonnummer 203-196.

Einen besonderen Anreiz bietet die Stadt innerhalb ihrer Kompostaktion. Wer bei dieser Aktion einen Komposter erwirbt, erhält ein Zuschuß von 50 Mark. Bestellungen werden nach einem Informationsabend am Donnerstag, 22. April, im Rathaus, Hof, entgegen-

genommen.

Man darf sich freuen, wenn man sich für die Kompostierung interessiert. Die Stadtgärtnerei bietet dazu in der Dreieckschule Gelegenheit haben.

Am Montag, 18. März, gibt der Langener Magistrat einen Empfang für die französischen Schüler und die Gastgeberklasse des Dreiecksgymnasiums. Beginn ist um 16.30 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses.

Für Dienstag, 19. März, ist eine Fußgänger-Rallye durch die Langener Altstadt geplant. Den Siegern winken Rundflüge, die die Hessische Flugplatz GmbH Egelsbach spendiert hat. Eine Party steigt am folgenden Tag um 20 Uhr in der Cafeteria der Dreieckschule. Sportlich geht es am Donnerstag, 21. März, weiter. Auf dem Programm steht ein deutsch-französisches Volleyballturnier, das um 15 Uhr in der Turnhalle des Gymnasiums beginnt. Für die Endspielteilnehmer haben die Langener Stadtwerke und die Bezirkssparkasse Langen attraktive Preise zur Verfügung gestellt.

Am vorletzten Tag ihres Besuchs werden die französischen Gäste mit ihren Gastgeberinnen einen Ausflug nach Würzburg unternehmen. Vorgesehen sind eine Führung in der Residenz der Fürstbischöfe und ein Rundgang durch die Altstadt. Die Fahrt nach Würzburg - einschließlich Führung, Eintritt und eines Zuschusses zum Mittagessen - ist ein Geschenk des örtlichen Förderkreises für Europäische Partnerschaften.

Allerlei rund um das Ei - Langen - Zum dritten Mal bieten rund 30 Aussteller auf der Airport Gallery des Frankfurter Flughafens „Allerlei rund um Ei“. Auf dem Ostermarkt, der für zehn Tage vom 15. bis 24. März geöffnet hat, werden Osterzubehör, Osterkerzen und Karten, Puppen, Hühner, aus Salzteig Geformtes, Geschenke aus Emaille und Glas von etwa 30 Ausstellern angeboten. Die Gallery ist täglich zwischen 10 und 18 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist frei.

Berliner sind gern gesellig

Langen (rt) - Auf der Jahres-

hauptversammlung des Bundes der Berliner wurde bedauert, daß so wenige Mitglieder den Weg dorthin gefunden hatten. Die Versammlung verlief harmonisch, und die Berichte von Vorstand, Kassierer und Kassenprüfer fanden Zustimmung.

Mehr Zuspruch fand ein Abendessen in geselliger Runde im Stadthallenrestaurant, und man beschloß, derartige Abende regelmäßig jeden Monat durchzuführen. Bereits am Mittwoch, dem 16. März, wird um 18.30 Uhr der Tisch in der TV-Gaststätte am Jahrplatz gedeckt sein, und am Freitag, dem 12. April, wird man sich ebenfalls um 18.30 Uhr im Restaurant „Flair“ im Dreieck-Hotel - diesmal auf Vereinskosten - zu einem leckeren Mai zusammenfinden. Dies geschieht aus Anlaß des 15-jährigen Bestehens des Kreises.

Der Jahresausflug am 11. Mai stattfindet. Für alle Veranstaltungen nehmen „die Hennings“ Anmeldungen entgegen.

Langen (ast) - Die Wahl des Vorstands des Förderkreises für Europäische Partnerschaften ging schnell vonstatten. Der Erste Vorsitzende, Hans Schlichtmann, wurde in seinem Amt bestätigt, und ebenso erhielten seine Stellvertreter Jürgen Becker, Dr. Arno Rosenkranz und Reinhold Werner das Vertrauen der Mitglieder. Kassierer bleiben Hans Seifert und seine Stellvertreterin Ute Becker. Die Schriftführung liegt bei Holger Windmüller und Angela Matzel. Als Beisitzer gewählt wurden Gisela Bender, Hans und Milli Eisenbach, Ruth Knab, Patricia Lo-

renz, Eva Schlichtmann, Ruth Schneider und Hans Sehning.

Auch in diesem Jahr erfreut sich der Förderkreis einer großen Beliebtheit, wie Schlichtmann erneut feststellte. Für das Drei-Städte-Treffen in Romorantin vom 17. bis 22. Mai haben sich mehr Teilnehmer gemeldet als je zuvor. Daß es sich hierbei häufig um Anmeldungen von neuen Mitgliedern handele, sei ein Beweis mehr, daß die Idee der Städtepartnerschaften weitergetragen werde und keine Generationsprobleme kenne.

Im Jahr 1991 wird es eine Rad-



Der Vorstand des Förderkreises für Europäische Partnerschaften (v.l.) Ute Becker (2. Kassierer), Jürgen Becker (2. Vorsitzender), Hans Schlichtmann (1. Vorsitzender), Dr. Arno Rosenkranz (2. Vorsitzender), Reinhold Werner (Kassierer). Foto: ast

Auf den Spuren der Stadtgeschichte

Langens Volkshochschule lädt zu einem interessanten Rundgang ein

Langen (rt) - Auf eine Veranstaltung besonderer Art weist die Langener Volkshochschule schon heute hin: am Samstag, dem 20. April, findet ein stadthistorischer Rundgang statt, bei dem es um die Entwicklung Langens von den Anfängen der Besiedelung bis zur heutigen industriellen Ausdehnung geht. Die Teilnehmerzahl für diese Führung ist auf 25 Personen begrenzt; der Teilnehmerbeitrag beträgt fünf Mark. Anmeldungen zu dieser Veranstaltung nimmt die VHS-Geschäftsstelle, Rathaus, Zimmer 114 (Telefon 203 122) entgegen.

Bei diesem stadthistorischen Rundgang wird Dozent Frank Oppermann auf die vor 15 Jahren begonnene und inzwischen nahezu abgeschlossene Sanierung der Langener Altstadt zurückblicken. Die Sanierungsergebnisse sollen in

größere stadthistorische Zusammenhänge eingeordnet werden.

Dabei werden Fragen nach den ersten Siedlungsanfängen, über die Zustände im Dreißigjährigen Krieg bis hin zu den steinernen Zeugen des 18. und 19. Jahrhunderts angesprochen. Bei der Altstadtbesichtigung und bei einem Besuch im stadthistorischen Museum im Alten Rathaus sollen die Spuren bis in die heutige Zeit verfolgt werden.

Der Rundgang soll nicht nur auf die Altstadt beschränkt bleiben, sondern sich zusätzlich auf die Gebiete der Stadterweiterung des 19. Jahrhunderts und des 20. Jahrhunderts ausdehnen. Sicher bietet diese Exkursion in die Historie manches Interessante, das man täglich sieht, aber noch nie aus anderer Sicht betrachtet hat.



Er hat schon einige Jahrhunderte Stadtgeschichte miterlebt, der Löwe auf dem Vierbrunnenbrunnen. Foto: rt



Nach oben gerichtet ist die Stadthalle, wenn man auf der b 3 aus südlicher Richtung kommt. Foto: rt

Fußgänger-Rallye und Turnier mit französischen Schülern

Zum 22. Mal Schüleraustausch Langen - Romorantin

Langen - Seit 22 Jahren besteht zwischen dem Gymnasium in Langen und dem Gymnasium in Romorantin ein Schülernaustausch. Besuche finden im jährlichen Wechsel in einer der beiden Städte statt. Meist geschieht dies zur Osterzeit. Diesmal ist wieder die Dreieckschule der Gastgeber. Erwartet werden zwölf Schülerinnen und Schüler der Klasse elf des Gymnasiums in Romorantin in Begleitung ihrer Lehrerin Florance Allaire und ihres Lehrers Robert Anhegger. Die Gruppe wird die Zeit vom 15. bis 24. März in Langen verbringen, wie Oberstudienrat Manfred Jung mitteilt. Jung ist seit dem Dreiecksgymnasium für den Austausch verantwortlich und leitet die Organisation.

Die 16 Jahre alten Schülerinnen und Schüler werden privat in Langener Familien untergebracht und nach das Wochenende nach ihrer Ankunft mit ihren Gastgebern verbringen. Bewußt wurde der Besuch in die Schulzeit gelegt, damit die französischen Gymnasiasten sich auch mal mit dem Unterricht in Langen vertraut machen können. Vom 18. bis 21. März werden sie dazu in der Dreieckschule Gelegenheit haben.

Am Montag, 18. März, gibt der Langener Magistrat einen Empfang für die französischen Schüler und die Gastgeberklasse des Dreiecksgymnasiums. Beginn ist um 16.30 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses.

Für Dienstag, 19. März, ist eine Fußgänger-Rallye durch die Langener Altstadt geplant. Den Siegern winken Rundflüge, die die Hessische Flugplatz GmbH Egelsbach spendiert hat. Eine Party steigt am folgenden Tag um 20 Uhr in der Cafeteria der Dreieckschule. Sportlich geht es am Donnerstag, 21. März, weiter. Auf dem Programm steht ein deutsch-französisches Volleyballturnier, das um 15 Uhr in der Turnhalle des Gymnasiums beginnt. Für die Endspielteilnehmer haben die Langener Stadtwerke und die Bezirkssparkasse Langen attraktive Preise zur Verfügung gestellt.



Die Straßenverengung durch Pfanzkübel hat in der Wallstraße zu einer Verengung des Autoverkehrs geführt. Dennoch mußte festgehalten werden, daß sich viele Kraftfahrer nicht an das vorgeschriebene Tempo 30 halten. Deshalb sollen weitere „Hindernisse“ folgen. Foto: rt

In der Wallstraße wird es noch enger

Die wenigsten fahren Tempo 30 / Radarpistole brachte es an den Tag

Langen - Vor wenigen Tagen ist im Langener Rathaus die Radarpistole eingeführt, die der Magistrat zum Preis von 9 000 Mark bestellt hatte. Erster Stadtrat Klaus-Dieter Schneider hat in diesem Zusammenhang nochmals auf den Zweck der Anschaffung hingewiesen. „Mit der Radarpistole werden keine Geschwindigkeitsmessungen ausschließlich für statistische Zwecke vorgenommen“, sagte Schneider.

Die Messungen seien jedoch keine „statistische Selbstzweck“, sagte Schneider. „Aufgrund einer Verwaltungsvorschrift des Hessischen Ministeriums für Wirtschaft und Technik müssen wir in Tempo-30-Zonen prüfen, inwieweit sich die Verkehrsteilnehmer an die Geschwindigkeitsbeschränkung halten“, erläuterte der Erste Stadtrat.

Zu Erkenntnissen ist man in Langen bereits mit einer gelegentlichen Radarpistole gelangt, die auf der Wallstraße im Einsatz war. Weil bei den Messungen ermittelt wurde, daß sich nur die wenigsten Autofahrer an Tempo 30 halten, sollen jetzt weitere Straßenverengungen vorgenommen werden.

Die Verwaltungsvorschrift besagt, daß Messungen vor und nach Einführung der Geschwindigkeitsbeschränkung durchgeführt werden müssen, um Vergleichszahlen zu erhalten. Hintergrund ist nach Schneiders Worten, daß in den verkehrsberuhigten Zonen gezielt weitere Umgebungen vorgenommen werden sollen, wenn sich herausstellt, daß die Höchstgeschwindigkeit vom überwiegenden Teil der Autofahrer überschritten wird.

CDU will Akteneinsicht - Was soll am Leukertsweg geschehen? Langen (rt) - Einen Blick in die vertraglichen Regelungen zwischen der Stadt Langen und dem privaten Bauherrn des Quartiers am Leukertsweg möchte die CDU-Fraktion werfen. In den letzten Wochen häuften sich öffentliche Kritik an der Verwaltung bezüglich dieses Bauvorhabens. Für die CDU seien diese Vorwürfe nicht erklärbar, da sie die nähere Abma-

lung der Wallstraße zu einer Verengung des Autoverkehrs geführt. Dennoch mußte festgehalten werden, daß sich viele Kraftfahrer nicht an das vorgeschriebene Tempo 30 halten. Deshalb sollen weitere „Hindernisse“ folgen. Foto: rt

Belieghilfweis
Der heutigen Ausgabe, außer Poststücken, liegt ein Prospekt der Firma Glabebrau, 6453 Seligenstadt, bei, auf den wir hiermit hinweisen.

Belieghilfweis
Der heutigen Ausgabe, außer Poststücken, liegt ein Prospekt der Firma Kucky Kuchentechnik, Luthstr. 28-29, 6070 Langen, bei, auf den wir hiermit hinweisen.

Belieghilfweis
Der heutigen Ausgabe, außer Poststücken, liegt ein Prospekt der Firma HKD Vertriebsgesellschaft mbH, Bahnstr. 61, 6070 Langen, bei, auf den wir hiermit hinweisen.

Langener Zeitung
Langener Zeitung
Egelsbacher Nachrichten
Hainer Wochenblatt
Geschäftsstelle und Redaktion: Darmstädter Straße 26, 8070 Langen, Telefon 06103/2 10 11
Redaktion: Dr. Hermann-Josef Soggevoß (Lit.), Hans Hoffmann
Anzeigen: Wilhelm Hüsemann
Verlag und Druck: PRESSEHAUS BINTZ-VERLAG GMBH & CO. KG, 6050 Offenbach am Main, Große Marktstraße 36-44, Postfach 10 02 63
Jede Woche mit der fertigen Zeitungsbilge rt.
Abbestellungen können nur schriftlich bis zum 15. vor jedem Quartalsende beim Verlag erfolgen. Bei Nichtlieferung infolge höherer Gewalt oder infolge von Störungen des Arbeitsfriedens bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.
Anzeigenpreise nach Preisliste 13.
Monatsbezugspreis: (inklusive Mehrwertsteuer und Tragelohn): 4,30 DM.
Anzeigenpreise: LANGENER ZEITUNG/ Egelsbacher Nachrichten DM 8,- (einschließlich 7% MwSt.)
Bankverbindung: Bank für Sozialwesen Langen; BIC: BFSW3333; Kto-Nr.: 010 007 887

Unser Markt
billig und nah

Coral
pflegt die Farben, erhält die Form
Coral Feinwaschmittel
phosphatfrei, 2,4kg-Packung
9.99

Brekkies
Katzennahrung
Gute Mahlzeit mit Huhn oder Rind, 400g-Packung
1.99

Sprengel Schokolade
"Die Echte"
verschiedene Sorten, 100g-Tafel
-99

Argentinische Tafeläpfel
Neue Ernte, "Red Delicious", Klasse I, 1000g
3.99

Holländische Gurken
Klasse I, Stück
1.99

Französischer Feldsalat
Klasse II, 150-g-Schale
1.99

Melitita Kaffee
Milch-Harmonie, 500-g-Pkg., 6.49
Extra Mild, 500-g-Pkg., 6.99
Aldi, 500-g-Packung
5.99

KleeneX Küchen-tücher
"dick & durstig", 4-Rollen-Packung
3.99

Rinder-Rouladen
aus besten Stücken oder
Schweine-Schnitzel
aus der Keule, 1kg
15.99

Schweine-Schnitzel
zart, 1kg
10.99

Schweine-Schnitzel
mager, aus der Keule, 1kg
9.99

Rouladen-Aufschnitt
Präparat in folgender Verpackung:
Beim Öffnen des Packungsaufschnitts
Pommes eine Portion, 100g
Schweinebauch-Roulade
100g
2.29

Faber Sekt
Kronung weiß, Rose oder Rottrose, 0,75-Liter-Flasche
3.99

Junita Apfelsensaft
1-Liter-Flasche
1.79

Betreuen heißt nicht Betutteln

Caritas- und Sozialarbeiter waren in Klausur gegangen

Langen - Auf der jährlichen Ganztagsklausur der Haupt- und Ehrenamtlichen der Pfingstgemeinden von St. Albertus Magnus und Liebfrauen ging es um Caritasaufgaben. Frau Gehring von der Caritasstelle im Langener Landesflüchtlingswohnheim und Herr Maus, Referent für Caritasarbeit in der Diözesanverwaltung der Diözese Mainz, gestalteten die Tagung. Frau Gehring führte nach der üblichen kurzen Morgenandacht in die Thematik des Tages ein, zu der Herr Maus mit seinem Referat über „Caritas und Sozialarbeit konkret in der Gemeinde“ die Grundlage beisteuerte. Als Ziel seiner Ausführungen erklärte er, nicht neue Aufgaben anbieten zu wollen, sondern Anregungen für eine Caritasarbeit zu geben und Interesse an Caritasarbeit zu wecken. Ein Referat um den Begriff „Caritas-Diakonie“: Caritas ist biblischer Begriff, der sich als Bruder-Schwester-Dienst, als ein Füreinander-

Eintritten beschreibt. Caritas ist auch gelebte Verkündigung, ist Nächstenliebe. Caritas konkret ist untrennbar mit der christlichen Gemeinde verbunden, ist gelebte Solidarität mit dem Anderen, ist Achtung vor der Würde des Anderen, ist Hinwendung zum Menschen um des Menschen Willen. So erkennen sich eine Kirchengemeinde neben der politischen Gemeinde auch als ein Lebensraum für Menschen mit einem Netz von Beziehungen. Mehr und mehr sei die Kirchengemeinde zu einem Treffpunkt für einen Kreis von Gemeindegliedern geworden, oft nur eine Gottesdienstgemeinde, die eine religiöse Grundversorgung sicherstellt, in der einige Aktive sich verzweifelt bemühen, interessante Angebote zu machen. Dabei sollte die Gemeinde eigentlich ein Hort der Armen und Notleidenden sein.

Vor alle Caritasarbeit stellen sich Fragen wie: Wie gehe ich im Alltag mit den Mitmenschen um? Sorge



Rege Betriebsamkeit herrschte am Samstag in der DRK-Zentrale in der Zimmerstraße. Es galt, die Berge von Lebensmitteln in Pakete zu verpacken, die jetzt per Flugzeug in die sowjetische Stadt Milschurinsk geflogen werden sollen, um notleidenden Bürgern zu helfen. Foto: r

Geistreiches Dialog-Pingpong

Stadthalle zeigt Schauspiel „Ein Waldspaziergang“

Langen - „Ein Abend, den man bestens empfehlen kann“, hat Sonja Augustin ihre Kritik in den Neuen Zürcher Nachrichten über die Aufführung von Lee Blessings Schauspiel „Ein Waldspaziergang“ mit Charles Regnier und Reinhard von Hacht überschrieben, die die Langener Stadthalle am Samstag, dem 16. März, um 20 Uhr zeigen wird. Es gastiert das Euro-Studio; Regie führt Horst Johanning.

Das temporeiche Dialog-Pingpong zwischen dem alten Fuchs Andréj Botwinnik (Charles Regnier) aus der UdSSR und John Honeyman (Reinhard von Hacht), dem dynamisch-draufgängerischen jungen Amerikaner bleibt stets lebendig und ist gut für Über- raschungen und geistreiche Pointen, sehr zum Vergnügen des Zuschauers. Blessing beherrscht in diesem Stück, das am Rande der

Kurs für Erste Hilfe beim DRK

Nicht allein für Führerscheinbewerber interessant

Langen - Das Langener Rote Kreuz bietet wieder einen kostenlosen Erste-Hilfe-Kurs an. Jeder Interessierte kann sich mit den Grundbegriffen der Ersten Hilfe vertraut machen und die wichtigsten Handgriffe erlernen, die nötig sind, um bei einem Unfall oder einer akuten Krankheit Menschenleben retten zu können.

Sachkundige Ausbilder des DRK Langen vermitteln nicht nur die notwendigen theoretischen Kenntnisse, sondern demonstrieren auch mit praktischen Fallbeispielen oder Übungen, wie das Wissen in der Praxis eingesetzt werden kann.

Am Ende des Lehrganges erhält jeder Teilnehmer eine Bescheinigung, die beispielsweise zur Erlangung des Führerscheines vorgelegt werden kann. Die Übungs- und Unterrichtsstunden finden im DRK-Haus, Zimmerstraße 12 (über dem Kindergarten Zimmerstraße), statt.

Die Termine für den 16stündigen Erste-Hilfe-Kurs sind: Montag, 18., Dienstag, 19., Mittwoch, 20., Donnerstag, 21., Freitag, 22., Samstag, 23. März, jeweils von 19 bis 22 Uhr.

Wer sich für den Lehrgang interessiert und gerne teilnehmen möchte, melde sich bitte zuvor telefonisch an, und zwar - täglich ab 18 Uhr - bei Roland Heil, Telefon 2 45 31.

OKW wandert

Langen (rt) - Zu seiner nächsten Planwanderung lädt der Odenwaldklub Langen für Sonntag, den 17. März, ein. Treffpunkt ist um 13.20 Uhr am Langener Bahnhof und auf der Schiene geht es um 12.37 Uhr nach Erzhäusern. Es wird empfohlen, den Fahrpreis von 1,80 DM als Kleingeld bereitzuhalten, um im Fahrkartenautomat ein Ticket lösen zu können.

Von Erzhäusern aus geht es auf einem ein- bis einhalbstündigen Weg durch Wald und Feld zum Naturfreundehaus Langen, wo der Abschluss gemacht wird. Die Führung übernehmen Christa May und Willi Bernstein.

Am Samstag darauf, am 23. März, gibt es eine Wanderung der Fahrradgruppe und der Fußwanderer. Treffpunkt ist um 14 Uhr am Bahnhof. Die Radler haben dann eine Strecke von etwa 15 Kilometern vor sich, die Fußwanderer müssen bis zur gemeinsamen Schlussrast etwa einhalb Stunden pilgern. Die Führung haben Irmgard und Reiner Herder.

Stadtjugendring läßt sich in Aktivitäten nicht bremsen

Vorstand im Amt bestätigt / AGs nicht alle besetzt



Frei für Anlieger. Dazu würden auch die Störche gehören, die früher Jahr für Jahr auf dem Spitzenturm ihr Nest bauten. Leng, lang ist's her. Foto: r

Genfer Abklärungsverhandlungen spielt, die Kunst des englischen Konversationsstücks à la Shaw: das lebhaft, temperamentvolle Gespräch zwischen zwei gleichmächtigen Partnern.

Eintrittskarten sind zum Preis zwischen 14 und neun Mark erhältlich im Rathaus, Zimmer 112 (Telefon 20 31 26). Die Abendkasse ist am 16. März ab 18.30 Uhr geöffnet (Telefon 20 31 46).

Langen - Auf der Jahreshauptversammlung des Stadtjugendringes äußerten die Mitglieder, sich durch die Kündigung der bisherigen Räume im Alken Rathaus und den Umzug in andere Räumlichkeiten in ihren Aktivitäten nicht bremsen zu lassen.

Die Vorsitzende Rita Gay wurde mit großer Mehrheit im Amt bestätigt, als stellvertretender Vorsitzender fungiert nun Karl-Herbert Wondra, als Schatzmeisterin wurde Viola Hahn gewählt. Das Amt des Schriftführers wird auch in diesem Jahr von Andreas Ruhl übernommen.

Für die Arbeitsgemeinschaft 3 (Schulische Belange und Betreuung von Schlüsselkindern) ist nach wie vor Dieter Hahn zuständig, der in diesem Jahr auch die Aktivitäten der AG-4 (Reisen und Ferienspiele) organisiert.

Die Leiterin der AG-5 (Tanz und Unterhaltung), allseits bekannt durch die Organisation von Discos und „Besuch-Partys“, bleibt Viola Hahn. Die Leitung der AG-6 (Kunst, Kultur und Theater) übernimmt Peter Werner. Die Arbeit der AG-8 (Information nach Innen und Außen) koordiniert auch in diesem Jahr wieder Andreas Ruhl. Die AG-10 (Arbeit mit behinderten Kindern) wird von Jutta Krawczyk geleitet. Die Leitung der AG-11 (Thekendienst Grüner Gump) übernimmt Andreas Ruhl. Die Film-IG (AG-12), die mittlerweile vor allem mit dem Medium Video arbeitet, leitet nun Roland Schöner. Die AG-13 (Sport) wird auch in diesem Jahr von Klaus Dunzendorf organisiert, der 1991 auch die AG-15 (Rock-AG), wo kräftig musiziert wird, leitet.

Leider sind auch in diesem Jahr die Arbeitsgemeinschaften 1 (Kinder von 6 bis 10 Jahren), 2 (Kinder von 10 bis 13 Jahren), 9 (Kommunal- und Gesellschaftspolitik) und 14 (Kreatives Arbeiten) unbesetzt. Erstmals blieb auch die AG-7 (Technik) ohne Leiter. Wer sich also für die Arbeit im Stadtjugendring, den AGs oder den „Wieder-aufbau“ des Grünen Gumpes interessiert oder besser noch mitmachen oder eine AG leiten möchte, der wendet sich bitte an den Vorstand des Stadtjugendringes bzw. die AG-Leiter (Langener Kulturprogramm) oder an den Leiter der AG-8 (Information nach Innen und Außen).

SSG lädt ein zur Versammlung

Langen - Die Sport- und Sängergemeinschaft lädt zu ihrer Jahreshauptversammlung am Freitag, dem 22. März, um 20 Uhr in das SSG-Clubhaus ein.

Ebbelwoifest 1991

vom 21. bis 24. Juni

Langener Probleme diskutiert

CDU-Senioren hatten Gespräch mit Peter Sommer

Langen - Beim Februar-Treffen der CDU-Senioren ging es um den Stand der Nordumgehung, die „Verkehrsberuhigung“ auf der Südlichen Ringstraße und die Planungen um das Schwimmbad. Dafür hatte man Peter Sommer, den Bauexperten der CDU-Fraktion, als Gesprächspartner eingeladen.

Sommer gab zunächst einen kurzen Abriss zur Geschichte der Nordumgehung und betonte, daß die Langener CDU immer für die Maximallösung eines zweibahnig-versierrigen Ausbaues, wie er in den 70er Jahren propagiert war, eingetreten sei. Daß sie dann, um den Bau nicht auf unbestimmte Zeit zu verschieben, Anfang der 80er Jahre der kleinen, landstraße-nahen Lösung zugestimmt habe, sei bedauerlich, aber aus damaliger Sicht nicht zu vermeiden gewesen.

Inzwischen sei einiges im Verfahren schwieriger geworden, denn schließlich müßte dem wünschenswerten Umweltschutz Rechnung getragen werden. Nachdem die Nordumgehung 1987 ihre Priorität wieder bekommen habe, sei nur zu hoffen, daß die künftige Regierung den Bau dieser Umgehungstraße nicht wieder verzögere.

Sommer begrüßte die Gründung der Bürger-Initiative an der Südlichen Ringstraße, die zwar vordergründig nur für eine Verringerung der Belastungen der Anwohner eintrete, eine solche aber in erster Linie in dem absichtlichen Ausbau der Nordumgehung sehe. Der Unterstützung durch die Langener CDU könne die Initiative sicher sein.

„An den Mittelstreifen auf der Straße, deren Notwendigkeit im

Interesse der Sicherheit der Bürger, vor allem aber der Kinder anerkannt werde, sei eine bessere Kennzeichnung besonders bei Dunkelheit wünschenswert.

Zur Problematik des Schwimmbades stellte fest, daß eine Sicherung für die Dauer schwierig und kostspielig sei. Man hoffe, daß die Planung dazu noch in diesem Jahr auf den parlamentarischen Weg gebracht werde. Die anwesenden CDU-Senioren gaben dazu Wünsche mit. Insbesondere von jungen Familien und Senioren werde die Auffassung vertreten, daß diese Anlage den Langenern erhalten werden müsse. Noch für die kommende Saison sollten einige Verbesserungen vorgenommen werden, damit das Schwimmbad nicht nur eine Schwimmanlage bleibe.

Hilfskräfte vom Osten können jetzt kommen

Langen - Aufgrund entsprechender Änderungen des Arbeitsvertragsrechts besteht nun die Möglichkeit, Arbeitskräfte aus Polen, Ungarn, Jugoslawen und der CSFR in befristete Beschäftigungsverhältnisse im Bundesgebiet zu vermitteln, wobei die Beschäftigungsdauer drei Monate im Jahr nicht überschreiten darf.

Die Vermittlungsmöglichkeiten sind nicht auf bestimmte Wirtschaftszweige oder besondere Jahreszeiten beschränkt. Bei den Bewerbern wird es sich jedoch überwiegend um ungelernete Aushilfskräfte handeln.

Die Vermittlung bereits namentlich bekannter Aushilfskräfte ist ebenso möglich wie die Anforderung einer beliebigen Anzahl nicht bekannter Arbeitnehmer. Im Falle einer Vermittlung hat der Arbeitgeber für eine angemessene Unterkunft zu sorgen.

Arbeitgeber, die an der Beschäftigung von Aushilfskräften aus den genannten Ländern interessiert sind, erhalten vom Arbeitsamt in der hierzu erforderlichen Arbeitsverträge sowie alle weiteren Informationen über das Vermittlungsverfahren.

Badminton-Verein hat Versammlung

Langen - Die diesjährige Jahreshauptversammlung des 1. Badminton-Vereins Langen findet am 19. März um 20 Uhr in der Pizzeria „Anna Rosa“ statt. Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten, da sich im Vorstand einiges ändern wird. Natürlich sind nicht nur die Mitglieder eingeladen, sondern auch alle Anhänger des Badminton-sports.

Gespräch beim Elternforum

Langen - Die evangelische Familien-Bildung bietet in der Reihe Elternforum einen Gesprächsabend an. Das Thema lautet: „Mit Kindern über den Tod reden“.

Der Abend findet am Mittwoch, dem 13. März, um 20 Uhr in der evangelischen Petrusgemeinde in Langen, Bahnstraße 46, statt. Referentin ist Pfarrerin Sieglinde Eich-Ganske.

Kirchliches Zeitgeschehen

Petrusgemeinde Langen

Am Samstag, 16. März, von 9 bis 12 Uhr, findet wieder unser Flohmarkt im Gemeindehaus, Pfaffenstraße 46, statt. Preiswerte Gegenstände, Kaffee und Kuchen werden zum Verkauf angeboten. Wir laden Sie herzlich ein und freuen uns auf Ihren Besuch!

Magdalene Klotz, Darmstädter Landstraße 56a, zum 82. Geburtstag am Donnerstag, 14. März, um 16.30 Uhr im Reiterhof Zühl. Späterer Tag treffen sich um 14.30 Uhr am Schrademarkt in der Ernst-Ludwig-Straße. Bei schönem Wetter soll statt eines Spazierganges ein Radtour zum Reiterhof unterommen werden.



EGELSBACHER NACHRICHTEN

mit den amtlichen Bekanntmachungen für die Gemeinde Egelsbach

Redaktion
2 10 12
Anzeigen/Vertrieb
2 10 11
Langen
Darmstädter
Straße 26

Redaktion 2 10 12, Anzeigen/Vertrieb 2 10 11, Langen Darmstädter Straße 26, Dienstag, 12. März 1991

Konkurrenzkampf um Kompost

Umlandverband und Kreis stellten im Bauausschuß ihre Modelle vor

Umlandverband und Kreis stellten im Bauausschuß ihre Modelle vor. Von unserem Redaktionsmitglied Frank M a h n

Egelsbach - In der vorletzten Sitzung schauten die Mitglieder des Bauausschusses noch in die Röhre, wie Dr. Thomas Rautenberg (SPD) kurzfristig abgesagt hatte. Diesmal war der Abfalldezernent Umlandverbandes Frankfurt (UVF) gekommen, um sein Konzept zur flächendeckenden Biomüllkompostierung zu erläutern.

Und er war nicht der einzige: Frank Kaufmann (Grüne), Umweldezernent des Kreises Offenbach, stellte in der Sitzung die Pläne des Kreises zur Biomüllkompostierung vor. Die beiden Modelle weichen erheblich voneinander ab. Der UVF setzt auf eine große Anlage in Egelsbach, der Kreis auf zwei kleinere, eine in Langen, die andere in Neu-Isenburg.

Der UVF will nach den Worten von Rautenberg nur Anlagen mit mehr als 10 000 Tonnen Durchsatz bauen, „damit sich die Kosten im erträglichen Bereich halten“. In der Egelsbacher Anlage sollen 12 600 Tonnen Bioabfall aus Langen, Dreieich, Neu-Isenburg und

der Gemeinde selbst jährlich zu Kompost werden. Die Frage, die Egelsbacher Politikern unter den Nägeln brannte: Warum ausgerechnet Egelsbach? Dreieich liege doch viel günstiger. Dazu erklärte Rautenberg, die UVF-Gutachter seien in Langen, Dreieich und Neu-Isenburg bei der Suche nach einem geeigneten Standort nicht fündig geworden.

In Egelsbach hält der Abfalldezernent zwei Standorte für denkbar: zum einen ein Areal an der Hans-Fließner-Straße (in Flugplatznähe) und zum anderen die Fläche neben der Versuchsanlage der Firma Hoechst (östlich der B 3 vor Bayersee). „Das sind die beiden Favoriten für mich“, ließ Rautenberg wissen. Zudem könnte die Gemeinde auf einem dieser zwei Gebiete noch zwei Fliegen mit einer Klappe schlagen. Der von der Firma Knöb und Anthes seit langem gehegte Wunsch nach einem neuen Standort und ein Recyclinghof könnten dort realisiert werden.

Solche Überlegungen spielen im Konzept des Kreises keine Rolle.

Bürgermeister Heinz Eybelen (SPD) hat Zweifel, daß es etwas bringt, die Pläne des Kreises weiter zu verfolgen. Die Gemeinde bemühe sich seit langem gemeinsam mit der Stadt Langen um eine Kompostanlage in der Nähe des Klärwerks. Bis dato sei dies an der Genehmigung gescheitert. „Langen ist keine realistische Perspektive“, so der Rathaushelfer. Seiner Einschätzung nach kommt die Anlage - ob groß oder klein - sowieso nicht in Egelsbach. Und in Hinblick auf die Auslagerung der Firma Knöb und Anthes und den geplanten Recyclinghof gibt Eybelen der größeren Variante den Vorzug.

Die Grünen hingegen neigen mehr zur Lösung des Kreises. „Man muß uns erstmal vorrechnen, daß nicht auch zwei kleine Anlagen statt einer großen funktionieren könnten“, erklärte Dietrich Fischer. CDU-Fraktionschef Egon Jurek meldete Zweifel am Standort Egelsbach an. Dreieich beispielsweise trage nicht solche „öffentlichen Lasten“ wie die Gemeinde Egelsbach.

Fehlende Weitsicht

Kommentar von Frank M a h n

CDU-Fraktionschef Egon Jurek kann es sich nicht vorstellen: In Langen, Dreieich oder Neu-Isenburg soll es keinen geeigneten Standort für eine Biomüllkompostierungsanlage geben, die die Pläne nach den Plänen des Umlandverbandes Frankfurt ausgeführt werden. In Egelsbach gebaut werden. Die Zweite des CDU-Mannes sind durchaus nachvollziehbar, ist Egelsbach doch mit Abstand die kleinste der vier Kommunen, von denen die Kompostanlage genutzt werden soll. Und, so Jurek in der Sitzung des Bauausschusses weiter: Die Gemeinde trage bereits genug „öffentliche Lasten“. Gemeint waren die Lärmbelastung durch den Flugplatz und das Verkehrschaos durch „unser Einkaufszentrum“.

Dann kam's knüppelichtig: In Dreieich, erklärte Jurek, könne er von solchen „öffentlichen Lasten“ nichts sehen. Dem CDU-Politiker scheint über all die Jahre hinweg verborgen geblieben zu sein, daß der Ort Langen Dreieichs die größte Hausmülldeponie Europas liegt. Zwar wurde die Deponie Buchschlag im vergangenen Sommer geschlossen. Doch noch immer ist nicht genügend geklärt, welche Gifte in dem riesigen Müllberg schlummern und unter Umständen das Grundwasser gefährden. Keine „öffentliche Last“, Herr Jurek?

Geradezu grotesk mutet Jureks Behauptung an, speziell im Dreieich Stadtteil Offenbach seien keine Befestigung gegeben. Hätte der CDU-Fraktionschef einmal einen Blick über die Gemeindegrenzen hinaus geworfen, so wüßte er, daß seine Parteikollegen in Dreieich seit Jahrzehnten für den Bau einer Umgehungsstraße (Odenwaldzubringer) kämpfen. Tagtäglich rollen Tausende von Fahrzeugen durch den engen Offenbacher Ortskern. Diese Problematik sollte Herr Jurek eigentlich bekannt vorkommen.

Schließlich sei noch erwähnt, daß auch Dreieicher und Neu-Isenburger unter Fluglärm leiden. Und der Flughafen Rhein-Main ist allemal größer als der Flugplatz Egelsbach.



Karins (Petra Schiesinger) Liebster (Rüdiger Luchmann) ist zwar noch verheiratet, aber schon Vater zweier unehelicher Kinder. Des bringt Vater Rudi und Mutter Jenny (Kerstin Eitzler, rechts) in Regie. Foto: cho



Hausmann Rudi (Volker Pfennemüller) in Aktion: Zu diesem Zeitpunkt ehnt Robert Nechtigel (Bernad Müller) noch nicht, daß ihm ein ähnliches Schicksel bevorsteht. Foto: cho

Überfall gescheitert

Täter fluchte erst und türmte dann

Egelsbach - Gestern morgen um 8.14 Uhr betrat ein mit einem Sturmpf maskierter Mann die Volkbank Egelsbach an der Bahnstraße. Im Schalterraum befanden sich vier Angestellte und zwei Kunden. Der mit einem Revolver bewaffnete Täter ging auf einen der Angestellten zu und forderte ihn auf, das Geld herauszugeben. Als dieser erwiderte, das Geld nicht so schnell, fluchte der Täter und verschwand.

Einer der Bankangestellten folgte dem auf einem grünen Mountain-Bike fliehenden

Ein Lacherfolg in altbewährter Manier

Neues Stück der Egelsbacher Hobbymimen glänzt durch Situationskomik

Egelsbach - Da hat das Egelsbacher Laientheater wieder mal einen Glücksgriff getätigt: „... und Chef bist Du!“, das neueste Bühnenstück des Ensembles ist ein Volltreffer in altbewährter Manier.

Die heissese Übersetzung des englischen Lustspiels „Darling I'm home“ von Jack Poppelwies glänzt allerdings wegen als vielversprechende Verwicklungen als viel mehr durch Situationskomik und pointenreiche Dialoge, die dem Hauptdarsteller Volker Pfennemüller wie auf den Leib geschneidert sind. Bei der lebendigen Begleitung, die dem heissich babbelnden Sympathieträger im Egelsbacher Eigenheim entgegenzuschlug, drängt sich der Verdacht auf, daß Pfennemüller mittlerweile auch Waschmittel auf der Bühne verkaufen könnte. Der Lacherfolg wäre ihm gleichermaßen sieghaft.

Ihm ist zu weiten Teilen die Bühnenwirksamkeit der eher schwachen Story zu verdanken. Die übrigen Darsteller wirken allesamt um ihrer Hauptfigur Rudi Krause gestrickt, lassen ihm routiniert, aber

bereitwillig den Vortritt. Das ist jedoch nicht weiter tragisch, „... und Chef bist Du!“ ist ein Paradestück für den schneidungsbereiten Langener, die Zuschauer kommen auf ihre Kosten.

Um Rollenauswahl geht es, um den Kampf der Geschlechter in der Ehe. Eine nicht mehr neue Geschichte also und auch keine, die besondere Sensationen verspricht. Jenny Krause (Kerstin Eitzler), die frustrierte Hausfrau mit Hang zur Schlampe, hat die Schnauze voll: Sie sagt „naa zum koche un backe, naa zum scheuern und schrubbe und naa zum dings un bums“. Sie fädelt eine List ein, um ihrem erfolglosen Ehemann Rudi das Rudern aus der Hand zu reißen.

Rudi, als Seifenfabrikant genauso ein Niste wie Jenny als Hausfrau, hat seine Firma in den Sand gesetzt; die letzten nennenswerten Umsätze liegen ungefähr 25 Jahre zurück. Was kann also noch passieren? Der „Dösbädel von der Familie!“ willigt in den Rollen-tausch ein, und von nun an geht's rund. Am Ende versauert, man ahnt es schon, der berufliche Versager Rudi zusammen mit zwei anderen Leidensgenossen am heimischen Herd während ihre Frauen das Geld verdienen.

Bis es soweit ist, sieht sich Rudi nicht nur mit den Frustrationen einer „Nur-Hausfrau“ konfrontiert, sondern auch noch mit den plötzlich auftauchenden unehelichen Zwillingen seiner Tochter Karin (Petra Schiesinger). Wenn er in dieser harten Zeit nicht seinen treuen Freund und Leidensgenossen Robert Nechtigel (Bernad Müller) zur Seite gehabt hätte, welch wundervolle Fischrezepte wären ihm abgegangen. Auch der Flirt mit der fotten Zilly (Hilde Justus) könnte den öden Hausmanns-Alltag etwas versüßen, wenn Rudi mit ihrem Sekretär von Konferenz zu Konferenz jettete.

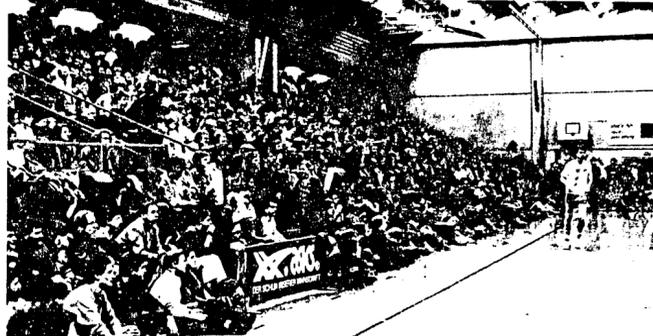
Eigentlich wäre es von den karrierebesessenen Damen nur konsequent gewesen, sich des „Klotzes am Bein“ in Form der tranfunktigen Ehemänner zu entledigen, aber Regisseur Reinhard Richter

Jahrgang 1929/30

Egelsbach - Wir treffen uns am Donnerstag, 14. März, um 16.30 Uhr im Reiterhof Zühl. Späterer Tag treffen sich um 14.30 Uhr am Schrademarkt in der Ernst-Ludwig-Straße. Bei schönem Wetter soll statt eines Spazierganges ein Radtour zum Reiterhof unterommen werden.

Wir gratulieren

Magdalene Klotz, Darmstädter Landstraße 56a, zum 82. Geburtstag am Donnerstag, 14. März, um 16.30 Uhr im Reiterhof Zühl. Späterer Tag treffen sich um 14.30 Uhr am Schrademarkt in der Ernst-Ludwig-Straße. Bei schönem Wetter soll statt eines Spazierganges ein Radtour zum Reiterhof unterommen werden.



Eine stolze Zuschauerklasse ist in Tübingen an der Tagesordnung. Men spricht vom besten Publikum der 2. Bundesliga. Die Schichtenbummer der „Giraffen“ haben diese lauteste Unterstützung am Samstag erlebt, bewundert und beneidet.



Wenig Glück hatten die Langener „Giraffen“ am Samstagabend beim Spiel in Tübingen. Viele Bälle sprangen in den Korb, aber nicht ins Netz, sondern wieder heraus. Hier schleift Norbert Schiebelhut. Besser treffen die Gastgeber.

Tübingens Center-Riesen waren von „Giraffen“ nicht zu stoppen

SV Tübingen besiegte den Spitzenreiter TV Langen 102:88 (52:42)

Langen - Die Basketballer des TV Langen haben in der Aufstiegsrunde zur ersten Bundesliga ihre erste Niederlage hinnehmen müssen. Zwar blüht die Mannschaft mit vier Punkten Vorsprung klarer Tabellenführer, doch hat sich Tübingen mit dem Sieg als wohl härtester Verfolger der „Giraffen“ herauskristallisiert, und gleichzeitig auch signalisiert, daß man im Kampf um den Titel noch lange nicht aufgeben hat. Für Spannung in der Aufstiegsrunde dürfte damit in den nächsten Wochen auch weiterhin gesorgt sein.

Das Gastspiel des TV in Tübingen stand wieder einmal unter einem ungünstigen Stern für die „Giraffen“. Felix Arndt hatte aus Gesundheitsgründen die Fahrt gar nicht erst mitgemacht, und Klaus Neumann, der vor allem in der Verteidigung gegen die starken Center der Gastgeber gebraucht worden wäre, mußte nach einem letzten Test in der Halle wegen starker Schmerzen im Knie passen. So waren die körperlichen Nachteile des TVL von Anfang an enorm. Dennoch konnte die Mannschaft in der Anfangsphase zunächst gut mithalten. Einen 6:0-Vorsprung der Gastgeber holte man sofort wieder auf. Über 8:8 und 29:24 stand es nach 14 Minuten 29:31 für den TVL.

Dann folgte der erste kleine Einbruch, als man im Angriff relativ schlecht lief und die Tübinger konsequent ihre Größenvorteile unter dem Korb ausspielten, dort zu relativ leichten Korberfolgen kamen. Zwei Minuten vor der Pause hatten die Gastgeber den knappen Rückstand in ein 44:35 umgewandelt, zur Pause stand es dann 52:42.

Nach dem Wechsel standen sich zunächst wieder zwei gleichwertige Teams gegenüber, doch schon nach fünf Minuten kam die zweite Schwächephase beim TVL, die die Partie endgültig entschied. Binnen vier Minuten schraubten die Tübinger ihren Vorsprung von 62:51 auf 78:51, und das, obwohl ihre erfolgreichsten Akteure, die Center Opsitars und Riesenbächer, bereits mit je vier Fouls belastet waren. Dieses Schicksal teilten sie ab der 31. Minute mit ihrem Aufbauspieler Schall, ohne daß es den Langenern gelungen wäre, bis zum Ende der Partie einen der drei mit dem fünften Fouls aus dem Spiel zu holen. Gerade gegen die beiden starken Center hätte Klaus Neumann sicherlich das eine oder andere Offensivfoul „ziehen“ können.

Doch man muß auch klar erkennen, daß die Langener in der entscheidenden Phase an eigenen Unzulänglichkeiten scheiterten. Während die Gastgeber eine sehr hohe Trefferquote erzielten, waren die Wurfversuche der „Giraffen“ oft ungenau, und die Rebound gingen fast immer an die Gastgeber. Zudem wurde oft zu langsam auf die Verteidigung umgestellt, so daß den Tübingern so mancher einfache Schuß gelang.

Hoch anzurechnen ist der Mannschaft allerdings, daß sie nach dem ernüchternden Zwischenstand nicht aufgab, sondern weiterkämpfte und den Rückstand noch um 17 Punkte auf schließlich 102:88 verkürzen konnte. An einem aber kommt man nicht vorbei: Nach dem klaren Erfolg im Bauhaus und dem ebenfalls deutlichen Sieg über den TVL führt der Weg in die erste Liga sicherlich in erster Linie über den SV Tübingen.

Es spielten: Tim Nees (12), Carsten Heinichen (7), Nicolas Wucherer (16), Jens Freudl (2), Bernd Neumann, Norbert Schiebelhut (11), Alex Krüger (12), Jo Whitney (27), Jürgen Neumann (1).



Jens Freudl auf dem Weg zum Korb. Nur selten kamen die Langener so frei zum Wurf.

Viele Punkte gingen fort

Langen (rt) - Der vergangene Spieltag wird den heimischen Mannschaften - mit Ausnahme des SV Dreieichenhain und der SG Götzenhain - in unangenehmer Erinnerung bleiben, denn statt der erhofften Punktegewinne gab es durchweg Niederlagen bei einer Punktteilung.

Landesligaspitzenreiter SG Egelsbach war zwar beim Tabellenbesten Klein-Karben die überlegene Mannschaft und hatte eindeutig die größeren Spielanteile, doch am Ende stand ein 2:1 Erfolg der Platzherren. Nach Minuspunkten hat nun im Kampf um die Meisterschaft der SV Bernbach die besseren Karten, doch im Egelsbacher Lager hofft man, daß diese zweite Saisonniederlage ein Ausreißer bleibt.

Mit 2:0 besiegte Bezirks-Oberligist SV Dreieichenhain den SV Steinfurt und ließ die Schlappwoge vorsonntag veressen.

Eine Punktteilung gab es in der Bezirksliga Offenbach beim 1:1 im Nachbarderby zwischen dem FC Offenthal und der SSG Langen. Die SSG beendete damit ihre beim Nachbarn gewohnte Niederlagenserie.

Die Offenthaler Suigo kam beim Tabellennachbarn Klein-Weitzheim um eine 0:1 Niederlage nicht herum, blieb jedoch auf dem sechsten Tabellenplatz.

Buchstäblich in der letzten Sekunde kam der FC Langen in der Bezirksliga Darmstadt beim SV Hahn um den Lohn einer guten Vorstellung, als die Gastgeber das 2:1 erzielten und den Club mit leeren Händen nach Hause fahren ließen.

Mit dem gleichen Resultat unterlag auch die Reserve der SG Egelsbach dem Tabellenzweiten Trebur, nachdem sie 1:0 in Führung gegangen war, im Laufe der Partie jedoch die Überlegenheit der Gäste anerkennen mußte.

BASKETBALL

Gruppe Süd, Aufstiegsrunde: SV Tübingen - TV Langen 102:88 (52:42), MTSV Schwabing - EGSG Offenbach 115:101 (60:47), Bayern München - FC Bernbach 81:87 (31:44)

1. TV Langen	2346	2082	38:12
2. FC Bernbach	2104	1981	34:16
3. SV Tübingen	2278	2141	34:16
4. MTSV Schwabing	2115	2093	32:18
5. Bayern München	2143	2042	32:19
6. EGSG Offenbach	2181	2213	24:28

Landesliga Süd

Langensfeld - KSG Nordheim	2:0
FC Bernbach - SV Bernbach	2:1
KSV Klein-Karben - SG Egelsbach	0:1
SG Egelsbach - FC Offenthal	0:1
SGK Bad Homburg - SF Seligenstadt	0:2
Spvgg. Dietzheim - TSV Neustadt	0:2
Nickern Offenbach II - TV Hüttenbach	0:2
SG Bruchköbel - Spvgg. Neu-Isenburg	0:2
1. SG Egelsbach	19 13 4 2 46:17 20:6
2. SV Bernbach	18 12 5 1 54:20 29:7
3. Langensfeld	17 10 6 1 29:16 5:6
4. FC Bad Vilba	19 10 5 4 40:17 23:13
5. FC Bernbach	18 9 5 4 40:32 22:14
6. KSV Klein-Karben	18 10 2 7 32:21 18:15
7. SV Jöggelheim	18 7 5 8 27:30 18:17
8. SG Nieder-Roden	19 7 4 8 28:28 18:20
9. SSK Bad Homburg	17 6 4 9 34:28 20:9
10. Spvgg. Neu-Isenburg	17 5 7 5 27:27 17:17
11. KSG Nordheim	19 8 3 10 23:32 15:23
12. TV Hüttenbach	17 7 3 7 18:20 14:22
13. Spvgg. Dietzheim	20 6 2 12 21:38 14:26
14. Kickers Offenbach II	18 5 3 10 18:38 13:23
15. TSV Neustadt	17 10 2 5 22:14 12:25
16. SF Seligenstadt	17 3 4 10 24:36 15:24
17. SG Bruchköbel	19 4 1 14 18:42 9:29

Bezirksliga Offenbach

TSV Neuenstein - TSG Mairring	3:0
Germania Bieber - EGSG Offenbach	2:1
TV Heigen - SV Zeilhausen	1:1
Alem Klein-Jüben - Teufelshausen	1:1
FC Offenthal - SSG Langen	1:1
Türk Neu-Isenburg - Spvgg. Seligenstadt	1:1
SKG Sprengel - KV Mühlheim	1:2
1. Teufelshausen	18 12 4 2 44:26 21:4
2. TSV Neuenstein	17 11 3 3 42:21 25:9
3. KV Mühlheim	17 11 3 3 34:17 25:9
4. Germania Bieber	17 9 4 4 40:27 23:12
5. Türk Neu-Isenburg	18 8 5 5 30:27 21:15
6. Spvgg. Offenthal	17 7 5 5 27:22 19:15
7. TV Heigen	17 7 3 7 23:21 17:19
8. TSG Mairring	18 6 5 7 39:36 19:19
9. SV Zeilhausen	17 5 5 7 29:32 19:19
10. Alem Klein-Jüben	17 8 4 5 40:27 23:12
11. SSG Langen	18 4 7 7 24:23 15:21
12. EGSG Offenbach	17 4 8 9 23:31 14:20
13. FC Offenthal	16 4 8 8 23:31 14:20
14. Spvgg. Seligenstadt	16 4 4 8 23:31 14:20
15. Türk Neu-Isenburg	16 4 4 8 23:31 14:20
16. SKG Sprengel	16 4 1 13 18:42 9:29



Nur selten bekamen die Zuschauer im Derby zwischen dem FC Offenthal und der SSG Langen so packende Straßenszenen zu sehen. SSG-Verteidiger Benz blockt hier einen Schuß von Hones ab.

Derby auf schwachem Niveau

Die SSG Langen erreichte beim FC Offenthal ein 1:1

Langen - Selten, daß sich Anhänger zweier Vereine so einig sind, wie am Sonntag die Fans der SSG und des FC Offenthal. „Dieses Spiel hatte keinen Sieger verdient“, urteilen die Zuschauer einstimmig. Für die SSG war ein Punktgewinn im Derby freilich das erklärte Ziel, und so konnten die Langener mit dem 1:1 denn auch eher zufrieden sein als die Gastgeber.

Beide Mannschaften stellten sich im ersten Punktspiel nach der Winterpause nicht gerade in Bestform vor. Beide Teams schienen während der Winterpause Fehlerroutine zu haben. Nur selten erreichte die Begegnung Bezirksliganiveau. Vor allem die erste Halbzeit verlief ohne Höhepunkte. Die Offenthaler hatten zwar ein leichtes Übergewicht, brachten vor dem Langener Tor aber nicht viel zustande.

Die Gäste verbuchten nach zwölf Minuten ihre erste Chance. Eine als Flanke gedachte Hereingabe streifte überraschend die Querlatte. In der 25. Minute mußte FC-Keeper Volker Becker sein ganzes Können aufbieten, um einen Schuß von Gollitz über die Latte zu bügeln.

Als sich ein 0:0 zur Pause andeutete, erzielten die Gastgeber bei einer ihrer wenigen Möglichkeiten den Führungstreffer. Martin Stapp köpft nach einem Freistoß zum 1:0 ein.

Stapp war es auch, der direkt nach dem Wiederanpfiff die Chance zum 2:0 auf dem Fuß hatte. Doch zum Glück für die Langener traf der Offenthaler das Leder nicht voll. In der 54. Minute verteilte SGE-Torhüter Götz ein weiteres Chance von Stapp.

In dieser kurzen Drangperiode der Platzherren gelang den Langenern bei einem Kontor der Ausgleich. Die SSG brachte einen Freistoß nach innen, ein Langener verlängerte per Kopf zum sträflich ungenauen Schütze, der das Leder mit einem satten Schuß aus der Drehung im FC-Tor unterbrachte. Fünf Minuten später lag sogar der Führungstreffer für die SSG in der Luft. Doch diesmal wehrte Becker einen Schuß von Schäfer zur Ecke ab.

So zeichnete sich ein gerechtes Unentschieden ab. In der 85. Minute mußten die Langener noch einmal zittern. Doch der Treffer von FC-Linksaußen Gaubatz fand wegen Abseitsstellung keine Anerkennung.

SSG: Groh, Benz, Karl, Pastor, Pietrek, Betz, Fischer, Gollitz, Schäfer, Kretschmar, Wojtech (Junk, Starke).

Bezirks-Oberliga West

Itala Frankfurt - Germ. 94 Frankfurt	1:1
Spvgg. 05 Oberndorf - SG Rodheim	4:1
RW Frankfurt II - FC Dietzenbach	1:1
ETC Koblenz - SG Ober-Erlenbach	1:1
SV Nieder-Weisel - SV Reichelsheim	1:1
FC Rödelsheim - Union Niederrod	1:1
SV Dreieichenhain - SV Steinfurt	1:1
1. FC Weiltirchen - VfV 06 Sprengelungen	2:2
1. Spvgg. 05 Oberndorf	20 15 4 1 49:16 34:8
2. Itala Frankfurt	21 15 4 2 72:25 34:8
3. RW Frankfurt II	21 15 4 2 51:28 29:11
4. SG Ober-Erlenbach	19 12 4 3 41:27 28:10
5. Germ. 94 Frankfurt	21 9 7 5 41:27 25:11
6. SV Dreieichenhain	21 9 7 5 28:18 18:11
7. FSV Steinbach	17 8 8 3 30:30 22:11
8. VfV 06 Sprengelungen	19 7 4 8 37:43 18:17
9. FC Rödelsheim	20 5 3 12 24:18 15:17
10. SV Reichelsheim	18 5 8 7 24:28 19:12
11. ETC Koblenz	19 5 6 8 33:36 18:21
12. FC Dietzenbach	20 5 3 12 24:18 15:17
13. SV Nieder-Weisel	20 4 7 9 40:44 15:15
14. FC Rödelsheim	21 4 8 11 30:38 18:21
15. FC Dietzenbach	20 5 3 12 24:18 15:17
16. FC Offenthal	18 3 5 10 18:38 13:23
17. SV Dreieichenhain	20 5 1 14 34:53 13:19
18. FC Offenthal	19 3 13 29:63 9:28

Nix wie hin - zu QUICK-SCHUH
Lutherplatz 2
Da ist was los!



1 Jahr QUICK-SCHUH in Langen und zur Feier dieses Tages gibt der QUICK-Frosch einen aus!

Mit diesem Gutschein gibt es ein QUICK'ig leckeres Stück Kuchen - weil der QUICK-Frosch Grund zur Freude hat.



GUTSCHEIN für ein Stück Kuchen
Einzulösen vom 12. 3.-16. 3. 91 bei: QUICK-SCHUH Lutherplatz 2

Torhüter Philipps der Pechvogel bei der SGE

Landesliga-Spitzenreiter verlor in Klein-Karben mit 1:2

Egelsbach (fm) - Er hat mit seinen Reflexen und Paraden schon etliche Male entscheidenden Anteil an Erfolgen der SG Egelsbach gehabt: Am Sonntag in Klein-Karben hatte Torhüter Andreas Philipps zur tragischen Figur des Spiels. Mit zwei Schritten in der Anfangsphase brachte er seine Mannschaft auf die Verlängerstraße. Für den Landesligaspitzenreiter war es erst die zweite Niederlage in der laufenden Saison, aber sie hatte Folgen: Zwar führt die Elf von Trainer Lothar Buchmann weiterhin die Tabelle an, nach Minuspunkten aber steht der SV Bernbach, der in Erbach 4:3 gewann, jetzt besser da.

Für die Egelsbacher begann das Spiel beim KSV Klein-Karben mit einem Paukenschlag: Barells in der sechsten Minute unterließ Philipps bei einer Flanke ein kapitaler Fehler, der Braunwart eiskalt zum 1:0 nutzte. Zwar hatten die Gäste kurz darauf zwei gute Chancen, aber Kiszka und Schenkel vergaben in aussichtsreicher Position.

Die Egelsbacher hatten den frühen Rückstand kaum verdaut, da kam's noch schlimmer. Wieder verschätzte sich Philipps bei einer hohen Hereingabe und wieder war Braunwart zur Stelle, köpft zum 2:0 ein.

Trotz dieses Schocks steckten die Egelsbacher nicht auf. In der 40. Minute forderten die Gäste vehement einen Strafstoß, als Klein-Karben Torhüter Holthorst SGE-Stürmer Goran Alekesic von den Beinen geholt hatte. Das Spiel lief jedoch weiter.

In der Pause reagierte Lothar Buchmann, nahm Schmidt heraus und verstärkte mit Petrovic den Angriff. Für Kappermann kam der kopfbalstarke Schoppen. In der 52. Minute gelang der SGE der Anschlußtreffer. Nach einem Freistoß von Franusch kam der Ball zu Krapp. Dessen Schuß prallte aber an der anfliegenden Abwehr der Platzherren ab. Den Abpraller brachte Kiszka schließlich im Klein-Karben Tor unter.

In der Folgezeit erzielte sich der Tabellenführer weitere Chancen, aber Franusch hatte Pech mit einem Lattenschuß und Aydin gefährlicher Schuß wurde noch abgeblockt. Die zweite Saisonniederlage war nicht mehr abzuwenden.

SGE: Philipps; Kappermann (46, Schoppen), Krapp, Belersheim, Aydin, Schenkel, Schmidt (46, Petrovic), Löwel, Franusch, Kiszka, Alekesic.



Eine ähnliche Situation gab es gestern in Klein-Karben. Egelsbachs Goran Alekesic wurde im Streifen von den Beinen geholt. Im Gegensatz zu dieser Szene aus dem Freundschaftsspiel gegen die Reserve von Rot-Weiss Frankfurt blieb der Pfiff des Schiedsrichters diesmal aus.

Tabellenzweiter war zu stark

SGE-Reserve unterlag dem TSV Trebur mit 1:2 (1:1)

Egelsbach (rt) - Lange sah es am Sonntag auf dem Kunstrasenplatz der SG Egelsbach so aus, als könnte die Reserve des Landesligaspitzenreiters dem Tabellenzweiten der Bezirksliga Darmstadt trotzen. Eine Punktteilung wäre für die Egelsbacher gegen die Routiniers des TSV Trebur ein Erfolg gewesen, doch es kam aus Egelsbacher Sicht leider anders.

In den ersten zehn Minuten der Begegnung liefen die meisten Aktionen in Richtung Tor der Gäste, die zunächst Schwierigkeiten mit dem für sie ungewohnten Kunstrasen zu haben schienen. Zu diesem Zeitpunkt gingen die Platzherren auch mit 1:0 in Führung, als Baydar aus 16 Metern aus ganz spitzen Winkel einen Freistoß über die Mauer ins Tor zirkelte.

Als die wenigen Egelsbacher Fans noch mit der Freude über diesen wirklich attraktiven Treffer beschäftigt waren, „klingelte“ es auf der anderen Seite, dem vom Angriff weg erzielten die Gäste den Ausgleich, bei dem es bis zur Pause blieb.

Nach dem Wechsel demonstrierten die Gäste, daß sie nicht zufällig auf dem zweiten Tabellenplatz stehen. Sie fanden sich jetzt auch besser mit den Bodenverhältnissen zurecht und hatten mehr vom Spiel. Als in der 75. Minute Egelsbachs Vorstopper Faust vertetzt ausschieden, nutzten die Gäste bis zur Einwechslung von Sigas ihre kurzfristige zahlenmäßige Überlegenheit zum 2:1, bei dem es bis zum Schlußpfiff blieb.

Es spielten: Noamann, der mit glänzenden Paraden seine Mannschaft vor einer höheren Niederlage bewahrte, Avermaria, Hakel, Wesp, Faust (Sigas), Lerch, Christoph, Kurz, Rockstein, Aiubi und Baydar.



Karsten Aiubi (hier ein Ball) war beim Spiel der SGE-Reserve gegen Trobur Dreh- und Angelpunkt. Immer einsatzbereit und ein guter Peßgeber.

FC Langen beim 1:2 im Pech

Siegtreffer des SV Hahn fiel in der 90. Spielminute

Langen - Aus der erhofften Revanche wurde nichts: Der FC Langen verlor am Sonntag beim SV Hahn mit 1:2 Toren und rutschte in der Tabelle der Bezirksliga Darmstadt West mit 16:26 Punkten auf den 16. Platz ab. Die Niederlage war besonders schmerzlich, weil die Platzherren erst in der 90. Minuten den entscheidenden Treffer erzielten.

Die Langener zeigten über weite Strecken den besseren Fußball, hatten Glücksgöttin Fortuna aber nicht entgegen. Nur wenige Minuten später gelang Fuchs jedoch der Ausgleich. Und das in Unterzahl, Kolodziej verblüffte eine Strafstoßaktion, die sich schon auf eine Punktteilung eingestellt hatten, traf der SV Hahn in der 90. Minute zum 2:1. Danach wurde das Spiel gar nicht mehr angepöfift.

FCI: Schlapp; Lang, Nieschler, Kolodziej, Ackermann, Meyerhöfer, Wobst, Werwitzke, Sebel, Fuchs, Zahalka (Grohmann, Krahn).

Empfehlen Sie im Kreis Ihrer Familie, Ihrer Freunde, bei Nachbarn, Kollegen und Bekannten die LANGENER ZEITUNG / Egelsbacher Nachrichten / Halber Wochenblatt.

Wenn Sie für diese Zeitungen neue Leser gewinnen, erhalten Sie als Dankeschön wertvolle Prämien.

Unser aktueller Prämienvorschlag:

Aus dem Ofen auf den Tisch **Kater-Geschnitz**

Zopf-Form **Staten-Form**

Ideal zum Garen in der Mikrowelle.

Prämienwunsch: Name: Vorname: Ort: Datum: Straße: Unterschrift: Langener Zeitung, Darmstädter Straße 26, 6070 Langen

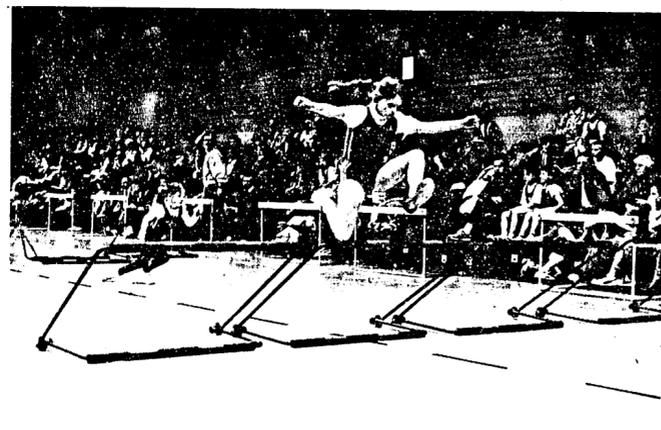
Langener Zeitung

Bestellschein

Ich bin der neue Leser und bestelle ab dem 1. März 1991 die Langener Zeitung mit einer Mindestanzahl von 24 Monaten und verlange zum Widerruf zum ortsüblichen Bezugspreis. Danach sind Kündigungen nur zum Quartalsende möglich und müssen spätestens 14 Tage vor Quartalsende schriftlich beim Verlag eingehen. Ich, sowie Angehörige meines Haushalts, werde in den nächsten sechs Monaten nicht bei Ihrer Zeitung und ich habe keinen gemeinsamen Haushalt mit dem Verleger. Ich habe das Recht, die Bestellung innerhalb von 7 Tagen (Abschlußdatum) gemäß schriftlich zu widerrufen bei: Langener Zeitung, Darmstädter Straße 26, 6070 Langen

Name: Vorname: Ort: Datum: Straße: Unterschrift: Langener Zeitung, Darmstädter Straße 26, 6070 Langen

Wenn mein Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, so besteht seitens des Verlages keine Verpflichtung zur Einlösung. Prämienwerbungen gelten nicht für Eigenbestellungen. Die Werbung von Dritten oder im gleichen Haushalt lebende Personen und juristische Personen.



Mit Schwung über die Hürden. Beim Hürdenlauf gab es spannende Wettkämpfe.



Foto: rt Warten auf den nächsten Einsatz. In der Dr. Horst Schmidt Halle herrschte reges Treiben.

Handball-Ergebnisse und Tabellen

Bezirksliga Darmstadt		Kreisklasse Darmstadt West	
SV Darmstadt 98	19:18	SKG Borsweher - SV Ebsch	17:12
TSV Kirch-Bronnbach	22:19	Niederfließenbach - TV Lersch	20:26
TV Kahl - TV Halbach	20:19	SKV Altrieden - SG Walldorf	14:15
TV Guntersburg - TG Rüsselsheim	17:15	TSV Altrieden - TSV Goddala	21:19
TV Langen - SG Nieder-Roden	13:16	TSV Pfungstadt II - TG Biele	4:22
TV Lampertheim - TV Groß-Rohrheim	17:20	SSG Langen - SKV Bittelheim	18:16
1 SV Darmstadt 98	20 13 2 5 378:327 28:12	TV Neuhem - SKV Ertalden	15:19
2 TSV Kirch-Bronnbach	20 11 3 6 408:360 28:12	1 TG Biele	21 14 4 3 426:372 32:10
3 TV Kahl	21 12 2 7 412:359 26:16	2 TV Lersch	22 12 5 5 448:369 29:15
4 TV Groß-Rohrheim	20 11 2 7 353:347 24:16	3 SKG Borsweher	21 11 5 5 385:372 28:16
5 TSV Pfungstadt	19 11 7 4 374:354 23:15	4 SKG Ertalden	22 11 2 9 346:346 24:20
6 TSV Kirch-Bronnbach	20 10 2 8 352:327 22:18	5 SG Walldorf	22 10 10 421:571 22:28
7 TSV Altrieden	21 9 4 8 407:384 22:20	6 TSV Altrieden	22 9 4 9 380:375 22:22
8 TSV Guntersburg	20 10 0 10 409:395 20:20	7 SSG Langen	22 8 9 10 343:350 21:23
9 TV Langen	21 8 10 361:387 19:23	8 SKV Bittelheim	22 9 10 354:380 21:23
10 SG Nieder-Roden	20 8 2 10 352:356 18:22	9 SKV Bittelheim	22 8 11 10 365:359 20:24
11 TV Langen	20 6 2 12 345:382 14:26	10 TSV Pfungstadt II	21 8 11 11 343:362 19:23
12 TV Lampertheim	19 3 13 320:351 9:28	11 TV Neuhem	22 7 4 11 380:390 18:26
13 TV Halbach	21 4 1 16 328:424 9:33	12 SG Walldorf	20 7 3 10 357:364 17:23

15 neue Hallenbestleistungen beim Egelsbacher Schüler-Hallensportfest

Spannende Wettbewerbe / Egelsbacher und Langener Teilnehmer erfolgreich

Egelsbach - Beim 16. Schüler-Hallensportfest konnte die SSG Egelsbach wieder mit 200 Teilnehmern, 500 Meldungen und über 300 Zuschauern in der Dr.-Horst-Schmidt-Sporthalle, trotz einer Konkurrenzveranstaltung des Leichtathletik-Bezirkess Darmstadt, aufwarten. Organisator Edgar Karg war mit dem Ablauf zufrieden und erhielt viel Lob von den beteiligten Vereinen. Vorzüglich war auch wieder die tatkräftige Mithilfe der Eltern als Kampfrichter und Helfer.

Aus den 15 Hallenbestleistungen ragten die Ergebnisse von Michael Fietz (ASC Darmstadt) in der Altersklasse M15 mit 1,72 m im Hochsprung und hervorragenden 15,03 m im Kugelstoßen heraus. Der Egelsbacher Kai Hagenbach (M14) stellte mit 1,56 m im Hochsprung die Hallenbestleistung ein, und Jochen Hartmann (M13) steigerte die Hallenbestzeit über 8 Runden dieser Altersklasse auf ausgezeichnete 2:16,7 min.

Neben den Gästen behaupteten sich die Langener und die Egelsbacher hervorragend. Insgesamt erreichte der Egelsbacher Nachwuchs 28 Siege.

Bei den Jüngsten W6 waren Yvonne Ripper mit 7,5 s über 35 m, Juli Becker mit 1:43,7 min über vier Runden und die 4 x 1-Rundestaffel mit Kölle - Lorenz - Landemann und Werner in 78,2 s erfolgreich. Laura Kästner von der LG Langen siegte über 35 m in 6,4 s bei der W8.

Eine Egelsbacher Angelegenheit war der 35 m-Endlauf M6, wo Florian Berghoff und Heiko Schönefeldt zeitgleich mit 7,7 s siegten. In gleicher Reihenfolge über 35 m über vier Runden durch das Ziel. Sven Schellian (M7) war in 7,3 s zeitgleich mit dem Sieger über 35 m. Klarer Sieg auch für die 4 x 1-Rundestaffel der Schüler E mit Tschenschner - Engemann - Burghardt und Schellian.

Erfolgreich die Schülerinnen W9. Über 35 m siegte Daniela Hinz in 6,1 s; Lea Hoffmann war mit 7,5 s über 35 m Hürden erfolgreich und die Staffel siegte mit Hinz - Freytag - Hoffmann und Waletzko in 65,0 s.

Spannend verlief das Finale über 35 m der Schülerinnen W, wo Nina Lampe mit 5,5 s nur hauchdünn gewann. Ebenso knapp ging es über acht Runden zu, nur daß diesmal die Reihenfolge umgekehrt war. Glanzend auch die 4 x 1-Rundestaffel der Schülerinnen B mit Oster - Diller - Tschenschner und Lampe N., deren Sieg mit 58,4 s klar ausfiel.

Eine sehr gute Zeit erlief sich Silke Lampe (W13) mit 2:25,6 min über acht Runden und 6,5 s über 35 m Hürden. Auch die Staffel der Schülerinnen A mit Freytag U., Björn Keil - Lampe S. und Wagner waren mit 58,1 s erfolgreich. Florian Admus sicherte sich im Hochsprung M10 mit 1,10 m den Tagessieg.

Björn Schneider gewann bei der M12 den Hochsprung mit 1,30 m und das Kugelstoßen mit 8,27 m. Am erfolgreichsten bei der M13

Auf dem sechsten Platz schlossen die Volleyballherren der SSG Egelsbach die Saison 90/91 in der Kreisklasse B Darmstadt Nord ab. Damit nicht gerechnet, zu ungünstig schied die Trainingszeit, zu dünn die Spieldecke und zu gering die Wettkampferfahrung. Die Freude über Platz sechs ist deshalb umso größer. Unser Bild zeigt die SSG-Volleyballer; von links, stehend: Walter Lorenz, Hartmut Bartel, Uwe Lötler, Ferdi Reim; knockend: Holger Kintscher, Karsten Herisch und legend Matthias Wildmann. Auf dem Bild fehlen Thomas Brohm, Andreas Hahn, Hansjörg Plattbeck und Uwe Schlapp.

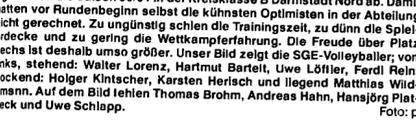


Foto: p

Acht Treffer von Peter Marenbach

Langen - In einem sehr temporeichen Spiel siegte die „Dritte“ SSG mit ihrem letzten Aufgebot knapp, aber verdient mit 19:18 gegen Roddoff.

Die SSG mußte ohne Ersatzspieler antreten und konnte durch Peter Marenbach (8/1) und Manfred Wannenmacher (6/1) schnell und Torhüter gehen. Der Abwehrspieler seinen Auftritt, als Marenbach und Wannenmacher in Manndeckung genommen wurden und viel Platz am Kreis der Gäste entstand. Ein großes Lob gilt wieder Manfred Müller, der Strafwürfe und Tempogegenstöße der Gäste zur Freude der Zuschauer bravourös abging.

entweder Zeitstrafen gegen die SSG verhängte oder deren Tore nicht anerkannte. Nach dem Seitenwechsel hatte dann Gerhardt Steitz seinen Auftritt, als Marenbach und Wannenmacher in Manndeckung genommen wurden und viel Platz am Kreis der Gäste entstand. Ein großes Lob gilt wieder Manfred Müller, der Strafwürfe und Tempogegenstöße der Gäste zur Freude der Zuschauer bravourös abging.

Enttäuschender Start in die Rückrunde

Langener Tischtennis-Nachwuchs fast ausnahmslos auf der Verliererstraße

Langen - Zu Beginn der Rückrunde waren die Jugendteams des Tischtennisclubs Langen fast ausnahmslos auf der Verliererstraße, so daß bereits jetzt mögliche Top-Platzierungen verspielt wurden.

So starteten die Mädchen des TTC in der Kreisliga mit 1,5 Punkten in die Rückrunde. Sicherlich hatte sich nicht nur Teamcoach Heidi Staubach eine größere Punktausbeute aus den drei Heimspielen erhofft. Die reißerische Concordia Prungstadt in der Albert-Einstein-Halle. Lange Zeit sah es nach einer Punkteteilung aus, doch nach dem 4:4-Zwischenstand gingen beide noch aus dem Einzel verloren, wobei Birgit Heidemann im letzten Match denkbar knapp mit 19:21 im dritten Satz unterlag. Gegen TuS Griesheim konnte die Mannschaft ein dem ausgeglichener Spielverlauf gerechtes 5:5-Unentschieden erkämpfen - alle Spielerinnen konnten sich hierbei in die Siegerliste eintragen.

Zwei Punkte entführte hingegen die SKG Bickenbach aus Langen. Den durch zwei Doppelniederlagen herbeigeführten Rückstand zu Beginn der Partie vermochte aus dem Einzelverlauf des Spiels nicht mehr zu egalisieren und unterlag somit wiederum knapp mit 4:6. Für den TTC punktet: Roberta Gall (3), Marion Vosberg (2), Anja Hegewald (3), Birgit Heidemann (4) sowie das Doppel Gall/Heidemann

(1). Die erste Jugendmannschaft gewann ihr Spiel gegen die TG Nieder-Boden deutlich mit 6:2. Ein klares Übergewicht hatte der TTC hierbei im vorderen Parkreuz mit Thomas Hujer und Peter Ogronik, die alle Einzel zu ihren Gunsten entscheiden konnten. Überzeugend ebenfalls Jean-Marie Heinz, der auch zweimal als Sieger vom Tisch ging.

Gegen den Tabellennachbarn SKG Wembach-Hahn wurde dann allerdings die Möglichkeit vergeben, in vordere Regionen Ausschlaggebend für diese Niederlage war die Tatsache, daß nicht weniger als sechs Spiele im dritten Satz verloren wurden. Zunächst gingen beide Eingangs-

doppel an die Gäste, die den Zwei-Punkte-Vorsprung bis zum Schluß halten konnten. Es spielten für Langen: Thomas Hujer (3), Peter Ogronik (3), Jean-Marie Heinz (3), Michael Dibowski (1) sowie die Doppel Hujer/Dibowski (1) und Ogronik/Heinz.

Nicht besser machte es die zweite Jugendmannschaft beim 4:6 gegen Nieder-Ramstadt. Auch hier gingen beide Erstfrüherer doppel (Christian Hansch/Frank Heinrichs und Dominik Holder/Wey Chung Shin spielten) an die Gäste. Im Verlauf des Spiels gelang dem TTC dann nicht mehr der Anschluß, obgleich sich Frank Heinrichs in guter Spiel-laune befand und beide Einzel gewann.

Gelingt noch der Aufstieg?

Dreieichenhain - Nach zwei überzeugenden Siegen stand die erste Tischtennis-Mannschaft des TVD als Dritter weiterhin mit dem Aufstieg liebäugeln, da man nur noch wenige Punkte hinter dem Zweiten aus Klein-Aueheim liegt.

Der Tabellenvierte aus Langen ging in der Partie mit 2:1 in Führung, wobei auf Hainer Seite nur Ganz/Aust überzeugen konnten. Doch das an diesem Wochenende überragende vordere Paar, welches kein einziges Spiel verlor und damit wieder einmal seine Ausnahmestellung unterstrich, brachte den TVD mit 3:2 in Führung. Ralph Aust unterlag knapp, doch Andreas Birke stellte mit seinem ersten Rückrundsieg den alten Abstand wieder her. Auch nach dem neunten Spiel führte der TVD weiterhin mit einem Punkt Vorsprung, die Uwe Ganz und Bernd Staacks die Gastgeber mit 7:4 in Führung brachten. Noch einmal konnte Lanzingen ein Spiel gewinnen, die Andreas Birke und Marius Müller mit ihren zweiten Siegen den Endstand von 9:5 perfekt machten.

Oliver Schöppel lieferte ein beherztes Rennen

SGE-Nachwuchs bei Crossmeisterschaften

Egelsbach - Eine Mammutveranstaltung waren die diesjährigen Deutschen Crossmeisterschaften der Jugendlichen in Bad Harzburg. Bei den auf einer Pfladerbahn ausgetragenen Wettbewerben wurde Teilnehmerfelder von bis zu 200 Startern in einer Altersklasse vertreten. Auch hier machte sich die Deutsche Vereinigung bemerkbar.

Von der SG Egelsbach waren zwei Jugendliche gemeldet. Bei der männlichen Jugend A über 4000 Metern ging Oliver Schöppel nach dem zuletzt gezeigten Leistungen nicht chancenlos ins Rennen. Auf der sehr anspruchsvollen, tiefen Grasbahn begann er eigentlich recht gut. Es trat dann aber Probleme an der etwa 25 Meter langen Steigung auf, die ihn weit zurückfallen ließen. Danach konnte er sich wieder an die Spitzengruppe herankämpfen und belegte mit 28 Sekunden Rückstand in 13:33 Minuten einen sehr guten 13. Platz.

Thomas Keil hatte bei der männlichen Jugend B über die gleiche Strecke vom Start weg in der sehr dichten und starken Spitzengruppe Probleme, den Anschluß zu halten. Dennoch ließ er sich nicht beirren und lief sein Rennen weiter. Ein alles in allem kämpferischer Rennerlauf reichte für ihn zum 66. Platz in 14:59 Minuten unter insgesamt 200 Teilnehmern.

Sport kurz

Ex-Europameisterin Cleudie Lelstner ließ sich von einer Rückkehr zum Leistungssport, „Was die anderen Läuferinnen bei den Europameisterschaften in Sofia gezeigt haben, kann ich noch jeden Tag“, sagte die 25 Jahre alte Mannheimerin im Vorfeld der Eiskunstlauf-Weltmeisterschaften, die am Dienstag in der Münchner Olympiahalle beginnen.

SCHLECKER

Farbbild 13 x 18 vom Kleinbild: **.69**
Negativ: **.89**
Farbbild 13 x 18 vom gerahmten Kleinbild: **.89**

Storch Wachmittel Konzentrat 1,6 kg **8.99**
Wasser-enthärter 1 kg **12.99**
Fleckensalz 10 x 20 g **3.99**

Ychabelle Exclav Nr. 2 Gesichtspflege Tages- und Nachtcreme für versch. Hauttypen 70 ml je **5.-**

AS Neutralreiniger 1000 ml **1.99**
Substral Düngestäbchen 60 er **4.99**
Substral Pflanzennahrung 500 ml **4.99**
Kurd Shampoo 400 ml je **2.29**
Gard New Style Haarlack 250 ml **3.99**
Stylingschaum 150 ml je **3.99**

Born Hörschenwindeln Ultra Doppelpack **29.99**

Podlgrø Pal Kleine Blasen 150 g je **.99**
Whiskas Kleine Mahlzeit 100 g je **.79**
Vitakraft Sittichperle 1 kg **3.99**
Vitakraft Honigräcker für Sittiche und Kanarienvogel 2 er je **1.49**
Free Style Haarspray o. Treibgas 150 ml je **5.99**
Demax up Maxi - Pads 50 Stück **2.99**

Babe Zartcreme 150 ml **3.99**
Babe Pflegemilch 400 ml **6.99**
Crisan Shampoo 250 ml je **3.99**
Tampona normal 80 er **7.99**
Jacobs Café Krönung, Krönung light 500 g Vac. Pack je **6.99**
Blend-a-med Zahncreme 75 ml je **1.79**
Shamtu Haarspray/Haarlack 250 ml je **2.99**
Gillette Sensor Apparat Stück **7.99**
Irischer Frühling Duachgel 250 ml je **2.49**
Irischer Frühling Deo Spray 150 ml je **1.99**
Gillette Raslergel 200 ml je **4.99**

Niemand in Deutschland verkauft soviel (in DM!) DROGERIE-Artikel wie SCHLECKER

PREISWERTE BÜCHER für unsere Leser

Großes Kreuzworträtsel Lexikon über 100.000 Begriffe **9.90**

Die Sterne blicken herab A.J.Cronin **16.90**

Die Liebe ist das A und O Gelegenheit macht Liebe Wilky Brainholst **6.90**

WERNER HELMES **6.90**

50 SCHÖNSTE DEUTSCHLAND WEITERER BAND DER OSTEN **6.90**

Kein Postversand möglich! Erhältlich in den Geschäftsstellen der OFFENBACH-POST HANAU POST Langener Zeitung

Offenbach: Große Marktstraße 36-44
Dietzenbach: Landwehrstraße 9
Dreieich-Sprendlingen: Hauptstraße 20
Hanau-Steinheim: Firma Schröder, Steinheimer Vorstadt 27

Langen: Langener Zeitung, Darmstädter Straße 26
Mühlheim: Firma R. Köhl, Bahnhofstraße 41
Rödgau-Jügesheim: Ludwigstraße 24-26
Dieburg: Dieburger Anzeiger, Steinstraße 12

Rödgau-Nieder-Roden: Firma Noé, Leipziger Ring 180
Seligenstadt: Aschaffener Straße 1 (Einhardhaus)
Großauheim: „Aueheimer Schreibstube“, Rochusplatz 8
Babenhausen: Buchhandlung Auslese, Fahrgasse

Geschafft! Die Latte beim Hochsprung blieb liegen und der Junge springt landete weich auf der Matte. Foto: rt

Ein erfülltes Leben fand seinen Abschluß. Am 8. März 1991 starb

Johanna Seitz

In stiller Trauer:
Käthe und Werner Seitz
Familie Arno Seitz
Irmgard und Kurt Umbach

Die Beerdigung findet am Donnerstag, dem 14. März 1991, um 14.15 Uhr auf dem Langener Friedhof statt.

Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir Abstand zu nehmen.

Wir mechen Urlaub vom 25. 3.-5. 4. 1991

Dr. med. Volker Greifenstein
6070 Langen, Goethestraße 7

Vertretung:
Frau Dr. Köhl, Bahnstraße 61
Frau Dr. Kades, Bahnhofstraße 7
Herr Dr. Streck, Bahnstraße 69
Herr Dr. Schreiber, Amnestraße 2, b1 27. 3. 1991
Herr Dr. Hancke, Gartenstraße 72

Allgemeinpraxis Dr. Hancke
Langen, Gartenstraße 72
Sprechstundenbeginn
am 14. März 1991

Würdevolle Bestattungen
Erd-, Feuer-, See-, Ungenannt-Überführungen
Regelung zu Lebzzeiten - Überleitungen - Särge, Wäse, Urnen in vielen Ausführungen und günstiger Preisgestaltung - Ausfertigung kompletter Beisetzungen - Traueranzeigen - Drucksachen - Telegramme - Blumendekorationen - Grabmalangelegenheiten - alle Formalitäten - auch Rente - Krankenkasse - Versicherungen
Immer dienstbereit - auf Anruf Hausbesuch
Unveränderliche Beratung in allen Angelegenheiten

Pietät Daum - 6070 Langen
Fahrgasse 1 - Telefon 06103/29 68
seit über 100 Jahren in Familienbesitz

Dacharbeiten aller Art sowie Altbauumdeckungen
führt aus: Fa. Dachdeckungs-GmbH Gröselheimer
Niederrodendbach, 6458 Rodendbach 1
Tel. 06184 / 5 49 03 oder 5 48 63

LBS
Bankpartikale der Sparkassen
Finanzgruppe Hessen

Berufsstarter mit Spürsinn
machen mehr aus ihrem Geld.

Robert Eulich
Beratungsstelle Langen
Rheinstraße 32
☎ (0 61 03) 2 10 46
nach Dienstschluß
(0 61 03) 2 96 98
...oder gehen
Sie zur Sparkasse.

Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause.

Die Krippe röt:
Sperren im oberen Drittel der Rolläden verhindern das Hochziehen von außen. Richtig angebrachte Riegel sorgen dafür, daß Klappläden nicht einfach von außen geöffnet werden können.

Sichern Sie Ihre Roll- und Klappläden gegen Einbruch.

Wir und unsere Polizei

Hauptgeschäftsstelle in Langen
Darmstädter Straße 26, Telefon 2 10 11-12
Öffnungszeiten:
Montag bis Donnerstag 8-12 Uhr, 13-16.30 Uhr
Freitag 8-12 Uhr, 13-16.00 Uhr

Weitere Annahmestellen Dreieichenhain:
Schreibwaren Lindner, Solmische Weiherstr. 1 und Hanaustraße 2-12

Egelsbach:
Schreibwaren Wilke, Bahnstraße 57

Anzeigenschluß für die Dienstag-Ausgabe ist am Freitag um 15 Uhr;
für die Freitag-Ausgabe ist am Mittwoch um 15 Uhr.

Traueranzeigen können am Tag vor dem Erscheinen bis 11 Uhr in der Geschäftsstelle in Langen aufgegeben werden.

Das Dach
Neu- + Umdeckung/Spengelarbeiten

Jürgen Rinker
Bachweg 42, 6450 Hainau
Referenzen in Ihrer Nachbarschaft
Erbau Kontaktadresse unter
Telefon Wachsen 06150/8 18 70

Interlücke
Ideen machen mobil.

Das beweisen unsere Mülleisensysteme. Architekturprogramme von Interlücke sind die Antwort auf einen variablen Wohnstil unserer Zeit. Ideen für Wohn-, Arbeits- und Schlafbereiche. Komfortabel, funktional, anspruchsvoll und offen für Ihren Geschmack und Ihre Phantasie.

WEBER WOHNDEEN
Dieburger Straße 40
6074 Rödermark/Ober-Rodan
Tel. 0 60 74 90 23 + 9 08 62
Fax: 0 60 74 9 43 74

Unserer verehrten KUNDSCHAFT möchten wir mitteilen:

Frl. Maria und Frau Späth
werden ab Di., 12. 3. 1991 bei uns Ihre Tätigkeit aufnehmen.

Sie haben bei uns keine Wartezeit - wir arbeiten auf Anmeldung -

damen+herren friseur müller
Alina - Depot
Goethestraße 18 - 6070 Langen
Telefon 0 61 03/2 35 16

STELLENANGEBOTE

Was wäre ein Morgen ohne die **OFFENBACH-POST**

Unsere Abonnenten sind an eine pünktliche und ordentliche Zustellung ihrer Zeitung gewöhnt.

Wir suchen deshalb **Zeitungs Zusteller/innen**
ab 18 Jahre für Dreieich (alle Stadtteile) Langen, Egelsbach

Wir bieten Ihnen einen guten Nebenverdienst für die Zustellung der Tageszeitung an die Abonnenten. Die tägliche Arbeitszeit in den Morgenstunden liegt zwischen 4 und 6 Uhr, je nach Größe des Bezirks.

Wenn Sie interessiert sind, rufen Sie uns an.

OFFENBACH-POST
Vertriebsgesellschaft
Große Marktstraße 36-44, 60550 Offenbach
Ruf 069 / 80 63 276

Die Anzeige ist die Königin der Werbung

Die Kriminalpolizei rät:
Prüfen Sie Gebrauchtwagen vor dem Kauf genau.

Vergleichen Sie die Angaben in den Fahrzeugpapieren mit denen im und am Fahrzeug. Lassen Sie sich alle Versprechungen schriftlich geben.

Wir wollen, daß Sie sicher leben, Ihre Polizei.

ZEITUNGSLESER wissen mehr!

VERKAUF
Wegen Aufgabe des Leiternhandels verkaufe ich meinen gesamten Bestand Alu-Schiebeleim 21g. 289-10 m x 2 x 4 m ausgeschn. Lieferung frei Haus Hermann Lettern 06021 / 7 33 66

Wir suchen für die Langener Zeitung, Erscheinungsweise dienstags und freitags **Zeitungs Zusteller/innen**

ab 16 Jahre für Langen und Egelsbach, als Stammträger oder aber auch zur Aushilfe bei Urlaub oder Krankheit.

Schüler, Studenten, Hausfrauen oder Frührentner, alle die nebenberuflich Geld durch Zeitungszustellung verdienen wollen, sollten sich informieren lassen:

Langener Zeitung
Darmstädter Straße 26, Langen
Telefon 2 10 11



Langener Zeitung

EGELSBACHER NACHRICHTEN

AMTSVERKÜNDIGUNGSBLATT FÜR LANGEN UND EGELSBACH

Redaktion
☎ 2 10 12
Anzeigen/Vertrieb
☎ 2 10 11
Langen
Darmstädter
Straße 26

Einzelpreis: 1.10 DM

D 4449B

Kurth sieht erfreuliche Lichtblicke für Nordumgehung und Odenwaldzubringer

Wiesbadener Koalition nicht gegen umweltschonende Umgehungsstraßen nicht in Frage.

In der Schulpolitik sollen die Rechte der Eltern beim Übergang in die Klassen fünf und sechs ausgebaut und der Probeunterricht abgeschafft werden. Aber auch die Schulträger würden in ihren Entscheidungen gestärkt und nicht mehr vom Land bei ihren Entscheidungen gegängelt. Dies sei ein ganz wichtiger Punkt für den Kreis Offenbach und werde dem Schulentwicklungsplan des Kreises helfen, erklärte Kurth.

„Die SPD konnte ihre Wahlsagen in der Koalition durchsetzen, und es besteht jetzt eine gute Grundlage für die Arbeit der neuen Landesregierung. Wir im Kreis Offenbach können mit den Ergebnissen nicht nur zufrieden sein, sondern ich halte die Vereinbarungen in vielen Punkten für sehr erfreulich“, erklärte Kurth.

Konkret sei zum Beispiel die langjährige Forderung des Kreises Offenbach, auf eine Sonderabfalldeponie in Mainhausen zu verzichten, erfüllt. In der Vereinbarung werde die jetzige Planung der Sonderabfalldeponie Mainhausen abgelehnt. Eine Ablagerung von Abfällen unterhalb des natürlichen Grundwasserspiegels komme

einbarung enthalte ein eindeutiges Bekenntnis zur Realisierung von Ortsumfahrungen, die möglichst landschaftsschonend gestaltet werden sollen.

Kurth: „Die Langener Nordumgehung wird daher wie bisher vorgesehen planfestgestellt und durchgeführt werden können. Es gibt keine Zweifel an der dringenden Notwendigkeit der Nordumgehung, und der künftige Wirtschaftsminister Welke wird das Projekt mit Nachdruck vorantreiben.“

Die Stümdegehung Dreieich - Buchschlag - Sprendlingen soll einvernehmlich mit der Stadt Dreieich modifiziert werden. Die starre Haltung des bisherigen Wirtschaftsministers Schmidt im Hinblick auf eine Kompromisslösung sei beendet, und in Wiesbaden werde künftig Verhandlungsbereitschaft bestehen.

Auch der Odenwaldzubringer sei bei den zu modifizierenden Planungen aufgelistet. Im Bereich von

Offenthal nach Urberach werde ein Neubau abgelehnt, und auch im bereits planfestgestellten und vom Verwaltungsgericht Darmstadt aufgehobenen Teil von Neulsenburg bis Offenthal solle eine Überprüfung der Planung in Absprache mit dem Kreis Offenbach stattfinden. Statt weitere Jahre verstreichen zu lassen und ausschließlich auf den zweifelhafte Erfolg des Berufungsverfahrens beim Verwaltungsgerichtshof Kassel zu setzen, werde es jetzt die Möglichkeit geben, Alternativen zu prüfen, die Kompromisse mit den Klägern ermöglichen und zu einer schnelleren Realisierung führen könnten.

„Es ist jetzt entscheidend, ob alle Beteiligten nach der jahrelangen Konfrontation die Kraft finden, eine Lösung zu suchen, die nicht in neuen Konflikten mündet, sondern im Konsens das Ziel einer baldigen Verkehrsentslastung für Offenthal und Götzenhain ermöglicht“, sagte Kurth.

Grüne sehen Gefahr fürs Grundwasser durch eine Vergrößerung der Kiesgrube

Pläne inzwischen umstritten / Neutrales Gutachten soll Klarheit bringen

Langen - Die geplante Erweiterung der Langener Waldsee kann den Grundwasserhaushalt gefährden, heißt es in einer Presseerklärung der Langener Grünen. Das vor Jahren im Auftrag der Stadt Langen erstellte geohydrologische Gutachten, das zu anderen Ergebnissen kam, sei methodisch umstritten und unvollständig und sollte durch eine neutrale Untersuchung überprüft werden. Außerdem sollte vor Abschluss des laufenden Planfeststellungsverfahrens eine Umweltverträglichkeitsprüfung nach den aktuellen rechtlichen Voraussetzungen und Anforderungen in Auftrag gegeben werden. Diese Forderungen stellen die Grünen nach umfangreichen Recherchen und Gesprächen mit Geohydrologen, Juristen, Ämtern und Bürgern.

Die Planungen des Magistrats und des Umlandverbands Frankfurt, den Langener Waldsee zu einem überregionalen Freizeitgelände auszubauen und im Süden der Westgrube weitere 37,5 Hektar zur Auskiesung zu verpacken, stieß bereits in den vergangenen Jahren wegen des Waldverlustes und der befürchteten Auswirkungen auf das Grundwasser auf die Skepsis der Öko-Partei.

In mehreren substantiellen Stellungnahmen warnte die Hessische Landesanstalt für Umwelt (HLU) vor der geplanten großflächigen Auskiesung wegen möglicher Beeinträchtigungen der Trinkwasser-versorgung von Mörfelden-Walldorf. Dies habe der städtische Gutachter Schneider 1985 ausgeschlossen. Allerdings, so die Kritik der HLU, habe er diese Aussage nur rechnerisch begründet, die reale, empirisch belegbare Grundwasserentwicklung aber außer acht gelassen. Durch die Kiesgrube seien bereits die Grundwasserströme umgelenkt worden, was zu einer Verkleinerung der Einzugsgebiete für die Mörfelden-Walldorfer Brunnen geführt habe.

„Obwohl dem Magistrat diese Defizite zum Teil seit vier Jahren bekannt sind, unternahm er nichts, um diese zu beheben. Stets heißt es, es gäbe keine Probleme“, wundert sich die Grünen. Mittlerweile weigere sich das Landwirtschaftsministerium, die Fläche von 37,5 Hektar zur Auskiesung zu genehmigen und stütze die Pläne auf 20 Hektar zusammen. Nun zeichnet sich sogar ab, daß das Umweltministerium die Auskiesung auf dieser Fläche teilweise sogar nur oberhalb des Grundwasserspiegels gestatten werde.

„Bei einem Jahrhundertprojekt wie der Kiesgrube“, so die Grünen, „muß klipp und klar jegliche denk-

Kein feiner Zug der Bahn

Wichtige Verbindung Langen-Frankfurt gestrichen

Langen (cho) - Zahlreiche Langener Pendler werden demnächst eine Maßnahme der Frankfurter Bundesbahndirektion unangenehm zu spüren bekommen: Der neue Sommerfahrplan hervorgeht, soll der Eilzug, der um 6.57 Uhr am Langener Bahnhof hält und in nur elf Minuten Frankfurt erreicht, vom 1. Juni an nicht mehr verkehren.

Das stimmt auch den Magistrats sehr ärgerlich sind doch von seiner Seite mit dem eingetragenen Gewerbetreibenden, der die FFV-Tickets anerkennt, einige Anstrengungen unternommen worden, Berufstätigen die öffentlichen Verkehrsmittel schmackhafter zu machen. „Die Bundesbahn widerspricht mit ihrer Entscheidung ihrem eigenen Anspruch, einen attraktiven öffentlichen Nahverkehr anzubieten“, wetterte Bürgermeister Dieter Pitthan.

Unverständlich ist für den Verwaltungschef die Begründung der Bahn. Demnach sei der Auslöser der Wegfall eines Intercity, der Darmstadt mit Frankfurt verbin-

det. Die Darmstädter Fahrgäste seien folglich gezwungen, den Zug E 7508 zu nehmen - eben jenen, der bislang noch um 6.57 Uhr in Langen hält. Dem Vernehmen nach gebe die Bahn jedoch davon aus, daß in Darmstadt so viele Pendler zustiegen, daß es für die Langener keinen Platz mehr gebe.

Wer nun annimmt, daß das Problem durch zwei zusätzlich angehängte Waggon leicht zu lösen sei, hat weit gefehlt. „Die Bahn hat einfach nicht gewillt“, kommentierte Bahnsprecher Kurt Stadler die mißliche Lage.

Eine Erklärung, mit der sich Bürgermeister Dieter Pitthan nicht so leicht abspätsen lassen möchte: „Das ist ein ungünstiger Zufall.“

„Die Bahn hat ein ungünstiger Zufall“, befürchtet Schneider. „Denn wer mit diesem Zug fährt, kommt erst um 7.30 Uhr in Frankfurt an.“

Mit einem Protestschreiben will die Stadt die Bundesbahn zum Umdenken bewegen. Viel Hoffnung verbindet Pitthan allerdings nicht mit dieser Aktion: „Die Chance, die Streichung jetzt noch zu verhindern, ist minimal.“

Mit einer Familienanzeige

Die Langener Zeitung ist hierfür die ideale Zeitung. Gern und aufmerksam wird die Langener Zeitung in vielen Haushalten gelesen.

Hauptgeschäftsstelle Langen
Darmstädter Straße 26
Telefon 2 10 11-12

Öffnungszeiten:
Montag-Freitag 8-12 Uhr,
13-16.30 Uhr

Weitere Annahmestellen:
DREIEICHENHAIN:
Schreibwaren Lindner
Solmische Weiherstraße 1

EGELSBACH:
Schreibwaren-Wilke,
Bahnstraße 57

Anzeigenschluß für die Dienstag-Ausgabe ist am Freitag um 15 Uhr; für die Freitag-Ausgabe ist am Mittwoch um 15 Uhr. Traueranzeigen können am Tag vor dem Erscheinen bis 11 Uhr in der Geschäftsstelle in Langen aufgegeben werden.

Nutzen auch Sie diese preiswerte Möglichkeit!

Hier einige Beispiele:

Für die vielen Glückwünsche, Blumen und Geschenke anlässlich unserer Vermählung bedanken wir uns, auch im Namen unserer Eltern, herzlich.

Walter Sommer und Frau Ute geb. Finke

Sprendlingen, Hauptstraße 20

25 mm hoch, 2spaltig, DM 22.28 *

Herzlichen Dank für alle guten Wünsche zur Geburt unserer Tochter!

Stefanie
Jürgen Ulrich und
Frau Karin geb. Stier

Offenthal, Taunusstraße 18

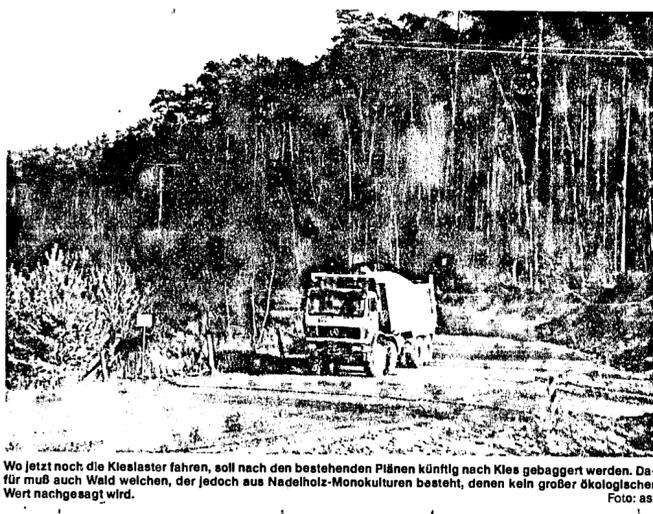
40 mm hoch, 1spaltig, DM 18.24 *
* Preise inkl. MwSt.

Wir danken allen, die uns anlässlich unserer **Silberhochzeit** in so überreichem Maße mit Glückwünschen, Blumen und Geschenken bedachten. Besonderen Dank dem Jahrgang 1929 und dem Gesangverein Harmonie für das dargebrachte Ständchen.

Otto Silie und Frau Margot geb. Müller

Dreieichenhain, Pfarrgasse

40 mm hoch, 2spaltig, DM 36.48 *



Wo jetzt noch die Kieslaster fahren, soll nach den bestehenden Plänen künftig nach Kies gebaggert werden. Dafür muß auch Wald weichen, der jedoch aus Nadelholz-Monokulturen besteht, denen kein großer ökologischer Wert nachgesagt wird.

Foto: ast

Das waren „Bomben-Geschäfte“

Aus „harmlosen“ Exporten wurden tödliche Waffen / SPD informierte

Langen (ast) - Die Wege, die Waffen- und Technologieexporte in die Dritte Welt nehmen, sind nicht so geheim, wie es häufig dargestellt wird. Man muß nur nach diesen verbotenen Transfers suchen wollen. Dies haben, so das Fazit einer Veranstaltung, zu der die SPD eingeladen hatte, öffentlich die Stellen in der Bundesrepublik, die mit der Kontrolle solcher Technologieexporte beauftragt sind (das Bundesamt für Wirtschaft, das Bundesministerium für Wirtschaft sowie das Auswärtige Amt) in der Vergangenheit oft versäumt. An Beispielen erläuterte Holger Koppe, Autor des Buches „Bomben-Geschäfte - Tödliche Waffen für die Dritte Welt“, welche Wege Waffen und Produkte zu Waffenherstellung genommen haben. Der SPD-Landtagsabgeordnete Matthias Kurth ergänzte die Ausführungen mit einem Bericht der in Dreieich ansässigen Firma Karl Kolb.



Auf dem Podium bei der SPD-Info-Veranstaltung (v.l.) SPD-Vizepräsident Eberhard Heun, Buchautor Dr. Holger Koppe, und Landtagsabgeordneter Matthias Kurth. Foto: ast

len, erklärte Holger Koppe. Für das notwendige Know-how wurden sogar Forschungsinstitute eingeschaltet, die - mit Steuermitteln finanziert - diese Anlage entwickelten. Ein Mitarbeiter wurde für seine Arbeit an dem Projekt sogar für den Technologietransferpreis vorgeschlagen.

Angesichts dieser Schilderungen brach unter den Anwesenden der Gedanke der Verhaftung des Buchautors auf. Koppe erklärte aus, Kopfschütteln war hier und da zu sehen. Der Referent versäumte auch nicht, die Bedeutung

würde nicht gegen sie handeln. Im Fall der Lieferung von Anlagen zur Herstellung von Giftgas, der „Atom-bombe für Arme“, sei ein Exportstopp zwar schwieriger herbeizuführen, so Matthias Kurth. Könnten doch viele der hierfür benötigten Komponenten für den zivilen Gebrauch genutzt werden. Doch auch hier hätte man mit ein wenig Aufmerksamkeit den Bau der Anlagen verhindern können. Matthias Kurth berichtete vom Fall der Firma Karl Kolb in Dreieich/Buchschie. Das hatte

Bei seinen Recherchen für das Buch mußte der Autor, Mitarbeiter der SPD-Bundtagsleitung im Untersuchungsausschuß, die Erfahrung machen, daß neben Versäumnissen der zuständigen Kontrollinstanzen auch Hinweise auf illegale Tätigkeiten einiger Unternehmer gezielt nicht beachtet worden waren. So wäre der Fall des Unternehmens Hengel nie aufgedeckt worden, wenn nicht ein norwegischer Journalist dem verbotenen Transfer von Schwerwasser (wichtigstes Element für das Betreiben eines Atomreaktors) nach Pakistan unermüdlich nachgegangen wäre. Ähnlich erging es im Fall der Hanauer Werke NTG, ein Fall, der nur aufgedeckt worden ist, weil der Geschäftsführer wegen Steuerhinterziehung vor Gericht belangt wurde und die Lieferung einer Tritiumzuchtanlage nach Pakistan als zufälliges Produkt der Ermittlungen entdeckt wurde.

Hinweise über die illegale Tätigkeit der Unternehmer hatte es bei diesen wie bei anderen Fällen stets gegeben, sogenannte „Non-Compliance“ Geheimnisse, insbesondere des amerikanischen CIA flatterten immer wieder auf die Schreibtische der zuständigen Ämter der Bundesrepublik. Doch diese sahen keinen Anlaß, der Sache nachzugehen, da der deutsche Unternehmer die Genehmigungsfreie Handels Schweiz Briefkastenfirma eröffnet hatte, über die der Handel in die Empfängerländer ging. Da verschwand 15 Tonnen Schwerwasser auf dem Weg von Norwegen nach Frankreich. Der Handel von Schwerwasser ist in Ländern, in denen die Atomreaktoren überwacht werden, erlaubt. Dort kann kein Plutonium für die Herstellung von Atombomben entnommen werden, und das Bundesamt für Wirtschaft und Technologie hat die Firma innerhalb der Bundesrepublik umgezogen war. Im Fall der NTG wurden sogar Parteigremien und das Wirtschaftsministerium eingeschaltet. Das Ministerium gab trotz der Warnung des Auswärtigen Amtes die Genehmigung zum Bau einer Tritiumzuchtanlage in Pakistan (mit Tritium könne man eine richtig schlimme Atombombe herstellen).

Durch die Ereignisse am Golf aufgeschreckt, sei jetzt zu hoffen, wie Matthias Kurth bekräftigte, daß Exportkontrollen in Zukunft wichtiger genommen würden, und ein ehemaliger Wirtschaftsminister nicht mehr die Ausrede fände, man wolle den Export nicht behindern, man sei für die Wirtschaft da

vor allem bei der Produktion von Atombomben würden Produkte gebraucht, die einwandfrei als Produkte zur Gewinnung des dafür notwendigen Uran-Isotops zu erkennen seien. Besondere Beobachtungsgabe seitens der Behörde bedürfe es da nicht.

Die Ereignisse am Golf aufgeschreckt, sei jetzt zu hoffen, wie Matthias Kurth bekräftigte, daß Exportkontrollen in Zukunft wichtiger genommen würden, und ein ehemaliger Wirtschaftsminister nicht mehr die Ausrede fände, man wolle den Export nicht behindern, man sei für die Wirtschaft da

vor allem bei der Produktion von Atombomben würden Produkte gebraucht, die einwandfrei als Produkte zur Gewinnung des dafür notwendigen Uran-Isotops zu erkennen seien. Besondere Beobachtungsgabe seitens der Behörde bedürfe es da nicht.

Jahrgang 1906/07
Langen - Unsere nächste Zusammenkunft findet am Donnerstag, 21. März, um 16.30 Uhr in der TV-Gaststätte statt. Es wird um zahlreiches Erscheinen gebeten. Wir wollen bald unsere 70jährige Konfirmation feiern.

Jahrgang 1929/30
Langen - Zu einem Nachmittagspaarung am Mittwoch, 20. März, treffen wir uns um 14.30 Uhr am Karlsplatz mit Ziel Café Eberhardt.

Ruhestandskreis der SSG trifft sich
Langen - Der Ruhestandskreis der SSG trifft sich am Dienstag, 19. März, ab 15 Uhr im Clubhaus.

Altenkameradschaft des TV trifft sich
Langen - Die Altenkameradschaft des TV Langen trifft sich zu ihrer monatlichen Zusammenkunft am Mittwoch, 20. März, um 16.30 Uhr in der TV-Turnhalle am Jahnpfad.

Jahrgang 1913/14
Langen - Wir treffen uns am Dienstag, 19. März, um 17 Uhr im Gasthaus „Zum Lämmchen“.

Anita MATERNITY
Sanitätshaus JACOBS
Orthopädische Werkstätten
Bahnstr. 20 - 6070 Langen - Tel. 061 03/25690

Country-Club wieder aktiv

Langen (rt) - Nach der Winterpause wartet der 1. Country-Club Langen wieder mit einem vielseitigen Jahresprogramm auf. Den Anfang macht eine „Country-Nacht“ am Samstag, dem 13. April, in der Langener Stadthalle. Orientierungsfahrt, Country-Camping im Hunsrück, Barbeque und Western-Frühstücken sowie Country-Musik live sind weitere Höhepunkte.

Allerlei rund um das Ei

Langen - Zum dritten Mal wieder rund 30 Aussteller auf der Airport Gallery des Frankfurter Flughafens „Allerlei rund um das Ei“. Auf dem Ostermarkt, der für zehn Tage vom 15. bis 24. März geöffnet hat, werden Osterzubehör, Osterkerzen und -Karten, Puppen, Hübscher, Barbeque und Western-Frühstücken sowie Country-Musik live sind weitere Höhepunkte.

RUND UM DEN Vierrohrenbrunnen

Unglaublich
(cho) - „Die Bahn fährt immer heißer es im Werbelogan der Deutschen Bundesbahn. Dazu huscht sich ein gelb blickender Herr in die Polster eines behaglich ratternden Abteils, während der scharfe Konkurrent der Bahn - das Auto - irgendwo in Deutschland nicht vom Fleck kommt.“

Wunschtraum oder Wirklichkeit - das ist hier die Frage. Während allerorts krampfhaft versucht wird, den Berufsständigen, präsentiert sich die Bundesbahn immer unattraktiver. Die Bahn fährt teuer, inkomfortabel, oft zu spät und auch nicht immer. Für die Monatskarte nach Frankfurt gibt's zum Preis von 103,50 Mark die morgendliche Sitzplatztagd allerdings gratis dazu. Denn nur wenigen Langener Zusteigern ist das Glück beschieden, im speigeln Polster noch etwas dösen zu können. Der Rest drängt sich im Mittelgang, hängt mit der Nase in der Achselhöhle seiner Mitreisenden und atmet zwar nur allzu menschliche aber dennoch unangenehme Gerüche aus nächster Nähe ein.

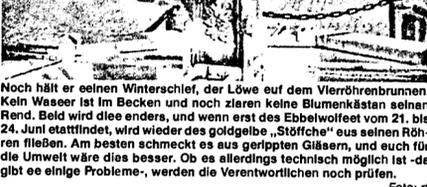
Die dravollenen Enge in den Stoffzeiten hinter die Bundesbahn aber nicht, genau das Einsparungen vorzunehmen. Hier mal ein Zug gestrichen, dort zwei Waggons weniger, da hilft dem geplagten Pendler selbst der Erste-Klasse-Zuschlag von 38,30 Mark nicht mehr viel. Leere Plätze sind hier auch selten geworden. Wen wundert's da, daß immer mehr Berufstätige trotz besserem Wissens auf's umweltverträgliche Auto umsteigen, fragt sich ihr Tobias

Stadtwerke sind auf der Suche nach neuem Chef

Langen - Heinrich Bettelhäuser, Geschäftsführer der Stadtwerke Langen GmbH, wechselt zum 2. April dieses Jahres in den Vorstand der Wirtschaftsvereinigung deutscher Versorgungsunternehmen AG in Frankfurt. Während einer Übergangszeit wird Bettelhäuser nebenamtlich Geschäftsführer der Stadtwerke Langen GmbH sowie der Wärmeversorgung Langen GmbH bleiben.

Für beide Positionen wird jetzt ein Nachfolger gesucht. Eine Stellenausschreibung ist bereits erfolgt. Zugleich hat der Aufsichtsrat der Stadtwerke Langen eine Personalkommission eingesetzt, der der Vorsitzende des Aufsichtsrats, Bürgermeister Dieter Pittman, dessen erster Stellvertreter, Stadtverordneter Heinz-Helmut Schneider, sowie Direktor Herbert Reißer, Vorstandsvorsitzender der Süd-Hessischen Gas und Wasser AG, angehören. Die Personalkommission wird mit Unterstützung eines Personalberaters den Nachfolger von Heinrich Bettelhäuser auswählen.

Die Stelle soll möglichst bald besetzt werden. Die Ausschreibung läuft noch bis Mitte April.



Noch hält er seinen Winterschlaf, der Löwe auf dem Vierrohrenbrunnen. Kein Wasser ist im Becken und noch zieren keine Blumenkästen seinen Rand. Bild wird die enders, und wenn erst das Ebbelwoifest vom 21. bis 24. Juni stattfindet, wird wieder des goldgelbe „Stöffchen“ aus seinen Röhren fließen. Am besten schmeckt es aus gerillten Eisern, und auch für die Umwelt wäre dies besser. Ob es allerdings technisch möglich ist - da gibt es einige Probleme - werden die Verantwortlichen noch prüfen. Foto: rt

Ebbelwoifest: Grüne fordern Verzicht auf Plastikbecher

„Der beste Müll ist der, der erst gar nicht entsteht“

Langen - Die Berge von Müll auf dem Ebbelwoifest sollen der Vergnügen angehören. Dies wollen zumindest die Langener Grünen mit einem Antrag erreichen, den sie jetzt vorlegen haben. Ziel ist es, schon auf kommunaler Ebene so viel Abfall wie nur möglich zu vermeiden. Deshalb sollen Feste und Veranstaltungen auf Recyclingverfahren. Wie es geht, zeigte seit einiger Zeit das Beispiel Nürnberg. Auf dem „Christkindesmarkt“, gibt es über 6000 Besucher anzieht, gibt es Müll nicht mehr in Wegwerfbehältern, sondern in Taschen, die eingesammelt und gesäubert werden. „Aber anfanglichen Skepsis zum Trotz funktioniert das so wunderbar“, berichtet Almut Küppers, „daß auch das zweite große Volksfest in der Lebkuchenstadt, das ‚Bardentreffen‘, ohne Müll gefeiert wird.“

31.3. ist Wüstenrot-Tag.
Die ganze Erfahrung WÜSTENROT DAS ORIGINAL BAUSPAREN der ältesten Bausparkasse

Auf zu Wüstenrot! Nutzen Sie jetzt die vielen Vorteile, die Ihnen das Wüstenrot Bausparen bietet. Auch wenn Sie Modernisieren wollen. Die besondere Flexibilität, die vielen Extras und das zinsgünstige Bauspar-darlehen bringen Sie schnell ans Ziel. Sprechen Sie jetzt mit uns...

Solange Vorrat reicht: Jetzt zinsgünstige Finanzierung! Verwirklichen Sie Ihre Wünsche jetzt. Egal, ob Sie Bauen, Kaufen oder Modernisieren wollen. Über eine Zwischenfinanzierung mit Wüstenrot Bausparen geht das sofort. Rufen Sie an.

Lotto in der Langener Zeitung

Mitmachen - Mitspielen - Mitgewinnen
Die Spielregeln: Schreiben Sie die Lottozahlen, die am Samstag nach Erscheinen der Langener Zeitung ermittelt werden, in die unten dafür vorgesehenen Kreise. Jetzt müssen Sie entscheiden: Suchen Sie entweder aus dem schwarzen rechten oder dem linken weißen Feld die zu den gezogenen Zahlen gehörenden Buchstaben. Die Buchstaben dürfen nur aus einem Feld stammen. Nur die Zusatzzahl kann nach Belieben dem weißen oder dem schwarzen Feld entnommen werden. Versuchen Sie dann, aus den gefundenen Buchstaben ein Wort zu bilden. Ab einem Wort mit vier Buchstaben besteht die Chance auf einen Gewinn. Folgende Preise sind Woche für Woche ausgesetzt:

- 1 Wort mit vier Buchstaben 10 Mark
- 1 Wort mit fünf Buchstaben 20 Mark
- 1 Wort mit sechs Buchstaben 30 Mark
- 1 Wort mit sieben Buchstaben der Jackpot (mindestens 40 Mark)

Gehen zu den einzelnen Gewinnkategorien mehrere richtige Lösungen ein, entscheidet das Los. Gewinn-gelder, die nicht ausgeteilt werden, weil keiner das entsprechende Wort gefunden hat, verfallen nicht. Sie werden in der folgenden Woche dem Jackpot zugeschlagen.

Die Lösungen müssen jeweils bis zum kommenden Dienstag, 16 Uhr, in der Geschäftsstelle der Langener Zeitung, Darmstädter Straße 26, 6070 Langen, einget- offen sein. Noch ein Hinweis: Der Rechtsweg bei diesem Spiel ist ausgeschlossen.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40		
A	F	K	P	U	Z	E	I	D	T	Y	A	E	J	O	K	T	S	X	U	W	H	M	R	N	G	L	P	O	C	H	I	N	S	B	V	D	F	G	A	B	C

Lottozahlen: Zusatzzahl:

- Wort mit vier Buchstaben: WERK
Gewinner: Christel Klara, Bert-Brecht-Straße 4, 6073 Egelsbach
- Wort mit fünf Buchstaben: KEIN LÖSUNGSWORT
Gewinner: KEINER
- Wort mit sechs Buchstaben: KEIN LÖSUNGSWORT
Gewinner: KEINER
- Wort mit sieben Buchstaben: KEIN LÖSUNGSWORT
Gewinner: KEINER

Jackpot: DM 5 520.-

Als Lösungen sind nur Wörter zugelassen, die im „Duden“ (Band 1, Rechtschreibung, Bibliographisches Institut Mannheim/Wien/Zürich, 19. Aufl. 1986) fettgedruckt im alphabetischen Stichwortverzeichnis zu finden sind. Alle anderen Wörter sowie Abkürzungen werden nicht berücksichtigt. Umlaute gelten als ö, ü und nicht als oe, ue. Beim Lotto in der Langener Zeitung darf jeder mitmachen. Ausgenommen sind Mitarbeiter von Redaktion und Verlag der Langener Zeitung und deren Angehörige.

Ampel für mehr Sicherheit

Kreuzung „Südliche/Östliche“ soll entschärft werden

Langen - Die von der Stadt seit Jahren geforderte Verampelung der Kreuzung Südliche Ringstraße / Konrad-Adenauer-Straße / Östliche Ringstraße soll nun realisiert werden. Wie Bürgermeister Dieter Pittman mitteilt, hat das Hessische Straßenbauamt als zuständige Behörde jetzt seine Einwilligung für die Installation von Lichtzeichenanlagen und die Markierung von neuen Fußgängerüberwegen an dieser Kreuzung gegeben. Die Bemühungen seitens der Stadt zur Verampelung der Kreuzung laufen bereits seit dem Jahre 1986. Hintergrund war die Bebauung des Steinbergs. Dadurch hatte sich die Zahl der Fahrzeuge, die die Südliche Ringstraße an dieser Stelle überqueren oder sich hier in die Bundesstraße einfüellen, erheblich erhöht und damit auch das Unfallrisiko. Andererseits dient die Verampelung auch der Sicherheit der Schulkinder auf dem Weg in die Geschwister-Scholl-Schule. Da im gesamten Kreuzungsbereich Fußgängerzuchtanlagen installiert werden, können die Kinder künftig die verkehrsreichen Straßen gefahrlos überqueren. Die verampelten Fußgängerüberwege werden wie in einem Quadrat im Kreuzungsbereich angelegt. Das bedeutet, über die Südliche Ringstraße führen zwei Überwege. Für Konrad-Adenauer- und Östliche Ringstraße ist jeweils einer vorgesehen. Mit der Verampelung soll nach Angaben von Bürgermeister Pittman im Sommer begonnen werden. „Wir schaffen damit eine erhebliche Verbesserung für die Verkehrsteilnehmer aus dem Wohngebiet Steinberg“, erklärte der Verwaltungschef.

Langener Zeitung
Egelsbacher Nachrichten
Halber Wochenblatt
Geschäftsstelle und Redaktion: Darmstädter Straße 26, 6070 Langen, Telefon 06103/2 10 11
Redaktion: Dr. Hermann-Josef Seggewiß (Hg.), Hans Hoffert
Anzeigen: Wilhelm Hösemann
Verlag und Druck: PRESSEHAUS BINTZ-VERLAG GMBH & CO KG, 8550 Offenbach am Main, Große Marktstraße 36 - 44, Postfach 10 02 83
Jede Woche mit der farbigen Zeitungsbil- lege
Abbestellungen können nur schriftlich bis zum 15. vor jedem Quartalsende beim Verlag erfolgen. Bei Nichtlieferung infolge höherer Gewalt oder infolge von Störungen des Arbeitsfriedens bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.
Anzeigenpreise nach Preiskarte 13.
Monatsbezugspreis: (inklusive Mehrwertsteuer und Trügerhöhung): LANGENER EGELSbacher Nachrichten (dienstags / freitags): 7,50 DM (einschl. Trägerlohn und 7% MwSt.)
Halber Wochenblatt (freitags): 4,30 DM; Postbezugspreis LANGENER ZEITUNG/ Egelsbacher Nachrichten DM 6,- (einschließlich 7% MwSt.)
Bankverbindung: Sparkassenbank Langen; BLZ 505 516 21, Konto-Nr. 010 007 887

31.3. ist Wüstenrot-Tag.
Die ganze Erfahrung WÜSTENROT DAS ORIGINAL BAUSPAREN der ältesten Bausparkasse

Auf zu Wüstenrot! Nutzen Sie jetzt die vielen Vorteile, die Ihnen das Wüstenrot Bausparen bietet. Auch wenn Sie Modernisieren wollen. Die besondere Flexibilität, die vielen Extras und das zinsgünstige Bauspar-darlehen bringen Sie schnell ans Ziel. Sprechen Sie jetzt mit uns...

Solange Vorrat reicht: Jetzt zinsgünstige Finanzierung! Verwirklichen Sie Ihre Wünsche jetzt. Egal, ob Sie Bauen, Kaufen oder Modernisieren wollen. Über eine Zwischenfinanzierung mit Wüstenrot Bausparen geht das sofort. Rufen Sie an.

31.3. ist Wüstenrot-Tag.
Die ganze Erfahrung WÜSTENROT DAS ORIGINAL BAUSPAREN der ältesten Bausparkasse

Auf zu Wüstenrot! Nutzen Sie jetzt die vielen Vorteile, die Ihnen das Wüstenrot Bausparen bietet. Auch wenn Sie Modernisieren wollen. Die besondere Flexibilität, die vielen Extras und das zinsgünstige Bauspar-darlehen bringen Sie schnell ans Ziel. Sprechen Sie jetzt mit uns...

Solange Vorrat reicht: Jetzt zinsgünstige Finanzierung! Verwirklichen Sie Ihre Wünsche jetzt. Egal, ob Sie Bauen, Kaufen oder Modernisieren wollen. Über eine Zwischenfinanzierung mit Wüstenrot Bausparen geht das sofort. Rufen Sie an.

31.3. ist Wüstenrot-Tag.
Die ganze Erfahrung WÜSTENROT DAS ORIGINAL BAUSPAREN der ältesten Bausparkasse

Auf zu Wüstenrot! Nutzen Sie jetzt die vielen Vorteile, die Ihnen das Wüstenrot Bausparen bietet. Auch wenn Sie Modernisieren wollen. Die besondere Flexibilität, die vielen Extras und das zinsgünstige Bauspar-darlehen bringen Sie schnell ans Ziel. Sprechen Sie jetzt mit uns...

Solange Vorrat reicht: Jetzt zinsgünstige Finanzierung! Verwirklichen Sie Ihre Wünsche jetzt. Egal, ob Sie Bauen, Kaufen oder Modernisieren wollen. Über eine Zwischenfinanzierung mit Wüstenrot Bausparen geht das sofort. Rufen Sie an.



30 Jahre lang Vorsitzender der SSG-Gesangsabteilung - des muß ihm erst einmal jemand nachmachen. Grund genug für seine Vereinskollegen, Helmut Bechtel für diese lange, verdienstvolle Vereinsarbeit zu ehren. Auf unserem Foto von links: Wolfgang Necke (Kassenwart), Johanna Kaufmann (stellvertretende Vorsitzende), Helmut Bechtel und sein Stellvertreter Heinz Spengler. Foto: cho



Für ein halbes Jahrhundert Mitgliedschaft in der SSG Langen wurde Ludwig Edelmann vom stellvertretenden Vereinsvorsitzenden Heinz Spengler mit der Vereinsnadel in Gold ausgezeichnet. Foto: cho

Seit dreißig Jahren an der Spitze

SSG-Chor ehrt seinen Vorsitzenden Helmut Bechtel / Drei Konzerte

Langen - Auf der Jahreshauptversammlung der SSG-Gesangsabteilung im vereinsigenen Clubhaus konnte bei einem Rückblick auf die Aktivitäten des Chores im vergangenen Jahr festgestellt werden, daß der Terminkalender auch 1990 prall gefüllt war. Wegen der Konzertreihe im Mai nach Long Eaton, die allen Beteiligten wieder unvergessliche Tage brachte, hatte der Chor auf ein eigenes Konzert in Langen verzichten müssen. Es gab aber zwischen Januar und Dezember sehr viele Möglichkeiten der gemischten und auch für den „kleinen Chor“, sein Können zu zeigen, angefangen beim Neujahrsempfang der Stadt Langen bis zum Silvester-Gottesdienst in der Stadtkirche.

Alle Ereignisse in den Schatten aber stellte „die“ Überraschung des Jahres 1990: Die Stadt Langen hatte den Kulturförderungspreis dem SSG-Chor zugedacht und damit die engagierte und erfolgreiche Arbeit dieses Chores unter ihrem Dirigenten Reiner Malkmus gewürdigt.

Im Anschluß an den Jahresbericht wurde eingehend über die finanzielle Seite gesprochen. Zum Tagesordnungspunkt „Terminplan“ Abteilungsleiter Helmut Bechtel ausführlich über die in diesem Jahr anstehenden wichtigsten Auftritte. Da wäre zunächst das von der Bezirksparkasse Langen organisierte Gemeinschaftskonzert Langener

Chöre am 21. April in der Stadthalle unter dem Motto „Von der Puba möcht' ich träumen“. Hierbei wird der SSG-Chor unter anderem in einem der Rückblicke auf die beiden Ungarischen Tänze von Johannes Brahms Nummer fünf und sechs vorgetragen.

Für den 3. Mai wird in der Stadtkirche ein Konzert für den Prager Chor Cantores Pragenses organisiert, der vom 1. bis 5. Mai eine Konzertreise in den Kreis Offenbach unternimmt. Auf dem Programm stehen ausschließlich Werke von W.A. Mozart, dessen Todestag sich in diesem Jahr zum 200. Male jährt.

Höhepunkt dieses Jahres für die SSG-Sänger ist dann das Konzert am 3. November in der Stadthalle. Hierfür werden Werke von Rossini, Offenbach, J. Strauß sowie Melodien aus Musicals einstudiert; es gibt auch Solovorträge für Sopran und Tenor sowie Instrumentalbegleitung von Klavier, Fiedel und Schlagzeug.

Auf der Jahreshauptversammlung wurden dann zwei Ehrungen vorgenommen. Heinz Spengler vor Hauptvorstand konnte Ludwig Edelmann zum Vorsitzenden ernannt werden für 50-jährige SSG-Mitgliedschaft. Überreichen. Edelmann war im Jahre 1940 in die damalige Turn- und Sportgemeinde eingetreten, die dann im Jahre 1945 in die heutige SSG überging.

Die zweite Ehrung des Abends war für den Betreffenden eine ganz große Überraschung. Helmut

Fünf Autos gerammt

Fahrer nach Flucht von Polizei gestellt

Langen - Gleich fünf Autos hat ein offensichtlich angetrunkenen Opelfahrer am Dienstagabend im Forsting gerammt. Staub gemacht. Der Schaden wird auf 19 000 Mark geschätzt. Personen kamen nicht zu Schaden.

Der Pkw-Lenker war vermutlich wegen überhöhter Geschwindigkeit von der Straße abgelenkt und hatte dabei die fünf geparkten Autos angefahren. Anwohner wurden von dem Lärm aufgeschreckt und konnten sich das Kennzeichen des Fluchtwagens notieren.

Kurze Zeit später standen Beamte der Langener Polizei vor der Wohnungstür des Kfz-Halters. Der öffnete die Tür und gab sofort zu, „Mist gebaut zu haben“. Da der Mann offensichtlich „nachgetrunken“ hatte, ordneten die Polizisten zwei Blutentnahmen an. Der Führerschein wurde vorläufig beschlagnahmt.

Bald ein Wiedersehen mit Wolfgang Spier

Komödie ins Deutsche übersetzt

Langen - Das Ensemble der Berliner Komödie um Wolfgang Spier gastiert am Samstag, 6. April, 20 Uhr, mit der Komödie „Unbekannt verzogen“ in der Langener Stadthalle.

„Casanova, good bye!“ - so der Originaltitel - stammt aus der Feder des Engländer Michael Pertwee. Von ihm war schon die Komödie „Sextett“ in der Langener Stadthalle zu sehen. Der Bühnenautor mit internationaler Reputation ist auch ein anerkannter Drehbuchautor. Seinen Stors verdanken viele Hollywood-Großen ihre Karriere.

Wolfgang Spier hat Pertwees Komödie ins Deutsche übersetzt, zeichnet für die Regie verantwortlich und spielt die Hauptrolle. Seine Mit- und teilweise Gegenspielerinnen sind so prominente Boulevard-Schauspielerinnen wie Christina Schilld und Hannelore Cramer, die anlässlich verschiedener Gastspiele auch in Langen schon für so manchen Lachanfall im Publikum verantwortlich zeichneten.

Eintrittskarten zu Preisen zwischen 14 und 9 Mark sind erhältlich im Rathaus, Zimmer 112, Telefon 06103/203126. Die Abendkasse ist am 6. April ab 18.30 Uhr geöffnet, Telefon 06103/203146.

Frühlingstanz für Senioren

Langen - Zum Frühlingstanz eingeladen hat der Magistrat alle Langener Senioren für Donnerstag, 21. März, 14.30 Uhr, ins SSG-Clubhaus, An der Rechten Wies, ein.

Mit beschwingten Melodien des „Salonorchesters Winkelmühle“ aus Dreieich, dessen Hobby-Musiker Senioren sind und schon bei vielen Veranstaltungen ihr Publikum begeistert haben, können die Besucher in den Frühling tanzen und zugleich einen geselligen Nachmittag verbringen. Heitere und besinnliche Texte werden von Senioren vorgetragen. SchülerInnen des Langener Ballett-Studios Rodin sind mit Tanzdarbietungen vertreten.

Fröschen geht's an den Kragen

Langen - Einer bedenklichen Zukunft schaut dieser Frosch entgegen und mit ihm viele seiner Artgenossen. Immer noch verschwinden seine Laichplätze, feuchte Lebensräume auch für Fieberklee und Drachenwurz, Schwertlilie und Schwanenblume, Taumelklee und Libelle.

Zwar sind die großflächigen landwirtschaftlichen Trockenkulturen in den Frühling tanzen und zugleich einen geselligen Nachmittag verbringen. Heitere und besinnliche Texte werden von Senioren vorgetragen. SchülerInnen des Langener Ballett-Studios Rodin sind mit Tanzdarbietungen vertreten.

Die Verantwortung für Natur und Umwelt hat seit einiger Zeit



Ohne Teich und Weiher kein Überleben für ihn und seine Artgenossen. Foto: P

Geistvolles Kunstvergnügen

Szenische Lesung mit Martin Benrath in der Stadthalle

Langen - Mit der Inszenierung des Bayerischen Staatsschauspiels München der szenischen Lesung „Fülle des Wohltauts“ nach dem gleichnamigen Kapitel aus dem Roman „Der Zaubenberg“ von Thomas Mann gastiert die Münchener Tournee am Freitag, 22. März, 20 Uhr, in der Stadthalle Langen.

Nur ein einziges Bühnenstück hat der große Literat Thomas Mann geschrieben. Dieser 1906 entstandene dramatische Versuch mit dem Titel „Florenz“ wurde für den damals Dreißigjährigen bei der Uraufführung in Frankfurt wie bei der folgenden Aufführung in München zu einem Mißerfolg. Es entstand so etwas wie verletztes Liebe Manns, wie sich seiner Schrift „Versuch über das Theater“ unschwer entnehmen läßt, ist sie doch Schmähschrift und Liebeserklärung an das Theater zugleich. Inzwischen haben sich längst Bühne, Film und Fernsehen dem Roman-Epen angenommen.

Als bestens für eine szenische Bearbeitung erwiesen hat sich dabei auch das mit „Fülle des Wohltauts“ überschriebene Kapitel aus seinem 1924 veröffentlichten Roman. In der Bühnenfassung sind Witz und Esprit wie die ironischen Fallen des Texts voll erhalten. Sie ist ein geistvolles Kunstvergnügen, das durch die brillante Darstellungskunst von Martin Benrath zweifelsohne einen Höhepunkt der diesjährigen Spielzeit bilden wird.

Eintrittskarten für diese Veranstaltung sind zu Preisen zwischen 14 und 9 Mark erhältlich im Rathaus, Zimmer 112, Telefon 06103/203126. Die Abendkasse ist am 22. März ab 18.30 Uhr geöffnet, Telefon 06103/203146.



Martin Benrath ist am 22. März in der Stadthalle zu Gast. Er liest ein Kapitel aus Thomas Manns „Zaubenberg“. Foto: P

Langener Diabetiker haben

Selbsthilfegruppe gegründet

Langen - In diesen Tagen wurde die Selbsthilfegruppe Langener Diabetiker gegründet. Die Gruppe trifft sich jeden ersten Donnerstag im Monat von 19 bis 20.30 Uhr im Casino der Langener Volksbank, Bahnstraße. Zum Gründungsabend waren bereits 20 Personen erschienen, die sich über Ziel und Zweck der Selbsthilfegruppe informieren wollten.

Die Zuckerkrankheit als eine der möglichen Stoffwechselerkrankungen zählt zu den Risikofaktoren unserer Zeit. Mit mehr als drei Millionen Diabetikern ist die Zuckerkrankheit (Diabetes) allein in den deutschsprachigen Ländern Europas weit verbreitet und damit zur Volkskrankheit geworden. Die Zahl der Diabetiker wächst unaufhörlich. Dazu kommt noch eine wachsende Zahl von Fachärzten und ständige Referate von Diabetikern auf dem Programm.

Wer also an dieser Selbsthilfegruppe interessiert ist (wobei es gleichgültig ist, wie alt der Diabetiker ist), der sollte sich den Termin des nächsten Treffens vormerken: Donnerstag, 4. April, um 19.30 Uhr im Casino der Volksbank. Wer noch weitere Einzelheiten wissen möchte, hier die Kontaktadresse: Herr Steingass, Telefon 237 71.

Aus den KIRCHEN

- Sonntag, 17. März 1991 (Juditka) Johanskappelle, Carl-Ulrich-Straße 10 Uhr Gottesdienst mit Nachgespräch (Dr. Herrmann)
- Martin-Luther-Kirche, Berliner Allee 31 10 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Peter) 10 Uhr Kindergottesdienst
- Freiungemeinde, Gemeindehaus Bahnstraße 46 10 Uhr Gottesdienst (Prädikant H. Vater) 10 Uhr Kindergottesdienst Stadtkirche 10 Uhr Gottesdienst (Pfarrer
- Borch) 11.15 Uhr Kindergottesdienst
- Montag, 18. März 19 Uhr Friedensgottesdienst in der Johanskappelle, Carl-Ulrich-Straße 20 Uhr Bibelstunde im Gemeindehaus Frankfurter Straße 3 a
- Mittwoch, 20. März 19 Uhr Passionsandacht in der Martin-Luther-Kirche (Pfarrer Peter)
- 19 Uhr Passionsandacht in der Stadtkirche (Pfarrvikarin Olschewski)
- Freiungemeinde Morgen, Samstag, 16. März, von 9 bis 12 Uhr, findet wieder unser Flohmarkt im Gemeindehaus Bahnstraße 46 statt. Preiswerte Gegenstände kommen zum Verkauf - wir laden herzlich ein.
- Stadtmission Sonntag, 17. März 17.15 Uhr Bibelstunde Donnerstag, 19. März 19.30 Uhr Bibelstunde
- Freie ev. Gemeinde Wiesgäbchen 27 Sonntag, 17. März 9.30 Uhr Gottesdienst (Pastor Markert, Aschaffenburg) 9.30 Uhr Kindergottesdienst 20 Uhr Anbetungsgottesdienst mit Abendmahl



Blues, Funk und Rock stehen am morgigen Samstag ab 20.30 Uhr in der „Alten Ölmühle“ auf dem Programm. Auf Einladung der Jazz-Initiative Langen (JIL) gibt die Band „Mr. Adopce“ - unser Bild zeigt Sängerin Constanze Freund - ein Konzert. Karten sind im Vorverkauf bei Musik-Luley, Behnstraße 34, und an der Abendkasse zu haben. Foto: P

Philatelistin aus Langen erste Frau im Vorstand

Ilse Griesheimer AG-Geschäftsführerin

Langen - Am vergangenen Wochenende fand im Bürgerhaus Frankfurt-Bornheim die Jahreshauptversammlung der Arbeitsgemeinschaft Frankfurter Briefmarkensammler-Vereine statt. Dieser Arbeitsgemeinschaft gehören rund 35 Sammlervereine aus Frankfurt und der näheren Umgebung an, darunter auch die meisten Vereine aus dem Kreis Offenbach, wie z.B. Dietzenbach, Dreieich, Langen, Mühheim, Neu-Isenburg.

Wichtiger Punkt der Jahreshauptversammlung war die Wahl eines neuen Vorstandes für die kommenden drei Jahre. Horst Möller aus Frankfurt, 12 Jahre lang bewährter Vorsitzender der Arbeitsgemeinschaft, stand aus persönlichen Gründen für dieses Amt nicht mehr zur Verfügung. So wurde einstimmig von den anwesenden Vereinsvertretern sein bisheriger Stellvertreter Klaus Dieter Rüttiger zum neuen Vorsitzenden der AG gewählt. Zur Ernennung gab es auch seine neuen Aufgaben werden er so gleich auch mit dem „Silbernen Frankfurter Bote“, der höchsten Auszeichnung der Arbeitsgemeinschaft, versehen.

Neuer stellvertretender Vorsitzender wurde Günter Weiler aus Schwabach am Taunus. Schatzmeister Harry Kollatz aus Bergen-Enkheim wurde in diesem Amt für weitere drei Jahre mit viel Beifall bestätigt. Mit Ilse Griesheimer, der Jugendwartin des Briefmarkensammlervereins Langen, wurde erstmals eine aktive Sammlerin in den geschäftsführenden Vorstand der Arbeitsgemeinschaft gewählt. Sie wird künftig als Geschäftsführerin die Geschicke der Arbeitsgemeinschaft mitgestalten.

Die Arbeitsgemeinschaft Frankfurter Briefmarkensammler war im Jahr 1989 Ausrichterin der großen internationalen Ausstellung philatelistischer Literatur IPHLA '89 in der Frankfurter Alten Oper. Alle zwei Jahre tritt die Arbeitsgemeinschaft als Veranstalter des „Frankfurter Forums Philatelie 2000“ auf, im kommenden Jahr zum 6. Mal. Im übrigen informiert und koordiniert sie die laufenden jährlichen Veranstaltungen ihrer Mitgliedsvereine, wie Großtauschtag und Werbeschauen im engen Rhein-Main-Gebiet.

Katholiken spenden für Misereor-Fastenkollekte

Zahlungen auch auf Bankkonten möglich

Langen - Zum 33. Male schon rufen die deutschen Bischöfe zu der allseits bekannten Fastenaktion zugunsten des Bischöflichen Hilfswerkes „Misereor“ - Aktion Hunger und Krankheit in der Welt“ auf. Auch die Langener Katholiken sind zu dieser Aktion aufgerufen. Ihre Seelsorger, die Pfarrer Johannes Kratz und Peter Feige sowie Kaplan Reinhold Masoth, bitten für die Misereor-Kollekte, die am kommenden Wochenende in allen Gottesdiensten in den katholischen Kirchen gehalten wird, um ein spürbares Opfer.

Sie weisen dabei darauf hin, daß nicht nur die Gottesdienstbesucher bei der Kollekte in den Gotteshäusern, sondern auch die anderen Gemeindeglieder, zu dieser Spendenaktion aufgefordert sind, und bitten diese um ihre Spende über die Bank. Schließlich versetzt das Spendenaufkommen aus dem gesamten deutschen Sprachraum das Bischöfliche Hilfswerk in die Lage, den Kampf gegen Hunger und Elend in der Welt fortzusetzen.

Dem Rechenschaftsbericht 1990 gemäß konnte mit dem Spendenaufkommen 1990, verstärkt durch kirchliche und öffentliche Mittel aus der Zentralstelle für Entwicklungshilfe 2 938 Projekte mit 308 Millionen Mark in der Dritten Welt gefördert werden.

Die Not dort ist weiterhin groß, und es gibt noch viel zu tun. Die Spendenaktion ist übrigens nicht nur auf dieses Wochenende (16./17. März) beschränkt; spenden kann man auch danach noch durch Banküberweisungen unter dem Kennwort „Misereor 91“ über die Bankkonten der Pfarrämter.

Hier die Konten: Pfarramtskasse St. Albertus Magnus, Bezirksparkasse Langen, Konto Nummer 010 000 580, Langener Volksbank, Konto Nummer 50 253; Pfarramtskasse Langen, Bezirksparkasse Langen, Konto Nummer 011 003 257; Pfarramtskasse St. Thomas v. Aquin, Langener Volksbank, Konto Nummer 1025 30 724

Einladung zum großen, duften Frühlingsfest

Schnabel

am 16. und 17. März '91!

Wir zeigen Ihnen die gesamte Opel-Palette mit vielen schönen Sondermodellen - zur richtigen Zeit!

Das große KINDERKARUSSELL dreht sich zwei Tage kostenlos für die Kleinen.

Wir zeigen Ihnen die gesamte Opel-Palette mit vielen schönen Sondermodellen - zur richtigen Zeit!

Frankfurter Strasse 98 · Seligenstadt · Telefon 06182 / 80 80



Einer der fünf Förderpreise ging an die Basketballabteilung des TV Langen. Sparkassendirektor Bernhard Peesleck (rechts) überreichte die Urkunde an Jugendtrainerin Keja Kühn. In der Mitte Jochen Kühn, Abteilungsleiter der TV-Basketballer. Foto: ast

Besondere Verdienste im Bereich der Jugendarbeit wurden belohnt

Sparkasse verlieh Förderpreise / Freude beim KSV und TV-Basketballern

Langen (ast) - Zum ersten Mal vergab die Jubiläumsspendung der Sparkasse Langen 1990 einen Förderpreis für Jugendabteilungen. Geehrt wurden Sportvereine des Landesverbandes Hessen im Bereich des Sportkreises Offenbach und dem Geschäftsbereich der Sparkasse Langen für besondere Verdienste in der Jugendarbeit.

Am vergangenen Freitag fand die Preisverleihung im Rahmen einer kleinen Feierstunde statt. Schecks in Höhe von je 3 000 Mark sowie Urkunden und Pokale überreichten der Vorstandsvorsitzende der Sparkasse Langen, Sparkassendirektor Bernhard Peesleck, der Vorsitzende des Verwaltungsrates, Erster Kreisbeigeordneter a.D. Wilhelm Thomin, und der Vorsitzende des Sportkreises, Karl May, den Jugendgruppen. Unter den Preisträgern waren zwei Langener Vereine, der KSV Langen auf dem vierten und der TV Langen, Abteilung Basketball, auf dem dritten Platz. Weitere Preissträger waren die Schützenvereinschaft Tell aus Dietzenbach, die TSG 1885 Neu-Isenburg, Abteilung Handball, und der SC Steinberg (Dietzenbach), Abteilung Turnen/Orientierungslauf.

Bewertet wurden in der Ausschreibung, die an 124 Vereine gerichtet war, die Tätigkeiten der Vereine über einen Zeitraum von einem Jahr. Bewertungsmaßstäbe waren sportliche Leistungen der Jugendlichen, Anzahl der Jugendlichen im Verein, das Vorhandensein von Jugendleitern, aber auch das Engagement der Vereine für die Jugendarbeit in der Freizeit der Kinder und Jugendlichen außerhalb des Sporttrainings.

Die Vertreter der Sparkasse Langen würdigten die Arbeit der Vereine: Der KSV Langen sei mit einem Aushängeschild der Langener, der Vorsitzende des Verwaltungsrates, Erster Kreisbeigeordneter a.D. Wilhelm Thomin, und der Vorsitzende des Sportkreises, Karl May, den Jugendgruppen. Unter den Preisträgern waren zwei Langener Vereine, der KSV Langen auf dem vierten und der TV Langen, Abteilung Basketball, auf dem dritten Platz. Weitere Preissträger waren die Schützenvereinschaft Tell aus Dietzenbach, die TSG 1885 Neu-Isenburg, Abteilung Handball, und der SC Steinberg (Dietzenbach), Abteilung Turnen/Orientierungslauf.

Insbesondere wurden die Verdienste der Vereine für die Jugendarbeit in der Freizeit der Kinder und Jugendlichen außerhalb des Sporttrainings gewürdigt. Der KSV Langen sei mit einem Aushängeschild der Langener, der Vorsitzende des Verwaltungsrates, Erster Kreisbeigeordneter a.D. Wilhelm Thomin, und der Vorsitzende des Sportkreises, Karl May, den Jugendgruppen. Unter den Preisträgern waren zwei Langener Vereine, der KSV Langen auf dem vierten und der TV Langen, Abteilung Basketball, auf dem dritten Platz. Weitere Preissträger waren die Schützenvereinschaft Tell aus Dietzenbach, die TSG 1885 Neu-Isenburg, Abteilung Handball, und der SC Steinberg (Dietzenbach), Abteilung Turnen/Orientierungslauf.

Die „Frühlingssymphonie“ erklingt beim KuK-Konzert

Südwestfälische Philharmonie spielt in der Stadthalle

Langen - Der Jahreszeit entsprechend enthält die Programmfolge des nächsten Konzertes der K.u.K. am Sonntag, 24. März, ein Werk von Johannes Brahms, nämlich die vierte Symphonie, und von Robert Schumann die erste Symphonie, genannt „Frühlingssymphonie“. Ein passendes Vorspiel ergänzt diese interessante Musikfolge. Es spielt die Südwestfälische Philharmonie unter der Leitung des GMD Walter E. Gugerbauer.

Wie jede Brahms-Symphonie, so erwächst auch die Vierte einer ganz spezifischen Stimmungswelt von unvorstellbarer Eigenart. Sie wird auch oft die „Elegische“ genannt. Es ist die Aussage eines Komponisten, der am Beginn seines letzten Jahrzehnts steht, auf der Höhe seines Ruhms, der ihm zahlreiche Ehrungen und Auszeichnungen, so die Würde eines Ehrendoktors der Universität Cambridge einbrachte.

Der Name „Frühlingssymphonie“ stammt von Schumann selbst und kann doppeldeutig aufgefaßt werden: einmal jahreszeitlich, das heißt entzungsgeschichtlich, zum anderen symbolisch: Schumann, dessen Stimmung sich durch die Wiederentdeckung von Schuberts C-Dur-Symphonie enthusiastisch gesteigert hatte, sah seine Zeit gekommen, um in die Zukunft der deutschen Symphonie



Die „Südwestfälische Philharmonie“ nimmt seit über 30 Jahren in der kulturellen Landschaft eine herausragende Stellung ein als Botschafter in- und Ausland. Erwähnenswert ist die Mitwirkung beim „Europäischen Sängertreffen“, das heißt kulturelle Begegnungen in Europa fördern, hervorragende junge Künstler zum Durchbruch in eine Karriere verhelfen, den Freunden der Musik und den Verantwortlichen in den Opernhäusern junge Stimmen präsentieren. Foto: P

Wenn die Sterne nicht lügen...

für die Zeit vom 16. bis 22. März 1991

- Widder** 21.3. - 20.4. Ein lustiges Erlebnis dürfen Sie nicht überbewerten. Schließlich ist an Ihrem Privatleben manches durch Ihre Schuld schief. Verwenden Sie mehr Gedanken auf Verbesserung der Stimmung daheim.
- Stier** 21.4. - 20.5. Die Woche bringt Ihnen eine schöne Überraschung, die kleine Unbequemlichkeit müssen Sie in Kauf nehmen. Hören Sie in Zukunft mehr auf Ihren Partner, es tut dem Familienklima gut.
- Zwillinge** 21.5. - 21.6. Wer wird denn gleich den Mut verlieren, noch stehen Ihnen ja alle Türen offen. Nehmen Sie schnell die Arbeit wieder auf, Sie werden staunen, wie rasch die Krise überwunden ist!
- Krebs** 22.6. - 22.7. Ihr Wankelmut kann auf die anderen natürlich nicht so anziehend wirken wie auf Sie selbst. Solange Sie unsicher sind, dürfen Sie in anderen Herzen keine helle Glut entfachen. Ruhe bewahren.
- Löwe** 23.7. - 23.8. Hoppla, haben Sie es jetzt auf einmal eilig. Passen Sie auf Ihre Umgebung auf, sonst stolpern Sie über eine dumme Kleinigkeit. Die Vergangenheit bringt sich in Erinnerung - seien Sie düdsam!
- Jungfrau** 24.8. - 23.9. Behalten Sie Ihre Meinung lieber für sich, solange Sie genau wissen, daß Ihnen Beweise fehlen. In kurzer Zeit schon stehen Sie als Ratgeber an vorderster Front - wenn Sie diplomatisch sind.
- Waage** 24.9. - 23.10. Sie Grillenfänger müssen sich nun mal selbst helfen und die tragische Stimmung abschneiden. Die Heiterkeit Ihrer Umgebung sollte Ihnen dabei helfen. Und beruflich geht es wieder voran.
- Skorpion** 24.10. - 22.11. Lassen Sie sich in einer guten Absicht nicht durch Anfangsschwierigkeiten beirren. Der richtige Zusammenhang wird sich Ihnen schon bald auftun. Auf Herz und Verstand kommt es jetzt dabei an.
- Schütze** 23.11. - 21.12. Diesmal haben Sie den richtigen Moment wahrgenommen. Sie sollten sich ruhig mehr zutrauen. Das wirkt sich auch im Privatleben aus. Und das verträgt eine Intensivierung der Gefühle gut.
- Steinbock** 22.12. - 20.1. Sie haben so schöne Ansätze gemacht, die dürfen nicht ins Stocken geraten. Man ist bereits auf Ihre Fähigkeiten aufmerksam geworden. Nehmen Sie sich im Privatleben etwas mehr zusammen.
- Wassermann** 21.1. - 20.2. Man hat Ihnen bestimmt Unrecht getan, aber das ist kein Grund, alles heiligebelebene Porzellan zu zerschmeißen. Die Zeit kommt, zu der Sie Ihren Standpunkt nachdrücklich klarmachen können.
- Fische** 21.2. - 20.3. Firsen Sie sich vorsichtig an die Gelegenheit heran, mit Ungeduld werden Sie nur eine seltene Chance. Geben Sie sich dharmisch nicht mit Halbheiten zufrieden. Versprechen muß man halten.

Stromfresser waren im Visier

Energieberater informierte die Obst- und Gartenbauer

Langen - Möglichkeiten der Energieeinsparung im Haushalt sowie die neue Stromtarifordnung standen im Mittelpunkt eines Vortrags, den der Mitarbeiter der Stadtwerke Langen, Rainer Rothaug, vor mehr als 80 Mitgliedern des Obst- und Gartenbauvereins des Ost- und Gartenbauvereins hielt. Rothaug, der auch in der kürzlich gegründeten Gesellschaft „Die Energieberater“ mitwirkt, wartete bei seinen Ausführungen mit aufschlußreichen Zahlen auf. Die Zuhörer erfuhrn beispielsweise, daß etwa 52 Prozent der im Haushalt genutzten Energie für die Heizung aufgewendet wird. Es folgen das Auto (34 Prozent), warmes Wasser (acht Prozent), Hausgeräte (fünf Prozent) und die Beleuchtung mit lediglich einem Prozent.

Diese Zahlen machten deutlich, daß der private Haushalt den größtmöglichen Energieeinsparung erzielt, wenn die Heizungsanlage saniert wird. „Wenn dabei auch noch auf Erdgas umgestellt wird, ergibt sich eine merkliche Umweltentlastung, die allen zugute kommt“, sagte Rothaug. Zugleich wies er darauf hin, daß die staatliche Förderung für die Heizungsanlagen bis zum 31. Dezember dieses Jahres ausläuft. Sein weiteres Augenmerk richtete der Energieberater dann auf die „Stromfresser“ unter den Haushaltsgeräten.

Der Vortrag rief bei den Mitgliedern des Obst- und Gartenbauvereins ein lebhaftes Echo hervor. Dies wurde auch bei den zahlreichen Fragen deutlich. Besonders groß war der Wissensdurst im Hinblick auf die vielfältigen Möglichkeiten, wie im Haushalt Energie gespart werden kann.

Als die Veranstaltung nach zweieinhalb Stunden zu Ende ging, verfügten die Zuhörer über viele neue Informationen über den sparsamen Umgang mit Strom, Gas und Wasser. Rainer Rothaug verabschiedete sich mit dem Angebot, bei weiteren Fragen zum Energiesparen individuell weiterzuhelfen.

Die Stadtwerke Langen bieten allen Bürgerinnen und Bürgern in Langen und Egelsbach gezielte Beratung und Hilfe bei Energieproblemen an. Dieser Service ist für die privaten Haushalte kostenlos. Für Interessenten aus Industrie und Gewerbe übernehmen die Stadtwerke die Vermittlung zu freien Ingenieur-Büros. In Tariffragen findet eine direkte Betreuung durch die eigenen Mitarbeiter statt. Weitere Informationen erteilen die Stadtwerke unter den Telefonnummern 20 61 43 und 20 61 40.



Freude bei den Nachwuchs-Gewichthebern des KSV Langen um den Vereinsvorsitzenden Kurt Böning (zweiter von rechts): Sie wurden ebenfalls mit einem Förderpreis belohnt. Foto: ast

Abwechslungsreiche Tage in Südtirol

Zehntägige Skifreizeit der Reichwein-Schule / Gaudi beim Abfahrtslauf

Langen - Auch dieses Jahr verbrachten 45 Mädchen und Jungen aller acht Haupt- und Realschulklassen der Adolf-Reichwein-Schule ein zehntägiges Skigebiet in St. Johann in Südtirol. Neben dem Erlernen alpiner Skitechniken erlebten die meisten Schüler zum ersten Male in ihrem Leben die hochalpine winterliche Gebirgslandschaft. Das Ahrntal, das an der Südseite der majestätischen Kulisse der Zillertaler Alpen liegt, gilt unter Kennern als eines der wenigen noch sehr naturnah belassenen Täler am Alpenhauptkamm in Südtirol. So gibt es von Luttach bis zum zirka 30 Kilometer entfernten Talende nur ein einziges Skigebiet, den Klausberg.

Durch einen seit Jahren schon bestehenden Baustopp für Gästehäuser und Hotels konnten die Südtiroler Bergbauernsiedlungen zum großen Teil noch erhalten bleiben. So besuchten die Schüler vom Umkehrpunkt der Straße am Talende per Langlauf-Skiern das letzte noch im Winter bewohnte knapp 200 Jahre alte Haus des Wildhüters. Auf diesem Weg per Langlaufski lagen ihnen ein rechts von der Loipe Schneemassen von ein bis zwei Meter Höhe. Auf dem Rückweg ging es an der Kirche „Zum heiligen Geist“ vorbei, in der auch im Winter sonntags eine Messe gelesen wird, obwohl sie meistens nur per Ski zu erreichen ist. Nach einer kurzen Busfahrt durch eine lawinegefährdete Engstelle des Tales stiegen Schüler und Lehrer in St. Peter, zirka 20 Kilometer vor ihrer Pension, aus und traten den Rückweg auf den Brettlern an.

Nach einigen Tagen hatten die alpinen Skiläufer die ersten Grundkenntnisse wie Pflug und Pflugbogen am Anfängerhügel im Tal erlernt. Nur erkundeten sie auch das höher liegende Skigebiet Klausberg (1600 bis 2050 Meter), um sich dann allschmählich auf die sechs Kilometer lange Talabfahrt zu begeben. Im Tal unten angelangt, trainierten sie eifrig für das Abschlüßrennen am letzten Tag, um die in diesem Jahr von einem Bankunternehmen gestifteten Siegerpokale zu gewinnen. Bei diesem Abschlüßrennen bewährten sich die von den Schülern selbst im Unterricht genähten Startnummern, so daß sich manche Schüler wie richtige „Rennläufer“ fühlten.

Neben ihren skifreudigen Lernerfolgen fielen den Schülern besonders die gegenseitige Hilfsbereitschaft von fremden Skiläufern auf, die aus dem Lift gefallenen Schülern spontan Hilfe anboten. Eine solche positive soziale Verhaltensweise, die im Unterricht recht schwer zu vermitteln ist, wird dort eher beiläufig erlernt und dann als selbstverständlich empfunden.

Morgen Diavortrag über „Langen lebt gesund“

Veranstaltung im Studiosaal der Stadthalle

Langen - Auf große Resonanz in der Langener Bevölkerung stieß im September 1987 die erste Gesundheitsaktionswoche der Initiative „Langen lebt gesund“. Ungefähr 3 000 Bürger nahmen an den vielfältigen Aktionen und Veranstaltungen teil. Getragen wird dieses Programm seither von einer Gruppe Langener Bürger, die ihre Mitbürger anregen wollen, ihre Gesundheit selbst in die Hand zu nehmen. Dabei werden die bereits vorhandenen Aktivitäten von Vereinen, Selbsthilfegruppen, Institutionen und Berufsgruppen einbezogen. In den letzten Jahren konzentrierten sich die Aktivitäten besonders auf den bekannten „Langener Stadtläufer“, auf das WaBoLu-Fest und Fahrradwandertage.

Für den morgigen Samstag laden die Mitglieder des Vereins ein zu einem Diavortrag „Langen lebt gesund - 1987 - 1990“ in den Studiosaal der Langener Stadthalle. Herzlich willkommen sind alle Langener, die in der einen oder anderen Form schon einmal aktiv dabei waren und sich auf den Bildern wiederentdecken wollen, aber auch Bürger, die sich im Verein neu für ihre Gesundheit und die ihrer Mitbürger einsetzen wollen. Der Vortrag beginnt um 16 Uhr, der Eintritt ist frei.

„Bier her, oder ich fall um“

Erstmals „Plauderstündchen bei José“

Langen (rt) - Wer kennt nicht dieses Trinklied? Jeder aber weiß auch genau, daß Umfallen davon kommen kann, wenn man zuviel edlen Gerstensaftes genossen hat. Und wenn es in einem Werbespruch der Brauereien heißt, daß Durst erst durch Bier schön wird, überlegen manche Autofahrer, ob sie nicht lieber durstig bleiben sollen, um ihren Führerschein nicht in Gefahr zu bringen.

Doch es gibt ja auch alkoholfreies Bier. Aber schmeckt dieses auch, kann es das Pils, das Alt oder das Ex ersetzen, vom Bockbier gar nicht zu reden?

Antwort auf diese Fragen gibt es am Montag, dem 18. März, von 18 bis 20 Uhr im Bistro des neuen Hotels Holiday Inn Garden Court in der Rheinstraße, wo der Hotelmanager Joseph Cortina zur Premiere einer monatlichen Veranstaltungsreihe unter dem Titel „Plauderstündchen bei José“ einlädt. Bei diesen Veranstaltungen sollen allgemein interessierende Themen aus dem Alltag besprochen und diskutiert werden.

Am Montag geht es um alkoholfreies Bier. Sachkundige Referenten werden zur Verfügung stehen, und natürlich werden auch die Kostproben nicht fehlen. Daß dieser Trank-er kommt an diesem Abend aus dem Faß, alles hat was ein Bier braucht“, wie es in einem Werbeslogan heißt, soll am Montagabend unter Beweis gestellt werden. Dazu sind Autofahrer, Sportler und alle Interessierten herzlich eingeladen.



Eine Auszeichnung wurden den Besuchern aus Langen in St. Johann zuteil. Zum zehntenmal waren Schüler der Adolf-Reichwein-Schule im Ahrntal zu Gast. Dafür gab's eine Urkunde vom Bürgermeister. Foto: p

K O S T B A R

Alle Modelle aus reiner Seide

Swinger-Mantel 250.-	Blazer, sand washed 160.-	Blouson 120.-
Bundfaltenhose 98.-	Jacquard-Rock 120.-	

K E I T E N



... WO MÖGE SO WENIG KOSTET



Bauernflora entfaltet sich auf kleinsten Flächen zu einem farbenprächtigen Blütenteppich, eine Raststätte für Blüten und Schmetterlinge.

Bauernflora an jedem Haus

Ein buntes Blütenmeer bringt Leben in die Gärten

Langen - Früher einmal haben wir in großer Zahl in unseren Gärten Radisches, Salat, Erbsen, Bohnen, Gurken, Kräuter und viele Gemüse angebaut. Immer frisch auf den Tisch, ohne Verlust wertvoller Inhaltsstoffe, kam das Gemüse vom Garten in die Küche.

Bunt waren diese Gärten anzuschauen, denn zwischen den Gemüsezeilen standen Blumen und Kräuter. Es waren Pflanzen, die dem Gartenbesitzer das Herz erfreuten, die - bewußt gesetzt - die benachbarten Gemüsezeilen stärkten.

Heute kaufen wir industriell erzeugtes Gemüse im Supermarkt, Nahrungsmittel von manchmal fragwürdiger Herkunft und Inhaltsstoffe, und Omas Blumen produziert heute Holland für die ganze Welt.

All dieses können wir uns leisten, denn Massenprodukte sind ohnehin billig herzustellen. Zeitlich leisten könnten wir uns - noch nie gab es mehr freie Zeit - einen Garten, ein kleines Stückchen Erde, das wir bearbeiten, hegen und pflegen, und das uns als Dank mit köstlich frischem Gemüse, würzigen und heilenden Kräutern, mit Obst und mit wunderschönen Blumen belohnt.

Immer mehr Menschen wenden sich inzwischen diesem Stück Garten zu. Vitale Gemüsezeilen, bewährte Kräuterarten und viele bunte Blumen auch aus alten Gärten halten wieder Einzug. „Baugärten“ strahlen dabei etwas besonderes aus: Besinnlichkeit, Nostalgie, heile Welt verbinden sich mit dieser Vorstellung von reicher Blütenpracht und Erntesege.

Diese Herrlichkeit bedarf keines großen Raumes. Die bunten Blumenbordüren, die einst das Gemüse umgaben, lassen sich effektiv auch in unsere heutigen Gärten einbringen. Weitere Informationen können kostenlos angefordert werden beim natur-institut, 2355 Ruhwinkel.

Bereits im ersten Sommer belohnt uns der Bauergarten mit einem Blütenmeer und ergänzt unsere Ernährung mit jederzeit frischem Gemüse. Weitere Informationen können kostenlos angefordert werden beim natur-institut, 2355 Ruhwinkel.

Unser Wissen Ihre Sicherheit

Der Kfz-Fachmann Ihr zuverlässiger Partner

Gute Fahrt

Flüstern im Sturm

Copyright © 1988 Arthur Könnig, Gmbh, Rastatt, durch Verlag von Gräber & Göbe, Frankfurt am Main

70. Fortsetzung

„Männer vorziehen?“ Etwa Stimmklang bitter. „Kam ich bin impotent. Nutzlos. Genau so gut hätte man mich entmannen können. Ein Fieber, als ich noch ein Kind war. Niemand weiß es, außer dem Arzt, der mich untersucht hat, als ich achtzehn war und unfähig...“ Etienne brach ab, schweigend einen Moment. „Und jetzt weißt du es. Ich hoffe, du wirst mein Geheimnis für dich behalten.“

„Natürlich. Mein Gott... es tut mir so leid.“ Adam war verlegen, immer noch verwirrt. „Aber warum dann Mignon?“

„Nicht ich.“ Etienne blickte ihn fest an. „Aber sie sprach von Monsieur Moreau.“

„Ich bin nicht der einzige Monsieur Moreau.“

„Es war, als würde etwas in Adams Kopf explodieren. Armand!“ hauchte er und Etienne nickte. Adam sprang auf, stieß dabei sein Glas um, das in tausend Stücke zersplitterte, stürzte zur Tür, ohne zu bemerken, wie die anderen Gäste ihn anstarrten, ohne zu wissen, daß Etienne ihn tief in den Hof rief. „Wo ist dein Herr?“ fuhr er ihn an. „Miche ist in seinem Arbeitszimmer“, erwiderte Pluto ruhig.

„Aber da war Adam schon an ihm vorbeigegangen, ohne zu wissen, daß Etienne ihn tief in den Hof rief.“

Armand sah an seinem Schreibtisch und zitterte etwas auf dem Platz. Er hob den Kopf, sah während zu dem Eindringling hinüber, erkannte dann Adam.

„Adam.“ Sein Gesicht spannte sich sichtlich. „Wie schön, dich zu sehen.“ Er legte den Federhalter hin. „Aber ich kann mich nicht erinnern, daß du diesen Raum schon einmal betreten hättest, ohne vorher anzuklopfen.“

„Oh, Verzeihung“, meinte Adam sarkastisch. „Wir müssen doch höflich sein, nicht wahr? Ich darf nicht vergessen, daß ich es mit Armand Moreau zu tun habe.“ Er sah seinen Vater an, und der ganz habe, den er in all den Jahren für ihn empfunden hatte, stieg wie ein Fels in ihm hoch. Bis er das Gefühl hatte, daran ersinken zu müssen, mit dem königlichen Löwen! Dem König! Du scheinst mir ein Hundesohn!“

Zwei rote Flecken erschienen auf Armands Wangenknochen. „Ich nehme an“, meinte er kühl, „daß es für dein unausprechliches Benehmen eine Erklärung gibt.“

„Ich muß dich bewundern, Armand. Du spielst die Rolle des Gerechten vorzüglich. Jedenfalls solange man nichts von deinen Aktivitäten in der Rampart Street weiß!“

Armand starrte Adam einen Moment lang an. „Mignon.“ Also das ist es, dachte sich Adam. „Adam, du bist ein Mann. Du kannst gewiß verstehen...“

„Oja, ich verstehe, daß du nach all den Jahren noch immer jung, ungeschuldet Frauen hereinlegst, du Schwein!“

Armand zitterte vor Wut, aber Adam starrte ihn nur an. „Du machst mich krank. Mir wird übel, wenn ich daran denke, wie du dieses Mädchen ausnutzt, das fast noch ein Kind ist... so wie du Madeleine Tristesse ausgenutzt hast!“ Die Worte kamen über seine Lippen, er konnte sie nicht zurückhalten.

Die Wirkung des Namens auf Armand war auffällig. Er riß die Augen auf, erstarrte einen Moment lang... und dann bewegten sich seine Lippen. „Madeleine“, flüsterte er. „Du weißt von Madeleine?“

Adam sah ihn nur an.

„Wo ist sie? Weißt du es?“ Jegliche Farbe war aus Armands Gesicht gewichen.

„Du willst es wissen? Nach all den Jahren willst du jetzt wissen, wo sie ist!“

Armand nickte, zögernd, seine Nasenflügel bebten, als müsse er auf Beherrschung ringen. „Dort.“ Das Wort hing einen Augenblick lang zwischen ihnen. „Dort, deinetwegen“ wiederholte Adam.

Armands Kopf zuckte zurück, als hätte man

Unser Wissen Ihre Sicherheit

Der Kfz-Fachmann Ihr zuverlässiger Partner

Gute Fahrt

AUTOHAUS GÜNTER OTTO

Verkauf • Kundendienst • Ersatzteile

Darmstädter Straße 92-94
6072 Dreieich-Sprendlingen
Telefon 0 61 03 / 6 20 31

Autohaus Schäfer

Mitsubishi-Vertragshändler

Ihr Fachteam im Dreieich
Max-Planck-Straße 7
6072 Dreieich-Sprendlingen
Telefon 06103/34011

AUTO-MILZETTI OHG

Mainzer Straße 46 • Tel. 0 60 74 / 5 00 64
6072 DREIEICH-OFFENTHAL

LANCIA

Karosserie + Lack

prennig

Karosserie-Unfallinstandsetzung • Lackierungen

Daimlerstraße 5 • 6072 Dreieichenhain • Telefon 8 22 73

Hier könnte Ihre Anzeige platziert sein!

Pro Erscheinungstermin **DM 35.-**

zzgl. MwSt.

Schließen Sie Fenster, Türen, Kofferraum und Schiebedach Ihres Autos sorgfältig.

Wir wollen, daß Sie sicher leben. Ihre Polizei.

TOYOTA Vertragshändler

AUTOS MADE FOR GERMANY

Klaus Wittner

Autohaus

Malner Chaussee 69, 6072 Dreieich, Tel. 06103-84283

Schmunzel-ECKE

Da biste platt

Barbarische Bräuche

„Zu Beginn des Frühlings und des Herbstes herrschen auch in unserem Lande noch heidnische und barbarische Bräuche“, doziert der Lehrer in der Klasse. „Kann mir jemand ein Beispiel nennen?“

„Die Herbst- und Osterzeugnisse!“ ruft ein Schüler.

Nach Jahren des Aufenthaltes in USA kam er zu einem Besuch nach Hause zurück. Mit Erstaunen sah er, daß die beiden zu Hause gebliebenen Brüder lange Vollbärte trugen.

„Warum habt ihr denn jetzt Vollbärte?“ fragte der Zurückgekommene erstaunt.

„Ja, mein lieber Bruder“, erwiderten die alten Schotten, „was sollten wir machen, du hast ja seinerzeit das Rasiermesser mitgenommen.“

Zu früh

Die Spiritisten saßen im verdunkelten Zimmer um einen Tisch. Alles schwieg und harpte gespannt der Geister, die da kommen sollten.

Plötzlich unterbrach das Medium die Stille und flüsterte dumpf: „Frau Pummelmänn, ich versuche vergeblich, Ihren seligen Mann herbeizuzitieren. Er will und will nicht kommen!“

Da meinte die Freundin der Frau Pummelmänn: „Das ist doch kein Wunder! Es ist jetzt zehn Uhr abends, und Herr Pummelmänn kam nie vor zwei Uhr nachts nach Hause.“

Überraschung

Ein Straßenbahnfahrer erzählte: „Gestern hatte ich einen tolen Tag. Drei Ohnmächten erlebte ich in einer Minute. Steht da doch plötzlich ein Herr von seinem Platz auf und bietet mir einen Beleg an, die stehen mußte. Bums - fällt die Dame vor Überraschung in Ohnmacht. Wie sie wieder zu sich kommt, setzt sie sich und bedankt sich bei dem Herrn. Wie der das „Danke“ hört, fällt er vor Überraschung in Ohnmacht. Ich helfe ihm wieder auf die Beine, da gibt er mir ein Trinkgeld - und da hat es mich vor Überraschung hingehauen.“

Zwangslage

In Schottland lebten drei Brüder, von denen der eine eines Tages nach Amerika ausgewandert.

„Das ist aber hübsch“, sagt der Lehrer. „Was macht denn deine Mutter diese hübschen Formeln mit unserem Kamm“, berichtet das Mädchen.

Guten Appetit

Der Dorfschullehrer hat Geburtstag, und ein kleines Bauernmädchen bringt ihm ein Pfund Butter, das als Weintraube geformt ist.

„Das ist aber hübsch“, sagt der Lehrer. „Was macht denn deine Mutter diese hübschen Formeln mit unserem Kamm“, berichtet das Mädchen.

RÄTSEL-RATEN

Schachaufgabe Nr. 12

Ein Matt mit Pauken und Trompeten. Der Weiße ist am Zuge und steht überlegen. Wie nutzt er das, um in wenigen Zügen mattzusetzen?

Kontrollstellung:
Weiß: Kh1, Dh1, Td8, e8, Lg2, Sg1, Bg4, b3, c4, f5, g3, h3 (12)
Schwarz: Kf7, Dc7, Tb8, Lc8, g7, Sg8, Ba5, b7, c5, c6, f6, g6, h7 (13).

Lustiges Silbenrätsel

Aus den Silben: bank-bein-blattchen-del-er-fen-ge-han-im-kar-kenn-korb-ku-le-lung-men-müh-netz-nis-no-pel-pfad-quark-schwarz-siel-te-ten-ter-tram-un-zwick-sind-11 Wörter nachstehender doppelseitiger Bedeutungen zu bilden:

1. dummes Zeug redendes Feingebäck, 2. Arbeitsverhältnis von nicht großer Bedeutung, 3. von Bienen erteilte Absage auf einen Antrag, 4. als Fanggerät geeignetes Benachrichtigungsmittel, 5. Weg für unbeholfene Menschen, 6. Körperglied eines Märchenwesens, 7. An- und Verkauf einer Farbe, 8. Fachzeitung für ein Holzschneidegerät, 9. das Wissen über ein persönliches, 10. Sitzmöbel für diplomatische Schriftstücke, 11. kniefendes Mahlwerk.

Die ersten Buchstaben - von oben nach unten gelesen - nennen einen „aus einem Fechtthieb hergestellten konzentrierten Auszug“.

Im Handumdrehen

Von den nachstehenden Wörtern ist der Anfangsbuchstabe zu streichen und dafür ein anderer Endbuchstabe hinzuzufügen, so daß neue Wörter entstehen. Die angehängten Buchstaben ergeben einen Arbeitsraum für Künstler.

blau - Gras - Amen - Opfer - aha - bläss.

Genauere Diagnose

Der Autofahrer hatte sein schon sehr altes Auto in die Werkstatt gebracht.

„Meister“, sagte er, „sehen Sie doch mein Auto mal genau an. Mich stören beim Fahren die vielen Geräusche. Es rattert und quietscht ziemlich stark.“

Der Meister versprach, sich um das Auto zu kümmern.

Am nächsten Tag kam der Kunde wieder. „Nun, wie steht es mit meinem Wagen? Haben Sie ihn sich angesehen?“

„Und ob!“ sagte der Meister. „An Ihrem Wagen gibt es nur ein einziges Teil, das kein Geräusch von sich gibt.“

„Welches Teil ist das?“

„Die Hupe!“

Wassermilch

Der Huberbauer stand vor Gericht. Es ging darum, ob er der Milch Wasser zugesetzt habe oder nicht.

„Allgemein wird behauptet“, sagte der Gerichtsvorsitzende, „daß Ihre geschnittene Milch sehr wässrig geschmeckt habe.“

„Jo mei“, sagte der Huberbauer, „ich kann mir das nur von den arg feuchtigen Wiesen erklären, die ich vor einigen Monaten gekauft habe.“

Aufklärung

„Papa, ich habe da neulich etwas von Schweigen gelesen. Was sind denn das für Männer?“

„Das sind Ehemänner, mein Junge!“

Ferien

„Peter“, sagt die Mutter zu ihrem Buben, der in ein Ferienlager fährt, „hast du auch alles eingepackt?“

„Ja, Mutti!“

„Auch die Zahnbürste und den Waschlappen?“

„Aber Mutti, ich fahre doch in die Ferien!“

Wolfshunger

„Herr Ober“, ruft der Gast, „bringen Sie mir bitte rasch die Speisekarte, ich habe Hunger wie ein Wolf!“

„In diesem Fall“, erwidert der herbeiläufige Ober lächelnd, „darf ich Ihnen Lambratten empfehlen.“

Vorsicht

„Haben Sie Herrn Gipsermeister Kreideweiß schon mitgeteilt, daß er Vater von Drillingen geworden ist?“

„Nein, ich wollte es nicht, er stand gerade hoch oben auf dem Gerüst.“

Silbenrätsel

Aus den Silben: a - am - beid - berde - de - der - der - e - e - e - fre - g - in - kas - kun - kur - lieh - lo - mann - ne - ne - nen - nie - non - pi - rik - sach - scha - schan - sche - sen - se - stein - stie - ste - te - ten - ter - trill - u - ur - werth - win - sind 15 Wörter nachstehender Bedeutungen zu bilden:

1. Republik der UdSSR, 2. franz. Maler, 3. ospreuß. Dichter, 4. Segelkriegsschiff, 5. Strafenlaß, 6. Dokument, 7. europ. Fürstentum, 8. griech. Philosoph, 9. Insel im Rhein, 10. Laubbaum, 11. Eintreibung von Forderungen, 12. musikl. Übungsstück, 13. asiatis. zweirädriger Wagen, 14. dt. Bundesland, 15. Roman v. Karl May.

Die ersten und dritten Buchstaben - jeweils von oben nach unten gelesen - ergeben ein Sprichwort.

Hier darf gestohlen werden

Jedem der nachstehenden Wörter ist ein Buchstabe zu entnehmen, damit die „bestohlenen“ Begriffe der Reihe nach gelesen - einen Spruch von Wilhelm Busch ergeben.

Dur - Amme - Geld - Ranken - Hast - jeu - Ader - nun - Rat - Ern - weisen - Verse - ach - weit - gut - Sieb.

Rätselgleichung

Gesucht wird x!

(a - b) + (c - d) + (e - f) + (g - h) + (i - k) + (l - m) = x.

Es bedeuten:

a) zwei zusammengehörige Dinge, b) Flächenmaß, c) Amerkennung, d) Strom in Sibirien, e) chemische Verbindung, f) Fluß in Spanien, g) Nadelbaum, h) weiblicher Kurzname, i) Stern im „Orion“, k) Kolloid, l) reicher Mann, m) Winter-sportgerät.

x = italienischer Komponist des 16. Jahrhunderts.

Besuchskarte

Welchen Sport betreibt dieser Herr?

N. Stunk
Springe.

Skandinavisches Kreuzworträtsel

Provokation	Mittelmeer-Inselstaat	Angehöriger einer Sekte	Vorname des Schöpfers	ehem. dt. Bundeskanzler	latein. Redeweise	Bitt-gesuch	silb. Fluß zum Oberrhein	roter Farbstoff
griech. Urgart	Schneeopard	oster. Holz-wirbel	mit altem Rückzug	Gebirge im Iran	das All-Heil (Chin. Pharm.)	Metall-tönen	Kürzel Strom-speicher (Kz.)	nord-dtsche Gottheit
Provinz in Athen	französisch. Klein	Münze in Finnland	Schw. West-obermassiv	ausdr. flecklos	amerik. Schauspieler (James)	Auto-Kennz. Karlsruhe		
Tiber-Zufluß	Zeichen für Astat	german. Volkstamm	Land-enge	Mediz. Stauung				
Aphelwin	Frauenname	Männername						

Auflösungen

aus der vorigen Nummer

Schach: 1. Tb6 - b7, Lf5 - d7, 2. Tb7 - b2, Ld7 - b5, 3. Lh4 - d8, bel. 4. Ld8 - a5; matt bzw. Tb2 - e2 matt. 1... Sa6 - f7; 2. Tb7 - e7, S7 - e5; 3. Te7 x e5f, Lf5 - e4, 4. Te5 x e4 matt. Nach 1... e5 - e4 folgt ebenfalls die Abbräung auf der e-Linie.

Lustiges Silbenrätsel: 1. Dialoge, 2. Rigel, 3. Oberlauf, 4. Sauger, 5. Scharniere, 6. Erdung, 7. Lasuren, 8. Barfreimachung, 9. Arrest, 10. Rakete, 11. Taupunkt, -Drosselbart.

Im Handumdrehen: Rank - Leo - Mur - Ei - Horn - Last - roh - Elle - ein = Korinthens.

Silbenrätsel: 1. Ergebnisse, 2. Tennessee, 3. Stürzhöhle, 4. Illusion, 5. explosiv, 6. Hemisphäre, 7. Cabochon, 8. Birre werden 9. Lessing, 10. flehen, 11. Festrede, 12. Einsilbigkeit, 13. Rückgang, 14. Tagewerk, 15. ruppig, 16. Biog, 17. Volkstert, 18. Spinnett, 19. etablieren, 20. Lichtleue, 21. Langooge, 22. Anhang, - Alles Vor-teilliche ist ebenso schwierig wie selten.

Schüttelrätsel: Star - Taler - Uhr - Dur - lisc - Ober = Studio.

Rätselgleichung: a) Kater, b) Ter, c) Lobau, d) Bau, e) Rigel, f) Gel, g) Meran, h) Ran, i) Trio, k) O, l) E, x = Käse.

Silbenrätsel: Meter - Terne - Nero - Roman - Mangan - Gantler - Termin - Minne - Nepal = Palme.

Besuchskarte: Freistritzinger. Schwedensrätsel

ESKALATIONCUMIAK
MALALARUPENI
APOBAGSUTTEAM
NENIIMSTYAM
NAHNOTEMEREL
GIFFLIXMAS
DRUIDETARAFPP
SETMEIERATAETER
EPENAPELEISA

Autohaus Kirchberger GM BH

Ihr Mitsubishi-Vertragshändler

MITSUBISHI Dauerhafte Autofreude

Boschring 7 • Egelsbach
gegenüber toom • Telefon 41 79

MAZDA

Verkauf und Kundendienst

AUTOHAUS ERNST PATZINA

Im Geisbaum 19 • 6073 Egelsbach • Tel. 06103/43020

Inspektionen • Reparaturen • Karosserie-Instandsetzungen
aller Fabrikate • Unfallabwicklung • ASU • TÜV im Hause!

SCHROTH AUTOHAUS

Vertragshändler

Verkauf • Kundendienst • Ersatzteile • Abschleppdienst • Unfall Reparaturen • TÜV-Abnahme für 2 Jahre • Kfz-Zubehör
Langen, Darmstädter Str. 54, Tel. 06103/21061

Zeitungsleser wissen mehr!

AUTOHAUS Ernst Jugert

Peugeot-Talbot-Vertragshändler

Reparaturen von Kraftfahrzeugen aller Fabrikate

6073 Egelsbach • Schloßstraße 7
Telefon 06103/45683

Spende Blut!

BLUTSPENDEDIENST HESSEN
DES DEUTSCHEN ROTEN KREUZES

Autohaus Langen GmbH

Vertragshändler der Mercedes Benz AG

Pfittlerstraße 53 • Telefon 06103/7771-3
6070 Langen

Heinrich Göbel GmbH

Vertragshändler der Mercedes Benz AG

Hans-Böckler-Straße 13 • Telefon 06102/14089
6078 Neu-Isenburg

BREMSENDIENST LANGEN

Behwald GmbH & Co KG

Robert-Boch-Str. 6 • 6070 Langen • Tel. 06103/779097

Zimmererei Hunkel
Altbauseierung - Fassadenverkleidung - Dachstuhlbau - Dachstuhlneubau - Dachstuhlreparatur - Giebeln - Vordächer - Wintergärten - Pergolen - Garisbau
Norbert Hunkel - Neckerstraße 54 - 6070 Langen
06103/5 28 39 - priv. 2 51 80

Krandienst Hunkel
Ideal für Zimmerer, Dachdecker, Bauunternehmer und Teppichbodenverleger. Höhe bis 28 m, Stunde DM 98,50 incl. Fahrer.
6070 Langen, Neckerstraße 54
06103/5 26 39

An alle Hausbesitzer im Gebiet LANGEN - EGELSBACH - DREIEICH
WIR stellen Ihnen unsere Leistung
Gerüstbau zur Verfügung
Gerüstbau Langen GmbH
Neckerstraße 54
Telefon 06103/5 26 39
privat 2 51 80

NEUDORF
naturgemäß gärtnern
Holen Sie sich jetzt kostenlos bei uns die neue Bio-Fibel. Frisch eingetroffen: Frühjahrs-Blumenzwiebeln und Knollen
Schäfer GmbH Gartenbedarf
Langen; Raiffeisenstraße 20
Telefon 7 19 60

Langener Steinmetzbetrieb
Grabmal-KUHN
Vorm. Schlichter Steinmetzmeister
Blickauer und Steinmetzmeister
Langen, Süd. Ringstr. 184, Friedhofstr. 95-38
Telefon 2 23 11
GRABMALE IN ALLEN FORMEN, FARBEN UND GESTEINSARTEN

H. STEITZ GMBH
Malergeschäft
VOLLWÄRMESCHUTZ - VERPUTZ
ANSTRICH - LACKIERUNG - TAPAZIEREN
Heinrichstr. 32, Tel. 06103/2 28 42

Die Leistung Klempner, Installation, Geshelzung
Ihre neue Wanne in 3 Stunden.
Ohne Ausbau der alten Wanne. Ohne Fliesenarbeiten.
J.BARTL
auf Wanne!
Schlegelgasse 7 - Telefon 2 34 01
6070 LANGEN/Hessen

Rainer Schüller
MALERMEISTER
• Putz- und Trockenbau
• Wärmedämmung
• Fassadenrenovierung
• Maler- und Tapezierarbeiten
• Teppichböden
6070 LANGEN - An der Koberstadt 6 (Steinberg) - Telefon 06103/2 66 51

Informationen und wichtige Rufnummern auf einen Blick FÜR LANGEN, EGELSBACH UND DREIEICH

Table with columns for LANGEN and DREIEICH, listing services like 'Ärztlicher Sonntagsdienst', 'Apothekendienst', and 'Wichtige Rufnummern'.

EGELSBACH

Table listing services for Egelsbach, including 'Ärztlicher Sonntagsdienst' and 'Apothekendienst'.

Zahnärztlicher Notfalldienst für den Kreis Offenbach

Table listing emergency dental services for the Offenbach district, including contact information for various practices.

FARBENHAUS LEHR
Farben - Lacke - Tapeten
6070 Langen
Neckerstraße 19a - Telefon 06103/2 21 87

RAUM AUSSTATTUNG
J. K. BACH
Bodenbeläge - Teppiche - Gardinen - Dekorationen
6070 LANGEN - Fahrgasse 17
Telefon 0 61 03 / 2 35 12

GLÜCKSELIG
die reines Herzens sind, denn sie werden Gott schauen.
MATTHÄUS 5,8

LVM Versicherungen
Kiz-Zulassungsdienst Rettig/Beuchert
Heidrun Beuchert
Heinrichstraße 35 - 6070 Langen
Telefon: 06103/2 41 37 + 5 43 18
Montag-Freitag von 9-12 und 15-18 Uhr

Kunststoff-Fenster
• für Alt- und Neubau •
WERKMANN, JUST U. GÄRTNER
Kunststoff-Fenster u. Jalousietten GmbH
Weserstraße 16 - 6070 Langen - Tel. 234 68

Christa Moden
Sie finden bei mir in reicher Auswahl Damen-Oberbekleidung namhafter Hersteller
Röcke, Hosen, Blusen, Pullover bis Größe 44
Wassergasse 12, Langen, Telefon 2 77 58

»Pietät« KARL DAUM
Erd-, Feuer-, See-Überführungen
Sarglager - Strohgewölbe - Zierurnen
Ausführung kompletter Beisetzungen
Alle Formalitäten, auf Anruf Hausbesuch
Fahrgasse 1, 6070 Langen, Telefon 2 29 88

Wer nicht wirbt, wird bald vergessen!
Hier könnte Ihre Anzeige stehen zum Preis von DM 105,- zzgl. MwSt.
Ihr Anzeigenberater, Herr Schmitt, berät Sie gerne.
Telefon 2 10 11-12
Langener Zeitung

Pietät SEHRING
inh. Peter Küppers
Erd- und Feuerbestattungen - Überführung im In- und Ausland - Erledigung aller Formalitäten - Tag und Nacht, auch sonn- und feiertags erreichbar.
6070 Langen, Mörfelder Landstraße 27
Telefon 06103 / 7 27 94 oder privat 2 53 85.

Zelig beim Porto Herz & Verstand:
Kauf Wohlfahrtsbriefmarken
Hilfe, die ihr Ziel erreicht.
Elektro-Anlagen STECH
Fachgeschäft für Elektrotechnik
Ausführung von Elektroanlagen aller Art
6070 Langen/Hessen ☎ 0 61 03 / 2 25 81
Wiesgöbchen 44 ☎ 0 61 03 / 2 24 11

HORST KNOP
Sanitäre Anlagen • Spengler
Gas- und Wasserinstallationen
Geshelzungen • Wartungen
Planung • Beratung • Kundendienst
6073 Egelsbach, Ernst-Ludwig-Str. 39, Tel. 06103/4 22 31

HERBERT KIRCHHERR
Aechener u. Münchener Versicherungen
Schillerstraße 10 - Langen
Telefon 06103/2 28 93

Hier könnte Ihre Anzeige plaziert sein!
Zum Preis von DM 35,- zzgl. MwSt., an jedem Freitag.

JÜRGEN RINKER
Erbittet Kontaktaufnahme unter: Tel. Wisshausen 06150 61970

Langener Zeitung
Die Heimatzeitung für alle! Auch für Ihre Anzeige!
Blumenfloristik - Pflanzen Heim- und Gartenbedarf
6072 Dreieich Solmische Weiherstr. 17, Tel. (06103) 8 21 61
Darmstädter Str. 10 - Tel. (06103) 8 21 61
6070 Langen vormals Blumen-Schickledanz
Bahnstraße 9, Tel. (06103) 2 36 38
Telefax (06103) 8 40 69

In Liebe und Dankbarkeit nahmen wir Abschied von unserer treusorgenden Mutter, Schwiegermutter und Oma
Elisabeth Schäfer
geb. Krämer
* 30. 7. 1898 † 6. 3. 1991
In stiller Trauer:
Willy Schäfer und Frau Helga
Werner Schäfer und Frau Hertha
Enkelkinder Yvonne, Bernd und Mona
6072 Dreieich, Am Steinbruch 3
Die Beerdigung fand im engsten Familienkreis statt.

DANKSAGUNG
Allen, die durch Worte und Schrift, Kranz-, Blumen und Geldspenden uns ihre Anteilnahme und ihre Verbundenheit mit unserer lieben Entschlafenen
Magdalene Werner
geb. Staudenmaier
* 17. 1. 1908 † 2. 3. 1991
bekundeten und sie zu ihrer Ruhestätte geleiteten, sagen wir unseren tiefempfundenen Dank. Besonderen Dank Frau Pfarrerin Eich-Ganske, dem Jahrgang 1907/08 sowie der Siedlergemeinschaft.
Im Namen aller Angehörigen:
Familie Günter Baumann
6070 Langen, Lessingstraße 13, im März 1991

DANKSAGUNG
Allen, die durch Worte und Schrift, Kranz-, Blumen- und Geldspenden uns ihre Anteilnahme und ihre Verbundenheit mit unserem lieben Entschlafenen
Philipp Buss
bekundeten und ihn zu seiner letzten Ruhestätte geleiteten, sagen wir unseren tiefempfundenen Dank.
Besonderen Dank Herrn Pfarrer Wächtler, dem Jahrgang 1904/05 sowie der Firma Philipp Holzmann AG.
Im Namen aller Angehörigen:
Friederike Buss
Dieter und Ilse Buss
Langen, Hegweg 8, im März 1991

Mit einer Familienanzeige
Die Langener Zeitung ist hierfür die ideale Zeitung. Gern und aufmerksam wird die Langener Zeitung in vielen Haushalten gelesen.
Hauptgeschäftsstelle Langen
Darmstädter Straße 26
Telefon 2 10 11-12
Öffnungszeiten:
Montag-Freitag 8-12 Uhr, 13-18.30 Uhr
Weitere Annehmestellen:
DREIEICHENHAIN: Schreibwaren Lindner, Solmische Weiherstraße 1
EGELSBACH: Schreibwaren-Vilke, Bahnstraße 57
Anzeigenschluß für die Dienstag-Ausgabe ist am Freitag um 15 Uhr; für die Freitag-Ausgabe ist am Mittwoch um 15 Uhr. Traueranzeigen können am Tag vor dem Erscheinen bis 11 Uhr in der Geschäftsstelle in Langen aufgegeben werden.

DANKSAGUNG
Allen, die durch Worte und Schrift, Kranz- und Blumenspenden sowie Zuwendungen für Grabpflege uns ihre Anteilnahme und ihre Verbundenheit mit unserem lieben Entschlafenen
Friedrich Hartel
bekundeten und ihn zu seiner Ruhestätte geleiteten, sagen wir unseren tiefempfundenen Dank.
Besonderen Dank Herrn Pfarrer Kratz und Herrn Dr. Hancke.
Viktor Hartel
im Namen aller Angehörigen
Langen, Im Birkenwäldchen 33, im März 1991

Herzlich danken möchten wir allen, die uns in der Stunde des Abschieds von meinem lieben Mann, Vater und Schwiegervater
Georg Wannemacher
in so vielfältiger Weise ihre Anteilnahme entgegengebracht und ihm die letzte Ehre erwiesen haben.
Emilie Wannemacher geb. Frank
Wolfgang Wannemacher und Frau Anni geb. Merkle
6070 Langen, Friedrichstraße 3, im März 1991

Danksagung
Für die zahlreichen Beweise der Anteilnahme in Wort und Schrift, Kranz- und Blumenspenden sowie Zuwendungen zum Grabschmuck beim Heimgang unseres lieben Entschlafenen
Fritz Milzetti
bedanken wir uns herzlich.
Besonderen Dank Herrn Pfarrer Kratz für die tröstenden Worte, Herrn Dr. Block für die jahrelange fürsorgliche Betreuung und allen, die ihm die letzte Ehre erwiesen haben.
Susanne Milzetti geb. Frank
und alle Angehörigen
Langen, Westendstraße 35, im März 1991

ENTFLOGEN
Grau-blaue Wellenlitzlich „Krumel“ in Langen am 10. März 1991 entflohen. Tel. 06103/2 58 07
MIETGESUCHE
Jünger leitender Angestellter, Nichtraucher, sucht baldmöglichst 2-3-Zimmerwohnung mit Terrasse oder Balkon. Tel. 08150/4 07 39

Nutzen auch Sie diese preiswerte Möglichkeit!
Hier einige Beispiele:
Für die vielen Glückwünsche, Blumen und Geschenke anlässlich unserer Vermählung bedanken wir uns, auch im Namen unserer Eltern, herzlich.
Walter Sommer und Frau Ute geb. Finke
Spendingen, Hauptstraße 20
25 mm hoch, 2spaltig, DM 22,28 *
Wir danken allen, die uns anlässlich unserer Silberhochzeit in so überreichem Maße mit Glückwünschen, Blumen und Geschenken bedachten.
Besonderen Dank dem Jahrgang 1929 und dem Gesangverein Harmonie für das dargebrachte Ständchen.
Otto Silie und Frau Margot geb. Müller
Dreieichenhain, Pfarrgasse
40 mm hoch, 1spaltig, DM 18,24 *
* Preise inkl. MwSt.
40 mm hoch, 2spaltig, DM 36,48 *

Jahreshauptversammlung 1982
Langen e.V.
am Freitag, dem 15. März 1991, um 19.30 Uhr im kleinen Saal der TV-Turnhalle.
Der Vorstand

Das geeignete Café für Trauergesellschaften
bis 50 Personen
TERRASSEN-CAFÉ
Im Singes 20 - 6070 Langen
Telefon 06103/2 23 21

HEIRAT
Ich bringe Brautpaar, weil wir von der absoluten Trauerfrau Lisa, obwohl wir jeder beständig die Braut der Braut zu haben (Stamm) Frau Inge 20 bis ich, blond, hübsch, blondblau mit roter Nase, gerne flüchtig für die Ausdauer und mehr. Welche ich mich in die Braut der Trauerfrau Lisa (Stamm) auf mich in über Tel. 06103/2009.

Die liebe Anna Maria, die meine schätzbarste Mutter von 20 Jahren, Gedächtnis und ihre eine Frau, die mich so sehr liebte und die ich nie vergesse. Sie hat mich so sehr geliebt, dass ich mich nie von ihr trennen konnte. Sie hat mich so sehr geliebt, dass ich mich nie von ihr trennen konnte. Sie hat mich so sehr geliebt, dass ich mich nie von ihr trennen konnte.

Die liebe Anna Maria, die meine schätzbarste Mutter von 20 Jahren, Gedächtnis und ihre eine Frau, die mich so sehr liebte und die ich nie vergesse. Sie hat mich so sehr geliebt, dass ich mich nie von ihr trennen konnte. Sie hat mich so sehr geliebt, dass ich mich nie von ihr trennen konnte. Sie hat mich so sehr geliebt, dass ich mich nie von ihr trennen konnte.

Ihr Partnerwunschtelefon
06021-21009
Partnervermittlung Dienst.
Mittglied im Berufsverband GDE

Ich bin keine Schwermützigkeit, nur Mensch, achseln und witzig. Ich bin nicht, aber flüchtig u. sprunghaft. Ich bin nicht, aber flüchtig u. sprunghaft. Ich bin nicht, aber flüchtig u. sprunghaft.

Die Frau u. eine Seele, die mich so sehr liebte und die ich nie vergesse. Sie hat mich so sehr geliebt, dass ich mich nie von ihr trennen konnte. Sie hat mich so sehr geliebt, dass ich mich nie von ihr trennen konnte. Sie hat mich so sehr geliebt, dass ich mich nie von ihr trennen konnte.

IHRE PARTNERWAHL
auch Samstag u. Sonntag
06021-21008
Partnervermittlung Dienst.
Mittglied im Berufsverband GDE

Elisabeth Dietz
geb. Jungermann

Für die herzliche Anteilnahme beim Heimgang unserer lieben Entschlafenen danken wir von ganzem Herzen all denen, die durch Wort und Schrift, Kranz- und Blumenspenden sowie Unterstützung für Grabpflege, in so liebevoller Weise ihrer ehrend gedachten und ihr durch Geleit an die Ruhestätte die letzte Ehre erwiesen haben.

Karl-Heinz Dietz
Wolfgang Dietz
im Namen aller Angehörigen

Langen, im März 1991

10 Farbfernsehgeräte und Videorecorder
zurückgeholt, z. T. im Auftrag der Bank, erheblich unter Neupreis zu verkaufen. Lieferung sofort, zahlbar August 91 in bar oder in bequemem Raten (Finanzkauf). Rufen Sie doch mal an!

Radio Urban
Steinwegstraße 27
6450 Hanau 9
Telefon 06181 / 5 30 27
Do. bis 20.30 Uhr geöffnet!

Gepflegt von Kopf bis „Fuß“!
„Mein Problem!“
Unsere Frau Lampert kümmert sich speziell um Ihre Füße in der
Massage- und
Bäder-Praxis
KALB/GREINER
Mörfelder Landstr.
28, 6070 Langen.
Tel. 7 36 30

Geh' mal wieder ins Kino

UNSERE FILMTHEATER IN LANGEN (Tel. 06103 / 2 22 09) zeigen:

HOLLYWOOD DOLBY STEREO
TOM SELLECK
STEVE GUTTENBERG
Drei Männer und eine kleine Lady
EINE KOMÖDIE
ZUM LIEBHABEN

FANTASIA 2. Wo. I (16)
Tgl. 20.30 Uhr (o. A.) So. Sa. Di. 23.30 Uhr
+ Se. So., auch 18.00 + Sa. 23.00 Uhr

NEUES UT
Do. bis So.
und Di.:
20 Uhr (o. A.)
Fr. 23.30 Uhr
Sa. 20.30 Uhr (o. A.)
So. 17.00 Uhr
Cyranne de Bergerac (12)
Mo. 20.00 Uhr
Cyranne de Bergerac (12)
Di. 23.30 Uhr
Snack Preview
Mi. 20.00 Uhr
Cyranne de Bergerac

DANKSAGUNG

Für die Anteilnahme zum plötzlichen Tod von

Renate Mildenberger
geb. Herth

sagen wir allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten herzlichen Dank. Besonderen Dank Herrn Prediger Neumann.

Im Namen aller Angehörigen:
Andreas Mildenberger

Langen, im März 1991

Reparaturen

Fenster und Rolläden
Telefon 06103 / 3 36 87
gew.

Bei einem Trauerfall

GÄRTNEREI WELTER
Südliche Ringstr. (gegenüber Friedhof)
6070 Langen

Ihr Fachbetrieb für:
• TRAUERBINDEREI
• KRÄNZE
• GRABSCHMUCK
• GRABPFLEGE

06103
17 71

XIII. AUKTION

15. 3., ab 18.00 Uhr, TEPPICHE-TEXTILIEN
16. 3., ab 11.00 Uhr, KUNST-ANTIQUITÄTEN

Vorbesichtigung: 9.-14. 3., täglich 11-18 Uhr
u. 150 Sammler-Tappichs, Büsseler Spitzen, Gamblins, C. Hofler, E. Gassler, W. Bodemann, J. Dierschneider, W. Roffels, O. Schöckler, A. Schmitz, A. Verhoesen u.v.m.

AUKTIONSHAUS BLANK
6368 Bad Vilbel bei Frankfurt, Friedrich-Ebert-Str. 2
Telefon 06101 / 82 11 - Fax 06101 / 1 23 13

LANGENER AKZENTE

STADTHALLE
Leipziger KABARETT
DIE PFEFFERMÜHLE
mit der „Hassen-Prämieren“
Ihres neuen Programms

GLEICHES RECHT FÜR ALLE

VORVERKAUF
Tel. 06103 / 20 31 26

KARTENVORVERKAUF
(0 61 03) 203 145
REISEBÜRO AM RATHAUS

Pietät Sehring
Inh. Peter Küppers

Das ettelgesessene Unternehmen bietet die Gewähr für eine vertrauensvolle Bestattungsdurchführung

Erd- und Feuerbestattungen Überführungen
Sarglager
6070 LANGENHESSEN
Mörfelder Landstraße 27
Telefon 0 61 03 / 17 27 94
oder privat 2 53 85

Erfeldigung aller Formalitäten - jederzeit erreichbar!

Zimmermann

Trauerkleidung
für Damen und Herren finden Sie bei uns in großer Auswahl und allen Größen.
Alle Änderungen werden sofort ausgeführt in

Rüsselsheim, Bonner Straße 40, Tel. 4 14 14
Langen, am Lutherplatz, Günterstraße 6, Tel. 06103 / 2 79 21

interlücke

Ideen machen mobil.

Das beweisen unsere Möbelsysteme. Architekturstudienprogramme von interlücke sind die Antwort auf einen variablen Wohnstil unserer Zeit. Ideen für Wohn-, Arbeits- und Schlafbereiche, Komfortabel, funktional, anspruchsvoll und offen für Ihren Geschmack und Ihre Phantasie.

WEBER WOHNDEEN
Diaberger Straße 40
6074 Rödenmark/Ober-Roden
Tel. 0 60 74 9 80 23 + 9 82
Fax: 0 60 74 9 43 74

Auto-Fell-Bezüge

100% Natur-Spitzengüte, preisgünstig, selbstgefertigt, Faltscharol, Mörtel, Rüsselsheimer Straße 38
Mo., Di., Do., Fr. von 14-18 Uhr
Mi. u. Sa. von 9 bis 13 Uhr geöffnet.

Das Piano-Haus
in Ihrer Nähe

Markenklaviere
Informieren Sie sich unverbindlich.
Günstige Finanzierung.

Musikhaus Siebenhüner
6082 Waldorf, Tannenstr. 25
06105 / 53 57

GELDVERKEHR

3000 DM per Post, ohne Auskünfte vermittelt. Lemm, Tel. 6231 / 52 95 24

Frische Betten

Dekorono lohnt sich immer!

Ein herzliches Dankeschön an alle, die mir zum

80. Geburtstag
von Langen und außerhalb so viele Glückwünsche, Blumen und Geschenke entgegenbrachten.

Margarete Friedrichs
6070 Langen, Gabelbergerstraße 34, im März 1991

BIEN HAUS
jetzt 4 x gewonnen!

BIEN-HAUS KLASSIK
Leserhaus des Jahres 1989 der Zeitschrift „Das Einfamilienhaus“.

BIEN-HAUS VILLA RESEDA
Fertighaus des Jahres 1989 der Zeitschrift „Das Haus“.

BIEN-HAUS ROMANTIK
Fertighaus des Jahres 1990 der Zeitschrift „Das Haus“.

Der Gewinner sind Sie!

Beratung:
BIEN-Hausausstellung
6368 Bad Vilbel
Seckbacher Busch
Telefon 061 01/8939 12

6466 Gründau-Liebslos
Rabenstraße
(Nähe Möbel Walthers)
Telefon 06051/5059

Werbe-Luftballons

Flanierbahnen, Halbesand und Zubehör, Fährchen, Autoaufkleber, Ballonschleifen, 06155 / 6 22 54
Müller & Bischoff-Werbenetz
Berliner Str. 87a - 6103 Grödenheim

Frisch in den Frühling!

Reinigung von **Kopf-Kissen** **3.-**

Reinigung von **Ober-Betten** **7.-**

Reinigung von **Karo-Stepp-Betten** **10.-**

Hierzu tolle **Sonderangebote:**

Kopfkissen-Inlett 80x80 cm **15.-**

Karo-Stepp-Inlett 135/200 cm **79.-**

DEKORENO!

Die starke Fachmarkt für Farben, Tapeten, Bodenbeläge, Heimtextilien, Matratzen und Betten
Egelsbach, Kurt-Schumacher-Ring 1
Telefon (06103) 45491

Amtliche Bekanntmachungen der Stadt Langen

Öffentliche Bekenntmachung
Betz: Eine Sammlung von Sperrmüll, Küchenschränken und Altmetall in der Zeit vom 18. 3.-22. 3. 1991 werden Sperrmüll, Küchenschränke und Altmetall in den folgenden Gebieten am Tag der Müllabfuhr getrennt abgeholt:

Stadtgebiet östlich der Bahnlinie, im Linden und Gewerbegebiet Pittler-Weinstraße.
Ausnahme: Anschließend über Großmüllbehälter Am Beizborn, Lorscheider Straße, Darmstädter Straße, Südliche Ringstraße und Walter-Flegel-Straße am Montag, und Anna-, Elbe, Elisabethen-, Luisen-, Margareten-, Marien-, Mosel-, Nordend-, Söfien- und Waserstraße am Mittwoch, Mittwoch, 20. 3. 1991.

Berliner Allee, Forstung, Im Buchenham, Im Ginsterbusch, Im Hasenwinkel, Schloß Wolfsgarten, Straßen mit Vogelnamen.
Donnerstag, 21. 3. 1991.

Anemonenweg, Farnweg, Hagebuttenweg, Weidornweg, Neben-erwerbsleitung, Im Loh, Wohngebiet Neurott.
Freitag, 22. 3. 1991.

Gewerbegebiet Neurott, Leukertsweg (Außenhalb).
Die Abfuhr beginnt um 7 Uhr.

Sperrmüll ist fester Abfall aus Haushaltungen und Gewerbe, also Gebrauchsgegenstände, die wegen ihrer Abmessungen nicht zur Aufnahme in die bereitgestellten Müllbehälter geeignet sind, jedoch gemeinsam mit Hausmüll beseitigt werden können. Es wird gebeten, den Sperrmüll gebündelt und verschnürt sowie Altmetall und Küchenschränke am Tag der Abholung voneinander getrennt bereitzustellen.

Weiter wird darauf hingewiesen, daß Sperrmüll die Größe von ca. 1 m nicht überschreiten und nur so schwer sein darf, daß er von Mitarbeitern transportiert werden kann.

Das Durchsuchen der bereitgestellten Abfälle ist zur Vermeidung von Ruhestörung für die Anwohner und wegen der Entstehung von Verunreinigungen auf den Straßen verboten!

Der Magistrat der Stadt Langen

Am 26.2.90 stürzte unser KEVIN
auf das Spielfeld des Lebens.
Wir wünschen ihm, daß er selten im Ahseltis steht und wenige Fauts ertragen muß.
Als Keeper wollen wir ihm seinen Rücken stärken und versuchen alles Bäte abzuwehren.
Wir danken schon jetzt all denen Fans für die vielen Geschenke und Glückwünsche
Alexandra Bley und Jörg Pundmann

WIR HEIRATEN

Wilfried Rang
Ulrike Galloy

6070 Langen, Darmstädter Straße 17

Die Trauung findet am Freitag, dem 22. März 1991, um 11.30 Uhr auf dem Standesamt in Langen statt.
Potterabend: Mittwoch, 20. März 1991, ab 18.00 Uhr

WIR HEIRATEN

Stephan Eichhorn
Edith Lebrian

6070 Langen, Mühlstraße 36

Die kirchliche Trauung findet am Samstag, dem 23. März 1991, um 14 Uhr in der Langener Stadtkirche statt.

HAINER WOCHENBLATT

MITTEILUNGSBLATT DER DREIEICH UND DER VEREINE VON DREIEICHENHAIN

mit 

nr. 11 Freitag, 15. März 1991 Einzelpreis: 1.10 DM 95. Jahrgang



Die Kulturpreisträgerin Ruth Lenz-Weisshaupt bekommt von einer ihrer Schülerinnen einen riesigen Blumenstrauß überreicht. Bürgermeister Bernd Aabel hatte zuvor die Leistungen der 50jährigen gewürdigt. Foto: Im



Heilte den Besuchern im Bürgersaal kräftig ein: Die Gruppe „Sabotage, qu'est-ce c'est?“ mit Uwe Herzog, Detlef Weinreich und Marc Werner (von links), die mit dem Kultur-Förderpreis ausgezeichnet wurden. Foto: Im

RHS-Jungbiologen mit Preisen belohnt

Erfolgreich bei „Jugend forscht“

Dreieich - Jens Bünning und Tobias Wolfram, beide Schüler des Jahrgangs sieben am Ricarda-Huch-Gymnasium, nahmen mit Erfolg am Regionalwettbewerb „Jugend forscht“ in Darmstadt teil. Jens Bünning, der zum ersten Mal dabei war, erhielt für seine Arbeit „Plankton einheimischer Teiche“ ein Geldgeschenk im Wert von 190 Mark.

Tobias Wolfram, der sich bereits letztes Jahr mit dem ökologischen „Vergleich von Naturteich und Gartenteich“ qualifizieren konnte, fand diesmal noch stärkere Beachtung als Jungforscher. Er gewann sowohl den hessischen Sachwettbewerb als auch den ersten Platz im Fachgebiet Biologie und überzeugte damit vor elf weiteren Teilnehmern aus Südhessen. Wie der betreuende Biologielehrer mitteilte, befand die Jury die Arbeit des 13jährigen über „Amphibienvorkommen in Dreieicher Teichen“ für so qualifiziert, daß sie an den hessischen Landesausscheidungen im März in Frankfurt teilnehmen kann.

Da die Jungbiologen bei ihren Untersuchungen die Wasserqualität der jeweiligen Lebensräume mitberücksichtigten, erhielten sie gemeinsam einen Wasseranalyzer im Wert von 350 Mark. Sie wollen beide in diesem Jahr ihre naturgeschützten Arbeiten fortsetzen und so zum Erhalt natürlicher Lebensräume in unserer belasteten Region beitragen.

„Spiegelbild der lebendigen und vielfältigen Stadtkultur“

Preise für Ruth Lenz-Weisshaupt und die Band „Sabotage“

Dreieich - Den Kulturpreis der Stadt Dreieich und den Förderpreis an Kunstschaffende in der Stadt Dreieich überreichte Bürgermeister Bernd Aabel am Sonntag im Rahmen eines Festaktes im Bürgersaal Buchschlag. Den Kulturpreis nahm die Buchschlager Ruth Lenz-Weisshaupt entgegen. Mit dem Förderpreis der Stadt Dreieich wurde die Band „Sabotage, qu'est-ce c'est?“ ausgezeichnet.

In seiner Rede unterstrich der Bürgermeister die Bedeutung dieser Auszeichnungen für das Kulturlieben der Stadt. „Beide Preise zusammengekommen sind ein Spiegelbild der lebendigen und vielfältigen Dreieicher Stadtkultur.“ Der Förderpreis wird alljährlich seit 1978, der Kulturpreis seit 1984 vergeben. Beide Auszeichnungen sind mit jeweils 5 000 Mark dotiert.

Der Rathauschef hob in seiner Laudatio für Ruth Lenz-Weisshaupt deren pädagogische Fähigkeiten im Umgang mit Kindern hervor. „Sie gibt ihren Schützlingen die Freiheit und die Selbstbestimmtheit, sich kreativ zu entfalten. Zugleich führt sie das Spiel der jungen Akteure mit unsichtbarer Hand und mit großer Aufmerksamkeit für die Talente jedes einzelnen Kindes zu einem ausgewogenen Ganzen zusammen“, sagte Aabel. Die Söjähre hat unter anderem das Kinder- und Jugendtheater „Internedia“ gegründet, das jährlich bei der Hainer Pfingstkerb das Publikum begeistert.

Die jungen Musiker der Gruppe „Sabotage, qu'est-ce c'est?“ würdigte Stadträtin Jutta Dröll, die auch der sechsköpfigen Jury angehörte. Uwe Herzog, Detlef Weinreich und Marc Werner verstanden es, unterschiedliche, moderne musikalische Elemente phantasievoll zu verknüpfen. Die Eigenproduktionen der Band seien eine persönliche, kreative Auseinandersetzung mit den Möglichkeiten der Populärmusik und eine kollaborative Verbindung vieler Elemente.

Zum Schluß des Festaktes gab das Trio eine halbstündige Kostprobe seines Könnens. Mit ihrem kraftvollen Techno-Pop-Sound heizten die drei jungen Leute den Besuchern gehörig ein.

Umweltmobil in Dreieichenhain

Dreieichenhain - Am Donnerstag, 21. März, sammelt das Umweltmobil an drei Stellen Dreieichenhains die Abfälle, die nicht in die Mülltonne gehören. Dabei handelt es sich um Farben- und Lackrückstände, Lötlötreste, Holz- und Pflanzenbehandlungsmittel, Chemikalien aus dem Hobbybereich, Kleinbatterien, Altmedikamente und PCB-Kondensatoren und PCB-kontaminierte Leuchten und Leuchtstoffröhren. Für die Entsorgung von Altöl besteht dagegen eine Rücknahmeverpflichtung des Herstellers.

Die Stadt Dreieich weist darauf hin, daß Sonderabfälle nicht einfach auf der Straße abgestellt, sondern persönlich beim Sammelpersonal abgegeben werden sollen, um eine Gefährdung von Kindern zu vermeiden.

Gesammelt wird von 11 bis 12 Uhr an der Ecke Odenwaldring / Kennedystraße, von 13 bis 14.30 Uhr am Parkplatz am Einkaufszentrum Im Heckenweg und von 15 bis 16 Uhr in der Fahrgasse.

Marlene-Revue für Senioren

Dreieich - Etwas Außergewöhnliches hat sich die städtische Seniorenbetreuung zum Tag der älteren Generation 1991 einfallen lassen: Die Musical-Revue „Marlene - Ein Mythos mit Musik“ von Alois Hälder mit Heidi Brühl und Marion Hägele in den Hauptrollen wird am Mittwoch, 3. April, im Bürgerhaus Spredlingen über die Bühne gehen. Ab 15 Uhr wird das Gesangsprogramm für Kinder und Jugendliche, das von der Stadt vorbereitet wurde. Den rund 185 000 Mark teuren Veranstaltungsplan hat der Magistrat in seiner jüngsten Sitzung beschlossen. Neu gegenüber dem Vorjahr ist daran, daß die Feiern künftig nur noch für die Sechsbis Achtjährigen angeboten werden, und zwar diesmal vom 1. bis 12. Juli. Die Feiernaktion, ebenfalls vom 1. bis 12. Juli, steht den Neun- bis Zwölfjährigen offen. Ein Zeltlager im Bessinger Forst vom 30. Juni bis 14. Juli, ein Ferienlager in Oisterwijk vom 21. Juli bis 3. August sowie verschiedene Freizeittouren sind ebenfalls geplant.

Das „Splitting“ von Feiernspendern und Ferienaktion für die verschiedenen Altersgruppen haben man, so Sozialdezernent Werner Müller, aufgrund der Erfahrungen des vergangenen Jahres vorgenommen, als 347 Kinder die Feiernspiele besuchen. Das Gelände

Für den Feriensommer '91 neues Konzept beschlossen

Ferienspiele künftig nur noch für Sechsbis Achtjährige

Dreieich - Ferienspiele und Ferienaktion für jeweils 170 Kinder, Zeit- und Ferienlager, Fahrrad-, Wasser- und Campingfreizeiten stehen auf dem diesjährigen Programm für Kinder und Jugendliche, das von der Stadt vorbereitet wurde. Den rund 185 000 Mark teuren Veranstaltungsplan hat der Magistrat in seiner jüngsten Sitzung beschlossen. Neu gegenüber dem Vorjahr ist daran, daß die Feiern künftig nur noch für die Sechsbis Achtjährigen angeboten werden, und zwar diesmal vom 1. bis 12. Juli. Die Feiernaktion, ebenfalls vom 1. bis 12. Juli, steht den Neun- bis Zwölfjährigen offen. Ein Zeltlager im Bessinger Forst vom 30. Juni bis 14. Juli, ein Ferienlager in Oisterwijk vom 21. Juli bis 3. August sowie verschiedene Freizeittouren sind ebenfalls geplant.

Die Unzufriedenheit von Eltern, Kindern, aber auch der Betreuer selbst in dieser Situation hat zu dem veränderten Modus und der Altersunterscheidung geführt. Künftig sollen die Neun- bis Zwölfjährigen zeitlich parallel ein Programm außerhalb des Geländes in der Umgebung Dreieichs geboten bekommen.

Baumpflanzungen in Dreieichenhain

Dreieich - Eichen, Erlen, Ahorn- und Obstbäume will der Magistrat entlang des Weges zwischen Darmstraße und Winkelstraße in Dreieichenhain nach diesem Frühjahr pflanzen lassen. Den Auftrag, die knapp 40 jungen Bäume zu setzen, vergab der Magistrat an ein Gartenbaunternehmen aus Groß-Gerau.

Mozart als Autor und Komponist

Dreieich - Dem 200. Todestag von Wolfgang Amadeus Mozart wird auch in Dreieich Rechnung getragen. Unter dem Titel „Ewig dein M z t - der andere Mozart“ liest Dieter Grell am Mittwoch, 20. März, um 20 Uhr im Galerieraum der Stadtbücherei in Spredlingen aus Briefen des berühmten Komponisten. Ralf Schäfer untermauert die Lesung mit Klavierwerken der österreichischen Musik-Genies.

Orgelkonzert in der Burgkirche

Dreieichenhain - Am Sonntag, 17. März, findet in der Reihe der Abendkonzerte in der Burgkirche um 18 Uhr wieder ein Orgelkonzert statt. Walter Geist aus dem Elsass spielt auf der 200jährigen Stummorgel Orgelwerke von Francois Couperin und Louis-Nicolas Clerambault. Eintrittskarten zu zehn und sechs Mark (Rentner und Schüler) sind an der Abendkasse erhältlich.

Parkbad: Rasen wird aufgelockert

Dreieich - Der Rasen auf den städtischen Sportplätzen und im Parkschwimmbad der Stadt soll in diesem Jahr für rund 66 000 Mark gesät und tiefengeglockert werden. Den Auftrag dazu hat der Magistrat bereits erteilt. Notwendig werden diese regelmäßigen Pflegemaßnahmen durch den Sportbetrieb auf den Rasenflächen. Ein festgetretener Boden verhindert den Wuchs des Grüns.

Mozart als Autor und Komponist

Dreieich - Dem 200. Todestag von Wolfgang Amadeus Mozart wird auch in Dreieich Rechnung getragen. Unter dem Titel „Ewig dein M z t - der andere Mozart“ liest Dieter Grell am Mittwoch, 20. März, um 20 Uhr im Galerieraum der Stadtbücherei in Spredlingen aus Briefen des berühmten Komponisten. Ralf Schäfer untermauert die Lesung mit Klavierwerken der österreichischen Musik-Genies.

Bürgermeister regt zu Baumpatenschaften an

Gartenbauamt gibt Info-Faltblatt heraus

Dreieich - Mit dem Appell, behutsam mit Straßenbäumen umzugehen und eine Patenschaft für die städtischen „Weggenossen“ zu übernehmen, wendet sich Bürgermeister Bernd Aabel an die Öffentlichkeit. Hauptfinde der Straßenbäume seien Straußalpen, parkende Autos und verdichtete Böden, die das Eindringen von Wasser und Sauerstoff verhindern, so Aabel. Besonders helfen könnten hier Anwohner, die den schattenspendenden Baum am Straßennrand im Rahmen einer Baumpatenschaft schützen und pflegen.

Über die vielfältigen Gefahren, die den Bäumen drohen, und die einfachen, aber wirkungsvollen Möglichkeiten ihnen zu begegnen, informiert ein buntes Falblatt der städtischen Gartenbauabteilung. Es ist in einer Auflage von 14 000 Stück erschienen und wird an die Dreieicher Haushalte verteilt.

Im Gartenbauamt gibt es auch nähere Informationen zum Thema Baumpatenschaft (Telefon 60 14 21 oder 60 14 26). Dort können auch weitere Exemplare des Falblattes angefordert werden.

Stadt erneuert Straßenlaternen

Dreieich - Im Rahmen des jährlichen Erneuerungsprogramms werden im Auftrag des Magistrats neue Straßenlaternen für rund 50 000 Mark im Stadtgebiet installiert.

Stadt sucht eine Honorarkraft

Dreieich - Die Stadt sucht für ihre Asylanträge eine Honorarkraft. Sie soll Spiel- und Bastelnachmittage für Kinder im Hotel André, der Gemeinschaftsunterkunft für Asylbewerber in Spremlingen, gestalten.



Wachablösung bei der Arbeitsgemeinschaft Dreieichenhainer Vereine: Nach neun Jahren an der Spitze der AG kandidierte Gerhard Knies (links) nicht mehr für das Amt des Vorsitzenden.

Wachablösung bei AG Hainer Vereine

Gerhard Knies gab Amt des Vorsitzenden ab / Dieter Reisch Nachfolger

Dreieichenhain (ast) - Als es zur Wahl des neuen Vorstands der Arbeitsgemeinschaft Dreieichenhainer Vereine kam, glaubte der Vorsitzende Gerhard Knies den Grund für die unbesetzten Stuhlreihen in der TVD-Halle zu erkennen.

1984 läuft, richtig war. Ebenfalls richtig sei die Entscheidung gewesen, das Burgtfest, das früher vom Geschichts- und Heimatverein organisiert wurde, auf „breitere Schultern“ zu übertragen.

Bereits zum achten Mal luden 1990 die Heckenwirtschafter Besucher während der Korb ein. Der unangebrochene Gästestrom zeige, so Knies, daß die Idee zu dieser Aktivität, die unter der Regie der Arbeitsgemeinschaft der Vereine seit

Trödelfans haben bald noch größere Auswahl

Mehr Standplätze bei Dreieicher Flohmarkt

Dreieich - Die Flohmarktsaison wird bald eingeleitet: Am Samstag, 20. April, verwandelt sich die Erich Kästner-Straße in Spremlingen erstmals nach der Winterpause wieder in ein Paradies für Trödelliebhaber.

Romantik-Rallye nach Neustift im Stubaital

Infoveranstaltung diesmal in Buchsgraben

Dreieich - „Von Burg zu Burg“ heißt es auch dieses Jahr für alle Romantik-Rallye-Freunde. Diesmal soll es vom 30. Mai bis zum 2. Juni nach Neustift im Stubaital gehen.

GESUCHT! / GEFUNDEN?

Wir (3 Haarer, 1 Eingepflichter) suchen in Dreieich: - Kein repräsentatives Luxusaussehen. - Keine Millionäre.

Bald wieder Markttag im Hainer Ortskern

Dreieichenhain - Das Privileg, einen Markt abzuhalten, wurde der Früheren Stadt Dreieichenhain spätestens 1256 mit dem Stadtrecht verliehen.

Aus den KIRCHEN

- Evangelische Burgkirchengemeinde Dreieichenhain: Fr., 15. 3.: 15 Uhr Eintüten des Gemeindebriefes im Gemeindehaus, Fahrgasse 57.

Kinder gestalten Passionsandacht

Dreieichenhain - Am morgigen Samstag findet um 18.30 Uhr in der Burgkirche Dreieichenhain eine weitere Passionsandacht statt.

Mütterberatung in der Erk-Schule

Dreieichenhain - Die nächste Beratungsstunde für werdende Mütter durch das Kreisgesundheitsamt Offenbach in Dreieichenhain findet am Donnerstag, 21. März, von 14 bis 15 Uhr in der Ludwig-Erk-Schule statt.

Frauenachmittag der OGV-Vereine

Dreieichenhain - Der nächste Frauenachmittag der Obst- und Gartenbauvereine Dreieichenhain, Götzenhain und Offenbach findet am Mittwoch, 20. März, im Feuerwehrhaus in Götzenhain statt.

Geschichtsverein hat Versammlung

Dreieichenhain - Der Geschichts- und Heimatverein Dreieichenhain trifft sich am Dienstag, 19. März, um 20 Uhr, im Burgkeller zu seiner Jahreshauptversammlung.

Alle Anforderungen erfüllt

Nina Sachs und Rolf Wurtinger bestanden Dirigentenkurs. Dreieich - Den kürzlich beendeten, über zwölf Wochenenden dauernden Dirigentenlehrgang des Landesmusikverbandes Hessen haben auch zwei Musiker aus Dreieich absolviert.

„Kleiderkiste“ im Bürgerhaus

Dreieich - Der Deutsche Kinderschutzbund und Westkreis Offenbach hat eine „Kleiderkiste“ wieder am Donnerstag, 21. März, in der Zeit von 15 bis 17 Uhr im Bürgerhaus Spremlingen (Foyer), Kinderkleidung, Spielzeug und Bücher können getauscht oder gekauft werden.

„Kleiderkiste“ im Bürgerhaus

Berg. Natürlich profitieren der Musikverein 1919 Offenbach und das Blasorchester Dreieich im SV/TV Dreieichenhain in erheblichem Umfang von den Absolventen.

EGELSBACHER NACHRICHTEN mit den amtlichen Bekanntmachungen für die Gemeinde Egelsbach

Redaktion 2 10 12 Anzeigen/Vertrieb 2 10 11 Langen Darmstädter Straße 26

35 Jahre lang „Motor“ der SGE

Friedel Welz zieht sich als Vorsitzender der Sportgemeinschaft zurück

Egelsbach - 35 Jahre lang stand Friedel Welz an der Spitze der Sportgemeinschaft Egelsbach. Heute am 15. März, dem 35. Geburtstag des SGE leiten, Welz hat sich entschieden, nicht mehr zu kandidieren und das Amt des Vorsitzenden in jüngere Hände zu legen.



Friedel Welz wird der SGE nicht ganz verloren gehen: Er soll heute abend zum Ehrenvorsitzenden ernannt werden.

Wir gratulieren

- August Ruppert, Geschwindstraße 13, zum 92. Geburtstag am Samstag, 16. März.

Kirchengemeinden nahmen ihre Arbeit unter die Lupe

Erste Weichen für engere Zusammenarbeit gestellt

Egelsbach - „Wie wirken wir als Kirchengemeinden in der Welt von Egelsbach?“ Dies war das Thema einer Wochenandacht, zu der sich Mitglieder des Kirchenvorstandes und des Pfarrgemeinderates der beiden Kirchengemeinden aus Egelsbach in Bad Orb zusammenfanden.

Für Flohmarkt Stand reservieren

Egelsbach - Der Elternbeirat Egelsbacher Kindergärten veranstaltet am Samstag, 13. April, von 14 bis 16 Uhr im Saal des Bürgerhauses einen Flohmarkt.

Erhöhung der Müllgebühren?

Egelsbach - Den Egelsbachern steht unter Umständen eine Erhöhung der Müllgebühren ins Haus. Wie Bürgermeister Heinz Eybien in der jüngsten Sitzung des Gemeindeparlamentes mitteilte, hat der Zweckverband Abfallentsorgung die Preise für die Verbrennung einer Tonne Müll von 140 auf 170 Mark erhöht.

DRK sammelt alte Kleider ein

Egelsbach - Wer sich von alten Kleidern trennen möchte, hat dazu am morgigen Samstag Gelegenheit. Die DRK-Ortsvereinigung ist in der Gemeinde unterwegs, um alte Kleider einzusammeln.

Beschilderung wurde ergänzt

Egelsbach - Die Beschilderung an der Ausmündung der A 661 in Richtung B 3 ist vom Hessischen Straßenbauamt ergänzt worden.

Fußball, Handball und Besuche in der Disco

Kinderfreizeit der Gemeinde St. Josef

Egelsbach - Als Ziel ihrer Kinderfreizeit hat die katholische Kirchengemeinde St. Josef Egelsbach/Erzhausen diesmal das Jugendheim „Hildegardshof“ in Waldernbach ausgewählt.

Kreis-Zuschuß für Kindergarten

Egelsbach - Was lange wartet, wird endlich gut. Einen Kreis-Zuschuß in Höhe von 40 000 Mark hat die Gemeinde jetzt nachträglich für die Einrichtung des Kindergartens in Bayerisch Erlen erhalten.

Was sich so alles findet...

Allein 35 Fahrräder wurden im Fundbüro abgeliefert



Hannelore Keim, Mitarbeiterin des Egelsbacher Fundbüros, vor dem „Fuhrpark“ der Gemeinde: 35 Fahrräder waren auf ihre Besitzer, zu einem gehörte eine Jeansjacke.

Was sich so alles findet...

Egelsbach (cho) - „Das ist noch lange nicht alles“, bekräftigt Hannelore Keim, Mitarbeiterin des Egelsbacher Fundbüros, im Hinblick auf den vollgestopften Fahrradschuppen „im Keller stehen noch mehr.“



Sie belegen bei den Vereinsmeisterschaften der Langener Stenografen vordere Plätze in den Wettbewerben Kurzschrift und Maschinenschreiben (von links): Elvire Pascher-Kneißl, Dr. Merta Schneider, Susanne Eckes, Anita Schubert (stellvertretende Vorsitzende), Regine Hoppe und Eilfriede Fels. In der Jahreshauptversammlung wurden ihre Leistungen entsprechend gewürdigt.



Der Vorstand des Stenografenvereins (von links): Rendolf Szegü (Beisitzer), Ursula Beltsch (Unterrichtsabfuhr), Katrin Purr (Beisitzerin), Irene Soueraag (erste Schriftführerin), Hans Georg Sparr (Beisitzer), Anita Schubert (stellvertretende Vorsitzende), Michael Reub (Vorsitzender), Eilfriede Arzt (Rechnerin) und Eilfriede Fels (Beisitzerin). Auf dem Bild fehlen Beisitzer Reinhold Breidert und die zweite Schriftführerin Birgit Greßmann. Foto: ast



Sie wurden in der Jahreshauptversammlung des Stenografenvereins zu Ehrenmitgliedern ernannt (von links): Ursula Beltsch, Eilfriede Arzt, Elisabeth Greu und Heide Meinusch. Auf dem Bild fehlt Inge Freyermuth. Foto: ast

„Flinke Finger“ wurden ausgezeichnet Jahreshauptversammlung der Stenografen mit einer Vielzahl von Ehrungen

Langen - Zu seiner Jahreshauptversammlung ehrte der Stenografenverein Langen die Sieger des Vereinsleistungsschreibens. Vereinsmeisterin in der Kategorie Kurzschrift wurde Dr. Merta Schneider mit 400 Silben in der letzten Minute beim aufsteigenden Diktat in der Meisterklasse, gefolgt von Regine Hoppe, die mit 280 Silben in der letzten Minute auf Platz zwei kam, und von Eilfriede Fels, die mit 240 Silben Platz drei erreichte. Auf den undankbaren vierten Platz kam Anita Schubert mit 200 Silben, dicht gefolgt von Elvira Pascher-Kneißl mit ebenfalls 200 Silben. Weiterhin beteiligten sich: Anja Sandhofer (120 Silben), Manuela Kern (100), Karin Mäherhofer (80), Alexandra Grohmann (40), Ansgar Dittmar (40), Anita Novara (40) und Andrea Lindemann (40).
Beim Maschinenschreiben eroberte sich Susanne Eckes mit 503 Anschlägen/Minute den Meistertitel vor Regine Hoppe mit 438 Anschlägen/Minute und Maria Leinweber mit 361 Anschlägen/Minute. Alle drei Schreiberinnen erzielten diese Ergebnisse bei der 30-Minuten-Abschrift. Weiterhin beteiligten sich: Anja Sandhofer (312 Anschläge/Minute), Ute Kutzner (305), Birgit Greßmann (381), Silke Gaußmann (188), Andrea Kögler (230), Silvia Rüb (178), Carsten Knipp (181), Berit Kieselbach (128), Andreas Heß (148), Andrea Schwarzmann (164), Pascal Ruppel (142), St. Schäfer-Schumann (158).
Eine ähnliche Reihenfolge ergab sich auch bei der Perfektion, wo es darum geht, noch weniger Fehler zu machen. Hier siegte Susanne Eckes vor Regine Hoppe und Ute Kutzner.
Wie üblich wurde dieses Wettbewerb in Verbindung mit dem Bundesjugendschreiben, einem dezentralen Wetschreiben in ganz Deutschland durchgeführt, so daß die Schreiber noch einmal die Möglichkeit hatten, ihre Fertigkeiten und ihr Können unter Beweis zu stellen.
Aber nicht nur die Vereinsmeister wurden in der Versammlung geehrt. So wurden fünf Damen des Vereins zu Ehrenmitgliedern ernannt. Eilfriede Arzt, Ursula Beltsch, Inge Freyermuth, Elisabeth Greu und Heide Meinusch dürfen diesen Titel jetzt führen.
Alle fünf sind schon sehr lange im Verein und haben sich entweder auf Vorstandsebene oder als Wetschreiber einen Namen gemacht. Mit der Ernennung zu Ehrenmitgliedern möchte der Stenografenverein diese langjährigen Verdienste auf ganz besondere Weise würdigen.
Weitere Mitglieder wurden für langjährige Mitgliedschaft bzw. für besondere Leistungen geehrt: Sabine Breidert und Monika Fritsch erhielten für zehnjährige Mitgliedschaft das Treueabzeichen des Deutschen Stenografenbundes mit halbem Silberkranz. Regine Hoppe bekam für ihre Leistungen in Kurzschrift und Maschinenschreiben jeweils das Leistungsabzeichen des Deutschen Stenografenbundes in Gold überreicht.

Stadt betreibt Werbung in eigener Sache

Anzeigenserie mit neuem Konzept / Zwei Entwürfe liegen bereits vor
Langen - Mit einem völlig neuen Konzept wird die Stadt Langen künftig auf sich aufmerksam machen. Bürgermeister Dieter Pitthan stellt am Donnerstag die ersten beiden Motive aus einer Reihe von insgesamt sieben Anzeigen vor, die von nun das Erscheinungsbild Langens in örtlichen und überörtlichen Publikationen prägen sollen. „Langen klingt gut“ und „Langener sind sportlich“ heißt es zur Premiere der neuen Anzeigenserie.
In „Langen klingt gut“ stellt der Magistrat eine „Stadt mit Musik“ vor: „Musik gehört in Langen zum guten Ton. Jazz-Initiative, Kunst- und Kulturgemeinde, Musikschule, Chöre und Vereinschorste sorgen für den richtigen Takt. Flotte Rhythmen, besinnliche Klänge und neue Musik - Langens Klangteppich ist eine pfliffige Unterlage für Veranstaltungen jeder Art. Konzerte im Saal unter freiem Himmel, beim Frühschoppen und im Festzelt - Langen klingt gut! Willkommen in Langen!“
Mit diesem Willkommensgruß soll jede der neuen Anzeigen abschließen, wie Bürgermeister Pitthan erläuterte. Ziel sei es, auf die vielfältigen Angebote und Einrichtungen in der Stadt aufmerksam zu machen und allgemein für einen Besuch Langens Interesse zu wecken. „Um ein möglichst breites Spektrum darstellen zu können, haben wir eine ganze Anzeigenserie zusammengestellt. Für unsere Werbung in Fachzeitschriften, Tagungsführern, Festschriften und Kalendern können wir dann gezielt das Passende aus dem Paket herausheben“, sagt Pitthan.
Optischer Blickfang bei „Langen klingt gut“ sind der Langener Komponist, Musik- und Kunstpädagoge Andreas Heinz Hugo Suberg sowie ein bei einem Konzert der Jazz-Initiative fotografierter Saxophonist. Bei „Langener sind sportlich“ dienen die Basketballherren des TV Langen als Aufmacher.
Die weiteren Anzeigen werden nach Angaben Pitthans die Freizeitmöglichkeiten in Langen, das Angebot an Kunst, die Stadthalle sowie die Partnerstädte zum Inhalt haben. Außerdem soll die Bedeutung der Stadt als Wirtschaftsstandort unterstrichen werden. Entworfen und graphisch gestaltet wurde die Anzeigenserie von einer Langener Werbeagentur. In der Vergangenheit hatte die Stadt mit einem Motiv der Stadthalle gearbeitet. Die Anzeige entstand in den siebziger Jahren und wirkte in der Zwischenzeit durch die häufige Reproduktion der Vorlage sichtlich abgegriffen. „Der Lack war ab und die Zeit rief für einen neuen Anstrich“, meinte Bürgermeister Pitthan. Seine Worte nach gibt die Stadt durchschnittlich 30 Anzeigen im Jahr in den verschiedensten Publikationen auf.



Regine Hoppe, Sabine Breidert und Monika Fritsch (von links) wurden für langjährige Mitgliedschaft bzw. besondere Leistungen ausgezeichnet. Foto: ast

Immer mehr Langener sind auf dem Weg in die Rente

1990 gab's einen neuen Rekord: 561 Anträge gestellt
Langen - Die Zahl der in Langen lebenden älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger wird immer größer. Diese Entwicklung spiegelt sich auch in der Menge der Rentenanträge, die im Rathaus im Amt für Soziales, Gesundheit und Sport bearbeitet werden. Im vergangenen Jahr gab es einen neuen Rekord: 561 Rentenanträge wurden gestellt, 1989 waren es 531, ein Jahr zuvor 509. In den Gesamtzahlen sind durchschnittlich 20 bis 25 Anträge für ausländische Mitbürgerinnen und Mitbürger enthalten, die nach Angaben aus dem Rathaus in der Bearbeitung ausgesprochen viel Zeit kosten.
Weiterhin sind in der Statistik 3 919 Begünstigten und 290 Zeugniskontrollungen vermerkt. Anträge auf Feststellung von Zeiten der Kindererziehung und auf Leistungen für Kindererziehung wurden in 907 Fällen eingereicht. Hinzu kamen 188 Zusatzanträge zum Hinterbliebenenbeitrag sowie 249 Anträge auf Wiedererstattung und Anerkennung von Beiträgen, Leistungs- und Erziehungszeiten. Bei arbeitender Rente sowie 132 Anträge auf Hinterbliebenenrente.
Unter die Sparte „Sozialversicherungsangelegenheiten“ fällt bei dem Amt auch die sogenannte Kontenklärung. Es geht dabei um die Wiederherstellung von Versicherungsunterlagen, eine mitunter mühevoll und zeitraubende Aufgabe. In 482 Fällen wurde sie im vergangenen Jahr von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Amtes erledigt.
Anfragen gehen auch immer wieder von anderen Behörden oder Dienststellen ein. Innerhalb von Amtshilfsverfahren wurden im vergangenen Jahr 211 solcher Anfragen beantwortet. Rege sind 1990 im Amt für Soziales, Gesundheit und Sport außerdem wieder die Abendprechstunden in Anspruch genommen worden. Insgesamt gab es laut Statistik 752 Abendprechstunden (jeden Dienstag von 16 bis 18 Uhr). Die Schwerpunkte lagen dabei in Sozialversicherungsangelegenheiten, in der Sozialhilfe sowie in der Ausländerbetreuung.

Priorität für Nordumgehung

Langen (rt) - Wie der Bundestagsabgeordnete Dr. Klaus Lippold (CDU) in Bonn erfährt, bleibt die Langener Nordumgehung weiterhin in der Prioritätsstufe A 1. In mehreren Gesprächen im Verkehrsministerium sei ihm bestätigt worden, daß dieses Projekt nach wie vor höchste Priorität genießt. Lippold trat damit Gerüchten entgegen, die Nordumgehung werde wegen Straßenaufarbeiten in den neuen Bundesländern herabgestuft.

Gauner raubten Apotheke aus CDU-Senioren haben Treffen

Langen - In der Nacht zum vergangenen Mittwoch drangen unbekannte Täter in eine Apotheke in Langen ein. Im Verkaufsräum wurde die Kasse geöffnet und daraus etwa 8 000 Mark entwendet. Aus einem Panzerschrank ließen die Täter Medikamente und Schmuck mitgehen. Der Schaden wird auf 30 000 Mark geschätzt.
Langen - Der nächste CDU-Seniorentreff findet am kommenden Donnerstag, 21. März, ab 15 Uhr im Café Treusch statt. Auf der Tagesordnung der gemütlichen Plauderstunde steht wieder kommunalpolitisches aus Stadt und Kreis. Gäste sind den CDU-Senioren wie immer herzlich willkommen.

Stadtspiegel

Vor dem Meckern besser hinsehen
(rt) - Es ist so leicht, Kritik zu üben oder zu meckern, noch dazu, wenn man seinen Absender nicht angibt und in der Anonymität bleibt. Damit haben wir in der Redaktion öfter zu tun, und haben uns an Schüsse aus dem Dunkel, ob berechtigt oder nicht, inzwischen gewöhnt. Üblicherweise lassen wir solche Zuschriften in der „Ablage P“ (Papierkorb) verschwinden. Wenn wir in diesem Fall einmal von dieser Gepflogenheit abweichen, dann deshalb, um dem betreffenden Anonymus zu zeigen, daß wir seinen Wunsch bereits erfüllt hatten, ehe er ihn äußerte.
Zur Sachlage: „Wie wäre es mit einem Bericht in der Langener Zeitung?“ heißt es auf dem Schreiben, das die Fotokopie eines Berichts einer Frankfurter Tageszeitung vom Freitag, dem 15. März, enthält. In ihm ging es um die Entscheidung der Deutschen Bundesbahn, mit Inbetriebnahme des Sommerfahrplans einen Einzug wegzulassen.
Am gleichen Freitag, dem 15. März, war in der Langener Zeitung auf der Titelseite ein Bericht unter der Überschrift „Kein feiner Zug der Bahn“ zu lesen, in dem es um das betreffende Thema ging. Auf der dritten Seite ging auch Tobias auf das gleiche Thema ein.
„Hätten Sie die Langener Zeitung aufmerksamer gelesen, lieber Freund, dann wären Ihnen die Kosten für die Fotokopie und der Weg zum Briefkasten erspart geblieben. Also: beim nächsten Mal besser hinsehen. Dennoch herzlichen Dank für Ihren wenn auch unnötigen Hinweis.“



Mit einer Spende von 1 000 Merk greift die Flughafen-AG auch in diesem Jahr dem Tichtennisclub (TTC) Langen unter die Arme. TTC-Vorsitzender Gerhard Armer (rechts) dankte dem FAG-Vertreter Reiner Gomoll für diese Unterstützung ohne die nach Armer Worten ein organisiertes Sportangebot zu ernennen Mitgliedsbeiträgen schwerlich möglich wäre. Der Verein zählt zur Zeit mehr als 200 Mitglieder. Besonderes Augenmerk richtet der TTC neben der Stärkung der Damen- und Herrenmannschaften auf den Ausbau der Schüler-, Jugend- und Hobbyabteilungen. Foto: cho

Warnung auch für Nackedeis

Neue Lautsprecheranlage und Notrufsäulen am Waldsee
Langen - Rechtzeitig vor Beginn der Badesaison im Mai werden im Strandbad Langener Waldsee neue Lautsprecher und Notrufsäulen installiert. Die bisherigen Anlagen, in den siebziger Jahren zur Eröffnung des Strandbades aufgestellt, sind zum Teil nicht mehr funktionsfähig und zudem technisch überaltet. Sie sollen deshalb durch neue Geräte ersetzt werden.
Die Lautsprecheranlage hatte außerdem den Nachteil, daß über sie nur die Badegäste außerhalb des FKK-Teils angesprochen werden konnten. Für die Nackedeis hatte man seinerzeit keine Lautsprecher aufgestellt. Das soll jetzt aber nachgeholt werden.
Insgesamt werden 24 Außenlautsprecher auf dem Strandbadegebäude angebracht. Dies soll die Gewähr bieten, daß die Anlage jeden Badegast erreiche, beispielsweise bei einer Gewitterwarnung durch den Schwimmmeister, bei einer Suchmeldung oder der Aufforderung, ein Fahrzeug wegzufahren, das einem anderen Auto im Weg steht. Kosten soll die neue Anlage rund 40 000 Mark betragen.
Weiter 38 000 Mark investiert die Stadt in die Erneuerung der beiden Notrufsäulen. Auch hier werden der FKK-Teil in der Vergangenheit ausgespart. Die bisherigen Notrufanlagen standen außerhalb des textfreien Bereichs. Die neuen sollen jetzt in beiden Teilen des Strandbades aufgestellt werden, jeweils an zentraler Stelle und gut sichtbar. Neben den Säulen müssen auch die Kabel erneuert werden, da sie von Blitzeinschlägen heimgesucht wurden.
„Um eine optimale Sicherheit durch die Notrufsäulenanlage zu gewährleisten, sollen eine Sprechstelle im Rot-Kreuz-Raum am Strand sowie im Kassenschuppen am Eingang installiert werden“, teilte Erster Stadtrat Klaus-Dieter Schneider mit. Von den beiden Stationen aus könnten bei Bedarf sofort weitere Hilfskräfte alarmiert werden.

„Die Knochenlosen“ konnten Erwartungen nicht erfüllen

Doppelkopfspieler enttäuschten bei Meisterschaften
Langen - Vor kurzem fanden in Braunschweig die deutschen Einzelmeisterschaften im Doppelkopf statt. Die vier Teilnehmer des ersten Doppelkopfsportvereins Langen „Die Knochenlosen“ führen mit großen Erwartungen nach Braunschweig. Hatten doch im letzten Jahr mit Klaus-Dieter Thielke und Horst Stateczny gleich zwei Langener den Sprung unter die besten fünfzig der deutschen Rangliste geschafft.
In diesem Jahr jedoch konnten die Spieler um Vereinsmeister Thielke nicht an diese Erfolge anknüpfen. Zwar rechneten sich die Langener nach dem ersten Tag der Meisterschaft noch gute Plätze für die Endklassierung aus, aber am zweiten Tag erlitten sie das Schicksal vieler Spieler, die sowohl mit dem Kartenglück als auch mit den Gegnern hadereten.
Bleibt im Langener Lager nur noch zu hoffen, daß die nationalen Turniere des Jahres die erhofften Erfolge bringen werden, denn diese Motivation ist nun dringender erforderlich.
Das mittelmäßige Abschneiden der Langener war umso enttäuschender, da dadurch zwei Bonusplätze für die Meisterschaften im nächsten Jahr verloren gingen. Nach dem Aus der beiden Langener Mannschaften bei den Mannschafts-Meisterschaften war dies nun der zweite heftige Rückschlag für die „Knochenlosen“.

Umweltmobil dreht in Langen die Runde

Kostenlose Annahme von Sondermüll
Langen (cho) - „Helfen Sie die Umwelt schützen“ - unter diesem Motto sammelt der Kreis Offenbach mit seinem Umweltmobil am 22. und 23. März in Langen kostenlos Sondermüll ein.
Der Magistrat fordert alle Bürger auf, aggressive Haushaltsmittel, Chemikalien, Fette, Kosmetika, überlagerte Medikamente, Farben, Lösungsmittel, Batterien, Leuchtstoffröhren, Pflanzenschutzmittel und ähnliche Problemstoffe durch das Umweltmobil entsorgen zu lassen.
Das Umweltmobil steht am Freitag, 22. März, an folgenden Stationen: von 9 bis 10.30 Uhr auf dem Parkplatz des neuen Rathauses, von 11 bis 12.30 Uhr an der Westendstraße / Ecke Nordendstraße, von 13.30 bis 15 Uhr auf dem Parkplatz des Alten Rathauses und von 15.30 bis 17 Uhr am Naturfreundehaus, Oberer Steinberg.
Am Samstag, 23. März, wartet das Umweltmobil von 9 bis 10.30 Uhr auf dem Parkplatz am Kindergarten Weidendorferweg, von 11 bis 12.30 Uhr an der Bushaltestelle Ecke Pitterstraße / Raiisenstraße und von 13 bis 14.30 Uhr auf dem Parkplatz Wernerplatz.

Fast 50 Jahre im Dienst der Sparkasse Langen

Heinrich Wolf im verdienten Ruhestand
Langen - Mit Wirkung vom 31. März wurde vor wenigen Tagen Heinrich Wolf nach fast 50jähriger Zugehörigkeit zur Bezirkssparkasse Langen in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet.
Heinrich Wolf wohnte in Offenbach, ist verheiratet, Vater von drei Kindern und 82 Jahre alt. 1942 trat er als Lehrling in die Sparkasse ein. Noch während seiner Lehrzeit wurde er als Luftwaffenheifer notdienstverpflichtet, konnte jedoch seine Kaufmannslehre im März 1945 ablegen.
Nach seiner Übernahme in das Angestelltenverhältnis hat sich der Offenhäler durch stete Einsatzbereitschaft und großes Engagement für seine Sparkasse bis zum Hauptkassierer emporgearbeitet. Seit rund 35 Jahren bekleidete er dieses Amt, viele Milliardenbeträge sind in dieser Zeit durch seine Hände gegangen. Den Kunden der Sparkasse ist er nicht nur ein guter Bekannter, sondern in ungezählten Fällen ein vertrauensvoller Berater geworden.
Heinrich Wolf war lange Jahre Vorsitzender des Personalrates und hat in dieser Eigenschaft seine ganze Kraft für die Verwirklichung eines guten Betriebsklimas eingesetzt.
In einer kleinen Feierstunde hat der Vorstand der Bezirkssparkasse Langen die Verdienste von Heinrich Wolf um das Institut, seine Kunden und Mitarbeiter gewürdigt und ihm die besten Wünsche für die Zukunft ausgesprochen.
Ebbelwoifest 1991 vom 21. bis 24. Juni

Beilagenhinweise
Der heutigen Ausgabe, außer Poststücken, liegt ein Prospekt der Firma Praktiker, Siemensstr. 8, 6073 Eggenbach, bei, auf den wir hiermit hinweisen.
Langener Zeitung
Langener Zeitung
Egelsbacher Nachrichten
Hainer Wochenblatt
Geschäftsstelle und Redaktion: Darmstädter Straße 28, 6070 Langen, Telefon 06103 2 10 11
Redaktion: Dr. Hermann-Josef Seggewiß (i. V.), Hans Hoffert
Anzeigen: Wilhelm Hösemann
Verlag und Druck:
EISENHAUS BINTZ-VERLAG GMBH & CO KG, 6050 Offenbach am Main, Große Marktstraße 38 - 44, Postfach 10 02 63
Jede Woche mit der farbigen Zeitungsbeilage rtv.
Abbestellungen können nur schriftlich bis zum 15. vor jedem Quartalsende beim Verlag erfolgen. Bei Nichtlieferung infolge höherer Gewalt oder infolge von Betriebsstörungen bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.
Anzeigenpreise nach Preisliste 13.
Monatsbezugspreise: (inklusive Mehrwertsteuer und Trägerbogen):
LANGENER ZEITUNG/Egelsbacher Nachrichten (dienstags / freitags): 7,50 DM (einschl. Trägerbogen und 7% MwSt)
Hainer Wochenblatt (freitags): 4,30 DM; Postbezugspreis LANGENER ZEITUNG/Egelsbacher Nachrichten DM 8,- (einschl. MwSt)
Bankverbindung:
Bezirkssparkasse Langen; BLZ 505 516 21, Konto-Nr. 010 007 887

Umweltmarkt
billig und nah
Idee Kaffee
Kaffee HAG
Erlenhof Eier
Maggi Ravioli
Cesar
Spanische Erdbeeren
Ägyptische Speisefrühkartoffeln
Spanischer Eisbergsalat
Roastbeef oder Rumpsteak
Rinder-Braten
Frischwurst-Aufschnitt
Ariel Ultra
Dashi 3 Ultra
Vizir Ultra
Ariel Ultra
Cesar Hundenahrung

Stadt verkauft Areal an der Margaretenstraße

Baugrundstück für kinderreiche Familie

Langen - Bei seinen Bemühungen, in Langen Wohnraum für einkommensschwache Mieter zu schaffen, hatte der Magistrat im vergangenen Jahr vier Baugrundstücke zum Verkauf angeboten. Den Zuschlag sollten Langener Familien erhalten, die nach dem Bezug ihres neuen Heimes Sozialwohnungen freimachen, für die der Stadt dann ein Belegungsvertrag zusteht. Mit einem der Bewerber ist es jedoch nicht zum Vertragsabschluss gekommen. „Wir haben das Grundstück deshalb erneut zum Verkauf ausgeschrieben“, teilte Bürgermeister Dieter Pitthan mit.

Bei dem Areal handelt es sich um eine 370 Quadratmeter große Fläche an der Margaretenstraße. Bewerber können sich wiederum Langener Familien, die nach Bezugszugestaltung des Wohngebäudes eine Sozialwohnung freimachen, für die der Stadt ein Belegungsvertrag zusteht oder die sozialwohnungsberechtigt sind. Neu bei der Ausschreibung ist diesmal ein weiteres Kriterium: Danach genügt auch die Bedingung, daß die Familie vier oder mehr im Haushalt lebende Kinder hat.

Weiter heißt es in der Ausschreibung, die Bebauung müsse im Rahmen der höchstmöglichen Ausnutzung mit einem auf Dauer selbst zu nutzenden Familienwohnheim erfolgen. Vorsehen muß der künftige Bauherr Maßnahmen zur Energieeinsparung nach dem heutigen Stand der Technik. Außerdem will die Stadt vertraglich festhalten, daß das Grundstück in der Stadthalle Langen inszeniert. Eines „Tag im Leben dreier Nichtsehafter“ beschreibt die Handlung des Stückes, und es nun um ein, zwei oder tausend Tage im ruffischen Leben diejenige, die Würstchen geht, ist völlig schmerzhaft.

Triste Alltagsimpressionen aus dem Leben dreier Tappelbrüder

Intensives Theater der „Traumtänzer“ tragisch und komisch zugleich

Langen - Aus dem Lautsprecher kommen verständliche Worte, Licht erheilt zusätzlich die Szene; Zeit zum Aufstehen für Edith, die eben mal ihr Pappbett zusammenschlägt und zum Wasserhahn wandert. „Fredl, schnell mal ein Frühstück“, hämmert sie ungeduldig an die Scheibe und wankt wieder zurück, die Morgentoilette steht noch an.

Mit diesem morgendlichen Ritual, Tag für Tag von Tausenden Beobachtern überall in Deutschland zelebriert, beginnt auch das Mimenstück „Sink Big“, das die „Traumtänzer“ in packender Intensität in der Stadthalle Langen inszenieren. Eines „Tag im Leben dreier Nichtsehafter“ beschreibt die Handlung des Stückes, und es nun um ein, zwei oder tausend Tage im ruffischen Leben diejenige, die Würstchen geht, ist völlig schmerzhaft. Das Leben dieser drei „Frankfurter Originale“ ist einfach geworden, aber keineswegs leicht. Stereotyp löst eine Notwendigkeit die andere ab. Erst mal flüssiges „Frühstück“ bestellen, dann Katzenwäsche, notdürftig erfrischt mit Heinz um ein annere Heinz „frühstück“, danach bis zum nächsten Morgen die existenzielle Frage, wer die nächste Bier- und Korn-Runde schmeckt.

Aber über der tristen Alltagsdramatik von Edith, Heinz und dem „annere Heinz“ schreibt das Damoklesschwert: Freds Getränke- und Zeitschriftenhandel soll im Zuge der Stadtinszenierung geschlossen werden. „Die Traumtänzer“ porträtiert in „Sink Big“ eine Zweckgemeinschaft, die das Leben zusammengeführt hat und die am Leben zerbricht. Kaum vorstellbar, daß jede der Figuren einmal eine „solide“ Vergangenheit hatte, sicher dagegen, daß keine davon eine Zukunft haben wird. Bis dahin macht das

Triot das beste draus. Die ehemalige Krankenschwester Edith (Hildegard Nied), die im Alkoholebel den Stationsarzt Rüdiger zu vergessen sucht, kichert nur noch dumpf vor sich hin. Leben tritt nur noch in ihre Augen, wenn eine Pulle Schnaps vor ihr steht. Der ehemalige Fließbandarbeiter Heinz (Jörg Zick), der aufgrund seiner Blasenchwäche für seine Firma nicht mehr länger haltbar war, landete als Bettler auf der Straße und verfiel dem Soff. Dann ist da noch der „annere Heinz“ (Michael Kaiser) oder der „Firt-Heinz“, wie ihn Edith nennt. Er arbeitete so lange in der Bar „Lolita“, bis eines Tages die Kasse nicht mehr stimmte. Jetzt steht der Sprücheklopper ebenfalls bei Fred am Kiosk und schluckt sich bei seinen Kumpels erfolgreich durch. Dafür läßt er hin und wieder mit großer Geste ein Stück Käse springen oder erzählt eine tolle Geschichte, von der niemand weiß, ob sie tatsächlich stimmt.

„Sink Big“ ist ein kleines Stück großes Theater. Ein Stück von drei Menschen, die unsere Wohlstandsgesellschaft aussortiert hat. Es handelt von ihrer Schwäche, aber auch von ihrer Stärke, mit der sie zu dritt ihr armseliges Leben meistern. Auf einander angewiesen, belügen und bestehlen sie sich, prügeln aufeinander ein, um im nächsten Moment den letzten Schluck aus der Pulle dem abzugeben, der ihn im Moment nötiger braucht. Hier beträgt sich jeder selbst in der eigenen Ausweglosigkeit und die anderen sind ein dankbar gläubiges Publikum. Hier bin ich Mensch, hier kann ich sein.

In der karikaturhaften Überzeichnung wirken die Charaktere komisch und tragisch zugleich. Die Akteure und der Regisseur Manfred Roth ließen sie aber niemals lächerlich erscheinen. Cornelia Hohla

Komödie, Klassik, Country-Songs

April-Programm in der Stadthalle bietet für jeden Geschmack etwas

Langen (cho) - Das neue Programm der Langener Stadthalle präsentiert sich so wechselhaft wie in der Regel das Aprilwetter. Bereits am Samstag, 6. April, ist jemand „Unbekannt verzogen“. Die Komödie von Michael Pertwee mit Wolfgang Spier, Christine Schild und Hannelore Cremer in den Hauptrollen beginnt um 20 Uhr. Am Samstag, 13. April, verändert sich die Stadthalle in einen Western-Salon. Ab 20 Uhr findet ein „Country-Festival“ mit den „Lone Stars“, Kevin Henderson und der Squardancegruppe „Oakleaves“ statt. Die Kunst- und Kulturgemeinde präsentiert Freunden der Klassik einen Tag später ab 19.30 Uhr einen „Serenadenabend“ mit dem Kurpfälzischen Kammerorchester. Im Rahmen des Jugendprogramms grüßt am Montag, 15. April, 19 Uhr, „Die Elfen - Einer aus Deutschland“ von der Leinwand. Der Film mit Klaus-Maria Brandauer erzählt die tragische Geschichte eines vergessenen Helden, der den Lauf der Geschichte verändern wollte.

Um „Unsere Umwelt - Altlasten und Müll, Wasser und Abwasser“ geht es in einer Bürgerversammlung, zu der die Stadt Langen für Dienstag, 16. April, 20 Uhr, einläd. Die Musikschule Langen präsentiert tags darauf um 18.30 Uhr ein Schülerensemble im kleinen Saal. Musikalisch geht's weiter mit einem Konzert des Orchesters Vereins Langen / Egelsbach am Freitag, 19. April, 20 Uhr. Wer sich hinter „Don Jil von den grünen Hosen“ verbirgt, wird sich vermutlich in Tirso de Molinas gleichnamiger Komödie aufklären. Das Lustspiel mit Simone Rethel, Dieter Henkel und Kurt Müller-Graf in den Hauptrollen geht am Samstag, 20. April, 20 Uhr, über die Bühne. „Von der Pusta möcht ich träumen“ befinden die Solisten Maria Tbalidi und Joachim Kraus, mit deren maßgeblicher Beteiligung am Sonntag, 22. April, 20 Uhr, ein Chor-Konzert stattfindet. „Das kleine wilde Tier“ ist in der Reihe „Theater für Schulen“ am Montag, 22. April, 10.30 Uhr, auf der Bühne des großen Saals zu sehen. Das „geheimnisvolle Märchen vom Andererseits“ ist eine geschlossene Veranstaltung für Schüler. Auch am Mittwoch, 24. April, 10.30 Uhr, gibt's eine geschlossene Theateraufführung für Schüler. Das Stück heißt „Geheimnisvolle Märchen vom Andererseits“ ist eine geschlossene Veranstaltung für Schüler. Für Kinder ab sechs Jahre ist der Film „Ronja Räubertochter“ nach dem Abenteuerroman von Astrid Lindgrün geeignet. Der Kinderfilm wird am Mittwoch, 24. April, 15

Auch Langener Paare am Start

Langen - Ganz im Zeichen des Tanzsports steht die Langener Stadthalle am Samstag, 23. März. Der Tanzclub Blau-Gold Langen veranstaltet sein traditionelles Sportturnier. Ab 13.30 Uhr zeigen Paare aus vielen Teilen der Bundesrepublik ihr Können in der Hauptklasse B-Standard. Der Wettbewerb in der Hauptklasse A-Latein beginnt um 15.30 Uhr. Mit von der Partie sind auch einige Paare des gastgebenden Vereins. Der Eintritt zu dem Turnier ist frei.

Im Studiosaal aufgeführt. Zur Hessischen Bibliothekswoche veranstaltet die Langener Stadtbücherei das Theaterstück „Wir können noch viel zusammen machen“ von der Gruppe „Mimikrit“. Der Vortrag hebt sich am Donnerstag, 25. April, um 15 Uhr im Studiosaal. Nicht nur kleine Hobbysehbahn sind aufgerufen, den Eisenbahn-Modellbahnmarkt am Sonntag, 26. April, ab 9 Uhr im Studiosaal zu besuchen. „Der Prinzipal - Einer gegen alle“ heißt der ab 16 Jahre freigegebene Spielfilm, der im Rahmen des Jugendprogramms im Studiosaal am Montag, 29. April, 19 Uhr, über die Leinwand flimmert. Schlüsselstück des Monats ist der traditionelle „Tanz in den Mai“, der vom Gesangsverein Frohsinn am Dienstag, 30. April, 20 Uhr, gefeiert wird.



In den Unterricht geschickt wurden jedoch vier Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Langener Stadtverwaltung. Wie vorher schon einige ihrer Kollegen, nahmen sie im kleinen Sitzungssaal an einer Computerschulung teil. Seit die computerunterstützte Datenverarbeitung vor vier Jahren Einzugs in die Langener Rathausen gehalten wird, werden für die Bediensteten der Stadtverwaltung vom Kommunalen Gebietsrechenzentrum Frankfurt solche Kurse durchgeführt. Beim jüngsten Durchgang, den die Teilnehmer zu je 40 Warte bestanden, wurden drei Gruppen mit jeweils acht Teilnehmern aus dem Umwelt- und Ordnungsmittel, aus dem Amt für Schulen, Jugend und Sport sowie aus dem Beamtentag jeweils zwei Tagen geschult. Unser Bild zeigt Peter Knöß, Leiter der Bauverwaltungsabteilung, beim PC-Unterricht. Foto: P

Im Rathaus gehen bald neue Lichter an

Röhren mit PCB-haltigen Kondensatoren werden für 400 000 Mark ausgetauscht

Langen - Die Deckenbeleuchtung im Langener Rathaus wird in den kommenden Wochen komplett ausgetauscht. Rund 1 000 Leuchten in den Büros der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung müssen dabei ausgebaut und durch neue ersetzt werden. Erster Stadtrat Klaus-Dieter Schneider erläuterte den Hintergrund der rund 400 000 Mark teuren Aktion: „Die Kondensatoren der Leuchtrohre enthalten das als Seveso-Gift bekannte PCB und sind dadurch im Falle eines Brandes eine große Gefahr. Außerdem entspricht die Beleuchtung in unserem Rathaus nicht mehr den Richtlinien der Arbeitsstättenverordnung.“

Das ist nicht nur die elegantere, sondern auf Dauer auch die billigere Lösung. Denn die neuen Spirelstrahlröhrenleuchten sind trotz größerer Lichtleistung im Energieverbrauch wesentlich sparsamer als die bisher im Rathaus verwendeten Leuchtarten. Eine Leuchte enthält jetzt eine 36 Watt starke Röhre. Die alten Leuchten sind mit zwei Röhren zu je 40 Watt bestückt und verbrauchen damit über 100 Prozent mehr Strom als die neuen. Ein weiterer Vorteil ist das blendfreie Licht, das die neue Beleuchtung abgibt. Sie ist damit ideal geeignet für die Beleuchtung von Bildschirmarbeitsplätzen und entspricht den Richtlinien der Arbeitsstättenverordnung. Die neuen Leuchten werden von einer Fachfirma bündig in die Decke eingebaut. Die gefährlichen Kondensatoren der alten Röhren sollen bei dem Austausch zunächst in Spezialbehälter zwischengelagert und dann von der beauftragten Firma der vorschriftsmäßigen Entsorgung über die Hessische Industriemüll GmbH zugeführt werden. mer nach dem Tangogeiger hin.“ Die Akteure entführen ihr Publikum dabei mit bekannten Schlägen wie „Jonny, wenn du Geburtstag hast oder „Nimm dich vor blonden Frauen“ in die Welt des Kabarett und der Cafés der zwanziger und fünfziger Jahre. Die „Spreekomödianten“ unternehmen 1986 eine erste große Tournee mit 50 Vorstellungen durch das Bundesgebiet. Es folgten weitere Tourneen mit zusammen 100 Aufführungen. Anlässlich der 750-Jahr-Feyer in Berlin hatte die Gruppe ihren größten Erfolg. Dieses Jahr spielen die „Spreekomödianten“ in mehr als 80 Städten in Baden-Württemberg, Hessen, Rheinland-Pfalz, Niedersachsen, Bayern und Hamburg.



Sind auf Ihrer Tournee auch in Langen zu Gast: Die „Spreekomödianten“ spielen am Donnerstag, 4. April, für Senioren. Foto: P

Ausflug ins Kabarett der zwanziger Jahre

„Spreekomödianten“ spielen für Senioren

Langen - „Guck doch nicht immer nach dem Tangogeiger hin.“ Die Akteure entführen ihr Publikum dabei mit bekannten Schlägen wie „Jonny, wenn du Geburtstag hast oder „Nimm dich vor blonden Frauen“ in die Welt des Kabarett und der Cafés der zwanziger und fünfziger Jahre. Die „Spreekomödianten“ unternehmen 1986 eine erste große Tournee mit 50 Vorstellungen durch das Bundesgebiet. Es folgten weitere Tourneen mit zusammen 100 Aufführungen. Anlässlich der 750-Jahr-Feyer in Berlin hatte die Gruppe ihren größten Erfolg. Dieses Jahr spielen die „Spreekomödianten“ in mehr als 80 Städten in Baden-Württemberg, Hessen, Rheinland-Pfalz, Niedersachsen, Bayern und Hamburg.



EGELSBACHER NACHRICHTEN

mit den amtlichen Bekanntmachungen für die Gemeinde Egelsbach

Redaktion
☎ 2 10 12
Anzeigen/Vertrieb
☎ 2 10 11
Langen
Darmstädter
Straße 26

Sportgemeinschaft: Dieter Heller tritt das Erbe von Friedel Welz an

Neuer Vorsitzender der SGE einstimmig gewählt / Welz nun Ehrenvorsitzender

Egelsbach (cho) - Die Lobeshymnen für den scheidenden SGE-Vorsitzenden Friedel Welz überschlugen sich in der Jahreshauptversammlung am Freitag im Bürgerhaus. Dies sei, ein besonderer Tag, an dem es gelte, einen Mann auszuzeichnen, der in 35 Jahren fruchtbringender Vereinsarbeit „viele Opfer für die Gemeinde gebracht hat“, befand auch Bürgermeister Heinz Eysen, der Friedel Welz am 19. April die Goldene Bürgerplakette überreichen will.

Größtes stand auf dem Programm der Jahreshauptversammlung. Erneut zum dritten Mal seit 1945 wurde ein neuer Vorsitzender gesucht - und auch gefunden: Der 53jährige Dieter Heller, bis vor kurzem Chef der SGE-Tennisabteilung, tritt die Nachfolge von Friedel Welz an. „Wissend, daß es schwierig sein wird, diese Lücke zu füllen“, will er Welz Arbeit fortzuführen, doch „wie und da andere Akzente setzen“. Heller möchte den Hauptvorstand als „Dienstleistungszentrum für die Sportabteilungen“ sehen. Dazu fordert er eine Geschäftsstelle mit einem Halbtagskraft, die als Ansprechpartner für die einzelnen Abteilungen fungieren soll. Auch gelte es ein Konzept zu entwickeln, das die



Auch Bürgermeister Heinz Eysen (links) würdigte die Verdienste von Friedel Welz (rechts). In der Mitte Dieter Heller, der neue Vorsitzende der SGE. Foto: cho

veränderten Sportgewohnheiten junger Menschen berücksichtigt. Heller will eng mit Welz zusammenarbeiten, der in gleichem Zuge der neue SGE-Hauptvorstand einstimmig zum Ehrenvorsitzenden gewählt wurde. Die Position des zweiten Vorsitzenden wurde mit Georg Heim und Edgar Karg besetzt. Als Schriftführer ist in Zukunft Nora Alber tätig. Für das anscheinend ungeliebte Amt des Schatzmeisters fand sich kein Nachfolger. Bruno Waldhaus wird in seinem Amt als Zeugwart ebenso bestätigt wie Frauenwirtin Traute Werner, Unfallschlichter Hans Peter Welz, Mitgliedsvorwart Walter Lampert, sein Stellvertreter Ernst Vogt und Presswart Horst Bornthum.

Die Turnabteilung gewann 1990 fünf Gaumeisterschaften, drei Hessenmeisterschaften und errang zweite und dritte Plätze bei der Hessenmeisterschaft in der Rhythmischen Sportgymnastik. Die Tischtennisabteilung hat sich in allen Klassen behauptet, die

Eine Sitzung des Pfarrgemeinderats

Egelsbach - Der Pfarrgemeinderat der katholischen Kirchengemeinde St. Josef Egelsbach-Erhäusen trifft sich am Dienstag, 19. März, 20 Uhr, zu einer öffentlichen Sitzung im Egelsbacher Pfarrsaal. Auf der Tagesordnung steht unter anderem eine Nachbesprechung über das ökumenische Wochenende vom 11. bis 15. März persönlich ausgehend wurden Edltraud Welchlin, Erika Heim, Erika Kappes, Marlene Keil, Brigitte Lehmann, Reinhold Gaußmann, Klaus Grein, Wilhelm Krauf, Stefan Polster, Karl Rehn und Ulrich Schwab. Seit fünf Jahrzehnten gehören Anneliese Seidel, Otto Blöcher, Ludwig Hickler, Hans Knöß, Emil Sulzmann, Georg Anthes, Heinz Hofmann und Reinhold Wicht der SGE an und haben dem Verein auch nach ihrer aktiven Zeit die Treue bewahrt. Ein ganz besonderes, weil auch sehr seltenes Vereinsjubiläum konnte Wilhelm Avenaria begehen. Er ist seit 70 Jahren Mitglied der Sportgemeinschaft und auch heute noch sehr am Vereinsgeschehen interessiert. Weitere Ehrungen gab es für Elisabeth Vollhardt, die als Vereinsälteste ausgezeichnet wurde, sowie für Ehrenmitglied Ludwig Fink. Für besondere Verdienste bekam Christine Gaydout die Ehrennadel in Silber, Karl-Heinz Dornseif, Peter Eitlinger, Walter Lampert und Willi Welz erhielten die gleiche Auszeichnung in Gold. Zum Ehrenvorsitzenden wurde Friedrich Welz ernannt.

28 Mitglieder der SGE geehrt

Egelsbach (cho) - Bei der Jahreshauptversammlung der SGE gab es eine Reihe von Ehrungen für langjährige und verdienstvolle Mitglieder. Für 25jährige Vereinszugehörigkeit ausgezeichnet wurden Edltraud Welchlin, Erika Heim, Erika Kappes, Marlene Keil, Brigitte Lehmann, Reinhold Gaußmann, Klaus Grein, Wilhelm Krauf, Stefan Polster, Karl Rehn und Ulrich Schwab. Seit fünf Jahrzehnten gehören Anneliese Seidel, Otto Blöcher, Ludwig Hickler, Hans Knöß, Emil Sulzmann, Georg Anthes, Heinz Hofmann und Reinhold Wicht der SGE an und haben dem Verein auch nach ihrer aktiven Zeit die Treue bewahrt. Ein ganz besonderes, weil auch sehr seltenes Vereinsjubiläum konnte Wilhelm Avenaria begehen. Er ist seit 70 Jahren Mitglied der Sportgemeinschaft und auch heute noch sehr am Vereinsgeschehen interessiert. Weitere Ehrungen gab es für Elisabeth Vollhardt, die als Vereinsälteste ausgezeichnet wurde, sowie für Ehrenmitglied Ludwig Fink. Für besondere Verdienste bekam Christine Gaydout die Ehrennadel in Silber, Karl-Heinz Dornseif, Peter Eitlinger, Walter Lampert und Willi Welz erhielten die gleiche Auszeichnung in Gold. Zum Ehrenvorsitzenden wurde Friedrich Welz ernannt.

Gemeinde hilft Niederpöllnitz

Egelsbach - Die Gemeinde Egelsbach greift der thüringischen Gemeinde Niederpöllnitz beim Aufbau ihres Verwaltungsapparates unter die Arme. Der stellvertretende Hauptamtsleiter Karl-Heinz Neu und Bauamtsleiter Rainer Grühl leisteten am 11. bis 15. März persönliche Beratungshilfe vor Ort. Zwischenzeitlich hat die Gemeinde auch Besuch aus Niederpöllnitz gehabt. Zwei Kindergärtnerinnen haben in Egelsbacher Einrichtungen hospitiert.

Tänzer wählen

Egelsbach - Am morgigen Mittwoch (20. März) findet um 20 Uhr im Foyer des Saalbau-Eigenheims die Jahreshauptversammlung des Tanzsport-Clubs (TSC) Egelsbach statt. Neben dem Bericht des Vorsitzenden, des Schatzmeisters und der Jugendwart stehen Neuwahlen der kompletten Führungsrunde auf der Tagesordnung.



Der neugewählte Vorstand der Sportgemeinschaft um seinen Ehrenvorsitzenden (von links): Georg Heim, Nora Alber, Friedel Welz, Dieter Heller und Edgar Karg. Foto: cho

Ausflug für Senioren in die bayerische Landeshauptstadt

Anmeldetermin am 25. März / Preis pro Person 50 Mark

Egelsbach - Eine reizvolle Ganztagesfahrt für Senioren bietet die Gemeinde in diesem Jahr wieder an. Vielen dürfte der Ausflug vom vergangenen Jahr an den Bodensee noch in guter Erinnerung sein. Ziel des Ausflugs mit der Bahn ist diesmal die bayerische Landeshauptstadt München. Termin ist Mittwoch, der 24. April. Anmeldungen werden am Montag, 25. März, von 10 bis 12 Uhr im Arresthaus entgegengenommen. Dabei muß der Reisepreis in Höhe von 50 Mark pro Person bezahlt werden. Er beinhaltet den Fahrpreis und eine Stadtrundfahrt mit dem Bus. Gedacht ist das Angebot für Egelsbacher ab 65 Jahren und deren Partner, auch wenn dieser jünger ist. Die Abfahrt erfolgt um 8.20 am Bahnhof Egelsbach. In Heidelberg steigen die Teilnehmer in den In-

tercity um, der sie bis 11.11 Uhr nach München bringt. Um 17.47 Uhr geht's dann wieder Richtung Heimat. Gegen 22.30 Uhr werden die Senioren wieder in Egelsbach abgeholt. Vom Bahnhof Egelsbach besteht die Möglichkeit, sich mit diesem Bus nach Hause kutschieren zu lassen. Das kostet vier Mark und muß bei der Anmeldung mitgeteilt werden. In München erwartet die Egelsbacher ein buntes Programm. Vorgehen sind unter anderem ein Besuch des berühmten Viktualienmarktes und ein Abstecher ins noch berühmtere Hofbräuhaus. Nach dem Mittagessen geht es mit einer zwelstündigen Stadtrundfahrt weiter. Danach haben die Senioren noch etwa eine Stunde Zeit, per pedes die Landeshauptstadt zu erkunden. Die Gemeindeverwaltung weist

darauf hin, daß die Fahrt nur zum Preis von 50 Mark angeboten werden kann, wenn sich 51 zahlende Personen anmelden. Das bedeutet, wer beispielsweise einen Bundesbahn-Freifahrtschein besitzt, kann zwar mitfahren, wird aber nicht zu den 51 Personen gezählt. Die Bewerber müssen den Bericht des Geschäftsführenden Parteivorstand und die Nominierung von Delegierten für die Unterbezirkspartei der SPD locally durchgeführt werden. In München erwartet die Egelsbacher ein buntes Programm. Vorgehen sind unter anderem ein Besuch des berühmten Viktualienmarktes und ein Abstecher ins noch berühmtere Hofbräuhaus. Nach dem Mittagessen geht es mit einer zwelstündigen Stadtrundfahrt weiter. Danach haben die Senioren noch etwa eine Stunde Zeit, per pedes die Landeshauptstadt zu erkunden. Die Gemeindeverwaltung weist

Zahlreiche Mitglieder der SGE (siehe Kasten) wurden in der Jahreshauptversammlung für besondere Verdienste oder langjährige Vereinszugehörigkeit ausgezeichnet. Foto: cho



Am Samstagabend etand sogar eine Giraffe am Spielfeldrand. Foto: rt



Alle Blicke gehen nach oben. Wird der Ball im Korb landen? Nach einem klaren Vorsprung begann für die „Giraffen“ noch einmal des Zittern. Foto: rt



Joe Whitney steigt hoch und versenkt den Ball im Korb. Foto: rt

BASKETBALL

- 2. Bundesliga, Herren, Gruppe 90d, Aufstiegsrunde: MTSV Schwabing - SV Tübingen 105:82 (48:39), TV Langen - Bayern München 108:95 (54:49), EOSC Offenbach - FC Beunach 73:88 (33:40)...

Landesliga Süd

Table with 3 columns: Team, Points, Games. Lists teams like SG Egelsbach, SV Barmbach, etc.

Bezirksliga Darmstadt West

Table with 3 columns: Team, Points, Games. Lists teams like TSV Teubert, SG Amelnheim, etc.

Lambert-Schützlinge zogen den „Bayern die Lederhosen aus“

TV Langen besiegte Bayern München 106:96 / Trainerlob für Zuschauer

Langen - Die gut 900 Zuschauer, die am vergangenen Samstagabend den Weg in die Georg-Schiring-Halle gefunden hatten, um beim dritten Aufstiegsrunde-Heimspiel der TVL-Basketballer eine interessante Partie zu erleben, dürften ihr Kommen nicht bereut haben. Hier wurde alles geboten, was Sport interessant macht: Spielwitz und Kampf, elegante Korbbankaktionen, verwirrende Ballpassagen, dazu Spannung, Hektik und Dramatik in der Schlupphase. Zufrieden dürften sie auch deshalb gewesen sein, weil am Ende der verdiente Sieger TV Langen hieß.

Nachdem am Wochenende mit dem SV Tübingen einer der härtesten Verfolger des TVL bei Schwabing München unerwartet deutlich mit 82:105 unter die Räder gekommen ist, scheint derzeit alles auf einen Zweikampf Langen gegen Bayern München hinzuzuwirken, wobei die Giraffen am kommenden Samstag um 18 Uhr in Barmbach zum Hinspiel antreten müssen. Der Fanbus wird an der Georg-Schiring-Halle um 13.30 Uhr abfahren.

Wie schon so oft in dieser Saison erwischten die Langener auch gegen die Bayern einen schwachen Start. Im Angriff wurde zu schnell geworfen und in der Verteidigung ließ man vor allem dem amerikanischen Star der Münchner, Zeddie Locke, viel zu viel Raum, wofür sich dieser mit elf Punkten - darunter zwei Dreier - in den ersten beiden Minuten bedanke. Doch nach zwei Minuten hatten die „Giraffen“ ihren Rhythmus gefunden und machten durch erheblichen mehr Druck in der Verteidigung und nun entschlosseneres Angriffsspiel aus einem 5:14 ein 17:16-Führung. In den nächsten Minuten blieb die Partie dann ausgeglichen, ehe sich dann die intensive Verteidigungsarbeit der Langener auszahlen begann. Mehrere Ballverluste der Gäste wurden

durch Fast-breaks zu Korberfolgen umgenutzt, und auch von außen warf man sehr sicher. Innerhalb kürzester Zeit lag man mit 41:28 in Führung bis zur 8. Minute, wurde daraus sogar noch ein 64:43. Nachlassende Kraft und Kondition - Trainer Lambert hatte wegen der Drei-Foul-Belastung Joe Whitney und Alex Krüger nicht mehr eingewechselt - ließ die Münchner aber zur Pause noch auf 64:49 herankommen.

Viele Sonne und wenig Schatten

Langen (rt) - Für die Anhänger der heimischen Fußballvereine war am Wochenende vorwiegend Sonnenschein angelegt, sieht man einmal von den Fans der SSG Langen, des FC Offenbach und der SG Egelsbach II ab, die sich Niederlagen ihrer Teams anschauen mußten. Alle anderen Vereine konnten gewinnen. Die SG Egelsbach hat ihre Niederlage von Klein-Karben gut überstanden und bleibt nach dem 4:0 Sieg über Dietesheim an der Tabellenspitze der Landesliga, weiterhin aber dicht bedrängt vom Neuling Bernbach, der nach Minuspunkten sogar um einen Zähler besser steht.

Standesgemäßer Sieg der SGE

4:0 gegen Spvgg. Dietesheim / Gäste trauerten vergeblichen Chancen nach

Egelsbach (fm) - Das Spiel begann mit einer Schrecksekunde für die SG Egelsbach. In der zweiten Minute tauchte Dietesheims Helmut Appel völlig frei vor Torhüter Andreas Philipps auf. Mit einer Glanzparade bewahrte der SGE-Keeper seine Mannschaft

aber vor einem frühen Rückstand. Der 4:0-Sieg des Spitzenreiters fiel um ein oder zwei Tore zu hoch aus, denn die Gäste vergaben vor der Pause auch noch einen Foulelfmeter.

Die abstieggefährdeten Dietesheimer, die seit kurzem wieder von Hubert Giertrianer trainiert werden, zeigten zu Beginn wenig Respekt vor dem Landesliga-Spitzenreiter. Und die Spvgg. hätte durchaus in Führung gehen können. Die größte Chance bot sich in der 24. Minute, als Philipps sich gegen Schwarzkopf nur noch mit einem Foullate vor dem Landesliga-Spitzenreiter. Und die Spvgg. hätte durchaus in Führung gehen können. Die größte Chance bot sich in der 24. Minute, als Philipps sich gegen Schwarzkopf nur noch mit einem Foullate vor dem Landesliga-Spitzenreiter.

Seine Hereingabe verwandelte Oliver Löwel mit einem sehenswerten Flugkopfball.

Spätestens zu diesem Zeitpunkt ließ der Dietesheimer Wildstand nach, die Egelsbacher setzten nicht nur im spielerischen Bereich die Akzente, sondern gewannen auch die meisten Zweikämpfe. Das 3:0 ließ aber bis zur 78. Minute auf sich warten. Der eingewechselte Lutz Schenkel bediente Vorstopper Jochen Krapp, und der überwand Dietesheims Torhüter Eisenhofer mit einem halbhohen Schuß aus 13 Metern.

Waldemar Kiszka schließlich leistete die Vorarbeit zum 4:0-Endstand. Bei einer unübersichtlichen Situation im Gästestrafraum wurde er von den Beninern geholt. Spezialist Jürgen Bellersheim ließ sich die Chance nicht entgehen, hatte bei seinem zehnten Saisontor allerdings etwas Glück, denn Eisenhofer war mit den Fingerspitzen noch am Ball.

SGE: Philipps, Kappermann, Aydin, Krapp, Schopen (63. Schenkel), Bellersheim, Löwel, Franz, Schmidt (74. Faust), Kiszka, Alekscic.



Auch wenn's nicht so aussieht: Egelsbachs Lutz Schenkel scheiterte in dieser Szene noch an Torhüter Eisenhofer. Foto: fm

Waldemar Kiszka schließlich leistete die Vorarbeit zum 4:0-Endstand. Bei einer unübersichtlichen Situation im Gästestrafraum wurde er von den Beninern geholt. Spezialist Jürgen Bellersheim ließ sich die Chance nicht entgehen, hatte bei seinem zehnten Saisontor allerdings etwas Glück, denn Eisenhofer war mit den Fingerspitzen noch am Ball.



Mike Schmidt machte auf der linken Seite ein glänzendes Spiel. Hier bereitete er gerade das 2:0 durch Oliver Löwel vor. Foto: fm

SGE-Damen weiterhin ohne Punktverlust

12:10 der Damen II in Weiterstadt Egelsbach - Einen 12:10-Sieg verbuchte die zweite Handball-Damenmannschaft der SG Egelsbach in Weiterstadt. Da die Egelsbacherinnen schon vor dem Spiel als Meister feststanden, hatten sich die Gastgeberinnen natürlich einiges vorgenommen, wollten dem Spitzenreiter zumindest den ersten Punktverlust in der laufenden Spielzeit beibringen. Die Egelsbacherinnen begannen unkonzentriert und unsicher, hatten die Saison im Geir wohl schon abgehakt. Nur durch gute Leistungen der beiden Torfrauen und ein tötliches Glück konnten die SGE-Damen sich eine 5:4-Halbzeitführung erspielen.

SGE-Reserve haderte mit dem Schiri

Egelsbacher bei 1:3-Niederlage in Biebesheim nicht vom Glück begünstigt Egelsbach (fm) - Die Reserve der SG Egelsbach verlor ihr Spiel beim Tabellenseiten Olympia Biebesheim mit 1:3 Toren. Die Entscheidung zugunsten der Gastgeber fiel erst nach dem Seitenwechsel. In der Halbzeitpause war ein Strafmoment gefolgt worden. Doch beide Male sah der Schiedsrichter die Situation anders, ließ das Spiel weiterlaufen. In der 39. Minute erzielte die Egelsbacher den verdienten Ausgleich. Nach einem Eckball von Neuzugang Jovic köpft Holy zum 1:1 ein.

Nach dem Wiederbeginn hatte die SGE zunächst Vorteile, doch Baydar und Rockstein ließen gute Torchancen aus. In der 64. Minute unterließ der ansonsten glänzend aufgelegte Noaman einen Flankenball und Gogol traf per Kopfball zum 2:1. Im Gegenzug verfehlte ein Schuß von Baydar nach einem schönen Zuspiel von Jovic das Biebesheimer Tor nur um Zentimeter.

Mielsds sechsmal erfolgreich

Klares 22:13 der zweiten TV-Handballherren in Griesheim Langen - Im Aufeinandertreffen des Tabellensebsten Langen gegen die Tabellensechsten Griesheim setzten sich die Gäste mit 22:13 durch. Der TV Langen II bleibt nach diesem Sieg weiter auf Erfolgskurs, denn die Mannschaft um Spielführer Stephan Anthes weist aus den vergangenen fünf Begegnungen eine Bilanz von 9:1 Punkten aus. Nachdem die Zweitligamannschaft des TuS Griesheim das Spiel gegen Wiesbaden schon in der ersten Halbzeit verloren hatte, wollte die zweite Mannschaft es besser machen. Sie nutzte gleich zu Beginn der Partie die Schwächen des Langener Mittelbaus in der Abwehr und führte schnell zu 2:0. Langen fand nach einigen Fehlversuchen nur langsam zu seinem Spiel, stellte sich aber dann auf das Angriffskonzept der Griesheimer ein, die fast ausschließlich den Torwart Mielsds zum Quartiersziel und mielsds spielte eine 14 Tage vor Quartiersziel beim Verlag ergehen. Ich, sowie Anthes, die beiden letzten sechs Monaten nicht Besucher ihrer Zeitung und ich habe keinen gemeinsamen Haushalt mit dem Verlagsleiter, die Bestellungen innerhalb von 7 Tagen (Absanddruck genügt) schriftlich zu widerrufen bei: Langener Zeitung, Darmstädter Straße 26, 6070 Langen

Sieben Holz fehlten zum Sieg

SSG-Kegler zu Hause mit wechselndem Erfolg Langen - Die erste Mannschaft der SSG-Kegler hatte den SKV/RKC I Rodgau zu Gast. Dieser schickte gleich seine stärkste Paarung in die erste Runde und beide erreichten 804 Holz. Die Langener Andreas Schumann (360) und Jörg Balog (367), gerieten mit 57 Holz in Rückstand. Siegfried Starke warf im Mittelpart ebenfalls nur schwache 367 Holz, Alex Nutsch dagegen konnte mit guten 408 Holz Boden gut machen und die Schlupparnung mit einem Rückstand von 39 Holz ins Rennen schicken. Es wurde dann noch einmal sehr spannend. Xaver Detzer erreichte 388 Holz und Andreas Kmetec, mittlerweile eine Bank im Langener Team, warf als Tagesbestwert sogar 418 Holz. Zum Sieg fehlten zum Schluß ganze sieben Holz. Pech für die Langener, die diese zwei Punkte sehr nötig hatten. Die zweite Mannschaft spielte anschließend gegen Grün-Weiß II (Gernsdorf). Dieter Schumann mit nur 366 Holz und Klaus Hartmann als

Sieben Holz fehlten zum Sieg

Tagestester mit für ihn ausgezeichneten 415 Holz erreichte Holz ab. Im Mittelpart gab es Ingo Hahnel 385 Holz und Heinz Klingenhagen mit 406 Holz sein bestes Ergebnis in dieser Saison. Sie gingen dadurch mit 76 Holz in Führung, und die Schlupparnung hatte ein gutes Polster mit 70 Holz. K.H. Bock (181) und Alfred Rüttner (191) teilten sich die Partie, und Arthur Moll legte noch 396 vor, so daß die Langener bei einem Gesamtergebnis von 2340 und einem Vorsprung von 88 Holz über die Punkte kassieren konnten. Die dritte Mannschaft spielte schon am Samstag gegen die Fortuna II Obertshausen. Gregor Müller in guter Form legte 406 Holz vor, und H.J. Noerenberg erreichte 365, genug, um die zweite Paarung mit einem Vorsprung von 36 Holz ins Rennen zu schicken. Heinz Klenk, nicht gut drauf an diesem Tag, wurde nach 50 Wurf ausgewechselt, für ihn kam Hans Fenzl. Beide erreichten noch 343 Holz. Michael Sass kam auf 376 Holz. Ingo Ruschin (386) und Siegfried Weid (369) konnten in der Schlupparnung mithalten. Bei 2238 gegen 2210 der Gäste blieben auch diese Punkte in Langen. Die vierte Mannschaft mußte am Samstag zum 1. Kegelsportverein Rückmark reisen. Ewald Ruschin als Tagesbestwert (415) und Ingo Moll (396) waren die besten Langener Spieler. Auch die übrigen Langener Damen, Doris Chubra (377) und Brigitte Herth (373), erreichten ansprechende Ergebnisse. Es reichte aber leider nicht zum Sieg, da Manfred Daab (358) und Bernd Rhiel (348) mit ihren Ergebnissen nicht mithalten konnten. Zum Schluß stand es 2308 für den Tabellenzweiten gegen nur 2267 der Langener. Die Vierer-Sondermannschaft konnte dagegen wieder einen Sieg melden. Sie spielte gegen den KSV Bischofheim 1421:1084. Die Langener Ergebnisse: Klaus Sabotke (392), Horst Rakoczy (357), Esther Rakoczy (348) und Franz Seidel (324).

Advertisement for Kater-Geschirr, Zopf-Form, and Stater-Form. Includes images of the products and text: 'Empfehlen Sie im Kreis Ihrer Familie, Ihrer Freunde, bei Nachbarn, Kollegen und Bekannten die LANGENER ZEITUNG / Egelsbacher Nachrichten / Hainer Wochenblatt. Wenn Sie für diese Zeitungen neue Leser gewinnen, erhalten Sie als Dankeschön wertvolle Prämien. Unser aktueller Prämienvorschat: Aus dem Ofen auf den Tisch. Ideal zum Garen in der Mikrowelle.'

Advertisement for Langener Zeitung. Includes a coupon for a 'Prämienutschein' (prize certificate) and a 'Bestellschein' (order form). Text: 'Langener Zeitung, Darmstädter Straße 26, 6070 Langen. Den oben angegebenen Leser habe ich gewonnen. Ca. 8 Wochen nach Beginn des Abonnements wird mir die Prämie zugestellt oder ich erhalte eine Benachrichtigung und kann die Prämie in der Geschäftsstelle der Langener Zeitung abholen. Der Prämienwunsch kann nicht rückgängig gemacht werden.'

Beim TVL ging eine Ära zu Ende Auf Günter Blinda folgt Klaus Dahl

Neuer Vorsitzender des Turnvereins bekam originellen „Werkzeugkoffer“

Langen (ast) - Wachablösung beim Turnverein Langen: Nach 27jähriger Tätigkeit im Vorstand, davon 20 Jahre als Vorsitzender, leitete Günter Blinda am vergangenen Freitag seine letzte Jahreshauptversammlung. Er nutzte den historischen Moment jedoch nicht für einen Rückblick seiner Tätigkeit („Das können Sie im Jubiläumsband von 1987 nachlesen“), sondern befaßte sich in seinem Rechenschaftsbericht mit den sportlichen Erfolgen des Vorjahres und den Finanzen.

Es sei gelungen, so erklärte Blinda, einen Überschuß als Grundstock für einen neuen Schwingboden in der Georg-Sehring-Halle zu erwirtschaften. Die finanzielle Situation, schloß er in einem Resümee nach Aufklärung der finanziellen Mittel, sei trotz des Aufwandes, aber zufriedenstellend. Eine Erhöhung des Mitgliederbeitrags sei damit für das kommende Jahr nicht notwendig. Eine geordnete und solide Finanzsituation zu hinterlassen, gehöre zum zufrieden-

stellendsten Ergebnis seiner langjährigen Tätigkeit als Vorsitzender des TV Langen, unterrichtete Blinda, der seine Zelte in Langen abbricht und den Wohnsitz in nordrheinische Gefilde verlegt.

Bei seiner letzten Rede vor den Mitgliedern und Anwesenden, zu denen auch Bürgermeister Dieter Pitthan gehörte, ergriff der scheidende Vorsitzende die Gelegenheit beim Schopf und forderte den Bau einer neuen Sporthalle in Langen.

Seinen Abtritt verband er mit der Vorstellung des neuen Kandidaten zum ersten Vorsitzenden. Er bewies damit seine Sorge um die Zukunft des Vereins und des Sports. Doch die Mitglieder ließen ihn so schnell nicht ziehen. Elisabeth Alt dankte Günter Blinda für seinen beispielhaften Einsatz im Verein über die Jahre hinweg. Der stellvertretende Vorsitzende Karsten Kühn überreichte ihm die Geschichtsschreibung des Vereins der vergangenen 27 Jahre, damit er in seinem Domizil in Oldenburg den Verein nicht völlig vergesse.

Und noch immer wollten die Mitglieder ihren beliebten Vorsitzenden nicht gehen lassen. Sie wählten Blinda zu ihrem Ehrenvorsitzenden.

Bei der anschließenden Vorstandswahl folgte die Versammlung dem Vorschlag Blindas und wählte Klaus Dahl zum neuen Vorsitzenden. Klaus Dahl, 52, Flugverkehrsleiter, Leiter der Abteilung Wassersport, ist seit 1976 aktiv in dieser Abteilung tätig, unter anderem als Übungsleiter und Schiedsrichter sowie als Koordinator des Drei-Städte-Schwimmens. Als zukünftige Aufgaben stellt er die Integration von ausländischen Mitgliedern und Senioren in den Vordergrund. Die unterschiedlichen Generationen sollten zusammenarbeiten und nicht die Konfrontation suchen. Der stellvertretende Vorsitzende Karsten Kühn überreichte dem neugewählten Vorsitzenden das notwendige Rüstzeug für sein Amt: Ein Werkzeugkoffer, gefüllt mit diversen Utensilien für die Vereinsarbeit; eine Vereins-

brille für den neutralen Blick nach vorne, ein Besen, der nicht unter den Tisch kehren solle, sondern - da neue Besen gut kehren - ordentlich durchgefegen möge. Ein Gummihammer und Samthandschuhe für die Überzeugungsarbeit und für schwierige Fälle der Wink mit dem Zaunpfahl und das Brechen und zu guter Letzt enthielt der Koffer mit dem Vereinsnamen noch die Satzung des Turnvereins. „Die kann ich auch als rote Karte benutzen“, freute sich Klaus Dahl.

Dr. Werner Schneider wurde als stellvertretender Vorsitzender und Schatzmeister bestätigt, erster Rechner wurde Hans Arnold, zweite Rechnerin Ute Kretschmer. Das Amt der ersten Schriftführerin übernahm Margret Umbach, ihre Stellvertreterinnen sind Stieglide Remy und Elisabeth Grau. Die beiden stellvertretenden Vorsitzenden Karsten Kühn und Maja Schickler standen nicht zur Wahl, sie blieben weiter in ihrem Amt.



Ein originelles Buchpräsent überreichte der stellvertretende Vorsitzende Karsten Kühn dem langjährigen TVL-Vorsitzenden Günter Blinda zum Abschied. Foto: ast

Leser sagen ihre Meinung

Garten ist ungeeignet

Zu dem Artikel vom 18.3.91: „Für Spiel- und Krabbelstube ist Wiesgäßchen 29 geplant“ nimmt die Freie evangelische Gemeinde Stellung und möchte den Sachverhalt richtig stellen:

Das Projekt Krabbelstube scheiterte nicht an der Freien evangelischen Gemeinde, sondern an der neuerlichen Kombination der beiden 14 Uhr auf ihren Garten verzieht und die Freie evangelische Gemeinde ihn der Stadt kostenlos zur Verfügung gestellt hätte.

Pastor Hartmut Hees Hagebuttenweg 81

RUND UM DEN Vierröhrenbrünnen

Beispielhaft

(m) - Von gegenseitiger Rücksichtnahme im Straßenverkehr ist viel die Rede. Da fordert jeder von anderen mehr Verantwortungsbewußtsein und Vernunft. In der Praxis sieht das dann oft so aus: Die Fußgänger schimpfen auf die Radfahrer, die Pedaltritter liegen im Clinch mit den Autofahrern, und die wiederum sind auf Fußgänger und Radler schlecht zu sprechen.

Das stärkste, weil am besten geschützte Glied in dieser Kette ist zweifellos die Gruppe der Autofahrer. Gerade von ihnen muß deshalb verantwortungsvolles Verhalten erwartet werden. Körperliche und geistige Fitness ist Voraussetzung, um in Situationen der Gefahr schnell und richtig reagieren zu können.

Eine nicht alltägliche Art der Einsicht bewies jetzt eine 76jährige, die bei der Dreiecker-Polizei vorstellte. Sie gab freiwillig ihren Führerschein ab und erklärte, sie könne wegen nachlassender Sehkraft kein Fahrzeug zu fahren. Eine beispielhafte Einstellung, meint Ihr Tobias

Ausländerbeirat: Wahl fand kaum Interesse

Nur jeder fünfte gab seine Stimme ab

Langen (ast) - Kurz nach 18 Uhr am Sonntag wurde amtlich, was sich schon den ganzen Tag abgezeichnet hatte. Lediglich 18 Prozent der 3 200 Wahlberechtigten in Langen lebende Ausländer hatten ihre Stimme für den Ausländerbeirat abgegeben.

Das hatten sich die Verantwortlichen anders vorgestellt, waren doch sowohl auf Seiten der Vereinigungen der Ausländer und der Stadt große Hoffnungen an dieses Gremium geknüpft worden. Ein erster Schritt zur Beteiligung der Ausländer an der Kommunalpolitik sollte und soll es sein - keinesfalls ein Ersatz für ein kommunales Wahlrecht, das derzeit nicht in Betracht kommt. Doch die Mehrheit der Langener Ausländer machten den Sinn des Gremiums „Interessentreppe“ nicht weit genug. „Gründe für die niedrige Wahlbeteiligung müßten jetzt gesucht werden“, erklärte Carsten Weise, Beauftragter der Stadt Langen für die Abwicklung der Wahl. „Wahrscheinlich geht den Ausländern die Interessenvertretung nicht weit genug“, meinte er in seiner ersten Stellungnahme.

Das Interesse war schon bei der Kandidatenvorstellung vor zwei Wochen schwach gewesen, als nur 80 Besucher zur Informationsver-



Die erste Wahl eines Ausländerbeirats am vergangenen Sonntag zeichnete sich durch eine äußerst geringe Beteiligung aus. Lediglich 18 Prozent der 3 200 Wahlberechtigten schritten zur Urne. Foto: ast

Orchesterverein: Konzert im April

Langen/Egelsbach - Der Orchesterverein Langen/Egelsbach veranstaltet am Freitag, 19. April, um 20 Uhr, sein für dieses Jahr einziges Konzert in der Langener Stadthalle. Das Orchester unter der Leitung von Christian Wiescher hat dafür ein besonders attraktives Programm einstudiert. Neben konzertanten Werken von R. Wagner und J. Strauß werden auch bekannte Stücke aus Film- und Popmusik zu hören sein.

Der Eintrittspreis für dieses Konzert beträgt zehn beziehungsweise sechs Mark. Karten sind ab sofort im Vorverkauf erhältlich beim Musikhaus Luley, Bahnhofstraße 34, im Modeatelier Wieschers, Gartenstraße 2 sowie bei allen Mitgliedern des Orchestervereins.



Der Gesangverein „Frohsinn“ bestätigte auf seiner Jahreshauptversammlung den bisherigen Vorstand in seinen Ämtern (hintere Reihe v.l.): Hens Engelmenn, Herbert Doll, Wolfgang Fink, Robert Schleppe, Erwin Gelonke, Peter Frenk, Hermann Feis, Kerl Herth (vordere Reihe v.l.): Anni Bredert, Philipp Rühl, Alfred Klinder und Kerl Krumm. Foto: ast

Ikebana steht im Mittelpunkt

Langen - Zu einem Kaffeemittag treffen sich die Mitglieder des Obst- und Gartenbauvereins Langen am Dienstag, 20. März, um 15 Uhr im Rathauskaffee. Gerttrude Raß, Dozentin der Volkshochschule, zeigt Ikebana-Gestecke zur Frühlings- und Osterzeit.

Jahrgang 1921/22

Langen - Wir treffen uns am Mittwoch, 27. März, um 15 Uhr am Krone-Hochhaus zu einem Spaziergang. Ab 16.30 Uhr ist dann wieder ein gemütliches Beisammensitzen in der TV-Gaststätte am Jahnpfad.

Jahrgang 1905/06

Langen - Wir treffen uns am Mittwoch, 27. März, um 16 Uhr im Café Treusch.

Belagenehweis

Der heilige Ausbe liegt ein Prospekt der Firma Vogel Bekleidung, Kurt-Schumacher-Ring 1, 6073 Egelsbach, bei, auf den wir hiermit hinweisen.

Der „Frohsinn“ hat viel vor

Konzerte, Vergnügen und eine Fahrt nach Österreich

Langen (rt) - Viel vorgenommen hat sich der Gesangverein „Frohsinn“ in diesem Jahr. Auf der Jahreshauptversammlung bestätigten die Mitglieder den seitherigen Vorstand in seinen Ämtern und waren auch mit dem Programm einverstanden, das im laufenden Jahr eine Reihe von Veranstaltungen vorsieht.

Den Anfang macht am Freitag, dem 12. April, ein „Ebbelwoibend“ zu dem man um 18.45 Uhr am Jahnpfad ins Ebbelwoiparadies Sachsenhausen startet. Ernster wird es dann am Sonntag, dem 21. April, wenn zu einem Gemeinschaftskonzert Langener Chöre in die Stadthalle eingeladen wird.

Die dritte Veranstaltung im April ist der traditionelle „Tanz in den Mai“, zu dem am Dienstag, dem 30. April, ab 20 Uhr wieder tolle Stimmung in der Stadthalle mit der legendären „Frohsinn-Maubowle“ angesagt ist.

Eine Höhepunkt im Vereinsjahr dürfte die Chorreise nach Österreich werden, die am 12. Juli angeht. Rechtzeitig zum Ebbelwoiparade wird man dann wieder in Langen sein, um beim traditionellen „Singen der Chöre“ auf dem Kirchschulhof dabei zu sein.

Am Samstag, dem 31. August, wird um 20 Uhr zu einem Gemeinschaftskonzert mit einem Chor aus Jugoslawien eingeladen, zu dem der „Frohsinn“ bei seiner Konzertreise in dessen Heimat freundschaftliche Kontakte geknüpft hat.

Ein Höhepunkt im Vereinsjahr dürfte die Chorreise nach Österreich werden, die am 12. Juli angeht. Rechtzeitig zum Ebbelwoiparade wird man dann wieder in Langen sein, um beim traditionellen „Singen der Chöre“ auf dem Kirchschulhof dabei zu sein.

Tragischer Unfall auf der Bundesstraße 486

Zusammenstoß forderte ein Todesopfer

Langen (fm) - Ein tragischer Unfall ereignete sich am Mittwoch morgen auf der Bundesstraße 486 zwischen Langen und Mörfelden. Ein 44jähriger Mann aus Langen kam mit seinem VW-Golf aus noch ungeklärter Ursache auf die Gegenfahrbahn und prallte frontal mit dem Lastwagen zusammen. Der Pkw-Lenker war auf der Stelle tot.

Der 44jährige hatte die B 486 in Richtung Langen befahren. Nach Angaben der Polizei Mörfelden, die den Unfall aufnahm, sicherte der Golfahrer ohne ersichtlichen Grund aus und steuerte auf die Gegenfahrbahn. Für den entgegenkommenden Lkw-Fahrer blieb kaum noch Zeit zu reagieren. Er versuchte zwar sich auszuweichen, doch der Frontalzusammenstoß war nicht mehr zu verhindern. Der Lkw-Fahrer stand anschließend unter Schock.

Die Polizei schließt nicht aus, daß der Golfenker am Steuer einen Herzinfarkt erlitt und deshalb die Kontrolle über seinen Wagen verlor. Eine Obduktion soll jetzt Gewißheit bringen.

Nach dem Unfall, der sich um 7.40 Uhr ereignete, wurde die B 486 in beide Richtungen gesperrt. Erst nach drei Stunden wurde die Straße wieder komplett für den Verkehr freigegeben.

Für Rudolf Diegel fand sich kein Nachfolger

SDW-Vorsitzender macht bis 1992 weiter

Langen (fm) - Eigentlich wollte Rudolf Diegel sein Amt als Vorsitzender niederlegen: Doch in der Jahreshauptversammlung der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald (SDW), Ortsgruppe Langen/Egelsbach, fand sich kein Nachfolger für den 83jährigen. So erklärte Diegel bereit, den Vorsitz bis zum nächsten Jahr kommissarisch weiterzuführen. Mittlerweile steht er seit 20 Jahren an der Spitze der Ortsgruppe, die er aufgebaut und zu einer der zahlenmäßig stärksten (1 200 Mitglieder) in der Bundesrepublik gemacht hat.

Als stellvertretender Vorsitzender wurde Dietmar Donner bestätigt. Für die Finanzen ist weiterhin Erich Koch als Rechnungsführer zuständig. Das Amt der Schriftführerin übernahm Renate Krüger. Zu Beisitzern wurden Wilhelm Teichmann, Hans Miksch und Jürgen Stahl gewählt. Hans Miksch ist künftig außerdem für die Öffentlichkeitsarbeit verantwortlich. Josef Heger und Walter Schneider fungieren in den nächsten beiden Jahren als Kassenprüfer.

Wahlleiter Peter Sommer appellierte eindringlich an die Mitglieder, sich bis zum kommenden Jahr um einen Nachfolger für Rudolf

FRÖHE OSTERN

Vor Ostern rechtzeitig mitspielen
Verleger Annonceschluß für Samstag-Spielscheine und Lose der Glücksspirale

Donnerstag, 28. März '91

DIE MILLIONENSPIELE
LOTTO 7/70
in ihrer Annahmestelle

Wassersportler segeln auf Erfolgskurs

Hohe Auszeichnungen für Langener Vereine beim Hessischen Seglertag

Langen - Beim Hessischen Seglertag in Mainz wurden auch einige Langener Sportler für ihr gutes Abschneiden im ersten Drittel der Hessenmeisterschaften 1990 ausgezeichnet.

In der Klasse „Opti B“ errang Katrin Kießlich den ersten und Jürgen Brune den dritten Platz. Beide Aktive stammen vom Wassersportverein (WSV) in der SSG Langen. Den ersten Platz in der Klasse „Europe“ belegte der inzwischen verstorbene Oliver Thumm vom Dreieich-Segelclub Langen (DSCL).

Auf dem Surfbord heimsten Bernhard Krauleidis und Charly Friedel, beide vom Wassersportverein, einen zweiten beziehungsweise dritten Platz ein.

In der 420er Klasse errang das Team Andreas Endler/Ulrich Hasper (WSCL) den ersten Platz bei der Hessenmeisterschaft. Kerstin Gluth zusammen mit Roman Stenzel, beide Mitglieder des DSCL, waren auf dem dritten Platz gelangt.

Als weiterer Programmpunkt des Hessischen Seglertages zeichnete der Verbandspräsident Hans-Jochen Koltzsch die beiden Vorsitzenden des Dreieich-Segelclubs Langen, Gerd Peschmann und Wolfgang Merva, für ihre Verdienste um den Segelsport mit dem Goldenen Ehrennadel des Verbandes aus. Die gleiche Auszeichnung bekam auch Dr. Harald Wender vom Wassersportverein in der SSG ans Revers gesteckt.

In der kommenden Saison werden die beiden Langener Segelvereine auch wieder Hessenmeisterschaftserien organisieren. Der Dreieich-Segelclub Langen startet am 20. und 21. April die erste Wettfahrten für die Zweimannbootklasse 420. Eine Woche später, am 27. und 28. April, veranstaltet der Wassersportverein die erste Wettfahrten für die Zweimannbootklasse 470.



Der Präsident des Hessischen Seglerverbandes, Hans-Jochen Koltzsch (rechts), überreichte den Langener Dr. Harald Wender, Gerd Peschmann und Wolfgang Merva (von links) Verbands-Ehrennadeln in Gold für ihr besonderes Engagement. Foto: p

Langener Zeitung
Egelsbacher Nachrichten
Hainer Wobben

Geschäftsstelle und Redaktion: Darmstädter Straße 26, 6070 Langen, Telefon 06103/2 0 11
Redaktion: Dr. Hermann-Josef Seggewiß (Ltg.), Hans Hoffart
Anzeigen: Wilhelm Hüsmann
Druck: PRESSEHAUS BINTZ-VERLAG GMBH & CO KG, 6050 Offenbach am Main, Große Marktstraße 36-44, Postfach 10 02 93
Jede Woche mit der farbigen Zeitungsbeilage rtv.

Abbestellungen können nur schriftlich bis zum 15. vor jedem Quartalsende beim Verlag erfolgen. Bei Nichtlieferung infolge höherer Gewalt oder infolge von Störungen des Arbeitsverkehrs übernehmen keine Ansprüche gegen den Verlag.

Anzeigenpreise nach Preisliste 13.
Monatsabonnements (inklusive Mehrwertsteuer und Transport):
LANGENER ZEITUNG / Egelsbacher Nachrichten (dienstags / freitags): 7,50 DM (einschl. Transport) und 7% MwSt)
Heiner Wochenblatt (freitags): 4,30 DM; Postbezugspreis LANGENER ZEITUNG / Egelsbacher Nachrichten DM 6,- (einschließlich 7% MwSt)
Bankverbindung:
Bezirksparkasse Langen;
BLZ 505 516 21, Konto-Nr. 010 007 887

Ökumenischer Kreuzweg geht heute durch Langen

Jugendliche beten „Miteinander - Füreinander!“

Langen (rt) - Im Gebet katholische und evangelische Christen, Ost und West, Jüngere und Ältere zu verbinden, ist der Sinn des Kreuzweges der Jugend, der heute durch Langen geht. Er wird gemeinsam vom Bund der katholischen Jugend und der Arbeitsgemeinschaft der evangelischen Jugend getragen und wird seit 1958 an jedem Freitag vor Palmsonntag begangen.

Geboren wurde diese Veranstaltung beim Katholikentag 1958 in Berlin, und das Kreuzweggebet vereinigte damals im Olympiastadion rund 65 000 Menschen aus Ost und West. Nach dem Bau der Berliner Mauer blieb das Motto „Miteinander - Füreinander“ bestehen und wurde über die Grenze hinweg jährlich zu einem geistigen Treffpunkt.

Seit 1972 wurde diese Veranstaltung auf ökumenische Basis gestellt und federführend wurde ein ökumenischer Arbeitskreis. Man erinnerte sich der sieben Fußfälle Jesu, eine Art Kreuzwegmeditation des Volkes, und der sieben Passions-

andachten der evangelischen Kirche, und so entstand eine Verbindung; nicht mehr die Fülle der 14 Kreuzwegstationen der katholischen Kirche, sondern eine Konzentration ermöglichte die Brücke zum gemeinsamen Gebet.

Der Kreuzweg beginnt heute (Freitag) um 18 Uhr an der Kirche St. Albertus Magnus und zieht über fünf Stationen durch Langen. Um 20 Uhr wird dann bei der Johannesgemeinde in der Carl-Ulrich-Straße 4 eine Friedensprozession gefeiert.

Kirchenmusik erklingt in der Luther-Kirche

Langen - Im Gottesdienst der Martin-Luther-Gemeinde in Oberlingen am Gründonnerstag um 19 Uhr musiziert der Instrumentalkreis. Am Karfreitag um 10 Uhr musiziert die Kantorei mit Solisten „Die sieben Worte Jesu Christi am Kreuz“, ein Werk für Chor und Solisten. Ein Gottesdienst mit Gambenmusik steht am Karfreitag um 15 Uhr auf dem Programm. Am Ostersonntag um 10 Uhr musizieren Kantorei und Flötenkreis gemeinsam, und am Ostermontag um 10 Uhr ist wieder der Instrumentalkreis zu hören.

HOLZ HOLZ HOLZ

NEU

Brüggmann Profilholz

• pflegeleicht
• umweltfreundlich
• wohngesund

Im Angebot und sofort lieferbar:

- Sitka 12 mm 85 x 14,4 cm qm DM **67.80**
- Koto, 12 mm 85 x 12,1 cm qm DM **53.95**
- Cerejeira, weiß, 12 mm 85 x 14,6 cm qm DM **69.95**

Profilstäbe aus Massivholz für individuelle Wand- und Deckenbekleidungen.

Allseitig gefast, Längsseiten mit Hinterlüftungsnuten, genutet und gefädelt, Rückseiten mit Hinterlüftungsnuten, künstlich getrocknet und geschliffen, in vielen Holzarten z. B.

- Fichte, transparent weiß, • Kiefer
- Erle, • Ahorn • Linde • Pino Colorado

Holz und Know-how

IP Holz- und Plattenmarkt

In Stadt und Kreis Offenbach exklusiv bei

Offenbach/AL-Waldhof:
Heller, Kramm, Str. 15 - Tel. 0 69 / 83 20 81-42
Kellertalstr. 41, Weichen
Darmstadt: Tel. 0 61 82 / 30 64-7

Gute Figur zum flotten Spiel:



Mit dem neuen Fiesta C kann man sich sehen lassen.

EINLADUNG Zur großen FORD-INFORMATIONSSCHAU am Samstag, 23. + Sonntag, 24. MÄRZ 1991

Wir stellen vor, das gesamte Fordprogramm mit vielen SONDER- + RS-MODELLEN SEHEN, EINSTEIGEN, TESTFAHREN - Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Beachten Sie unsere günstigen Leasing- + Sonderangebote für Neuwagen. Große Neuwagen-Auswahl vorhanden - In allen Ausführungen. Testen Sie den neuen FORD PROBE GT. Großes Gewinnspiel: 1. Preis: 1 Videorecorder, 2. Preis: 1 Farbfernseher, 3. Preis: 1 Autoradio und 10 weitere Preise. Für Getränke und Imbiß ist bestens gesorgt!

Oben ohne, aber innen oho.



Escort Cabrio. Mit luxuriöser Ausstattung. Mehrere Ausführungen auf Lager.

Ford AUTOHAUS MILLITZER SELIGENSTADT Ford-Haupt- u. RS-Händler Tel. 061 82/32 61-63 Beratung, Verkauf u. Probefahrt nur zu den üblichen Geschäftszeiten



Medaillenregen für die Aktiven des 1. Billard-Clubs (von links): Klaus Baldeweg, Bernhard Blach, Raymond Hoppe, Hans-Jürgen Meisel, Carsten Richter, Dieter Altmann, Berno Schäfer, Manfred Gottschalk und Michael Henrich.



Die Gewichtheber des Kraftsportvereins wurden im Bürgerhaus Spredingen ebenfalls ausgezeichnet. Unser Bild zeigt (von links): Reinhard Füll, Christoph Schyschka, Rudi Seidel, Gabriele Fuchs, Jürgen Wedel, Eric Wegel und Senioren-Weltmeister Edgar Zimpel. Foto: Im

Einziger Weltmeister kam aus Langen

Bei Kreis-Sportlerehrung hagelte es Medaillen in Gold, Silber und Bronze

Langen - Dieser Abend, so Landrat Dr. Friedrich Keller, solle ins Bewusstsein rücken, welche großartige Leistungen von Sportlern des Kreises Offenbach erzielt werden. In der Tat: 90 Männer und Frauen aus zwölf Kommunen wurden beim Sportlerball des Kreises im Bürgerhaus Spredingen ausgezeichnet. Zahlreiche hessische und deutsche Meister standen im Rampenlicht. Darunter waren auch zahlreiche Aktive aus Langen - und mit Edgar Zimpel der einzige Weltmeister des Abends. Die Aktiven des Kraftsportvereins sahen an diesem Abend kräftig ab. Mit Goldmedaillen wurden Gabriele Fuchs, Christoph Schyschka, Rudi Seidel, Jürgen Wegel, Eric Wegel und Edgar Zimpel belohnt. Sie hatten im vergangenen Jahr bei deutschen Meisterschaften nach der Meisterkronen ergriffen. Rudi Seidel und Edgar Zimpel hatten sogar als Vizeweltmeister bzw. Weltmeister für Klaus und Berno Schäfer gewonnen. In Regensburg trafen die Sachsen liebe Verwandtschaft, und in München macht Udo unfreiwillig einen Schnellkurs in Marktwirtschaft, Jacqueline hat eine zweifelhafte Begegnung mit einem Vorstandspolyp - die Reise fängt viersprechend an. ... "Alice", UT In ihrem elften gemeinsamen Film läßt Regiekauf Woody Allen seine Ehefrau Mia Farrow ins Wunderland der Psyche ein. "Alice" alias Mia genießt einen vergesslichen Egotrip der Dritten Art. Alice ist eine schlichtere Ehefrau, pflichtbewußte Mutter

rich nahmen aus den Händen des Landrats ebenfalls Bronzemedaillen in Empfang. Sie hatten in verschiedenen Disziplinen bei den Hessenmeisterschaften Titel erungen. Auch auf einen WM-Teilnehmer kann der Billard-Club stolz sein. Manfred Gottschalk erhielt dafür die Goldmedaille. Grund zur Freude hatten auch Martina Pleyer und Gerhard Schenke vom REC. Die beiden belegten bei der deutschen Meisterschaft im Paarlaufen den zweiten Platz. Auch diese Leistung wurde mit Goldmedaillen gewürdigt. Ins Schwarze trafen im vergangenen Jahr Vicky Hensley, Barbara Schwarz und Ursula Reimann von der Schützengesellschaft. Das Trio holte sich bei den Hessenmeisterschaften den Titel in der Mannschaftswertung und erhielt dafür Medaillen in Bronze. Alfred Richter, ebenfalls von der Schützengesellschaft, hatte sich bei den hessischen Seniorenmeisterschaften in der Siegerliste eingetragen. Auch er bekam eine Medaille in Bronze. Für seinen dritten Platz bei der Doppelweltmeisterschaft der Senioren wurde Siegfried Budzisz vom Tischtennisclub mit Gold ausgezeichnet. Sein Vereinskamerad Horst Werkmann nahm Bronze mit nach Hause. Er war hessischer Meister der Senioren geworden.



Mit Goldmedaillen wurden die Rollkunsatler Martina Pleyer und Gerhard Schenke vom REC belohnt. Sie hatten bei der deutschen Meisterschaft im Paarlauf den zweiten Platz belegt. Foto: Im

Filmtips in der LZ

„Go Trabi go“, Hollywood Familie Strutz aus Bitterfeld bei Leipzig freut sich auf den langsehnten Jahresurlaub. Die Reise sollte um giftgrünen Himmel über den Braunkohlkombinat ihrer Heimat in die himmelblauen Gefilde Neapels führen. Und weil Udo, Familienoberhaupt und leidenschaftlicher Deutscher, auch in der Freizeit am liebsten auf klassischen Spuren wandelt, folgt er den Stationen von Goethes „Italienischer Reise“. Auf den Kofferraumdeckel des hellblauen Trabant hat Udo das Motto der Fahrt gepinselt: „Neapel sehen und sterben!“ Trabi Schorsch, Vehikel, Motor und Held der Geschichte, ist Udos große, lebenslange Halbliebe. Mit ihm, Tochter Jacqueline und Frau Rita geht es auf die Reise. In Regensburg trafen die Sachsen liebe Verwandtschaft, und in München macht Udo unfreiwillig einen Schnellkurs in Marktwirtschaft, Jacqueline hat eine zweifelhafte Begegnung mit einem Vorstandspolyp - die Reise fängt viersprechend an. ... "Alice", UT In ihrem elften gemeinsamen Film läßt Regiekauf Woody Allen seine Ehefrau Mia Farrow ins Wunderland der Psyche ein. "Alice" alias Mia genießt einen vergesslichen Egotrip der Dritten Art. Alice ist eine schlichtere Ehefrau, pflichtbewußte Mutter

Die Qual der Wahl am Dreieich-Gymnasium?

Französisch als erste Fremdsprache

Langen - Zum neuen Schuljahr wird die Dreieichschule ihr Unterrichtsangebot entscheidend erweitern. Zum erstmalig wird dann das Fach Französisch als erste Fremdsprache zur Wahl gestellt. Bisher stand ab der fünften Klasse als verbindliches Fach nur Englisch zur Debatte. Nun können Schüler zwischen den beiden modernen Fremdsprachen wählen. Der zuständige Regierungspräsident in Darmstadt hat vor kurzem dem diesbezüglichen Antrag der Schule stattgegeben. Damit ist ein langwieriges und umfangreiches Genehmigungsverfahren mit einem positiven Bescheid abgeschlossen worden. Begonnen hatte es bereits im vergangenen Sommer mit einer Umfrage an den Grundschulen. Viele Eltern äußerten damals ihr Interesse an einem solchen Angebot. Dies ermutigte die Fachschaft und die Gesamtkonferenz der Lehrer, mit Vorarbeiten zur Einrichtung des alternativen Fremdsprachenangebotes zu beginnen. Elternbeiträge, Schülervertretung und der Kreis Offenbach als Schulträger stimmten dem Vorhaben zu, das Staatliche Schulamt beauftragte den Antrag an den Regierungspräsidenten. Befürworter dieser Neuregelung nehmen an, daß gerade im Ballungsraum in und um Frankfurt die Möglichkeit zwischen Englisch und Französisch als erster Fremdsprache wählen zu können, den besonderen Wünschen und Interessen der dort lebenden Familien gerecht wird. So werde Mehrsprachigkeit immer mehr zur Voraussetzung politischer, wirtschaftlicher und kultureller Verschmelzung und Mobilität in Deutschland, heißt es in der Pressemitteilung des Dreieich-Gymnasiums. Interessierte Eltern können sich direkt mit der Schule (Telefon 2 37 37) in Verbindung setzen, falls sie weitere Auskünfte wünschen.

Theaterring Darmstadt

Langen - Die nächste Theaterfahrt der Miete La führt am Dienstag, dem 28. März, ins Kleine Haus des Staatstheaters Darmstadt, wo „Sonny Boys“ aufgeführt wird. Die Vorstellung beginnt um 19.30 Uhr. Der Theaterring führt um 18.30 Uhr an der Steubenstraße und jeweils etwas später an den bekanntesten Haltestellen ab.



Auch vier Mitglieder der Schützengesellschaft standen bei der Sportlerehrung im Rampenlicht (von links): Vicky Hensley, Barbara Schwarz, Ursula Reimann und Alfred Richter. Foto: Im



Gold geb' für Siegfried Budzisz (rechts) vom Tischtennisclub. Er war dritter bei der Doppelweltmeisterschaft der Senioren II geworden. Vereinskamerad Horst Werkmann (Bronze) feierte 1990 den Gewinn des hessischen Mannschaftstitels der Senioren ab 40 Jahren. Foto: Im



Der Trial-Nachwuchs des Automobil-Clubs Langen will in der neuen Saison an die Erfolge des Vorjahres anknüpfen. Unser Bild zeigt die Zweier-Ärztin mit Jugendleiter Horst Helfmann. Foto: Weinert

Nicht auf Tempo, sondern auf Geschicklichkeit kommt es an

Beim Automobil-Club üben sich 25 Jugendliche im Trial

Langen - Der Automobil-Club Langen im ADAC beginnt nach Beendigung der Winterpause jetzt wieder mit seinem Jugend-Trial-Training. Jeden Samstag treffen sich die Trialer mit ihrem Jugendleiter Horst Helfmann zum Training. Trial ist eine Motorsportart, die aus England kommt. Hierbei geht es um die Beherrschung der Fahrkünste mit einem speziellen Motorrad, wobei auch gestellte Aufgaben fehlerfrei zu bewältigen sind. Beim Trial kommt es nicht auf die Erzielung von Höchstgeschwindigkeiten wie z.B. beim Motor-Cross an. Mit dieser Sportart versucht der AC, die jungen Leute auf sportlichem Gebiet zu fördern. Außerdem soll damit ein besseres Verhalten im täglichen Straßenverkehr erreicht werden. Der Automobil-Club Langen ist im südlichen Raum Frankfurt/Offenbach der einzige Sport-Club, der das Jugend-Trial anbietet. Aus diesem Grunde kommen die Mitglieder der Jugendgruppe nicht nur aus Langen und Umgebung, sondern auch aus Dietzenbach, Frankfurt, Reinheim und Darmstadt. Aus der insgesamt rund 25 Mitglieder starken Jugendgruppe des AC, konnte sich im vergangenen Jahr in der Gruppe der Anfänger Daniel Paltian den Titel eines Hessenmeisters erobern. 1990 nahm Daniel Paltian an 13 Meisterschaftsläufen in ganz Hessen, von Heringen im Norden bis Ulfenbachtal im Süden) teil. Einen beachtlichen 7. Platz in der Gruppe der Anfänger belegte Jörn Matzke. Mit Alexander Strobach, Platz 9, Sören Weilmünster, Platz 10, Torben Weilmünster, Platz 14, konnte der AC seine Stärke in dieser Gruppe beweisen. In der Klasse der Neulinge belegte Robert Wagner den 8. Platz, während Fabian Lenhardt in der Gruppe der Fortgeschritten einen 3. Platz vorweisen konnte. Auch in der Gruppe der Spezialisten waren Teilnehmer vom AC, vertreten, nämlich Heiko Lins, 2. Platz, und Frank Marschalek, 3. Platz. In den verschiedenen Gruppen wird das Alter der Teilnehmer und auch die Stärke der jeweiligen Trial-Maschinen berücksichtigt.

Wenn die Sterne nicht lügen...

- Widder Halten Sie sich jetzt nicht mit Nebensächlichkeiten auf, Ihre Chancen müssen Sie gleich wahrnehmen. Verderben Sie die bessere häusliche Atmosphäre nicht durch Ungeduld und Reizbarkeit. Waage Bleiben Sie weiter so zielstrebig am Ball, Ihr Erfolgsrezept wird sich auszahlen. Nehmen Sie eine kleine Kränkung nicht so wichtig, mit Humor fahren Sie am besten. Finanziell aufpassen! 21.3.-20.4. 24.9.-23.10. Stier Sie dürfen das geschenkte Vertrauen nicht mißbrauchen, aber warnen können Sie den anderen natürlich. Strecken Sie sich finanziell jetzt nach der Decke, das kommt Ihnen bald zugute. Skorpion Nun ist ja doch alles glatter gegangen, als Sie wahrhaben wollten. Schmieden Sie das heiße Eisen, später tun Sie sich erheblich schwerer. Strauben Sie sich nicht gegen Neuheiten. 21.4.-20.5. 24.10.-22.11. Zwillinge Lassen Sie sich in Ihren guten Absichten nicht beirren, auch wenn der Anfang Schwierigkeiten macht. Jetzt lohnen sich finanzielle Opfer, die Aussichten für später sind sehr günstig. Schütze Packen Sie die Schwierigkeiten mit, dann haben Sie es bald geschafft. Nehmen Sie Ihrer Familie die Skepsis nicht über, wird sich nur zu gern einmal von Ihnen überzeugen lassen. 21.5.-21.6. 23.11.-21.12. Krebs Nehmen Sie sich im Privatleben etwas mehr zusammen. An der Nörgelei der anderen sind Sie nicht ganz unschuldig. Mit etwas Rücksichtnahme kann der Haussegel bald wieder gerade hängen. Steinbock Wenn's auf Anhieb nicht geklappt hat, versuchen Sie es zum zweiten Mal. Eine Änderung liegt in der Luft. Sie sollten die Panne nicht so tragisch nehmen, das hemmt Sie nur. 22.6.-22.7. 22.12.-20.1. Löwe Sie neigen dazu, Ihre Kräfte zu verzeßeln. Stellen Sie sich rechtzeitig um. Sie gewinnen Zeit und die Möglichkeit, einen großen Fischzug zu tun. Ihrem Partner gegenüber höflicher sein. Wassermann Seien Sie einem nahestehenden Menschen gegenüber nicht immer so stachelig. Sie könnten ein harmonischeres Leben führen, wenn Sie sich besser beherrschen. Versuchen Sie es doch mal! 23.7.-23.8. 21.1.-20.2. Jungfrau Versprechen Sie sich nicht zuviel von einer Begegnung mit der Vergangenheit. Nehmen Sie die eingegangenen Verpflichtungen nicht auf die leichte Schulter. Nehmen Sie Ihre Arbeit ernster. Fische Setzen Sie sich über kleine Störungen großzügig hinweg. Je einschlägiger Sie sich jetzt zeigen, um so eher kommen Sie dazu, Ihre Qualitäten unter Beweis zu stellen. Und darauf kommt es ja an! 24.8.-23.9. 21.2.-20.3.

„Kein Ei aus Quälerei“

Langen - Unter diesem Motto steht die diesjährige Osteraktion des Tierschutzvereins Langen - Egelsbach. „Mit unserer Informationskampagne, an der sich hundesteif alle dem Deutschen Tierschutzbund angeschlossenen Vereine beteiligen, wollen wir unsere Mitbürgerinnen und Mitbürger auf das Elend unserer landwirtschaftlichen Nutztiere aufmerksam machen, die in modernen Agrarfabriken unschuldig eine lebenslange Gefängnisstrafe verbüßen“, erklärte die erste Vorsitzende Liselott Friessinger. Die Käfige der Legebatterien, in denen einer Henne noch nicht einmal der Platz einer Schreibmaschine zugebilligt werde, um das Frühstücksei ganze drei Pfennige billiger zu produzieren, seien nur die Spitze eines Eisbergs. Kälber, die in Kästen gehalten werden, Schweine, die auf Spaltenböden in enge Boxen gesperrt werden, das sei legalisierte Tierquälerei. Der Tierschutzverein Langen - Egelsbach appelliert daher an alle Tierfreunde, sich ihrer Macht als Verbraucher bewußt zu werden. Die Wirtschaft richte sich nach dem Gesetz von Angebot und Nachfrage. Blieben die Käfige in der Regalen liegen, so würden mehr Eier aus Freiland- oder Bodenhaltung angeboten. Auch die Menschen profitierten von einer artgerechten Tierhaltung. Das dramatische Sterben der kleintierlichen Betriebe müsse verhindert werden.

Aus den KIRCHEN

- Kirchliche Nachrichten Sonntag, 24. März (Palmsonntag) Johanneskapelle, Carl-Ulrich-Straße 10 Uhr Familiengottesdienst, Mitwirkung: Minichor (Pfarrerin Eich-Ganske) Martin-Luther-Kirche, Berliner Allee 31 10 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Peter) Petrusgemeinde, Gemeindehaus Bahnstraße 46 10 Uhr Gottesdienst mit Taufen (Pfarrer Kades) Stadtkirche 10 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Wächter) Mittwoch, 27. März 15 Uhr Seniorentreffen im Gemeindeforum Frankfurter Straße 3 a Donnerstag, 28. März (Gründonnerstag) Johanneskapelle, Carl-Ulrich-Straße 10 Uhr Abendmahlsgottesdienst (Pfarrerin Eich-Ganske) Martin-Luther-Kirche, Berliner Allee 31 19 Uhr Abendmahlsgottesdienst (Gemeinschaftskehr und Wein), Mitwirkung: Instrumentalkreis (Pfarrer Dr. R. Kessler) Petrusgemeinde, Gemeindehaus Bahnstraße 46 19 Uhr Abendmahlsgottesdienst (Traubensaft) (Prädikant H. Vater) Stadtkirche 19 Uhr Abendmahlsgottesdienst (Pfarrer Wächter) Freitag, 29. März (Karfreitag) Johanneskapelle, Carl-Ulrich-Straße 10 Uhr Gottesdienst, Mitwirkung: C. Buttel, Sopran (Pfarrer Schilling) Martin-Luther-Kirche, Berliner Allee 31 10 Uhr Abendmahlsgottesdienst (Einzelkelche und Traubensaft), Mitwirkung: Kantorei und Solisten „Die sieben Worte Jesu Christi am Kreuz“ (Pfarrer Peter) 15 Uhr Andacht zur Todesstunde Jesu mit Gabenbroschen (Pfarrer Peter) Petrusgemeinde, Gemeindehaus Bahnstraße 46 10 Uhr Abendmahlsgottesdienst (Wein) (Pfarrer Kades) Stadtkirche 10 Uhr Abendmahlsgottesdienst (Pfarrer Borck) 15 Uhr Andacht zur Todesstunde Christi (Vikarin P. Vogel) Samstag, 30. März (Karsamstag) Johanneskapelle, Carl-Ulrich-Straße 23 Uhr Gottesdienst in der Osternacht mit Taufen, besondere musikalische Ausgestaltung Sonntag, 31. März (Ostersonntag) Johanneskapelle, Carl-Ulrich-Straße 10 Uhr Festgottesdienst mit Abendmahl und Taufe, Mitwirkung: Frauenor (Pfarrerin Eich-Ganske) Martin-Luther-Kirche, Berliner Allee 31 10 Uhr Festgottesdienst mit Abendmahl (Gemeinschaftskehr und Wein), Mitwirkung: Kantorei und Flötenkreis (Pfarrer Peter) Petrusgemeinde, Gemeindehaus Bahnstraße 46 10 Uhr Festgottesdienst mit Abendmahl (Wein) (Pfarrvikarin Olschewski) Stadtkirche 10 Uhr Osternachtsgottesdienst (Pfarrer Borck) 10 Uhr Festgottesdienst mit Abendmahl (Pfarrer Wächter)

Advertisement for RSV 05 Klein-Krotzenburg Oster-Tour. Includes text: „Aus lauter Lust am Leben: Glaabsbräu OSTER-'91 TOUR“ and details for a 01. April Radtourenfahrt for Freizeitradler and Wertungsfahrer (mit BDR A-Wertung) starting at 7.30 to 10.00 Uhr at Radsportthalle des RSV 05 Klein-Krotzenburg. Includes a logo for Glaabsbräu Seligenstädter Brau-Spezialitäten.

EINKAUFSTADT LANGEN

Langen hats

Schauen Sie doch erst einmal in Langen rein wir freuen uns.

Gewerbeverein 1877 Langen E. V.



**MODE FÜR MÄNNER-
STÄRKLICH, LÄSSIG, ELEGANT.
ZU SYMPATHISCHEN
FRAUEN!**

Der Anspruch
Die Ausstrahlung ist elegant-leger, die Wirkung immer korrekt.

Die Qualität
Hochwertige Verarbeitung und erstklassige Stoffe sind selbstverständlich für aktuelle Herren Mode.

**REIS-
KNÜLLER**

Neue Farbigkeit
Jetzt kommt Farbe ins Spiel! Lässiger Zweireiher in Farbe Flamingo aus Baumwolle/Leinen mit Viscose-Anteil. Modisch voll im Trend.

199:-

Dazu passend die 3-Bundfaltenhose in weicher und bequemer Form. Angenehm zu tragen aus reiner Baumwolle.

99:-



ANZÜGE FÜR MÄNNER MIT ANSPRUCH

**FIS-
KNÜLLER**

Der Korrekte
Klassischer Einreier im klassischen Stilendessin in bequemer Form. Aus hochwertiger Schurwolle. Mit diesem Anzug tritt man(n) garantiert eine gute Wahl.

229:-
Das ist doch kein Grund, sich von ihr zu trennen. „Das ist doch kein Grund, sich von ihr zu trennen.“ „Doch. Sie hat gefragt, als ich mit ihr tanzte.“

**FIS-
KNÜLLER**

Das Besondere!
Für den modischen Mann. Sportlicher Einreier mit farblich abgesetzten Ärmeln in bequemer Oberweite. In Farbe Aquagrün. Aus Schurwolle/Treva Mischung.

239:-
Dazu schön kombinierbar die 3-Bundfaltenhose aus Schurwolle/Treva.

219:-
Das Besondere!
Für den modischen Mann. Sportlicher Einreier in harmonischen Farben. Im „Deauville“-Stil. Aus Schurwolle/Treva. Voll im Trend für den Erfolgreichen.

229:-
Das Besondere!
Für den modischen Mann. Sportlicher Einreier in bequemer Oberweite. In Farbe Aquagrün. Aus Schurwolle/Treva Mischung.

239:-
Dazu schön kombinierbar die 3-Bundfaltenhose aus Schurwolle/Treva.

219:-
Das Besondere!
Für den modischen Mann. Sportlicher Einreier in bequemer Oberweite. In Farbe Aquagrün. Aus Schurwolle/Treva Mischung.

229:-
Das Besondere!
Für den modischen Mann. Sportlicher Einreier in bequemer Oberweite. In Farbe Aquagrün. Aus Schurwolle/Treva Mischung.

239:-
Dazu schön kombinierbar die 3-Bundfaltenhose aus Schurwolle/Treva.

Der Klassiker.
Ein Sakko für alle Fälle! City-Sakko im klassischen Einreier-Form in Farbe „Quail“ mit Schurwolle und Treva.

229:-
Das ist doch kein Grund, sich von ihr zu trennen. „Das ist doch kein Grund, sich von ihr zu trennen.“ „Doch. Sie hat gefragt, als ich mit ihr tanzte.“

239:-
Dazu schön kombinierbar die 3-Bundfaltenhose aus Schurwolle/Treva.

219:-
Das Besondere!
Für den modischen Mann. Sportlicher Einreier in bequemer Oberweite. In Farbe Aquagrün. Aus Schurwolle/Treva Mischung.

229:-
Das Besondere!
Für den modischen Mann. Sportlicher Einreier in bequemer Oberweite. In Farbe Aquagrün. Aus Schurwolle/Treva Mischung.

239:-
Dazu schön kombinierbar die 3-Bundfaltenhose aus Schurwolle/Treva.

219:-
Das Besondere!
Für den modischen Mann. Sportlicher Einreier in bequemer Oberweite. In Farbe Aquagrün. Aus Schurwolle/Treva Mischung.

229:-
Das Besondere!
Für den modischen Mann. Sportlicher Einreier in bequemer Oberweite. In Farbe Aquagrün. Aus Schurwolle/Treva Mischung.

239:-
Dazu schön kombinierbar die 3-Bundfaltenhose aus Schurwolle/Treva.

219:-
Das Besondere!
Für den modischen Mann. Sportlicher Einreier in bequemer Oberweite. In Farbe Aquagrün. Aus Schurwolle/Treva Mischung.

229:-
Das Besondere!
Für den modischen Mann. Sportlicher Einreier in bequemer Oberweite. In Farbe Aquagrün. Aus Schurwolle/Treva Mischung.

239:-
Dazu schön kombinierbar die 3-Bundfaltenhose aus Schurwolle/Treva.

219:-
Das Besondere!
Für den modischen Mann. Sportlicher Einreier in bequemer Oberweite. In Farbe Aquagrün. Aus Schurwolle/Treva Mischung.

**EXCLUSIVE BY
Bekleidungs- und Modehaus
Zimmermann**

6090 Rüsselsheim
Bonner Straße 40
☎ 0 61 42 / 4 14 14

6100 DA-Eberstadt
Oberstraße 1A
☎ 0 61 51 / 59 46 41

6070 Langen
Gartenstraße 6
☎ 0 61 03 / 279 21

Wir führen Zwischen- und Übergrößen.
Änderungen werden schnell und fachgerecht
ausgeführt.

Schmunzel-ECKE

Lachparade

„Es gibt direkte und indirekte Steuern“, doziert ein Professor an der Finanzhochschule und fragt dann seine Studenten, ob ihm einer ein Beispiel für eine indirekte Steuer nennen könne.
„Meldet sich eine junge Dame: „Die Hundsteuer.“
„Wieso soll das eine indirekte Steuer sein?“
„Weil sie nicht vom Hund bezahlt wird.“
*
„Ich habe meiner Freundin den Laufpaß gegeben.“
„Wieso?“
„Sie hat mich gestern abend in der Disco gefragt, ob ich mal mit ihr tanzen würde.“
„Das ist doch kein Grund, sich von ihr zu trennen.“
„Doch. Sie hat gefragt, als ich mit ihr tanzte.“
*
Tina kommt nach Hause und berichtet: „Ich werde einen Polizisten heiraten.“
„Interessant“, brummt der Vater. „Wie ist denn sein Name?“
„Sein Name? Keine Ahnung. Ich kenne lediglich seine Dienstnummer.“
*
Zwei junge Männer treffen sich. Sagt der eine: „Ich glaube, ich werde die Elli heiraten. Sie ist sehr häuslich und äußerst sparsam.“
„Wieso?“
„Na, sie nimmt mich immer mit in ihr Zimmer. Dann knipst sie alle Lichter aus und teilt sogar mit mir den Sessel.“
*
Eine junge Frau fühlt sich nicht wohl. Also geht sie zum Arzt. Der untersucht sie gründlich und rät ihr: „Machen Sie ein paar kalte Fußbäder, und halten Sie den Kopf schön warm.“
Zu Hause fragt der Ehemann gleich, was der Doktor ihr empfohlen habe.
*
Zwei Väter unterhalten sich über ihre Söhne, die in einer andern Stadt studieren. „Wenn mein Michael mir einen Brief schreibt, muß ich zum Wörterbuch greifen“, berichtet der eine.
Brummt der andere: „Wenn mein Thomas mir einen Brief schreibt, muß ich zum Scheckbuch greifen.“

„Mhm“, sagt die Frau: „Ich soll in die Karibik fahren, durchs flache Wasser laufen und mich anschließend in die Sonne legen.“
*
Die Tochter fragt ihren Vater: „Kann es sein, daß, wenn zwei heiraten, die billiger leben als einer?“
„Ohne weiteres“, brummt der Vater. „Wir zwei, deine Mutter und ich, leben auch billiger als du allein.“
*
Meint der junge Ehemann zu seiner Frau: „Wir sollten uns heute mal einen schönen Abend machen.“
„Einverstanden“, sagt die Gattin. „Laß aber das Licht vor der Tür an, falls du früher zu Hause bist als ich.“
*
Ein junger Mann bedankt sich nach dem Walzer artig bei seiner Partnerin: „Es war nett von Ihnen, daß Sie mir diesen Tanz geschenkt haben.“
„Keine Ursache“, antwortet sie schnippisch. „Das hier ist doch ein Wohlthatigkeitsball!“

Der Huber Franz hatte seiner Frau gesagt, er würde auf Entenjagd gehen, und deshalb müßte sie fürs Wochenende kein Fleisch einkaufen. Er ging auch auf die Jagd, aber nicht eine einzige Ente kam ihm vor die Flinte. Enttäuscht machte er sich auf den Weg nach Hause. Da kam er an einem Teich vorbei, der voller Enten war. Allerdings erkannte er sofort, daß es keine Tiere waren.
Als er jedoch einen alten Mann am Teich stehen sah, dachte er sich, das macht nichts, meine Luise merkt das sowieso nicht, und fragte den Mann, ob er wohl etwas der vollen Enten wär. Allerdings erkannte er sofort, daß es keine Tiere waren.
*
Zwei Väter unterhalten sich über ihre Söhne, die in einer andern Stadt studieren. „Wenn mein Michael mir einen Brief schreibt, muß ich zum Wörterbuch greifen“, berichtet der eine.
Brummt der andere: „Wenn mein Thomas mir einen Brief schreibt, muß ich zum Scheckbuch greifen.“

RATSEL-RATEN

Schachaufgabe Nr. 13
G. Berg, DSZ 1928
Matt in drei Zügen.
Kontrollstellung:
Weiße: K6, D6 (2)
Schwarz: K6, La3, Bb2, c5, c7 (5).

Lustiges Silbenrätsel

Aus den Silben: bach - band - buch - chen - dan - eck - er - erd - es - for - ge - haus - in - keh - koh - le - leucht - ne - pa - re - rer - ro - sä - schal - schung - sen - sen - ten - ter - ter - tra - tur - wäch - wild - sind 11 Wörter nachstehender doppelseitiger Bedeutungen zu bilden:
1 ungezählter dt. Komponist, 2 Wohngebäude e. Gegers Luthers, 3 von Blumen erhaltene dummes Zeug, 4 Gerät zum Zerschneiden einer Jazzkapelle, 5 auf dem Land lebender Plattfisch, 6 mit einem hellen Licht ausgestattete Schutzheilige, 7 wissenschaftliche Arbeit an einem persönl. Fürwort, 8 als Theaterleiter tätiger Auerochs, 9 Aufpaßer eines Narren, 10 Reiniger einer dt. Industriestadt, 11 literarisches Fachwerk über ein Gartengerät.
Die Anfangsbuchstaben - von oben nach unten gelesen - ergeben ein „Reklame machendes Sprossen- gestell!“

Im Handumdrehen

Von den nachstehenden Wörtern ist der Anfangsbuchstabe zu streichen und dafür ein anderer Endbuchstabe hinzuzufügen, so daß neue, sinnvolle Wörter entstehen. Die angehängten Buchstaben ergeben ein Schweißerippenstück.
Omar - kann - dir - blau - As - zwei - Od - sei - blind.

Junggesellen-Schutzbrief

Von P. R. Lang

Er war ein überzeugter Junggeselle und wollte es auch bleiben. Um diesen Familienstand ungefährdet erhalten zu können, ließ er sich allerlei Einfälle einfallen. Beim ersten Anzeihen, daß Gefahr im Verzug war, brachte Hans Schober seine Abwehraktion Nr. 1 zur Anwendung. Er nahm Grete oder Inge mit auf den Fußballplatz und benahm sich dort als Rowdy. Anschließend ging er mit ihr in die nächste Stehbarke und analysierte mit den anwesenden Fans das Match.
Nicht alle freilich sprachen auf diese antiehe Behandlung an. Wenn Grete oder Inge mit optimistischem Durchhaltegeist den Anschlag überstanden, ließ Schober seine Aktion Nr. 2 folgen. Er schlug ein amüsantes Unterhaltungsspiel mit hohem Einsatz vor, etwa Würfelpoker oder Canasta. Gewann er, strich er den Gewinn erbarmungslos ein; gewann die jeweilige Dame, lachte er kurz auf und sagte: „Das mit dem Einsatz - das war natürlich nur Spaß.“
Sollte diesem Tiefschlag der Erfolg versagt bleiben, ließ er sich von Grete oder Inge ins Theater oder in die Oper einladen. Dortselbst begann er nach wenigen Minuten röhrend zu schreien und war erst mit Hilfe eines zweiten Billeurs wachzukriegen und fortzuschaffen. Nun trennte sich die Spreu vom Weizen; nur ganz selten blieben Grete oder Inge nach dem peinlichen Hinauswurf noch auf Hochzeitkurs.
Für die unverbesserlich Standhaften hielt Hans Schober die Schlußaktion parat. Bei jeder sich bietenden Gelegenheit machte er Grete oder Inge auf ihre unvorteilhafte Figur, auf ihre zu kurze oder zu lange Nase und ihren ungraziösen Gang aufmerksam.
Diese Attacke überstand keine und bewährte Hans Schober endgültig vor ehelicher Zweismkeit.
Doch eines Tages trat Agathe in sein Leben. Alle Abwehraktionen Schobers blieben völlig wirkungslos. Auch seinem böartigen Finale widerstand sie mit den Neherqualitäten eines Preisbockers.
„Agathe!“ rief Schober weinerlich und faßte zusammen: „Ich bin ungebildet, neidisch, eine kulturelle Null und von unüberbietbarer Taktlosigkeit. Als Ehemann bin ich total ungeeignet.“
„Aber Liebbling, Hänschen“, lachte Agathe, „du und ungeeignet? Du gerinnst dich doch schon die ganze Zeit wie ein Ehemann!“

Ente gut - gar nichts gut

Von Anton Lanz

Der Huber Franz hatte seiner Frau gesagt, er würde auf Entenjagd gehen, und deshalb müßte sie fürs Wochenende kein Fleisch einkaufen. Er ging auch auf die Jagd, aber nicht eine einzige Ente kam ihm vor die Flinte. Enttäuscht machte er sich auf den Weg nach Hause. Da kam er an einem Teich vorbei, der voller Enten war. Allerdings erkannte er sofort, daß es keine Tiere waren.
Als er jedoch einen alten Mann am Teich stehen sah, dachte er sich, das macht nichts, meine Luise merkt das sowieso nicht, und fragte den Mann, ob er wohl etwas der vollen Enten wär. Allerdings erkannte er sofort, daß es keine Tiere waren.
*
Zwei Väter unterhalten sich über ihre Söhne, die in einer andern Stadt studieren. „Wenn mein Michael mir einen Brief schreibt, muß ich zum Wörterbuch greifen“, berichtet der eine.
Brummt der andere: „Wenn mein Thomas mir einen Brief schreibt, muß ich zum Scheckbuch greifen.“

Nestlebauer



„Wie kommst du auf die Idee, daß Vögel ihre Wohnung tapezieren?“



„Erst stellen die ein Schild auf Wohngebiet, und dann werfen sie uns trotzdem aus unseren Wohnungen!“

Schüttelrätsel

Tapir - Neru - Erbbe - Hort - Recke
Diese Wörter sind so zu schütteln, daß neue Begriffe anderer Bedeutungen entstehen. Ihre Anfangsbuchstaben nennen dann den volkstüml. Ausdruck für Atem.

Kombinationsrätsel

Die Selbstlaute: a a e o u
sind den folgenden Mittlauten.
n g g w h n l i g t n
so zuzuordnen, daß sich ein Sprichwort ergibt.

Besuchskarte

Welchen Sport betreibt dieser Herr?
G.H. Bechte/Wien.
Auflösungen
aus der vorigen Nummer
Schach: 1. Lg2 - d5!, c6 x d5. 2. Dd1 x d5!, Lc8 - e6; 3. Dd5 x e6!, S8 x e6. 4. Bf3 x e6 matt. Wer hätte das gedacht: Ein Bauer matt!
Lustiges Silbenrätsel: 1 Quarkkuchen, 2 Unterstellung, 3 Immenkorb, 4 Netzkarde, 5 Trampelpfad, 6 Elfen-Erkennnis, 7 Schwarzhäutler, 8 Sägeblatt, 9 Netzenbank, 10 Netzenbank, 11 Zwickmühle. - Quintessenz.
Im Handumdrehen: Luss - Rast - Menu - Pferd - Hai - Lasso = Studio.
Silbenrätsel: 1 Aserbeidschan, 2 Utrillo, 3 Südermann, 4 Fregatte, 5 Amnestie, 6 Urkunde, 7 Liechtenstein, 8 Epikur, 9 Nonnenwerth, 10 Eberesche, 11 Inkasso, 12 Etüde, 13 Rikscha, 14 Niedersachsen, 15 Winnetou. - Aus faulen Eiern werden keine Küken.
Besuchskarte: Kunstspringen.
Hier darf gestohlen werden: Dumme Gedanken hat jeder - nur der Weise verschweigt sie.
Rätselgleichung: a) Paar, b) Ar. c) Lob, d) Oh, e) Ester, f) Ter, g) Tanne, h) Anne, i) Rigel, k) Gel, l) Nabob, m) Bob, x = Palestina.
Schüttelrätsel: Stop - aber - Leer - Tort - Odem = Salto.
Füllrätsel: Der Graf von Monte Christo.
Schwedenrätsel

URANUS RETRAITE
FLORIAN STRAAT
PIETREAS
NERAKADUI
IBPETITIDEAN
ZIDERURUBRIKA
USUNUBIERAKKA
NANITANISTHMAS
AGUTIEGONSTHASE

Zimmererei Hunkel
Altbauanierung · Fassadenverkleidung · Dachstuhl · Dachstuhlreparatur · Dachstuhlsternebau · Giebeln · Vordächer · Wintergärten · Pergolen · Gerüstbau
Norbert Hunkel - Neckarstraße 54 - 6070 Langen
06103 / 5 26 39 - priv. 2 51 80

Krandienst Hunkel
Ideal für Zimmerer, Dachdecker, Bauunternehmer und Teppichbodenverleger. Höhe bis 28 m, Stunde DM 98,50 incl. Fahrer.
6070 Langen, Neckarstraße 54
06103 / 5 26 39

An alle Hausbesitzer im Gebiet LANGEN - EGELSBACH - DREIEICH
WIR stellen Ihnen unsere Leistung
Gerüstbau zur Verfügung
Gerüstbau Langen GmbH
Neckarstraße 54 Telefon 06103 / 5 26 39
privat 2 51 80

Langener Steinmetzbetrieb
Grabmal-KUHN
vorn, Schäfer
Bildhauer und Steinmetzmeister
Langen, Süd. Ringstr. 184, Friedhofstr. 36-38
Telefon 2 23 11
GRABMALE IN ALLEN FORMEN, FARBEN UND GESTEINSARTEN.

H. STEITZ GmbH
Malergeschäft
VOLLWÄRMESCHUTZ - VERPUTZ
ANSTRICH - LACKIERUNG - TAPAZIEREN
Heinrichstr. 32, Tel. 06103/22842

Die Leistung: Kumpfen, Installation, Gasheizung
Ihre neue Wanne in 3 Stunden.
Ohne Ausbau der alten Wanne. Ohne Fliesenarbeiten.
J. BÄRTL
Schlagasse 7 - Telefon 2 34 01
6070 LANGEN/Hessen

Rainer Schüller
MALERMEISTER
● Putz- und Trockenbau
● Wärmedämmung
● Fassadenrenovierung
● Maler- und Tapezierarbeiten
● Teppichböden
6070 LANGEN · An der Koberstadt 6 (Steinberg) · Telefon 06103/26651

Informationen und wichtige Rufnummern auf einen Blick FÜR LANGEN, EGELSBACH UND DREIEICH

LANGEN	DREIEICH
Ärztlicher Sonntagsdienst Samstags, ab 7 Uhr, bis montags, 7 Uhr. Notdienstzentrale Telefon 5 21 11 und 1 92 92 Mittwoch, 27. März 1991: Dres. Schreiber, Anstr. 2, Tel. 2 37 40	Ärztlicher Sonntagsdienst Vom 23./24. März 1991: Notdienstzentrale Dreieichenhain Ringstraße 114 (Ecke Halner Chaussee) Telefon 06103 / 8 10 40 Mittwoch, 27. März 1991: Dr. Budzinski, Dreieichenhain, An der Trift 35, Tel. 8 12 97
Apothekendienst Der Nachtdienst, Sonntags- und Feiertagsdienst beginnt jeweils an den genannten Daten um 8.30 Uhr und endet am nächsten Morgen um 8.30 Uhr.	Apothekendienst Fr., 22.3. Rosen-Apotheke Dreieichenhain Hanaustr. 2-12, Tel. 8 68 64 Sa., 23.3. Stadt-Apotheke Sprendlingen Hauptstraße 19, Tel. 6 73 32 So., 24.3. Dreieich-Apotheke Buchschlag Allee 13, Tel. 6 60 98 Mo., 25.3. Hirsch-Apotheke Sprendlingen Frankfurter Str. 8, Tel. 6 73 46 Di., 26.3. Stadtor-Apotheke Dreieichenhain Dreieichplatz 1, Tel. 8 13 25 Mi., 27.3. Fichte-Apotheke Sprendlingen Frankfurter Str. 37, Tel. 3 30 85 Do., 28.3. Adler-Apotheke Götzenhain Langener Str. 18, Tel. 8 56 03 und Stern-Apotheke Sprendlingen, Damaschkestr. 4-6 Tel. 3 19 80

RAUMAUSSTATTUNG J. K. BACH
Bodenbeläge - Teppiche - Gärten Dekorationen
6070 LANGEN · Fahrstraße 17
Telefon 0 61 03 / 2 35 12

Spezialist für:
TRENNWÄNDE / abgehängte DECKEN empfiehlt sich.
Dieter Lipinski AKUSTIKBAU
Dieburger Str. 1 · 06103 / 5 39 95
6070 Langen

LVM Versicherungen Kfz-Zulassungsdienst Rettig/Beuchert
Heidrun Beuchert
Heinrichstraße 35 - 6070 Langen
Telefon: 06103 / 2 41 37 + 5 43 18
Montag-Freitag von 9-12 und 15-18 Uhr

Kunststoff-Fenster ● für Alt- und Neubau ●
WERKMANN, JUST U. GÄRTNER
Kunststoff-Fenster u. Jalousien GmbH
Weserstraße 16 · 6070 Langen · Tel. 2 34 68

Christa Moden
Sie finden bei mir in reicher Auswahl
Damen-Oberbekleidung
namhafter Hersteller
Röcke, Hosen, Blusen, Pullover
bis Größe 44
Wassergasse 12, Langen, Telefon 2 77 56

„Pietät“ KARL DAUM
Erd-, Feuer-, See-Überführungen
Sarglager - Sterbewäsche - Zierurnen
Ausführung kompletter Beisetzungen
Alle Formalitäten, auf Anruf Hausbesuch
Fahrstraße 1, 6070 Langen, Telefon 2 29 68

Zahnärztlicher Notfalldienst für den Kreis Offenbach
Samstag von 15.00-18.00 Uhr,
an Sonn- und Feiertagen von 9.00-12.00 und 15.00-18.00 Uhr
23. + 24. 3. 1991: Dr. Friedhelm Stelzner, Langen, Bahnstr. 115, Tel. 06103 / 2 44 40
27. + 29. 3. 1991: Dr. Stefan Möbius, Dreieichenhain, Hanaustr. 2-12, Tel. 06103 / 8 68 78, priv. 06103 / 9 69 63

Wer nicht wirbt, wird bald vergessen!
Hier könnte Ihre Anzeige stehen zum Preis von **DM 105,-** zzgl. MwSt.
Ihr Anzeigenberater, Herr Schmitt, berät Sie gerne.
Telefon 2 10 11-12

Langener Zeitung

EGELSBACH
Ärztlicher Sonntagsdienst
Samstags, ab 7.00 Uhr, bis montags, 7 Uhr.
Notdienstzentrale
Telefon 1 92 92 und 5 21 11
Mittwoch, 27. März 1991:
Dr. Weygand, Bahnstr. 39, Tel. 4 92 31

Apothekendienst
Sonntags- und Nachtdienstbereitschaft beginnend Samstag, 17.00 Uhr

Wichtige Rufnummern

Dreieich-Krankenhaus	5 80
DRK-Krankentransport	2 37 11
Polizei-Notruf	1 10
Feuerwehr-Notruf	1 12
Polizei Langen	2 30 45
Polizei Dreieich	6 10 29
Feuerwehr Langen	2 20 07
Feuerwehr Egelbach	4 92 22
Feuerwehr Dreieich	6 11 22
Funk-Taxi Langen	7 77 77
Ihr Taxi-Ruf in Langen	2 22 22
Bereitschaftsdienst der Stadtwerke Langen	20 61 48
Dreieich	60 20
Egelbach	4 25 83
Sonntagsdienst der Stadtschwester Zentrum Gemeinschaftshilfe Langen	2 20 21
Pflegedienst Dreieich	8 44 39

Zahnärztlicher Notfalldienst für den Kreis Offenbach

FARBENHAUS LEHR
Farben - Lacke - Tapeten
6070 Langen
Neckarstraße 19a · Telefon 0 61 03 / 2 21 87

Gebr. SCHNEIDER
Rollenfabrik
Rollen aus Kunststoff, Holz, Aluminium
Rolle, Rollgitter, Scherengitter, Markisen
Fertigbau-Elemente zum nachträglichen Einbau - Reparaturen
Anerkannter Fachbetrieb im Bundesverband Deutscher Rollenhersteller e. V.
Auerhahn SO 18 - a. d. Darm. Ldstr.
8070 Langen · Telefon 2 38 79

GUTSCHEIN
- wie im letzten Jahr
Für einen Sack mit 25 kg
Agricom Humusdünger
(besser als Torf)
gegen Schutzgebühr von nur DM 10,-
Frisch eingetroffen: Setzkartoffeln, Steckzwiebeln
Montag bis Freitag 8-12 und 13-16 Uhr
Samstag 9-13 Uhr
Schäfer GmbH Gartenbedarf
Langen, Raiffeisenstraße 20
Telefon 7 19 60

Pietät SEHRING Inh. Peter Küppers
Erd- und Feuerbestattungen - Überführung im In- und Ausland - Erriedung aller Formalitäten - Tag und Nacht, auch sonn- und feiertags erreichbar.
6070 Langen, Mörfelder Landstraße 27
Telefon 06103 / 7 27 94 oder privat 2 53 85.

Zeig beim Porto Herz & Verstand:
Kauf Wohlfahrtsbriefmarken
Hilfe, die ihr Ziel erreicht.

Elektro-Anlagen STECH
Fachgeschäft für Elektrotechnik
Ausführung von Elektroanlagen aller Art
Reparatur, Planung + Montage von Elektro-Gärten u. Lampen
Kundendienst + techn. Beratung
ISO-Zertifizierung
6070 Langen/Hessen ☎ 0 61 03 / 2 25 81
Wiesgäßen 44 ☎ 0 61 03 / 2 24 11

HORST KNOP
Sanitäre Anlagen ● Spengler
Gas- und Wasserinstallationen
Gasheizungen ● Wartungen
Planung ● Beratung ● Kundendienst
6073 Egelbach, Emst-Ludwig-Str. 39, Tel. 06103 / 4 22 31

HERBERT KIRCHHERR
Aachener u. Münchener Versicherungen
Schüllerstraße 10 · Langen
Telefon 06103/2 29 93

Hier könnte Ihre Anzeige platziert sein!
Zum Preis von DM 35,- zzgl. MwSt., an jedem Freitag.

JÜRGEN RINKER
Nordstraße 42, 6450 Hanau
Erbtelle Kontaktannahme unter Tel. Wohnraum 06150-81970

Langener Zeitung
Die Heimatzeitung für alle
Auch für Ihre Anzeige!

GRAF
Blumenfloristik · Pflanzen
Heim- und Gartenbedarf
6072 Dreieich Solmische Weiherstr. 17, Tel. (06103) 8 21 61
Darmstädter Str. 10 · Tel. (06103) 8 21 61

Gebr. SCHNEIDER
Rollenfabrik
Rollen aus Kunststoff, Holz, Aluminium
Rolle, Rollgitter, Scherengitter, Markisen
Fertigbau-Elemente zum nachträglichen Einbau - Reparaturen
Anerkannter Fachbetrieb im Bundesverband Deutscher Rollenhersteller e. V.
Auerhahn SO 18 - a. d. Darm. Ldstr.
8070 Langen · Telefon 2 38 79

Anna Ullmann
geb. Kolomaznik
im Alter von 82 Jahren.
In stiller Trauer:
Erwin Ullmann und Familie
sowie alle Angehörigen
6072 Dreieich, Flinkenweg 39
Die Beerdigung fand am Donnerstag, dem 21. März 1991, im engsten Familienkreis auf dem Langener Friedhof statt.

Danksagung:
Allen, die uns beim Tod von
Johanna Seitz
ihre Anteilnahme erwiesen haben, danken wir herzlich.
Familie Seitz
Langen, März 1991

Bei einem Trauerfall
GÄRTNEREI WELTER
Südliche Ringstr. (gegenüber Friedhof) 6070 Langen
Ihr Fachbetrieb für:
● TRAUERBINDEREI
● KRÄNZE
● GRABSCHMUCK
● GRABPFLEGE
06103 17 71

Zimmermann
Trauerkleidung
für Damen und Herren finden Sie bei uns in großer Auswahl und allen Größen.
Alle Änderungen werden sofort ausgeführt in
Rüsselsheim, Bonner Straße 40, Tel. 4 14 14
Langen, am Lutherplatz, Gartenstraße 6, Tel. 06103 / 2 79 21

Das geeignete Café für Trauergesellschaften bis 50 Personen
TERRASSEN-CAFÉ
im Singes 20 · 6070 Langen
Telefon 06103 / 2 23 21

Gas- und Wasserinstallationsbetrieb
für fachmännisch und preisgünstig
Reparaturen, Wartungs- u. Installationsarbeiten aus. Horst Knop -
Tel. 06103 / 4 22 31

SSG-FREIZEIT-CENTER
Restaurant · Pizzeria · Saal · Kegelbahn
An der Rechten Wiese 15 · 6070 Langen · Tel. 06103 / 2 34 37
Inhaber Ursula Miltonas
Wir bieten: Spezialitäten von Ital./griech. Speisen sowie eine gutbürgerliche Küche.
Kartreißig bis Ostermontag geschlossen
2 Kegelbahnen (nach Absprache, noch Termine frei)
Öffnungszeiten: Täglich ab 17.00 Uhr, Sonntag ab 11.00 Uhr
Montag Ruhetag (auf Anfrage geöffnet)

Bulgarien-Urlaub '91
Warme Sonne, sauberes Wasser, goldener Sand:
Wasserski, Surfen, Segeln, Tauchen, Tennis, Reiten und vieles mehr.
Märklin, Fleischmann, Trix, Roco + Arnold-Modellbahnen-Fachgeschäft, Hobby + Technik, DA-Werkzeugen, Messer-Parade-Strabe 31

Unser Spezialangebot:
2 Wochen Urlaub zum 1 Woche-Preis
inklusive Flug, ÜF
Hotel Mak am 16. 6. 91 **DM 688,-**
Hotel Sdravez am 18. 8. 91 **DM 668,-**
3 Wochen Urlaub zum 2 Wochen-Preis
inklusive Flug, ÜF
Hotel Sdravez am 9. 6. und 1. 9. 91 **DM 898,-**
Hotel Mak am 18. 8. 91 **DM 998,-**
am 8. 9. 91 **DM 958,-**

Langener Zeitung
Die Heimatzeitung für alle
Auch für Ihre Anzeige!

GRAF
Blumenfloristik · Pflanzen
Heim- und Gartenbedarf
6072 Dreieich Solmische Weiherstr. 17, Tel. (06103) 8 21 61
Darmstädter Str. 10 · Tel. (06103) 8 21 61

Gebr. SCHNEIDER
Rollenfabrik
Rollen aus Kunststoff, Holz, Aluminium
Rolle, Rollgitter, Scherengitter, Markisen
Fertigbau-Elemente zum nachträglichen Einbau - Reparaturen
Anerkannter Fachbetrieb im Bundesverband Deutscher Rollenhersteller e. V.
Auerhahn SO 18 - a. d. Darm. Ldstr.
8070 Langen · Telefon 2 38 79

Gebr. SCHNEIDER
Rollenfabrik
Rollen aus Kunststoff, Holz, Aluminium
Rolle, Rollgitter, Scherengitter, Markisen
Fertigbau-Elemente zum nachträglichen Einbau - Reparaturen
Anerkannter Fachbetrieb im Bundesverband Deutscher Rollenhersteller e. V.
Auerhahn SO 18 - a. d. Darm. Ldstr.
8070 Langen · Telefon 2 38 79

Anna Ullmann
geb. Kolomaznik
im Alter von 82 Jahren.
In stiller Trauer:
Erwin Ullmann und Familie
sowie alle Angehörigen
6072 Dreieich, Flinkenweg 39
Die Beerdigung fand am Donnerstag, dem 21. März 1991, im engsten Familienkreis auf dem Langener Friedhof statt.

Danksagung:
Allen, die uns beim Tod von
Johanna Seitz
ihre Anteilnahme erwiesen haben, danken wir herzlich.
Familie Seitz
Langen, März 1991

Bei einem Trauerfall
GÄRTNEREI WELTER
Südliche Ringstr. (gegenüber Friedhof) 6070 Langen
Ihr Fachbetrieb für:
● TRAUERBINDEREI
● KRÄNZE
● GRABSCHMUCK
● GRABPFLEGE
06103 17 71

Zimmermann
Trauerkleidung
für Damen und Herren finden Sie bei uns in großer Auswahl und allen Größen.
Alle Änderungen werden sofort ausgeführt in
Rüsselsheim, Bonner Straße 40, Tel. 4 14 14
Langen, am Lutherplatz, Gartenstraße 6, Tel. 06103 / 2 79 21

Das geeignete Café für Trauergesellschaften bis 50 Personen
TERRASSEN-CAFÉ
im Singes 20 · 6070 Langen
Telefon 06103 / 2 23 21

Gas- und Wasserinstallationsbetrieb
für fachmännisch und preisgünstig
Reparaturen, Wartungs- u. Installationsarbeiten aus. Horst Knop -
Tel. 06103 / 4 22 31

SSG-FREIZEIT-CENTER
Restaurant · Pizzeria · Saal · Kegelbahn
An der Rechten Wiese 15 · 6070 Langen · Tel. 06103 / 2 34 37
Inhaber Ursula Miltonas
Wir bieten: Spezialitäten von Ital./griech. Speisen sowie eine gutbürgerliche Küche.
Kartreißig bis Ostermontag geschlossen
2 Kegelbahnen (nach Absprache, noch Termine frei)
Öffnungszeiten: Täglich ab 17.00 Uhr, Sonntag ab 11.00 Uhr
Montag Ruhetag (auf Anfrage geöffnet)

Bulgarien-Urlaub '91
Warme Sonne, sauberes Wasser, goldener Sand:
Wasserski, Surfen, Segeln, Tauchen, Tennis, Reiten und vieles mehr.
Märklin, Fleischmann, Trix, Roco + Arnold-Modellbahnen-Fachgeschäft, Hobby + Technik, DA-Werkzeugen, Messer-Parade-Strabe 31

Unser Spezialangebot:
2 Wochen Urlaub zum 1 Woche-Preis
inklusive Flug, ÜF
Hotel Mak am 16. 6. 91 **DM 688,-**
Hotel Sdravez am 18. 8. 91 **DM 668,-**
3 Wochen Urlaub zum 2 Wochen-Preis
inklusive Flug, ÜF
Hotel Sdravez am 9. 6. und 1. 9. 91 **DM 898,-**
Hotel Mak am 18. 8. 91 **DM 998,-**
am 8. 9. 91 **DM 958,-**

Langener Zeitung
Die Heimatzeitung für alle
Auch für Ihre Anzeige!

GRAF
Blumenfloristik · Pflanzen
Heim- und Gartenbedarf
6072 Dreieich Solmische Weiherstr. 17, Tel. (06103) 8 21 61
Darmstädter Str. 10 · Tel. (06103) 8 21 61

Gebr. SCHNEIDER
Rollenfabrik
Rollen aus Kunststoff, Holz, Aluminium
Rolle, Rollgitter, Scherengitter, Markisen
Fertigbau-Elemente zum nachträglichen Einbau - Reparaturen
Anerkannter Fachbetrieb im Bundesverband Deutscher Rollenhersteller e. V.
Auerhahn SO 18 - a. d. Darm. Ldstr.
8070 Langen · Telefon 2 38 79

Gebr. SCHNEIDER
Rollenfabrik
Rollen aus Kunststoff, Holz, Aluminium
Rolle, Rollgitter, Scherengitter, Markisen
Fertigbau-Elemente zum nachträglichen Einbau - Reparaturen
Anerkannter Fachbetrieb im Bundesverband Deutscher Rollenhersteller e. V.
Auerhahn SO 18 - a. d. Darm. Ldstr.
8070 Langen · Telefon 2 38 79

HOTELWEGWEISER
STADT & KREIS
OFFENBACH
Wir erstellen erstmalig für 1991 einen Hotelwegweiser für Stadt und Kreis Offenbach in einer Auflage von 20.000 Exemplaren.
Als Hotel- oder Pensionsinhaber haben Sie hier die ideale Möglichkeit, durch Insertion auf Ihr Haus aufmerksam zu machen.
Auch Restaurants in Stadt und Kreis Offenbach bietet sich hier das ideale Umfeld für eine Anzeige.
Unsere Anzeigenberater werden sich diesbezüglich in den nächsten Tagen mit Ihnen in Verbindung setzen.
PRESSEHAUS BINTZ-VERLAG
Große Marktstraße 36-44, 6050 Offenbach am Main

Das Komfort-Paradies.
CREATION 3500
DIETRICH
EINRICHTUNGSHAUS
6072 Dreieich, Malenfeldstr. 15 + 34
Telefon 06103 / 8 48 20

LANGENER AKZENTE
STADTHALLE
Leipzig
DIE
PFEFFERMÜHLE
mit der „Hessen-Premiere“
ihres neuen Programms
GLEICHES RECHT FÜR ALLE
VORVERKAUF
Tel. 06103 / 2 31 26
KARTENVORVERKAUF
(0 61 03) 2 03 145
REISEBÜRO AM RATHAUS

IMMOBILIEN
Zwangsvollstreckung
Am 10. 4. 1991, 9 Uhr, soll im
Amtsgericht Offenbach des z.
Zl. leserstehende EFH-RH-Z.
haus (KG, EG, OG u. Ausg.)
OG) mit übergrößer Garage
und insgesamt 334 m² Grundstück,
in 5056 Hausen/Markt, Bor-
sigr. 27, versteigert werden.
Erwerb und den Schätzwert von
DM 485.000,- im Versteiger-
ungstermin möglich. Eine In-
formation der Mitgließerinnen.

IMMOBILIEN
Privat von Privat
Alte Wand- oder Ständerhölzer sowie auch
die Möbel wie Vertiko, Buffet oder
Schreibtisch, auch andere Stücke,
Tel. 06151 / 5 18 66

IMMOBILIEN
Suche
für über 800 Interessenten + Auswertung
des Datenmaterials
Abrechnung Kfz-Immobilien
06103/2330

IMMOBILIEN
Langer
Alte 1-Familienhaus mit Garten,
sehr zentrale Lage, Erdgeschoss
2 Zimmer, Küche, Bad,
Obergeschoss 2 Zimmer, Küche,
Bad, Gaszentralheizung, ren-
ovierungsbed., für handwerkli-
che Mieter (mit Kindern) ge-
eignet. DM 1500,- sofort zu ver-
mieten, Tel. 06104 / 4 41 99

IMMOBILIEN
Langer
Alte 1-Familienhaus mit Garten,
sehr zentrale Lage, Erdgeschoss
2 Zimmer, Küche, Bad,
Obergeschoss 2 Zimmer, Küche,
Bad, Gaszentralheizung, ren-
ovierungsbed., für handwerkli-
che Mieter (mit Kindern) ge-
eignet. DM 1500,- sofort zu ver-
mieten, Tel. 06104 / 4 41 99

IMMOBILIEN
Langer
Alte 1-Familienhaus mit Garten,
sehr zentrale Lage, Erdgeschoss
2 Zimmer, Küche, Bad,
Obergeschoss 2 Zimmer, Küche,
Bad, Gaszentralheizung, ren-
ovierungsbed., für handwerkli-
che Mieter (mit Kindern) ge-
eignet. DM 1500,- sofort zu ver-
mieten, Tel. 06104 / 4 41 99

IMMOBILIEN
Langer
Alte 1-Familienhaus mit Garten,
sehr zentrale Lage, Erdgeschoss
2 Zimmer, Küche, Bad,
Obergeschoss 2 Zimmer, Küche,
Bad, Gaszentralheizung, ren-
ovierungsbed., für handwerkli-
che Mieter (mit Kindern) ge-
eignet. DM 1500,- sofort zu ver-
mieten, Tel. 06104 / 4 41 99

IMMOBILIEN
Langer
Alte 1-Familienhaus mit Garten,
sehr zentrale Lage, Erdgeschoss
2 Zimmer, Küche, Bad,
Obergeschoss 2 Zimmer, Küche,
Bad, Gaszentralheizung, ren-
ovierungsbed., für handwerkli-
che Mieter (mit Kindern) ge-
eignet. DM 1500,- sofort zu ver-
mieten, Tel. 06104 / 4 41 99

IMMOBILIEN
Langer
Alte 1-Familienhaus mit Garten,
sehr zentrale Lage, Erdgeschoss
2 Zimmer, Küche, Bad,
Obergeschoss 2 Zimmer, Küche,
Bad, Gaszentralheizung, ren-
ovierungsbed., für handwerkli-
che Mieter (mit Kindern) ge-
eignet. DM 1500,- sofort zu ver-
mieten, Tel. 06104 / 4 41 99

IMMOBILIEN
Langer
Alte 1-Familienhaus mit Garten,
sehr zentrale Lage, Erdgeschoss
2 Zimmer, Küche, Bad,
Obergeschoss 2 Zimmer, Küche,
Bad, Gaszentralheizung, ren-
ovierungsbed., für handwerkli-
che Mieter (mit Kindern) ge-
eignet. DM 1500,- sofort zu ver-
mieten, Tel. 06104 / 4 41 99

Was ein Kind braucht
Wenn ein Kind geboren ist, braucht es eine Wohnung,
Kleider, eine Spielzeugkiste, Bonbons als Belohnung,
Murmeln und ein eigenes Bett, einen Kindergarten,
Bücher und ein Schreibeck, Tiere aller Arten,
Wälder, Wiesen, eine Stadt, Sommer, Regen, Winter,
Flieger, Schiffe und ein Red, viele andere Kinder,
einen Vater der Arbeit hat und eine kluge Mutter,
Länder, wo es Frieden hat und auch Brot und Butter.
Wenn ein Kind nichts davon hat,
kann's nicht menschlich werden,
daß ein Kind dies alles hat,
sind wir hier auf Erden.
Wir freuen uns über die Geburt unserer zweiten Tochter
Catrin 11. März 1991
Meine Eltern
Sabine und Harald Schulmeyer
und meine Schwester Isabel
6070 Langen, Hügelstraße 4

Herzlichen Dank
sagen wir allen, die uns mit ihren Glückwünschen, Blumen
und Geschenken anlässlich unserer
SILBERHOCHZEIT
viel Freude bereitet haben.
Heinz-Werner und Rosemarie Wilhelm
Langen, Borgasse 15, im März 1991

Allen Gratulanten
sagen wir hiermit ein herzliches Dankeschön, die uns an
unsere
goldenen Hochzeit
in so reichem Maße mit Geschenken, Blumen und Glück-
wünschen erlitten.
Sie haben uns sehr viel Freude bereitet.
Arthur und Christine Döring
Langen, Am Belzborn 7, im März 1991

Vielen Dank für die lieben Geschenke und Aufmerksamkei-
ten zu meinem
80. Geburtstag
Dank auch dem Bläserorchester Dreieich im SV/TV für das
schöne Geburtstagständchen.
Meine Familie und ich haben uns sehr darüber gefreut.
Anna Gräser
6072 Dreieich-Dreieichenhain, Am Gebäck 6, im März 1991

FAHRZEUGE
Golf, Bj. 86, 72 PS, Kat. 2. Hand,
87 000 km, TÜ 2/93, scheckhefte-
pflicht, Garagenwagen, Radio/Cass.,
Zimmer-Wohnung in Egelbach, Wis-
senschaft, Color, Metall-Lack,
Blach bereit, DM 11 600,-, Tel.
06104 / 35 79

MIETGESUCHE
Junges berufstätiges Ehepaar, 24/25
Jahre, sucht dringend ab sofort 3-
Zimmer-Wohnung in Egelbach, Wis-
senschaft, Color, Metall-Lack,
Blach bereit, DM 11 600,-, Tel.
06151 / 31 27 12 ab 17 Uhr

Langener Zeitung
Ergänzungsmittel
DARMSTÄDTER NACHRICHTEN
ANZEIGENSTELLE FÜR LANGEN UND UMGEBUNG
DARMSTÄDTER NACHRICHTEN
DARMSTÄDTER NACHRICHTEN
DARMSTÄDTER NACHRICHTEN

Hauptgeschäftsstelle in Langen
Darmstädter Straße 26, Telefon 2 10 11-12
Öffnungszeiten:
Montag bis Donnerstag 8-12 Uhr, 13-16.30 Uhr
Freitag 8-12 Uhr, 13-16.00 Uhr
Weitere Annahmestellen
Dreieichenhain:
Schreibwaren Lindner, Solmische Weiherstr. 1
und Hanaustraße 2-12
Egelbach:
Schreibwaren Wilke, Bahnstraße 57

ANZEIGENSCHLUß
für die Dienstag-Ausgabe ist am
Freitag um 15 Uhr,
für die Freitag-Ausgabe ist am
Mittwoch um 15 Uhr.
Traueranzeigen können am Tag vor dem Er-
scheinen bis 11 Uhr in der Geschäftsstelle in
Langen aufgegeben werden.

Amtliche Bekanntmachungen der Stadt Langen

Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Langen Wahlkreis 6070 Langen

Bekanntmachung des Wahlergebnisses und der Namen der gewählten Vertreter zur Auländerbetratung am 17. März 1991

1. Der Wahlschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am 18. 3. 1991 die Wahlergebnisse geprüft und folgendes endgültige Wahlergebnis für den Wahlbezirk 6070 Langen festgestellt:

- Zahl der Wahlberechtigten: 3223
- Zahl der Wähler: 589
- Zahl der gültigen Stimmen: 563
- Zahl der ungültigen Stimmen: 6

Die gültigen Stimmen und Sitze verteilen sich auf die Wählergruppen wie folgt:

- MKL, Multikulturelle Liste, 148 Stimmen, 4 Sitze
- Internationale Liste, 164 Stimmen, 4 Sitze
- Türkische Gemeinschaftsliste, 214 Stimmen, 5 Sitze
- Iranische Liste, 24 Stimmen, 1 Sitz
- JEL, Jugoslawische Elternliste, 33 Stimmen, 1 Sitz

Die Wahlberechtigten in der Reihenfolge der Sitzzuweisung:

- Annalena Damm, Tagelageristin, Lutherplatz 2, 6070 Langen
- MKL, Multikulturelle Liste
- Rufus Ostleu, Informatiker, Wesserstr. 11, 6070 Langen
- MKL, Multikulturelle Liste
- Tommaso Vacca, Autoklecker, Obergasse 32, 6070 Langen
- MKL, Multikulturelle Liste
- Salvatore Lanzilotti, Fleischer, Annenstr. 59, 6070 Langen
- MKL, Multikulturelle Liste
- Ilija Vidak, Werkzeugmacher, Südl. Ringstr. 221, 6070 Langen
- Internationale Liste
- Riza Celik, Architekt, Annenstr. 75, 6070 Langen
- Internationale Liste
- Selva Niederauer, Studentin, Gutenbergstr. 3, 6070 Langen
- Internationale Liste
- Luis Dias Ron, Fahrer, Wesserstr. 11, 6070 Langen
- Internationale Liste
- Cengiz Cayir, Maschinenführer, Walter-Rietig-Str. 64, 6070 Langen
- Türkische Gemeinschaftsliste
- Orhan Aslan, Student, Darmstädter Str. 1, 6070 Langen
- Türkische Gemeinschaftsliste
- Hikmet Gökmen, Kfz-Mechaniker, Wolfsgartenstr. 50, 6070 Langen
- Türkische Gemeinschaftsliste
- Mehmet Tas, Lkw-Fahrer, Solfenstr. 52a, 6070 Langen
- Türkische Gemeinschaftsliste
- Ömer Ok, Friseur, Seifstr. 26, 6070 Langen
- Türkische Gemeinschaftsliste
- Parviz Movlaviydjou, Freier Journalist, Wesserstr. 11, 6070 Langen
- Iranische Liste
- Rusto Kahrimanovic, Metallfacharbeiter, Südl. Ringstr. 227, 6070 Langen
- JEL, Jugoslawische Elternliste

IV. Gegen die Gültigkeit der Wahl kann jeder Wahlberechtigte des Wahlkreises binnen 2 Wochen vom Tag dieser Bekanntmachung ab Einspruch erheben. Der Einspruch ist beim Wahlleiter schriftlich oder zur Niederschrift zu erklären.

6070 Langen, den 20. März 1991

Plithan, Bürgermeister (Gemeindevorstand)



Ab dem 2. März bei PEUGEOT.

4,9% Finanzierung

AUTOHAUS WINTER KG

6052 Mühlheim/Main, Dieselstraße 63-65, Tel. 06108/6 90 51

PEUGEOT TALBOT VERTRAGSPARTNER

Autoverleih Grabner

SÜDL. RINGSTR. 13 - LANGEN

TELEFON 0 61 03 / 22 88 - 2 20 20

UNFALL-SERVICE: Bei unverschuldetem Unfall rechnen wir die Mietwagenkosten direkt mit der gegnerischen Versicherung ab.

Ausalt wird neu!

Mit der PORTAS System-Renovierung. Das Beste für alle Türen, Haustüren und Küchen. Neu: Heizkörper-Verkleidung und Baumöl. Große Vielfalt - wertvolle Materialien. Kein Bekleben. Schnell, perfekt, preiswert, Qualität, an der Sie auf Dauer Freude haben. Rufen Sie an. PORTAS Ihr Renovierungsspezialist. Die Nr. 1 in Europa.

Ausstellungen-Center Dietzenbach
Dietzenbach 1 - 6057 Dietzenbach-Sternberg ☎ 0 60 74 / 40 41 27

Reparaturen

Fenster und Rollläden
Telefon 06103 / 3 36 87

GELDVERKEHR

3000 DM per Post, ohne Auskunftsvermittlung Lenn, Tel. 0231 / 32 35 28

Geh' mal wieder ins Kino

UNSERE FILMTHEATER IN LANGEN (Tel. 06103 / 2 22 09) zeigen:

HOLLYWOOD POLY STEREO NEU!
Tagi 20.30 Uhr (6), Sa., So., O. auch 15.30 + Sa., So., auch 18.00 + Sa. 23.00 Uhr

FANTASIA 2. Woche! (6)
Tagi 20.30 Uhr, So., Sa., 19. und 15.30 + Sa., So., auch 18 + Sa. 23 Uhr

NEUES UT Do. bis So. + Di. 20.00 Uhr (12)
WOODY ALLEN'S BESTE KOMÖDIE MIT MIA Farrow

ALICE So. 17.00 + Mo. + Mi. 20.00 Uhr (16)
15.45 Uhr: HUPPERT
„MALINA“

interübke

Ideen machen mobil.

Das beweisen unsere Möbelsysteme. Architekturprogramme von interübke sind die Antwort auf einen variablen Wohnstil unserer Zeit. Ideen für Wohn-, Arbeits- und Schlafbereiche. Komfortabel, funktional, anspruchsvoll. Und offen für Ihren Geschmack und Ihre Phantasie.

WEBER WOHNIDEEN
Dieburger Straße 40
6074 Rödermark/Ober-Roden
Tel. 0 60 74 9 80 23 + 9 08 62
Fax: 0 60 74 9 43 74

HOLZ UND MEHR

Bauen und Wohnen mit Holz. Dachgeschosß-Ausbau? Neue Wände? Neue Decke? Holz für Bad? Ein neuer Fußboden? Oder Holz für Freizeit und Garten? Gehen Sie auf Entdeckungsreise. Im Holzland finden Sie die Riesenauswahl, die fachkundige Beratung, die Top-Qualität und den zuverlässigen Service.

Jojoband Becker
... die starken Ideen in Holz

Albrecht-Dürer-Straße 25 (Grenzt. an der B 440)
6053 Oberhausen
Telefon 06194 / 48 01

HONDA

CBR 600 F

DER REKORDBALTER*

* Die erste 600er mit 74 kW (100 PS). Vom Fahrer geschätzt - von anderen ganz sicher unterschätzt: 599 cm³ Hubraum, 74 kW (100 PS) oder 37 kW (50 PS) oder 20 kW (27 PS).

BIEN HAUS

Erfolgreich Energie sparen Kosten gesenkt. Umwelt geschont.

40% und mehr Heizkosten gespart mit BIEN-HAUS Energiespar-Konzept:

BIEN-HAUS legt die Karten auf den Tisch!

Ausführliche Beratung: BIEN-Hausausstellung 6368 Bad Vilbel Seckbacher Busch Telefon 0 61 01 / 893 12 6466 Gründau-Lieblos Rabenaustraße (Nähe Möbel Walther) Telefon 060 51 / 60 59

Party-Zelten

Vermietung von exklusiven Party-Zelten

1. priv. u. geschäftl. Anlässe, 1. einen feinst. würdigen Rahmen Ihre Party, Party, Gestaltungsmöglich., viele Größen, Design-Auswahl, mod. Dekor., u. Inneneinrichtung.

Party-Zelt-Verleih

1. Benz 6056 Housenstamm
Tel. 0 61 04 / 1 19 88

Besthorn u. Co. GmbH

6072 Dreieich-Sprendlingen Robert-Bosch-Straße 10
Tel. 06103 / 3 38 87

Radio Urban

Stationsstraße 17
6450 Hanau 9
Telefon 06181 / 5 30 27
Do. bis 20.30 Uhr geöffnet

HEIRAT

Ihr Partnerwunschelefon

0 60 21 - 210 09

Partnersuche u. Vermittlung, auch Sa. - So. Mitglied im Berufsverband GÖE

Die ersten Publikationsverträge sind für die Autoren und Verleger in der Bundesrepublik Deutschland zu einem neuen Vertrag gezeichnet worden. Auf dem Weg zu einem neuen Vertrag sind die Autoren und Verleger in der Bundesrepublik Deutschland zu einem neuen Vertrag gezeichnet worden. Auf dem Weg zu einem neuen Vertrag sind die Autoren und Verleger in der Bundesrepublik Deutschland zu einem neuen Vertrag gezeichnet worden.

HAINER WOCHENBLATT

MITTEILUNGSBLATT DER DREIEICH UND DER VEREINE VON DREIEICHENHAIN



Mit der Restaurierung des Fachwerkhäusens Nr. 28 in der Fahrgasse soll in vier Wochen begonnen werden. Der Magistrat gab in seiner Sitzung am Montag grünes Licht für den Beginn der Bauarbeiten. Vorgen wurden Aufträge für Rohbau-, Zimmer-, Dachdecker- und Spanglerarbeiten im Umfang von knapp 520.000 Mark. In dem historischen Fachwerkhäusens und dem geplanten Anbau sollen dem Anfang nächsten Jahres die Stadttü-Bücherei und die Verwaltungsaussenstelle einziehen. Die Gesamtkosten für die Instandsetzung und den Anbau sind mit 1,3 Millionen Mark veranschlagt.

Landesmittel für den Sozialen Wohnungsbau

1,25 Millionen Mark für 14 Wohneinheiten

Dreieich - Eine Zusage des Landes über Fördermittel für den Sozialen Wohnungsbau in Höhe von 1,25 Millionen Mark flatterte jetzt Bürgermeister Bernd Abel auf den Schreibtisch. Die von der Stadt beantragten Zuschüsse werden für den Bau von 14 neuen Sozialwohnungen in Dreieich eingesetzt.

An der Götzenhainer Kleiststraße sollen acht neue Wohnungen entstehen. Das Land stellt dafür 800 000 Mark (100 000 Mark pro Wohneinheit) bereit. Mit dem Mitteln soll vorwiegend Wohnraum für Senioren geschaffen werden. In Betracht gezogen wird auch, einen Teil der Wohnungen für Familien mit Kindern auszubauen. Wie Abel ankündigt, könne noch in diesem Jahr mit den Planungen und voraussichtlich auch mit den Bauarbeiten begonnen werden. Die Diskussion über einen Behausung des städtischen Grundstückes mit Wohnpavillons für Obdachlose ist nach Ansicht des Verwaltungschefs damit „wohl vom Tisch“.

Bei dem zweiten geförderten Bauprojekt handelt es sich um sechs Wohnungen, die von der Wohnungsgesellschaft am Berliner Ring in Sprendlingen gebaut werden sollen. Dafür zahlt das Land rund 450 000 Mark an Zuschüssen.

Tapetenwechsel auf Kosten des Kreises

Umfangreiches Urlaubsprogramm für Senioren / Stadt nimmt Anträge an

Dreieich - Auch im Jahre 1991 wird die Altererholungshilfe des Kreises Offenbach als freiwillige Leistung im Rahmen der offenen Altenhilfe in unvermindertem Umfang angeboten. Für die älteren Bürger stehen von April bis Oktober rund 400 Erholungsplätze zur Verfügung. Das Programm umfasst wieder die bekannten und bewährten Urlaubsorte und -pensionen in den umliegenden Mittelgebirgen, die sich in der Vergangenheit bei den Senioren recht großer Beliebtheit erfreuten.

Mit den jeweils dreiwöchigen Urlaubsreisen möchte der Kreis Offenbach den Senioren nicht nur gute Erholungsmöglichkeiten entsprechend ihren Bedürfnissen bieten, sondern auch Gelegenheit geben, in anderer Umgebung neue Eindrücke zu sammeln und Kontakte zu knüpfen, die über die Ferienzeit hinaus Bestand haben.

Teilnahmebedingungen:

- Die Antragsteller sollen das 65. Lebensjahr vollendet haben. In besonderen Fällen können auch Personen berücksichtigt werden, die erst das 60. Lebensjahr vollendet haben. Dies gilt vor allem für Ehepaare, wenn einer der Ehegatten die vorgeschriebene Altersgrenze noch nicht erreicht hat.
- Die Erholungsaufenthalte ist kostenlos, wenn das monatliche Nettoeinkommen bei Alleinstehenden 860, bei Ehepartnern 1.219 Mark nicht übersteigt. Bei Ehepartnern wird auch dann das gemeinsame Einkommen zugrunde gelegt, wenn nur einer der Ehegatten an einem Erholungsurlaub teilnimmt.
- Wird die Einkommensgrenze überschritten, kann eine Beteiligung an den Unterkunft- und Verpflegungskosten im Verhältnis

zum übersteigenden Einkommensbetrag erfolgen. Natürlich kann darüber hinaus auch eine Teilnahme als Selbstzahler ermöglicht werden.

- Bewohner von Altenheimen können an den Erholungsmaßnahmen kostenlos teilnehmen, wenn deren monatliches Nettoeinkommen die geltenden Pflegekosten um 50 Mark pro Person nicht übersteigt. Diese Beträge erhöhen sich um das für erwachsene Sozialhilfeeinpflüger in Heimen, Anstalten und gleichartigen Einrichtungen in Hessen festgesetzte Taschengeld.
- Die Antragsteller müssen reisefähig sein und sollten keiner besonderen Hilfe oder Pflege bedürftig sein.
- Desweiteren kann eine Teilnahme in der Regel nur dann erfolgen, wenn dem Antragsteller im vergangenen Kalenderjahr ein Erholungsurlaub durch den Kreis Offenbach oder einem Verband der Freien Wohlfahrtspflege nicht gewährt worden ist.

Folgendes Erholungsprogramm wird angeboten: Odenwald: Lindendeckel vom 15.5. bis 9.10. und Gütersbach vom 5.6. bis 18.9.; Rhön: Bad Brückenau vom 17.4. bis 23.10. und (neu) Bad Salzschlirf vom 23.4. bis 29.10.; Spessart: Bad Orb vom 17.4. bis 23.10.; Vogelsberg: Bad Soden-Salmünster vom 10.4. bis 6.11.

Anträge auf Teilnahme an den Erholungsangeboten werden ab sofort während der Sperrstunden montags bis freitags von 8 bis 12 Uhr beim Sozialamt Dreieich-Sprendlingen, Pestalozzistraße 1, Zimmer 4 und allen Außenstellen entgegen genommen. Rentenbescheide bzw. Einkommensunterlagen müssen vorgelegt werden.

Geschirrmobil gegen Abfallflut

Dreieich - Auf bessere Zeiten können Vereine und Organisationen von Straßenfesten und ähnlichen Veranstaltungen hoffen: Der Magistrat hat zur Bekämpfung der Abfallflut bei größeren Feiern beschlossen, ein Geschirrmobil anzuschaffen. Es soll künftig Veranstaltungen von großen Festen zur Verfügung gestellt werden. Ausgestattet ist das rund 28 000 Mark teure Mobil mit jeder Menge Geschirr und zwei Spülmaschinen. „Porzellan statt Plastik“, lautet also künftig die Devise. Das Gerät wird in zirka sechs Wochen geliefert und kann dann gegen einen geringen Obulus von der Stadt gemietet werden. Zuständig dafür ist im Dreieicher Rathaus Abfallberater Karl Merklow vom Umweltamt, Telefon 601-354.

Frühere Müllkippen erneut unter die Lupe genommen

Umweltbericht zum Thema Altablagerungen in Dreieich

Dreieich - 26 Flächen im Stadtgebiet gelten als altlastenverdächtig, weil sie in früheren Jahrzehnten als Deponien oder Müllkippen benutzt wurden. Der Magistrat hat nun mit einem Sachstandsbericht Zwischenbilanz, ob oder in welchem Maße Gefährdungen für die Umwelt von diesen 26 Altablagerungen ausgehen, mithin als „Altlasten“ anzusehen sind. Die bisherigen Ergebnisse, so Umweltdezernent Werner Müller bei der Vorstellung des Umweltberichts, „sind weder spektakulär, noch geben sie Anlaß, die Hände in den Schoß zu legen“. Die bisher festgestellten Schadstoffbelastungen, wie zum Beispiel in der Sprenderinger Lettkaut seien zwar nicht skandalträchtig, verlangten aber tiefgehende Untersuchungen. So seien an der Lettkaut Chlorkohlenwasserstoffe (CKWs) und aromatische Kohlenwasserstoffe (AKWs) nahe der gültigen Grenzwerte festgestellt worden.

Das nun vorgelegte umfangreiche Papier knüpft an den Bericht über „Ingenieurtechnische Bearbeitung der Altablagerung in Dreieich“ vom November 1988 an. Darin wurden eine erste Bestandsaufnahme über das Gefährdungspotential und erste orientierende Untersuchungen im Stadtgebiet vorgenommen. Darunter die an der Götzenhainer Mühle, der „Hohl“ (Bereich Schulstraße), der Schindkaut in Offenbach und der Lettkaut in Sprendlingen. Eine Prioritätenliste, nach der gearbeitet werden soll, wird zur Zeit noch zusammengestellt.

Weitere Themen des Berichts: Die ehemalige Werkdeponie „Dressler“ im Dreieicher Industriegebiet wird zur Zeit im Rahmen einer Baumaßnahme saniert. Punktuell waren dort höhere CKW-Werte festgestellt worden. Näher unter die Lupe genommen wurden in der Zwischenzeit in Blick auf die Gefährdungen Götzenhainer Mühle, Steinbruch Alpenstraße/Hainer Weg in Götzenhain, Burggraben Dreieichhain, Müllplatz Gelebrick (Rostäder Straße) und die „Hohl“ in Sprendlingen. 1990 stellte die Stadt im Haushalt 200 000 Mark und 1991 150 000 Mark für die Untersuchung von Altablagerungen bereit. Betreut wird das Projekt vom Dreieicher Umweltamt.

Neuer Posten für Matthias Kurth

Dreieichhain - Auf der Klausurtagung der SPD-Landtagsfraktion in Bad Wildungen wurde der Landtagsabgeordnete Matthias Kurth aus Dreieichhain zum neuen parteiinternen u. Sonntagsgeschäftsführer der SPD-Landtagsfraktion und gleichzeitig zum stellvertretenden Vorsitzenden gewählt. Der 39jährige Kurth, der auch Vorsitzender der SPD im Kreis Offenbach ist, wird gemeinsam mit dem neuen Fraktionsvorsitzenden Leithar Klemm die Arbeit der 46köpfigen SPD-Landtagsfraktion leiten und die Fraktionsgeschäftsstelle führen. Kurth ist Nachfolger des bisherigen parteiinternen Geschäftsführers Karl Starzacher.

Höhere Zuwendungen für Kinderschutzbund

Stadt zahlt in diesem Jahr 32 000 Mark

Dreieich - 80 Pfennig pro Einwohner wird die Stadt Dreieich, ebenso wie Langen, Egelsbach, Neu-Isenburg und Dietzenbach, zur Unterstützung des Kinderschutzbundes im Westkreis zahlen. Damit übernimmt die Stadt Dreieich den höchsten Anteil unter den Westkreis-Gemeinden, nämlich 16,6 Prozent. Dies teilten Bürgermeister Bernd Abel und Stadtkämmerer Werner Müller der Presse mit.

Eine entsprechende Beschlussvorlage zur finanziellen Absicherung des DKSB im Westkreis will der Kämmerer dem Stadtparlament unterbreiten. Er zeigt sich überzeugt, damit aus Dreieicher Sicht einen „soliden und angemessenen Beitrag“ zur finanziellen Absicherung der Arbeit des Kinderschutzbundes zu leisten. Werner Müller weiter mitteilte, wird die Stadt in diesem Jahr 32 000 Mark ausgeben, um die Beratungsarbeit des Kinderschutzbundes zu unterstützen, 75 000 Mark zahlt der Kreis. Je nach Einwohnerzahl lägen die Beiträge der übrigen Kreismunicipien zwischen 7 000 und 28 000 Mark.

Auf den Verteilungsschlüssel pro Kopf der Bevölkerung einigen sich Kreis und Westkreis-Gemeinden bei einem Treffen im vergangenen Jahr. Seit 1985 unterstützt die Stadt die Arbeit des DKSB mit finanziellen Mitteln.

Textilmarkt im Dreieich-Museum

Dreieichhain - Im Dreieich-Museum in Dreieichhain findet an diesem Wochenende der zweite Textilmarkt statt. Die Türen des Museums sind am Samstag und am Sonntag jeweils von 10.00 bis 18.00 Uhr geöffnet. Passend zum Textilmarkt läuft derzeit in den Museumsräumlichkeiten eine Ausstellung mit dem Titel „Hessische Weißtöckerei“.



Treue Mitglieder ehrte der SPD-Ortsverein Dreieichhain in seiner Jahreshauptversammlung. Seit 25 Jahren gehören Heinz Lenhardt und die Eheleute Heinz und Gisela Klein (von rechts) dem Ortsverein an. Vorsitzender Rolf Mühlbach (links) überreichte den Jubilaren die Ehrenurkunden. Seit einem Vierteljahrhundert hat Bärbel Althelm im Beitz des Parteilobes. Sie war an diesem Abend jedoch verhindert und wird die Auszeichnung zu einem späteren Zeitpunkt in Empfang nehmen. Foto: weno(b)

AUTOWASCHSTRASSE

Pittlerstraße/Otto-Hahn-Straße 11 · 6070 Langen · Telefon 0 61 03 / 7 41 86

Geöffnet haben wir montags - samstags von 7.00 - 19.00 Uhr.

mal herhören!

Unser Oster-Waschprogramm läuft

Vorreinigung Aktiv-Schaum-Programm Komfortbürstenwäsche mit Shampooerfüllung Schaum-Wachs-Einsatz

14.50 DM **13.00 DM**

Wir waschen mit Original italienischen FAVAGROSSA Waschbürsten

Wir führen PKW-Innenreinigung aus!

Sprachreisen 1991

für Schüler nach England, von Stiftung Warentest bereits 2 x mit „GUT“ bewertet (2/85 und 2/89). Information und Beratung: ISI - Sprachreisen, Stiltsmühle, 6900 Heidelberg, Tel: 0622 / 1809347. Auch Unterfragen anfordern für ein Schuljahr in den USA und Sprachreisen für Erwachsene.

Das Piano-Haus in Ihrer Nähe

Markenklaviere Informieren Sie sich unverbindlich. Günstige Finanzierung.

Musikhaus Siebenhüner

6082 Walddorf, Tannenstr. 25
06105 / 53 57

Stadtplan jetzt überschaubarer

Dreieich - Der in Zusammenarbeit zwischen dem Magistrat und dem Verwaltungsvorgabe herausgegebene Fallplan Dreieich ist soeben in seiner 14. Auflage erschienen. Erarbeitet wurde er von der städtischen Presse- und Informationsabteilung und dem Planungsausschuss. Die Neuaufgabe enthält einige Neuerungen: So wurden zum Beispiel der Überschaubarkeit wegen Symbole für Kirchen, Sportplätze, Altenheime, Parkplätze etc. eingeführt. Erstmals sind unter anderem die Standorte der städtischen Kinderspielflächen in der Karte aufgenommen.

Der Plan kann ab sofort in allen Planverkaufsstellen oder in der städtischen Presse- und Informationsabteilung, Rathaus Sprendlingen, Zimmer 23, kostenlos abgeholt werden. Neubürger erhalten ihn bei ihrer Anmeldung im Einwohnermeldeamt.

Baierhanswiesen: Nur drei Hektar für Häuser

Geänderter Flächennutzungsplan liegt aus

Dreieich - Die Pläne des Umlandverbandes Frankfurt für die Flächennutzung der Baierhanswiesen und des Seegeviets liegen vom 26. Februar bis 25. März öffentlich aus. Der Flächennutzungsplan (FNP) für dieses Sprenglergebiet befindet sich zur Zeit noch im Aufstellungsverfahren und wurde bislang von der Genehmigung ausgenommen. Vorgesehen ist unter anderem eine Randbebauung der Wiesen nordöstlich des Stadtweihers, parallel zur Hegelstraße. Statt bisher 45 Hektar sollen künftig nur noch drei Hektar für die Wohnbebauung des Wiesengebietes bereitstehen. Der geänderte Plan sieht im einzelnen jetzt folgende Flächen vor: Wohnbaufläche drei Hektar, ökologisch bedeutendes Grünland 46 Hektar, Acker-, Wiese, Weide-, Ödland 28 Hektar, Grünfläche 21 Hektar, Fläche für die Forstwirtschaft zwei Hektar, Wasserfläche ein Hektar.

Container für Gartenabfälle

Dreieichenhain - Für die Sammlung von Gartenabfällen werden auch in Dreieichenhain im März und April Container aufgestellt. In der Zeit vom 28. März bis 2. April und vom 25. April bis 30. April stehen die Behälter an folgenden Plätzen: Königsberger Straße (Trafostation), Kobertstraße (TVD-Parkplatz), Ecke Kennedystraße/Odenwaldring, Ecke Hageningring/Halmerslochweg und am Saynshaus Woog (Parkplatz).



Strahlende Gesichter bei Regine Zeller, Regi Philipowky und Brigitte Merte aus der Basketballabteilung des SV Dreieichenhain: Das Trio wurde bei der Sportlererhebung des Kreises Offenbach im Bürgerhaus Sprendlingen mit Silbermedaillen bedacht. Die Damen waren im vergangenen Jahr mit der Seniorinnenmannschaft des SVD deutscher Vizemeister geworden. Foto: Im

Hessenrundfahrt: Sprendlingen Ziel einer Halbtage

Dreieich - Die 10. Internationale Hessenrundfahrt der Radamateure vom 29. Juli bis 4. August 1991 wird als Etappenfahrt auch die Stadt Dreieich anfahren. Das 10-tägige Jubiläum dieser international anerkannten Wettfahrt und die bevorstehende Weltmeisterschaft der Radamateure in Stuttgart lassen die Hessenrundfahrt in diesem Jahr zu einem ganz besonderen Sportereignis werden. Der Magistrat hat daher in seiner jüngsten Sitzung beschlossen, die Bewirtung der rund 200 Rennfahrer, Betreuer und Organisatoren während des Zwischenaufenthaltes in Dreieich zu übernehmen.

Odenwaldklub Wandrerfreunde Dreieich

Dreieichenhain - Zur vierten Wanderung am Sonntag, 24. März, fahren wir in den Odenwald. Dabei werden Hemsbach und Laudenbach Ziele der Wanderung sein. Abfahrt ist um 7.30 Uhr ab Dreieichplatz und 7.35 Uhr Siedlung. Ab Bahnhof Hemsbach über Walderns Turm - Steinerer Gaul und zurück nach Hemsbach, wandeln den gleichen Weg, nur etwas verkürzt, läuft auch die zweite Gruppe. Für beide Gruppen gibt es einige Steigungen auf den Wanderwegen und es sollte jeder für sich geeignete Wanderschuhe wählen. Denn auch die Busgruppe, die nach Weinhelm fährt, hat sich viel vorgenommen und es dürfte dabei nicht langweilig werden. Zur Mittagrast treffen sich alle im Gasthaus „Zur Turmhalle“ in Hemsbach. Nach dem Mittag wird weiter nach Laudenbach. Dort ist auch der Abschluss in der Bergstraße. Die Rückfahrt ist gegen 18 Uhr. Gäste sind herzlich willkommen. Anmeldungen nimmt Wanderwartin Elfriede Walzer (Telefon 88638) entgegen.

„Ohne diese Leute kann ein Verein von unserer Größe nicht bestehen“

In der Jahreshauptversammlung des SVD standen Ehrungen im Mittelpunkt

Dreieichenhain - Zahlreiche Ehrungen standen im Mittelpunkt der Jahreshauptversammlung des SVD Dreieichenhain. Ein Ehrenband sollte bereits als Abschluss der Feierlichkeiten „100 Jahre SVD“ im November vergangenen Jahres stattfinden, mußte aber damals aus organisatorischen Gründen verlegt werden. Die Zahl der Mitglieder im SVD, die auf viele Jahre engagierte Mitarbeit zurückblicken können, sei glücklichlicherweise recht groß, betonte Vorsitzender Georg Metzger und meinte weiter: „Ohne diese Leute kann ein Verein von unserer Größe nicht bestehen.“

Die Ehrungen des Landesverbandes der LSB-Nachwuchskräfte wurden von Georg Metzger, Bronze gab es für Erika Stefanski und Willi Götz. Den Ehrenbrief erhielten Eberhard Dais und Friedel Groß. Karl-Heinz Gersmeyer wurde die bronzenen Ehrenmedaille des Hessischen Tennisverbandes überreicht. Der SVD-Vorstand übernahm anschließend die vereinsinternen Ehrungen: Für 25-jährige Vereinszugehörigkeit erhielten die silberne SVD-Nadel mit Urkunde: Peter Hunkel, Georg Metzger, Hans-Martin Knecht, Helma Schiffer, Sieglinde Meier, Rainer Stroth, Margit Weinber, Gisela Gräser, Rosemarie Goetz-Dornitz, Karin Leyer-Schumann und Georg Parr. Besondere Geschenke gab es für drei langjährige Mitglieder, Friedel Groß erhielt für 50-jährige Vereinszugehörigkeit ein Buchpräsent. Ernst Klepper und Heinrich Knecht sind sogar schon 65 Jahre im Verein. Dies wurde mit einem großen in limitierter Auflage herausgegebenen Olympia-Teiler belohnt.

Die Liste der Mitglieder, die sich schon seit vielen Jahren in allen Belangen für den Verein und dessen Abteilungen zur Verfügung stellen, ist lang. Iringard Schickedanz, Ilse Jung, Lisa Weil, Elli Müller, Lotte Betz, Gert Bismann, Herbert Scheddel, Klaus Kammholz, Heinz Günter Pfaff, Rainer Hunger, Karl Jung, Philipp Knöchel, Willi Ruhl, Willi Müller, Karl Erhard Bachmann, Jörg Klepits, Klaus Müller, Elke und Dieter Groß, Willi Knis, Fritz Rauch, Hartmut Leyer, Herbert Fischer, Helmut Schinzel, Hans Joachim Pfannenmüller, Herbert Kajath und Siegfried Stefanski wurden für ihre Verdienste mit Kupferstichen mit der Hainer Burg und dem SVD-Wappen als Motiv belohnt. Für große Einsatz bei den Jubiläumsfestlichkeiten wurden Romano Pompiz, Dieter Pecher, Peter Nees, Heinrich Neubecker, Hans Weckesser, Werner Schäfer, Hannelore Bachmann, Doris Gries, Stefan Klemm, Siegfried Wittmann, Manfred Unger, Wolfgang Eichler und Jürgen Dechert mit einem Bronzegrüß des SVD-Wappens ausgezeichnet. Auch Bürgermeister Bernd Abein als Schirmherr und der Journalist Hans Obermann sollen demnächst dieses Erinnerungsgeschenk überreicht bekommen.

Im Hauptvorstand gibt es jetzt ein neues, junges Gesicht. Claudia Gries wurde zur neuen Protokoll- und Schatzkammererin gewählt. Gries wurde Nachfolgerin von Edith Raggam und begleitet somit das Amt der Vorsitzenden für die Mitgliederverwaltung bleibt Hannelore Bachmann. Die Positionen des Vorsitzenden (Georg Metzger), des Vorsitzenden für die allgemeine Verwaltung (Werner Schäfer) und des Vorsitzenden für die Öffentlichkeitsarbeit (Jürgen Dechert) standen an diesem Abend nicht zur Wahl. Für den Posten des Vorsitzenden für den Leistungsbezug wurden keine Kandidaten gefunden werden. Weiterhin zum Hauptvorstand gehören die Abteilungsleiter der drei mitgliederstärksten Abteilungen. Dies sind Klaus Durnik (Tennis), Erika Stefanski (Turnen) und Heinrich Neubecker (Fußball). Die Kassenführung obliegt im nächsten Jahr Günter Meiners, Eberhard Dais und Willi Götz. Auch über einen unpopulären

Fahrerin verlor das Bewußtsein

Dreieich - Relativ glimpflich ging ein Verkehrsunfall für eine 31-jährige Pkw-Lenkerin aus, der sich am Dienstag morgen auf der Immanuel-Kant-Straße im Sprendlingen ereignete. Die Frau blieb unverletzt, der Sachschaden beträgt zirka 2.200 Mark. Die Frau war mit ihrem Pkw auf der Immanuel-Kant-Straße unterwegs und verlor krankheitsbedingt das Bewußtsein. Ihr Pkw prallte gegen ein geparktes Fahrzeug. Beim Eintreffen der Polizeibeamten war die 31-jährige noch bewußtlos. Ihr Führerschein wurde beschlagnahmt.

Büro der VHS macht Ferien

Dreieich - Das Büro der Dreieicher Volkshochschule in Sprendlingen bleibt während der Osterferien (25. März bis 12. April) geschlossen. Die Musikschule Dreieich ist durchgehend unter der Telefonnummer 6 13 73 zu erreichen.

Altpapier wird eingesammelt

Dreieichenhain - In Dreieichenhain wird am Dienstag, 16. April, wieder Altpapier eingesammelt. Mitgenommen werden Altpapier und Kartonagen aus Haushaltungen und aus Industrie-, Gewerbe- und Dienstleistungsunternehmen, wenn sie am Abfuhrtag bis 6 Uhr am Straßenrand bereitgestellt wird.

Hallenbad bleibt einige Tage zu

Dreieich - Das Hallenbad in Sprendlingen ist zu den Osterferien (25. März bis 12. April) geschlossen. Am Dienstag nach Ostern bleibt das Bad vorläufig wegen Reinigungsarbeiten geschlossen. Geöffnet ist es dann von 13 bis 20 Uhr. Am Karfreitag, 29. März und Ostermontag, 31. März, ist kein Badbetrieb.

Vielen Dank für die lieben Geschenke und Aufmerksamkeiten zu meinem 80. Geburtstag. Dank auch dem Bläserorchester Dreieich im SVTV für das schöne Geburtstagsgeschenk. Meine Familie und ich haben uns sehr darüber gefreut. Anna Gräser 6072 Dreieich-Dreieichenhain, Am Gückböck 6, im März 1991

Ein herzliches Dankeschön allen unseren Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten, die uns zur goldenen Hochzeit in so reichlichem Maße mit Gratulationen, Glückwünschen, Blumen und Geschenken bedacht haben. Herrn Pfarrer Steinhäuser, dem Glückwünscher und Heilmaterin Dreieichenhain, der Volkskapelle Langen-Dietzenbach eG, dem Gesangverein Sängervereinigung-Sängerkranz 1860 Dreieichenhain für das dargebrachte Ständchen. Unser besonderer Dank unseren Freunden, den Haaner Woogspatzen und ihren Ehefrauen für die tatkräftige Hilfe. Adolf und Margarete Knöchel Dreieichenhain, Burgstraße 15, im März 1991

EGELSBACHER NACHRICHTEN mit den amtlichen Bekanntmachungen für die Gemeinde Egelsbach. Redaktion 2 10 12 Anzeigen/Vertrieb 2 10 11 Langen Darmstädter Straße 26 Freitag, 22. März 1991

„Schnellschüsse fehl am Platze“

Verkehrspolitik: Bürgermeister Eyßen weist Vorwürfe der BISO zurück

Egelsbach - Heinz Eyßen geht in die Offensive: Der Bürgermeister hat jetzt Stellung bezogen zu den Anschuldigungen, die die Bürgerinitiative Sicherer Ortskern (BISO) gegen ihn erhoben hat. Die BISO hatte dem Rathauscher Versammlung in der Verkehrspolitik angekreidet (wir berichteten). Im Gegensatz zur BISO stellt Eyßen heraus, daß es vor allen Dingen darum gehe, die K 168 neu zur Planfeststellung zu bringen und damit den baldigen Baubeginn zu ermöglichen. „Die Zeichen stehen im Moment günstig. Die Kräfte für diese Aufgabe sollten wir bündeln und nicht für Fehlfahrer vergeuden. Zu dem, was im Ortskern bislang auf der Offensive der Bürgerinitiative an Verkehrsberuhigungsmaßnahmen durchgeführt wurde, stehe ich. Niemals aber ist von mir der Anspruch erhoben worden, damit zum großen Wurf ausgedient zu haben. Ganz im Gegenteil: Wir waren uns alle einig, daß wir mit Blick auf die K 168 neu vorsichtig sein wollten“, erklärt der Bürgermeister. Er fordert die BISO auf, „ihre Selbstverständlichkeit endlich aufzugeben und sich der ursprünglichen Aufgabenstellung zuzuwenden“.

Der Bürgermeister geht in einer Pressemitteilung im Detail auf die gegen ihn erhobenen Vorwürfe ein. So sei die Einrichtung von Tempo 30 auf der K 168 erst dann möglich, wenn die Tempoänderung belagert werden könne. Der sachliche und personelle Aufwand für Radarmessungen erfordert einen Partner, der sich finanziell beteiligen könne. Die Bemühungen, in dieser Hinsicht fähig zu werden, seien bislang aber gescheitert. Nun werde von der Gemeinde geprüft, ob für Radarkontrollen die Dienste Privater in Frage kommen. Der Forderung, Geschwindigkeitsmessungen mit einer Radarkontrolle durchzuführen, ohne daß daraus Konsequenzen für Tempusünder entstehen, erteilt Eyßen eine klare Absage: „Schilder mit der Aufschrift ‚Freiwillig Tempo 30‘ haben wir schon jetzt. Weitere Schilder, wie sie auch aussehen, nutzen allein nichts.“



Im Saalbau-Eigenheim steht ein Pächterwechsel bevor. Die Familie Moritz hat den Vertrag aus pädagogischen Gründen zum 31. Mai gekündigt. Die Familie Moritz bewirtschaftete das Eigenheim seit November 1988. Die Gemeinde Egelsbach hat die Pächterstelle vor einiger Zeit ausgeschrieben, die Bewerbungsfrist endet am 31. März. Foto: cho

Ausflug wieder eine runde Sache

Egelsbach - Der diesjährige Ausflug führte die Mitglieder und Freunde des Egelsbacher Musikzuges nach Othessen. Nachdem am frühen Nachmittag vom Berliner Platz aus gestartet war, ging die Fahrt direkt nach Steinau, einem kleinen Städtchen zwischen Bad Orb und Schlüchtern. Dort stand nach kurzer Besichtigung der Altstadt oder einem kurzen Aufenthalt in einem der zahlreichen Cafés, der Besuch des dort ansässigen Marionettentheaters auf dem Programm.

Der Bürgermeister geht in einer Pressemitteilung im Detail auf die gegen ihn erhobenen Vorwürfe ein. So sei die Einrichtung von Tempo 30 auf der K 168 erst dann möglich, wenn die Tempoänderung belagert werden könne. Der sachliche und personelle Aufwand für Radarmessungen erfordert einen Partner, der sich finanziell beteiligen könne. Die Bemühungen, in dieser Hinsicht fähig zu werden, seien bislang aber gescheitert. Nun werde von der Gemeinde geprüft, ob für Radarkontrollen die Dienste Privater in Frage kommen. Der Forderung, Geschwindigkeitsmessungen mit einer Radarkontrolle durchzuführen, ohne daß daraus Konsequenzen für Tempusünder entstehen, erteilt Eyßen eine klare Absage: „Schilder mit der Aufschrift ‚Freiwillig Tempo 30‘ haben wir schon jetzt. Weitere Schilder, wie sie auch aussehen, nutzen allein nichts.“

Hilferuf per Knopfdruck

Notrufnetz: Egelsbacher zeigen nur geringes Interesse

Egelsbach (cho) - Seit 1989 ist die Gemeinde Egelsbach einem Notrufnetz angeschlossen, das der Frankfurter Verband für Alten- und Behindertenhilfe mit einer rund um die Uhr besetzten Zentrale unterhält. Dieses Notrufsystem bietet insbesondere alleinstehenden Senioren die Möglichkeit, auch dann noch schnelle Hilfe zu holen, wenn das Telefon beispielsweise nach einem Herzinfarkt oder Schlaganfall nicht mehr bedient werden kann. Obwohl die Gemeinde die Installation bezuschusst oder in bestimmten Fällen komplett finanziert, tragen nur zwei Egelsbacher die Kosten. Die meisten Egelsbacher sind sich herum, für Manfred Kraus, Pressesprecher der Gemeinde, ist dies unverständlich: „Das Gerät ist sehr einfach zu bedienen und es steht wohl außer Frage, daß wesentlich mehr Menschen - nicht nur Senioren - es wirklich gebrauchen könnten.“ Er habe jedoch festgestellt, daß trotz aller Öffentlichkeitsarbeit, die Scheu vor der Technik offenbar so schnell nicht überwinden werden kann. Dabei sei es wesentlich schwieriger, ein Telefon zu bedienen; Der Signalfreier wird wie eine Kette an den Hals getragen, bei Bedarf genügt ein Knopfdruck oder Ziehen am Gerät, um das Notrufsystem in Gang zu setzen. Automatisch wird die Verbindung zum Notrufzentrum hergestellt. Der Hilferuf wird schon zu spät angenommen, wenn ein Hilferuf zu senden, werden Tage später Todesfälle, die erst Tage später bemerkt werden.

Wir gratulieren

Theresia Wenig, Nordenstraße 1, zum 80. Geburtstag am Montag, 25. März. Luise Melk, Arheilger Straße 5, zum 89. Geburtstag am Dienstag, 26. März.

Noch Karten für den Sängerball

Egelsbach - Für den Ball der Sängervereinigung Egelsbach am morgigen Samstag, 20. April, im Eigenheim-Saalbau gibt es noch eine kleine Anzahl von Eintrittskarten. Interessenten können sich mit Gerhard Volhardt (Telefon 42 253) in Verbindung setzen.

Jahrestreff der Naturfreunde

Egelsbach - Die Ortsgruppe Egelsbach/Krohhausen der Naturfreunde kommt am morgigen Samstag um 19 Uhr im Waldheim zu ihrer Jahreshauptversammlung zusammen. Für Nichtmotorisierte wird am Bahnhof ein Fahrdienst eingerichtet (18.45 Uhr).

„Die Herausforderung reizt mich ungemein“

Jörg Hopfe berät Landtag in Thüringen

Egelsbach (fm) - Der stellvertretende SPD-Fraktionsvorsitzende Jörg Hopfe kehrt Egelsbach den Rücken: Der gelernte Jurist hatte sich seit geraumer Zeit für eine Tätigkeit in den neuen Bundesländern interessiert. Nachdem ihm mehrere Angebote unterbreitet worden waren, hat sich der 31-jährige jetzt entschieden. Von April an wird Hopfe dem Landtag in Thüringen als Berater bei der Ausarbeitung einer Landesverfassung unter der Arme greifen. Auf ihn wartet eine Menge Arbeit, denn „in Thüringen existiert bislang nur eine Landesatzung. Und die umfaßt gerade mal zwei Seiten“, ist sich Hopfe der Schwere der Aufgabe bewußt. Doch sein Engagement wird sich nicht auf diesen Bereich beschränken. „Ich werde außerdem einen Ausschuss beraten, der die alten Sellschaften in der ehemaligen DDR untersuchen soll. Die Herausforderung reizt mich ungemein“, erklärt der stellvertretende Fraktionschef. Sein Mandat im Gemeindeparlament und seine Ämter in der Partei will Hopfe zunächst weiterhin wahrnehmen. Zur 31-jährigen wird aber nicht ausgeschrieben, daß er die Zelte in Egelsbach früher oder später ganz abbricht: „Der Beratervertrag ist unbefristet. Ich will erst mal abwarten, wie sich die Sache entwickelt.“



Bei der Sportlererhebung des Kreises Offenbach im Bürgerhaus Sprendlingen wurden auch zwei Mitglieder der SGE-Leichtathletikabteilung ausgezeichnet. Hans-Jürgen Gleichmann erhielt die Goldmedaille für seinen Sieg über 110-Meter-Hürden bei den deutschen Meisterschaften in der Altersklasse M 35. Ruth Hunkel war mit der 4x100-Meter-Staffel in der Altersklasse B 60 sogar Europameisterin geworden. Sie konnte sich ebenfalls über Gold freuen. Foto: Im

Die Note „sehr gut“ konnte mehrmals vergeben werden

Stenografen beteiligten sich am Bundesjugendschreiben

Egelsbach - Zum Bundesjugendschreiben trafen sich zum 18. Mal die Egelsbacher Stenografen und Maschinenschreiber in der Ernst-Reuter-Schule. Der Stenografenverein Egelsbach hatte zu ihrer Jahreshauptversammlung eingeladen. Jeder Jugendliche bis zum 25. Lebensjahr konnte daran teilnehmen. Überwiegend auf vereins-eigenen elektronischen Schreibmaschinen zeigten die Schrifttreuer ihr Können. In der Altersklasse A - Geburtsjahrgänge 1967/76 - erreichte Reiner Schindler auf der Schreibmaschine bei einer Zehn-Minuten-Abschrift 295 Anschläge in der Minute die Note sehr gut und die höchste Punktzahl von 254. In der Altersklasse B - Geburtsjahrgänge 1971/72 - erlangten Jochen Schroeder bei 189 Anschlägen (1.690 Punkte), Silke Mattar bei 119 und Karin Doleschal bei 112 Anschlägen die Note sehr gut. In der Altersklasse C - Geburtsjahrgänge 1973/74 - erreichte Claudia Langstien bei 191 Anschlägen 1.935 Punkte, Annette Stohldreyer bei 128 Anschlägen die Note sehr gut, Holger Miltenberger bei 121 und Ruth Descy bei 114 Anschlägen die Note gut, Stephanie Kern bei 126 und Liliane Djurie bei 113 Anschlägen die Note ausreichend. In der Altersklasse D - Geburtsjahrgänge 1975/76 - erreichte Christian Funk bei 110 Anschlägen die Note befriedigend. In Kurzschrift erreichte in der Altersklasse B - Geburtsjahrgänge 1971/72 - Nicole Lehmann in einer Fünf-Minuten-Abschrift bei 40 Silben die Note gut.

Bei den Jugendlichen ist das Staffelschreiben beliebt. Jede Staffelformat besteht aus vier Schreibern, von denen jeder einen Text von 300 Anschlägen Umfang nacheinander abschreibt. Die Staffeln eins war mit Christian Funk, Holger Miltenberger, Reiner Schindler und Jochen Schroeder, die Staffeln zwei mit Liliane Djurie, Karin Doleschal, Silke Mattar und Daniela Ritschel und die Staffeln drei mit Ruth und Sigrid Descy, Claudia Langstien und Sabine Nungesser besetzt. Die Siegerstaffel eins erzielte 174, die Staffeln zwei 132 und die Staffeln drei 125 Punkte. Die erfolgreichen Teilnehmer erhalten von Deutschen Stenografenbund eine Leistungsurkunde, die nicht nur als Anlage zur Bewerbung sehr begehrt ist.

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Gemeinde Sonntag, 24. März 10 Uhr Sing-Gottesdienst (Pfarrer Diehl) 11 Uhr Kindergottesdienst

Von der Gemeindeschwester bis zur offenen Sozialstation

Offene Altenpflege auch im medizinischen Bereich

Egelsbach (cho) - Was in den fünfziger Jahren mit der Beschäftigung einer Gemeindeschwester begann, hat sich im Laufe der Jahre zu einer festen, gut funktionierenden Institution offener Altenpflege entwickelt: die Egelsbacher Sozialstation.

32 alte und pflegebedürftige Menschen nahmen im vergangenen Jahr die kostenlosen Hilfdienste der Sozialstation in Anspruch. 14 Pflegebedürftige waren Frauen, dazu kamen acht Männer.

Das Hilfsangebot der Sozialstation konzentriert sich auf die Pflege im medizinischen Bereich. Dazu zählen Blasenspülungen, In-

jektionen, Kathederlegen, Blutdruck messen, Einläufe, das Anziehen von Kompressionsstrümpfen, aber auch Voll- oder Teilbäder und Maniküre.

Die Einrichtung arbeitet eng mit der Arbeiterwohlfahrt zusammen, um gemeinsam mit anderen sozialen Hilfsdiensten ein optimales Betreuungsangebot koordinieren zu können. Zum Angebot der sozialen Hilfsorganisationen gehören beispielsweise Besuchsdienste, Erledigungen von Besorgungen, Fahrten, Begleiten zu Feiern, Ausflügen oder Friedhofsbesuchen, Hausarbeit und das Erledigen kleiner Reparaturen.

Ziel der Arbeit der Gemeinde Egelsbach im Bereich der offenen Altenpflege ist es, insbesondere den älteren Menschen die Möglichkeit zu geben, im angestammten Lebensbereich, der eigenen Wohnung, zu bleiben, auch wenn mittlerweile eine altersbedingte Behinderung eingetreten ist. Voraussetzung ist allerdings, daß die Pflegebedürftigen nicht völlig immobil und von einer Rund-um-die-Uhr-Versorgung abhängig sind.

Wer eine der Angebotsmöglichkeiten in Anspruch nehmen will, kann sich an die Altenpflegerin Ellen Jung-Wurm direkt wenden oder das Büro der Sozialstation unter der Telefonnummer 405 151 anrufen. Das Büro ist jeden Tag ab 11.30 Uhr besetzt.

Dreimal bereits in dieser Spielzeit haben sich die beiden Teams

Schlüsselspiel für „Giraffen“

TV-Basketballer morgen beim Tabellenzweiten Baunach

Langen - Der Schluger des fünften Spieltags der Bundesliga-Aufstiegsrunde findet am morgigen Samstag in Baunach statt, wenn die Basketballer des TV Langen um 18 Uhr in der Dreifachturnhalle Scheibitz antreten müssen. Der Gastgeber steht mit vier Punkten Rückstand in Lauerposition, mit einem Sieg kann sich die Mannschaft ganz dicht an die „Giraffen“ heranschieben, zumal dann der direkte Vergleich bei drei Siegen auf alle Fälle für den FCB spricht. Andererseits könnten die Langener mit einem Erfolg in der Hölle des Löwen einen riesigen Schritt in Richtung erste Liga machen, denn bei sechs Punkten Vorsprung vor den Verfolgern und nur noch fünf ausstehenden Spielen, davon gegen die beiden Tabellenzweiten, wird die Mannschaft in der Georg-Sehring-Halle, wäre das Tor schon sehr weit aufgestoßen.

Dreimal bereits in dieser Spielzeit haben sich die beiden Teams

dem Korb schon so manchen Streich gespielt hat. Sprunggewaltig und sehr beweglich setzt er sich immer wieder geschickt in Szene. Unterstützt wird er von den erstligigen Fahrern, im vierten Anlauf gegen diesen Gegner zu bestehen. Ein Grund, warum der TVL ausgerechnet gegen die Bamberger Vorstädter solche Schwierigkeiten hat, liegt in der Ähnlichkeit der beiden Spielsysteme, wobei die wesentlichen Erfahrungen Baunacher es leichter schaffen, sich die nötigen Vorteile zu erkämpfen. Andererseits haben gerade die jungen Akteure im Dress der „Giraffen“ in dieser Saison viel dazugelernt, so daß man durchaus hofft, diesmal erfolgreich Paroli bieten zu können.

Aus einer geschlossenen Mannschaft ragt vor allem der gefährliche Amerikaner Clark Redmon hervor, der den Langenern unter Unsicherheit ist noch, ob Klaus Neumann nach seinen wieder aufgetretenen Knieproblemen eingesetzt werden kann. Darüber wird das Trainergespann immer erst kurz vor dem Spiel entscheiden, denn nur ein schmerzfreier Klaus Neumann kann die Mannschaft wirkungsvoll unterstützen. Was wirklich wert ist, hat man gerade erst in Tübingen erlebt, als man unter den Körben einfach zu wenig gehalten konnte. Ansonsten ist wohl mit der Bestbesetzung zu rechnen. Der Fanbus fährt ab der Sehring-Halle um 13.30 Uhr ab.

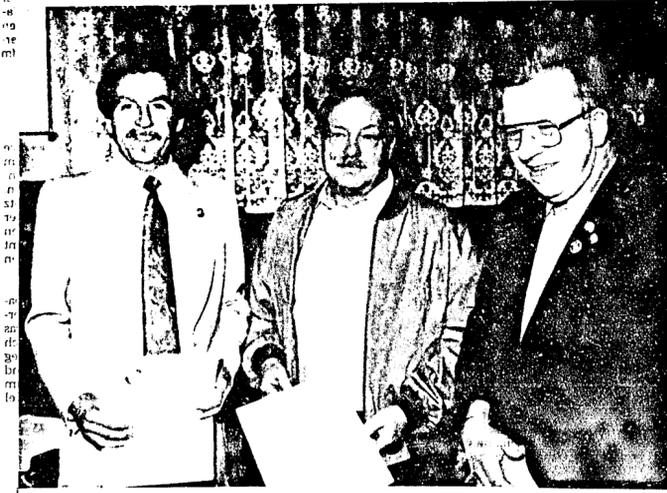
Fast hätten die Nerven der SGE einen Streich gespielt

Knapper 12:10-Sieg der Handballdamen gegen Einhausen

Egelsbach - Am Sonntag zeigte sich in Egelsbach, wie schwer es ist, gegen eine Mannschaft zu spielen, für die es um nichts mehr geht. Während Egelsbach noch voll im Kampf um die Meisterschaft spielte und sich keinen Verlustpunkt mehr erlauben darf, spielte Einhausen ohne Nervenbelastung. Auf dem sehr dünn besetzten, machte Einhausen den Egelsbacherinnen das Siegen schwerer als erwartet. Das unbedingte „Gewinnenmüssen“ und die damit verbundene Nervenbelastung wirkte sich vor allem nach der Pause negativ auf das Egelsbacher Spiel aus. Vor der Pause zeigte Egelsbach ein gutes Spiel. Im Angriff wurden gelungene Spielzüge mit Torerfolgen abgeschlossen und auch einige schöne Einzelaktionen gab es zu sehen. In der Abwehr spielte man teilweise mit zu wenig Körperinsatz und

man behauptete zwar immer eine knappe Führung, aber eine durchwegs mögliche höhere Führung blieb unter Trainer Klaus Bek dann auch mit einer sicheren und zeitigen Situation dar man keine spielerische Glanzleistung erwarten. Je näher das Saisonende rückt und je mehr im Fernduell Egelsbach - Büttelborn strachelt, desto mehr wird die Meisterschaft für die Mannschaft und Trainer zu reinen Nervensache. Jetzt zählen nur noch Siege, das „Wie“ ist zweitrangig. Die SGE ist jetzt zwei Wochen spielfrei und muß erst am 7. April wieder antreten zum vielleicht vor entscheidenden Spiel in Raunheim, das auch noch Meisterschaftscharakter besitzt.

Die Angst vor einem drohenden Punktverlust war stärker als das Vertrauen in die eigene spielerische Stärke. Die SGE hatte auch nach der Pause einige gute Szenen im Angriff und erspielte sich viele zum Teil hundertprozentige Torchancen. Aber vor dem Tor versagten die Spielerinnen jetzt die Ner-



Der Verein der Hundefreunde Egelsbach ehrte endlich seiner Jahreshauptversammlung die Mitglieder Fritz Grot (links) und Hans Bauer für 25jährige Vereinstreue. Vorsitzender Walter Pohl (rechts) überreichte die Urkunden. Nicht auf dem Bild ist Leni Huthmann, die ebenfalls seit 25 Jahren den Hundefreunden angehört, aber an der Versammlung nicht teilnehmen konnte. Foto: cho

Drei Titel für Klaus Knöß

Egelsbacher Schützen ermittelten ihre Vereinsmeister

Egelsbach - Die diesjährigen Vereinsmeisterschaften beim ersten Schützenverein Egelsbach in den Pistolen- und Revolverklassen wurden am Sonntag, dem 17. März, im Sportplatz Egelsbach ausgetragen. Klaus Knöß gewann in allen drei Disziplinen die Meisterschaften.

Bei der Revolvermeisterschaft gewann Klaus Knöß mit 235 Ringen vor Manfred Burkert und Günther Böhm. In der Pistolenklasse gewann Klaus Knöß mit 233 Ringen vor Manfred Burkert und Günther Böhm. In der Luftpistolenklasse gewann Klaus Knöß mit 365 Ringen vor Manfred Burkert und Günther Böhm.

trumpfte und seine Verfolger Manfred Burkert und Günther Böhm auf die Plätze verwies. Heinrich Fink setzte sich in der Seniorenklasse mit 233 Ringen auf den ersten Platz, gefolgt von Erwin Maaß und Helmut Schönig.

In der Disziplin Sportpistole Großkaliber verteidigte Klaus Knöß in der Schützenklasse mit 235 Ringen ebenfalls seinen Vorjahrestitel. Hinter ihm lagen Dieter Wenzel und Lothar Faatz. Ganz eng wurde es hierbei in der Altersklasse, wo Manfred Burkert mit nur einem Ring Unterschied mit 268 Ringen vor Günther Böhm und Josef Lorenz den Meistertitel errang. Mit 207 Ringen in der Seniorenklasse gelang Helmut Schönig der Meistertitel. Erwin Maaß und Heinz Heck waren Zweiter und Dritter.

Mit der Luftpistole holte sich Klaus Knöß mit 365 Ringen in der Schützenklasse seinen dritten diesjährigen Meistertitel, den er damit zum fünften Mal in Folge inne hat. Bernd Jäckel und Lothar Faatz belegten Rang zwei und drei. In der Altersklasse war mit einem Superergebnis von 374 Ringen Günther Böhm ganz vorne. In einem Abstand folgte ihm Josef Lorenz und Georg Konrad. Diese erfolgreiche Altersgruppe hat sich auch bei unterschiedlichen Einsätzen von Günther Böhm, Manfred Burkert, Helmut Fuchs und Josef Lorenz über die Qualifikation bei der Kreismeisterschaft und Gau-meisterschaft bei der hessischen Landesmeisterschaft 1991 mit 1069 Ringen gut behauptet. Der Vorjahremeister in der Seniorenklasse, Heinz Heck, war mit 342 Ringen auch diesmal wieder auf Platz eins. Vizemeister wurde hier Erwin Maaß vor Heinrich Fink.

Schützenklasse seinen dritten diesjährigen Meistertitel, den er damit zum fünften Mal in Folge inne hat. Bernd Jäckel und Lothar Faatz belegten Rang zwei und drei. In der Altersklasse war mit einem Superergebnis von 374 Ringen Günther Böhm ganz vorne. In einem Abstand folgte ihm Josef Lorenz und Georg Konrad. Diese erfolgreiche Altersgruppe hat sich auch bei unterschiedlichen Einsätzen von Günther Böhm, Manfred Burkert, Helmut Fuchs und Josef Lorenz über die Qualifikation bei der Kreismeisterschaft und Gau-meisterschaft bei der hessischen Landesmeisterschaft 1991 mit 1069 Ringen gut behauptet. Der Vorjahremeister in der Seniorenklasse, Heinz Heck, war mit 342 Ringen auch diesmal wieder auf Platz eins. Vizemeister wurde hier Erwin Maaß vor Heinrich Fink.



Einem knappen 12:10-Erfolg freilich die Handballerinnen der SGE über den TV Einhausen. Hier setzte sich die Egelsbacher Angreiferin am Kreis energisch durch. Foto: Weinert

Erster Punktgewinn für Soma

1:1 in Heppenheim / Knötzele erzielte Führungstor

Egelsbach - Ihren ersten Punktgewinn in der Play-Off-Runde erreichte die SGE-Soma in Heppenheim. Gegen den Gruppenersten der B-Gruppe begann die Soma mit dem letzten Aufstoß. Denn neben zahlreichen Verletzten und Grippekranken fiel kurz vor Spielbeginn auch noch der Torgüter Willi Heck wegen Bandscheibenproblemen aus. Somit mußte die Soma kurzfristig umstellen, was aber dem Spielfuß keinen Abbruch tat.

Konzentriert wie selten begann die Soma das Spiel auf dem Hartplatz in Heppenheim. Aus einer sicheren Abwehr um den unsichtigen Libero Höpfer wurden die Konter gestartet. Das Mittelfeld mit E. Fischer, Schwanzner und Knötzele konnte im Laufe des

Spiels die Akzente setzen und auch der Sturm um den Mittelstürmer K.H. Fischer war immer ein Unruheherd. In den ersten Minuten versuchte der Gastgeber, die SGE zu überrennen, aber die Abwehr war immer Herr der Situation. Nur in der 21. Minute gab es einen Schrecksekunde für die SGE, als der Ball im Tor landete. Aber der sehr gut leitende Schiedsrichter sah den Schützen im Abseits. Kurz vor der Halbzeit hatte die SGE eine große Chance, in Führung zu kommen, aber nachdem der Torwart schon überwandert war, wurde der Ball noch über das Torgebäck gelenkt.

In der zweiten Halbzeit war es die SGE, die das Spiel bestimmte und in der 71. Minute war es soweit. Nach einem klugen Konter mit abschließendem Querspaß zum mitgelaufenen Knötzele, konnte dieser den Ball mit neuem Torstoß zum verdienten 1:0 im Gehäuse des Gegners unterbringen. Danach wollte die SGE das Spiel in die Hand nehmen und als über die ersten fünf Minuten und als der Gegner sich schon mit der Niederlage abgefunden hatte, fiel der überraschende Ausgleich. Nachdem harmlosen Einwurf flankte der Rechtsaußen aus gut 30 Metern die SGE berechnete den Fall falsch und zur Überraschung aller floß der Ball zum 1:1-Ausgleich ins Netz.

Am Samstag, 23. März, ist die SV Germania Eberstadt zu Gast am Berliner Platz. Spielbeginn: 17 Uhr.

Handball: Fusion von SSG und TV?

Langen - Eine der wichtigsten Jahreshauptversammlungen der vergangenen Jahre steht bei den SSG-Handballern am Sonntag, 24. März, um 10.30 Uhr im SSG-Klubhaus auf dem Programm. Im Rahmen dieser Versammlung werden die drei Kreismeisterjugendmannschaften der SSG geehrt. Weiterhin stehen Neuwahlen auf der Tagesordnung. Hier wird der noch amtierende Abteilungsleiter Ulrich Krippner sein Amt zur Verfügung stellen.

Sehr spannend dürfte die angestrebte Diskussion über eine Handballgemeinschaft mit dem TV Langen werden, an die sich die Abstimmung anschließt. Die Bedeutung dieser Abstimmung ist sehr groß. So kann zum Beispiel beim jetzigen Stand eine effektive Jugendarbeit auf längere Zeit nicht mehr gewährleistet werden, da es der SSG wie auch dem TVL an Nachwuchsspielern mangelt. Auch würden die Aktiven-Mannschaften von einem Zusammenschluß profitieren, der Langener Handball noch attraktiver werden

Nach 2:0 gegen Neu-Isenburg keimt wieder Hoffnung auf

Leipold und Spitzel Torschützen für TV Dreieichenhain

Dreieichenhain - Endlich gab es wieder einmal einen Sieg für die stark abgestiegene Neu-Isenburg. Nach einer guten kämpferischen Leistung und einer diesmal optimalen Chancenauswertung ist nun die Hoffnung auf den Klassenerhalt wieder etwas größer geworden.

Da sich im vergangenen Derby in Götzenhausen leider Mannschaftskapitän Kuch verletzt hatte, und die Uraiber Bleuel und Völker sich zurückmelden, mußte Traichel rechtlich umsetzen. Was er zusätzlich dem TVL an Langen-Torwart Kai Leyer einen guten Einstand, und Bleuel sogar für mehr Aggressivität im Sturm des TVD.

Beide Mannschaften begannen die Partie rechtlich konzentriert und mit großem Einsatz, wobei die Gäste aber öfters die Regeln überschritten und so drei gelbe Karten in den ersten 20 Minuten bekamen. Die Hainer zeigten sich aber

auch spielerisch verbessert und so war es kein Wunder, daß in der 2. Spielminute Leipold einen indirekten Freistoß aus etwa 18 Meter Entfernung zum vielmehrbeliebten Führungstreffer verwandelte. Der gleiche Spieler hatte bereits fünf Minuten zuvor aus ähnlicher Position das Tor nur knapp verfehlt. Nach vor der Pause besaßen die Gastgeber die große Chance zum 2:0, als Pfannmüller eine Flanke scharf in den gegnerischen Fünfmeteraum zog, diese aber Freund und Feind verpaßten.

Daraufhin reagierte die Neu-Isenburg und brachten einen dritten Stürmer. Sofort wurden sie auch feldüberlegen. Nach der Pause spielte sich das Geschehen hauptsächlich in der Hälfte der Hainer ab. Trotz dieser klaren Überlegenheit konnten die Gäste kaum eine gefährliche Torchance herausarbeiten. Als Bleuel in der 65. Spielminute wegen eines Foulspiels eine Zeitstrafe bekam, mußte Leyer zweimal hervortreten, um einen Neu-Isenburg-Treffer zu verhindern.

Die Hainer blieben durch seltene Konter aber stets gefährlich. In der 88. Spielminute führte schließlich ein solcher Konter zur Entscheidung. Ein Abwehrspieler der Gäste konnte Bleuel nur durch ein großes Foul im Strafraum stoppen und bekam dafür eine Zeitstrafe. Den fälligen Elfmeter verwandelte der eingewechselte Spitzel sicher zum 2:0-Endstand.

Am Sonntag bestreitet der TVD die erste Meisterschaft gegen den direkten Abstiegskonkurrenten Hellas Offenbach. Man kann nur hoffen, daß sich die Hainer ebenfalls wieder von ihrer besten Seite zeigen.

Es spielten: Leyer, Lenhard, Erb, Leber, Meißel, Spitzel, Ullitz, Pfannmüller, Petri, Völker und Bleuel (Großer, Spitzel). Die Reserve vorlet mit einem Torwartfehler 0:1.



SSG-Verteidiger Rüdiger Kurz - hier im Leutduell mit Offentheils Günter Gaubatz - und seine Mannschaftskollegen werden am Sonntag beim Tabellenfünftus TuS Klein-Welzheim einen schweren Stand haben. Nach den zuletzt gezeigten Leistungen haben die Langener nur eine Außenseiterchance. Foto: fm

Basketballdamen erneut Vizemeister

Zum Abschluß 97:47 in Wiesbaden / Trainer Staudenmayer verläßt SVD

Dreieichenhain - Zum Abschluß der Basketball-Länderspiele Mitte der Damen sicherte sich der SV Dreieichenhain mit einem knappen 97:47 (39:25) zum zweiten Mal nach 1990 die Vizemeisterschaft. Trotz dieses sportlichen Erfolges erklärte Trainer Jens Staudenmayer unmittelbar nach Spielende, daß er die Zusammenarbeit mit der Mannschaft in der nächsten Spielzeit nicht fortsetzen wird.

Obwohl nur mit sechs Spielerinnen angetreten, ließ der SVD von Anfang an keine Zweifel am Sieg aufkommen. Dem lustlos agierenden BC Wiesbaden gelang es lediglich, bis zur zehnten Spielminute mitzuhalten (19:16), ehe der SVD immer besser ins Spiel kam und den Vorsprung kontinuierlich ausbaute. Verantwortlich für die meisten Punkte in der Anfangsphase war Beate Brehm (26), die viermal mehr bewies, daß sie über die gesamte Saison gesehen eine

der wichtigsten Spielerinnen war. So war es auch nicht verwunderlich, daß bereits im ersten Viertel 39:25 eine Vorentscheidung gefallen war.

Nach dem Wechsel fanden dann auch die übrigen Spielerinnen zu ihrer Form. Der stark nachlassenden Wiesbadener Mannschaft wurden die Punkte durch den SVD langgriffe in den Korb gesetzt, so daß sich frühzeitig eigentlich nur noch die Frage nach der Höhe des Sieges stellte. Bereits in der 25. Minute stand es 52:31, in der 29. schon 66:31. Yoko Sommer (12), Andrea Buchauer (19), ihre Schwester Anke (15) und Heidi Felke (30) trafen nun nach Belieben, profitierten dabei auch in hohem Maße vom gelungenen Aufbau des Assi Purper, die selbst aber ein wenig Abschlupf hatte. Über 20:00 Punkte schraubte der SVD schließlich das Ergebnis auf 97:47, leicht hätte sich mehr Wert auf die

bedeutete. Der SVD hat damit zum zweiten Mal die Meisterschaft im zweiten Platz in der drüthöchsten deutschen Spielklasse belegt, dennoch ist die Saison nicht ganz nach Wunsch gelaufen, was auch Trainer Jens Staudenmayer nicht verschweigen wollte. „Teile der Mannschaft“, Vorstand und ich selbst hätten doch etwas höhere Erwartungen. Leider haben wir uns selbst zu viele Steine in den Weg gelegt.“ Staudenmayer gab unmittelbar nach Spielende in Wiesbaden der Mannschaft seinen

Beschluß bekannt, seine Arbeit in der kommenden Saison nicht mehr fortsetzen zu wollen. „Einige Spielerinnen haben eine andere Einstellung zum Sport als ich, dies war letztlich das entscheidende Hindernis auf dem Weg zum sportlichen Erfolg.“ Die Fehler suchte er aber auch bei sich selbst. „Ich hätte mich mehr Wert auf die

unbedingte Einhaltung prinzipieller Sachen legen sollen, aber letztlich haben die Mannschaft und ich, was die Einstellung zum Spiel betrifft, einander vorbeigeredet.“ Staudenmayer hat noch keine konkreten Zukunftspläne als Trainer, was im wesentlichen aber von der beruflichen Zukunft bei ihm selbst abhängt. Er wird weiter gehen, muß aber abgewartet werden und wird im wesentlichen sicher von der schnellen Klärung der Trainerfrage abhängen.

Bei der Analyse der abgelaufenen Spielzeit ergab sich bezüglich der Punkteverteilung der SVD folgendes Bild: Anke Buchauer (319), Heidi Felke (302), Beate Brehm (213), Daniela Philippowsky (199), Andrea Buchauer (182), Yoko Sommer (130), Sabine Betz (123), Karen Himmel (11), Caro Sommer (49) und Astrid Purper (23).

Ralf Lautenbach steuerte elf Tore zum Sieg der SSG bei

Handballherren gewannen in Weiterstadt mit 20:19

Langen - Mit konstant guten Leistungen haben die Handballer der Herren der SSG-Handballer in den letzten Wochen geschafft, sich endgültig aus dem Abstiegsstrudel zu befreien und können nun zum Saisonende hin den Blick noch einmal in die vorderen Tabellenreihen richten. Die Begegnung in Weiterstadt am Sonntag konnte man auch als „Kampf der Giganten“ beschreiben, denn der Spielverlauf war über weite Strecken von der Würgewalt des Langener Rückraumspielers Ralf Lautenbach und seinem Pendant auf Weiterstädter Seite, der ihm in Körpergröße und Wurfkraft in nichts nachstand, bestimmt.

Die Langener starteten gut und konnten rasch mit mehreren Treffern in Führung gehen. Als man nach zwölf Minuten bereits mit 4:1 führte, wurde der Spielverlauf klar dominierte, schienen die Wan-

nerhafter-Schützlinge sich ihrer Sache vielleicht schon etwas zu sicher zu sein und stöckten im Gang zurück. Das reichte sich jedoch prompt und Weiterstadt kam vor allem mit schnellen Gegenstoßen immer wieder zu Torerfolgen, während auf Langener Seite kein Treffer mehr fallen wollte. So konnte Weiterstadt schließlich den Ausgleich und bis zur Pause sogar mit 9:7 in Führung gehen.

In der zweiten Hälfte mußten die Langener lange Zeit diesem Rückstand hinterherlaufen, da man in der Abwehr einfach kein Mittel gegen die wuchtigen Würfe des Weiterstädter Rückraumers finden konnte. Die Aufholjagd, zu der vor allem der gut disponierte Horst Volhard mit drei Toren wesentlich beitrug, hatte in der 51. Minute Erfolg, als Ralf Lautenbach zum 16:16 ausgleichen konnte. Die

Schlussminuten verliefen dramatisch. Die SSG legte jeweils ein Tor vor und die Gäste konnten nicht aus. Erst in der letzten Spielminute konnte Robbi Hamt mit dem 20:18 die Langener erlösen und beide Punkte sichern.

Es spielten: T. Brandt, M. Samal, R. Lautenbach (11), M. Werner (2), P. Marenbach, R. Hamm (1), S. Kellner, S. Monnier, H. Volhard (4), B. Kempf, S. Schäfer, V. Kretschmann (2).

Die SSG-Herren können sich nun, fast völlig befreit von allen Abstiegsgefahren, weiter nach oben orientieren. Bleibt man weiter so erfolgreich, ist bis zum Rundenende sogar noch der vierte Tabellenplatz zu erreichen. Die nächste Begegnung ist am Sonntag, 24. März, um 17.30 Uhr, wo man in der Reichweihalle die Reserve des TSV Pfungstadt empfängt.

SGE-Rollsportlerinnen zur Kür nach Brüssel

Egelsbacherinnen wurden eingeladen

Egelsbach - Melanie Wagner und Sabine Steininger aus der Rollkutschlaufabteilung der SGE Egelsbach haben eine Einladung zum Internationalen Sunday Kurwetbewerb* in Brüssel erhalten. Die Meisterschaft wird an diesem Wochenende aus Anlaß des 50. Geburtstages des Brüsseler Clubs ausgetragen.

Die 14jährige Melanie Wagner wird von 21 Läuferinnen aus sechs Ländern sein, die in ihrer Klasse an den Start gehen. Die Egelsbacherin zeigt eine Drei-Minuten-Kür. Melanie verbrachte im vergangenen Jahr mehrere große

Erfolge. So gewann das SGE-Talent die Wiener Landesmeisterschaft und den Deutschen Länderpokal.

Die zweite Egelsbacher Läuferin ist die 18jährige Sabine Steininger. Sie startet gegen eine 20köpfige Konkurrenz. Sie wird in ihrer Altersklasse eine Kurzkür sowie eine Kür von vier Minuten zeigen. Auch Sabine Steininger war 1990 sehr erfolgreich. Die Egelsbacher Vereinsmeisterin wurde unter anderem sechste der Gesamtwertung bei den Internationalen Meisterschaften in Antwerpen.

FC-Junioren im Pech: 2:3 beim Spitzenreiter

Entscheidendes Tor in der 88. Minute

Langen - Eine insgesamt ausgeglichene Partie lieferten die Langener Fußball-Junioren dem derzeitigen Tabellenführer Eiche Darmstadt. Bis zur Pause lagen die Darmstädter durch Tore in der 29. und 44. Minute mit 2:0 in Führung. FC-Torhüter Georg Martig meiste in der 19. Minute einen Foulelfmeter. Der „Club“ hatte viele Torchancen, die aber von Uwe Grohmann, Jürgen Seim und Steffen Jentsch überhastet vergeben wurden.

In der 2. Halbzeit wendete sich das Blatt. Martin Wizek verkürzte in der 56. Minute mit einem Foulelfmeter auf 1:2 und in der 67. Minute erzielte Bernd Schymura mit einem Kopfball den Ausgleich. Die Chancen für den FCL häuften sich. In der 72. Minute scheiterte Jürgen Seim, und in der 75. Minute konnte Uwe Grohmann den FC durch einen wichtigen Punkt im Kampf um die Meisterschaft verschenken. Erst nach diesem Schock ließ das Spiel besser, und in der zweiten Spielhälfte berannte man nun das gegnerische Tor. Die Torabwehr blieb jedoch kläglich, und erst durch einen Freistoß aus 16 m Entfernung konnte Christian Seremet die ersehnte 1:0-Führung erzielen. Erst nach zahllosen weiteren hochkarätigen Toraktionen konnte Alexander Simic nach schöner Vorarbeit von Markus Späth den erlösenden Treffer zum 2:0-Endstand markieren.

Die SGE will jetzt als vierte Mannschaft nicht mit einer Niederlage die Heimfahrt antreten. Lothar Buchmann wird vermutlich dieselbe Elf auflaufen lassen, die für den 4:0-Erfolg über Dietsheim verantwortlich zeichnete. Zum einen könnte die Egelsbacher auf ihre eigene Stärke vertrauen. Zum anderen hat es natürlich, daß der KSV Klein-Karben am Sonntag gegen den Tabellenzweiten SV Bernbach mit dem gleichen Elan zur Sache geht wie vor zwei Wochen. Da kassierte die SGE nämlich beim 1:2 ihre zweite Samedayniederlage. Außerdem hofft die Mannschaft, daß sie in Langensfeld mit zahlreichen Fans unterstützt wird.

Abstieg dürfte für TVL kein Thema mehr sein

18:17 der Handballer bei TGB Darmstadt

Langen - Am vergangenen Samstag spielten die TV-Handballer bei der TGB Darmstadt. Man hatte sich viel für dieses Spiel vorgenommen. Dementsprechend motiviert ging die Mannschaft um Manfred Merck ins Spiel hinein. Ein Sieg mußte unbedingt her, um die letzten Abstiegsängste zu beseitigen. Die Vorzeichen standen gut. Im Hinspiel stellten die Langener sich sehr gut auf den Gegner ein und konnten somit einen sicheren Sieg nach Hause fahren.

In der ersten Spielhälfte gelang es keiner der Mannschaften, sich entscheidend abzusetzen. Den besseren Start hatten die Handballer des TV. Man konnte eine Führung von 5:3 herauspielen. Durch technische Fehler gab man das Spiel aber den Gästen zurück. Mit kämpferischem Einsatz gelang es der Mannschaft, die Führung in der 16:16, zehn Minuten vor Ende des Spiels, verlor man auch noch Winfried Kerbschäfer, der unglücklich mit dem Kopf aufschlag und in der Schlussphase nicht mehr dard ein kommen. Mit kämpferischem Einsatz gelang es der Mannschaft, fünf Sekunden vor Schluß der Partie, den Siegtreffer zum 18:17 durch Dieter Schappert zu erzielen. Damit ist der Abstieg wohl verhindert.

Für die vielen Beweise herzlicher Anteilnahme durch Wort, Schrift, Kranz- und Blumen-spenden beim Heimgang unserer lieben Entschlafenen

Elisabeth Benz

sagen wir hiermit unseren herzlichsten Dank.

Besonderen Dank Herrn Pfarrer Diehl sowie den Gemeindeschwestern.

In stiller Trauer: Walter und Reinhold Benz und alle Angehörigen

6073 Egelsbach, Weedstraße 9, im März 1991

Nur Gießen war stärker als der TVL

Basketball-A-Jugend belegte bei Regionalliga-Meisterschaft zweiten Platz

Langen - Die männliche A-Jugend des TV Langen konnte bei der Meisterschaft der Regionalliga Mitte in Speyer einen zweiten Platz belegen, der ihr die Möglichkeit offen läßt, sich durch einen Gewinn des Qualifikationsturniers der Regionalliga-Zweiten für die süddeutsche Meisterschaft zu qualifizieren.

Zwei Wochen nach dem Gewinn der Hessenmeisterschaft traf der TVL im ersten Spiel des Turniers auf den MTV Gießen, den die Langener im Hessenfinale deutlich bezwingen konnten. Auch zu Beginn des Spiels bestimmte der TVL wieder das Spielgeschehen und lag schnell mit 19:8 (11. Minute) in Führung. Doch der MTV wurde zusehends stärker, und angetrieben von dem überragenden Jugend-Nationalspieler Björn Bernhardt gingen die Giessener in der 13. Minute mit 22:21 in Führung, die bis zum Wechsel auf 39:33 ausgebaut wurde. Unentschiedenes Defensivverhalten und überhastet abgeschlossene Langener Angriffe waren die Ursache für diesen Einbruch.

Nach der Pause sorgte Cvijan Tomasevic mit drei Dreern für

den Ausgleich (44:44, 5. Minute), und in der Folgezeit bestimmte wiederum der TVL durch diszipliniertes Angriffsspiel das Spiel. Eine klare 59:47-Führung (12. Minute) war die Folge. Doch auch diese Führung gab dem Langener Spiel keine Sicherheit. Freiwürfe wurden unkonzentriert verworfen, die Centerspieler des TVL wurden nicht richtig eingesetzt und leichte Ballverluste des TVL brachten den MTV wieder heran (66:66, 19. Minute). In der hektischen Schlussphase war es dann der MTV, der das glückliche Ende (70:68) für sich hatte und die angeordneten Revanche für die Niederlage des Hessenfinals wahr machte.

Nachdem der Gastgeber und Rheinland-Pfalz-Meister TSV Speyer sowohl BBC Horchheim und MTV Gießen (65:67) deutlich bezwungen hatte, traten die Langener dann gegen den BBC Horchheim an. Der TVL war in jeder Phase des Spiels seinem Gegner deutlich überlegen und gewann nach einseitiger Partie haushoch mit 123:52 (52:51). Da auch Gießen seine Partie gegen Horchheim deutlich für sich entscheiden konnte, mußte das letzte Spiel zwischen dem TSV Speyer und dem

Nach der Pause änderte sich bis zur zwölften Minute nicht viel am Spielgeschehen. Langen war die dominierende Mannschaft und ließ dies auch im Ergebnis (72:54) zum Ausdruck kommen. Wiederrum brachte diese Führung nicht die erhoffte Sicherheit ins Langener Spiel, denn Speyer schaffte es bis zur 15. Minute, das Ergebnis auf 72:64 zu verkürzen. In der Schlussphase fehlte dem TVL das Glück und bei verschiedenen Aktionen auch die Cleverheit, das Spiel mit mehr als zehn Punkten zu gewinnen und den Turniersieg zu erringen. Trotzdem war der Jubel auf Langener Seite groß, durch einen 81:75-Sieg über den TSV Speyer zumindest die Qualifikationsrunde zur süddeutschen Meisterschaft erreicht zu haben, die am 5. Mai in Süddeutschland stattfindet.

In Speyer spielten für den TV Langen: Daniel Hallgrímson (4/1 Dreier), Damian Rinke (13), Cvijan Tomasevic (45/12), Axel Höttinger (31/3), Niki Kühl (10/1), Felix Arndt (45), Walter Koch (8), Ralph Metzger (57), Robert Kiefer (8), Tino Daschil (6); Trainer: Jörg Hofmann.



In dieser Szene aus dem Spiel gegen Steinlurh waren die Anstrengungen von Markus Neu (Mitte) noch vergeblich. Bei Union Niederrad erzielte der SVD-Stürmer gleich zwei Tore. Am Sonntag steht für die Helmer das schwere Spiel beim EFC Kronberg auf dem Programm. Foto: fm

Jutta Klemm jubelte über ersten Platz

Nachwuchs des SV Dreieichenhain bei Hallenturnfest sehr erfolgreich

Dreieichenhain - Beim 1. Wettkampf der Turnmädchen des SV Dreieichenhain in diesem Jahr konnte man an die Erfolge des Jahres 1990 anknüpfen. Beim Hallenkinderturnfest in Hainhausen waren 450 Mädchen in zehn Wettkämpfen am Start.

Hervorragende Leistungen im höchsten Wettkampf dieses Turnfestes, der Leistungsstufe 3, zeigte Jutta Klemm bei den Schülern des Jahrganges 1977/78. Sie zeigte unter 18 Mädchen mit hauchdünnem Vorsprung klar vor der Zweitplatzierten von der SU Mühlheim. Jutta zeigte eine sehr ausgefeilte Bodenübung und erhielt 2,80 Punkte von drei möglichen Punkten. Am Barren und Balken trug sie die Übungen ebenfalls fehlerlos vor. Am Sprung hatte sie, wie so oft, Probleme mit dem Anlauf und konnte nur eine Hocke am 5-teiligen Kasten springen. Jutta Klemm erreichte insgesamt 9,55 Punkte belegte Platz 1.

Friederike Willige, nach langer Verletzungspause wieder am Start, zeigte in der Leistungsstufe 3 des Jahrganges 1979/80 unter 35 Mädchen gute Übungen am Barren und Balken. Am Boden verlor sie wertvolle Zehntel durch kleine Unsicherheiten. Am Sprung, ihrem z.Z. schwächsten Gerät, ge-

lang auch ihr nur eine Hocke, so daß weitere Zehntel verloren gingen. Friederike kam mit 9,45 Punkten auf einen guten, aber undankbaren 4. Platz.

Gabriele Barwig turnte alle Übungen durch und konnte im gleichen Wettkampf Platz 9 belegen.

Der SVD-Nachwuchs, erstmals in der Leistungsstufe 2 am Start, zeigte am Barren, am Balken und am Boden sehr gute Übungen. Der Sprung, eine Hocke am 1 m hohen Bock, war für alle die Bewährungsprobe, da auch im Training hierbei oft Probleme auftauchten. Unter 70 Mädchen des Jahrganges 1979/80 konnte Silvia Ullmann mit 6,30 Punkten den 11., Dorothea Willige mit 6,25 Punkten den 13., Anja Seitz mit 5,85 Punkten den 16. und Daniela Benz mit 5,70 Punkten den 22. Platz belegen.

Julia Freund ging in der Leistungsstufe 2 des Jahrganges 1979/80 an den Start. Unter 50 Mädchen gelang ihr nach guten Übungen an allen Geräten der 11. Platz. Sophia Freund und Alice Schwab zeigten in der Leistungsstufe 1 des Jahrganges 1981/82 ihr Können und konnten nach ebenfalls gut vorgelegten Übungen unter 110 Mädchen mit 2,85 Punkten gemeinsam den 10. Platz belegen.

Jugendbasketball TV Langen

C-TVL II - TV Breckenheim 95:18
Trainer Götz Graichen war vom Spiel seiner C-II-Jungen vor allem deshalb sehr angetan, weil alle Spieler mit gutem Spiel und Korbtreffern zum Sieg beitragen konnten.

Es spielten: Patric Landau (12), A. Kemayli (2), Hyung-Keun Park (8), Sascha Zimann (12), Niels Stukenberg (20), Dejan Belay (8), Daniel Grinstead (10), Boris Schulz (13) und Steven Aron (10).

Hainer müssen nach Kronberg

Dreieichenhain (fm) - Beim SV Dreieichenhain ist nach den jüngsten Erfolgen gegen Steinlurh und bei Union Niederrad wieder Hoffnung aufgekeimt. Die Schützlinge von Trainer Klaus Wolf haben sich mit den beiden Siegen auf den 15. Tabellenplatz der Bezirks-Oberliga West vorgearbeitet und haben nun wieder wesentlich bessere Karten im Kampf um den Klassenerhalt.

Freilich muß dazu noch einiges getan werden. Am Sonntag kann der SVD einen weiteren Schritt tun. Um 15 Uhr steht das Spiel beim EFC Kronberg an. Wenn die Hainer ähnlich stark agieren wie zuletzt, ist die Hoffnung auf einen Punktgewinn beim Tabellenelften durchaus berechtigt.

Mittwochs-Lotto

„Mittwochs-Lotto 6 aus 49“

Ziehung „A“
26 - 31 - 35 - 41 - 43 - 47

Zusatzzahl: 2

Ziehung „B“
9 - 23 - 25 - 40 - 46 - 49

Zusatzzahl: 1

„Spiel 77“
2 2 2 0 6 9 7

(Alle Zehnen ohne Gewähr)

Sport kurz

• Mit dem Sieg von Patric Paraskov aus Wetzzgau endete die erste Weltmeisterschafts-Qualifikation der deutschen Kunstturnerinnen in Ulm.

„Ich bin stolz auf meine Sparkasse.“



Hans-Dieter Kilp, 32, Sparkassenbetriebswirt, ist Verfechter eines aktiven Banking vor Ort. Der sportliche Chef der Niederlassung Mühlheim der Bezirks-Sparkasse Seligenstadt schwört auf den direkten Kontakt zum Kunden. „Von uns werden immer individuellere Lösungen verlangt.“ Deshalb sieht er in der Nähe seiner Sparkasse zum Markt den Eckpfeiler für eine erfolgreiche Finanzpartnerschaft - insbesondere dort, wo er seinen persönlichen Schwerpunkt hat: Vermögensanlage und Finanzierungen.

DIE FINANZGRUPPE HESSEN VEREINT DIE BESTEN KRÄFTE

Die Unternehmen der hessischen Sparkassenorganisation bieten attraktive und sichere Arbeitsplätze. Hier hat der Engagierte konkrete Chancen und der Nachwuchs eine gute Zukunft - nicht nur der akademische. Ideal sind die Möglichkeiten, sich auf anspruchsvolle Aufgaben vorzubereiten: von der Qualifizierung zum Sparkassentriebswirt bis zur „Spezialisten-Karriere“. Ein besonderer Reiz, in der Finanzgruppe mitzuarbeiten, liegt auch im engen Zusammenwirken der Sparkassen, der Landesbank, der Landeshausparkasse und der Hessens-Nassauischen Versicherungen.

LEISTUNG MIT SYSTEM

Die Finanzgruppe Hessen vereint über 25.000 Menschen, die sich unter der Maxime „Leistung mit System“ optimal ergänzen. Die Gruppe überzeugt durch eine ausgeprägte Kundennähe ebenso wie durch ihre internationale Erfahrung. Eine fortschrittliche Technik gestaltet den Service besonders kundenfreundlich. Für rund die Hälfte der Privaten, der Unternehmen und Freiberufler in Hessen ist die Finanzgruppe schon heute der entscheidende Finanzpartner.

MENSCHEN VOLLER IDEEN UND TATKRAFT SIND GEFRAGT

Wer heute in der hessischen Sparkassenorganisation Verantwortung trägt, denkt unternehmerisch und ist bereit, Leistung zu erbringen - Leistung, die honoriert wird. Der Kunde erlebt diese Grundeinstellung als eine Mischung aus Sachkompetenz und Kreativität. Von den anspruchsvollen Aufgaben in der Gemeinschaft der Finanzgruppe Hessen, des größten regionalen Arbeitgebers im Kreditgewerbe, fühlen sich die besten Kräfte angesprochen.

DIE SPARKASSEN IN HESSEN



PREISWERTE BÜCHER für unsere Leser

Enid Blyton
Der Zauberwald

Enid Blyton
Neue Abenteuer des Wunschstuhls

Enid Blyton
Der Wunschstuhl

Liebreiche Verpackungen
abwechslend und originell

Esprituelle Cocktails
klassisch und neu

Fantastische Tischdekorationen
für alle Anlässe

Ein Cocktail ist ein Mixgetränk aus mindestens zwei Zutaten, die geschüttelt oder verrührt und als Long- oder Shortdrink serviert werden. Mixgetränke sind bereits seit Jahrhunderten bekannt. Nun, da sie ihren Siegeszug aus den USA längst auch schon zu uns angereitet haben, erfreuen sie sich immer wechsender Beliebtheit. Neue Zutaten, exotische Alkohole und Früchte laden den Weg an die Bar und nicht zuletzt an die Heusbar und führen zu neuen phantasievollen Rezepten. Das Buch hält eine Fülle von Anregungen für internationale und exotische Drinks bereit.

Ein perfekt gedeckter Tisch ist das Tüpfelchen jeder Einladungsfeier. In diesem reich illustrierten Buch finden Sie auf 128 Seiten über 100 Anregungen für alle Anlässe. Jeder Dekorationsvorschlag wird mit insgesamt 375 farbigen Schritt-für-Schritt-Fotos veranschaulicht.

je Band 7.90

Kein Postversand möglich

Erhältlich in den Geschäftsstellen der OFFENBACH-POST HANAU POST Langener Zeitung

Offenbach: Große Marktstraße 36-44
Dietzenbach: Landwehrstraße 9
Dreieich-Sprendlingen: Hauptstraße 20
Hanau-Steinheim: Firma Schröder, Steinheimer Vorstadt 27

Langen: Langener Zeitung, Darmstädter Straße 26
Mühlheim: Firma R. Köhl, Bahnhofstraße 41
Rodgau-Jügesheim, Rodgau-Passage, Ludwigstraße 24-26

Rodgau-Nieder-Roden: Firma Noé, Leipziger Ring 180
Seligenstadt: Aschaffener Straße 1 (Einhardthaus)
Großauheim: „Auhelmer Schreibstube“, Rochusplatz 8
Babenhause: Buchhandlung Auslese, Fahrgasse

STELLENANGEBOTE

Was wäre ein Morgen ohne die OFFENBACH-POST... Unsere Abonnenten sind an eine pünktliche und ordentliche Zustellung ihrer Zeitung gewöhnt.

Zeitungszusteller/innen ab 18 Jahre für Langen-Neurott, Oberlinden und Egelsbach-Bayerseich... Wir bieten Ihnen einen guten Nebenverdienst für die Zustellung der Tageszeitung an die Abonnenten.

STADTWERKE DREIEICH

Die Stadtwerke Dreieich GmbH sichern die Versorgung der Stadt Dreieich mit Strom, Gas und Wasser... Wir suchen Mitarbeiter als Gas- und Wasserinstallateure.

Jetzt Prioritäten richtig setzen! Sie denken mit, organisieren Ihre Arbeitsabläufe selbstständig und suchen auch über den eigenen Schreibtisch hinaus nach Lösungen.

STADTWERKE DREIEICH GMBH

Was wäre ein Morgen ohne die OFFENBACH-POST... Unsere Abonnenten sind an eine pünktliche und ordentliche Zustellung ihrer Zeitung gewöhnt.

Speiditionskaufleute für unsere Bereiche Export und Import... Kraftfahrer, Klasse 2 für den wechselseitigen Einsatz im Nah- und Fernverkehr.

DANZAS Danzas GmbH - Karl-Benz-Straße 39-41 6000 Frankfurt am Main 61

Planen Sie mit uns Ihre Zukunft! Wir sind die erfolgreiche Verkaufs- und Betriebsgesellschaft der Deutschen Bundesbahn für den Containerverkehr.

Transfracht Transfracht GmbH - Gulluststraße 160-164, 6000 Frankfurt/Main

Jetzt Prioritäten richtig setzen! Sie denken mit, organisieren Ihre Arbeitsabläufe selbstständig und suchen auch über den eigenen Schreibtisch hinaus nach Lösungen.

Niemand in Deutschland verkauft soviet (in DM!) DROGERIE-Artikel... Wir sind das führende deutsche Filialunternehmen im Sortimentbereich Drogeriewaren.

SCHLECKER Marktleiterin, Apothekenhelferin, Drogistin, Verkäuferin/Kassiererin... Nähere Informationen erhalten Sie mit Einsendung des Coupons.

KASSIERERINNEN Für unsere Filialen in Frankfurt-Sachsenhausen und Schaaheim suchen wir Sie können bei uns in Teilzeitbeschäftigung ca. 20-30 Std./Wo. arbeiten.

Sekretärin Kleines Team sucht nette, engagierte Sekretärin... Auch für Damen geeignet, die nach einer Pause wieder in das Berufsleben einsteigen möchten.

Sachbearbeiter/in die/der einen junges Team in Frankfurt vertritt... Ihre Aufgabe wird es sein, eigenverantwortlich und selbstständig unsere Veranstellungen.

Masseur(in) mit Lymphdrainage gesucht... Bundesarbeitsgemeinschaft Werkstätten für Behinderte e.V.

1991 - Ihre Chance! Wollen Sie mehr verdienen? Suchen Sie einen krisenfesten Arbeitsplatz?

Langener Zeitung Zeitungszusteller/innen ab 16 Jahre für Langen und Egelsbach, als Stammträger oder aber auch zur Aushilfe bei Urlaub oder Krankheit.

SCHULSORGEN? WIR HELFEN! Ausgesuchte Kräfte bieten einen Fernunterricht durch preiswerte Nachhilfe und erfolgreiche Betreuung.

OSTERFerienKURSE! SPEZIALANGEBOT FÜR DIE OSTERFERIEN! Computerkurse, Englisch, Französisch.

MIETGESUCHE Wir, eine amerikanische Firma in Langen, suchen für unseren neuen Geschäftsführer für mehrere Monate möbl. Zi. mit Bad oder Appt.

VERKAUF

EBösch, Rauchgasplatte, 0,12 m, 4 Stühle, Plastikgarnitur, Lederstuhl... Kleines Team sucht nette, engagierte Sekretärin.

Polsterbett, 1,80x2,00 m, mit Lattenrost... Polsterbett, 1,80x2,00 m, mit Lattenrost, neuwertig, DM 130,-.

Wegens Hobbyaufgabe folgende Artikel preisw. zu verk.: Minderebank Proxion SD 300 mit Zubeh., Vb. Schiffsmodell, 1,76 m, Seenot-Rettungskreuzer Wilhelm Keisen (Plemmendorf), bereits viele Einzelteile fertig.

Wegens Hobbyaufgabe folgende Artikel preisw. zu verk.: Minderebank Proxion SD 300 mit Zubeh., Vb. Schiffsmodell, 1,76 m, Seenot-Rettungskreuzer Wilhelm Keisen (Plemmendorf), bereits viele Einzelteile fertig.

Wegens Hobbyaufgabe folgende Artikel preisw. zu verk.: Minderebank Proxion SD 300 mit Zubeh., Vb. Schiffsmodell, 1,76 m, Seenot-Rettungskreuzer Wilhelm Keisen (Plemmendorf), bereits viele Einzelteile fertig.

Wegens Hobbyaufgabe folgende Artikel preisw. zu verk.: Minderebank Proxion SD 300 mit Zubeh., Vb. Schiffsmodell, 1,76 m, Seenot-Rettungskreuzer Wilhelm Keisen (Plemmendorf), bereits viele Einzelteile fertig.

Wegens Hobbyaufgabe folgende Artikel preisw. zu verk.: Minderebank Proxion SD 300 mit Zubeh., Vb. Schiffsmodell, 1,76 m, Seenot-Rettungskreuzer Wilhelm Keisen (Plemmendorf), bereits viele Einzelteile fertig.

Wegens Hobbyaufgabe folgende Artikel preisw. zu verk.: Minderebank Proxion SD 300 mit Zubeh., Vb. Schiffsmodell, 1,76 m, Seenot-Rettungskreuzer Wilhelm Keisen (Plemmendorf), bereits viele Einzelteile fertig.

Kaufen und verkaufen im FLOHMARKT

Mod. Jugendl. Damenbekleidung zu verkaufen, Gr. 42/44, Tel. 06074 / 41382... Gepflegte Sauno (2-3 Pers.) m. allem Zubehör plus Duschwanne u. Wärmewasserbereitung 1. DM 1990,-.

Wegens Hobbyaufgabe folgende Artikel preisw. zu verk.: Minderebank Proxion SD 300 mit Zubeh., Vb. Schiffsmodell, 1,76 m, Seenot-Rettungskreuzer Wilhelm Keisen (Plemmendorf), bereits viele Einzelteile fertig.

Wegens Hobbyaufgabe folgende Artikel preisw. zu verk.: Minderebank Proxion SD 300 mit Zubeh., Vb. Schiffsmodell, 1,76 m, Seenot-Rettungskreuzer Wilhelm Keisen (Plemmendorf), bereits viele Einzelteile fertig.

Wegens Hobbyaufgabe folgende Artikel preisw. zu verk.: Minderebank Proxion SD 300 mit Zubeh., Vb. Schiffsmodell, 1,76 m, Seenot-Rettungskreuzer Wilhelm Keisen (Plemmendorf), bereits viele Einzelteile fertig.

Wegens Hobbyaufgabe folgende Artikel preisw. zu verk.: Minderebank Proxion SD 300 mit Zubeh., Vb. Schiffsmodell, 1,76 m, Seenot-Rettungskreuzer Wilhelm Keisen (Plemmendorf), bereits viele Einzelteile fertig.

Wegens Hobbyaufgabe folgende Artikel preisw. zu verk.: Minderebank Proxion SD 300 mit Zubeh., Vb. Schiffsmodell, 1,76 m, Seenot-Rettungskreuzer Wilhelm Keisen (Plemmendorf), bereits viele Einzelteile fertig.

Wegens Hobbyaufgabe folgende Artikel preisw. zu verk.: Minderebank Proxion SD 300 mit Zubeh., Vb. Schiffsmodell, 1,76 m, Seenot-Rettungskreuzer Wilhelm Keisen (Plemmendorf), bereits viele Einzelteile fertig.

Wegens Hobbyaufgabe folgende Artikel preisw. zu verk.: Minderebank Proxion SD 300 mit Zubeh., Vb. Schiffsmodell, 1,76 m, Seenot-Rettungskreuzer Wilhelm Keisen (Plemmendorf), bereits viele Einzelteile fertig.

Kinderkleidung, Markenartikel, für Jungen und Mädchen, Gr. 104-122, sehr gut erhalten, günst. abzugeben.

Haushaltsaufbewahrung Div. Video-Phono-Wagen, neuwertig, sehr schön, Lieke-Combi, 2 Mon. alt, etc.

Wegens Hobbyaufgabe folgende Artikel preisw. zu verk.: Minderebank Proxion SD 300 mit Zubeh., Vb. Schiffsmodell, 1,76 m, Seenot-Rettungskreuzer Wilhelm Keisen (Plemmendorf), bereits viele Einzelteile fertig.

Wegens Hobbyaufgabe folgende Artikel preisw. zu verk.: Minderebank Proxion SD 300 mit Zubeh., Vb. Schiffsmodell, 1,76 m, Seenot-Rettungskreuzer Wilhelm Keisen (Plemmendorf), bereits viele Einzelteile fertig.

Wegens Hobbyaufgabe folgende Artikel preisw. zu verk.: Minderebank Proxion SD 300 mit Zubeh., Vb. Schiffsmodell, 1,76 m, Seenot-Rettungskreuzer Wilhelm Keisen (Plemmendorf), bereits viele Einzelteile fertig.

Wegens Hobbyaufgabe folgende Artikel preisw. zu verk.: Minderebank Proxion SD 300 mit Zubeh., Vb. Schiffsmodell, 1,76 m, Seenot-Rettungskreuzer Wilhelm Keisen (Plemmendorf), bereits viele Einzelteile fertig.

Wegens Hobbyaufgabe folgende Artikel preisw. zu verk.: Minderebank Proxion SD 300 mit Zubeh., Vb. Schiffsmodell, 1,76 m, Seenot-Rettungskreuzer Wilhelm Keisen (Plemmendorf), bereits viele Einzelteile fertig.

Wegens Hobbyaufgabe folgende Artikel preisw. zu verk.: Minderebank Proxion SD 300 mit Zubeh., Vb. Schiffsmodell, 1,76 m, Seenot-Rettungskreuzer Wilhelm Keisen (Plemmendorf), bereits viele Einzelteile fertig.

Wegens Hobbyaufgabe folgende Artikel preisw. zu verk.: Minderebank Proxion SD 300 mit Zubeh., Vb. Schiffsmodell, 1,76 m, Seenot-Rettungskreuzer Wilhelm Keisen (Plemmendorf), bereits viele Einzelteile fertig.

KAUFESUCHE

Suche Milchkanne zum Baisieren und alte Schilkröt- oder Calba-Puppe... Suche Schilkröt- oder Calba-Puppe, Verkauft rustikale Serrige Wohnzimmertische mit Keramikschirmen.

Suche Schilkröt- oder Calba-Puppe, Verkauft rustikale Serrige Wohnzimmertische mit Keramikschirmen.

Suche Schilkröt- oder Calba-Puppe, Verkauft rustikale Serrige Wohnzimmertische mit Keramikschirmen.

Suche Schilkröt- oder Calba-Puppe, Verkauft rustikale Serrige Wohnzimmertische mit Keramikschirmen.

Suche Schilkröt- oder Calba-Puppe, Verkauft rustikale Serrige Wohnzimmertische mit Keramikschirmen.

Suche Schilkröt- oder Calba-Puppe, Verkauft rustikale Serrige Wohnzimmertische mit Keramikschirmen.

Suche Schilkröt- oder Calba-Puppe, Verkauft rustikale Serrige Wohnzimmertische mit Keramikschirmen.

Suche Schilkröt- oder Calba-Puppe, Verkauft rustikale Serrige Wohnzimmertische mit Keramikschirmen.

GESCHÄFTLICHES

Die Nr. 1 beim Leasing! Farb-TV als Videorecorder... monatlich schon ab 39,-

Verkauf geb. Westmaschinen mit Vollgarantie, z. B. AEG ab 98,-, Miele ab 110,-, Kühlschränke/E-Herde ab 50,- usw.

Verkauf geb. Westmaschinen mit Vollgarantie, z. B. AEG ab 98,-, Miele ab 110,-, Kühlschränke/E-Herde ab 50,- usw.

Verkauf geb. Westmaschinen mit Vollgarantie, z. B. AEG ab 98,-, Miele ab 110,-, Kühlschränke/E-Herde ab 50,- usw.

Rotstift SUPER-PREISE

Ach du dickes Ei!

Tolle Angebote - nicht nur für clevere Osterhasen!

Damen-Blusen oder -hosen	9,-	Herren-Hosen verschiedene Qualitäten	9,-
Damen-Strickpullover	15,-	Herren-Hemden Kuz- o. Langarm, wählen Sie	15,-
Kleider, Kleider Sommerliche Farben und Stoffe	79,-	Herren-Sommer-Sakkos Der Preis paßt!	29,-
Damen-Handtaschen	3,-	Damen-Mountain-Bike WELTKRONE, 21-Gang-Kettenschaltung	499,-

Fahrräder für die Frühlings-tour! Für Herren mit Sachs 3-Gang-Schaltung **199,-** nur **499,-**

PUMA Freizeitboots für Kinder, Größen 27 bis 40 **39,-** Video-Cassetten VHS bespielt, für Freunde der Volksmusik! **49,-**

Heusenstamm Einkaufszentrum Alte Linde BAUR KAUFHAUS
Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 9 bis 18 Uhr.
Sa. 9 bis 13 Uhr, Langer Sa. 9 bis 16 Uhr.

Rotstift SUPER-PREISE

FIS

Wir arbeiten für internationale Fluggesellschaften und suchen ab sofort Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für Sicherheitsdienstleistungen auf dem Frankfurter Flughafen für

Früh- und Spätschicht

Wir erwarten:
- fundierte Allgemeinbildung
- Alter von 20 bis 45 Jahren
- fließend Deutsch und Englisch

Wir bieten:
- Vollzeitstätigkeit
- fachliche Ausbildung durch uns
- angemessene Bezahlung
- Dienstkleidung wird gestellt
- Flugvergünstigungen

Richten Sie bitte Ihr handschriftliches Bewerbungsschreiben in Englisch mit Ihrer Anschrift, Telefonnummer, Zeugnissen und einem Paßbild an:

Flug- und Industriesicherheit GmbH
Frankfurt Airport Center
Postfach 108 · 6000 Frankfurt 75

Versbach

Mit ca. 250 Mitarbeitern sind wir einer der großen und gut fundierten Metallbaubetriebe, die von Jahr zu Jahr ständig wachsen.

Auszubildende für den Beruf des Metallbauers (Schlosser)
Wir bieten eine umfassende und sorgfältige Ausbildung und zukunftssichere Arbeitsplätze nach Beendigung der Lehrzeit. Bitte bewerben Sie sich schriftlich oder kommen Sie selbst vorbei und melden sich bei Herrn Kerl-Heinz Mahr.

Versbach Metallbau
Kronberger Straße 16, 6054 Rodgau 2 (Dudenhofen)
Telefon 06106 / 69 41

Für unsere Vertriebsabteilung suchen wir zum frühestmöglichen Termin

einen Verlagsvertreter

der insbesondere den neuen Bürgern unseres Verbreitungsgebietes die Offenbach-Post vorstellt, sich aber auch um die Wünsche und Anregungen unserer Abonnenten kümmert.

einen Vertriebsbeauftragten

im Außendienst, der sich vorwiegend um die Neueinstellung, Betreuung und Führung unserer Zeitungszusteller/innen kümmert.

Voraussetzungen sind gute Umgangsformen und Kontaktfreudigkeit.

Wir bieten Ihnen sehr gute Verdienstmöglichkeiten und alle Vorteile eines soliden Zeitungsverlages. Bitte bewerben Sie sich schriftlich mit allen üblichen Unterlagen.

OFFENBACH-POST PRESSEHAUS BINZ-VERLAG & CO. KG
- Vertriebsleitung -
Große Marktstraße 36-44
6050 Offenbach am Main

Für unsere Filiale im toom-Markt Dietzenbach suchen wir für sofort bzw. zum 1. 4. 1991 oder später

Verkäuferin

(Teilzeit) mittleren Alters für den Verkauf von Sportartikeln, Textilien und Sportschuhen. Arbeitszeit: dreimal wöchentlich 9.00 bis 18.30 Uhr, samstags von 8 bis 14.17 Uhr. Erste Tel. Kontaktaufnahme unter Telefon 0821 / 70 63 85, Herr Sauer.

Sport-Marquet GmbH & Co. KG Mannheim

Die OFFENBACH-POST ist die am meisten gelesene Zeitung in Stadt und Kreis Offenbach.

Wesentlichen Anteil daran haben unsere

Zeitungszusteller/innen

Wenn Sie über 18 Jahre alt sind und in den frühen Morgenstunden gutes Geld verdienen möchten, rufen Sie uns an.

OFFENBACH-POST
Vertriebsgesellschaft
Große Marktstraße 36-44, 6050 Offenbach
Telefon 069 / 80 63 254 oder 069 / 80 63 276

Für das in unserer Firma eingerichtete Service- und Werbemittelager eines bedeutenden Chemieunternehmens suchen wir ab sofort zuverlässige/n

Kommissionierer/in

zur Sendungszusammenstellung und Ein- und Auslagerung der dort verwalteten Produkte. Arbeitszeit: 8.00-17.00 Uhr. Bei Interesse rufen Sie bitte ab Montag 9.00 h Herrn Zlich an.

Rieck GmbH & Co. KG, Speditionsgesellschaft
Dornhofstr. 89, 8078 Neu-Isenburg, Tel. 06102 / 2 99 80

Achtung, einsteigen Wer sucht Erfolg im Außendienst?
Bitte Festanstellen und Leistungsprämie Info Montag ab 10 Uhr 06104 / 7 49 12. Wir rufen zurück

Wir suchen Lagerarbeiter
Fabrik, Klasse 2
Gosbach, für Zentrall
Tel. 069 / 29 08 11

OBI Gartenparadies

Möchten Sie gerne selbständig in einem modernen, dynamischen Gartencenter arbeiten? Wir geben Ihnen diese Chance: bei gutem Gehalt und sozialen Leistungen, die nur eine starke Gemeinschaft bieten kann.

Stellv. Abteilungsleiter(in)

• für unser Gartenparadies

Wenn Sie gerne mit Menschen zu tun haben und wie wir der Meinung sind, daß Grünes und Blühendes in die Hände von Experten gehört, rufen Sie Herrn Klüsgen an. Telefon 0221 / 76 70 88 oder schreiben Sie an:

OBI Gartenparadies
Offenbach/Main Sprengler Landstraße 152
Tel. 069 / 84 26 76

Wir sind seit mehr als 100 Jahren als mittelständisches Unternehmen auf dem Gebiet der Meß- und Regeltechnik für flüssiges Niveau tätig und suchen einen

Automaten-Einrichter oder Revolver-Dreher

Wir erwarten:
- Einsatzbereitschaft
- Verantwortungsbewußtsein
- baldmöglichste Arbeitsaufnahme

Die Bezahlung und die Sozialleistungen werden Sie zufriedenstellen.

Wenn Sie interessiert sind, senden Sie uns Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen zu. Für Vorabinformationen steht Ihnen Herr Lüdke zur Verfügung.

F. VAHNINGER GMBH & CO. KG
Heingrabenstraße 11, 6054 Rodgau 1-Jügesheim
Tel. 06106 / 50 05

Versbach

Versbach-Metalbau gehört mit ca. 250 Mitarbeitern zu den führenden Metallbaubetrieben. Das Unternehmen fertigt Türen, Fenster und Fassaden aus Aluminium, die im Privatssektor, bei Kommunal- und Industriebauten Verwendung finden. Versbach liefert in die gesamte Bundesrepublik und ins Ausland.

Zum Herbst suchen wir noch

Auszubildende für den Beruf Industriekaufmann/-kauffrau

Wir bieten eine umfassende und sorgfältige Ausbildung. Sind Sie interessiert?

Ausführliche schriftliche Bewerbung zu Hd. Herrn Petzhold. Telefonische Vorabinformation unter Tel. 06106 / 69 42 02

Versbach Metallbau
Kronberger Str. 16, 6054 Rodgau 2 (Dudenhofen)

Wir stellen ein

Mitarbeiterinnen

Arbeitszeit: Montag bis Donnerstag 6.45-15.30 Uhr
Freitag 6.45-12.15 Uhr

AlSCO Berufskleidung-Service
6072 Dreieich-Sprenglingen, Dieselstr. 10, Tel. 06103 / 60 11

Wir sind ein namhafter Hersteller von gedruckten flexiblen Schaltungen, EDV-Etiketten und Kabelkennzeichnern aus Kunststoffen.

Zum baldigen Eintritt suchen wir eine zuverlässige und freundliche

TELEFONISTIN

mit Grundkenntnissen in der englischen Sprache. Neben der Telefonzentrale sollen leichte Büroarbeiten übernommen werden. Aus diesem Grunde sind Schreibmaschinkenntnisse nötig.

Wir bieten einen sicheren Arbeitsplatz, leistungsrechte Bezahlung und ein angenehmes Betriebsklima.

Wenn Sie Interesse an dieser Tätigkeit haben, freuen wir uns auf Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen. Für eine erste Kontaktaufnahme steht Ihnen Herr Rödig gerne zur Verfügung.

idento gmbh
Paul-Ehrlich-Straße 23, 6074 Rödermark
Telefon 0674 / 9 00 85

Jetzt Heizkessel erneuern -

durch Steuererparnis. **Komplettmontage** oder **Selbsteinbau** mit abgestufter Montagehilfe

WOMBACHER
6054 Rodgau-Jügesheim
Ludwigstr. 81, Tel. 06106/40 51

STELLENANGEBOTE

Wir bringen Sie weiter!

American Express Mitglieder wissen, warum sie uns weltweit zur Nr. 1 für reise- und finanzbezogene Dienstleistungen gemacht haben. Weil sich unser Service exakt am Kunden orientiert, weil wir Menschen weiterbringen.

Ausgezeichneter Kundendienst ist unser größter Wettbewerbsvorteil, aber auch unsere größte Verpflichtung. Wenn Sie sich dieser Herausforderung in unserem Unternehmen stellen wollen, dann sollten Sie zu uns kommen. Als

Reise-Service Spezialist/-in - Teilzeit -

können Sie eine vielseitige, abwechslungsreiche Aufgabe sehr selbständig wahrnehmen. Als Berater einer exklusiven Mitglieder Gruppe sollen Sie am Telefon und nach intensiver Einarbeitung einen Super-Service bieten.

Neben Reaktionsgeschwindigkeit, Einfühlungsvermögen und der sicheren Ausdrucksweise des Reiseverkehrs-Profis sollten Sie eine entsprechende abgeschlossene Ausbildung, START- und IATA-Kenntnisse sowie ein breites Wissen des Reisemarktes mitbringen.

Da wir unseren Mitgliedern ungewöhnlich viel bieten wollen, suchen wir Mitarbeiter, die bereit sind, zu etwas ungewöhnlichen Zeiten zu arbeiten. Sie können sich für die ca. 13-Stunden- oder die 23-Stunden-Woche entscheiden und Ihre sporadischen Arbeitszeiten auswählen, die zwischen 21.00 Uhr und 8.00 Uhr morgens in mehreren Schichten liegen.

Für Ihren außergewöhnlichen Einsatz bieten wir entsprechend attraktive Vertragsbedingungen. Sind Sie neugierig geworden? Bitte senden Sie Ihre vollständigen Unterlagen an unsere Personalabteilung.

AMERICAN EXPRESS
American Express International, Inc.
Mainzer Landstraße 46, 6000 Frankfurt 1

Wir suchen ab sofort oder auch später

Zeitarbeit

Sekretärinnen mit und ohne Fremdsprachen
Schreibkräfte mit Textverarbeitungskenntnissen

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche Tätigkeit bei guter Bezahlung und flexibler Arbeitszeiteinteilung.

Zeitarbeit
Gr. Eschbach Str. 43
Frankfurt 1, 069/290811

Sich ins gemachte Nest setzen möchte jeder!

Einiges davon können wir bieten:

- eine dauerhafte und selbständige Existenz
- einen Kundenstamm von ca. 400 Abnehmern in Frankfurt/Main und Umgebung
- einen geeigneten Lagerraum mit eingesperrtem Fachpersonal
- eine geeignetes Fahrzeug, Daimler-Benz, 8 Tonnen, mit Getränkeaufbau
- eine perfekte Vertretung bei Krankheit und Urlaub
- eine Einkommen, das auch höheren Ansprüchen gerecht wird.

Ihr Eigenkapital sollte aus Ehrgeiz und Willen zu körperlichem Einsatz bestehen. Wenn Sie dazu noch in der Lage sind, zielstrebig zu arbeiten, sind Sie für uns der richtige Partner. Besonders

jüngeren Herren

bietet sich die Chance, dauerhaft überdurchschnittlich zu verdienen. Sprechen Sie mit uns. Sie erreichen uns auch am Samstag, den 16. März 1991.

Getränke-Vertriebs-GmbH Rhein-Main-Quell
Karl-Benz-Straße 10, 6000 Frankfurt/Main-Fechenheim
Telefon 069 / 41 05 22-24

Wir suchen für unsere Filiale in Dietzenbach

Verkäuferin

(Teilzeit) mittleren Alters für den Verkauf von Sportartikeln, Textilien und Sportschuhen. Arbeitszeit: dreimal wöchentlich 9.00 bis 18.30 Uhr, samstags von 8 bis 14.17 Uhr. Erste Tel. Kontaktaufnahme unter Telefon 0821 / 70 63 85, Herr Sauer.

Sport-Marquet GmbH & Co. KG Mannheim

Küchenstudio Blüming

Ringstr. 6 · 0 61 06 / 47 46
6054 Rodgau 5-Hainhausen
Mit uns sind Sie gut beraten!

Recke u. Köpping GmbH
Dach-, Neu- und Umdeckung
Reparaturschneiderei
Spenglerarbeiten schnell und preiswert

Electronic Distributor Nr. 1

In unserer Branche sind wir der größte Distributor elektronischer Bauelemente in Deutschland mit über 500 Mitarbeitern.

Wir suchen für unser Bauteillager in Dreieich zuverlässige und einsatzfreudige

Mitarbeiter/innen

im Schichtdienst

Arbeitszeit:
Mo.-Do. 6-15 Uhr/12-21 Uhr
Fr. 6-14 Uhr/12-20 Uhr

Wir bieten:
- einen sauberen Arbeitsplatz
- überdurchschnittliche Bezahlung
- vorbildliche Sozialleistungen

Interessiert? Dann rufen Sie Frau Schall unter Telefon 06103 / 304-244 an.

SPOERLE ELECTRONIC, Zentralverwaltung
Max-Planck-Str. 1-3, 6072 Dreieich bei Frankfurt

Wir sind ein namhafter Hersteller von gedruckten flexiblen Schaltungen, EDV-Etiketten und Kabelkennzeichnern aus Kunststoffen. Unser junges Team in der Produktion braucht dringend Unterstützung durch eine

Mitarbeiterin

Dieser abwechslungsreiche Arbeitsbereich beinhaltet u. a. das Einrichten und Bedienen von halbautom. Maschinen und Prüfcomputern.

Außerdem suchen wir für die Bereiche Stenzen u. Schneiden einen

Mitarbeiter

Handwerkliche Geschick und Freude an präziser Arbeit sollten Sie besitzen, für eine gründliche Einarbeitung sorgen wir.

Wir bieten saubere Arbeitsplätze, leistungsrechte Entlohnung, übliche Sozialleistungen und die Mitarbeit in einem netten Team. Wenn Sie gutes Selbstergebnis, techn. Verständnis und große Eigenverantwortung besitzen, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung mit handschriftlichem Lebenslauf.

idento GmbH, Paul Ehrlich-Straße 23, 6074 Rödermark

IMMOBILIEN

Wir sind ein renommiertes Luftfahrtunternehmen und suchen für Führungskräfte und fliegendes Personal ständig

Wohnungen und Häuser

jeder Größe. Ihnen entstehen dabei selbstverständlich keinerlei Kosten. Wenden Sie sich bitte vertrauensvoll an die von uns beauftragte Franz & Krömmel Immobilien GmbH, Tel. 06181 / 65 90 11

Wir suchen ständig Wohnungen, Häuser und Gewerbeobjekte für Verkauf, Vermietung und Pacht.

Dutine Immobilien
Telefon 06104 / 5 11 55, Telefax 06104 / 5 87 98

Kaufe gegen bar

Anteile von Erbengemeinschaften an Häusern und Grundstücken, Telefon 06108 / 7 25 46 M. Kreis

Th. Slockenreiter, Nordendstraße 13, Rodgau 3
Tel. 06106 / 26 19

Sehr schöne 3-Zi.-EW, kl. WE, 100 m², KP 295.000,-
2-Zi.-EW, 70 m², Garage, Belk., KP 192.000,-
Gr. 1-FH, 140 m² Wfl., 2 Garagen + 280 m² Grd., KP 425.000,-
1-FH mit Terrasse und Balk., Südlage an der Bahnhofsgrünanlage, 100 m² Wfl., Extras, Sauna, Solarium + Dusche u. WC im Keller, KP 355.000,-
8-FH, ca. 302 m² Wfl. auf 700 m Grd., Speich., beste Wohnl., Dietzenbach, voll unterkellert, KP 895.000,-

KAUFGESUCHE

Kaufe altes Porzellan, Postkarten, Gemälde, Bücher, Bauer
Telefon 069 / 55 99 98

WIR ZAHLEN KORREKTE PREISE
GOLD, SILBER SOWIE MÜNZEN
Ankaufpreise (024 Uhr) 069 / 28 76 04
Katalin Szalay, 6000 Frankfurt/1
Steinweg 2 (An der Hauptgasse)

KAUFGESUCHE
Dachreparatur-Dienst für Flachdach - Dachrinnen - Stiehdach - Dachstuhl - Metall - Giebel - Stiehdach
Tel. 069 / 86 90 01, Mo.-Fr. 6-17 Uhr
Fax 069 / 86 90 02

DACHDECKER-MAESTER-BETRIEB
führt kurzfristig und günstig aus Umdeckung/Neudeckung/Reparaturen
BRK-BEDACHUNG, 06181 / 7 81 19

Wir suchen für unsere Filiale in Dietzenbach

Verkäuferin

(Teilzeit) mittleren Alters für den Verkauf von Sportartikeln, Textilien und Sportschuhen. Arbeitszeit: dreimal wöchentlich 9.00 bis 18.30 Uhr, samstags von 8 bis 14.17 Uhr. Erste Tel. Kontaktaufnahme unter Telefon 0821 / 70 63 85, Herr Sauer.

Sport-Marquet GmbH & Co. KG Mannheim

Jetzt bei Baustoffe Eisen JÄGER

Garfield by © United Feature Syndicate 1976

Große Camping- und Gartenausstellung

Wir liefern Ihre Gartenmöbel frei Haus!

Baustoffe Eisen JÄGER

Beratung • Qualität • Service

Rodgau-Jügesheim
Welskircher Straße 27-29 · Tel. 06106 / 1 30 04
Mittwoch nachmittags geöffnet

Ihr Preisvorteil: Fenster direkt vom Hersteller

HARTMANN FENSTERBAU

Telefon 069 / 84 60 00

- Kunststofffenster
- Holzfenster
- Alu-Kunststofffenster
- Rollläden
- Haustüren
- Wintergärten
- Vordächer
- Markisen

Mitarbeiter einschließlich kompletter Montage durch eigene Monteur direkt ab Werk.

6050 Offenbach · Gelschnstraße 16 · Telefon 069 / 84 60 00

Die neuen Vario-Garagen von Rupp-Fertigaragen

Unsere Vario-Garage in über 100 Typen
Eine davon ist bestimmt die richtige für Sie.

Rufen Sie bitte Herrn Donthoff an - 0 61 82 / 6 79 13. Er hat viel Erfahrung!

RUPP
Fertigaragen GmbH · Postfach 61 · 8751 Niedernberg

KAMINO RUND

Schornsteinkesselung mit Schornsteinrohr + Edelstahlrohr mit Wärmedämmung + Leichterbau mit Glasur + gegen feuchte, versotene Schornsteine vorsorglich anzuraten bei Niedertemperaturkesselungen Erneuerung von Schornsteinleitungen mit Klinkern + keine Preise im Voraus

KAMINO RUND GmbH • Schornsteintechnik
6450 Hanau 7 (Steinheim) • Maybachstr. 17
06181 / 6 20 15

Siemens-Constructa, AEG, Bosch, Miele, Bauknecht

Hoppe Meisterbetrieb

88 38 87

Wir sind umgezogen
Offenbach, Bleichstr. 24/Ecke Waldstr. (Volksbank)
Heusenstamm, Nieder-Röder Weg 22, Telefon 06104 / 6 30 45

TGH + OFFENBACH-POST

Skatturnier

Karfreitag, 29. März 1991 Startgeld: 17.00 Uhr DM 10,-

Leitung: Ludwig Kleinhenz
Vorverkauf: Telefon 06106 / 1 41 75

Es werden wieder jede Menge wertvoller Sach- und Geldpreise ausgespielt

Wo: im TGH-Clubhaus
August-Neuhäusel-Straße 19a
6054 Rodgau 5-Hainhausen

TGH SKAT
TURNERMEINE
HAINHAUSEN 1888 e. V.

Weitere Rubrikanzeigen finden Sie im lokalen Anzeigenteil

06108/4047 Otto ist zu jeder Zeit ein Garant der Zuverlässigkeit

Apfel- und Birnenverkauf. Jeden Samstag frisch und prelawert vom Bodensee. Golden Delicious, Gloeter, Glockenapfel, Hkl. I oder II. 10 kg 18,-. Jongold, Idered, Hkl. I oder II. 10 kg 20,-. Elstar, Boskoop, Hkl. I oder II. 10 kg 21,-. Hkl. Bismarck, Passacrescana, Hkl. I. 9 kg 18,-.

06108/4047 Opel-Vertragshändler

Markisen-Ausstellung. Neubespannungen - Jalousien - Lamellengardinen. Markisenbau Euler, 6054 Rodgau-Jügesheim. Telefon 06106/5255 Paul-Gerhardt-Straße 2

06108/4047 Otto ist für Sie bereit, egal zu welcher Jahreszeit

Elbe-Obst R. + W. Grimm. 2161 Holtem. (0 41 41) 7 05 85. Cox Orange 10 kg 22,-. Ingold 10 kg 21,-. Golden Delicious 10 kg 21,-. Roter Boskoop 10 kg 22,-. Kiwis 10 kg 22,-. Kistle 10,-.

06108/4047 Versicherungen

06108/4047 Auch nach gut gebrauchten Wagen sollten Sie mal Otto fragen

Verbundsteinpflaster für Ihren Hof oder Ihre Einfahrt liefert und verlegt inkl. aller Nebearbeiten zum Festpreis. FA. HELMUT. 06184/44 95.

06108/4047 Oldtimer-Restaurierung

büro wahllich. Die große Büromarketing in Rhein-Main. Wir haben stets 10 Telefax. hat alles.

büro wahllich. Die große Büromarketing in Rhein-Main. Wir haben stets 361 Farbänder. hat alles.

06108/4047 Karosseriebau

06108/4047 Kein Weg für die Katz, Otto hat's!

XC 125. City-Fitler mit 4-Takt-Motor, 6,4 kW (9 PS), bedienungsfreundlich mit E-Start, Startautomatik und stufenloser Getriebeautomatik.

busfer. Der halbe Draht Telefon-Partnerin. Telefon 02842/18 51

ARNOLD FISCHER. YAMAHA-Fachhändler. Am Sandberg (Industriegebiet) 6453 Soligenstadt-Froschhausen. Tel. 06182/6 80 44/45.

06108/4047 Otto ist darauf getrimmt, das Preis und Leistung stimmt

06108/4047 Malerbetrieb mit eigenem Gerüstbau für sämtliche Malerarbeiten preisgünstig aus. Telefon 06182/51 03

06108/4047 Bereitet Ihr Auto Kopfzerbrechen, sollten Sie mit Otto sprechen

hebeisen KÜCHEN. Das Thema: Junge Leute. Die Programme: ca. 500 Fronten in verschiedenen Farben. Die Größe: Eine der umfangreichsten Ausstellungen Hessens. M. Hebeisen Küchen, Im Mühlfeld 13, 6450 Hanau-Klein-Auheim, 06181/69 09 03.

06108/4047 Jeden Dienstag TÜV

06108/4047 Mietwagen

06108/4047 Hat man Ärger mit dem Wagen, sollte man erst Otto fragen

06108/4047 Handstricker

06108/4047 Nähmaschinen

06108/4047 1000 Autofelle Qualität zu vernünftigen Preisen

06108/4047 Hochzeitsfahrten

06108/4047 Highlights im Bad

06108/4047 Sonderangebot

06108/4047 Lager Waldacker

06108/4047 Sonnenbank

06108/4047 Finanzierung

06108/4047 Kaminsanierung

06108/4047 Für Ihre Maler- und Tapezierarbeiten habe ich noch Termine frei zu Winterpreisen

06108/4047 TIERTARNT

06108/4047 Karosseriebau

06108/4047 Kein Weg für die Katz, Otto hat's!

06108/4047 XC 125

06108/4047 busfer

06108/4047 ARNOLD FISCHER

06108/4047 Der halbe Draht Telefon-Partnerin

06108/4047 Verschiedenes

06108/4047 Weil auf Otto ist Verlaß, macht das Autofahren Spaß

hebeisen KÜCHEN. Das Thema: Junge Leute. Die Programme: ca. 500 Fronten in verschiedenen Farben. Die Größe: Eine der umfangreichsten Ausstellungen Hessens. M. Hebeisen Küchen, Im Mühlfeld 13, 6450 Hanau-Klein-Auheim, 06181/69 09 03.

06108/4047 Jeden Dienstag TÜV

06108/4047 Mietwagen

06108/4047 Hat man Ärger mit dem Wagen, sollte man erst Otto fragen

06108/4047 Handstricker

06108/4047 Nähmaschinen

06108/4047 1000 Autofelle Qualität zu vernünftigen Preisen

06108/4047 Hochzeitsfahrten

06108/4047 Highlights im Bad

06108/4047 Sonderangebot

06108/4047 Lager Waldacker

06108/4047 Sonnenbank

06108/4047 Finanzierung

06108/4047 Kaminsanierung

06108/4047 Für Ihre Maler- und Tapezierarbeiten habe ich noch Termine frei zu Winterpreisen

06108/4047 TIERTARNT

06108/4047 Karosseriebau

06108/4047 Kein Weg für die Katz, Otto hat's!

06108/4047 XC 125

06108/4047 busfer

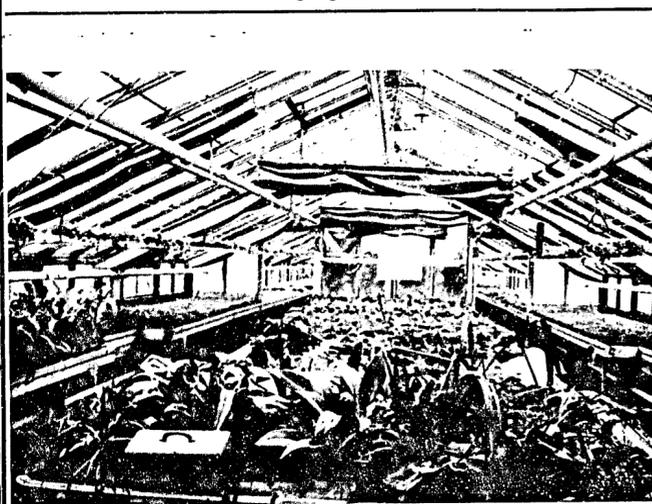
06108/4047 ARNOLD FISCHER

06108/4047 Der halbe Draht Telefon-Partnerin

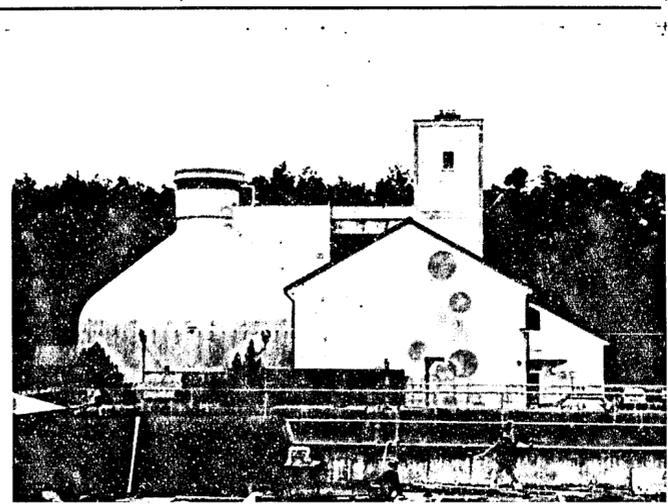
06108/4047 Verschiedenes

06108/4047 Weil auf Otto ist Verlaß, macht das Autofahren Spaß

Langener Zeitung. EGELSBACHER NACHRICHTEN. AMTSVERKÜNDIGUNGSBLATT FÜR LANGEN UND EGELSBACH. Nr. 24, 95. Jahrgang, Dienstag, 26. März 1991, Einzelpreis -80 DM, D 4449B.



Die Stadtgärtnerei plant aus den Nähten. Hier ein Blick ins Gewächshaus. Foto:cho



Die Kapazität der Kläranlage (hier der Futterm) reicht für die Zukunft nicht mehr aus. Foto:cho

„Ja“ zur Biomüllkompostanlage „Nein“ zum Standort in Langen

Stadt favorisiert UVF-Plan zur Einrichtung einer Anlage in Egelsbach

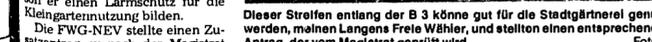
Langen - Das vom Umlandverband Frankfurt (UVF) in der jüngsten Verbandsversammlung beschlossene Konzept zur Einrichtung einer Biomüllkompostanlage auf dem Gelände der Gemeinde Egelsbach wird von der Stadt Langen begrüßt. Wie Erster Stadtrat Klaus-Dieter Schneider am Donnerstag sagte, "sind wir der Auffassung, daß das UVF-Konzept wirtschaftlich und bringt Vorteile für unsere Stadt".

Kann die Stadtgärtnerei an die B 3 verlagert werden? Magistrat soll einen entsprechenden Antrag prüfen

Langen (rt) - Nachdem die Stadtverordnetenversammlung bereits im August 1989 beschlossen hatte, die rühmlichen Bauleitplanverfahren für Dauerkleingärten wieder aufzunehmen, hat der Magistrat in der jüngsten Sitzung des Bauausschusses ein Planung für das Gebiet „Neben der Chaussee“ und „Neben der Belzbornwiese“ vorgelegt. Er sieht 117 Parzellen von jeweils etwa 420 Quadratmeter als Dauerkleingärten vor und enthält 119 Autoabstellplätze außerhalb der eigentlichen Anlage.

„Kasperletheater“ untermalte die Stadtverordnetenversammlung. Neuer Ausschuß überprüft die Akte „Leukertsweg“

Langen (cho) - „Thi, tru, trullala, die Kasperle sind schon wieder da“, wollte wohl ein Besucher, der mit einer Handpuppe die Stadtverordnetenversammlung am Donnerstagabend gestreicht untermalte, zum Ausdruck bringen. Die so karikierten Parteisprecher fackelten dazu geföhrt haben, daß sich der Magistrat doch für einen Radikalismus entschieden, will die CDU aufgeklärt wissen.



Dieser Streifen entlang der B 3 könnte gut für die Stadtgärtnerei genutzt werden, meinen Langens Freie Wähler, und stellen einen entsprechenden Antrag, der vom Magistrat geprüft wird. Foto:rt



Besuch aus Frankreich hatte des Langener Dreieich-Gymnasiums. Erster Stadtrat Kleus-Dieter Schneider (vordere Reihe, zweiter von links) gab im Rathaus einen Empfang für die zwölf Schülern und Schüler sowie die sie begleitenden Lehrkräfte. An dem Empfang der Stadt nahm auch die Gastgeblerin und Oberstudienrat Manfred Jung (links) teil. Schneider sagte in seiner Begrüßungsansprache, er freue sich über das Interesse der Gäste aus Romorantin durch ihren Besuch an Langen bekunden. Die Gastgeber hatten für die französische Gruppe ein umfangreiches Programm vorbereitet, mit Spielen, Ausflügen und dem Besuch des Unterrichtes im Dreieich-Gymnasium. Unterstützt wurde das Ganze vom Förderkreis für Europäische Partnerschaften, der Sparkasse sowie der Hessischen Flugplatz GmbH. Foto: P.

In Langen dominierte das zarte Geschlecht

913 Geburten 1990 im Dreieich-Krankenhaus
Langen - Im Dreieich-Krankenhaus sind im vergangenen Jahr mehr Kinder auf die Welt gekommen als 1989. Dies geht aus der jüngsten Statistik des Langener Ständesamtes hervor. Demnach wurden 1990 beim Ständesamt 913 Geburten beurkundet, ein Jahr zuvor waren es 879. Hausgeburten hat es im vergangenen Jahr in Langen nicht gegeben. Alle Babys kamen im Krankenhaus zur Welt, darunter in sechs Fällen auch Zwillinge.

Da das Dreieich-Krankenhaus zu Langen gehört, werden im örtlichen Ständesamt auch die Geburten beurkundet. Das bedeutet natürlich nicht, daß auch die Eltern der Kinder in Langen leben müssen. Von den 913 neuen Erdbeurkundeten haben denn auch lediglich 242 Langener Eltern. Damit ist die Zahl der (in Langen) neugeborenen Langener im Vergleich zu 1989 exakt gleichgeblieben. In der Statistik des Ständesamtes sind nicht enthalten sind auswärts beurkundete Geburten Langener Einwohner. Die übrigen Eltern der im ver-

Gauner räumten Schuhladen aus

Langen - In der Nacht zum Mittwoch haben unbekannte Täter die Tür eines Schuhgeschäftes in der Gartenstraße auf. Sie entwendeten eine bisher unbekannte Anzahl aller dort geführten Arten von Schuhen. Vermutlich wurde das Diebstahlgut in Plastiktüten des Schuhgeschäftes abtransportiert. Zur Schadenshöhe können noch keine Angaben gemacht werden.

Stadthalle: Das Restaurant ist zu

Langen - Das Restaurant „Stadt Langen“ innerhalb des Stadthallenkomplexes ist wegen Pächterwechsel ab sofort bis einschließlich Sonntag, 14. April, geschlossen. Die „Langener Stub“ schließt am Montag, 25. März, und öffnet ebenfalls wieder am 15. April. Bereits ab Donnerstag, 4. April, kann in der Stadthalle wieder gekegelt werden.

Wochenmarkt am Gründonnerstag

Langen - Wegen des Feiertags Karfreitag findet der Langener Wochenmarkt bereits am Gründonnerstag statt.

Buntes Angebot für einen beschwingten Lebensabend

Statistik dokumentiert Vielfalt der Seniorenarbeit

Langen - Die vielfältigen Angebote, die der Langener Magistrat den älteren Mitbürgerinnen und Mitbürgern unterbreitet, dokumentiert die jüngste Statistik der Abteilung für soziale Dienste innerhalb des Amtes für Soziales, Gesundheit und Sport. Demnach gab es auch im vergangenen Jahr in Langen einen umfangreichen Veranstaltungskalender für die Senioren. Daß bei einigen Angeboten innerhalb des Informations- und Unterhaltungsprogramms die Teilnehmerzahl rückläufig war, hängt nach Angaben von Bürgermeister Dieter Pitthan mit der Arbeitszeitverkürzung im öffentlichen Dienst zusammen. Freitagsnachmittags hätten deshalb keine Veranstaltungen stattfinden können. Darüber hinaus seien für die Erstellung des Seniorenkonzeptes durch das Institut für Sozialarbeit und Sozialpädagogik Zusatzarbeiten notwendig gewesen.

Das inzwischen vorliegende Konzept stellt der Stadt bei der Altenarbeit durch die Bank weg gute Noten aus. Langen gehöre zu jenen Städten, die sich nicht erst seit kurzem um ihre älteren und alten Mitbürger bemühen, sondern seit längerem fortschrittliche Ansätze in der Altenarbeit und -hilfe umzusetzen versuchten, heißt es in der Studie. Eine ausgesprochen große Resonanz fanden im vorigen Jahr wieder die von der Abteilung für soziale Dienste organisierten Fahrten. Es gab zwei Ganztags- und 15 Halbtagsfahrten mit zusammen 945 Teilnehmern. Außerdem führten 62 Senioren für fünf Tage nach St. Andreasberg in den Harz. An den Alternativenmaßnahmen des Kreises Offenbach haben im vergangenen Jahr 85 Senioren aus Langen teilgenommen. Den unterschiedlichsten Aktivitäten widmen können sich die älteren Langener Mitbürgerinnen und Mitbürger in einer Reihe von Clubs. Insgesamt gibt es 14 Gruppen, die meist wöchentlich zusammenkommen, um gemeinsam zu wirken, tanzen, kegeln, wandern, meditieren, basteln, malen, weben und singen. Außerdem existieren Clubs, in denen Karten- und Brettspiele auf dem Programm stehen. Im Alltagsstübchen an der Fahrgasse ist die Schachgruppe zu Hause. In den gemütlich ausgestatteten und dem Fachwerkstil des Hauses angepaßten Räumen treffen sich montags bis freitags Männer und Frauen zur Kaffee- und Plauderstunde. Die Gäste werden ständig von einer Mitarbeiterin des Amtes für Soziales, Gesundheit und Sport betreut. Treffpunkt für Senioren aus dem Ortsteil Neurath ist das evangelische Gemeindehaus an der Carl-Schurz-Straße. Wie aus der Statistik des Amtes für Soziales, Gesundheit und Sport zusätzlich hervorgeht, haben die Altenpflegerinnen im vergangenen Jahr bei in der Woche durchschnittlich zehn Hausbesuchen Senioren einzeln betreut. Weiter teilte das Amt mit, daß bei der städtischen Weihnachtsaktion 7 000 Mark an 195 Senioren verteilt wurden, in der Mehrzahl an Bewohnerinnen und Bewohner des DRK-Alten- und Pflegeheimes, die sich zudem wieder an den Veranstaltungen des Informations- und Unterhaltungsprogramms beteiligten. Zur kostenlosen Benutzung des Stadtbusses wurden im vorigen Jahr 2 000 Freifahrtscheine an Senioren ausgegeben.



Wollen beim Country-Festival am 13. April in der Stadthalle für Stimmung sorgen: die Musiker der Gruppe Lone Star. Foto: Weinert

639 Sterbefälle beurkundet

Langen - Das Langener Ständesamt hat im vergangenen Jahr 639 Sterbefälle beurkundet und damit 24 mehr als 1989. Die Statistik weist 320 verstorbene Langener Einwohner (1989: 293) aus und 319 (322) Auswärtige. Die verhältnismäßig hohe Zahl der Auswärtigen ergibt sich daraus, daß für die im Dreieich-Krankenhaus verstorbenen Personen die Sterbeurkunde im Langener Ständesamt ausgefüllt wird. Karten für 15 Mark verkauft. Für das Eintrittsgeld wird allerdings geboten. Aus Schweinefleisch, einer der bayerischen Hochburgen der Country-Musik, stammt die mittlerweile durch Funk und Fernsehen bundesweit bekannte Country-Band Lone Star. Lone Star hat sich nicht auf eine Stilrichtung festgelegt, sie spielen vielmehr Songs aus dem gesamten Spektrum der Country-Musik, vom traditionellen Bluegrass über Songs von Johnny Cash, Waylon Jennings, Willie Nelson, Country-Rock von Alabama und Charlie Daniels bis hin zu den eignen Stücken von der neuen LP „Feierabend-Cowboys“. Und gerade diese LP von Pit, Thommy, Peter, Thomas und Snake hat sich bei den Country-Fans in den vergangenen Jahren am besten verkauft. Einmal ist um 19.30 Uhr. Und auch der Kartenvorverkauf hat schon begonnen. Tickets gibt's zur Vorverkaufspreis von 12 Mark bei der städtischen Kartenvorverkaufsstelle, beim Einkaufskiosk Franz in der Gartenstraße und bei allen Mitgliedern des 1. Country-Clubs Langen. An der Abendkasse werden die Eintritts-

Stammtisch des Gewerbevereins

Langen - Zu seinem Stammtisch lädt der Vorstand des Gewerbevereins Langen (GVL) seine Mitglieder für Dienstag, 2. April, ab 19.30 Uhr in den „Kloppstübli“ in der Langener Triftstraße herzlich ein. Neben Gesprächen und Diskussionen über den täglichen Geschäftsaltag ist dabei auch noch Gelegenheit gegeben, sich über die neueste Planung der 5. IGEVA, die vom 25. bis 27. Oktober 1991 statt findet, zu informieren und Gedanken und Anregungen auszutauschen. Kevin Henderson zählt in Langen, spätestens seit seinen „Vaterstagsaufritten“ in den Naturfreunderversammlungen, schon zu den vertrauten Gesichtern der Szene, ein Musiker, auf den man sich immer wieder freut und den man immer wieder gerne hört. Und damit das Programm richtig „rund“ wird, darf natürlich auch der Squaredance nicht fehlen, deshalb kommen Gäste aus Kelchbach in die Langener Stadthalle, die Oakleaves, und zeigen, wie er getanzt wird, der richtige Squaredance.

Juckreiz und Quaddeln - weggeblockt

Massenleiden Allergien durch Über- und Fehlreaktionen des Abwehrsystems

Langen - Quälender Juckreiz, rote Quaddeln auf der Haut - immer mehr Bundesbürger leiden daran. Die Patienten fühlen sich dabei wie ein Insekt, das sie von innen an der Brennessel gefressen hat. Die Mediziner sprechen deshalb von „Nesselsucht“. Was hilft? Erfahrene Dermatologen - wie Professor Hagen Tronnier, Universität Witten/Herdecke - verweisen auf den rasch linderenden Effekt sogenannter Antihistamine; sie sind in Form von Nahrungsmitteln, Nahrungsmitteln und Arzneimittel-Allergien. Zu ihnen kommt es durch Über- beziehungsweise Fehlreaktionen des Körperabwehrsystems. Von der Natur ursprünglich auf Parasiten abgerichtete, durch das Blut patrouillierende Antikörper greifen bestimmte Inhalts- und Zusatzstoffe von Nahrungsmitteln ebenso wie bestimmte in Medikamenten enthaltene Substanzen als vermeintliche Feinde an. Im Zuge solcher Attacken werden die sogenannten Mastzellen des Bindegewebes veranlaßt, Gewebshormone „auszuschütten“, darunter das Histamin - es bewirkt eine Erweiterung der haarfeinen Blutgefäße (Kapillaren) in der Haut. Folge: Die Kapillaren werden durchlässiger, es kommt zu Hautrötungen und quaddelartigen Schwellungen. Gleichzeitig tritt in den betroffenen Hautbezirken quälender Juckreiz auf. Dies nicht nur im Falle von Nahrungsmittel- und Arzneimittelallergien, sondern auch bei andersartigen Überempfindlichkeitsreaktionen des Körpers, beispielsweise auf Insektengifte oder auf über die Atemwege in die Blutbahn beförderte Chemikalien. Das Kuriose daran: „Einzeltäter“ sind die im Körper gespeicherten Histamine gar keine Quel-

EGELSBACHER NACHRICHTEN

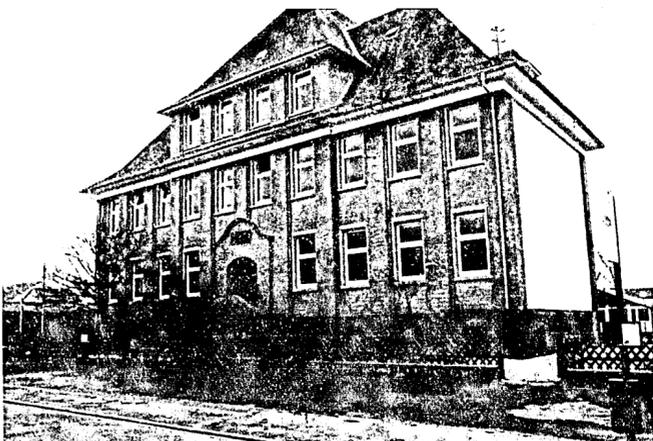
mit den amtlichen Bekanntmachungen für die Gemeinde Egelsbach

Redaktion 2 10 12
Anzeigen/Vertrieb 2 10 11
Langen Darmstädter Straße 26

Weichen für den Bau einer neuen Grundschule gestellt

Kreis entwarf Raumprogramm / RP muß zustimmen

Egelsbach (fm) - Seit Jahren bemüht sich die Gemeinde Egelsbach um den Bau einer neuen Grundschule. Jetzt hat der Kreis Offenbach einen entscheidenden Schritt zur Realisierung des Projekts getan. Der Kreisausschuß hat ein Raumprogramm erstellt, das eine fünfzügige Grundschule (im Brühl) vorsieht. Das letzte Wort hat nun der Regierungspräsident in Darmstadt, der dem Entwurf seinen Segen erteilen muß. Mit dem Bau der Bildungseinrichtung soll 1993 begonnen werden. Die Zustände an der Wilhelm-Leuschner-Grundschule an der Rheinstraße werden von Gemeindevorstand, Schulleitung und Elternbeirat seit Jahren angeprangert. Das Gebäude aus dem Jahr 1911 wird den Anforderungen schon lange nicht mehr gerecht. Es gibt nur acht Klassenräume und völlig unzureichende Verwaltungsräume. Ein Werkraum beispielsweise wurde ob der Raumnot provisorisch im Keller eingerichtet. Bereits seit 1973 stehen zwei Pavillons auf dem Schulgelände, in denen vier Klassen unterrichtet werden. Doch damit nicht genug: Seit 1986 müssen die vierten Klassen zum Unterricht in die Ernst-Reuter-Schule ausweichen. Nach Einschätzung des Kreisausschusses ist ein Ausbau auf dem Gelände der Wilhelm-Leuschner-Schule nicht zu realisieren. Deshalb favorisiert der Kreis einen Neubau. Entscheidendes Kriterium dafür: Egelsbach ist im Regionalen Raumordnungsplan als Zuwachsgemeinde ausgewiesen. Prognosen des Hessischen Statistischen Landesamtes gehen davon aus, daß die Gemeinde 1995 um die 11 500 Einwohner (derzeit zirka 9 700) haben wird. So sollen im Neubaugebiet „Brühl“ 800 Wohneinheiten entstehen, in denen voraussichtlich zwischen 1 700 und 1 900 Menschen ein Zuhause finden werden. Das 10 000 Quadratmeter große Grundstück für die neue Schule „im Brühl“ stellt die Gemeinde zur Verfügung. Das Areal liegt in unmittelbarer Nachbarschaft zur gemeindeeigenen Dr.-Hors-Schmidt-Halle. Auf den Bau einer schulischen Turnhalle könne somit verzichtet werden, meint der Kreisausschuß.



Seit Jahren herrscht an der Wilhelm-Leuschner-Schule (Bild) akute Raumnot. Nun hat der Kreisausschuß ein Raumprogramm für eine fünfzügige Grundschule „im Brühl“ erstellt. Ein Ende des Dilemmas ist demnach in Sicht. Foto: fm



Der Vorstand der Egelsbacher SPD mit dem „hohen Besuch“ aus Bonn (von links): Rudi Moritz, Ingrid Fritzsche, Ellen Ritter, MdB Ute Zapf und Jörg Hopfe. Foto: ast

SPD-Ortsverein: Ellen Ritter Nachfolgerin von Karl Frye

Erste Beigeordnete jetzt stellvertretende Parteivorsitzende

Egelsbach (ast) - Zur stellvertretenden Parteivorsitzenden wählen die Mitglieder des SPD-Ortsvereins in der Jahreshauptversammlung Egelsbachs Erste Beigeordnete Ellen Ritter. Die Nachwahl war erforderlich geworden, weil ihr Vorgänger Karl Frye sowohl sein Amt als stellvertretender Parteivorsitzender aufgegeben als auch sein Mandat als Gemeindevorstand niedergelegt hatte. Anlaß für den Rückzug Fryes aus dem SPD-Führungsgremium und dem Parlament bildeten den Angaben von SPD-Sprecher Jörg Hopfe zufolge „Meinungsunterschiede zu der Frage, wie schnell unsere gemeinsamen ökologischen Zielsetzungen in praktische Kommunalpolitik umgesetzt werden können“. Dem Vernehmen nach hielt Frye im Gegensatz zur Mehrheit innerhalb von Vorstand und Fraktion eine sehr schnelle Umsetzung zum Beispiel des Zieles einer werkstattähnlichen Reduzierung des innerörtlichen Verkehrsaufkommens für möglich. Die Basis folgte mit der Wahl von Ellen Ritter einer Empfehlung des Parteivorstandes. Dieser hatte sich nach den Worten von Jörg Hopfe für Frau Ritter, wegen ihres beeindruckenden Engagements, ihres politischen Fingerspitzenge-

Mein lieber Mann, Vater, Schwiegervater, Opa, Schwager und Onkel

Erwin Vikari

hat uns im Alter von 69 Jahren für immer verlassen.

In stiller Trauer:
Emmi Vikari
Klaus Vikari und Familie
Ursula Schwegel geb. Vikari und Familie sowie alle Angehörigen

6073 Egelsbach, Am Berliner Platz 5
Die Trauerfeier findet am Donnerstag, dem 28. März 1991, um 13.45 Uhr auf dem Egelsbacher Friedhof statt.

Nach qualvoller Krankheit von seinen Leiden erlöst.

Wolfgang Gernandt

* 22. 9. 1943 † 23. 3. 1991

In stiller Trauer:
Oliver und Andrea Gernandt
und alle Angehörigen

Egelsbach, Ernst-Ludwig-Straße 49
Die Beerdigung ist am Mittwoch, 27. März 1991, 13.45 Uhr, auf dem Friedhof Egelsbach.

Wir gratulieren

Georg Kühn, Mainstraße 9, zum 95. Geburtstag am Donnerstag, 28. März

„Immer wieder aufstehen“

Ostermarschierer treffen sich am Montag am Kirchplatz

Egelsbach - Egelsbachs Teilnehmer am Ostermarsch treffen sich am Ostermontag um 9.30 Uhr auf dem Kirchplatz. Von dort aus führt der Weg entlang der B 3 durch Langen, Dreieich und Neu-Isenburg zum Römerberg, auf dem sich voraussichtlich wieder Tausende von Menschen zur zentralen Friedenskundgebung im Rhein-Main-Gebiet zusammenfinden werden. Neben der reibungslosen Durchführung der Egelsbacher Friedensinitiative (FI). Deren Sprecher Jörg Hopfe glaubt, „daß die Ereignisse der vergangenen Monate die Wichtigkeit eines verstärkten Einsatzes gegen die gewissenlosen Geschäfte mit Rüstungsgütern, gegen konventionelle, atomare, biologische und chemische Hochrüstung sowie gegen die Vorrangstellung von tumber militärischer Gewalt gegenüber politischer Verhandlungsbereitschaft bei Konfliktlösungen besonders deutlich gemacht haben“. Der Golfkrieg habe erneut bewiesen, daß Kriege von den Herrschenden dieser Welt aus Macht- und Profitinteressen in Gang gesetzt werden, die Rechnungen jedoch vom kleinen Mann zu begleichen seien, so Hopfe. Wer nicht weiter die Kriegsvorbereitungen und Kriegserregnisse präsentieren bekommen wolle, der müsse „immer wieder aufstehen und eine Stimme erheben“. Die friedliche Revolution des Volkes in der ehemaligen DDR sei dafür ein ermutigendes Beispiel.

TTC-Damen gaben nur einen Satz ab

8:0-Erfolg in Lampertheim / Erstes Herrenteam scheiterte in Einhausen

BSC Einhausen - TTC 9:5

Langen - Das erwartete schwere Auswärtsspiel in Einhausen wurde es zum Leidwesen für den TTC. Der Gastgeber, der zwar nur im Mittelfeld steht, gilt als sehr heimstark, was der TTC auch gleich zu Beginn zu spüren bekam. Kalt erwischte wurde die Mannschaft bereits in den Eingangsdoppeln. Das Truppfas des TTC stach diesmal überhaupt nicht. Zudem geschah sich auch noch eine Menge Pech, so daß man erstmals in dieser Saison mit einem negativen Stand in die weiteren Begegnungen gehen mußte.

In den anschließenden Einzelkämpfen wurde es nicht viel besser. Die in letzter Zeit sich in einem Formtief befindlichen Spitzenleute des TTC brachten nicht die Wende, so daß

dem zuverlässigsten TTCler Horst Werkmann erst beim Stande von 6:0 der erste Zähler gelang. Nun lief es etwas besser in den Reihen des TTC, doch dies sollte nur zu einer Resultatsverbesserung reichen. Für Volker Gärtner, Sigi Budzisz, Horst Werkmann und Wilfried Sünner reichte es noch zu weiteren Zählern. Doch am Ende mußte Volker Gärtner in seinem zweiten Spiel die klare Überlegenheit seines Gegners anerkennen und die erste Niederlage in der Rückrunde hinnehmen, so daß erneut zwei wichtige Punkte abgeben werden mußten.

Eintr. Rüsselsheim - TTC II 6:9
Besser als die 1. Mannschaft machte es die 2. Mannschaft bei ihrem Auswärtspiel in Rüsselsheim. Dort konnten nämlich alle

drei Doppelpaarungen Kaiser/Armer, Reidl/Klopper und Lößlig/Mauer eine gewisse Vorentscheidung erzielen. Dieser Drei-Punkte-Vorsprung sollte schließlich bis zum Ende halten. Sehr stark spielte erneut Eberhard Reidl im vorderen Paarkreuz mit zwei Siegen. Aber diesmal konnte sich noch Erhard Kaiser mit auch zwei Punkten zu den Gewinnern der Begegnung zählen. Robert Lößlig und Wilfried Klopper waren daneben noch je einmal erfolgreich.

TTC Lampertheim II - TTC Damm 0:8
Nicht viel zu bestellen hatte die 2. Garnitur von Lampertheim gegen die Damen des TTC. Die in den unteren Regionen beheimateten Gastgeber konnten nur einen Satz gewinnen. Ansonsten klare Erfolge von Waschke/Mehner (1), Hamm/Heidsieck (1), Andrea Hamm (2), Gisela Waschke (1), Rosi Mehner (2) und Sabine Heidsieck (1).

Unerwartete Schlappe gegen Tabellenletzten

TV Langen II - Braunshardt 12:16

Langen - Die zweiten Handballherren des TVL, die nach einer Serie von 9:1 Punkten in Folge nun noch einen Platz unter den ersten drei anstreben, gingen mit großen Erwartungen in das Spiel gegen den Tabellenletzten aus Braunshardt. Die warnt durch das schwere Spiel gegen den Tabellenvorletzten aus Weiterstadt vor einigen Wochen, in dem man mit 16:15 gerade mal so die Oberhand behalten hatte, gingen die Langener sehr motiviert in die Begegnung.

Die Gäste erwischten jedoch einen fulminanten Start und gingen mit 3:0 in Führung. Die

So hätten Sie tippen müssen

LOTTO
18-24-31-37-43-49
Zusatzzahl: 45
„SPIEL 77“
2 955 704

TOTO
1-1-1-0-1-0-0-0-2-2-0
4-15-16-18-19-29
Zusatzzahl: 13
RENNQUITT

Rennen A: 2-1-4
Rennen B: 34-28-28

GLÜCKSSPIRALE
Gewinn (je DM)
0 5,50
84 20,00
906 100,00
8298 1.000,00
88172 10.000,00
011243 100.000,00
9115410 2.500.000,00

Jokerzahl: 0
Prämienziehung:
0470412 gewinnt 6 000 DM monatlich als „zweites Gehalt“
3482846 gewinnt 6 000 DM monatlich als „zweites Gehalt“

Manfred Seipel erzielte die Tagesbestleistung

Dennoch verlor SKV gegen Riederwald

Langen - Die erste Mannschaft des SKV 77 Langen unterlag dem Tabellenführer Eintracht 61 Riederwald mit 2:37:2 419. Holz. Gleich zu Beginn der Partie ging Frankfurt mit 34 Holz in Führung. Heinrich Knöb (394) spielte zwar noch gut, doch Roland Hunkel (377) hatte einen schwarzen Tag erwischt. Auch im Mittelpaar konnten sich die Gäste behaupten. Harry Wolfen (389) und Josef Popp (382) gaben ihren Gegenspielern nochmals 51 Holz zu. Im Schlusspaar wäre jedoch fast das Unmögliche möglich geworden, da Manfred Seipel mit 435 Holz nicht nur Tagesbestleistung erzielte, sondern auch fast den ganzen Rückstand aufholte. Doch Andreas Weißberg konnte seinen Gegenspieler nicht halten und mußte trotz 396 Holz ebenfalls Federn lassen. Frankfurt konnte mit 46 Holz den Sieg nach Hause bringen.

Die 2. Mannschaft mußte zu Rot-Weiß-Blau Dudenhofen. Auch hier reichte es nicht zum Sieg. Dudenhofen gewann mit 2:28:2 181 Holz. Manfred Daab warf 385, gefolgt von H.J. Noerenberg mit 375 und Bernd Rhiel, der 372 Holz warf. Die SSG-Damen, in den letzten Spielen über die Männer dominierend, kamen mit den Bahnen nicht zurecht. Doris Chlupsa erreichte 358, Brigitte Herth 352 und Inge Moll nur 339 Holz.

Die 3. Mannschaft machte es bei Neunholz Mühlheim wesentlich besser. Sie siegte mit 2:27:2 098 Holz. Tagesbester war Ingo Rusch mit 407 Holz, Hans Fenzel kam auf 392, Gregor Müller 382, Sigi Weidl 373, Matthias Bock 367, und Alfred Rittner 355.

Fußball wird

● Eine Baugesellschaft wird den dringend erforderlichen Umbau des Stadions in Chemnitz finanzieren.

● Ohne Zwischenfälle auf den Zuschauerrängen und rund um des Fritz-Walter-Stadion auf dem Beizenberg ist das Spitzenspiel der Fußball-Bundesliga zwischen dem 1. FC Kaiserslautern und dem FC Bayern München (2:1) am Samstag abgelaufen.

Erste SSG-Garnitur hat das Siegen noch nicht verlernt

Kegler in Bischofsheim erfolgreich / „Zweite“ verlor

Langen - Die 1. Mannschaft der SSG-Kegler mußte am Sonntag zu den Sportfreunden 1 KSV Bischofsheim reisen, die auch im unteren Tabellendrittel angesiedelt sind. Andreas Schumann, mit 397 Holz knapp die 400er Grenze verpaßt, und Josef Balog, wieder in alter Form mit 406 Holz, konnten im ersten Durchgang mit den Gastgebern, die 806 Holz hinlegten, gut mithalten. Ewald Ruschin, 375, und Alexander Nutsch, 397, mußten 25 Holz abgeben, da der beste Bischofsheimer, Michael Sommer, sehr gute 421 Holz erreichte. Die Schlußpaarung mußte daher, wie so oft in den letzten Spielen, wieder mit einem Rückstand von 28 Holz antreten. Nach den ersten 25 Wurf in die Vollen zog den Gastgeber auf 48 Holz davon. Andreas Kmetec und Xaver Detzer starteten beim Abräumen zur Aufholjagd, so daß bereits beim Bahnwechsel die Partie remis stand. Die

Sportfreunde wurden dadurch nervös und wechselten einen Spieler aus. Xaver Detzer als bester Langener erreichte 421 Holz und Andreas Kmetec 409. Das Endergebnis von 2:40:5 247 Holz war sehr erfreulich.

Die 2. Mannschaft war beim KCH 58 II Weiskirchen zu Gast, hier lief es auf den schwer zu spielenden 2er-Bahnen nicht so gut. K.H. Bock hatte als erster Spieler einen schwachen Start, konnte sich dann aber noch steigern und erreichte 343 Holz. Michael Saß kam anschließend auf 364 und Klaus Hartmann auf 358 Holz. Heinz Klingenhagen als vierter Kegler kam auf 385 Holz und Dieter Schumann anschließend auf 381. Artur Moll kam mit den Bahnen überhaupt nicht zurecht, für ihn kam für die letzten 50 Wurf Horst Rakoczy, beide kamen auf 344 Holz. Den Sieg der Gastgeber

PREISWERTE BÜCHER für unsere Leser

Enid Blyton
Der Zauberwald
Enid Blyton
Neue Abenteuer des Wunschstuhls
Enid Blyton
Der Wunschstuhl

Lokale Verpackungen
überwiegend und original

Cocktails
klassisch gemischt

Buntstische
für alle Anlässe

Ein Cocktail ist ein Mixgetränk aus mindestens zwei Zutaten, die geschmeckt und vermischt sind. Ein Getränk, das sich immer wechsellagerbar behält.

Neue Zutaten, exotische Alkoholika und Früchte fanden den Weg in die Bar und nicht zuletzt in die Heuser und führten zu neuen phantasievollen Rezepten. Das Buch hält eine Fülle von Anregungen für internationale und exotische Drinks bereit.

Ein perfekt gedeckter Tisch ist das Tüpfelchen jeder Einladung. In diesem reich illustrierten Buch finden Sie auf 128 Seiten über 100 Anregungen für alle Anlässe. Jeder Dekorationsvorschlages wird mit insgesamt 375 farbigen Schritt-für-Schritt-Fotos veranschaulicht.

In diesem prächtigen Buch werden über 100 attraktive und Ideenreiche Wege zum Verpacken Ihrer Geschenke vorgestellt. Schritt-für-Schritt-Abbildungen veranschaulichen die verschiedensten Möglichkeiten zur eigenen Herstellung von wunderschönen Geschenkverpackungen, Schachteln, Bändern, Anhängeln, Blumensträußen und allen Dingen, die zu einer ansprechenden Geschenkverpackung erforderlich sind. Über 350 farbige Abbildungen geben Ihnen plastische Anregungen.

je Band 7.90 **je Band 8.90**

Kein Postversand möglich
Erhältlich in den Geschäftsstellen der **OFFENBACH-POST HANAU** **POST Langener Zeitung**

Offenbach: Große Marktstraße 36-44
Dietzenbach: Landwehrstraße 9
Dreieich-Sprendlingen: Hauptstraße 20
Hanau-Steinheim: Firma Schröder, Steinheimer Vorstadt 27

Langen: Langener Zeitung, Darmstädter Straße 26
Mühlheim: Firma R. Köhl, Bahnhofstraße 41
Rodgau-Jügesheim, Rodgau-Passage, Ludwigstraße 24-26

Rodgau-Nieder-Roden: Firma Noé, Leipziger Ring 180
Seligenstadt: Aschaffener Straße 1 (Einhardhaus)
Großauheim: „Auheimer Schreibstübche“, Rochusplatz 8
Babenhäuser: Buchhandlung Auslese, Fahrgasse

SCHLECKER

Ostereinkaufstage sind SCHLECKER-TAGE

Agfa Color XRG 200
Kleinbildfarbfilm
24 Aufnahmen **4.99**

AS Color Pocket
Duo-Pack 24 Aufnahmen **6.98**

AS Color Kleinbild
Duo-Pack 24 Aufnahmen **6.98**

Abtel Bierhefe-Dragees
250 Stück **7.99**

Abtel Carotin
Haut-Schutz-Kapseln 42 Stück **9.99**

Solaguttae Knoblauch-Kapseln 240 Stück **13.99**

Solaguttae Vitamin A Kapseln 60 Stück **5.99**

Merz Spezial-Dragees s 120/134 er **22.99**

Humana Milch-nahrung 2000 g je **29.99**

Ariell Ultra 2 kg **9.99**

Tarax WC-Deo-Steine Original und Nachfüllpack. je **1.49**

Tarax WC-Reiniger-Pulver 1000 g je **2.99**

Tempo Taschentücher 36 x 10 **5.99**

Lenor 4l **4.99**

Meister Proper Essig, Citrus 750 ml je **2.99**

Fewa flüssig öko Pack. 1,5 l **8.99**

Voliglanz Sofix 1 l **6.99**

Gard Haarspray/ Haarlack stark u. perfect 250 ml je **3.49**

Gard New Style Wash + Care 250 ml je **2.99**

Bac Duschbad 300 ml je **2.49**

Wilkinson After Shave 100 ml je **6.99**

Wilkinson Raslergel 200 ml **3.99**

Das Beste
aus der Natur für Babys/Gesundheit

Aiete Früchte 190 g je **1.29**

Hipp Säfte 0,5 l je **1.99**

Miluvit mit Grießbrei 850 g je **8.99**

Bebe Feuchtigkeitspflegecreme 50 ml **8.49**

Bebe Reinigungsstonic 200 ml **7.99**

Töpfer Gelatine 125 g **5.99**

Signal

Oil of Olaz 100 ml je **6.99**

Schauma Shampoo 400 ml **1.99**

Schauma Spülung 300 ml je **1.99**

Alpecln Haarwasser fresh/forte 200 ml je **5.99**

Fenjala Duschcreme 200 ml je **3.99**

Basis pH Deo Roll on 50 ml **4.99**

Duschbad 300 ml je **4.99**

Nivea Pflege-Shampoo 300 ml **2.99**

Pflege-Spülung 250 ml **2.99**

Alpecln Haarwasser fresh/forte 200 ml je **5.99**

Fenjala Duschcreme 200 ml je **3.99**

Basis pH Deo Roll on 50 ml **4.99**

Duschbad 300 ml je **4.99**

Nivea Pflege-Shampoo 300 ml **2.99**

Pflege-Spülung 250 ml **2.99**

Schauma Shampoo 400 ml **1.99**

Schauma Spülung 300 ml je **1.99**

Alpecln Haarwasser fresh/forte 200 ml je **5.99**

Fenjala Duschcreme 200 ml je **3.99**

Basis pH Deo Roll on 50 ml **4.99**

Duschbad 300 ml je **4.99**

Nivea Pflege-Shampoo 300 ml **2.99**

Pflege-Spülung 250 ml **2.99**

Alpecln Haarwasser fresh/forte 200 ml je **5.99**

Fenjala Duschcreme 200 ml je **3.99**

Basis pH Deo Roll on 50 ml **4.99**

Duschbad 300 ml je **4.99**

Nivea Pflege-Shampoo 300 ml **2.99**

Pflege-Spülung 250 ml **2.99**

Schauma Shampoo 400 ml **1.99**

Schauma Spülung 300 ml je **1.99**

Alpecln Haarwasser fresh/forte 200 ml je **5.99**

Fenjala Duschcreme 200 ml je **3.99**

Basis pH Deo Roll on 50 ml **4.99**

Duschbad 300 ml je **4.99**

Nivea Pflege-Shampoo 300 ml **2.99**

Pflege-Spülung 250 ml **2.99**

Alpecln Haarwasser fresh/forte 200 ml je **5.99**

Fenjala Duschcreme 200 ml je **3.99**

Basis pH Deo Roll on 50 ml **4.99**

Duschbad 300 ml je **4.99**

Nivea Pflege-Shampoo 300 ml **2.99**

Pflege-Spülung 250 ml **2.99**

Schauma Shampoo 400 ml **1.99**

Schauma Spülung 300 ml je **1.99**

Alpecln Haarwasser fresh/forte 200 ml je **5.99**

Fenjala Duschcreme 200 ml je **3.99**

Basis pH Deo Roll on 50 ml **4.99**

Duschbad 300 ml je **4.99**

Nivea Pflege-Shampoo 300 ml **2.99**

Pflege-Spülung 250 ml **2.99**

GOLDEN LADY
Feinstrumpfhose
15 den, Transparent, elegant und hauchzart, mit dezentem Glanz **2.99**

Nexaiotte
Mottenschutz Doppelpack **2.69**

Maibiü Blumen-/Pflanzennahrung 1000 ml **2.99**

Maibiü Universal-Düngestäbchen 30 er **1.99**

Vitakraft Meerschweinchen, Zwerkaninchen-futter 1 kg je **3.99**

2-Phasen blend-a-dent

malbiü

Vitakraft Meerschweinchen

Oil of Olaz 100 ml je **6.99**

Schauma Shampoo 400 ml **1.99**

Schauma Spülung 300 ml je **1.99**

Alpecln Haarwasser fresh/forte 200 ml je **5.99**

Fenjala Duschcreme 200 ml je **3.99**

Basis pH Deo Roll on 50 ml **4.99**

Duschbad 300 ml je **4.99**

Nivea Pflege-Shampoo 300 ml **2.99**

Pflege-Spülung 250 ml **2.99**

Schauma Shampoo 400 ml **1.99**

Schauma Spülung 300 ml je **1.99**

Alpecln Haarwasser fresh/forte 200 ml je **5.99**

Fenjala Duschcreme 200 ml je **3.99**

Basis pH Deo Roll on 50 ml **4.99**

Duschbad 300 ml je **4.99**

Nivea Pflege-Shampoo 300 ml **2.99**

Pflege-Spülung 250 ml **2.99**

Niemand in Deutschland verkauft soviel (in DM!) DROGERIE-Artikel wie SCHLECKER

Für uns alle unfabbar hat uns mein lieber Sohn, guter Vati, Bruder und Schwager

Peter Gärtner

am 20. März 1991 durch einen tragischen Verkehrsunfall viel zu früh verlassen.

In tiefer Trauer: Anita Gärtner, Tanja Gärtner, Dieter Gärtner und Familie, Ingeborg Schenk und Familie sowie alle Angehörigen

6070 Langen, Rheinstraße 31

Die Beerdigung findet am Donnerstag, dem 28. März 1991, um 14.15 Uhr auf dem Langener Friedhof statt.

Würdevolle Bestattungen

Erd-, Feuer-, See-, Ungenannt-Überführungen, Ringkulturbestattung - Särg, Wäsche, Urnen in vielen Ausführungen und günstiger Preisgestaltung...

Pietät Daum - 6070 Langen

Fahrgasse 1 - Telefon 06103/29 68

seit über 100 Jahren in Familienbesitz



Jürgen Rinker, Bedienungsgesellschaft mbH, Nordstraße 42, 6050 Henny

Pietät Daum - 6070 Langen

Fahrgasse 1 - Telefon 06103/29 68

seit über 100 Jahren in Familienbesitz



Hauptgeschäftsstelle in Langen

Darmstädter Straße 26, Telefon 2 10 11-12

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 8-12 Uhr, 13-16.30 Uhr

Freitag 8-12 Uhr, 13-16.00 Uhr

Weitere Annahmestellen Dreieichenhain:

Schreibwaren Lindner, Solmische Weiherstr. 1 und Hanaustraße 2-12

Egelsbach: Schreibwaren Wilke, Bahnstraße 57

Anzeigenschluß für die Dienstag-Ausgabe ist am Freitag um 15 Uhr;

für die Freitag-Ausgabe ist am Mittwoch um 15 Uhr.

Traueranzeigen können am Tag vor dem Erscheinen bis 11 Uhr in der Geschäftsstelle in Langen aufgegeben werden.

Dacharbeiten aller Art sowie Altbaudeckungen, führt aus: Fa. Dachdeckungs-GmbH Griesheimer

Amtliche Bekanntmachungen der Stadt Langen

Betr.: Satzung über das Friedhofs- und Bestattungswesen der Stadt Langen; Hier: Satzungsänderung Auf Grund der §§ 5 und 51 Nr. 6 der Hessischen Gemeindeordnung...

Hinweis: Die vorstehende Satzungsänderung tritt gemäß § 5 Abs. 3 Satz 2 HGO am Tage nach der Bekanntmachung in Kraft.

LBS Hauptparke der Sparkassen Finanzgruppe Hessen

Berufsstarter mit Spürsinn machen mehr aus ihrem Geld.



Robert Eulich, Beratungsstelle Langen, Rheinstraße 32

Die Kripo rüt: Sperren im oberen Drittel der Rolläden verhindern das Hochziehen von außen...

Werbung schafft Umsatz

1000 Autofelle Qualität zu vernünftigen Preisen

Elbe-Obst Heinz Hummelsiep, Frische aus deutschen Ländern

STELLENANGEBOTE

OFFENBACH-POST, Was wäre ein Morgen ohne die

Unsere Abonnenten sind an eine pünktliche und ordentliche Zustellung ihrer Zeitung gewöhnt.

Zeitungszusteller/innen ab 18 Jahre für Dreieich (alle Stadtteile) Langen, Egelsbach

OFFENBACH-POST, Vertriebsgesellschaft

Langener Zeitung, Erscheint dienstags und freitags

Zeitungszusteller/innen ab 16 Jahre für Langen und Egelsbach, als Stammtäger oder aber auch zur Aushilfe bei Urlaub oder Krankheit.

Langener Zeitung Darmstädter Straße 26, Langen, Telefon 2 10 11

Schüler-Job, 1x wöchentlich ca. 2-3 Stunden, Tel. 06103/7 13 41

OFFENBACH-POST, Was wäre ein Morgen ohne die

Zeitungszusteller/innen ab 18 Jahre für Langen-Neurott, Oberlinden und Egelsbach-Bayerseich

OFFENBACH-POST, Vertriebsgesellschaft

Langener Zeitung, EGELSBACHER NACHRICHTEN, AMTSVERKÜNDIGUNGSBLATT FÜR LANGEN UND EGELSBACH

Redaktion 2 10 12, Anzeigen/Vertrieb 2 10 11, Langen Darmstädter Straße 26

nr. 25/26, 95. Jahrgang, Freitag, 29. März 1991, Einzelpreis: 1.10 DM, D 4449B

Der Kirschenzweig

Von Karl Springenschmid

Ostern, das wußten wir, war eine kritische Zeit für Verliebte. Wir aber, harte Burschen, wollten weder von Ostern noch von der Liebe etwas wissen und stiegen, die Skier geschultert, dem Winter nach...



Handgemalte Osterfeier aus Ungarn. Foto: Stuhler

Ostern in der Fifth Avenue

Von Friedrich Schnack

Novalis, der Dichter, nennt den Ostertag "Weltverjüngungsfest". Er lebt und wird nun bei uns sein, wenn alles uns verläßt!

Hauptstraße der gesamte Verkehr stillgelegt war, daß von den Lautsprechern die österliche Botschaft verkündigt und das Glaubensbekenntnis gesprochen wurde...



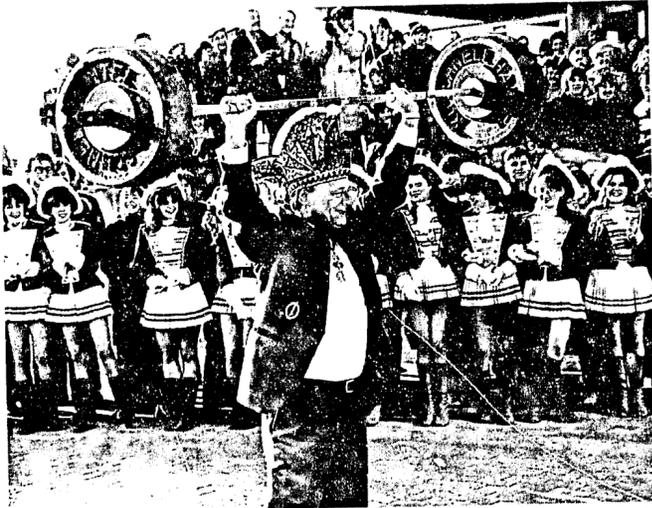
Die Kreuzreiter von Wittichenau tragen die Osterbotschaft heim in ihre Gemeinde in der Lausitz. Foto: dpa

Da wußte ich, sie sehnten sich im Grunde ihres Herzens allesamt nach der Erlösung, nach der Wahrheit, nach dem großen Vater, der seinen Sohn für die Menschen hingab...

Ein kleines Ostererlebnis in der großen Millionenstadt bei Wolkenkratzern, ohne ein Blättchen Hoffungsgrün, das zu Ostern gehört wie das Salz zum Brot...

Auf einmal ertönte mächtiges Orgelgemauschel, und ein jubelnder Chor erfüllte die ganze Straße weit und breit mit dem Gesang: "Resurrexist!"

Die Sonne Die Sonne tönt nach alter Weise In Erdenphären Wettgesang, Und ihre vorgeschriebene Reize Vollendet sie mit Donnerang...



Wenn es um das Wohl des Langener Gemeinwesens geht, ist dem 60jährigen seit jeher keine Last zuviel. Das stammt er auch schon mit zehnjähriger Gewichte.



Des Ebbelwoifest lockt jährlich Tausende von Besuchern nach Langen. Zu den Attraktionen gehört die Ebbelwoifahrt, bei der Brunnenwirt Hens Hoffert Neubürgern mit dem Stöfche auf den Pelz rückt.

Glänzender Rhetoriker

Ich kann mir keinen Langener vorstellen, der mit seiner Heimatstadt so verbunden ist wie Hans Hoffart. Er ist ein Mann, der das Langener Vereinsleben in vielfältiger Weise mitprägt. Viele seiner realen und machbaren Ideen verwirklicht Hans Hoffart durch seine vielseitigen Aktivitäten. Das Langener Ebbelwoifest oder alle Veranstaltungen, die vom Verkehrs- und Verschönerungsverein durchgeführt werden, tragen mit sein Handzeichen. Seine rhetorische Begabung, die er immer wieder bei den unterschiedlichsten Anlässen beweist, haben ihn weit über die Stadtgrenzen hinaus bekannt gemacht. Daß er nebenbei noch ein freundlicher und zuvorkommender Mann ist, spricht für den Menschen Hans Hoffart. Walter Metzger, 2. Vorsitzender des Verkehrs- und Verschönerungsvereins

60 Jahre und kein bißchen leise

Hans Hoffart, Journalist und rühriges Vereinsjuwel, feierte Geburtstag

Hans Hoffart, in Langen und Umgebung bekannt wie ein „bunter Hund“, feierte am gestrigen Donnerstag einen runden Geburtstag. Sechzig Jahre alt ist er jetzt, im Laufe der Jahre zwar weiser geworden, aber kein bißchen leiser. Wer Hans Hoffart kennt, der weiß, daß es in seinem Leben immer etwas turbulenter zugeht. Am 28. März 1931 erblickte Hans Hoffart das Licht der Welt – natürlich in Langen. Er besuchte zunächst die Realschule, bevor er 1945 für ein Jahr im Wagnerbetrieb seines Großvaters an die Arbeiterwohlfahrt in Langen eintrat, noch nicht anstrengend genug. Von 1947 bis 1948 fuhr er jeden Morgen mit dem Viehwagen nach Traisa, um dort die Aufbauschule zu besuchen. So vorbereitete, wechselte er aufs Gymnasium und wurde 1949 mit Erfolg das Abitur ab. Nach einer kaufmännischen Lehre war er zunächst in der graphischen Branche und in der Werbung tätig, betrieb sogar sechs Jahre lang eine eigene Druckerei. Über diesen Umweg kam er zum Beruf des Journalisten. Seit 1969 ist Hans Hoffart nicht nur Redakteur der Langener Zeitung, sondern auch für viele Langener die Verkörperung des Blattes schlechthin. Doch nicht nur durch seinen ständigen Einsatz im Berufsleben machte sich Hoffart verdientlich, auch das Langener Vereinsleben wurde durch ihn maßgeblich geprägt und bereichert. Die Liste seiner ehrenamtlichen Tätigkeiten ist lang, Hans Hoffart taucht in vielen Vereinschroniken auf. Unmöglich ist es, alle Stationen zu erwähnen. So ist er seit 1947 Mitglied des Gesangsvereins „Frohnsinn“, war sogar sechs Jahre dessen Vorsitzender und gehört heute dem Ältestenrat an. Öffentlich bekannt wurde Hans Hoffart aber eher durch seine Mitgliedschaft in der Langener Karneval-Gesellschaft (LKG). Bereits 1948 trat er in den närrischen Verband ein, wo er zu-

nächst den Elferrat bereicherte. Seit 1969 ist Hoffart Präsident der LKG, seit 1970 deren Vorsitzender. Mit seinen Fähigkeiten, Humor, Witz und Geist zu einer einzigartigen Mischung zu parnasen, Vorstandstätigkeit, dem karnevalistischen Geschehen in Langen eigenen Stempel aufzudrücken. Doch damit nicht genug: Unter seiner maßgeblichen Mitwirkung geriet die 100-Jahr-Feier in Langen im Jahr 1983 zu einem Volltreffer, nicht zuletzt wegen des Theaterstückes, das er für diesen Anlaß geschrieben hatte. Mit seinen Einfällen oder Erinnerungen füllte er auch einige Bücher. Nicht nur älteren Einwohnern bereitete er mit seinem „Langener Gabebibel“ viel Freude. In den Jahren 1981 bis 1985 wurden seine vielfältigen Aktivitäten mit der silbernen Ehrenplakette und dem Kulturförderpreis der Stadt Langen, dem Ehrenbrief des Landes Hessen und dem Verdienstorden des Bundes Deutscher Karneval in Gold gewürdigt.



Bei der Jubiläum schon in frühestem Kindesalter hat Hans Hoffart, ist in diesem Foto unschwer zu erkennen.



Beim Fechten gibt's nichts, was er noch nicht gemacht hat: hier vor einigen Jahren als „Hans im Glück“.

Gassi gehen am Steinberg

Hans Hoffart führt den Dackel aus / der Hund muß Gassi gehen / verläßt das kleine Feuertüschchen / kann am Weg ihn sehen. Da, wo ein Kindergarten bald / in 100 Jahr – soll kommen / da macht der Dackel ersten Halt / Hans Hoffart schaut bekommen. Er schaut hinaus, am Steinberg viel / sieht man dort Menschen / nach Zenskes Art und voller Stil – / er will das Bein drauf heben. Hans Hoffart träumt und hat im Ohr / die Seufzer vieler Leute / es ist schon fast ein kleiner Chor: / „Die Zinslast drückt uns heute“. Doch weiter schaut er noch zurück / wie einstmals es gewesen / nur Obst auf diesem Wiesenstück / da kommt man Apfel leschen. Der Zobelwei, des Herzens Lust / hier muß' er erst mal reifen / noch war er jung und ohne Frust / und konnte auch mal greifen / wenn er mit einem Mädchen ging / dort in des Lebens Mitte / es heißt, der Hans war damals feink / doch sie dacht an die Sitten. Doch Hans als echter Langener Borsch / er wollte sie doch küssen / er also brachte ihr ganz forsch / den ganzen Bembel Süßen. Er träumt vom Kuß, er träumt noch mehr / doch will der Dackel weiter / das schöne Bild ist plötzlich leer / der Himmel nicht mehr leiter.

Nun wird es dunkel, wird es kühl / „zurück!“ sagt er zum Hunde / da sieht er Langen, voll Gefühl / schaut er in eine Runde. Er sieht die Nordumgehung dort / die Autolampen blinken / er sieht den Knast, den festen / der Hund muß noch mal pinkeln. Die einen wollen nicht heraus / die andern wollen nicht hinein / da hat er was zu schreiben. Da faßt er wieder neuen Mut / und denkt an die Fraktionen / das tut in seiner Seele gut / die braucht man nicht zu schonen. Nur weiter so, Hans Hoffart wird / noch vieles uns berichten / doch wenn der Fasching wiederkommt / verlegt er sich aufs Dichten. Nur weiter so, Hans Hoffart wird / noch viele frohe Stunden / es geht mit Dir das Dackelvier / noch hunderttausend Runden.



Mit der Kamera unterwegs: So kennen die Langener den Journalisten Hans Hoffart.

Ansteckender Humor

Zum Glück gibt's in Langen einen Hans Hoffart. Ohne ihn wäre hier vieles anders, zum Beispiel die Lebensqualität. Wahrscheinlich gab's ohne ihn kein Ebbelwoifest, denn das war seine Idee. Hans Hoffart hat eine außerordentlich enge Bindung an seine Heimatstadt – und er kennt sich aus. Davon profitieren alle. Bei vielen Vereinen ist er der Motor, ein leistungsstarker und zuverlässiger Antriebs, der schon jede Kurve gekriegt hat. Als Kapitän führt er mit seiner sicheren Hand das Narrenschiff durch tosende Stimmungswogen, als Brunnenwirt ist er ein hervorragender Gastgeber und als Journalist ein objektiver Beobachter. Wer den Frohsinn zu seiner Devise gemacht hat, ist gut beraten. Hans Hoffart besitzt Humor und Frohsinn in Hülle und Fülle. Und er versteht es glänzend, seine Mitmenschen zum Schmunzeln zu bringen. Sein Ideenreichtum und seine spritzigen Einfälle sind wertvoll für unsere Stadt. Dafür, lieber Hans, ein großes Dankeschön und viel Glück im neuen Lebensjahrzehnt. Dieter Pittthan, Bürgermeister

Vereinsleben geprägt

Lieber Hans, ich gratuliere Dir recht herzlich zu Deinem 60. Geburtstag, und für die weiteren Lebensjahre wünsche ich Dir Gesundheit, Glück und viel Freude. Viele gemeinsame Jahre verbinden uns, vor allem im Vereinsleben. Die große Zahl der Gratulanten wird Dir zeigen, daß Dein übergroßes Engagement für die Langener Vereine, anerkannt wird. Immer wieder hast Du Dich dafür eingesetzt und darauf hingewiesen, daß die Vereine dafür mitverantwortlich sind, daß Langen keine tote Schlafstadt ist, sondern ein lebendiges Gemeinwesen, in dem es sich zu wohnen und zu leben lohnt. Auch möchte ich Dir Deine Anerkennung zollen für Deine journalistische Arbeit. Aus eigener Anschauung kann ich hervorheben, sei es in der Kommunalpolitik oder in Vereinsangelegenheiten, daß Du ein Vorbild für faire und sachliche Berichterstattung bist. Mit den besten Wünschen für eine harmonische und weiterhin erfolgreiche Zukunft verbleibe ich mit den besten Grüßen, Günter Blinda, Ehrenvorsitzender des TVLangen

Vorbild an Fairneß

Wann immer in Langen etwas läuft, was unsere Stadt lebens- und liebenswert macht: Mit Hans Hoffart kann man rechnen. Er prägt unser Ebbelwoifest, er lebt mit der Fastnacht, und der Karneval lebt von ihm. Unsere Vereine können sich auf ihn verlassen, er ist der Moderator ihrer Konzerte und Veranstaltungen, die er mit großem Einfühlungsvermögen den Bürgern nahe bringt. So kennen wir ihn, so mögen wir ihn. Es gibt nicht noch eine andere Seite, die ich an Hans Hoffart in drei Jahrzehnten schätzen gelernt habe: Er ist ständig, offen und fair. Dem Journalisten böte das Tagesschehen in unserer Stadt genügend Anlaß, den Griff in die Wunden zu stecken. Hans Hoffart berichtet sachlich und mit einer guten Portion Menschenvorstand. Er sucht nicht die Sensation, er sucht – und findet – Ausgewogenheit und Objektivität. Was kann man Dir, lieber Hans, zu deinem 60. Geburtstag wünschen? Bleib gesund, bleib wie Du bist und bleib uns noch lange erhalten: Als Bürger, als Freund und als Mensch. Karl Weber, Stadtverordnetenvorsteher

Berliner Allee: Den Rasern soll Einhalt geboten werden

Mit Tempo 79 über Zebrastreifen / Schüler verunsichert

Langen – Die Verkehrssicherheit am Fußgängerüberweg auf der Berliner Allee in Höhe der Albert-Schweitzer-Schule soll nach dem Willen des Langener Magistrats verbessert werden. Wie Erster Stadtrat Klaus-Dieter Schneider erläuterte, haben Untersuchungen ergeben, daß vor der Albert-Schweitzer-Schule Spitzengeschwindigkeiten bis zu 79 Kilometern in der Stunde gefahren werden. „Den Rasern wollen wir jetzt durch eine Verengung der Fahrbahn mit Pflanzbeeten und Gehwegvorsprünge den Fuß vom Gas nehmen.“ Im Dezember hatte das Langener Bauamt im Bereich des Zebrastreifens mit der Radarplatte die Geschwindigkeit der Autos gemessen. Erleichtert wurde eine Durchschnittsgeschwindigkeit, die je nach Fahrtrichtung und Tageszeit zwischen 50 und 53 km/h lag. 45 Prozent der Autofahrer, die in Richtung Süden unterwegs waren, fuhren schneller als mit Tempo 50 über den Zebrastreifen. In nördlicher Richtung überschritten sogar 58 Prozent die vorgeschriebene Höchstgeschwindigkeit. Für Schneider sind diese Ergebnisse ein alarmierendes Zeichen. Schließlich seien auf einem Zebrastreifen die Fußgänger die bevorzugten Verkehrsteilnehmer, was viele Autofahrer offensichtlich noch immer nicht begriffen hätten. Vor der Albert-Schweitzer-Schule sei das hohe Geschwindigkeitsniveau besonders problematisch, da der Übergang insbesondere Kindern der größeren Verkehrssicherheit beim Passieren der Straße vor der Grundschule gewähren solle. „Wir haben auf der Berliner Allee mehrfach beobachtet, daß Kinder entweder am Straßenrand verunsichert warten oder aber rennend den Zebrastreifen überqueren“, berichtete Schneider. Nun soll Abhilfe geschaffen werden. Vorgesehen ist, die Fahrbahn in Höhe des Zebrastreifens durch Pflanzbeete und Gehwegvorsprünge zu verengen. Dadurch vergrößert sich für die Fußgänger der gleichzeitige Fußweg und die Fahrbahnbreite soll zugleich die Autofahrer zum Drosseln der Geschwindigkeit bewegen. Auf die Beete sollen hochstämmige Bäume und Bodendecker gepflanzt werden. Die Sicht der Fußgänger wird dadurch nicht eingeschränkt. Im Gegenteil: Durch die um 0,75 Meter über die Pflanzbeete in die Fahrbahn hineinragenden Gehwegvorsprünge verfügen die Fußgänger über eine Fläche, von der aus sie den Autoverkehr optimal beobachten können und gleichzeitig von den Kraftfahrern besser gesehen werden. Kosten soll die Umsetzung dieser Pläne rund 150000 Mark. Stimmt die Stadtverordnetenversammlung zu, können die Arbeiten noch in diesem Jahr verwirklicht werden.

Aus den KIRCHEN

- Freitag, 29. März (Karfreitag) Johanneskapelle, Carl-Ulrich-Straße 10 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Schilling) Martin-Luther-Kirche, Berliner Allee 31 10 Uhr Abendmahlsgottesdienst (Einzelkelche und Traubensaft), Mitwirkung: Kantorei und Solisten „Die sieben Worte Jesu Christi am Kreuz“ (Pfarrer Peter) 15 Uhr Andacht zur Todesstunde Jesu mit Gamburgemusik (Pfarrer Peter) Petrusgemeinde, Gemeindehaus Bahnstraße 46 10 Uhr Gottesdienst (Prädikant H. Väter) Stadtkirche 10 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Borch) Freie ev. Gemeinde Wiesgäßchen 27 Karfreitag, 29. März 10 Uhr Gottesdienst (Pastor Hees) kein Kindergottesdienst Ostermontag, 31. März 10 Uhr Gottesdienst (Pastor Hees) kein Kindergottesdienst Ostermontag, 1. April keine Veranstaltungen
- Montag, 1. April (Ostermontag) Johanneskapelle, Carl-Ulrich-Straße 10 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Schilling) Martin-Luther-Kirche, Berliner Allee 31 10 Uhr Gottesdienst mit Instrumentalmusik (Pfarrer Dr. R. Kessler) Petrusgemeinde, Gemeindehaus Bahnstraße 46 10 Uhr Gottesdienst (Prädikant H. Väter) Stadtkirche 10 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Borch) Freie ev. Gemeinde Wiesgäßchen 27 Karfreitag, 29. März 10 Uhr Gottesdienst (Pastor Hees) kein Kindergottesdienst Ostermontag, 31. März 10 Uhr Gottesdienst (Pastor Hees) kein Kindergottesdienst Ostermontag, 1. April keine Veranstaltungen

Wenn die Sterne nicht lügen...

- für die Zeit vom 30. März bis 5. April 1991
- Widder 21.3.-20.4. Sie haben sich reichlich Zeit gelassen und sollten alle Anstrengungen machen, um das Versäumte aufzuholen. Ihren Partner sollten Sie mit einiger Geschicklichkeit kommen Sie auf dem geplanten Weg schnell zum Ziel.
 - Stier 21.4.-20.5. Nun lassen Sie mal die Kirche im Dorf und halten sich an die Tatsachen. Noch sind alle Möglichkeiten drin. Sie müssen Ihre Chancen nur erkennen. Was Sie wollen Sie die Hilfe ablehnen?
 - Zwillinge 21.5.-21.6. Ihre grundlose Angst können Sie nur loswerden, wenn Sie sich an die richtige Stelle wenden. Also überwinden Sie die Feigheit. Sie werden sich dann besser fühlen und viel mehr leisten!
 - Krebs 22.6.-22.7. Ihr Plan ist gut, setzen Sie ihn rasch in die Tat um. Einen kleinen Zwischenfall sollten Sie bald vergessen. Machen Sie Ihrem Partner zum Wochenende eine Freude. Er hat sie sich verdient.
 - Löwe 23.7.-23.8. Sie sind auf dem richtigen Weg, halten Sie sich an Ihren Plan. Eine kleine private Enttäuschung sollten Sie rasch überwinden. Sie können schon am Wochenende dafür reich entschädigt werden.
 - Jungfrau 24.8.-23.9. Man hat Ihnen Ihre neue Einstellung sehr hoch anzurechnen. Machen Sie jetzt nicht den Fehler, in Ihren Anstrengungen nachzulassen, dann könnte etwas schiefgehen. Ausdauer ist wichtig.
 - Waage 24.9.-23.10. Lassen Sie sich nicht verblüffen, überprüfen Sie Ihre Lage sehr genau, bevor Sie sich entscheiden. Mit einiger Geschicklichkeit kommen Sie auf dem geplanten Weg schnell zum Ziel.
 - Skorpion 24.10.-22.11. Ihre unfehlbare Meinung in allen Ehren, aber Sie sollten die Leistungen eines anderen doch nicht los anerkennen. Sie tun sich dabei einen Dienst und nutzen außerdem Ihrer Arbeitsfreude.
 - Schütze 23.11.-21.12. Sie haben jetzt reichlich Zerstreuung gesucht. Wie wäre es zur Abwechslung einmal mit etwas mehr Ruhe? Nicht nur Ihre Umgebung würde sich darüber freuen – auch Sie!
 - Steinbock 22.12.-20.1. Sie müssen Ihre Position besser behaupten lernen. Etwas mehr Selbstbewußtsein und Mut zur eigenen Meinung könnte Ihnen viel helfen. Stecken Sie Ihre Nase mal etwas öfter in ein gutes Buch!
 - Wassermann 21.1.-20.2. Geben Sie sich nicht falschen Hoffnungen hin, so schnell wie Sie gern möchten, ist der Aufstieg nicht zu schaffen. Je vernünftiger Sie Ihre Chancen einschätzen, um so klarer wird Ihr Weg.
 - Fische 21.2.-20.3. Sie fühlen sich so auf der Höhe der Situation, daß Sie leicht eine Unvorsichtigkeit begehen könnten. Nehmen Sie einen guten Rat an, er könnte Ihnen eine Menge Ärger und Umwege ersparen.

Langener Läden langweilig?

Neugegründeter Beirat entwickelt Marketingkonzept

Langen (cho) – „Wir können die Bahnstraße hochlagern – wenn aber das Angebot nicht stimmt, läuft nichts“, antwortete Bürgermeister Pitthan auf die Frage, wie denn von städtischer Seite aus dem hiesigen Einzelhandel Beine gemacht werden könnten. Eine Untersuchung der BBE-Hessen Unternehmensberatung GmbH hatte Ende vergangenen Jahres nämlich ergeben, daß 27 Prozent des in Langen vorhandenen Kaufkraftpotentials von insgesamt rund 250 Millionen Mark lieber anderswo die Kassen klingeln lassen. In der Nachbarstadt Dreieich ist die Lage umgekehrt. Hier wird das vorhandene Kaufkraftpotential durch auswärtige Kunden um 24 Prozent nach oben korrigiert. In Neu-Isenburg sind es sogar 26 Prozent. Nicht alles kann auf die Großmärkte in den Nachbarcommunen und die guten Verkehrsverbindungen nach Frankfurt und Darmstadt abgesprochen werden. Pitthan läßt mit seiner Meinung über die Ursachen der Kaufkraftabwanderung nicht hinter dem Berg: „Das Warenangebot trifft nicht mehr die heutige Käuferschicht, viele Geschäfte sind auf dem Stand von vor 20 bis 30 Jahren stehen geblieben.“ Schlechte Noten also für den Langener Einzelhandel. Damit soll jetzt aufgeräumt werden. Mehr Schwung, mehr Pepp, mehr Engagement. In den Läden soll vornehmlich der Kunde im Vordergrund stehen. Die Ziele verfolgt ein in der vergangenen Woche gegründeter Beirat, dem Vertreter der Stadt, des Gewerbevereins, des Einzelhandels sowie der BBE-Hessen-Unternehmensberatung GmbH angehören. Pitthan gibt jedoch zu, daß der Einfluß des Gremiums nur ein begrenzter sein könne. Von kommunaler Seite werde man den Einzelhandel auch weiterhin unterstützen und durch eine Verbesserung des Erscheinungsbildes der Innenstadt attraktiver Rahmenbedingungen schaffen. Die Hauptarbeit liegt aber an den Unternehmern selbst, betonte der Bürgermeister. Allerdings könne das entwickelte Marketingkonzept eine wichtige Hilfestellung leisten. Durch persönliche Ansprache über die Stadt und den Gewerbeverein soll der Einzelhandel im Sinne der ausgearbeiteten Aktionsvorschläge motiviert und sensibilisiert werden. Vertieft werden soll die Arbeit dann – unter starker Mitwirkung der Projektgruppen – in einzelnen Projektgruppen.

Nordumgehung das wichtigste Thema

FWG-NEV zu Besuch in Bonn / Baubeginn frühestens in zwei Jahren?

Langen – Die Freie Wählergemeinschaft (FWG-NEV) Langen war auf Einladung des Bundesverkehrsabgeordneten Dr. Klaus Lippold in Bonn zu Besuch. Auf der Tagesordnung stand, nach einem Rundgang durch das Regierungsviertel, natürlich ein Gespräch im Bundesministerium für Verkehr, um aus erster Hand über den aktuellen Stand der Langener Nordumgehung informiert zu werden. Wie der zuständige Referent im Verkehrsministerium ausführte, sei die Nordumgehung unter „dringlichem Bedarf“ – der höchsten Priorität – eingestuft. Nach dem zur Zeit noch ausstehenden Planfeststellungsbescheid sei zu hoffen, daß der Fortgang der Planungsarbeiten nicht durch die Erhebung von Klagen behindert und verzögert werden. Im günstigsten Fall könne mit einem Baubeginn in zwei Jahren gerechnet werden. Ein Termin für die im Rahmen des Planfeststellungsverfahrens noch durchzuführende Anhörung konnte noch nicht genannt werden. Die Kosten der Nordumgehung werden ca. 55,1 Millionen Mark betragen. In einer lebhaften Diskussion wurden von Langener Bürgern die Verkehrsverhältnisse auf der B 486 im Stadtgebiet vorgetragen. Besonders die Interessenvertretung der Südlichen Ringstraße, die das Angebot der FWG-NEV zur Erhebung von Klagen behindert und forderte eindringlich die Entlastung der Südlichen Ringstraße. Zum Bau der S-Bahnstrecke Frankfurt-Langen-Darmstadt er-



Gruppenbild vor dem „Wasserkorb“, dem Deutschen Bundestag: Vertreter der FWG-NEV und der Interessengemeinschaft Südliche Ringstraße sprachen in der Bundeshauptstadt mit Experten verschiedener Ministerien. Foto: p



Am Mittwoch früh um 7 Uhr trat die Motorsäge in Aktion. Ein mächtiger Stamm der Baumgruppe fiel ihr zum Opfer. Hier wurde vorzeitig gegen die Baumschutzsatzung verstoßen. Die zu erwartende Strafe hilft dem Baum nicht mehr. Foto: rt

Welchen Wert hat die Baumschutzsatzung?

In aller Frühe kreischte die Motorsäge. Langen (rt) - Es geschah am Bergfried. Mittwoch früh kurz nach 7 Uhr. Das Gespräch am Frühstückstisch wird vom Kreischen einer Motorsäge gestört. Ein Blick aus der Haustür schockiert: der erste, etwa 25 Zentimeter dicke Stamm einer Ahorngruppe ist bereits abgesägt und hängt an einem Balken. Die Proteste der Nachbarn zeigen Wirkung, die Säge wird abgestellt. „Wir hatten den Auftrag, den Baum umzusägen“, erklären die Arbeiter. Der Vertreter des Architekten, der hinzukam, wußte von nichts: „Vermutlich hat der Baum gestürzt.“ Wen könnte er gestört haben? muß man sich fragen. Die Bauarbeiter jedenfalls nicht, die das Haus hochgezogen haben. Jetzt, wo der Bau fertig ist, soll der Baum im Weg sein? Der städtische Umweltschutzbeauftragte ist kurz nach 8 Uhr zur Stelle: „Die Baumgruppe muß stehen bleiben, denn sie ist durch die Baumschutzsatzung geschützt.“ Diese besagt, daß das Fällen von Bäumen, die in einem Meter Höhe einen Stammumfang von mehr als 80 Zentimeter haben, nur auf ausdrückliche Genehmigung erfolgen darf. Im vorliegenden Fall liegt ein Verstoß gegen die Satzung vor. Ausdrücklich stand in der Baugenehmigung: „Die Auflagen der Baumschutzsatzung sind einzuhalten.“ Deshalb geht nun eine Meldung an das Kreisbauamt als zuständige Behörde, die eine entsprechende Ordnungswidrigkeitsanzeige einleiten wird. Die Baumgruppe ist um einen Stamm kleiner geworden. Wäre es wirklich bei dem einen geblieben, wenn die Nachbarn nicht energisch auf den Plan getreten wären? Zwar erklärten die Arbeiter, den Auftrag zum Fällen nur des einen, dem Haus zugewandten Stammes gehabt zu haben. Man muß es ihnen glauben. Es hätte aber auch sein können, daß einige Stunden später die gesamte Gruppe verschwunden gewesen wäre. Dann hätte es vermutlich einen auf den anderen geschoben, wäre von Mißverständnissen die Rede gewesen, hätte irgendwer ein Bußgeld bezahlt, doch die Jahrzehnte alten Bäume wären weg gewesen. So ging es noch einmal halbwegs gut aus. „Was ist denn die Baumschutzsatzung wert?“ fragten wir den Umweltschutzbeauftragten. Dieser betonte, daß seine Abteilung jedem Bauantrag nachgehe, der über das Kreisbauamt Offenbach ins Rathaus komme. An Ort und Stelle macht man sich kundig, ob die Baumschutzsatzung betroffen ist. In diesem Fall wartet man auf entsprechende Anträge des Bauherrn zum Fällen von Bäumen und hakt gegebenenfalls nach. Freilich kann man nicht überall sein, und wenn morgens in aller Frühe die Motorsägen kreischen, kann es oft zu spät sein.

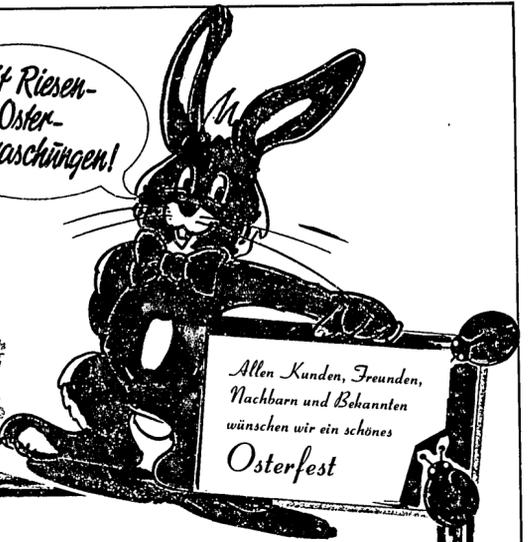


Seit Jahrzehnten ziert diese Ahorngruppe den Bergfried und ist zu einem Wahrzeichen geworden. Als in ihrer Nähe mit dem Bau eines Hauses begonnen wurde, fürchteten viele Langener um ihren Fortbestand, vertretene jedoch auf die Baumschutzsatzung. Foto: rt

Ostereinkaufsbummel in Langen



Mit Riesenerwartungen! Überraschungen!



Zimmermann

erfüllt Ihre OSTERWÜNSCHE

präsentiert Chice Mode für Sie + Ihn



- Für die Herren: *Collektion* **aldorrio® K. Riccardo**
- Sportlich flotte Blazer aus reiner Schurwolle ab DM 189.-
- Hosen dazu ab DM 89.-
- Business-Anzug in feiner IWS-Qualität für nur DM 379.-
- Unsere Damen-Abteilung präsentiert neue Frühlingmode für kommende Anlässe z. B. Kommunion, Konfirmation, Ostern usw.
- Damen-Gabardine-Mäntel in Merino schon ab DM 139.-
- Damen-Blazer in Crinkla-Optik, marina schon ab DM 129.-
- Exklusive Kostüme in Straffen-Optik, sehr schick machende Kostüme in Hell und Dunkel schon ab DM 198.-
- Riesens-Kleiderauswahl phantastische Farben, attraktive Muster, Rio- und Juno-Modelle schon ab DM 89.-
- Röcke, Blusen, Hosen, Pullis in recht schöner Auswahl schon ab DM 49.-

Da-Eberstadt Oberstraße 1a Tel. 06151 / 59 46 51 Langen Gartenstraße 6, Tel. 06103 / 2 79 21 Am langen Samstag durchgehend bis 16 Uhr geöffnet. Rüsselsheim Bonner Straße 40 Tel. 06142 / 4 14 14

Jetzt zinsgünstige Finanzierung! Solange Vorrat reicht: Verwirklichen Sie Ihre Wünsche jetzt. Egal, ob Sie Bauen, Kaufen oder Modernisieren wollen. Über eine Zwischenfinanzierung mit Wüstenrot Bausparen geht das sofort. Rufen Sie an.

Rainer Scheinkönig Wilhelmstraße 24 6451 Großkrotzenburg Tel. 06186/8393 Wüstenrot-Beratungsstelle Rheinstraße 23/ Ecke Wassergasse 6070 Langen Tel. 06103/23996 Mo. und Mi. von 9-13 Uhr 15-18 Uhr, Fr. von 9-13 Uhr Kranken- und Lebensversicherungen z. B. Hypothekendarlehen 100% Auszahlung z. Zt. 8,35% - effektiv 8,81% - freibleibend - 31. 3. ist Wüstenrot-Tag.

Für das Osterfest Traumhaft schöne Nachtkleider u. Dessous, aktuelle Mode für die Badesaison '91 finden Sie im der Altstadt In Ihrem Mieder- und Wäsche-Fachgeschäft H. Heinig Fahrgasse 14 - LANGEN - An der B 3 - Telefon 06103 / 2 21 59

Filmtips in der LZ

„Green Card“, Fantasie Eigentlich sind sie sich völlig fremd. Trotzdem heiraten sie auf der Stelle. Denn Georges (Gérard Depardieu), Lebenskünstler aus Frankreich, kommt nur so an seine dringende benötigte USA-Aufenthalts-genehmigung. Und Bronte (Andie MacDowell), engagierte New Yorkerin mit Müßli-Tick, verbessert erheblich ihre Chancen auf eine Traumwohnung mit Dachgarten, die nicht an Singles vermietet wird. Als dann noch die Herren von der Einwanderungsbehörde aufkreuzen, um die verdächtige Mischehe zu überprüfen, geht der Spaß endgültig los. Denn jetzt müssen die beiden den Beamten das langvertraute Ehepaar vorspielen. Dabei weiß Georges noch nicht einmal, wer hätte daran gewweifelt, wirklich unter einer (Bett-)Decke stecken. Regie der Romanze führte Peter Weir („Der Club der toten Dichter“). „Kuck‘ mal wer da spricht“ II“, Hollywood Halt die Ohren steif, Mikey, Du hast geglaubt, deine Probleme wären vorüber. Es ist dir und dem Taxifahrer James unter die Haube zu bringen, so daß dein bester Freund nun auch dein neuer Vater ist. Du glaubst, jetzt wärst du fein raus? Von wegen. Deine Probleme fangen erst an. Mann und Dede haben sich eine kleine Überraschung für Dich ausgedacht: Du bekommst eine Schwester namens Julie, die so verteuftelt nach Nina Hagen klingt. Da wird Dir auch dein Spielkamerad Eddie nicht aus der Fatsche helfen können, selbst wenn er sich noch so sehr nach Frank Zander anhängt. Die Fortsetzung der Überraschungskomödie des Jahres 1989 setzt auf die altbewährte Crew. John Travolta als netter Taxifahrer und ebenso netter Dad, Kirstie Alley ist immer noch die Mutter von Mikey, und Thomas Gottschalk verleiht dem süßen Wonnepropfen auch im zweiten Teil seine flapsige Stimme.

„Leipziger Pfeffermühle“ mahlte sehr fein - aber schwer verdaulich

Kabarett-Quartett aus Sachsen am Montag zum zweitenmal in Langen zu Gast. Langen - Knapp fünf Monate nach ihrem Stück „Warten auf Demo“ war die Kabarettgruppe „Leipziger Pfeffermühle“ am Montagabend ein weiteres Mal zu Gast in der Langener Stadthalle. Diesmal unter dem Motto „Gleiches Recht für alle“. Viel ist seit her nicht geschienen, auf Demokratie wird im östlichen Teil Deutschlands immer noch gewartet und auf die Straße „auf Demo“ geht man auch wieder jeden Montag. Wo bleibt der versprochene Aufschwung? Im Osten also nichts Neues, zumindest was die Verhältnisse der Ossi betrifft. Draußen fällt halt zusammen, was zusammen gehört. Das dies so kommen mußte, hatte das Quartett aus Sachsen bereits im Oktober erkannt. Auf der Bühne nicht viel Neues? So läßt sich auch Kapitalismus immer noch über die steigenden Benzinpreise definieren (die Nummer sorgte bereits im Oktober für Bestimmendes Gelächter), und der Ausverkauf des Ostens mit seinen Folgeerscheinungen ist nach wie vor zentrales Thema der „Leipziger Pfeffermühle“. Heiderose Seifert, Simone Solga, Lothar Böck und Theo Richtsteiger müssen es wissen. Nicht nur ihre Texte tragen den deutlichen Stempel Dieter Hildebrandts, der zusammen mit Kollege Klaus Peter Schreiner auch für das neue „deutsch-deutsche Programm“ zur Feder griff. Den Unterschied zwischen Sozialismus und freier Marktwirtschaft haben die Ossi „drüben“ schon begriffen: „Früher waren sie alle hinterm Geld her. Jetzt sind sie alle hinter meinem her.“ Doch Humor ist, wenn man trotzdem lacht. Mit Mut zur Selbstironie stellt sich dem Langener Publikum ein waschechter Ossi vor. Zu erkennen an der zugeknöpften Jeansjacke („keine Klischees bitte!“), am schlurfenden Gang und am stumpfen Blick - und, um es nicht zu vergessen, an seiner Anbiederer („Kann ich Ihnen helfen oder etwas abkaufen?“). So haben wir uns doch die aus dem besonders nahen Osten doch immer vorgestellt, oder? Böse Welt... Doch vorerst läßt die Treuhänder-Anstalt den „befreiten Deutschen“ leider nur die Wahl zwischen Privatisierung und Liquidierung. Ja, das schöne Leben nach der Wende läßt in den fünf neuen Bundesländern auf sich warten. Siecht hat der Kanzler zwar nicht gelächelt - die für aber andere. Da es im Gesamtdeutschland auch weiterhin nicht an Irrtümern und „Black-outs“ fehlen wird, gibt's in der Leipziger Pfeffermühle noch allerhand Scharfes, Brenziges und Peinliches „aus diesem unserem Lande“ zu mahlen. Der Fortbestand des intelligenten politischen Kabarets ist gesichert. Doch allzuviel Pfeffer ist ungesund, macht Pickel und ist schlecht verdaulich. Ein wenig mehr Leichtigkeit im Programm des Leipziger Quartetts könnte nicht schaden. Cornelia Holla

Polizei sucht Unfallzeugen

Langen - Zeugen zu einem Verkehrsunfall, der sich am Dienstag nachmittag, gegen 15.30 Uhr, im Bereich Südliche Ringstraße / Pitterstraße / Wilhelm-Burk-Straße ereignete, sucht die Langener Polizei. Hinweis werden unter der Telefonnummer 2 30 45 entgegengenommen. Ein Lkw und ein Pkw befuhren die Südliche Ringstraße in Richtung Mörfelder Landstraße. Kurz vor der Kreuzung wird die Straße zweispurig. Hier ordnete sich der Lkw-Fahrer rechts und der Pkw-Lenker auf der linken Spur ein. Plötzlich soll dann der Lkw ohne erkennbaren Grund nach links gekommen sein. Der 38jährige Pkw-Fahrer versuchte noch, auszuweichen, geriet mit seinem Audi gegen die Verkehrsinsel und konnte die Kollision mit dem Lkw trotzdem nicht mehr verhindern. An dem Pkw entstand ein Schaden in Höhe von zirka 6 000 Mark. Nach dem Unfall setzte der Lkw-Fahrer seine Fahrt über die Mörfelder Landstraße / Berliner Allee fort, ohne sich um den angerichteten Schaden zu kümmern. Bei dem Lkw soll es sich um ein grün-bläuliches Fahrzeug mit beige Plane und OF-Kennzeichen handeln.



Die Spiel- und Krabbelstube sitzt - anders als auf unserem Foto - auch noch dem geschalteten Projekt „Waggächchen 29“ nicht auf der Straße. Für den Verein, der für die Unterbringung einiger Leukertwegbewohner seine Räume im Alten Gefängnis räumen muß, wird auf dem Gelände des Alten Amtsgerichtes ein Festzelt errichtet, wie Bürgermeister Dieter Pitthahn mitteilte. Vorerst üben sich die beiden freien Betreuungseinrichtungen in Protest. Mit Broschüren, Fotostallwänden und Unterschriftenersammlungen demonstrieren sie am Samstag auf der Bahnstraße gegen die Kündigung ihrer Räume. Auf der gegenüberliegenden Straßenseite mechten die „Wendervögel“ zusammen mit der Naturschutzjugend ihre Mißbilligung der städtischen Beschlußes deutlich. Von der Kündigungsweil vereinigenutzer Räume ist auch das Mütterzentrum in der Zimmerstraße indirekt betroffen. Vertreterinnen der Einrichtung waren deshalb ebenfalls mit einem Proteststand vertreten. Foto: chg



Franzose, Topfatch und Frauenliebbling: Gérard Depardieu als Lebenskünstler mit hemdärmeligem Gessen-Charme, der eine Sichelnehe mit einer amerikanischen Müßli-Frau eingeht. C'est la vie! Foto: p

WARUM DENN IN DIE FERNE SCHWEIFEN Wir zeigen Ihnen, daß man in Langen gut und preiswert einkaufen kann!

Die Kunst des Bratens

Richtiges Garen erhält den Fleischgeschmack

In der fachgerechten Zubereitung liegt das Geheimnis für den Wohlgeschmack eines jeden Bratens. Wer über das entsprechende Wissen verfügt, wird viel Anerkennung finden. Wichtig ist es, das volle Aroma im Fleisch zu erhalten. Es gibt eine große Anzahl von Garmethoden, um Fleisch immer wieder auf neue Art schmackhaft zu zubereiten.

Unter dem Begriff Kachen versteht man das Garen von Fleisch in kochendem Salzwasser, dem man je nach Geschmack Suppengemüse, Kräuter und Gewürze zugeben kann. Eine alte Regel, die auch heute noch gilt, besagt: Wer eine gute Brühe haben will, muß das Fleisch in kaltem Wasser aufsetzen. Wer jedoch besonders schmackhaftes Fleisch haben möchte, der muß es in das siedende Wasser geben, da sich dann die Poren sofort schließen und der Saft im Fleisch bleibt.

Das Braten auf dem Rost, in der Aluminiumfolie oder in Tonpfannen sowie das Grillen sind Zubereitungen, bei denen sich die Poren infolge der großen Hitze sofort schließen und dadurch das Ausstreuen des Fleischsaftes sowie der Geschmacks- und Nährstoffe verhindert wird. Beim Braten im Backofen bildet sich durch die Rundumhitze eine Kruste, die das Innere des Bratgutes schützt, so daß der Braten kräftig bleibt.

Das Braten in Aluminiumfolie ist eine neuere Form der Zubereitung und besonders für mittelgroße Braten gut geeignet. Zwischen der Aluminiumfolie und dem Fleisch sollte möglichst wenig Luft bleiben. Damit der Braten knusprig braun wird, sollte die Folie ca. zehn Minuten vor dem Garscin geöffnet werden.

Dünsten ist eine Garmethode zwischen Kochen und Braten. Das Fleisch wird im eigenen Saft gegart, wobei wenig Flüssigkeit und etwas Fett beigegeben werden. Auch bei dieser Garmethode bleibt der Eigengeschmack des Fleisches besonders gut erhalten.

Kurzbraten ist eine sehr moderne Form der Zubereitung. Am einfachsten und schnellsten brät man in der Pfanne. Durch das Rosten des Fleisches im heißen Fett wird der beliebteste Geschmack erzielt. Steaks, Koteletts und Innereien eignen sich sehr gut für diese Garmethode.

Die älteste Garmethode von Fleisch ist das Grillen. Die ersten Feuerstellen, auf denen Fleisch gegrillt wurde, fand man in China. Grillen auf dem Grillrost des Backofens oder auf dem Holzkohलगrill im Freien ist besonders im Sommer sehr beliebt. Durch die starke Strahlungshitze gerinnt das Eiweiß, die Poren schließen sich schnell und das Fleisch erhält so seinen besonders würzigen Geschmack.



Grünkohl mit Kastanien und glasierten Kartoffeln

Zirka 1 kg möglichst kleine Kartoffeln pellen, in Butter braten und ca. 25g Zucker darüberstreuen. 5-10 Minuten karamellisieren lassen. Inzwischen 250 g Eßkastanien kreuzweise einschneiden und in etwas Wasser 20 Minuten garen. Danach läßt sich die Schale und die dunkle Haut leicht entfernen. 2 kg frischen Grünkohl gut und mehrmals waschen, von den Strünken abstreifen und kleinhacken. In 50 g Schmalz unter Rühren schmoren, dann mit 1/2 l Brühe ablöschen. Mit Pfeffer, Salz und Muskatwürzen. Zirka 1 Minute köcheln lassen. 10 Minuten vor Ende der Garzeit Maronen zugeben. Heiß mit den süßen Kartoffeln zusammen servieren.

Wer Fleisch dazu möchte - es entspricht sich Käseletts. Dazu gib's Bier, Schmeckt köstlich.

Deutschland - Blumenland

Grünes und Blühendes macht jede Wohnung schöner

Kostbare Kamelien

Unter den Topf- und Kübelpflanzen gibt es kaum etwas Schöneres als die Kamelie mit ihren rosensähnlichen Blüten und den blanken Blättern. Leider ist dieses Liebhabergewächs aber empfindlich in Bezug auf Kalk und Salz. Es darf deshalb nur sehr schwach dosierte Düngergaben bekommen und sollte nur mit entkalktem Wasser gegossen werden. Sprühen darf man sie nicht, da die Blüten dann Flecken bekommen. Feuchte Luft tut aber not - stellen Sie am besten einen Befuchter auf. Zum Umtopfen müssen Sie spezielle Moorbeeterde benutzen, wie sie auch für Azaleen genommen wird. Und drehen dürfen Sie eine Kamelie, wenn sie erst einmal Knospen angesetzt hat, auch nicht mehr, der veränderte Standort läßt sonst die Knospen fallen. Befolgen Sie jedoch alle diese Regeln, kann die Kamelie uralt werden und dabei immer schöner blühen.

Bromelien blühen mit dem Apfelflück

Wenn Bromelien nicht blühen wollen, dann hilft oft der Trick mit dem Apfelflück. Nehmen Sie eine große, durchsichtige Plastiktüte (z. B. einen Kleidersack aus der Reinigung), stellen Sie den Topf mit der Pflanze hinein, zusammen mit ein paar überreifen Äpfeln. Fest zubinden und einige Tage so stehen lassen. Das Äthylengas, das die Äpfel verströmen, regt die Pflanze zur Knospenbildung an.

Baden unter Palmen

Pflanzen machen nicht nur manches müde Bad munter, viele blühen dort erst richtig auf. Und zwar alle jene, die eine feucht-warme Luft, ein richtiges Treibhausklima, schätzen. Alle Farne gehören dazu, auch einige Palmen, Bubiköpfchen und Frauenhaar, Marantiden und ihre Verwandten. Licht allerdings brauchen die Pflanzen zum Wachsen. Wenn diese Voraussetzung erfüllt ist, gedeiht Ihr „Palmenast“ wunderbar.

Feldsalat - der mit den vielen Namen

Er besitzt viele Formen und Namen und erfreut sich bei uns wachsender Beliebtheit. Vor allem in Süd- und Westdeutschland genießt er große Wertschätzung: Feldsalat, der u. a. auch unter dem Namen Ackersalat, Nisselsalat, Schafmaul, Vogelsalat und Rapunzel bekannt ist; je nach Sorte fellen Farbe und Blattformen unterschiedlich aus, von rund bis länglich, von stumpf bis spitz.

Feldsalat wird vor allem in Baden, Rheinland, Württemberg und Rhein-Main-Pfalz angebaut. Seine Ernte- und Angebotszeit reicht von August bis April. Somit zählt Feldsalat zu den typischen Wintergemüsen. Reich an Vitaminen (C, B₁ und B₂) und Mineralstoffen (Kalium, Phosphor, Calcium) ist er - nach der Petersilie - der zweitbeste Eisenspender.

Wie alle Salate sollte er möglichst knackig und frisch auf den Tisch kommen, um die Vitamine zu erhalten. Also gleich nach dem Kauf zubereiten und verzehren. Das Blattgemüse nicht unter fließendem Wasser säubern, sondern die Blätter behutsam im Wasser schwenken und dann vorsichtig im Handtuch trocknen, damit sich die Sauce beim Anmachen nicht verwässert.

Feldsalat läßt sich ganz nach Geschmack anrichten: mit Kräutern, Pfeffer, Speck- und Eiersauce oder Senfmayonnaise. Hier ein Rezept mit Walnüssen: Feldsalat waschen, mit Walnüssen durchsieben, Zitronensaft und Zucker unterföhren. Nach Packungsanweisung aufgelöste Gelatine sorgfältig unterföhren. Äpfel mit dem Jodanisbeergelee füllen. Gelierfähigkeit darauf verteilen und im Kühlschrank erstarrt lassen. Zum Servieren mit Schlagobehne garnieren. Je eine Waffel anlegen.

Grünkohl hat den höchsten Nährwert

Die Beliebtheit eines Gemüses sagt noch nicht viel über seinen Nährwert aus. Während Blumen- und Rosenkohl kulinarisch sehr hoch geschätzt werden, enthalten sie doch sehr viel weniger Aufbaustoffe als der oft nicht so hoch angesehene Grünkohl.

So wissen nur wenige Menschen, daß dieses Gemüse nach den Möhren der wichtigste einheimische Karotin-spendier ist. Mit jedem Grünkohlgericht nimmt man die zehnfache Menge dieser natürlichen Augenstärkung zu sich wie mit einer entsprechenden Menge Weißkohl. Ebenso verhält es sich mit dem berühmten Krankheits-Abwehr-Vitamin C, das unter den Gemüsesorten nur noch von Paprika überboten wird. Auch an Eiweiß bieten die krausen, grünen Blätter eine doppelte Menge wie der so beliebte Blumenkohl.

Nach einem alten Sprichwort soll Grünkohl erst nach dem ersten Frost gegessen werden. Die alte Bauernregel

wird heute oft damit erklärt, daß dann keine Gefahr von Ungeziefer mehr besteht.

Viel plausibler erscheint jedoch eine andere Deutung: Beim Auftauen des gefrorenen Kohls wandeln sich Stärkebestandteile in Zucker um. Ein kulinarischer Eingriff der Natur, den die Hausfrau oft nachvollzieht, um einem Gemüse die richtige geschmackliche Abrundung zu geben.

Wie man sieht, gibt es keinerlei Grund, dieses Gemüse hinter seinen Vetter zurückzustellen. Vor allem in Norddeutschland wird dieses Herbst- und Wintergemüse besonders geschätzt. Die Blätter werden zum meist geackert, bei einigen Spezialgerichten auch ganz belassen. Grünkohl liebt es, deftig zubereitet zu werden. Deshalb läßt er sich besonders gut mit Schweinefleisch, herzhafter Wurst und Speck kombinieren. Was man aber auch einmal probieren sollte: Grünkohl-Salat. Auch so zeigt er sich von seiner besten Seite.

Verbraucher wollen Naturbelassenheit

Milch- und Milchrischprodukte

Frische ist für die Verbraucher das entscheidende Kriterium beim Einkauf von Lebensmitteln und des in zunehmendem Maße. Es ist also kein Wunder, daß Milch und Milchrischprodukte wie Joghurt, Quark, Butter, Milch, Dickmilch und Kefir so hoch in der Gunst der Verbraucher stehen.

Denn diese Produkte müssen auf Grund ihrer leichten Verderblichkeit unter strengen hygienischen Gesichtspunkten erzeugt werden. Hinzu kommt, daß Milch und daraus hergestellte Produkte in den Molkereien äußerst schonend verarbeitet werden, damit der Verbraucher auch in den vollen Genuß der wertvollen Nährstoffe kommt.

Was Verstehen die Verbraucher unter natürlichen Lebensmitteln? Nach den Ergebnissen einer repräsentativen Studie nannten 36 Prozent der Befragten an erster Stelle, daß ein natürliches Lebensmittel frei von Chemie und anderen Zusätzen sein muß. Naturbelassenheit und nicht bearbeitet war die Antwort von weiteren knapp 30 Prozent. Je ca. 20 Prozent meinten, daß diese Produkte gesund und frisch sein müßten, und schließlich legten 15 Prozent der Befragten darauf Wert, daß sie frei von Konservierungsstoffen sind.

Die Meinung, welche Eigenschaften ein natürliches Lebensmittel haben muß, ist also recht eindeutig. In derselben Untersuchung wurden die Bundesbürger auch gefragt, welche Eigenschaften sie mit natürlicher Milch verbinden. Wichtig für den Verbraucher ist in erster Linie, daß die Milch frisch (36 Prozent) und gesund (24 Prozent) ist, einen guten Geschmack und einen natürlichen Fettgehalt (je 12 Prozent) hat.



Gelée-Äpfel „Morgenröte“

Zutaten: 4 mittelgroße, mildfruchtige Äpfel, 2 Ei Eßig, Schale und Saft einer unbehandelten Zitrone, 1/2 l Ratwein, 1 Stück Zitronstange, 1/4 Tl Kardonnas, 4 Ei Zucker, 1 Päckchen gemahlene Gelatine, 4 Ei Jodanisbeergelee, 4 Ei geschlagene Sahne, 4 Röllchenwaffeln.

Zubereitung: Äpfel schälen und die Kerngehäuse ausstechen. Äpfel in Essigwasser legen. Zitronenschale, Ratwein, Zimt und Kardonnas in einen Topf geben und aufkochen. Äpfel einlegen. Knapp 10 Minuten kochen, so daß sie nach beifert sind. Herausnehmen und auf Teller verteilen. Sind durchsieben, Zitronensaft und Zucker unterföhren. Nach Packungsanweisung aufgelöste Gelatine sorgfältig unterföhren. Äpfel mit dem Jodanisbeergelee füllen. Gelierfähigkeit darauf verteilen und im Kühlschrank erstarrt lassen. Zum Servieren mit Schlagobehne garnieren. Je eine Waffel anlegen.



Hering mit Frischkäse-Sauce

Zutaten (4 Portionen): 2 Äpfel, Saft einer Zitrone, 2 mittelgroße Zwiebeln, 4 Majoes-Filets (kurz gewässert), 200 g Frischkäse, Salz, frisch gemahlener weißer Pfeffer, Dill zum Garnieren.

Zubereitung: Äpfel abspülen, nicht schälen, nur das Kerngehäuse entfernen. In feine Spalten schneiden. Mit Zitronensaft übergießen. Zwiebeln schälen und in dünne Ringe schneiden. In kochendes Wasser geben und darin 3 Minuten ziehen lassen. Herausheben und abtropfen lassen. Majoes-Filets mit einigen Äpfeln und Zwiebeln auf eine Platte legen. Frischkäse mit Salz und Pfeffer verreiben. Restliche Äpfel und Zwiebeln hinzugeben.

Schweinefleisch für Schlemmer

Gerede die neue deutsche Feinschmeckerküche, die so vielfältig in der Zubereitung ist und so voller neuer Kochideen steckt, liebt es ganz besonders: deutsches Schweinefleisch. Denn ob gekocht, gegrillt, gebraten oder geschmort: Ein Stück Schweinefleisch ist immer richtig und - es läßt sich so vielfältig zubereiten, daß jeder Feinschmecker immer neue Geschmacksvarianten finden kann.

Zum deutschen Schwein paßt einfach alles. Die vielen raffinierten und abwechslungsreichen Topfgerichte werden von der neuen deutschen Feinschmeckerküche wieder entdeckt. Vom herzhaften Eintopf bis zum pikanten Schlemmertopf.

Schon bei der Auswahl der Fleischstücke sollte man beachten: Zum Kochen oder Garziehen eignen sich vor allem Stücke vom Nacken, Brust und

Bauch oder das berühmte Eisbein. Zum Schmoren nimmt man am besten Schulter, Bauch, Hals oder dicke Rippe.

Vor dem Anbraten schneidet man das Fleisch in kleine Würfel oder Streifen. Die Fleischstücke werden in heißem Fett angebraten, dann anschließend sofort die Poren und das Fleisch bleibt saftig. Man sollte immer nur so viel Wasser angießen, daß das Fleisch nicht zu bedeckt ist. Denn Zutaten wie Zwiebeln oder Tomaten verlieren beim Garen noch ihren aromatischen Eigenschaft. Den letzten kulinarischen Pfiff schenkt man der Sauce durch Nachwürzen. Vielleicht mit etwas „Hochprozentigem“ sowie einem Sträubchen frisch gehackter Kräuter. Man kann die Sauce mit saurer oder süßer Sahne binden und, je nach individuellem Geschmack, ein Eiweiß einfüren.

Gastlichkeit und Gemütlichkeit



Hier läßt es sich aushalten.



LANGENER HOF

HOTEL · RESTAURANT · TAGUNGSRÄUME

Langener Hof mit neuem Gesicht

Der im Industriegebiet Neurott gelegene LANGENER HOF erfährt in nächster Zeit nicht nur ein „Facelift“, sondern erhält auch einen Anbau von 190 Zimmern, einen großen Veranstaltungssaal für 250 Personen, der auch für kleinere Feste und Veranstaltungen unterteilt ist. Im bestehenden Haus tut sich jedoch schon jetzt einiges.

Mit Übernahme des LANGENER HOF durch eine neue Gesellschaft tritt auch ein neuer Hausherr seinen Dienst an. Joachim Herzberger sowie seine Frau Rosa stehen hier vor einer reizvollen, aber nicht einfachen Aufgabe.

In einem Gespräch sagte er uns: „Zunächst müssen wir zusammen mit unserem international erfahrenen Küchenchef Peter Singer eine Gastronomie aufbauen, die von der Langener Bevölkerung gerne angenommen wird. Jung, beschwingt, locker, leicht und dynamisch. Ein Konzept dazu haben Peter Singer und ich schon zusammen erstellt. Jetzt muß es mit Leben erfüllt werden. Gastronomie für jeden und jedes Alter. Dazu wird auch schon jetzt im LANGENER HOF sehr viel geschienen. In Kürze wird sich die ehemalige „Hessenstube“ in ein gemütliches Lokal im Bistro-Stil verwandeln und das angrenzende Restaurant „Medaillon“ wird erweitert.

Nachhilfeunterricht in „Sachen Bau“ erhalten Joachim und Rosa Herzberger sowie Küchenchef Peter Singer mehrmals täglich von dem bekannten Langener Architekten Jochem Pfefferkorn.

Robert-Bosch-Straße 26
D-6070 Langen bei Frankfurt am Main
Telefon 06103 / 77 01
Telex 413794 HOTLH, Telefax: 06103 / 73 48

Grill-Steakhaus Bonanza

FEINSCHMECKER-RESTAURANT

Inh. Marinko Bakula
Bahnhofstr. 6-8
6082 Mörfelden
Tel.: 06105 / 2 49 02

Im Ausschank führen wir Spitzenprodukte der Binding-Brauerei

Wir haben für Sie geöffnet:
Montag bis Sonntag
von 11.30 bis 24.00 Uhr
kein Ruhetag

Bedienen Sie sich selbst am SALATBÜFETT

Außerdem bietet unsere Küche stets frisch saisonale Fisch- und jugoslawische Spezialitäten an

BÜRGERSTUBEN

in Bürgerhaus Eichenau
Rodenseestr. 7-9, Tel. 06150/83 31 22

Der neue Tip für gute Essen und Trinken

Räumlichkeiten von 20-500 Personen

Speisegaststätte Zur Westendhalle

Inh. Martin Röhner

... in angenehmer Atmosphäre gut Essen und Trinken ...

Neben einer gutbürgerlichen Küche bieten wir Ihnen gepflegte Getränke und ausgesuchte Weine.

Unser Koller für Ihre Feriallichkeiten bis zu 35 Personen steht Ihnen zur Verfügung.

BAHNSTRASSE 134 · 6070 LANGEN
TELEFON 2 66 50

Öffnungszeiten: von 11.30-14.30 und 18.00-24.00 Uhr
Samstags Ruhetag

RISTORANTE Milano

ITALIENISCHE SPEZIALITÄTEN

Ofenfrische PIZZA - auch außer Haus.
Täglich von 12.00-15.00 u. 18.00-24.00 Uhr geöffnet.
Friedrichstraße 1, 6070 Langen (direkt am Bahnhof)
Telefon 0 61 03 / 2 15 56

Wird das Kochen uns zur Quelle gehen wir in den

RÜBEZAHL

DA-Wixhausen, Lortzingstraße 69
Telefon 06150/82999

Kommunion, Konfirmation, Geburtstag, Hochzeit usw. In unserem Rapunzelstübchen oder nutzen Sie unseren Party-Service

HOTEL DREIEICH

RESTAURANT Flair

Geschäftszeit:
Täglich ab 17 Uhr
Sonntag + Montag
ist Ruhetag

Familienfeiern, Geschäftsessen, Tagungen

Das schöne Haus mit den zivilen Preisen
Pilsbar und Rendezvous
Telefon 06103 / 2 10 01-2
6070 Langen · Frankfurter Straße 49

Von unseren wöchentlich wechselnden **Spezialitäten-Menüs** sollten auch Sie sich einmal kulinarisch verwöhnen lassen.

Mit herzlichen Grüßen
Ihre Familie Mertens

LANGENER HOF

RESTAURANT
Wenn Sie diese Preisse sehen, werden Sie

HUMMER-ROT
Vom 12. April bis zum 21. April serviert Ihnen
Küchenchef Peter Singer
jeden Tag ab 19.30 Uhr frische Hummer. Direkt aus Kanada, so wie Sie es gerne mögen.

Zum HUMMER-rotten Preis von DM 9,99 für den Halben. Reservierung erbeten.

Hiermit läßt sie unser Küchenchef Peter Singer recht herzlich ein, an unserem Ostermenü teilzunehmen.

Am Ostermontag und Ostermontag erleben Sie OSTERN lukullisch, z. B.

- Kerbelrahmsuppe mit Wachtel-Eiermassenz
- Lammkeule mit Kräutern gefüllt
Zucchini und Tomaten - Deuphinekartoffeln
- Kalberleckensteak
mit feinem Ragout überbacken
Brokkoli, Herzoginerkartoffeln
- Brombeeren in Weingelee
auf Marzipansocken

Für unsere Kleinen veranstalten wir in der Hotelhalle ein lustiges Osterfest-Suchen mit lebenden Osterhasen.
- Reservierung erbeten -
D-6070 Langen bei Frankfurt am Main
Robert-Bosch-Straße 26 · Tel. 06103 / 77 01

Deutsches Haus

HOTEL - RESTAURANT

Familie Mahlmann
Darmsbäcker Str. 23 · D-6070 Langen
Telefon 0 61 03 / 2 20 51

In gemütlichen Räumen servieren wir **heimische und internationale Gerichte.**
Für Ihre Familienfeiern halten wir Räume bis 55 Personen bereit.
Es freuen sich auf Ihren Besuch:
Jürgen und Beate Mahlmann
und Mitarbeiter

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag 17.00 - 24.00 Uhr
Sonn- und feiertags 11.30 - 14.00 und 17.00 - 24.00 Uhr
Samstag Ruhetag
(Veranstaltungen nach Absprache möglich)

Mit dem Verlauf der Umweltwoche zufrieden

Junge Liberale planen eine Fortsetzung

Langen - Zufrieden mit dem Erfolg ihrer Umweltwoche in Langen zeigten sich die Jungen Liberalen aus Offenbach Land. Wenn auch nicht ganz so viele Besucher gekommen waren, wie man sich erhofft hatte, so entsprach diese Umweltveranstaltung doch den Erwartungen der Veranstalter. „Das den Referenten vorgegebene Diskussionskonzept, Information statt Agitation“, hat sich bewährt“, befand der Langener Juli-Dieter Reischer. Zum Nutzen der Besucher und zur Freude der Veranstalter hätten sich die Referenten auch weitgehend an dieses Konzept gehalten. Damit sei es möglich gewesen, sehr politische Themen auf einer sachlichen Ebene aufzuwickeln. Ziel der Veranstaltung sei schließlich nicht gewesen, den jeweiligen Referenten eine Möglichkeit zur Selbstdarstellung zu geben, sondern die Besucher möglichst umfassend zu informieren, stellte Michael Müller, einer der Initiatoren der Veranstaltung, nochmals klar.

Bestätigt durch ihren Erfolg in Langen beschlossen die Julis Offenbach Land weitere Veranstaltungen dieser Art und zu verschiedenen Themen folgen zu lassen. Dabei wollen sie innerhalb des gemeinsamen Kreisgebietes „auf Tournee“ gehen. Die nächste, sich in Planung befindliche Veranstaltung soll sich am 4. Juni in Neu-Isenburg mit dem Thema Studium und Eintritt in die Berufswelt beschäftigen. Unter dem Motto „Schule - was dann?“ wollen die Julis Schülern Tipps zur Bewerbung für eine Lehrstelle und zu den Formalitäten beim Studieneintritt geben. Einerseits sollen verschiedene Studiengänge von „alten Hasen“ vorgestellt, andererseits von kompetenter Seite Tipps für „den letzten Schliff“ einer Bewerbung gegeben werden.



Ein Jubiläum feiert Manuel Hinkel, Bezirksgeschäftsführer der Deutschen Angestellten-Krankenkasse in Langen, am Montag. Seit 25 Jahren ist bei der DAK beschäftigt. Der 42-jährige begann 1966 als Auszubildender in Darmstadt. 1979 übernahm Hinkel die Leitung der damals neu eröffneten DAK-Geschäftsstelle in Mörfelden-Wellendorf. 1988 kam er nach Langen, wo er die Betreuung von Firmen und rund 3 600 Mitgliedern sicherstellt.

Grüne werfen dem Magistrat „Ablenkungsmanöver“ vor

Öko-Partei fordert Antworten auf Kiesgruben-Anfrage

Langen - Scharfe Kritik üben die Langener Grünen am Magistrat. Grund: Die Verwaltungsspitze weigere sich, eine Anfrage der Öko-Partei zur Grundwasseruntersuchung am Langener Waldsee zu beantworten. „Das ist ein einmaliger Vorgang in den letzten zehn Jahren“, klagt der Stadtverordnete Manfred Sapper. „Entweder verleiht der Magistrat hier seine gesetzliche vorgeschriebene Informationspflicht oder aber er beweist, daß er keine Ahnung davon hat, was sich auf der eigenen Gemarkung abspielt. Beides wäre völlig inakzeptabel.“

Vor knapp drei Wochen hatten die Grünen eine Anfrage mit vier Fragen eingereicht, um zu erfahren, ob zwischen der Buchschlager Mülledeponie und der Ostgrube der Langener Waldsee eine Grundwasseruntersuchung festgelegt worden sei. Außerdem wollten sie sich Klarheit darüber verschaffen, wie die Grundwasserströme dort verlaufen und ob eine Gefährdung für das Wasser der Langener Waldseen bestehen könne.

Statt einer informativen Antwort habe der Magistrat nur lediglich mitgeteilt, daß er sich dazu nicht imstande sehe, „weil Daten und Unterlagen in der gewünschten Form nicht zur Verfügung stehen“, so die Grünen. Die Öko-Partei hält dies für unglaubwürdig. Nach ihrer Auffassung müssten sowohl der Magistrat als auch die Stadtwerke Grundwasserleichenpläne besitzen, aus denen die Fließrichtung hervorgeht, denn im Oberlauf der Grube befinden sich Grundwasserförder- oder Kontrollbrunnen zur Langener Wasserversorgung. Und wenn der Magistrat tatsächlich nichts über eine Grundwasseruntersuchung westlich der Buchschlager Deponie wisse, dann habe er „seinen Job zu erfüllen und sich eben sachkundig zu machen“, fordert die Umweltspartei.

Die Grünen sehen in der Stellungnahme des Magistrats ein „unglaubliches Ablenkungsmanöver“, denn der Rest des Papiers bestehe aus banalen Allgemeinplätzen zum momentanen Lageplanfeststellungsverfahren für die Erweiterung der Kiesgrube, nach dem niemand gefragt habe. „Wenn wir aus Sorge um das Grundwasser vier konkrete Fragen stellen, dann erwarten wir vier konkrete Antworten. Daß Abwiegeln oder die Formulierung von Plattitüden keine aktive Information ist, die die Hessische Gemeindeordnung dem Magistrat abverlangt, müßte dem Langener Magistrat spätestens seit den schmerzlichen Erfahrungen mit der Zimmer-Altlast bekannt sein“, meint Manfred Sapper abschließend.

Unser Wissen Ihre Sicherheit
Der Kfz-Fachmann
Ihr zuverlässiger Partner
Gute Fahrt

Flüstern im Sturm
Dramatischer Sündenfallroman von Betty Laman Revell
Copyright by Verlag Moewig GmbH, Rastatt, durch Verlag Graber & Görg, Frankfurt am Main

72. Fortsetzung
„Adam...“, sagte er, und seine Augen sahen den Rest. „Ich bleibe.“
Zusammen gingen sie in die Bibliothek. Etienne folgte ihnen.
Zusammen gingen sie immer noch am Fuß der Treppe. Jetzt sah sie nach oben, die Augen schwarz wie Kohle. „Ich helfe dir“, sagte Molly. Aber Zsamel schüttelte den Kopf. „Ich habe für sie gesorgt, seit sie ein Baby war... und ich möchte es auch dieses eine, letzte Mal tun.“ Langsam ging sie nach oben.
Es wurde dunkler, und die Mädchen gingen umher und zündeten die Lampen an.
Der Priester war gerufen worden. Nachdem er ein kurzes Gebet über der Toten gesprochen und einige zögernde Worte des Trostes von sich gegeben hatte, rauchte er in seiner schwarzen Soukane davon. Armand erklärte, daß er nun heimkehren wollte, und Etienne erhob sich sofort, um ihn zu begleiten.
„Ist George Pierre dort? Bei deiner Tante?“ erkundigte sich Molly.
„Ja“, sagte Etienne. „Aber ich vermute, daß sich die Sklaven um ihn kümmern. Die arme Tante Marie war so mitgenommen, daß sie nicht einmal kommen konnte.“
„Nächste“, Molly wandte sich an Adam: „Viel leicht sollte ich ihn holen. Ich könnte ihn zu uns bringen und schlafen lassen, ehe ich hierher zurückkomme. Er liebt Chloe und die Kinder.“
Adam nickte. „Aber laß ihn heute nachts nicht allein“, bat er. „Er könnte Angst haben. Bleib bei ihm und komm morgen früh wieder.“
„Wenn du das möchtest“, stimmte Josh ihm zu. „Ich bleibe hier, und du kannst mir morgen früh frische Kleider bringen.“
Nachdem sie gegangen war, begann die lange Nacht. Adam und Josh saßen allein in der Bibliothek und redeten - nicht über Dominique, sondern über Dinge, die schon lange zurücklagen. Gegen Morgen konnte Josh Adam überreden, sich noch ein wenig hinzusetzen, um für den kommenden Tag gewappnet zu sein.
Als Molly mit den frischen Kleidern für ihren Mann eintraf, waren Adam und Josh bereits auf. Die Mädchen servierten Eier und Pfannkuchen im Erdgeschoss, aber niemand aß viel. Als alles fertig war, ging Adam allein nach oben, um ein letztes Mal allein Abschied von Dominique zu nehmen. Der Sarg und der Wagen des Beerdigungsinstitutes würden bald eintreffen.
„Es tut mir so leid, Dominique“, flüsterte er. „Gott, vergib mir... es tut mir so leid.“ Er berührte ihre kalte Hand. Seine Bessenseheit, seine Raschheit hatten das angeordnet.
Als er nach unten kam, war Etienne gerade eingetroffen. Sein Gesicht war bekümmert, die schmalen Hände zitterten.
„Es ist Papa“, murmelte er.
„Armand? Was ist mit ihm? Was ist passiert?“
„Er hat einen... Schlaganfall gehabt.“
Adam wandte sich ab. „O Gott“, murmelte er. „Wieviel noch?“
Nach einer Minute wandte er sich erneut Etienne zu: „Wie schlimm ist es?“
„Er war bewußtlos. Der Arzt war bei ihm, als ich ging.“
Adam fuhr sich mit der Hand über den Mund, spürte das trockene Brennen seiner Augen.
„Da ist noch etwas, Adam“, fuhr Etienne fort, und seine Stimme drohte zu brechen, seine Lippen zitterten.
Alle im Zimmer starteten ihn an, warteten ab.
„Pater Perez hat gesagt...“, erbedauerte es, aber Dominique darf nicht in die Kirche gebracht werden... darf nicht in geweihter Erde begraben werden. Weil sie sich selbst das Leben genommen hat.“ Er brachte die Worte kaum über die Lippen, rang um Beherrschung.
Schweigen senkte sich auf sie herab. Adam startete ihn lange an. Und ob das war! erklärte er dann, marschierte zu seinem Gewehrschrank im Nebenzimmer. Er holte eine seiner Pistolen hervor und schob sie in seinen Gürtel. „Ich denke, du solltest mir auch eine geben“, meinte Josh hinter ihm.

Unser Wissen Ihre Sicherheit
Der Kfz-Fachmann
Ihr zuverlässiger Partner
Gute Fahrt

Autohaus Kirchberger GM BH
Ihr Mitsubishi-Vertragshändler
MITSUBISHI Dauerhafte Autoteile
Boschring 7 - Egelsbach gegenüber loom - Telefon 41 79

Autohaus Ernst Patzina
Im Geisbaum 19 - 6073 Egelsbach - Tel. 06103/4 30 20
Inspektionen - Reparaturen - Karosserie-Instanzsetzungen aller Fabrikate - Unfallabwicklung - ASU - TÜV im Hause
SCHROTH AUTOHAUS
Verkauf - Kundendienst - Ersatzteile - Abschleppdienst - Unfall-Reparaturen - TÜV-Abnahme für 2 Jahre - Kfz-Zubehör
Langen, Darmstädter Str. 54, Tel. 06103/21061

Zeitungsleser wissen mehr!

Autohaus Ernst Jugert
Peugeot-Talbot-Vertragshändler
Reparaturen von Kraftfahrzeugen aller Fabrikate
6073 Egelsbach - Schlesienerstraße 7
Telefon 06103/4 56 83

Spende Blut!
BLUTSPENDEDIENST HESSEN
DES DEUTSCHEN ROTEN KREUZES

Autohaus Langen GmbH
Vertragswerkstatt der Mercedes Benz AG
Pittlerstraße 53 - Telefon 06103/77 71-3
6070 Langen

Heinrich Göbel GmbH
Vertragswerkstatt der Mercedes Benz AG
Hans-Böckler-Straße 13 - Telefon 06102/40 89
6078 Neu-Isenburg

BOSCH
... nach die großen fahren zum BREMSDIENST LANGEN
Rehwald GmbH & Co. KG
... maßstabgerechte Service für Pkw, Lkw und mehr...
Robert-Boesch-Str. 6 - 6070 Langen - Tel. 06103/7 90 97

AUTOHAUS GÜNTER OTTO
Verkauf - Kundendienst - Ersatzteile
Darmstädter Straße 92-94
6072 Dreieich-Sprendlingen
Telefon 0 61 03 / 6 20 31

Autohaus Schäfer
Mitsubishi-Vertragshändler
Ihr Fachteam im Dreieich
Max-Planck-Straße 7
6072 Dreieich-Sprendlingen
Telefon 06103/3 40 11

AUTO-MILZETTI OHG
Mainzer Straße 46 - Tel. 060 74/5 00 64
6072 DREIEICH-OPFENTHAL
FIAT LANCIA

Karosserie + Lack prennig
Fachbetrieb
Karosserie-Unfallinstandsetzung - Lackierungen
Daimlerstraße 5 - 6072 Dreieichenhain - Telefon 8 22 73

Hier könnte Ihre Anzeige plaziert sein!
Pro Erscheinungstermin **DM 35.-**
- zzgl. MwSt.

Die Kriminalpolizei rät:
Schließen Sie Fenster, Türen, Kofferraum und Schiebedach Ihres Autos sorgfältig.

TOYOTA
AUTOS MADE FOR GERMANY
Vertragshändler
Autohaus Klaus Wittner
Hainer Chaussee 69, 6072 Dreieich, Tel. 06103-8 42 83

Schmunzel-ECKE

Anekdotenreigen

Die Verbindung
Der Mäher Lenbach baute sich in München nach eigenen Entwürfen eine Villa. Seine künftige Behausung bestand aus zwei getrennten Bauteilen. Eines Tages fragte ein Freund: „Werdien die beiden Gebäudeteile auch verbunden?“
„Das will ich meinen!“ lachte Lenbach. „Mit einer dicken Hypothek.“

Falsche Noten
Bruckner probte eine seiner Symphonien. Ein Flötist blies immer um einen halben Ton falsch. Bruckner ließ die Stelle ein paar mal wiederholen, da rief er: „a, e, c!“
Der Flötist antwortete: „Bei mir steht: a, e, cis!“
Bruckner: „Geben Sie die Noten her!“
Er sah auf die Stelle, dann reichte er das Blatt zurück und sagte lachend: „Ja, wenn Sie den Flötengreick mitspielen!“

Kant und die Frauen
Der Philosoph Immanuel Kant war ein geflüchteter Junggeselle. Als einmal auf einer Gesellschaft einige Damen vom Paradies zu reden begannen, sagte Kant: „Meine Damen, beschließen Sie sich nicht damit, denn Frauen kommen nicht in den Himmel!“
Als man empört fragte, wie er zu dieser Ansicht komme, erwiderte Kant: „In der Offenbarung Johannes heißt es, daß im Paradies eine halbe Stunde völlige Stille herrschte habe. Also können keine Frauen dort gewesen sein.“

Freude am Buch
Der rische Spötter Bernard Shaw hat einmal für eine Zeitung einen neuen Gedichtband zu besprechen. Shaw schrieb: „Dieser Gedichtband bereitet einem

Gutes und Schlechtes
Als der französische Staatsmann Kardinal Richelieu gestorben war, sagte einer seiner Feinde: „Ich würde eine treffende Grabinschrift für den Kardinal. Man müßte auf seinen Grabstein schreiben: Hier ruht ein berühmter Kardinal, der mehr Schlechtes als Gutes getan hat. Das Gute hat er schlecht getan, das Schlechte aber gut!“

Ein guter Rat
Als dem Kardinal Mazarin von einem Justizskandal berichtet wurde, sagte er: „Bei der Verwaltung, bei der Justiz und bei der Küche soll man nicht hinter die Küchlen sehen, sonst kriegt man den Ekel!“

Karrierehilfe
Als Roosevelt zum ersten Male Präsident geworden war, fragte ihn ein Journalist: „Sie werden doch gewiß bei der Wahl Ihrer Mitarbeiter auch jene Kräfte berücksichtigen, die Ihnen zu Ihrer Karriere verholfen haben?“
„Junger Mann“, meinte da Roosevelt, „lassen Sie bitte meine Frau aus dem Spiel!“

Zarte Andeutung
Der französische Schriftsteller Alfred de Musset war als Lebemann bekannt. Einmal zeigte er einigen Freunden ein riesiges antikes Bett, das er auf einer Auktion erstanden und in sein Schlafzimmer gestellt hatte. Das Bett zeigte reiche Schnitzereien. Am Kopfende des Bettes thronte eine nackte Venus.
„Sehr sinnig“, sagte einer der Freunde.
„Nicht wahr?“ sagte der Dichter. „Die Figur soll den Damen zart andeuten, welches Kostüm zu diesem Bett gehört.“

RATSEL-RATEN

Schachaufgabe Nr. 14
von S. Loyd
Matt in zwei Zügen.
Kontrollstellung:
Weiß: Kg3, Dh5, Se3, Bk3, d2, f4 (6)
Schwarz: Kd4, Td8, Te8, Lc8, Lf8, Ba6, b4, d3, e4, g4 (10).

Lustiges Silbenrätsel
Aus den Silben: alt - ar - bak - ben - ber - brüs - eh - emp - ernst - fän - ken - ger - grä - had - haft - im - kel - ken - ger - laß - ler - lö - nach - neun - port - ren - schick - se - spit - ter - ti - tö - tra - un - we - zah - ze - zuk sind 11 Wörter nachstehender doppelseiniger Bedeutungen zu bilden:
1 greise Wangen, 2 Rassehunde aus einer europ. Hauptstadt (2 W.), 3 jemand, der beim Anblick von Weinstöcken zusammenfährt, 4 Karnevalist h.c., 5 aus einer Fremdsprache übernomm. Geschlechtswort, 6 Reißwerkzeug eines Raubtiers, 7 aus eigenem Antrieb kommend, 8 aus einer Erbmasse stammendes Rundfunkgerät, 9 Grabstätten aus Edelmetall, 10 Arrest für einen bestimmten Mann, 11 dreiviertel Dutzend Killer.
Die Anfangsbuchstaben - von oben nach unten gelesen - ergeben „A Trumorgane in einem Kloster“.

Skandinavisches Kreuzworträtsel

Glaub- wech- sel	Frucht- träger	griech. Vorsil- be: neu	Stadt in Ar- chel- ion	latin- amerika- nischer Fisch	belg. Bode- ort (Auto- renn-)	Lebens- bereich	latin- nischer Heilig- er, Ding	Kurz- form v. Nummern (Gastr.)	Sutzer, teilner Mann	zu keiner Zeit
							fest, eisern			
Nür- sche An- gende- tier		griech. Vorsil- be: fern, weit				rot- far- b- stoff			Stadt an der Donau	
Währung in Peru		griech. Vorsil- be: Geist					Kurzt- form (Kurz- w.)			
griech. Sohn	gespen- stliches Wesen		süd- östl. Hoch- gebirgs- weide		Einbrin- ger der- richte			Ab- wes- en- heit beweis		Ge- treide- stand
Zeit- alter		frh. öst- l. Titel	Hochge- birgs- weide		franz- schweiz. Schif- fahrt	Papier- zählmaß		Gauer- sprache: Gies- stoff		sel- tones Metall
Stadt in Ost- afrika		männl. Vorname			bibl.			persön- liches Fürwort		
öst- licher Laub- vogel	Satz zu- sammen- hängende Dinge				griech. Berg- gipfel			West- europ.		

Im Handumdrehen
Von den nachstehenden Wörtern ist der Anfangsbuchstabe zu streichen und dafür ein anderer Endbuchstabe hinzuzufügen, so daß neue, sinnvolle Wörter entstehen. Die angehängten Buchstaben ergeben den Namen des Dynamit-Erfinders.
Brei - Garn - Grau - Leib - Lade.

Blumenstöcke fürs Käthe

Von Jan Lorenzen

Der Schorsch und der Hannes, zwei biedere Pfälzer, treffen sich in einer Kneipe in Ludwigshafen. „Gewitter“, sagt der Schorsch, „mei Braut, das Käthe, hat morgige Geburtstag, und da möchte ich ihr a Blumenstöcke schenken - und der ich so teuer.“
„Ach was“, sagt der Hannes, „beim Kommerzrat Sinshelmer da siehe so wunderschöne Blume an Fenster, da stehle mer uns a Leiter und hole heut' Nacht die Blumenstöcke runter.“
Richtig, die beiden stehlen sich eine Leiter, lehnen sie an das Haus von Kommerzrat Sinshelmer und haben schon zwei herrliche Rosenstöcke heruntergeholt, da kommt ein Schutzmann und fragt, was die beiden da missen Se, Herr Wachmei- ster“, sagt der Hannes, „der Herr

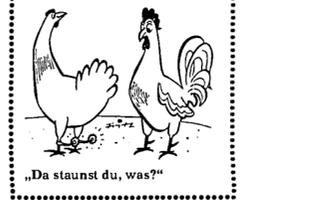
Da lacht der Osterhase
Ausschußware
Ein Geschäftsmann war wegen Hehlerei angeklagt. „Fören Sie, Angeklagter“, sagte der Gerichtsvorsitzende, „als Sie die fünf Kästen Eier zu einem Spottpreis kauften, hätten Sie sich doch denken können, daß es sich um Diebesgut handelt! Oder was dachten Sie sich denn?“
„Ich dachte“, stotterte der Angeklagte, „es würde sich um Ausschußware vom Osterhasen handeln.“

Aus Eiern
„Also, lieber Mann“, sagte die liebe Gattin, „bald ist Ostern! Wie willst du denn deine Osterfeier haben? Hart gekocht, weich gekocht, gefärbt, ungefärbt, als Eierkuchen oder...“
Da unterbricht sie der Ehemann: „Als Eierkognak!“

Umtausch
Frau Meier betrachtet kritisch die Geschenke, die ihr Mann in ein Osternest gelegt hat. „Ach ja“, seufzt sie, „kaum ist der Weihnachts- umtausch vorbei, geht es schon wieder los!“

Versteckte Osterfeier
Frau Huber, Ehefrau von Kriminal- oberinspektor Huber, hat für den Mann und die Kinder Osterfeier in der

Osterfreuden



Silbenrätsel
Aus den Silben: ascher - al - bal - beth - burg - bus - che - co - dam - den - di - ei - eis - estan - fall - gen - gie - hin - ke - mac - mitt - ne - ner - rei - rhom - ri - rik - iro - rub - scha - schirm - se - sen - spar - fe - ta - un - woch - ze - zu - sind 15 Wörter nachstehender Bedeutungen zu bilden:
1 nordamerikan. Indianer, 2 Drama von Shakespeare, 3 frz. Nordamerikaner, 4 südamerikan. Bauernhof, 5 Erzengel, 6 Verbindungs- steg zwischen dem Festland und Syll, 7 Industriebetrieb, 8 geometr. Figur, 9 span. Schloß, 10 ostasiat. Zweiradkarre, 11 antikes Volk in Griechenland, 12 erster Tag der Fastenzeit, 13 Oper von Lortzing, 14 Absprunghöhle der Flieger, 15 Wintersport.
Die ersten Buchstaben von oben nach unten, und die letzten, entgegen- gesetzt gelesen, ergeben ein Sprichwort.

Hier darf gestohlen werden
Jedem der nachstehenden Wörter ist ein Buchstabe zu entnehmen, damit die 'bestohlenen' Begriffe - der Reihe nach gelesen - einen Spruch von Heinrich Heine ergeben.
Wein - Scher - dein - Kern - Dieb - neun - Ern - Gen - Ida - in - kein - rund - an - Karren - Vers - bereit - Ren - Sieg.

Rätselgleichung
Gesucht wird!
(a - b) + (c - d) + (e - f) + (g - h) + (i - k) + (l - m) = x.
Es bedeuten:
a) Stadt in Thüringen, b) ägypt. Sonnengott, c) Schiffleinwand, d) Kol- loid, e) röm. Hausgott, f) Flächen- maß, g) Fluß in Frankreich, h) pers. Fürwort, i) Eignungsprüfung, k) Abk. für Sankt, l) Hilfszeitwort, m) unbest. Artikel.
x = süddt.: gerücherte Fleisch- ware.

Schüttelrätsel
Thor - rosten - Amor - Rast - Not
Diese Wörter sind so zu schütteln, daß neue Begriffe anderer Bedeu- tungen entstehen. Ihre Anfangs- buchstaben nennen dann einen männlichen Vornamen oder das Nest der Adler.

Auflösungen
aus dem vorigen Nummer
Schach: 1. De5 - g3!, b2 - b1S; 2. Dg3 - c7, b1c3 - b6; 3. Ld3 - b4; 4. Dg3 - c7, Lb4 - a5; 5. Dc7 - b7 matt! Sofortiges 1. D x c7 würde b2 - b1 D! zur Folge haben, Weiß zwingt Schwarz durch den Schloßzug zu einer Unterverwandlung, die die Durchführung des weißen Planes (D x c7) möglich macht = Holz-Um- wandlung.
Luftiges Silbenrätsel: 1 Wildbach, 2 Eckschuh, 3 Rosenkohl, 4 Bandsäge, 5 Erdscholle, 6 Leuchtpatrone, 7 Erforschung, 8 Intendantur, 9 Tor- wächter, 10 Essenkehrer, 11 Rechenbuch - Werbeleiter.
Im Handumdrehen: Mark - Anna - irr - Laub - so - Wein - da - Eid - Linde = Karbonade.
Silbenrätsel: 1 Tangente, 2 Aprh- heid, 3 Kasterie, 4 Tanker, 5 Inter- vall, 6 Spulnke, 7 Tolstoi, 8 Dart- mund, 9 Iphigenie, 10 Entenkanal, 11 Bartholomäus, 12 Rotweiss, 13 Elektra, 14 Marathonlauf, 15 Sekun- dant - Takt ist die Bremse der Lei- denschaft.
Hier darf gestohlen werden: Liebe ist ein Glas, das zerbricht, wenn man es ungeschicklich zu fest anfaßt.
Fischerzettel: a) Posen, b) Sen- c) Sern, d) Ern, e) einerei, f) Einer, g) Metz, h) m. E., i) Naht, k) no, l) Lauge, m) Auge, x = Postzeitl.
Schüttelrätsel: Pirat - Urne - Serbe - Thor - Ecker = Puste.
Kombinationsrätsel: Jung ge- wohnt, alt getan.
Besuchskarte: Gewichtheben, Schwedenrätsel

Wortspiele
T H A R T U T P L I S S E I S
H A R T U T P L I S S E I S
R O T A U F E M U N D R A U B
M E F A H N E M I O N I E
A B S C H L E I D E A Z O N
O E C H S L E I M Z O O M
S E X T E R I G I O N I S
H E L E T H K L E D I G E S
E I N E T E L L E N A K

Zimmererei Hunke
 Altbau- und Fassadenverkleidung
 Dachstuhl- und Dachstuhlreparatur
 - Giebeln - Vordächer - Wintergärten - Pergolen - Garüstbau
 Norbert Hunke - Neckarstraße 54 - 6070 Langen
 ☎ 06103 / 5 26 39 ☎ - priv. 2 51 60

Krandienst Hunke
 Ideal für Zimmerer, Dachdecker, Bauunternehmer und Teppichbodenverleger. Höhe bis 28 m, Stunde DM 98,50 incl. Fahrer.
 6070 Langen, Neckarstraße 54
 ☎ 06103 / 5 26 39

An alle Hausbesitzer im Gebiet LANGEN - EGELSBACH - DREIEICH
 Wir stellen Ihnen unsere Leistung
Gerüstbau zur Verfügung
 Gerüstbau Langen GmbH
 Neckarstraße 54 Telefon 06103 / 5 26 39
 privat 2 51 60

GUTSCHEIN
 - wie im letzten Jahr -
 Für einen Seck mit 25 kg
Agricom Humusdünger
 (besser als Torf)
 gegen Schutzgebühr von nur DM 10,-
 Frisch eingetroffen: Setzkartoffeln,
 Steckzwiebeln
 Montag bis Freitag 9-12 und 13-16 Uhr
 Samstag 9-13 Uhr

Nach schwerer Krankheit entschlief am 25. März 1991 plötzlich und unerwartet mein lieber Mann, unser lieber Vater, Schwiegervater und Opa

Hans Jäckel
 Stadtbrandinspektor a. D.

im Alter von 68 Jahren.
 In tiefer Trauer:
 Annemarie Jäckel geb. Gaab
 Peter Jäckel und Familie
 Yvonne Jäckel
 und alle Angehörigen
 6070 Langen, Peter-Müller-Straße 15
 Die Trauerfeier findet am Dienstag, dem 2. April 1991, um 14.15 Uhr auf dem Langener Friedhof statt.

Wir trauern um unseren Kameraden



Hans Jäckel
 Stadtbrandinspektor a. D.

Wir verlieren in ihm einen zuverlässigen, hilfsbereiten und guten Feuerwehrmann.
 Hans Jäckel war in all den Jahren seiner Feuerwehr und uns sehr verbunden.
 Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.
 Freiwillige Feuerwehr
 1879 Langen e. V.

Langener Steinmetzbetrieb
Grabmal-KUHN
 vorm. Schäfer
 Bildhauer und Steinmetzmeister
 Langen, Südl. Ringstr. 184, Friedhofstr. 36-38
 Telefon 2 23 11
 GRABMALE IN ALLEN FORMEN, FARBEN
 UND GESTEINSARTEN

H. STEITZ GMBH
 Malergeschäft
 VOLLWÄRMESCHUTZ - VERPUTZ
 ANSTRICH - LACKIERUNG - TAPETIEREN
 Heinkelstr. 32, Tel. 06103 / 22942

Die Leistung Klempner, Installation, Gasheizung
ihre neue Wanne
 in 3 Stunden.
 Ohne Ausbau der alten Wanne.
 Ohne Fliesenschaden.
J. BÄRTL
 Schafgasse 7 - Telefon 2 34 01
 6070 LANGEN/Hessen

Schäfer GmbH Gartenbedarf
 Langen, Raiffeisenstraße 20
 Telefon 7 19 60

Rainer Schüller
 MALERMEISTER
 • Putz- und Trockenbau
 • Wärmedämmung
 • Fassadenrenovierung
 • Maler- und Tapezierarbeiten
 • Teppichböden
 6070 LANGEN - An der Koberstadt 6
 (Steinberg) - Telefon 06103/26651

Informationen und wichtige Rufnummern auf einen Blick
 FÜR LANGEN, EGELSBACH UND DREIEICH

LANGEN

Ärztlicher Sonntagsdienst
 Samstags, ab 7 Uhr, bis montags, 7 Uhr
 Notdienstzentrale
 Telefon 5 21 11 und 1 92 92
 Mittwoch, 3. April 1991: Dr. Hancke, Gartenstr. 72, Tel. 2 31 61
Apothekendienst
 Der Nachtdienst, Sonntags- und Feiertagsdienst beginnt jeweils an den genannten Daten um 8.30 Uhr und endet am nächsten Morgen um 8.30 Uhr.

DREIEICH

Ärztlicher Sonntagsdienst
 Vom 30./31. März + 1. April 1991:
 Notdienstzentrale Dreieichenhain
 Ringstraße 114 (Ecke Halner Chaussee)
 Telefon 06103 / 8 10 40
 Mittwoch, 3. April 1991: Dr. Jung, Dreieichenhain, Fahrgasse 5, Tel. 8 53 44
Apothekendienst
 Fr., 29. 3. Löwen-Apotheke Sprendlingen Hauptstr. 54-56, Tel. 6 16 30
 Sa., 30. 3. Brunnen-Apotheke Dreieichenhain Fahrgasse 5, Tel. 8 64 24
 So., 31. 3. Breitensee-Apotheke Sprendlingen Hegelstr. 62, Tel. 3 37 14 u. Offenthal-Apotheke Offenthal, Mainzer Str. 8-10 Tel. 06074 / 71 51
 Mo., 1. 4. Rosen-Apotheke Dreieichenhain Hanaustr. 2-12, Tel. 8 68 64
 Di., 2. 4. Stadt-Apotheke Sprendlingen Hauptstr. 19, Tel. 6 73 32
 Mi., 3. 4. Dreieich-Apotheke Buchschlag Buchschlag Allee 13, Tel. 6 60 98
 Do., 4. 4. Hirsch-Apotheke Sprendlingen Frankfurter Str. 8, Tel. 6 73 46

RAUM AUSSTATTUNG J. K. BACH
 Bodenbeläge - Teppiche - Gardinen
 Dekorationen
 6070 LANGEN - Fahrgasse 17
 Telefon 0 61 03 / 2 35 12

Spezialist für:
TRENNWÄNDE / abgehängte DECKEN
 empfiehlt sich.
Dieter Lipinski AKUSTIKBAU
 Dieburger Str. 1 ☎ 06103 / 5 39 95
 6070 Langen

Elektro-Anlagen STECH
 Fachgeschäft für Elektrotechnik
 Ausführung von Elektroanlagen aller Art
 Lieferung + Montage von Elektrogeräten u. Lampen
 Kundendienst + techn. Beratung
 Reparaturen
 Planung + Montage von Nachspeicher-Heizung
 Wärmepumpen
 ISO-Verteilungen
 6070 Langen/Hessen ☎ 0 61 03 / 2 25 81
 Wiesgäßchen 44 ☎ 0 61 03 / 2 24 11

LVM Versicherungen
 Kfz-Zulassungsdienst
 Rettig/Beuchert
Heidrun Beuchert
 Heinrichstraße 35 - 6070 Langen
 Telefon: 06103 / 2 41 37 + 5 43 18
 Montag-Freitag von 9-12 und 15-18 Uhr

EGELSBACH

Ärztlicher Sonntagsdienst
 Samstags, ab 7.00 Uhr, bis montags, 7 Uhr
 Notdienstzentrale
 Telefon 1 92 92 und 5 21 11
 Mittwoch, 3. April 1991:
 Dr. Hambek, Odenwaldstr. 7, Tel. 4 94 22
Apothekendienst
 Sonntags- und Nachtdienstbereitschaft beginnend Samstag, 13.00 Uhr

Wichtige Rufnummern
 Dreieich-Krankenhaus 5 80
 DRK-Krankentransport 2 37 11
 Polizei-Notruf 1 10
 Feuerwehr-Notruf 1 12
 Polizei Langen 2 30 45
 Polizei Dreieich 6 10 29
 Feuerwehr Langen 2 20 07
 Feuerwehr Egelsbach 4 92 22
 Feuerwehr Dreieich 6 11 22
 Funk-Taxi Langen 7 7 77
 Ihr Taxi-Ruf in Langen 2 22 22
 Bereitschaftsdienst der Stadtwerke Langen 20 61 48
 Dreieich 60 20
 Egelsbach 4 25 83
 Sonntagsdienst der Stadtschwern Zentrum Gemeinschaftshilfe Langen 2 20 21
 Pflegedienst Dreieich 8 44 39

Kunststoff-Fenster
 • für Alt- und Neubau •
WERKMANN, JUST U. GÄRTNER
 Kunststoff-Fenster u. Jalousetten GmbH
 Weserstraße 16 - 6070 Langen - Tel. 2 34 68

Christa Moden
 Sie finden bei mir in reicher Auswahl
Damen-Oberbekleidung
 namhafter Hersteller
Röcke, Hosen, Blusen, Pullover
 bis Größe 44
 Wassergasse 12, Langen, Telefon 2 77 58

HORST KNOP
 Sanitäre Anlagen • Spengler
 Gas- und Wasserinstallationen
 Gasheizungen • Wartungen
 Planung • Beratung • Kundendienst
 6073 Egelsbach, Ernst-Ludwig-Str. 38, Tel. 06103 / 4 22 31

Christa Moden
 Sie finden bei mir in reicher Auswahl
Damen-Oberbekleidung
 namhafter Hersteller
Röcke, Hosen, Blusen, Pullover
 bis Größe 44
 Wassergasse 12, Langen, Telefon 2 77 58

Zahnärztlicher Notfalldienst für den Kreis Offenbach

Samstag von 15.00-18.00 Uhr,
 an Sonn- und Feiertagen von 9.00-12.00
 und 15.00-18.00 Uhr
 29. 3. 1991: Stefan Möbius, Dreieichenhain, Hanaustr. 2-12, Tel. 06103 / 8 68 78, priv. 06103 / 8 69 63
 30. + 31. 3. 1991: Dr. Angela Laßleben, Neu-Isenburg, Schützenstr. 8, Tel. 06102 / 85 67
 1. + 3. 4.: Marla Patzek, Neu-Isenburg 4 (Zeppe-linchen), Hundertmorgenschneise 5, Tel. 069 / 69 32 80, priv. 069 / 69 25 61

HERBERT KIRCHHERR
 Aachener u. Münchener Versicherungen
 Schillerstraße 10 - Langen
 Telefon 06103/28 93

»Pietät« KARL DAUM
 Erd-, Feuer-, See-Überführungen
 Sarglager - Sterbewäsche - Zierurnen
 Ausführung kompletter Beisetzungen
 Alle Formalitäten, auf Anruf Hausbesuch
 Fahrgasse 1, 6070 Langen, Telefon 2 29 68

FARBENHAUS LEHR
 Farben - Lacke - Tapeten
 6070 Langen
 Neckarstraße 19a - Telefon 0 61 03 / 2 21 87

Hier könnte Ihre Anzeige plaziert sein!
 Zum Preis von DM 35,- zzgl. MwSt., an jedem Freitag.

Kauf Wohlfahrtsbriefmarken
 Hilfe, die Ihr Ziel erreicht.
 Einmal ein Briefmarkenkauf für den Langener Sozialdemokratenverein

HERBERT KIRCHHERR
 Aachener u. Münchener Versicherungen
 Schillerstraße 10 - Langen
 Telefon 06103/28 93

Hier könnte Ihre Anzeige plaziert sein!
 Zum Preis von DM 35,- zzgl. MwSt., an jedem Freitag.

JÜRGEN RINKER
 Nordstraße 42, 6450 Hanau
 Erteilte Kontaktaufnahme unter Tel. Wiswehen 06150-61970

Wer nicht wirbt, wird bald vergessen!
 Hier könnte Ihre Anzeige stehen zum Preis von **DM 105,-** zzgl. MwSt.
 Ihr Anzeigenberater, Herr Schmitt, berät Sie gerne.
 Telefon 2 10 11-12

Gebr. SCHNEIDER
 Rollädenfabrik
 Rolläden aus Kunststoff, Holz, Aluminium
 Rollläden, Rollläden, Scherengitter, Meridian
 Fertigungsbau-Elemente zum nachträglichen Einbau - Reparaturen
 Anerkannter Fachbetrieb im Bundesverband Deutscher Rollädenhersteller e. V.
 Außenhalb SO 18 - e. d. Darmst. Lösw. 6070 Langen - Telefon 2 36 78

Langener Zeitung
 Die Heimatzeitung für alle! Auch für Ihre Anzeige!

GRAF
 Blumenfloristik • Pflanzen Heim- und Gartenbedarf
 6072 Dreieich Solmische Weiherstr. 17, Tel. (06103) 8 21 61
 Darmstädter Str. 10 - Tel. (06103) 8 21 61
 6070 Langen vormals Blumen-Schickedanz
 Bahnstraße 9, Tel. (06103) 2 36 38
 Telefax (06103) 8 40 69

Die Langener Sozialdemokraten trauern um

Hans Jäckel

Mit ihm verlieren sie ein überzeugtes Mitglied der SPD, das sich auf verschiedenen Ebenen für die Belange der Partei engagiert hat.
 Hans Jäckel gehörte viele Jahre dem Ortsvereinsvorstand an und war Vorsitzender des Seniorenarbeitskreises.
 Wir werden sein Andenken in Ehren halten.
SPD-Ortsverein Langen
 Eberhard Heun, Vorsitzender
 6070 Langen, im März 1991

Am 25. März 1991 verstarb

Herr Hans Jäckel

im Alter von 68 Jahren.
 Herr Jäckel war von 1946 bis zu seiner Ruhestandsversetzung im Jahre 1978 zuerst als Polizeibeamter und später als Stadtbrandinspektor und Abteilungsleiter für den Brand- und Zivilschutz tätig.
 Er hat sich besonders bei dem Aufbau und der Organisation des Brand- und Katastrophenschutzes sowie der personellen und technischen Ausstattung der Feuerwehr in Langen verdient gemacht. Seine Tätigkeit übte er mit großem Engagement und Pflichtbewusstsein aus.
 In Anerkennung seiner Verdienste, auch über die Pflichten eines städtischen Mitarbeiters hinaus, wurde ihm die silberne Ehrenplakette der Stadt Langen verliehen.
 Wir trauern um einen zuverlässigen und guten Kollegen. Sein Wirken für unsere Stadt wird uns stets in Erinnerung bleiben.
 Der Magistrat der Stadt Langen
 Pitthan
 Bürgermeister
 Der Personalrat der Stadtverwaltung Langen
 Heer
 Personalratsvorsitzender

In stiller Trauer nehmen wir Abschied von Herrn

Hans Jäckel

Wir verlieren eine Persönlichkeit von hohem Ansehen, die in den Jahren 1965-1968 Mitglied des Aufsichtsrates unseres Unternehmens war. Herr Jäckel hat sich als Kommunalpolitiker und Aufsichtsratsmitglied um unser Unternehmen verdient gemacht. Wir werden dem Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren.

STADTWERKE LANGEN GMBH
 AUFSICHTSRAT • GESCHÄFTSFÜHRUNG

Das geeignete Café für Trauergesellschaften bis 50 Personen
TERRASSEN-CAFÉ
 im Singes 20 - 6070 Langen
 Telefon 06103 / 2 23 21

Plötzlich und unerwartet verloren wir unseren Feuerwehrkameraden und Freund

Hans Jäckel

Er hat 1969 die Partnerschaft der Feuerwehren aus Langen/Hessen und Langen/Niedersachsen mit gegründet, die sich inzwischen auf viele andere Vereinsebenen aus beiden Städten ausgedehnt hat.
 Wir sind Hans Jäckel zu großem Dank verpflichtet.
 Langen/Niedersachsen, 28. März 1991
 Steffens Bürgermeister Seefeldt Stadtdirektor Schepher Stadtbrandmeister

Bei einem Trauerfall
GÄRTNEREI WELTER
 Ihre Fachbetriebe für:
 • TRAUERBINDEREI
 • KRÄNZE
 • GRABSCHMUCK
 • GRABPFLEGE
 06103 17 71
 Südliche Ringstr. (gegenüber Friedhof) 6070 Langen

Für die herzliche Anteilnahme, die uns beim Tod unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma, Tochter, Schwester, Schwägerin und Tante

Anna Weiske

zuteil wurde, danken wir auf diesem Wege recht herzlich.
 Wir hatten sie sehr lieb und vermissen sie.
 Im Namen aller Angehörigen:
Dr. Bernd Weiske
 7484 Veringenstadt, Breitnaustraße 28
 Im März 1991

Plötzlich und unerwartet verstarb am 23. März 1991 mein lieber Mann, unser lieber Vater und Großvater

Ing. Friedrich Wilhelm Roller

im 79. Lebensjahr.
 In stiller Trauer:
 Elisabeth Roller geb. Procter
 Wolfgang Roller
 Helga Büttner geb. Roller
 Sylvia Büttner
 6070 Langen, Beethovenstraße 47
 Auf ausdrücklichen Wunsch des Verstorbenen findet die Beisetzung nur im engsten Familienkreis statt.
 Von Beileidsbesuchen bitten wir abzusehen.

Uhrtürmchens
 statt, wozu wir herzlichst die Langener Bevölkerung einladen.
 Als Standort ist die neue Fläche Nähe der Gaststätte „Türmchen“ vorgesehen.
 Wir bitten um Rückmeldung bei den erforderlichen Kranarbeiten.
 Zeugen gesucht Verkehrsunfall
 Nachts vom 16.-17. 3. 1991 in Langen, Rheinstr./Ecke Darmstädter Straße, zwischen VW Camptopus und VW Passat, Tel. 06103 / 4 25 15
 Märlin, Fleischmann, Tris, Roco + Arnold-Modellisenbahn-Fachgeschäft, Hobby + Technik, DA-Wir-hausen, Messeler-Park-Straße 31
 Geflügel von Kopf bis „Fuß“? „Kein Problem!“
 Unsere Frau Lampart kümmert sich speziell um Ihre Fische in der Massage- und Bäder-Praxis MALKREHNER Mörfelder Landstr. 28, 6070 Langen, Tel. 7 36 30

Wir wünschen unseren verehrten Gästen ein sonniges, fröhliches Osterfest.

Lassen Sie sich von uns verwöhnen. Unsere delikat zubereiteten Ostermenüs werden auch Ihren Geschmack treffen. An beiden Feiertagen ist unser Lokal geöffnet. Tischreservierung erbeten.

Öffnungszeiten: von 11.30 - 14.30 und 18.00 - 24.00 Uhr, Sa. Ruhetag

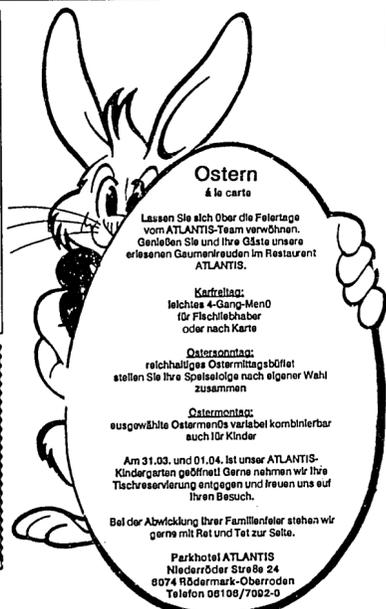
Speisegaststätte

Zur Westendhalle
Inn. Marin Rütger
Bahnstraße 134 · 6070 Langen · Tel.: 06103/26650

Gaststätte Naturfreundehaus
auf der Bulau 20 in Rödermark, Tel. 06074 / 6 79 75

Wir eröffnen die Grillsaison Am Karfreitag grillen wir für jedermann **FRISCHE FORELLEN** auf unserer Terrasse.

Kinder willkommen - Spielplatz vorhanden
Öffnungszeiten: Di.-Sa. 14.30-23.00, So. ab 11 Uhr. Ostermontag ab 11 Uhr geöffnet



Ostern
à la carte

Lassen Sie sich über die Feiertage vom ATLANTIS-Team verwöhnen. Genießen Sie und Ihre Gäste unsere erlesenen Gaumenfreuden im Restaurant ATLANTIS.

Kartelltag:
leichtes 4-Gang-Menü für Fischliebhaber oder nach Karte

Ostersonntag:
reichhaltiges Ostermorgensbuffet stellen Sie Ihre Spezialität nach eigener Wahl zusammen

Ostersonntag:
ausgewählte Ostermenüs kombinierbar auch für Kinder

Am 31.03. und 01.04. hat unser ATLANTIS-Kindergarten geöffnet! Gerne nehmen wir Ihre Tischreservierung entgegen und freuen uns auf Ihren Besuch.

Bei der Abwicklung Ihrer Familienfeier stehen wir gerne mit Rat und Tat zur Seite.

Parkhotel ATLANTIS
Niederstraße 24
6074 Rödermark-Oberroden
Telefon 06108/7092-0

Geh' mal wieder ins Kino

UNSERE FILMTHEATER IN LANGEN (Tel. 06103 / 22 09) zeigen:

HOLLYWOOD 20.30 Uhr + Fr. bis Di. auch 15.30 Uhr + Fr. bis Mo. auch 18.00 + Sa. auch 23.00	SOLBY STEREO STARTI (8)	FANTASIA 3. Woche! Fr. bis Di. 18.30 + Fr. bis Mo. 18.30 (9)	NEUES UT Tägl. 20 Uhr (12)
JOHN TRAVOLTA - KIRSTIE ALLEY KUCK' MAL WER DAS SPRICHT 2	kleine Lady 20.30 + Sa. auch 23.00 (9)	GREEN CARD SCHAUSPIEL MIT HINDERRISSEN Komödie mit Gerard Depardieu	HOMO FABER EIN VOLLKORNER SCHINDLERFILM EINE GROSSE LIEBE, EINE LANGE WEISE

Do. 23.00 Der Pate 1 + 2 • Fr. 15.00 Die Trübe ge, 17.00 Jesse (8), Sa. 15.00 Die Trübe ge, 22.30 Kuck mal wer spricht 1 + 2, So. 15.00 Die Trübe ge, 17.00 Jesse, Mo. 15.00 Die Trübe ge, 17.00 Der Club der letzten Dicker

Sichern Sie sich noch heute für Ostern die aktuellsten und unterhaltsamsten Videos

VIDEO
Vom Top-Mit bis zum Klassiker

AKTUELL pro Tag ab

Offenbacher Str. 1
6072 Dreieich-Sprendlingen
Tel. 06103 / 8 27 44

Geöffnet Mo.-Sa von 10.00-23.00 Uhr

HST PLUS
Die HST-Plus
mit der Stahl-Glas-Verbundtechnik

Wir verbinden die guten wärmedämmenden Eigenschaften und das natürliche Aussehen des Holzes mit der Stabilität von Stahl und der Zugfestigkeit der Glasfaser.

TÜRENSTUDIO

KRAMWINKEL

Schreinerei Innenausbau Industriestraße 16 · 6052 Mühlheim am Main
Telefon 06108 / 6 82 20 · Telefax 06108 / 65 23

Das Piano-Haus
in Ihrer Nähe

Markenklaviere informieren Sie sich unverbindlich. Günstige Finanzierung.

Musikhaus Siebenhüner
6082 Waldorf, Tannenstr. 25
06105 / 53 57

FERNSEH- + VIDEO-SOFTWARE-REPARATURDIENST
Vormittags bringen - nachmittags abholen. Egal wo Sie gekauft haben, wir kümmern uns gerne um Sie!
Telefon 06181 / 5 21 22

Radio Urban
Steinwingerstraße 27
6450 Henuer 9-Großheim

Laforsch

- BÄDER
- HEIZUNG
- BADMÖBEL
- DUSCHEN

Planung - Lieferung Montage - Service aus einer Hand Verkauf bei Fachberatung auch zur Selbstmontage

Ausstellung Öffn. sonntags von 14-17 Uhr geöffnet

Laforsch GmbH
Industriestraße 2
Telefon 06103 / 8 20 55
6072 Dreieichenhain

Ferdinand-Porsche-Straße 1
Telefon 069 / 89 50 77-78
6050 Offenbach-Bieber/Waldhof

Ostermarkt in Langen
vom 30. März bis 2. April 1991
Festplatz am Leukertsweg/Südliche Ringstraße
★ Moderner Vergnügungspark ★
täglich ab 14 Uhr geöffnet mit Hausmann's Expreß Imbiß, Autoscooter, Karussell usw.
Dienstag, 2. April, Familientag mit ermäßigten Fahrpreisen

Herzlichen Dank
für die vielen Gratulationen, Glückwünsche und Geschenke zu meinem

90. Geburtstag

sage ich hiermit allen Verwandten, Bekannten und Nachbarn sowie Herrn Jäkel im Auftrag des hessischen Ministerpräsidenten, des Landrats und des Bürgermeisters und Magistrats der Stadt Langen, ferner den Stadtwerken Langen, der Sparkasse Langen, dem Gesangsverein Frohsinn und nicht zuletzt Herrn Pfarrer Wächter für den Besuch und die Hausandacht.

Martin Wilhelm Steitz
Langen, Frankfurter Straße 40, im März 1991

Meuremeister übernimmt **Umbau und Rohbauarbeiten!**
Tel. 06158 / 7 19 48

NEUES DACH
mit Leuten vom Fach
BRK-BEDACHUNG
JEAN ECKEL
Telefon 06181 / 7 81 10

Nähmaschinen-Umtausch-Aktion '91
Nur geschenkt bekommen ist billiger!

Brother VX 810
Freiarb. Voltzickack Leichtmetall DM **399.-**

Pfaff 955
mit eingebautem Obertransport DM **1298.-**

Tauschen lohnt sich!

BERGMANN
Aloisplatz 1, Offenbach

Reparaturen
Fenster und Rollläden
Telefon 06103 / 3 36 87
g.w.

HERZLICHEN DANK
für alle Glückwünsche und Geschenke anlässlich unserer

HOCHZEIT
Stephan und Edith Eichhorn
geb. Lehrian
6070 Langen, Mühlerstraße 36, im März 1991

Mit einer Familienanzeige

Die Langener Zeitung ist hierfür die ideale Zeitung. Gern und aufmerksam wird die Langener Zeitung in vielen Haushalten gelesen.

Langener Zeitung
Hauptgeschäftsstelle Langen Darmstädter Straße 26
Telefon 2 10 11-12

Öffnungszeiten: Montag-Freitag 8-12 Uhr, 13-16.30 Uhr

Weitere Annahmestellen:
DREIEICHENHAIN: Schreibwaren Lindner, Soimische Weiherstraße 1
EGELSBACH: Schreibwaren-Wilke, Bahnstraße 57

Anzeigenschluß für die Dienstag-Ausgabe ist am Freitag um 15 Uhr; für die Freitag-Ausgabe ist am Mittwoch um 15 Uhr; Traueranzeigen können am Tag vor dem Erscheinen bis 11 Uhr in der Geschäftsstelle in Langen aufgegeben werden.

Nutzen auch Sie diese preiswerte Möglichkeit!

Hier einige Beispiele:

Für die vielen Glückwünsche, Blumen und Geschenke anlässlich unserer Vermählung bedanken wir uns, auch im Namen unserer Eltern, herzlich.

Walter Sommer und Frau Ute
geb. Finke
Sprenlingen, Hauptstraße 20
25 mm hoch, 2spaltig, DM 22.28 *

Herzlichen Dank für alle guten Wünsche zur Geburt unserer Tochter

Stefanie
Jürgen Ullrich und Frau Karin geb. Stier
Offenthal, Tannusstraße
40 mm hoch, 2spaltig, DM 18.24 *
* Preise inkl. MwSt.

Wir danken allen, die uns anlässlich unserer

Silberhochzeit
in so überreichem Maße mit Glückwünschen, Blumen und Geschenken bedachten. Besonderen Dank dem Jahrgang 1929 und dem Gesangsverein Harmonie für das dargebrachte Ständchen.

Otto Silie und Frau Margot
geb. Müller
Dreieichenhain, Pfarrgasse
40 mm hoch, 2spaltig, DM 36.48 *

HAINER WOCHENBLATT
MITTEILUNGSBLATT DER DREIEICH UND DER VEREINE VON DREIEICHENHAIN

Nr. 13 Freitag, 29. März 1991 Einzelpreis: 1.10 DM 95. Jahrgang




Männer „schmückendes Beiwerk“

Beim Textilmarkt im Dreieich-Museum waren die Frauen meist unter sich

Dreieichenhain (ast) - Langes sticheln, faules Mädchen, heißt es in Volksmund. Doch es bedarf schon eines langen Fadens, viel hell und eines noch längeren Geduldens, um die Spitzen zu steppen und zu sticken, die Besucher zur Zeit im Dreieich-Museum erstaunen können. Mitglieder der deutschen Spitzengilde haben dort eine Ausstellung mit alten Stickereien zusammengestellt. Am vergangenen Wochenende zeigten sie ihre Fertigkeiten beim zweiten Textilmarkt in den Räumen des Museums.

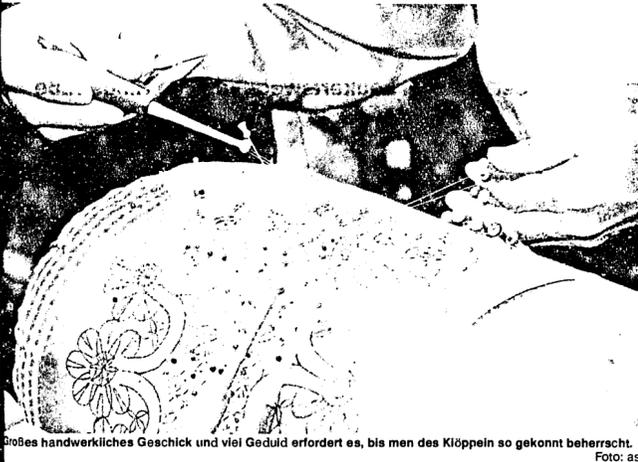
Es war beinahe eine ausschließliche Frauenausstellung; Männer waren nur „schmückendes Beiwerk“, die in Begleitung erschienen und meist schnell wieder verschwanden. Dann waren die Frauen wieder unter sich und diskutierten Stückstücke, ließen sich Löffelnoten erklären und holten sich bei den Fachfrauen Rat, was die Garne gibt oder die Stoffe für Hesseblusen, auf die das bekannte Hessemuster mit seinen typischen Tulpen- und Herzformen gestickt wird.

Einige Werke der Stickgilde konnten Besucher erstehen. So etwa die in Nadelspitzen gestickten filigranen Schmetterlinge in Bilderrahmen oder die geklöppelten Deckchen, Broschen mit geklöppelten Spitzen oder gestickten Blumen waren ebenso zu haben, wie Deckchen aus Häkelmakramee und Hessestickerei und Ajourstickerei. Kleidung aus handgewebten Stoffen, Seidentücher und Batikenarbeiten - eine Künstlerin aus Mailand zeigte eine Batiktechnik mit Seidenfäden und bot eine reiche Auswahl von Batik- und Seidenartikeln zu vertretbaren Preisen an - sowie Osterschmuck rundeten den Textilmarkt ab, der viele Sonntagspaziergänger anlockte.

Aus Langen war das Ehepaar Hermle gekommen und zeigte die Anfertigung von Ostereiern. Eine Spezialität der beiden, die auch regelmäßig auf dem Markt der Veste Otzberg teilnehmen, sind die Chiengauer Borteneier. Diese mit Dirndlstoff, Borten und Samtband beklebten Eier habe früher ein Mädchen ihrem Bräutigam geschenkt, erzählten die beiden, zu deren Repertoire auch die Anfertigung von Salzburger Gestecken - Hauptbestandteil sind unwickelte Nelken - zählen.

Die Sonderausstellung im Dreieich-Museum mit Stickerzeugnissen der letzten 100 Jahre ist noch bis zum 14. April zu besichtigen. Hier erfährt der Besucher nicht nur Wissenswertes über die verschiedenen Stickarten. Entsprechende Beispiele - Kissen, Decken, Halstücher, Kragen oder Mustertücher - zeigen diese Reticella-, Teneriffa-, Ayshire-, Ajour- oder Tambourstickereien und viele mehr in ihrer Vollendung. Auf Texttafeln werden diese Techniken nicht nur erläutert, es werden auch Hintergrundinformationen über die Erstellung der Fäden, der Nadeln und geschichtliches Wissen vermittelt. Hier kann man erfahren, daß die ältesten Fragmente von Handspindel und Flachsesten in Syrien, Mesopotamien und Persien gefunden wurden, ihr Alter wird auf 8 000 bis 6 000 Jahre vor Christus geschätzt und daß die Ägypter sich wie keine anderen auf die Feinheit des Flachfadens verstanden. Erfahren kann man aber auch, daß früher Menschen per Hand um ein vielfaches feiner spinnen konnten, als die heutigen Maschinen, weswegen alte Arbeiten häufig (bekannt sind für ihre Feinheit die französischen Spitzen) viel feiner waren (da der Faden viel dünner gesponnen war).

Das Museum ist dienstags bis freitags von 9.30 bis 12.30 und von 14 bis 18 Uhr sowie samstags von 14.30 bis 18 Uhr und sonntags von 10.30 bis 12.30 sowie von 14 bis 18 Uhr geöffnet.



Heute Saisonstart auf Miniaturgolf-Anlagen

Eintrittspreise haben sich nicht geändert

Dreieich - Die Miniaturgolf-Anlagen in Dreieich sind seit dem Montag, 29. März, um 10 Uhr, ihre Tore. Mit dem Saisonstart können sich Miniaturgolf-Freunde und die Aktiven der Vereine im „Einlochen“ den Eintrittspreisen bleiben gegenüber dem Vorjahr unverändert: Besucher von zehn bis 16 Jahren zahlen eine Mark pro Spielrunde, ab 16 Jahre kostet es zwei Mark.

An der Koberstädter Straße in Dreieichenhain können Besucher werktags von 14 bis 21 Uhr sowie

Violine statt Video - Hausmusik ist wieder salonfähig geworden

Musikschule verzeichnet hohe Zuwachsraten / Keyboard am beliebtesten

Dreieich (cho) - Zufrieden ist Bürgermeister Bernd Abel mit der Entwicklung der Dreieicher Musikschule. Seit Januar vergangenen Jahres stieg die Zahl der Schüler von 140 auf 350 und hat sich damit mehr als verdoppelt.

Musikschulleiter Martin Winkler sieht den Hauptgrund für diesen Boom im erweiterten Unterrichtsangebot. Allein die musikalische Frühziehung für Vier- bis Sechsjährige und die musikalische Grundausbildung für Sechs- bis Achtjährige schlugen bei den Schülerzahlen mit 100 Kindern, die sich in zehn Gruppen aufteilen, zu Buche. Hinzu komme, das in der Musikschule jetzt auch Trompete, Schlagzeug und Korrepetition (Spiel in kleinem Ensemble) ins Angebot aufgenommen wurde, führt Winkler weiter aus. Auch die bereits bestehenden Kurse mit Instrumenten wie Violine, Akkordeon, Klavier sowie die Gesangs- und Chorgruppen sind sehr beliebt. So werden heute viermal mehr Schüler im Bereich Gesang und Stimmbildung betreut als noch Anfang 1990.

Winkler gibt zu, daß der „Run“ auf die musikalische Frühziehung nicht nur im ausgefallenen Angebot begründet liegt. Der Ehrgeiz der Eltern ist oft genug größer als der des mehr oder minder musikalischen Kindes. Musikalische Frühziehung erlebt eine Renaissance, und was die Pflichtschule mit ihrem oft ins Leere laufenden Musikunterricht nicht erwirken kann, gelingt der Musikschule besser. Dort können Talente im Klassen-, Gruppen- oder Einzelunterricht eher erkannt, gefördert und auf ein mögliches Berufsstudium vorbereitet werden. Aber auch Laien, die keine Perfektion auf dem Instrument anstreben, sind in der Musikschule willkommen.

Doch das Zeitalter der Technik mit ihrem allgegenwärtigen Einfluß auf das tägliche Leben macht sich auch in der Musikschule bemerkbar. Bisherige auf der negativen wie im Musikunterricht der „normalen“ Schulen. So rangiert in der Beliebtheitskala der Musikschüler das Keyboard an vorderster Stelle. „Das ist recht einfach zu lernen, und es kommen schon nach wenigen Unterrichtsstunden wunderbare Töne heraus“, so Winkler. „Da ist eine krazende Geige natürlich nicht konkurrenzfähig.“ Natürlich versuche er zu motivieren, in die richtige Richtung zu lenken, „denn auch ein Instrument, das sich nur langwierig erlernen läßt, birgt Erfolgserlebnisse“. Als äußerst wirksam, um die Schüler bei der Stange zu halten, bezeichnet Winkler die Schüler- und Dozentenkonzerte, die in unterschiedlichen Rahmen in Dreieich stattfinden.

Zu den Schattenseiten der stürmischen Entwicklung der Musikschule gehört allerdings die verhältnismäßig geringe Zahl der Dozenten. Waren es 1990 noch 18, so sind es heute gerade 25. Hinzu kommt die hohe Fluktuationsrate, die 40 Prozent Schülern einen oder mehrere Lehrwechsel aufbürdet. Viele qualifizierte Dozenten finden andernorts eine Vollzeitstelle oder würden besser bezahlt, so Winkler. Das liegt zum Teil an den unterschiedlichen Vergütungssätzen der Kommunen aber auch an der besseren Förderung der Musikschulen in benachbarten Bundesländern. So bereitet Winkler für das kommende Jahr das Finanzbudget Sorgen. Um 40 000 Mark müßte der Jahresetat von 250 000 Mark aufgestockt werden, um bei der hohen Zahl der Schüler über die Runden zu kommen. Wunschtraum ist eine Drittelfinanzierung, die Kreis und Land, Träger und Teilnehmer zu gleichen Teilen in die Tasche greifen läßt. Doch zur Zeit berappen Kreis und Land nur knapp sieben Prozent der jährlichen Kosten.

Da es mit Geld alleine auch nicht getan ist, sucht die Stadt „händelringend“ administrative Verstärkung, um die wachsende Musikschule - aber auch die Volkshochschule - besser verwalten zu können. Bewerber können sich an den Magistrat der Stadt Dreieich wenden (Rathaus Sprenlingen, Hauptstraße 15-17).



Ein Bummel durch die romantische Altstadt Dreieichenhains würde sich am Osterwochenende eigentlich anbieten. Speisegänger und Fleurer sollten sich allerdings werm entziehen. Nach Vorhergehen das Deutsche Wasserdienstes wird an den Feiertagen in ganz Deutschland stark bewölkt und ungemütlich kalt werden. Foto: ast

Radlerspur in Einbahnstraße

Dreieichenhain - Fahrradfahren soll in Dreieichenhain attraktiver und sicherer werden. Aus diesem Grunde hat sich Bürgermeister Bernd Aebel in seiner Eigenschaft als Chef der Ortspolizeibehörde, entschlossen, die Ochsenwälderstraße und die Taunusstraße entgegen der derzeitigen Einbahnstraßenrichtung für Radler freizugeben. Ab Ochsenwälderstraße/Hengsbachstraße ist es dem Radfahrer erlaubt, Richtung Altstadt zu fahren.

Der Magistrat weist jedoch darauf hin, daß die Radfahrer hier besonders die Rechts-vor-Links-Regelung beachten sollen. Für Mofa-, Moped- und Motorradfahrer ist es auch künftig nicht erlaubt, die Fahradstraßen entgegen der Einbahnstraßenrichtung zu benutzen.

Die Müllabfuhr kommt später

Dreieichenhain - Die Osterfeiertage bleiben auch auf die städtische Müllabfuhr nicht ohne Einfluß. In Dreieichenhain erfolgt die Hausmüllabfuhr nicht am Montag, 1. April, sondern am Dienstag, 2. April.

Jahrgang 1915/14

Dreieichenhain - Wir treffen uns zum nächsten monatlichen Spaziergang am Donnerstag, 4. April, um 16 Uhr auf dem Dreieichplatz. Anschließend kehren wir in der SVD-Gaststätte im Haag ein.

Jahrgang 1920/19

Dreieichenhain - Unsere nächste Zusammenkunft ist am Mittwoch, 2. April, um 17 Uhr in der TVD-Gaststätte an der Koberstädter Straße.

Jahrgang 1907/06

Dreieichenhain - Wir treffen uns am Freitag, 5. April, um 17 Uhr im Naturfreundehaus.

Behindertenarbeit hat Vorbildcharakter

Jahresbericht 1990 vorgelegt / Zahlreiche Anfragen aus Nachbarstädten

Dreieich - Die Arbeit mit Behinderten in Freizeitclubs und die Veranstaltung von Freizeiten für Behinderte im Jahre 1990 sind in dieser Form und Breite überdurchschnittlich, verglichen mit vielen anderen Städten und Gemeinden in der Großregion Dreieichs. Diese Auffassung vertreten Bürgermeister Bernd Aebel und Erster Stadtrat Werner Müller bei der Vorstellung des Jahresberichts 1990 über die Behindertenarbeit der Stadt Dreieich. Fünf Clubs für geistig behinderte Kinder, Jugendliche und Erwachsene unterhält die Stadt mit ihren haupt- und nebenamtlichen pädagogischen Mitarbeitern. Die ganzjährige regelmäßige Betreuung in diesen Clubs erlaubt eine sinnvolle Arbeit mit den Betroffenen, die dabei wachsende Eigenständigkeit im täglichen Leben erlernen können. Auch für die Eltern der Teilnehmer, so Sozialreferent Müller, bietet die Clubzeit die Möglichkeit, sich selbst zu entlasten und Erholung von der Mehrbelastung durch ein behindertes Kind zu finden.

Hehopenk der Clubarbeit sind die Ferienfreizeiten, an denen vorwiegend Mitglieder der Clubs teilnehmen. Im vergangenen Jahr wurden vier dieser Veranstaltungen angeboten, drei in Südtirol und eine in Wisch an der Ostsee.

Immer wieder, so berichten Mitarbeiter der Behindertenbetreuung, rufen Eltern von behinderten Kindern aus anderen Städten und Gemeinden des Kreises an, um einen Platz bei den Behindertenfreizeiten für ihren Nachwuchs zu bekommen. Diese Veranstaltungen sind jedoch vorwiegend für die Clubmitglieder und Behinderte aus Dreieich reserviert.

Für 1991 hat der Magistrat wie-

Vom Boccia-Turnier bis hin zur kulturgeschichtlichen Exkursion

Vielfältiges Unterhaltungsprogramm für Senioren der Stadt Dreieich

Dreieich - Mit einem dicken Paket Seniorenveranstaltungen wartet der Magistrat für das Jahr 1991 auf. Vom Boccia-Turnier und geselligen Nachmittagen bis hin zu einer kulturgeschichtlichen Exkursion zum Thema „Jugendstil in Darmstadt“ reicht die bunte Palette der Veranstaltungen für Bürger ab 65 Jahren.

Zu den geselligen Großveranstaltungen zählt der „Tag der älteren Generation“, der am Mittwoch, 3. April, im Bürgerhaus Sprendlingen stattfindet. Bei einem Unkostenbeitrag von 10 Mark ist ein Busferienabend inklusive. Der nächste Seniorennachmittag in Dreieichenhain steht am Donnerstag, 23. Mai, auf dem Programm.

Was sonst alles angeboten wird, hier in Kurzfassung:

- **Mehrtägige Fahrten:** Eine „Stadtranderholung“ für gesundheitlich eingeschränkte Senioren wird bei einer Eigenbeitragsung von fünf Mark pro Tag vom 24. bis 28. Juni angeboten.
- **400 Mark kostet eine Reise mit Übernachtung und Halbpension nach Schleswig-Holstein vom 1. bis 5. Juli.** Es gibt Gelegenheit zu einem Ausflug nach Heiligenstadt in Darmstadt. Dort gibt es eine Fahrt zur Mecklenburgischen Seenplatte mit Besuch der Städte Güstrow, Neubrandenburg, Schwerin und Potsdam. Die Reise kostet 580 Mark inklusive Übernachtung mit Vollpension.
- **In den Schwarzwald geht's vom 2. bis 5. September.**
- **Tagesfahrten:** Der Hessepark wird am 2. Oktober besucht. 15 Mark kostet das Vergnügen. Fahrt, Eintrittsgelder und Führungen inklusive.
- **Halbtagesfahrten:** „Dreieicher Senioren sehen die Veränderungen ihrer Stadt“ nennt sich eine kleine Fahrt, die am 29. April zum Preis von 5 Mark stattfindet.
- **Auf zur Besichtigung der Pension „Brandenstein“** heißt es am 13. Mai anlässlich einer Fahrt nach Bad Orb. Der Preis beträgt 10 Mark.
- **Eine Mainfahrt ist auch im gezeigten Alter noch lustig,** deshalb geht's am 14. August mit dem Bus erst einmal nach Seligenstadt zu einer Stadtbesichtigung, später mit dem Dampfzug zurück nach Frankfurt. Inclusive Busfahrt nach Dreieich kostet der Spaß 15 Mark.
- **Bildungsangebote:** Am 11. und 25. April findet ein zweitägiges Bildungsangebot zum Thema „Jugendstil in Darmstadt“ statt. Es umfasst zu einem Preis von 20 Mark einen Einführungsvortrag mit Dias und einen Besuch des Museums der Künstlerkolonie Darmstadt unter fachkundiger Führung.
- **Sportliche Angebote:** „Gesellschaftstanz für Senioren“ gibt's am 9. April im Bürgerhaus Sprendlingen und am 5. November im Burghofsaal Dreieichenhain bei einer Eigenbeteiligung von fünf Mark.
- **Tanz in Gruppen - Seniorentanz“** findet am 28. Mai und am 29. Oktober im Burghofsaal Dreieichenhain statt. Der Eintritt kostet zwei Mark.
- **Ein Boccia-Turnier** auf der Bahn „Haus Falkenweg“ steht am 30. August auf dem Programm.
- **Ein „Kegelturnier“** auf den Kegelbahnen „Tonini“ findet am 10. Oktober statt.
- **Sonstige Veranstaltungen:** Das Seniorentheater feiert am 28. April Premiere im Bürgerhaus Sprendlingen. Der Eintritt kostet 3 Mark.
- **Wer mehr wissen möchte,** kann sich ans städtische Presseamt (Telefon 801 232) wenden.

Geringes Interesse an ständigem Leserservice

Schwache Resonanz auf Umfrageaktion

Dreieich - Offensichtlich wenig Bedarf gibt es in Dreieich an einem ständigen Leserservice für alte, kranke und behinderte Menschen. Dies ergab eine im Dezember vorigen Jahres gestartete Umfrageaktion. Insgesamt 1500 Befragungskarten wurden an 19 Kirchen- und religiöse Gemeinschaften, fünf soziale Einrichtungen sowie an diverse städtische Einrichtungen und Verwaltungsstellen mit der Bitte um Mithilfe und Verteilung versandt.

Das Ergebnis war enttäuschend: Nur 23 Karten kamen zurück, gerade sechs Personen bekundeten Interesse an einem Leserservice.

Tobias Wolfram auch auf Landesebene erfolgreich

Zweiter Platz bei „Jugend forscht“

Dreieich - Beim Landeswettbewerb „Jugend forscht“ konnte Tobias Wolfram, Schüler des Jahrgangs 7 der Ricardo-Hochschule, den 2. Platz im Fachgebiet Biologie erringen. Mit seinen qualifizierten Untersuchungen zum „Amphibienvorkommen in Dreieicher Teichen“ überzeugte der 13jährige Jungforscher die Jury. Reichsweit rangierte er auf dem 2. Platz unter der Auswahl der besten hessischen Arbeiten erhielt Tobias zusätzlich den Umwelt-Sonderpreis des „Stern“-Magazins und damit weitere 500 Mark.

Der junge Amphibienkenner hatte sich bereits Mitte Februar beim Regionalentscheid Südhessen gegen überforschende Mitbewerber durchgesetzt. Zu seinem erneuten Erfolg meint er: „Für diesmal bin ich sehr zufrieden, denn gegen die älteren Oberstufe, die gewonnen haben, ist mir schwer anzukommen. Aber nächstes Jahr will ich schon in die Endrunde“. Sein nächstes Amphibienprojekt hat er bereits geplant; die Freilanduntersuchungen sollen dann mit dem Fotoapparat dokumentiert werden, den er sich von diesjährigen Preisgeld kaufen will.

Neues Adreßbuch ist da

Nachschlagewerk bereits im Buchhandel

Dreieich - Ein neues Adreßbuch der Stadt ist soeben in Zusammenarbeit mit dem Wiesbadener Verlag „Das Blaue“ erschienen. Es enthält im Kern eine alphabetische und eine nach Straßen gegliederte Auflistung der Einwohner der Stadt, soweit sie sich nicht durch öffentliches Vermerk von der Veröffentlichung ihres Namens und ihrer Adresse ausgeschlossen haben. Vorangestellt ist dem Adressenteil eine Darstellung städtischer Einrichtungen und Gremien sowie eine bebilderte Darstellung der Stadtgeschichte. Am Ende gibt es ein Branchenverzeichnis. Die Redaktion des einflussreichen Verlags „Das Blaue“ und Informationsabteilung übernehmen. Für den Adressenteil zeichnet das Ordnungsamt und für den Branchenenteil der Verlag verantwortlich.

Das dickleibige Buch ist zum Preis von 49,80 Mark plus Mehrwertsteuer im Buchhandel oder direkt beim Verlag „Das Blaue“ in Wiesbaden, Anzengasse 8, erhältlich.

Bonsai-Pflegekalender

für den Monat April

Dreieich - Mit dem Beginn der Wachstumssphase im Frühjahr steigt nun wieder der Nährstoffbedarf der Bonsai. Im Gegensatz zu den großen Brüdern in der Natur, hat der Bonsai nur eine sehr begrenzte Menge Erde, aus der er seine Nahrung holen kann. Deshalb ist es sehr wichtig, diese Erde mit neuen Nährstoffen zu versorgen. Die für die Pflanzen wichtigen Mineralien sind Stickstoff, Phosphor, Kalium, Kalk, Schwefel, Eisen und viele Spurenelemente. Mit ihnen kann die Pflanze entwässert und der Salzen, d.h. rein anorganischen Düngern oder in Form von organischen Düngemitteln wie Knochenmehl, Hornspäne und ähnlichem, versorgt werden. Bewährt haben sich organisch-mineralische Düngemittel in Pulverform, die auf Erdeoberfläche gestreut und mit Erde leicht abgedeckt werden. In diesen Mischungen sind Kurz- und Langzeitdünger gekoppelt. Die mineralischen Bestandteile lösen sich beim Gießen im Wasser auf und werden sofort von den Wurzeln aufgenommen und schnell verbraucht. Die organischen Bestandteile erschließen sich erst allmählich und haben daher eine Langzeit-Wirkung. Im Handel zu haben ist auch ein rein organischer Bonsai-Flüssigdünger, dessen Nährstoffe für die Pflanzen auch sofort verfügbar sind. Da er keine Langzeit-Wirkung hat, wie die organischen Pulverdünger besitzt, muß er öfter angewendet werden.

Für Nadelgehölze, außer Lärchen (besser im März umtopfen), ist jetzt die günstigste Zeit, die evtl. zerschnittene Pflanze in die Erde zu stecken. Die Kalium-Bonsai sind jetzt wieder langsam an Luft und Sonne zu gewöhnen, denn eine zu plötzliche Sonnenbestrahlung würde nur Schaden anrichten. Wacholder, Fichten und Tanne können jetzt nach Winterruhe geputzt werden. Auch das Drahtziehen bei allen Bonsai-Arten noch möglich.

Sind die ersten Schädlinge zu sehen, kann man sie mit einem Wasserstrahl abspülen. Stellt sich allerdings eine Pilzkrankheit ein, so muß man auf ein im Handel erhältliches Mittel zurückgreifen.

Aus den KIRCHEN

- Evangelische Burgkirchengemeinde Dreieichenhain**
 - Karfreitag, 29. März 1991:** 10 Uhr Gottesdienst mit Feier des heiligen Abendmahls unter Mitwirkung des Kirchenchores (Pfr. A. Rudat)
 - Samstag, 30. März 1991:** 15 Uhr Trauung in der Burgkirche; Eberhard Ruhl und Gundula Bieckhaupt, 22 Uhr Osternachtgottesdienst in der Burgkirche (Vikar P. Scherle/Pfr. Steinhäuser)
 - Ostersonntag, 31. März 1991:** 10 Uhr Festgottesdienst unter Mitwirkung des Kirchenchores (Pfr. Steinhäuser)
 - Ostertag, 1. April 1991:** 10 Uhr Gottesdienst zum Osternottertag in der Burgkirche (Vikar P. Scherle)
 - Freitag, 4. April 1991:** 20 Uhr im Gespräch im Gemeindehaus Nahungstraße 6
 - Samstag, 6. April 1991:** 18 Uhr Wochenschlußandacht in der Schloßkirche Philippseich (Pfr. Rudat)
 - Freitag, 7. April 1991:** 10 Uhr Gottesdienst in der Burgkirche (Vikar P. Scherle)
 - Während der Ferien entfallen der Kindergottesdienst, Konfirmandenunterricht, Kinderchor, Orff- und Flötengruppen sowie die Veranstaltungen der evang. Familienblüde.
 - Die Wochenschlußandachten** finden ab Samstag, 6. April, wieder in der Schloßkirche in Philippseich statt. Gottesdienstbeginn: 18 Uhr (nicht wie bisher 18.30 Uhr)
 - Freitag, 7. April 1991:** Steinhäuser, Fahrgasse 57, Tel. 8 15 05
 - Freitag II, Pfr. Rudat, Nahungstraße 6, Tel. 8 58 74**
 - Sprechzeiten der Pfarrer:** dienst-
- Katholische Kirche St. Marien Dreieich**
 - Sa., 30. 3. kein Gottesdienst**
 - So., 31. 3. 5.30 Uhr Osternachtfeier, anssl. Ostererkeruche und Frühstück in Drh., 11 Uhr Eucharistiefeier in Drh., Tauffeier**
 - Mo., 1. 4. 9.30 Uhr Eucharistiefeier unter Mitwirkung des Kirchenchores in Drh., 11 Uhr Osterfestfeier in Drh., 18 Uhr Ostererkeruche in Drh.**
 - Di., 2. 4. 18 Uhr Rosenkranzgebet in Drh., 18.30 Uhr hl. Messe in Drh.**
 - Mi., 3. 4. 15 Uhr Andacht in Drh., 4. 4. 18 Uhr hl. Messe in Drh.**
 - Fr., 5. 4. 9 Uhr Andacht in Drh., 6. 4. 18 Uhr Beichtgeheimheit im Pfarrhaus in Gb., 18 Uhr Eucharistiefeier in Drh.**
 - So., 7. 4. 9.30 Uhr Eucharistiefeier in Drh., 11 Uhr Eucharistiefeier in Drh., 12 Uhr Eucharistiefeier in Drh., 18 Uhr Eucharistiefeier in Drh.**
 - In 7. Ferien fallen alle Termine aus.**

EGELSBACHER NACHRICHTEN
mit den amtlichen Bekanntmachungen für die Gemeinde Egelsbach

Redaktion
2 10 12
Anzeigen/Vertrieb
2 10 11
Langen Darmstädter Straße 26

Freitag, 29. März 1991

Diavortrag über Historie des Orts

Egelsbach - Zu einem gemütlichen Nachmittag mit Kaffee und Kuchen lädt die Gemeinde alle Senioren für Mittwoch, 10. April, 15 Uhr, in die Gaststätte „Theiß“ ein, der über die Historie Egelsbachs was erfahren möchte, sollte den Termin nicht verpassen. Karl von Geschichtsverein zeigt einen Diavortrag mit dem Titel „Aus der Geschichte Egelsbachs“.

Wir gratulieren

- Gerhard Speer, Birkenseeweg 1, am 84. Geburtstag am Sonntag, 2. März
- Fritz Hofmann, Rheinstraße 62, am 80. Geburtstag am Sonntag, 1. März
- Eleonore Schroth, Bahnstraße 7, zum 90. Geburtstag am Montag, 2. März
- Rosalina Lanova, Schillerstraße 2, zum 84. Geburtstag am Dienstag, 2. April
- Gertrud Knappe, Heidelbergerstraße 36, zum 80. Geburtstag am Mittwoch, 3. April
- Max Kressmer, Theodor-Heussstraße 29, zum 81. Geburtstag am Donnerstag, 4. April
- Josefine Hartmann, Ernst-Ludwig-Straße 39, zum 82. Geburtstag am Freitag, 5. April



Frühlingsstimmung machte sich am Samstag im Seelbeu-Eigenheim breit. Die Sänger hatten den Saal mit vielen Blumen festlich geschmückt. Foto: est

Mit rauschender Ballnacht die Feierlichkeiten eröffnet

Sänger feierten mit ihren Gästen bis tief in die Nacht

Egelsbach - Am Samstag kehrte Egelsbach der langgeheute Erfüllung ein. Die Sängervereinigung Egelsbach hatte zum festlichen Ball im Saalbau-Eigenheim eingeladen. Nach der langen Winterzeit war es eine Freude, die Dekoration des Saales mit ihren Frühjahrsblumen in allen Farben zu bestaunen; die Tische waren mit pastellfarbenen Orchideen geschmückt. Zum Tanz ermunterte die Kapelle „Sunrise“ mit heißen Rhythmen und gefühlvoller Musik, dabei kamen auch Schunkel- und Polka nicht zu kurz. Die Gäste waren eifrige Tänzer und gute Laune war Trumpf. Zur Eröffnung des Balles begrüßte Gustav Baretzner, Vorsitzender der Sängervereinigung, die Gäste des Abends recht herzlich zur ersten Veranstaltung im Festhaus 1991 und sagte, daß sich die Sängervereinigung mit dem Chor auf das 130jährige Bestehen der Vereinigung vorbereiten hätten, allerdings hätten die aktuellen Ereignisse den Start etwas verschoben.

Bürgermeister Heinz Eyben sprach in seinem Grußwort von der Bedeutung dieses Festjahres für die Gemeinde Egelsbach, wies auf die Sängervereinigung als eine glückliche Hand bei allen Veranstaltungen dieses Jahres und forderte alle Egelsbacher Bürger auf, aktiv daran teilzunehmen. Im zweiten Teil seiner Rede teilte er den Besuchern mit, daß der Vorsitzende der Sängervereinigung am Vortrag aus den Händen von Landrat Dr. Friedrich Keller den Ehrenbrief des Landes Hessen für seine langjährige ehrenamtliche Tätigkeit in Egelsbach erhalten habe. Er wünschte dem Chor, dem gemeinsamen Chor und Sängervereinigung ins Musterlande Baden-Württemberg.

Es waren schon einige Stunden des neuen Tages vergangen, ehe sich die Tore des Ballhauses und die Blütenköpfe der Blumen schlossen. Die Sängervereinigung hatte einige neue Freunde gefunden und viele werden sich beim Herbstball wiedersehen.



Ein Tänzchen in Ehren kann keiner verwehren: Ball der Sängervereinigung herrschte auf dem Perkkert reger Betrieb. Foto: est

CDU diskutierte über Situation in Ex-DDR

Eingliederung bringt gewisse Härten“

Egelsbach - Um aktuelle politische Themen ging es in einer Mitgliederversammlung des CDU-Gemeindeverbands Egelsbach. Breiten Raum in der Versammlung nahm die Diskussion über die Situation in den fünf neuen Bundesländern ein. Daß die wirtschaftliche Eingliederung von zwei des „Bewissen Härten“ verbunden sei, bedauerten die Anwesenden zwar, andererseits wurde zum Ausdruck gebracht, daß die Überführung eines desolaten Wirtschaftsbereichs in eine hochentwickelte Wirtschaft, wie sie in der alten Bundesrepublik besteht, nicht der Nacht realisiert werden kann. Es dürfe auch nicht vergessen werden, daß sich der Wohlstand im Westen der Bundesrepublik nicht über Nacht eingestellt habe, sondern daß es jahrelanger harter Arbeit bedürftig gewesen seien, um den jetzigen Stand zu erreichen.

Unbestritten sei, daß die alten Bundesländer personelle, ideale und materielle Hilfestellung leisten müßten, so CDU-Gemeindeverbandsvorsitzender Leonhard Kirschnick. Die 103 Milliarden Mark, die von der Regierung der Ex-DDR für die Eingliederung bewilligt wurden, seien ein Beweis dafür, daß dies auch geschehe. In der Versammlung standen auch kommunalpolitische Ergebnisse auf der Tagesordnung. Den Kompromiß, den die CDU-Fraktion mit der SPD eingegangen um ein Quiz unterbrochen zu werden, wurde dafür, daß dies auch geschehe. In der Versammlung standen auch kommunalpolitische Ergebnisse auf der Tagesordnung. Den Kompromiß, den die CDU-Fraktion mit der SPD eingegangen um ein Quiz unterbrochen zu werden, wurde dafür, daß dies auch geschehe.

Aktiven ein gutes Zeugnis ausgestellt

Stenografenverein Egelsbach zog Bilanz in Jahreshauptversammlung

Egelsbach - Der Stenografenverein hatte seine Mitglieder zur Jahreshauptversammlung in die Gaststätte „Theiß“ sehr gut besucht. Vorsitzender Karl Thomin begrüßte die Mitglieder, unter ihnen die Ehrenmitglieder Gustav Becker und Kurt Schober. In seinem Geschäftsbericht ging Vorsitzender Karl Thomin ausführlich auf die Tätigkeiten der Mitglieder ein. In sechs Arbeitssitzungen des Gesamtvorstandes und einer Sitzung des geschäftsführenden Vorstandes wurde die umfangreiche Vereinsarbeit richtungswiesend festgelegt, wobei die Unternehmlichkeit in der Schreibtechnik Kurzschrift und Maschinenschreiben/Textverarbeitung an erster Stelle stand.

Anfang des Jahres überreichte Schriftführer Thomin dem Fachlehrer Kurt Vogt das silberne Treueabzeichen des Deutschen Stenografenvereins und dankte ihm für die in vielen Jahrzehnten geleistete treue und hingebungsvolle Arbeit in der beruflichen Aus- und Fortbildung in der Kurzschrift. Dem Vorsitzenden Karl Thomin wurde für seine verdienstvolle Tätigkeit der Ehrenbrief des Landes Hessen verliehen.

Als Mitglied des Deutschen Stenografenbundes besteht zum Bezirk Südhessen im Hessischen Stenografenverband enge Verbindung. Karl Thomin gehört als Vizepräsident zum Vorstand des Deutschen Stenografenbundes. Er ist Mitglied des Deutschen Bürowirtschaftslehrerverbandes.

Dipl.-Pädagogin Ingeborg Schumann, Unterrichtsreferent, zeigte sich mit den Leistungen der Stenografen und Maschinenschreiber zufrieden. Die letzten zwölf Monate gäben den Mitgliedern im zentralen Bundesjugendschreiben, beim Südhessischen Bezirkskongress im Odenwald und beim Hessischen Verbandstag in Offenbach, sehr gute und wertvolle Leistungen zu erbringen. Der Deutsche Stenografenbund führte in Darmstadt ein Bundesseminar „Maschinenschreiben und Textverarbeitung“ am Computer durch. Seminarteilnehmer waren die Mitglieder Kerstin Bauschmann, Heinz Wick und Karl Thomin.

Einen positiven Kassenbericht gab auch Kassenreferent Heinz Wick. Die Kassenprüfer Isolde Heintz und Kurt Schober bescheinigten dem Kassenreferenten eine einwandfreie und vorbildliche Kassen- und Buchführung. Sie beantragten, ihn sowie den gesamten Vorstand zu entlasten. Dies geschah einstimmig.

Der Vorstand besteht weiter aus dem Ehrenvorsitzenden Hans Hofmann, dem Vorsitzenden Karl Thomin und seinem Stellvertreter Hans F. Geiß. Bestätigt wurden ebenso Unterrichtsreferent Ingeborg Schumann, Kassenreferent Heinz Wick und Schriftführerin Kerstin Bauschmann. Beizister sind Gustav Becker, Walter Litzwitz und Herrmann Petri jun. Rechnungsprüfer bleiben Isolde Heintz und Kurt Schober.

Der Terminkalender für das laufende Jahr sieht aus: vor: 22.9., Südhessischer Bezirkskongress mit Einzel- und Mannschaftswettbewerben in Beaufelden im Odenwald; 3.11., Hessischer Verbandstag mit Einzelmeisterschaften in Bad Nauheim; 28.9., Herbstversammlung des Hessischen Stenografenverbandes in Langen; 26.5., Frühjahrsversammlung von Miltenberg zum Kloster Engelberg; 29.6., Grillfest auf dem Anwesen Petri; 17.8., Besuch des Weinhauses Streuber in Feddersheim und 28.8., Herbstabend der Mitglieder zum Dilsberg.



Feierten bei den Hessenmeisterschaften in der Rhythmischen Sportgymnastik große Erfolge: die Mädchen der SG Egelsbach. Foto: cho

SGE-Mädchen zogen sich in Brüssel gut aus der Affäre

Beachtliche Platzierungen für Rollkunstläuferinnen

Egelsbach - Am vierten „Sunday Cup“ in Brüssel, einem reinen Kürwettbewerb, nahmen auch zwei Rollkunstläuferinnen der SG Egelsbach teil, und das mit beachtlichem Erfolg. Sabine Steininger belegte in ihrer Gruppe den sechsten Platz, Melanie Wagner erreichte in ihrer Klasse Rang zehn. Insgesamt waren in der belgischen Hauptstadt 134 Läuferinnen aus sechs Ländern an den Start gegangen. Sabine Steininger hatte es in der höchsten Leistungsgruppe mit 16 Konkurrentinnen zu tun. Mit ihrer „großen“ Kür, in der sie erfolgreich Doppelaxel und Doppelpirater sprang, konnte sie sich gegenüber der Konkurrenz um zwei Plätze verbessern und landete somit auf Platz sechs.

Zwei Hessentitel für RSG-Mädchen der SGE

Gymnastinnen hatten Grund zur Freude

Egelsbach - Bei den hessischen Meisterschaften in der Rhythmischen Sportgymnastik, die in Heskem im Marburger Land ausgetragen wurden, machten die Teilnehmerinnen der SG Egelsbach einmal mehr von sich reden. Zwei Titel brachten die SGE-Mädchen mit nach Hause.

In der Meisterschaftsklasse M 7 holten sich die Egelsbacherinnen den Mannschaftstitel. Mit ihrer Bechmann, hinterließen Cécile Wagner, Nicole Hinz, Julia Hoffmann, Julia Seng und Carolin Werner von allen Teams den besten Eindruck bei den Wertungsrichtern. Cécile Bechmann feierte noch einen zweiten Titelgewinn. Sie belegte im Einzelwettbewerb 7. Kür (Seil, Band, Ball, ohne Handgerät) den ersten Platz. Ihre Vereinskameradin Julia Seng kam in diesem Vierkampf auf den sechsten Platz.

Die Vizemeisterschaft in der Klasse M 8 mit der Mannschaft erreichten sich Tina Bauer, Nadine Czwallina, Susanne Ferenz, Sonja Krüselberg, Meike Recktenwald, Susanne Riener und Silvia Schmidt. In der Einzelwertung des Vierkampfes landete Silvia Schmidt auf Rang vier, Tina Bauer erreichte den achten Platz. Im Gerätefinale der Klasse M 8 belegte Silvia Schmidt mit dem Seil den zweiten und im Wettbewerb ohne Handgerät den dritten Platz.

In den nächsten Wochen müssen sich die Schützlinge der beiden Trainerinnen Michaela Schlapp und Waltraud Barthold-Eising nun auf höhere Aufgaben vorbereiten. In der Stufe M 7 haben sich die Mannschaft und Cécile Bechmann für die süddeutschen Meisterschaften qualifiziert. In der Klasse M 8 hat sich die Egelsbacher Riege die Startberechtigung für die deutschen Meisterschaften ertrotzt, die am 11. und 12. Mai in St. Wendel auf dem Programm stehen.

„Zeichen setzen für friedliche Lösungen“

SPD beteiligt sich an Ostermarsch

Egelsbach - Egelsbachs Sozialdemokraten haben sich mit dem Aufruf an die Bevölkerung gewandt, besonders zahlreich an diesjährigen Ostermarsch teilzunehmen. Die bundesweite Initiative ist ein Zeichen für Krisenbewältigung, die Unterstützungsmaßnahmen der Regierung für militärisch-gewaltsame, statt für diplomatisch-friedliche Konfliktlösungen an und die Forderungen von Regierungspolitikern nach weltweitem Einsatzmöglichkeiten der Bundeswehr seien Anlaß genug zur zahlreichen Beteiligung am Ostermarsch der Friedensbewegung, schreibt die stellvertretende SPD-Vorsitzende Ellen Ritter in dem Aufruf.

„Wir alle müssen ein deutliches Zeichen für nachhaltige Einschränkungen von Rüstungsexporten, für nichtmilitärische, friedliche Konfliktlösungen und gegen den Ausbau von Bundeswehrkompetenzen setzen. Gelegenheit hierfür bietet sich“, so die SPD-Politikerin abschließend, „am Ostermontag, an dem um 9.30 Uhr vom Kirchplatz aus zum Ostermarsch nach Frankfurt aufbrechen wird.“

Flötenkurse für den Nachwuchs

Langen/Egelsbach - Der Orchesterverein Langen/Egelsbach bietet auch in diesem Jahr Blockflötenkurse an, die nach den Osterferien beginnen werden. Die Kurse für den wöchentlichen Unterricht in Dreiergruppen betragen monatlich 30 Mark pro Kind. Der Unterricht wird von einem erfahrenen Diplom-Musiker und staatlich geprüften Musiklehrer im evangelischen Gemeindehaus an der Stadtkirche, Wilhelm-Leuschner-Platz 14, erteilt. Eltern musikinteressierter Kinder (Mindestalter fünf Jahre) können sich mit Christa Wiechers, Telefon 06103/7 18 39, in Verbindung setzen.

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Gemeinde Karfreitag, 29. März 19 Uhr Abendmahlsgottesdienst (Pfarrer Krebs und Kirchenchor) Ostermontag, 31. März 10 Uhr Abendmahlsgottesdienst (Pfarrer Diehl und Kirchenchor) Ostermontag, 1. April 10 Uhr Taufgottesdienst (Pfarrer Krebs)

Bauhof hat neue Öffnungszeiten

Egelsbach - Von Dienstag, April, an ändern sich die Öffnungszeiten des Egelsbacher Bauhofes. Kunststoffe, Grünabfälle, mineralischer Bauschutt, Altmüll, Altschutt, Leuchtmittel, Kleingeräte können montags bis donnerstags von 12 bis 16, freitags von 7 bis 12 und samstags von 10 bis 13 Uhr an dem neugeschaffenen Recyclinghof am Bauhof abgegeben werden.

Gemeinde ehrt ihre Sportasse

Egelsbach - Erfolgreiche Sportler des Jahres 1990 zeichnet die Gemeinde Egelsbach am Freitag, 19. April, im Saalbau-Eigenheim. Der Ehrungsabend wurde von einem Arbeitskreis der Vereine vorbereitet.

SVD hat zwei Punkte fest im Kalkül

Am Ostermontag kommt Reichelsheim / Hält der Aufwärtstrend an?

Dreieichenhain - Wie schwierig es ist, sich aus dem unteren Tabellenmittelfeld zu verabschieden, mußte der SV Dreieichenhain in den vergangenen Wochen erfahren. Der Sportverein holte aus den vergangenen drei Spielen fünf Punkte, blieb aber trotzdem in der Bezirks-Oberliga Frankfurt West auf dem drittzehnten Tabellenplatz. Am Ostermontag (16 Uhr) besitzen die Hainer mit dem Heimspiel gegen die SV Reichelsheim eine gute Chance, endlich den Anschluss ans Mittelfeld der Tabelle zu schaffen. Optimismus strahlt der SVD dennoch aus: „Wir rechnen fest mit den beiden Punkten gegen Reichelsheim“, unterstreicht SVD-Fußballleiter Heinrich Neubecker den Siegeswillen der Hainer Mannschaft. „Markus Neu ist zum Glück nur leicht erkrankt und kann wieder eingesetzt werden.“

Mit einem Sieg wären wir endlich wieder dabei. Grund genug für unsere Mannschaft, an die zuletzt gezeigten Leistungen anzuknüpfen.“ Die in dieser Saison schon eklektische Auswärtsschwäche legte der SVD in diesem Jahr mit beeindruckender Leistung weg. Nach dem 3:1-Sieg in Niederrad folgte am vergangenen Sonntag das 2:2 beim EFC Kronberg. Damit holte der SVD unter der Regie von Trainer Klaus Wolf in diesem Jahr 9:3 Punkte, obwohl man nur ein Heimspiel, aber drei Auswärtsspiele bestritt. In Kronberg erwartete die Dreieichenhainer eine schwere Partie. Die Platzherrn verdankten ihren guten alten Tabellenplatz vorrangig ihrer Heimstärke. Da mußte der SVD auch mit dem Startweg konzentriert aufspielen. Die Gäste hatten in dieser kritischen Phase auch etwas Glück: Nach einem Foulspiel von Jörg Frank gab es für den EFC einen Elfmeter, den Kronberg-Schütze aber an die Latte setzte.

Anschließend kamen die Gäste besser ins Spiel. Man gestaltete die Partie mehr und mehr offen. Doch acht Minuten vor der Pause konnten die Platzherrn ihre 1:0-Führung erzielen, als die SVD-Abwehr den Ball nicht aus der Gefahrenzone belohnte. Der SVD konnte auch in der zweiten Halbzeit mit seiner geschlossenen Formation gefallen. Da war zwar kein besonders guter Spieler auszumachen, aber mit Kampfgeist wurden die Akzente gesetzt. Und über dies hinaus konnte sich der Sportverein steigern. Nach gut einer Stunde war der SVD plötzlich da und machte Dampf. Wichtig war in dieser



So jubeln wie in dieser Szene gegen die Reserve von Rot-Weiss Frankfurt möchten die Spieler des SV Dreieichenhain auch am Montag nach der Partie gegen den SV Reichelsheim. Foto: fm

Heißer Tanz für den FC Langen

Langen - Ein heißer Tanz steht dem FC Langen am Ostermontag bevor: Um 15 Uhr steht im Waldstadion das Nachholspiel gegen den Tabellenführer VfR Groß-Gerau auf dem Programm. Die Gastgeber, derzeit auf Platz 15 der Bezirksliga Darmstadt West, haben wohl nur eine Außenseiterchance. Zeit, sich auf die Begegnung gegen den Spitzenreiter vorzubereiten, hatte die Mannschaft ausreichen. Im vergangenen Wochenende war das Team spielfrei. Vielleicht hat der „Club“ ja genügend Kraft gesammelt, um am Montag für eine Überraschung zu sorgen. Ein Reserveresult wird nicht ausgetragen.

SSG Gast beim Schlußlicht

Langen - In immer größere Abstiegsgfahr geraten die Fußballer der SSG Langen in der Bezirksliga Offenbach. Nach zuletzt 1:5 Punkten rutschte die Mannschaft auf den 13. Tabellenplatz ab. Am Ostermontag haben die Langener ausbauen konnte. Trotz der Niederlage im Finale und wohl auch aus dem Grund, daß die Musikszene nicht aus Fußballern besteht, sondern nur aus Musikern besteht, konnte der Musikzug jedoch die Sympathien der Zuschauer gewinnen.

TV-Turnerinnen legten Prüfung ab

Dreieichenhain - Nach dem Bestehen von zwei Lehrgängen haben Jenny Bärenfänger und Katrin Winkel aus der Turnabteilung des TV Dreieichenhain die Kampfrichterprüfung erfolgreich absolviert. Sie können nun bei Geräteturnkämpfen und Turnfesten der Mädchen die Leistungsstufen 0 bis 3 bewerten. Dies ist wichtig und ehrenvoll für die Turnabteilung des TVD, denn künftig können Vereine, die bei Turnwettkämpfen keine Kampfrichter stellen können, auch nicht mehr an den Turnfesten und Wettkämpfen teilnehmen.

„Senkrechtlaterale“ Christen Ziege von FC Bayern München ist von Trainer Hannes Löh in des Aufgebots der deutschen Fußball-Nationalsmannschaft „U 21“ für die Fußball-Weltmeisterschaft in Uruguay (19.30 Uhr) in Mannheim gegen die UdSSR nominiert worden.

Am Ostermontag muß die SGE nach Erbach

Denkwürdiges Spiel in der Hinrunde

Egelsbach (fm) - Bereits am Ostermontag bestreitet die SG Egelsbach ihr nächstes Punktspiel. Nach der Partie am Gründonnerstag gegen die Spvgg 03 Neu-Isenburg, das Spiel war bei Redaktionsschluss noch nicht beendet, müssen die Buchmann-Schützlinge nun beim FC Erbach antreten. Anpfiff ist um 15 Uhr. Die Partie war Ende Februar dem Wetter zum Opfer gefallen und wird nun nachgeholt. Das Hinspiel dürfte den SGE-Fans noch in guter Erinnerung sein. Damals führte die Mannschaft aus dem Odenwald am Ostermontag ein Spiel mit 3:0 und sah wie der sichere Sieger aus. Dann starteten die Egelsbacher eine furiose Aufholjagd und kamen durch Tore von Jürgen Bellersheim und Lutz Schenkel noch zu einem 3:3-Unentschieden. Der FC Erbach ist der einzige Verein, der in der laufenden Saison einen Punkt aus Egelsbach entführte.

Daß die Erbacher im eigenen Stadion zu packen sind, haben in der laufenden Spielzeit schon mehrere Mannschaften bewiesen. Neustadt, Dietelsheim und zuletzt Bernbach kehrten mit Siegen aus dem Odenwald zurück. Bei Wilhelm und Seligenstadt trotzten den Erbachern immerhin Unentschieden ab. Als besonders heimstark können die Gastgeber demnach nicht gerade bezeichnet werden. Die Egelsbacher haben am Ostermontag gute Chancen, sich für die beiden Auswärtsniederlagen in Klein-Karben und Langenselbold zu rehabilitieren und ihre Anhänger wieder etwas versöhnlicher zu stimmen.

Schöne Erfolge für die Turnkiken des TVD

Stella Schäfer überraschte mit Platz eins

Dreieichenhain - Das erste Turnfest des Turnvereins Offenbach/Hainau brachte den jüngsten TVD-Turnerinnen schönsten Erfolg und gute Platzierungen. Zwölf Mädchen der Turnabteilung des TV Dreieichenhain nahmen, betreut von Übungsleitern Maya Pfannmüller, Sigrid Bärenfänger und Karl Heinz Winkel, an Hallenkinderturnfest in Hainhausen teil. Das beste Ergebnis erzielte Stella Schäfer mit einem überraschenden ersten Platz in der Leistungsstufe zwei des Jahrgangs 1983/84. Hier erzielten auch Sabina Keim, funfturn, Lena Orloff, siebter Platz, und Ines Kirchner, Platz neun, gute Platzierungen. Stella gefiel durch ihre vortragende Übungen, die sich besonders durch eine große Bewegungsweise auszeichneten. Mirjam

Bärenfänger, Rang 19, Yvonne Schäfer, Rang 56, und Julia Krenning, die zum erstmaligen auf dem TVD-Turnerinnen schied, konnten mit ihren Plätzen zufrieden sein. Die drei jungen Turnerinnen starteten in der Leistungsstufe zwei im Jahrgang 1981/82, bei der 65 Mädchen teilnahmen. Auch die Plätze von Meike Probstmeier (82.), Alexandra Horn (73.) und Militta Schüssler (79.) sind zu erwähnen. Mädchen waren zufriedenstellend. Militta und Alexandra nahmen zum erstmaligen an einem Wettkampf teil. In der Leistungsstufe zwei des Jahrgangs 1979/80 turnte Jessica Koch und erzielte den 48. Platz. Nina Schneider startete als einzige TV-Turnerin in der Leistungsstufe drei des Jahrgangs 1979/80 und wurde 29. unter 35 Mädchen.



In dieser Situation hatten die Gäste von Hellas Offenbach noch Glück. An drei Dreieichenhainern flog der Ball vorbei. Foto: fm



Mit TVD-Stürmer Martin Bleuel (helles Trikot) hatten die Hellas-Spieler ihre liebe Mühe. Vor der Pause erzielte er den wichtigen Treffer zur 2:1-Führung. Foto: fm

Nach zwei Siegen in Folge schöpft TVD frischen Mut

Dreieichenhainer besiegten Hellas Offenbach mit 3:1

Dreieichenhain - Mit dem zweiten Heimspiel in Folge schaffte der TV Dreieichenhain in der Fußballkreislige A Offenbach-West den Anschluss an die zum Klassenerhalt berechtigenden Plätze. Der Turnverein 1911 mit seinem 3:1-Erfolg über den BSC Hellas Offenbach die Griechen mit in den Abstiegsrudel, doch da auch Bürgel gewinnen konnte, bleiben die Hainer vorerst auf der letzten Tabellenposition. Am Ostermontag (15 Uhr) spielt der TVD in Bürgel, und da kann sich einiges entscheiden. TVD-Trainer Wolfgang Erb konnte beim zweiten doppelten Punktgewinn hinreichend die Früchte der „Frischzellenkur“ ernten, die sich der TVD in der Winterpause verdient hatte. Die Verstärkungen aus der eigenen A-Jugend haben voll eingeschlagen und auch bei den „alten Hasen“ für einen Motivationsschub gesorgt.

Die jungen Spieler des TVD müssen nun gleich im anstrengenden Abstiegskampf beweisen, daß sie mithalten können. Am morgigen Samstag steht den Hainern um 15 Uhr ein schweres Nachholspiel beim SC Steinberg bevor, und am Ostermontag findet eine Art „Endspiel“ um den Klassenerhalt statt. Bei der DJK Sparta Bürgel müssen die Dreieichenhainer unbedingt gewinnen, um sich endlich vom Tabellende lösen zu können. Gegen den BSC Hellas Offenbach stand für den TVD erneut viel auf dem Spiel, denn nur mit einem Sieg bestand die Chance, die Distanz zu den Griechen auf einen Punkt zu verringern und somit den engsten Kreis der Abstiegskandidaten um einen Verein zu erweitern. In den ersten zehn Minuten schienen die Hainer Spieler allerdings von Nervosität gelähmt, und nach zehn Minuten hieß es bereits 0:1 durch Keoseglu.

Der TVD erwies sich aber als mental stark und steckte das frühe Gegentor gut weg. Nur zehn Minuten nach dem 0:1 nutzte Ingo Pfannmüller einen Abwehrfehler der Gäste und erzielte mit seinem ersten Saisontreffer den 1:1-Ausgleich. Die beiden Punkte gegen die TSG Neu-Isenburg hatten dem TV Dreieichenhain offensichtlich genug Selbstvertrauen gegeben, um auch weiter offensiv zu spielen. Ingo Pfannmüller und Martin Bleuel machten viel Druck auf das Gästetor, und Bleuel gelang dann in der 30. Minute mit einem schönen 14-Meter-Schuß auch das verdiente Führungstor für den Turnverein.

Nach der Pause mußten die Gastgeber dem schnellen Spiel der ersten Halbzeit kräftig Tribut zollen, Hellas Offenbach kam etwas besser ins Spiel. Dennoch gab es gute Chancen, die Führung auszubauen. Trainer Wolfgang Erb zeigte eine feine Einzelleistung, spielte zwei Griechen aus, rutschte aber in guter Schußposition aus und vergab die Chance.

Der TVD erwies sich aber als mental stark und steckte das frühe Gegentor gut weg. Nur zehn Minuten nach dem 0:1 nutzte Ingo Pfannmüller einen Abwehrfehler der Gäste und erzielte mit seinem ersten Saisontreffer den 1:1-Ausgleich. Die beiden Punkte gegen die TSG Neu-Isenburg hatten dem TV Dreieichenhain offensichtlich genug Selbstvertrauen gegeben, um auch weiter offensiv zu spielen. Ingo Pfannmüller und Martin Bleuel machten viel Druck auf das Gästetor, und Bleuel gelang dann in der 30. Minute mit einem schönen 14-Meter-Schuß auch das verdiente Führungstor für den Turnverein.

Zehn Minuten vor dem Ende setzte Ingo Pfannmüller einen Freistoß an den gegnerischen Torposten, und Lothar Spitzel war rechtzeitig zur Stelle, um den Ball zum 3:1-Endstand zu verwerten. TVD: Leyer, Spotta, Spitzel, Medtanz, Leipold, Lenhardt, Völker, Petry, Bleuel, Erb, Pfannmüller (Timmermans, Groher). Mark van Breugel durchaus befriedigende Stellungen hatten. Leider gerieten sie etwas in Zeitnot und mußten sich ihren starken Gegnern noch geschlagen geben. Horst Mann hatte am 2. Brett ein sicheres Remis gegen einen starken Jungendlichen erreicht. Somit blieb die 2. Mannschaft auch im 8. Spiel ungeschlagen und weist als Tabellenführer jetzt 11:5 Punkte auf. Die 1. Jugendmannschaft kam in Michelstadt zu einem 2:2-Unentschieden, wobei ein Spiel kampflos gewonnen wurde. Gegen Gernheim II gab es dann mit 3:0,5 den ersten Sieg.

- Gemeinde Egelsbach -
Öffentliche Ausschreibung
Bauvorhaben: Objekt Nr. 020.1040, HST 771-950, Bauhof, Heidalberger Str. 36, Objekt Nr. 020.1100, HST 431-500-3, Wohnhaus Henri-Dunant-Str. 9
Gegewerk: Erneuerung der Fenster
Planung und Bauleitung: Bauamt der Gemeinde Egelsbach
Submission: 3. Mai 1991, 10 Uhr im Rathaus, Bauamt, III. OG, Zimmer 28, der Gemeinde Egelsbach, Freiherr-vom-Stein-Str. 13
Ausführung: Juli/August 1991
Die Ausschreibungsunterlagen können bei der Gemeindeverwaltung Egelsbach, Bauamt, III. OG, Zimmer 35/36, Freiherr-vom-Stein-Str. 13, kostenlos abgeholt werden.
Egelsbach, 26. März 1991
Der Gemeindevorstand der Gemeinde Egelsbach Eyben, Bürgermeister

Danksagung
Wir danken allen herzlich, die unserer lieben Entschlafenen Marie Partsch die letzte Ehre erwiesen und durch Kränze, Karten, Blumen und Geldspenden ihrer gedachten.
In stiller Trauer:
Alfriede und Walter Thiel
Norman und Steffen
Egelsbach, im März 1991

Ein herzliches Dankeschön
Allen unseren Verwandten, Nachbarn, Freunden und Bekannten, die uns zu unserer goldenen Hochzeit mit überaus zahlreichen guten Wünschen, Blumen und Geschenken viel Freude bereitet haben. Besonderen Dank Herrn Ministerpräsident Dr. Weilmann, Herrn Landrat Dr. Keller, Herrn Bürgermeister Eyben, Herrn Pfarrer Diehl, der Freiwilligen Feuerwehr Egelsbach und den Jahrgängen 1919/20 und 1921/22.
Johann Gaußmann und Frau Leni
Egelsbach, Meinstreße 5, im März 1991

Wasserrohrnetz wird gespült

Egelsbach - Das gesamte Wasserrohrnetz in Egelsbach wird in der Zeit vom 2. April für etwa zwei Wochen gespült. Darauf hat die Stadtwerke Langen GmbH aufmerksam gemacht. Durch die Spülung kann es vorkommen, daß geringe Verunreinigungen des Wassers auftreten, die jedoch nach Angaben der Stadtwerke gesundheitlich unbedenklich sind.

Meisterschaften im Mehrkampf in Egelsbach

Egelsbach - Die hessischen Leichtathletik-Mehrkampfmehrschaften 1991, die ursprünglich Anfang Juni stattfinden sollten, werden nunmehr bereits am 4. und 5. Mai auf dem Sportgelände am Berliner Platz in Egelsbach ausgetragen. Die besten hessischen Zehnkämpfer der Männer und Junioren sowie die besten hessischen Siebenkämpferinnen der Frauen und Juniorinnen werden damit noch eine Gelegenheit erhalten, sich für die deutschen Mehrkampfmehrschaften Ende Mai zu qualifizieren.

Ausrichter dieser Veranstaltung ist die Leichtathletik-Abteilung der SG Egelsbach. Die Wettbewerbe beginnen am Samstag, 4. Mai, um 12 Uhr mit dem Siebenkampf und um 12.15 Uhr mit dem Zehnkampf und werden am Sonntag, 5. Mai, um 10 Uhr fortgesetzt.

Heitere, besinnliche und volkstümliche Lieder umfassen das Repertoire des Seniorensingens und der „Egelsbacher Dorfpatschen“. VorversucherInnen Heus geben die beiden Liedermacherinnen Chöre am Sonntagabend Kostproben ihres Könnens. Die Besucher im Seelbau-Eigenheim, unter ihnen Bürgermeister Helmut Ben, waren hellauf begeistert.

Mit einem Sieg Abschied genommen

SSG-Handballdamen müssen künftig auf drei Leistungsträgerinnen verzichten

Langen - Beim letzten Heimspiel gegen Eintracht Wiesbaden mußten die SSG-Handballerinnen gleich mehrfach Abschied nehmen. Bereits vor dem Spiel stand fest, daß der letzte Tabellenplatz nicht mehr abgeben werden konnte. Daran änderte auch der 16:15-Sieg nach einer insgesamt guten Leistung nichts. Der Abstieg in die Oberliga kann nun noch vermieden werden, wenn der Gruppensieger Ober-Eschbach in die zweite Bundesliga aufsteigt und von dort kein Absteiger in die Regionalliga Nordwest kommt. Fast noch bedeutender für den Verein dürfte der Rücktritt von

drei Leistungsträgerinnen sein, die jahrelang entscheidend das Spiel der SSG bestimmten und die maßgeblichen Anteil am sportlichen Erfolg während des vergangenen Jahrzehnts hatten. Sabine Becker spielte zwölf Jahre in der ersten Mannschaft und wurde mit der dienstältesten Akteurin. Sie brachte es auf über 400 Einsätze und warf mehr als 1700 Tore. Von der Goalgetterin in der Kreis- und Bezirksklasse avancierte sie zur Spielma- schin und erfolgreichen Werferin in der Ober- und Regionalliga, ohne die im Spielablauf nicht viel zusammenlief. Auch in der Ab-

wehr stand sie immer im Zentrum des Geschehens. Von ihrem Einsatz zeugen unzählige Blessuren, die sie jetzt erst einmal auskurieren möchte.

Sissi Abel stieß 1981 zur ersten Mannschaft und wurde mit der SSG Bezirks- und Oberligameister. Auf ihrer Position auf Linksaußen war sie eine ausgezeichnete Werferin, die kaum einmal einen Fehlversuch hatte und die Torleute mit den verschiedensten Wurfvarianten überlistete. Zusammen mit Sabine Becker bildete sie ein erfolgreiches Gespann bei Temporegenstößen.

Martina Bäreuther kam 1983 von Egelsbach nach Langen und schlug gleich voll ein. Die Links- händlerin war unbestritten die beste Rückraumwerferin der SSG und insbesondere bei Freiwürfen sehr erfolgreich. Sie stand den beiden bereits genannten Spielerinnen in ihrer Trefferquote nicht nach und erzielte auch in ihrer letzten Saison noch die meisten Tore.

Mitspielerinnen und Vorstand verabschiedete die drei mit großen Tedsys, die in Trikots mit den lange getragenen Rückennummern gekleidet waren.



Mit Tedsys und Blumen wurden Sabine Becker (Nummer 11) und Sissi Abel vor dem Spiel der SSG-Damen gegen Eintracht Wiesbaden verabschiedet. Foto: Weinart



Auch auf die Wurststärke von Martina Bäreuther (Nummer neun) wird die SSG in Zukunft verzichten müssen. Foto: Weinart

SSG-Kegler gewannen Derby gegen den TV Dreieichenhain

Wichtiger Punkterfolg im Kampf gegen den Abstieg

Langen - Die SSG-Kegler hatten am Sonntag die Kegler vom TV Dreieichenhain zu Gast. Für beide Mannschaften der A-Liga war es eine wichtige Begegnung, da sie im unteren Tabellendrittel angesetzt sind. Im 1. Durchgang spielten bei den Langenern Andreas Schumann (393) und Josef Balog (408), die Hainer mit Alfred Reinhardt (397) und Herbert Streng (379), so daß die Langener den zweiten Durchgang mit 34 Holz im Rücken beginnen konnten. Sigi Starke, wieder in alter Form mit 406 Holz, und Alex Nutsch mit sehr guten 419 Holz konnten dieses Ergebnis halten, obwohl Helmut Engel 417 Holz und Harald Menzel 410 Holz dagegengielten. Im Schlußdrittel spielte wieder das bewährte SSG-Team, beide wieder über die begehrte 400er Marke. Andreas Kmetz erreichte 405 und Xaver Detzer

414 Holz. Erwin Gerhardt fiel mit 374 etwas ab, sein Clubkamerad, zugleich ältester Kegler bei diesem Spiel und Tagesbesteher, war ausgezeichnete 422 Holz. Das Endergebnis: 2 445:2 390 Holz für die SSG.

Die 2. Mannschaft hatte den KSV III Bischofsheim zu Gast. Obwohl die Langener mit 2 308 Holz ein ansprechendes Ergebnis zustande brachten, erreichten die Bischofsheimer 2 326 Holz und konnten somit beide Punkte mit nach Hause nehmen. Die Langener spielten in der Besetzung Dieter Schumann, bester Langener mit 403 Holz, Heinz Klingenhagen (397), Ingo Ruschin (383), Hans Fenzel (381) und Ingo Hanel (378). Ewald Ruschin und Artur Moll teilten sich den Durchgang und kamen auf 366 Holz.

Die 3. Mannschaft spielte bereits

am Samstag gegen Bahnfrei I KVR Riederwald. Hier lief es gar nicht gut. Michael Sasse als bester SSGler kam auf 369 Holz. Gregor Müller (370), Heinz Klenk (368), Sigi Weidl (366), Horst Rakoczy (355) und Alfred Rittner (355) blieben hinter den Erwartungen zurück. Das Endergebnis: 2 186:2 253 Holz für die Gäste.

Anschließend mußte sich die 4. Mannschaft mit dem KV Klein-Auheim auseinandersetzen. H.J. Noerenberg als bester Langener warf 384 Holz, dicht gefolgt von Brigitte Herth mit 380. Zum Sieg fehlten ganz 10 Holz. Die Ser-Sonnenmannschaft gewann erneut, dieses Mal gegen Phönix Oberhausen recht eindeutig mit 1 488:1 264 Holz. Bester SSG-Spieler war Matthias Bock im Aufwärtstrend mit 389 Holz.



Wer in dieser Situation nicht mehr zu bramsen: Petra Keuf von der SSG Langen im Spiel gegen Eintracht Wiesbaden. Foto: Weinart

3:0-Sieg der FC-Junioren

Tore von Seim, Schmidt und Fischer

Langen - Ohne ihren einflussreichen Torhüter Georg Hartig mußten die Junioren des FC Langen das schwere Spiel gegen Darmstadt bestreiten. Aber der Mannschaftskapitän Sven Verleir, der sonst die linke Verteidigerposition innehat, machte seine Sache ausgezeichnet und hinterließ während der gesamten Spielzeit nicht den Eindruck eines Ersatzmannes.

Von Anfang an drückte das gut harmonisierende Mittelfeld aufs Tempo und schnürte den Gegner förmlich in dessen Hälfte ein. Es dauerte aber bis zur 39. Minute, die Jürgen Seim mit einem fulminanten Weitschuß das 1:0 erzielte. Zu diesem Zeitpunkt hätte es mindestens 4:0 für den Gastgeber heißen müssen, nachdem nachheina-

Nach der Pause bauten die SGE-Handballer ab

17:23-Niederlage gegen Groß-Bieberau

Egelsbach - Am Sonntag empfingen die Handballer der SG Egelsbach die Gäste aus Groß-Bieberau. Da die Egelsbacher auf drei Stammspieler verzichten mußten (Ulrich, die Gäste durch ihre guten Aufsteigerchancen sehr motiviert sind, wurde ein schweres Spiel erwartet.

In der zweiten Halbzeit brach das Spiel der Egelsbacher dann immer mehr zusammen und gegen Ende der Spielzeit wurde nur noch versucht, das Ergebnis einigermaßen im Rahmen zu halten. Mit der Mannschaft aus Groß-Bieberau hatten die Egelsbacher wohl bis jetzt, vom spielerischen Können her, den schwersten Gegner, so daß der Sieg der Gäste mit 23:17 wohl als verdient angesehen werden kann.

Das nächste Heimspiel am 14. April ist auch das letzte Rundenspiel und wird gegen die Mannschaft aus Schweinheim sein.

Es spielen: Thomas Zecher, Torsten Müller, Uwe Schulz (7), Gerhard Schubert (4), Thorsten Hufnagel (3), Alex Gibson (1), Kai Fritzsche (1), Michael Link (1), Andreas Thiel, Frank Beise, Timo Haas, Roland Gärtner.

der Schjyrra, Wieszyrek und Fischer in aussichtsreicher Position vergeben hatten.

In der zweiten Halbzeit ging man noch konzentrierter zu Werke, so daß jetzt auch die entscheidenden Tore fielen. So konnte Stefan Schmidt nach einem Eckball in der 52. Minute zum 2:0 einköpfen, und Jörg Fischer schloß in der 69. Minute einen Alleingang mit dem hochverdienten 3:0 ab.

In der Schlußphase mußte dann noch ein Gastspieler wegen eines großen Fußsprungs frühzeitig in die Kabine. Auch diesmal kann man der jungen Mannschaft, die in ihren Reihen keinen schwachen Punkt hatte, eine geschlossene Mannschaftsleistung bescheinigen.

SVD-Handballer verloren Spitzenspiel

19:20 gegen den TV Gelnhäuser / Damen gewannen 13:9 in Goldstein

Dreieichenhain (KI) - Im Schlußspiel der Handball-Kreisliga A trat der SV Dreieichenhain auf den TV Gelnhäuser II und verlor knapp mit 19:20. In der ersten Hälfte lief es gut beim SVD und man war auch spielbestimmend. Das zeigte auch die Führung von 6:4 nach einer Viertelstunde. Nach 20 Minuten geriet Dreieichenhain in Rückstand. Die Führung konnte der Tabellenzweite während des gesamten Spiels nicht mehr übernehmen. Lediglich beim 8:8 kam es nochmals zum Gleichstand. Einer der Höhepunkte des Spiels war das 2:1 für den SVD, das Torwart Klaus Wunderlich erzielte. Nachdem ein Gästeangriff abgefangen wurde, entstand ein erweiterter Tempogegenstoß, wo sich Wunderlich in den Angriff einschaltete und erfolgreich abschließen konnte. Eine schöne Einlage, die auch für etwas Stimmung sorgte. Dreieichenhain war ein 9:11-Pausenrückstand nicht mehr zu verhindern.

Nach dem Wiederanpfiff gelang gleich das 10:11, doch es folgte ein 10:13. Dann mußte sich der SVD lange mit einem 10:10-Tore-Fußball begnügen. Dreieichenhain war aber sehr motiviert und wollte dieses Spiel keinesfalls verlieren. Zum 17:18 gelang der Anschlußtreffer und die Spannung war auf dem Höhepunkt. Wieder legte Spitzenreiter Gelnhäuser II ein 20:17 vor und fünf Minuten waren

zu Werke und spielte sehr diszipliniert. Ein schnelles 3:0 hielt allerdings nicht lange. Zum 3:3 und 4:4 gelang den Gastgeberinnen der Ausgleich. Dann wurde der SV Dreieichenhain aber überlegen und konnte mit einer 6:4-Führung in die Pause gehen.

Nach dem Seitenwechsel folgte eine starke Phase und die Führung konnte auf 9:4 ausgebaut werden. Das war dann auch die Vorentscheidung, wobei 42 Spielminuten gespielt waren. Dem folgte dann aber eine Schwächepériode. Nun gab es viele Ballverluste und die klare Führung ging erst einmal verloren. Goldstein kam schließlich auf 9:7 heran, mehr ließ der SVD aber nicht zu. Dann konnten zwei Tore zum 11:7 wieder vorgelegt werden und bei diesem Abstand blieb es auch bis zum Schluß. Ein verdienter Erfolg, mit dem nun ein guter Mittelplatz eingetnommen werden kann. Nach diesem Spiel verabschiedete sich Trainer Manfred Dölle, der bereits die SG Dietzenbach übernommen hat. Ein neuer Trainer soll in den nächsten Tagen vorgestellt werden.

SV Dreieichenhain: Wunderlich (1), Schlegel, Buchauer (5/1), Gerhardt (3), Noack (1), Frank (1), Eumann (4), Buch (2), Czajka (1), Ruhl (1), Fay.

Im Vorspiel der beiden Reservemannschaften konnten der TV Gelnhäuser mit 31:25 gewinnen. Das Spiel wurde bereits in der ersten Hälfte entschieden, denn zur Pause führten die Gäste schon mit 17:11. Die zweite Halbzeit war dann ausgeglichener, doch die klare Niederlage war nicht mehr zu verhindern. Der SVD mußte ohne Auswechselspieler auskommen und Torwart Dechert mußte sogar im Feld aushelfen.

Die ersten Frauen des SV Dreieichenhain konnten in der Bezirksliga I mit 13:9 beim VfL Goldstein einen Sieg feiern. Der SVD ging mit großem kämpferischen Einsatz

des SV Dreieichenhain unterlag in der Kreisklasse B gegen den Aufstiegsaspiranten TG Dörnighheim mit 2:11. In der ersten Hälfte konnte das Spiel noch einigermaßen offen gestaltet werden. Über 13 geriet der SVD bis zur Pause mit 2:5 zurück. Auch in der zweiten Hälfte wurde die Angriffsschwäche deutlich, denn da wurden auch noch zwei Siebenmeter vergeben. Dörnighheim war gleichmäßig besetzt und setzte sich noch zum kleinen 11:2 ab. Beim SVD fehlte es an Motivation, allerdings eine wichtige Spielerin. Die Niederlage lief etwas zu hoch aus. Zu loben wäre aber Torfrau Ilka Rudat.

SVD: Ilka Rudat, Jeannette Schneider (1), Steffi Hell (1), Maiké Ruster, Karin Koch, Evelyn Gerhardt, Judith Hoch, Sabine Schröder.

Sport kurz

Die favorisierten Teams des SC Berlin und die Damen des Schweriner SC schafften den Sprung in die Erste Volleyball-Bundesliga.

Per Blitzenwahlung sind insgesamt 25 Schwimmtrainern aus der ehemaligen DDR, die der Deutsche Schwimmverband (DSV) seit diesem Jahr als Stützpunkt und Honorarnehmer beschäftigt, die eingetragenen Gehälter zugestimmt wurden.

Seine Jahreshundertler am 28. Oktober feierte der Deutsche Ring- und Dring- (DR) im Hambacher Schloß bei Neustadt an der Weinstraße festlich begangen.

12:16-Niederlage gegen einen alten Rivalen

Schwache Leistung der TV-Handballer

Langen - Zu ungewöhnlicher Zeit genauer am vergangenen Freitag um 20:15 Uhr, trafen zwei alte Rivalen aufeinander im Rahmen der laufenden Meisterschaftsrunde. Pfungstadt hatte um Verlegung des Termins gebeten, da man am Sonntag eine Pokalbegegnung zu bestreiten hatte.

Langen mußte ohne die verletzten Winfried Kerblenischer und Patrick Ragan antreten, Horst Wertzke saß nach überstandener Grippe erst einmal auf der Ersatzbank.

Das Spiel hatte anfangs den Charakter eines Freitagabend-Trainingsspiels, so harmlos waren die Angriffe auf beiden Seiten. Es dauerte dann auch tatsächlich bis zur 8. Minute, bis Michael Cordey die Langener mit 1:0 in Führung bringen konnte. So vergingen wieder fünf Minuten, bis Pfungstadt der Ausgleich gelang. Das Spiel war ansonsten sehr ausgeglichen bis fünf Minuten vor der Halbzeit, im Langener Tor hatte Rainer Flaßler bis dahin zwei 7-Meter erhalten.

Pfungstadt ging dann mit 5:4 in Führung, als die Offiziellen vom Zeitnehmer feststellten, daß beim TSV ein Spieler mitspielt, der gar nicht im Spielbereich eingetragen war. Nach kurzer Unterbrechung konnte der Auswechselspieler des Pfungstädter Spielers erhöhte der TSV in Unterzahl seine Führung. Pfungstadt konnte den Zwei-Tore-Vorsprung in Unterzahl bis zur Pause halten.

Sport kurz

Zu Beginn der zweiten Halbzeit verkürzte Stephan Rath für Langen, doch der Ausgleich sollte nicht mehr gelingen. Horst Wertzke brachte Langen den Anschluß in der 47. Minute, doch das zog Pfungstadt mit drei Toren in Folge davon Langen schloß ab. Das Spiel wurde dann wieder im hiesigen Pfungstadt von den Spielern profitiert. Drei Minuten vor Spielende, beim Stand von 12:14, deckten die Langener den Gegner direkt, was aber keine Resultatsverbesserung mit sich bringen konnte.

TTC erlebte eine böse Überraschung

Erste Langener Tischtennisgarnitur unterlag dem TV Büttelborn mit 7:9

TTC - TV Büttelborn 7:9

Eine böse Überraschung erlebte der TTC im Heimspiel gegen die absteigefährende Mannschaft aus Büttelborn und brachte dadurch noch unangenehmer den zweiten Platz in Gefahr. Aber zur Zeit läuft es nicht gerade besonders gut beim TTC. Dies trifft vor allem auf die Doppel zu. Denn hier muß man wie im Spiel vorher einem 0:3-Rückstand hinterherlaufen, was in dieser Klasse fast einhellig ist, da zudem auch noch einige Spieler ihrer Vorrundenform hinterherlaufen. Lediglich im hinteren Paarkreuz lief alles optimal für den TTC. Hier konnten Volker Gärtner und Hans Werner Reidl nicht bezwungen werden und brachten den TTC durch sichere Zwei-Sätze Siege auf 7:8 heran. Im vorderen Paarkreuz kam auf 369 Holz Gregor Müller (370), Heinz Klenk (368), Sigi Weidl (366), Horst Rakoczy (355) und Alfred Rittner (355) blieben hinter den Erwartungen zurück. Das Endergebnis: 2 186:2 253 Holz für die Gäste.

Am Samstag gegen Bahnfrei I KVR Riederwald. Hier lief es gar nicht gut. Michael Sasse als bester SSGler kam auf 369 Holz. Gregor Müller (370), Heinz Klenk (368), Sigi Weidl (366), Horst Rakoczy (355) und Alfred Rittner (355) blieben hinter den Erwartungen zurück. Das Endergebnis: 2 186:2 253 Holz für die Gäste.

Anschließend mußte sich die 4. Mannschaft mit dem KV Klein-Auheim auseinandersetzen. H.J. Noerenberg als bester Langener warf 384 Holz, dicht gefolgt von Brigitte Herth mit 380. Zum Sieg fehlten ganz 10 Holz. Die Ser-Sonnenmannschaft gewann erneut, dieses Mal gegen Phönix Oberhausen recht eindeutig mit 1 488:1 264 Holz. Bester SSG-Spieler war Matthias Bock im Aufwärtstrend mit 389 Holz.

Wenn es so bliebe, ein Abstiegsspiel bestreiten. Gegen den Sechsten aus Bieber fand man überhaupt nicht zu seinem Rhythmus und mußte sich mit 4:9 geschlagen geben. Die Punkte auf der Seite Dreieichenhain holten Helmut Gerbig, Horst Woltraum, Esser, Müller, Schornik und das Doppel Gerbig/Reimer. In ihrem nächsten Spiel trifft die „Dritte“ nun auf den PSV BG Offenbach, wo man unbedingt einen Sieg benötigt, will man kein Relegations-spiel bestreiten.

Die Schillermannschaft des TVD erreichte gegen die SG Bruchköbel ebenfalls ein 5:5-Unentschieden und steht mit 11:21 Punkten auf dem sechsten Platz. Überlagerter Spieler war Andreas Belle, der neben seinen zwei Einzeln auch noch das Doppel zusammen mit Andreas Wittrock gewann. Andreas Wittrock und Matthias Jeske holten die restlichen Punkte, während sich Jürgen Wiche als vierter Mann zweimal knapp geschlagen geben mußte.

Das Tabellenvorletzte aus Wiesbaden hatte gegen die zweite Mannschaft nicht den Hauch einer Chance und mußte die Überlegenheit Langens klar anerkennen. Eicke/Staubach (1), Kormmeier/Lewe (1), Bärbel Eicke (2), Petra Kormmeier (1), Heike Lewe (2) und Heidi Staubach (1) waren erfolgreich.

TVD-„Erste“ weiterhin auf Erfolgskurs

Hainer Tischtenniscracks besiegten Absteiger Steinheim locker mit 9:1

Dreieichenhain - 9:1 gewann die erste Tischtennisgarnitur des TVD Dreieichenhain gegen die TFC Steinheim, der als Absteiger nächstes Jahr in der Bezirksklasse spielen muß. Nach der schnellen 3:0-Führung nach den drei Eröffnungsdoppeln, wußte der Absteiger sich nicht zu helfen. Die Gäste verloren mit 6:4 in Front, die die Gegner auf 6:5 verkürzen konnten.

Thomas Beer, seit Wochen in Bestform, holte nun den siebten Punkt für seine Mannschaft, so daß man nur noch zwei Spiele von den abschließenden vier gewinnen mußte, um das gesamte Match zu gewinnen. Trotz aller Anstrengung konnte man jedoch überhaupt keine mehr für sich entscheiden und verlor deshalb mit 7:9. Mit 14:24 Punkten trifft man nun als Neunter auf den Tabellenführer aus Lämmerspiel.

Wieder einmal verlor die dritte Mannschaft ihre Begegnung und steht jetzt mit 9:27 Punkten auf dem vorletzten Platz, und mußte, April antreten muß.

Wenn es so bliebe, ein Abstiegsspiel bestreiten. Gegen den Sechsten aus Bieber fand man überhaupt nicht zu seinem Rhythmus und mußte sich mit 4:9 geschlagen geben. Die Punkte auf der Seite Dreieichenhain holten Helmut Gerbig, Horst Woltraum, Esser, Müller, Schornik und das Doppel Gerbig/Reimer. In ihrem nächsten Spiel trifft die „Dritte“ nun auf den PSV BG Offenbach, wo man unbedingt einen Sieg benötigt, will man kein Relegations-spiel bestreiten.

Die Schillermannschaft des TVD erreichte gegen die SG Bruchköbel ebenfalls ein 5:5-Unentschieden und steht mit 11:21 Punkten auf dem sechsten Platz. Überlagerter Spieler war Andreas Belle, der neben seinen zwei Einzeln auch noch das Doppel zusammen mit Andreas Wittrock gewann. Andreas Wittrock und Matthias Jeske holten die restlichen Punkte, während sich Jürgen Wiche als vierter Mann zweimal knapp geschlagen geben mußte.

Das Tabellenvorletzte aus Wiesbaden hatte gegen die zweite Mannschaft nicht den Hauch einer Chance und mußte die Überlegenheit Langens klar anerkennen. Eicke/Staubach (1), Kormmeier/Lewe (1), Bärbel Eicke (2), Petra Kormmeier (1), Heike Lewe (2) und Heidi Staubach (1) waren erfolgreich.



In den Zweikämpfen waren die Somesparler der SG Egelsbach - wie in dieser Szene - meist einen Schritt schneller am Ball, als die Gäste aus Ebarstedt. Foto: Weinart

Silberne Ehrennadel für Günter Herrmann

Verband zeichnete REC-Vorsitzenden aus

Langen - Beim 45. Verbandstag des Hessischen Rollsport-Verbandes (HRV) in Heppenheim, wurde der Vorsitzende des Roll- und Eis-sport-Clubs Langen, Günter Herrmann, für seine langjährigen Verdienste um den Rollsport mit der Silbernen Ehrennadel des HRV ausgezeichnet.

In den 28 Jahren, seit dem Günter Herrmann dem REC Langen angehört, hat er ein Stück Geschichte dieses traditionsreichen Vereins mitgeschrieben. Seit 1965 zum Vorstand gehörend und ab 1972 Vorsitzender, wurde unter seiner Leitung 1978 das in ganz Hessen einmalige „Anfänger-Kriterium“ ins Leben gerufen, das alljährlich mehr als 100 junge Rollkünstler nach Langen lockt und aus dem Rollsportgeschehen nicht mehr wegzudenken ist.

Der REC Langen mit seinem Vorsitzenden ist auch feierführend für den im Jahre 1963 gegründeten „Clubvergleichskamp“, dem mittlerweile neun hessische Vereine angehören. Daß im Jahre 1985 die gesamte Lauffläche des Langener Rollschuhplatzes erne-



Günter Herrmann. Foto: p

Dienstag 2. April, gleich nach Osterm

ist ganz Hessen auf den Beinen!

Das Fachzentrum für Küchen & Polstermöbel eröffnet!

Wikeie

Die absolute Nr. 1 Das Fachzentrum der Superlative!

Das Fachzentrum für Küchen & Polstermöbel eröffnet!

Das Fachzentrum der Superlative!

Jeder Weg führt zu Keie!

Heusenstamm

Kleiner Seßgenstädter Grund 7 - 13

Rainbow-Center, gegenüber Kernwood

Tel. (0 61 04) 6 50 45 - 47

17:13 über Pfungstadt - aber SSG erschreckend schwach

Enttäuschende Vorstellung gegen Altherrentruppe

Langen - Trotz einer langen Liste von Verletzten, zu denen sich vor dem letzten Sonntag auch noch Torsteher Michael Smasal mit gebrochenem Finger hinzugesellte, konnten die ersten Handballherren der SSG ihre Erfolgserie mit einem weiteren Sieg in der Reichweinhalle fortsetzen.

Wer allerdings am letzten Wochenende unter den Zuschauern in der Halle saß, wird diese recht positive Meldung wohl ein wenig relativieren. Denn was ihm dort von den Akteuren auf dem Feld geboten wurde, war nicht gerade als beäugend zu bezeichnen. Gegen die Altherrentruppe aus Pfungstadt, die ebenfalls mit einer Rumpfmannschaft angereist war, und als voraussichtlicher Zwangsabsteiger auch keine besondere Motivation mehr aufwies, liefen die Hausherrn eine über weite Strecken enttäuschende Vorstellung.

Daß man in der Abwehr gegen die vollkommen rechtschaffenen Gäste ohne torgefährliche Rückraumakteure aufspielenden Gäste immer wieder Absprachefehler offenbarte, die zu Treffern führten, war schon erschreckend. Daß es aber gegen diesen schwachen Gegner satte zehn Minuten dauerte, ehe man selbst den ersten Torerfolg verbuchte, war symptomatisch für diese Begegnung. Eine ganze Serie von Torhauerparaden wurde nicht genutzt und so konnten sich die Gäste aus Pfungstadt mit ihrem 17:13 über Langen zum Seitenwechsel mit 9:8 behaupten.

In der zweiten Hälfte wurde das Spiel der Hausherrn keinesfalls besser, jedoch merkte man, daß bei den Pfungstädtern die Kräfte schwinden. Trotz der Tatsache, daß die Langener weiterhin viele Möglichkeiten ungenutzt ließen, konnten sie sich dennoch in der letzten Viertelstunde in Front schieben und hatten am Ende mit 17:13 noch deutlich die Nase vorn. Auf Langener Seite konnte einzig Peter Marenbach überzeugen, der sich vor allem mit einer Reihe schöner Rückraumtreffer in Szene setzte.

Es spielten: T. Brandt; R. Lautenbach (6), M. Werner (1), P. Marenbach (4), R. Hamm (1), S. Keller, S. Monnier (1), H. Vollhardt, B. Kempf, S. Schäfer, V. Kretschmann (4).

Im letzten Auswärtsspiel dieser Runde müssen die Langener am 7. April um 18 Uhr in Mörfelden antreten.



Sehenswerter Aktion von Markus Werner im Spiel gegen Pfungstadt: Einen Treffer steuerte er zum 17:13-Erfolg der SSG-Herren bei. Foto: Weisheit

Erste Niederlage für Damen des TVD ohne Bedeutung

Zweites Volleyballteam wurde Meister der Bezirksliga

Dreieichenhain - Ausgerechnet am letzten Spieltag bekam die weiße Weste der zweiten Damenmannschaft der Hainer Volleyballer einen kleinen Schönheitsfleck: Das seit September 1989 in allen Punkt- und Pokalspielen ungeschlagene Team mußte im Heimspiel gegen SF Seligenstadt immerhin Tabellenzweiter - die erste Niederlage hinnehmen. Besonders schmerzhaft war das allerdings nicht, da man schon vor dem Spiel mit 28:0 Punkten uneinholbar die Tabelle anführte und somit als Meister feststand.

Das ist ein toller Erfolg der Mannschaft, die erst in der letzten Saison aus der Kreisliga als ungeschlagener Meister in die Bezirksliga aufgestiegen war; daß man hier gut mitspielen konnte, war allemal ein Erfolg. Dabei ist ein erneuter Durchbruch gelungen, das war nur ein ganz geheimer Wunsch. Die Niederlage am letzten Spieltag in der ehemaligen Heimeschule nahm niemand tragisch. Da die TVD-Damen den Titel schon in der Tasche hatten, fehlte offenbar etwas die Einstellung des Siegenmüssens, während Seligenstadt natürlich voll motiviert war und es dem unbesiegt Meisterteam noch mal zeigen wollte. So kam es zu einer 1:3-Niederlage, die zwar nicht wehtat, aber bei etwas mehr Konzentration durchaus vermeidbar gewesen wäre.

Den Verlust des ersten Satzes mit 10:15 nahm man noch nicht besonders wichtig, zumal man im mit 15:3 gewonnenen zweiten Satz zeigte, wer der Herr im Hause ist. Dies einmal aufgezeigt zu haben, genügt den TVD-Girls aber offenbar, denn die beiden nächsten Sätze gab es mit 12:15 und 11:15 ab. Auffällig bei dieser Niederlage war der schwache Block, der die Feldabwehr oft vor unlösbare Probleme stellte.

Im zweiten Spiel gegen die jungen Volleyballerinnen des TSV Wolfskehlen setzte sich die lasche Einstellung zunächst fort und der TVD geriet mit 1:6 und später gar mit 3:11 in Rückstand. Bei diesem Spielstand wachten die Hainerinnen aber endlich auf und kämpften sich bis zum Ende der Begegnung durch. Man kämpfte jetzt um jeden Ball, gestattete dem Gegner nur noch einen einzigen Punkt und gewann den Satz mit 15:12. Wolfskehlen war konsterniert, gab den zweiten Satz in nur zwölf Minuten mit 15:2 ab. Im letzten Satz riß der TVD nach anfänglichem Rückstand das Spielgeschehen wieder an sich und gewann standesgemäß mit 15:10. Man hatte also die erste Niederlage gut verkraftet und sich mit diesem 3:0-Erfolg angemesse aus der Bezirksliga verabschiedet.

FC Arheilgen - FCL 13 (0:2) Die D 1 blieb auch im Nachhinspiel bei der SG Arheilgen mit 3:1 erfolgreich und sicherte sich mit diesem Sieg zwei wichtige Punkte. Die Langener Elf war über die gesamte Spielzeit überlegen und siegte auch in der Höhe verdient. Thomas Brandeis (2) und Manuel Hauptmann waren die Torschützen für den Club. Nach den Osterferien muß die Mannschaft zum Pokalspiel nach Nieder-Tarmstadt und hofft, mit einem Sieg ins Halbfinale des Kreises Darmstadt einzuziehen zu können.

SGE-Reserve in Leehiem Egelsbach - Die Reserve der SG Egelsbach zeigte am vergangenen Sonntag beim 4:0 über die SG Modau aufsteigende Tendenz. Am morgigen Samstag haben die SGE-Kicker Gelegenheit, den Aufwärtstrend fortzusetzen. Um 15 Uhr spielen die Egelsbacher beim Tabellenzehnten FC Leehiem. In der Hinrunde bekleckerte sich die SGE gegen diesen Gegner allerdings nicht gerade mit Ruhm, man verlor auf eigenem Platz mit 1:3. Vielleicht gelingt der SGE morgen eine Revanche - wie gegen die SG Modau.

Roter Stern Beigrad, im Halbfeld, das Fußball-Europacup der Landesmeister, spielt in der jugoslawischen Meisterschaft weiterhin in glänzender Form. Am 25. Spieltag gewann das Team bei Zlatibor Srebrenj mit 8:0 und führt die Tabelle mit 38:10 Punkten vor Partizan Belgrad (27:9).

Necklenburg-Vorpommern sollen ab sofort mobil eingesetzte Richter und Staatsanwälte gegen Rowlows vor Ort vorgehen. Nach der Vereinbarung der bisher realisierten südöstlichen Organisationen will die neugegründete Fußball-Association (SFA) in der nächsten Woche einen Auftaktkongress in der Weltorganisation FIFA richten.



Er war der Einzige, der im Spiel gegen Pfungstadt überzeugte: Peter Marenbach zieht hier ab und erzielt einen souveränen Treffer. Foto: Weisheit

Jugendfußball am Wochenende

SSG Langen

F: FV 06 Spredlingen 1 - SSG 1:2

Bereits in der ersten Halbzeit legte das Langener Jugendteam den Grundstein zum hochverdienten 2:1-Sieg über den Kontrahenten aus der Nachbargemeinde. Trotz hochkarätiger Torchancen auch in der zweiten Halbzeit, kam man aber nicht über die zwei Tore hinaus, die durch den sehr gut aufgelegten Dennis Weiland hinaus. Aus dem guten SSG-Team ragte neben dem Torschützen noch Marcus Aisleben heraus.

ES: SSG - SV Dreieichenhain 6:2

Bei ausgesprochen schlechter Witterung gestaltete sich die Begegnung der SSG Langen gegen den SV Dreieichenhain im ersten Spielabschnitt ausgeglichen. Doch in der zweiten Halbzeit nahmen die SSG-Jugendlichen das Heft in die Hand und setzten die Gäste ständig unter Druck. Über die Einsatzfreude fand das Langener Team auch die spielerischen Mittel, um nunmehr zu weiteren Toren zu kommen. Vier weitere Treffer für die Langener Farben waren der schöne Erfolg dieser Leistungssiege. Das Ergebnis zeichnete Langener Torhüter Michael Felke im zweiten Spielabschnitt keine weiteren Treffer der Gäste zu. Die Tore für Langen schossen: Patrick Arnold (4), Timo Löffel (2).

CS: Nier-Roden - SSG 1:3

Die nur mit 10 Mann angetretenen Langener boten bei der SG Nier-Roden eine hervorragende Leistung. Bereits in den ersten Spielminuten boten sich dem SSG-Team hervorragende Torchancen, doch erst in der 16. Minute konnte Oliver Loch das entscheidende 1:0 erzielen. Trotz ständiger Überlegenheit konnten die Gäste aber keine Resultatsverbesserung erzielen, ja sie mußten sogar bedingt durch einen Abwehrfehler gleich zur Halbzeitpause in den 1:1-Ausgleichstreffer hinnehmen. Die Langener ließen sich durch diesen

den Hausherrn eine über weite Strecken enttäuschende Vorstellung. Daß man in der Abwehr gegen die vollkommen rechtschaffenen Gäste ohne torgefährliche Rückraumakteure aufspielenden Gäste immer wieder Absprachefehler offenbarte, die zu Treffern führten, war schon erschreckend. Daß es aber gegen diesen schwachen Gegner satte zehn Minuten dauerte, ehe man selbst den ersten Torerfolg verbuchte, war symptomatisch für diese Begegnung. Eine ganze Serie von Torhauerparaden wurde nicht genutzt und so konnten sich die Gäste aus Pfungstadt mit ihrem 17:13 über Langen zum Seitenwechsel mit 9:8 behaupten.

In der zweiten Hälfte wurde das Spiel der Hausherrn keinesfalls besser, jedoch merkte man, daß bei den Pfungstädtern die Kräfte schwinden. Trotz der Tatsache, daß die Langener weiterhin viele Möglichkeiten ungenutzt ließen, konnten sie sich dennoch in der letzten Viertelstunde in Front schieben und hatten am Ende mit 17:13 noch deutlich die Nase vorn. Auf Langener Seite konnte einzig Peter Marenbach überzeugen, der sich vor allem mit einer Reihe schöner Rückraumtreffer in Szene setzte.

Es spielten: T. Brandt; R. Lautenbach (6), M. Werner (1), P. Marenbach (4), R. Hamm (1), S. Keller, S. Monnier (1), H. Vollhardt, B. Kempf, S. Schäfer, V. Kretschmann (4).

Im letzten Auswärtsspiel dieser Runde müssen die Langener am 7. April um 18 Uhr in Mörfelden antreten.

Das ist ein toller Erfolg der Mannschaft, die erst in der letzten Saison aus der Kreisliga als ungeschlagener Meister in die Bezirksliga aufgestiegen war; daß man hier gut mitspielen konnte, war allemal ein Erfolg. Dabei ist ein erneuter Durchbruch gelungen, das war nur ein ganz geheimer Wunsch. Die Niederlage am letzten Spieltag in der ehemaligen Heimeschule nahm niemand tragisch. Da die TVD-Damen den Titel schon in der Tasche hatten, fehlte offenbar etwas die Einstellung des Siegenmüssens, während Seligenstadt natürlich voll motiviert war und es dem unbesiegt Meisterteam noch mal zeigen wollte. So kam es zu einer 1:3-Niederlage, die zwar nicht wehtat, aber bei etwas mehr Konzentration durchaus vermeidbar gewesen wäre.

Den Verlust des ersten Satzes mit 10:15 nahm man noch nicht besonders wichtig, zumal man im mit 15:3 gewonnenen zweiten Satz zeigte, wer der Herr im Hause ist. Dies einmal aufgezeigt zu haben, genügt den TVD-Girls aber offenbar, denn die beiden nächsten Sätze gab es mit 12:15 und 11:15 ab. Auffällig bei dieser Niederlage war der schwache Block, der die Feldabwehr oft vor unlösbare Probleme stellte.

Im zweiten Spiel gegen die jungen Volleyballerinnen des TSV Wolfskehlen setzte sich die lasche Einstellung zunächst fort und der TVD geriet mit 1:6 und später gar mit 3:11 in Rückstand. Bei diesem Spielstand wachten die Hainerinnen aber endlich auf und kämpften sich bis zum Ende der Begegnung durch. Man kämpfte jetzt um jeden Ball, gestattete dem Gegner nur noch einen einzigen Punkt und gewann den Satz mit 15:12. Wolfskehlen war konsterniert, gab den zweiten Satz in nur zwölf Minuten mit 15:2 ab. Im letzten Satz riß der TVD nach anfänglichem Rückstand das Spielgeschehen wieder an sich und gewann standesgemäß mit 15:10. Man hatte also die erste Niederlage gut verkraftet und sich mit diesem 3:0-Erfolg angemessen aus der Bezirksliga verabschiedet.

FC Arheilgen - FCL 13 (0:2) Die D 1 blieb auch im Nachhinspiel bei der SG Arheilgen mit 3:1 erfolgreich und sicherte sich mit diesem Sieg zwei wichtige Punkte. Die Langener Elf war über die gesamte Spielzeit überlegen und siegte auch in der Höhe verdient. Thomas Brandeis (2) und Manuel Hauptmann waren die Torschützen für den Club. Nach den Osterferien muß die Mannschaft zum Pokalspiel nach Nieder-Tarmstadt und hofft, mit einem Sieg ins Halbfinale des Kreises Darmstadt einzuziehen zu können.

SGE-Reserve in Leehiem Egelsbach - Die Reserve der SG Egelsbach zeigte am vergangenen Sonntag beim 4:0 über die SG Modau aufsteigende Tendenz. Am morgigen Samstag haben die SGE-Kicker Gelegenheit, den Aufwärtstrend fortzusetzen. Um 15 Uhr spielen die Egelsbacher beim Tabellenzehnten FC Leehiem. In der Hinrunde bekleckerte sich die SGE gegen diesen Gegner allerdings nicht gerade mit Ruhm, man verlor auf eigenem Platz mit 1:3. Vielleicht gelingt der SGE morgen eine Revanche - wie gegen die SG Modau.

Roter Stern Beigrad, im Halbfeld, das Fußball-Europacup der Landesmeister, spielt in der jugoslawischen Meisterschaft weiterhin in glänzender Form. Am 25. Spieltag gewann das Team bei Zlatibor Srebrenj mit 8:0 und führt die Tabelle mit 38:10 Punkten vor Partizan Belgrad (27:9).

Necklenburg-Vorpommern sollen ab sofort mobil eingesetzte Richter und Staatsanwälte gegen Rowlows vor Ort vorgehen. Nach der Vereinbarung der bisher realisierten südöstlichen Organisationen will die neugegründete Fußball-Association (SFA) in der nächsten Woche einen Auftaktkongress in der Weltorganisation FIFA richten.

TV Dreieichenhain

Es: SSG - SV Dreieichenhain 6:2

Bei ausgesprochen schlechter Witterung gestaltete sich die Begegnung der SSG Langen gegen den SV Dreieichenhain im ersten Spielabschnitt ausgeglichen. Doch in der zweiten Halbzeit nahmen die SSG-Jugendlichen das Heft in die Hand und setzten die Gäste ständig unter Druck. Über die Einsatzfreude fand das Langener Team auch die spielerischen Mittel, um nunmehr zu weiteren Toren zu kommen. Vier weitere Treffer für die Langener Farben waren der schöne Erfolg dieser Leistungssiege. Das Ergebnis zeichnete Langener Torhüter Michael Felke im zweiten Spielabschnitt keine weiteren Treffer der Gäste zu. Die Tore für Langen schossen: Patrick Arnold (4), Timo Löffel (2).

CS: Nier-Roden - SSG 1:3

Die nur mit 10 Mann angetretenen Langener boten bei der SG Nier-Roden eine hervorragende Leistung. Bereits in den ersten Spielminuten boten sich dem SSG-Team hervorragende Torchancen, doch erst in der 16. Minute konnte Oliver Loch das entscheidende 1:0 erzielen. Trotz ständiger Überlegenheit konnten die Gäste aber keine Resultatsverbesserung erzielen, ja sie mußten sogar bedingt durch einen Abwehrfehler gleich zur Halbzeitpause in den 1:1-Ausgleichstreffer hinnehmen. Die Langener ließen sich durch diesen



Die erste Mannschaft der SSG-Kiegler nach ihrem Sieg über den TV Dreieichenhain (von links): Andreas Kmetec, Xaver Ditzler, Andreas Schumann, Siegfried Starke, Alexander Nutsch und Josef Balog. Foto: Weisheit

Bezirksliga Offenbach

TV Heusenstamm	TuS Kickers Offenbach	SGV Eintracht Frankfurt	SGV Eintracht Frankfurt	SGV Eintracht Frankfurt	SGV Eintracht Frankfurt
21	18	15	12	9	6
18	15	12	9	6	3
15	12	9	6	3	0
12	9	6	3	0	-3
9	6	3	0	-3	-6
6	3	0	-3	-6	-9
3	0	-3	-6	-9	-12
0	-3	-6	-9	-12	-15
-3	-6	-9	-12	-15	-18
-6	-9	-12	-15	-18	-21
-9	-12	-15	-18	-21	-24
-12	-15	-18	-21	-24	-27
-15	-18	-21	-24	-27	-30
-18	-21	-24	-27	-30	-33
-21	-24	-27	-30	-33	-36
-24	-27	-30	-33	-36	-39
-27	-30	-33	-36	-39	-42
-30	-33	-36	-39	-42	-45
-33	-36	-39	-42	-45	-48
-36	-39	-42	-45	-48	-51
-39	-42	-45	-48	-51	-54
-42	-45	-48	-51	-54	-57
-45	-48	-51	-54	-57	-60
-48	-51	-54	-57	-60	-63
-51	-54	-57	-60	-63	-66
-54	-57	-60	-63	-66	-69
-57	-60	-63	-66	-69	-72
-60	-63	-66	-69	-72	-75
-63	-66	-69	-72	-75	-78
-66	-69	-72	-75	-78	-81
-69	-72	-75	-78	-81	-84
-72	-75	-78	-81	-84	-87
-75	-78	-81	-84	-87	-90
-78	-81	-84	-87	-90	-93
-81	-84	-87	-90	-93	-96
-84	-87	-90	-93	-96	-99
-87	-90	-93	-96	-99	-102
-90	-93	-96	-99	-102	-105
-93	-96	-99	-102	-105	-108
-96	-99	-102	-105	-108	-111
-99	-102	-105	-108	-111	-114
-102	-105	-108	-111	-114	-117
-105	-108	-111	-114	-117	-120
-108	-111	-114	-117	-120	-123
-111	-114	-117	-120	-123	-126
-114	-117	-120	-123	-126	-129
-117	-120	-123	-126	-129	-132
-120	-123	-126	-129	-132	-135
-123	-126	-129	-132	-135	-138
-126	-129	-132	-135	-138	-141
-129	-132	-135	-138	-141	-144
-132	-135	-138	-141	-144	-147
-135	-138	-141	-144	-147	-150
-138	-141	-144	-147	-150	-153
-141	-144	-147	-150	-153	-156
-144	-147	-150	-153	-156	-159
-147	-150	-153	-156	-159	-162
-150	-153	-156	-159	-162	-165
-153	-156	-159	-162	-165	-168
-156	-159	-162	-165	-168	-171
-159	-162	-165	-168	-171	-174
-162	-165	-168	-171	-174	-177
-165	-168	-171	-174	-177	-180
-168	-171	-174	-177	-180	-183
-171	-174	-177	-180	-183	-186
-174	-177	-180	-183	-186	-189
-177	-180	-183	-186	-189	-192
-180	-183	-186	-189	-192	-195
-183	-186	-189	-192	-195	-198
-186	-189	-192	-195	-198	-201
-189	-192	-195	-198	-201	-204
-192	-195	-198	-201	-204	-207
-195	-198	-201	-204	-207	-210
-198	-201	-204	-207	-210	-213
-201	-204	-207	-210	-213	-216
-204	-207	-210	-213	-216	-219
-207	-210	-213	-216	-219	-222
-210	-213	-216	-219	-222	-225
-213	-216	-219	-222	-225	-228
-216	-219	-222	-225	-228	-231
-219	-222	-225	-228	-231	-234
-222	-225	-228	-231	-234	-237
-225	-228	-231	-234	-237	-240
-228	-231	-234	-237	-240	-243
-231	-234	-237	-240	-243	-246
-234	-237	-240	-243	-246	-249
-237	-240	-243	-246	-249	-252
-240	-243	-246	-249	-252	-255
-243	-246	-249	-252	-255	-258
-246	-249	-252	-255	-258	-261
-249	-252	-255	-258	-261	-264
-252	-255	-258	-261	-264	-267
-255	-258	-261	-264	-267	-270
-258	-261	-264	-267	-270	-273
-261	-264	-267	-270	-273	-276
-264	-267	-270	-273	-276	-279
-267	-270	-273	-276	-279	-282
-270	-273	-276	-279	-282	-285
-273	-276	-279	-282	-285	-288
-276	-279	-282	-285	-288	-291
-279	-282	-285	-288	-291	-294
-282	-285	-288	-291	-294	-297
-285	-288	-291	-294	-297	-300
-288	-291	-294	-297	-300	-303
-291	-294	-297	-300	-303	-306
-294	-297	-300	-303	-306	-309
-297	-300	-303	-306	-309	-312
-300	-303	-306	-309	-312	-315
-303	-306	-309	-312	-315	-318
-306	-309	-312	-315	-318	-321
-309	-312	-315	-318	-321	-324
-312	-315	-318	-321	-324	-327
-315	-318	-321	-324	-327	-330
-318	-321	-324	-327	-330	-333
-321	-324	-327	-330	-333	-336
-324	-327	-330	-333	-336	-339
-327	-330	-333	-336	-339	-342
-330	-333	-336	-339	-342	-345
-333	-336	-339	-342	-345	-348
-336	-339	-342	-345	-348	-351
-339	-342	-345	-348	-351	-354
-342	-345	-348	-351	-354	-357
-345	-348	-351	-354	-357	-360
-348	-351	-354	-357	-360	-363
-351	-354	-357	-360	-363	-366
-354	-357	-360	-363	-366	-369
-357	-360	-363	-366	-369	-372
-360	-363	-366	-369	-372	-375
-363	-366	-369	-372	-375	-378
-366	-369	-372	-375	-378	-381
-369	-372	-375	-378	-381	-384
-372	-375	-378	-381	-384	-387
-375	-378	-381	-384	-387	-390
-378	-381	-384	-387	-390	-393
-381					

STELLENANGEBOTE

Levi's



Disponent/in Job-Sharing (20 Stunden wöchentlich)

Sie stellen eine hohe Warenverfügbarkeit von bestimmten Produktgruppen gemäß der Verkaufsplanung für die Deutsche Gruppe sicher, verantworten eine fristgemäße Platzierung von Produktionsaufträgen, kontrollieren die pünktliche Lieferung, führen entsprechende Statistiken und wickeln die in diesem Zusammenhang stehende Korrespondenz ab.

Sie haben eine kaufmännische Ausbildung oder entsprechende Fortbildung erfolgreich abgeschlossen und bereits erste praktische Erfahrungen in der Disposition oder dem Einkauf gesammelt. Der Umgang mit PC- und/oder EDV-gestützten Anwendungen bereitet Ihnen keine Probleme. Sie sind verhandlungssicher, verfügen über analytisches Denkvermögen und sind durchsetzungsstark. Gute englische Sprachkenntnisse setzen wir voraus.

Noch ein paar Fakten: Levi Strauss ist der weltgrößte Bekleidungshersteller. Wir in Deutschland sind Marktführer im Jeansbereich. Interessiert? Dann steht Ihnen für weitere Informationen Frau Hilke Branding gerne zur Verfügung. Tel.-Nr. 3 61 04/6 01-17. Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte an:

LEVI STRAUSS GERMANY GMBH GROSSER SELIGENSTÄDTER GRUND 10 - 12 60556 HEUSENSTAMM



Die Bank of America NT & SA ist mit einem weltweiten Netz von Niederlassungen eines der führenden Finanz- und Dienstleistungsunternehmen. Auch in Deutschland sind wir seit 35 Jahren erfolgreich vertreten. Unser Ziel ist es, das Vertrauen unserer Kunden zu rechtfertigen und unseren Service zu optimieren. Dazu brauchen wir Sie!

Telefonistin/Rezeptionistin

Sie repräsentieren unser Unternehmen am Telefon und am Empfang, haben Kontakt zu unseren Geschäftskunden in aller Welt und vermitteln unseren Besuchern aus dem In- und Ausland den ersten persönlichen Eindruck unserer Firma. Sie leiten die ein- und ausgehenden Informationen schnell sowie zuverlässig an die betreffenden Stellen weiter und stellen eine reibungslose Abwicklung in Verbindung mit S.W.I.F.T sicher. Sie haben bereits in einer vergleichbaren Aufgabenstellung Erfahrungen gesammelt und bewiesen, daß Sie auch in turbulenten Situationen Überblick und Freundlichkeit bewahren können. Sie verfügen über englische Grundkenntnisse und über gewandte, sichere Umgangsformen. Neben einem attraktiven Gehalt bieten wir Ihnen die umfangreichen Sozialleistungen eines internationalen Unternehmens. Interessiert? Dann erbiten wir Ihre aussagefähige Bewerbung an unsere Personalabteilung. Bank of America NT & SA, Personalabteilung, Meinzer Landstraße 46, 6000 Frankfurt am Main 1.

W.I.R. STELLT EIN:

Kaufleute Sachbearbeiter

Was zählt, ist ihr Können und Engagement. Das gilt auch für Berufsanfänger. Wir bieten leistungsgerechte Bezahlung, VWL, Urlaubs- und Weihnachtsgeld, Ihre Carola Endemann, Tel.: 069/236877-9



Mainzer Landstr. 87-89 6000 Frankfurt a.M.1



Wir suchen für die Langener Zeitung, Erscheinungsweise dienstags und freitags

Zeitungszusteller/innen

ab 16 Jahre für Langen und Egelsbach, als Stammträger oder aber auch zur Aushilfe bei Urlaub oder Krankheit. Schüler, Studenten, Hausfrauen oder Führerinnen, alle die nebenberuflich Geld durch Zeitungszustellung verdienen wollen, sollten sich informieren lassen!

Langener Zeitung Darmstädter Straße 26, Langen Telefon 2 10 11



Was wäre ein Morgen ohne die Offenbach-Post

Unsere Abonnenten sind an eine pünktliche und ordentliche Zustellung ihrer Zeitung gewöhnt.

Wir suchen deshalb Zeitungszusteller/innen

ab 18 Jahre für Langen-Neurodt, Oberlinden und Egelsbach-Bayerseich

Wir bieten Ihnen einen guten Nebenverdienst für die Zustellung der Tageszeitung an die Abonnenten. Die tägliche Arbeitszeit in den Morgenstunden liegt zwischen 4 und 6 Uhr, je nach Größe des Bezirks.

Wenn Sie interessiert sind, rufen Sie uns an.

OFFENBACH-POST

Vertriebsgesellschaft Große Marktstraße 36-44, 6050 Offenbach Ruf 069 / 80 63 276

Interessante Nebenbeschäftigung

Voraussetzung: Gute elektrische oder elektronische Kenntnisse.

RAPID LEUCHTEN

Telefon 06103 / 6 40 28 Fr. Beer



Was wäre ein Morgen ohne die Offenbach-Post

Unsere Abonnenten sind an eine pünktliche und ordentliche Zustellung ihrer Zeitung gewöhnt.

Wir suchen deshalb Zeitungszusteller/innen

ab 18 Jahre für Dreieich (alle Stadtteile) Langen, Egelsbach

Wir bieten Ihnen einen guten Nebenverdienst für die Zustellung der Tageszeitung an die Abonnenten. Die tägliche Arbeitszeit in den Morgenstunden liegt zwischen 4 und 6 Uhr, je nach Größe des Bezirks.

Wenn Sie interessiert sind, rufen Sie uns an.

OFFENBACH-POST

Vertriebsgesellschaft Große Marktstraße 36-44, 6050 Offenbach Ruf 069 / 80 63 276



Hauptgeschäftsstelle in Langen

Darmstädter Straße 26, Telefon 2 10 11-12

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 8-12 Uhr, 13-16.30 Uhr Freitag 8-12 Uhr, 13-16.00 Uhr

Weitere Annahmestellen Dreieichenhain:

Schreibwaren Lindner, Solmische Weiherstr. 1 und Hanaustraße-12

Egelsbach:

Schreibwaren Wilke, Bahnstraße 57

Anzeigenschluß für die Dienstag-Ausgabe ist am Freitag um 15 Uhr;

für die Freitag-Ausgabe ist am Mittwoch um 15 Uhr.

Traueranzeigen können am Tag vor dem Erscheinen bis 11 Uhr in der Geschäftsstelle in Langen aufgegeben werden.

VERMIETUNGEN

Probleme bei der Wohnungssuche? Neuartiger Service 07232/88 42 Heist GmbH

IMMOBILIEN

Wagenräder, 80 cm, je 35,- DM, 1 Jahre (Weichholz) 140,- DM, 1 Diebstahlversicherung, DM 50,-, Tel. 09182 / 6 99 323

Verkauf Herbig Kinderbett, 140 x 140, DM 50,-, verschonke: Ikea stützige Couch, Leinen halt, Tel. 0104 / 6 52 05

Einbauküche L-Form, 1 Jahr alt, Klei hell kompl. mit Kühschrank, Gärerschrank, E-Herd (3 Pl.) Ober- u. Unterhitze, Umiut) Dunstzug, Spülmaschine VB 5000,- DM, Tel. 0611 / 6 33 27

Schichtschiff, weiß, 1 Jahr alt, ausstärkt mit 4 weißen Metallstühlen, 8 350,-DM Tel. 06181 / 6 33 27

Neuw. el. Wolf Rennmäher, TA 47, ohne Graslenk, für DM 100,- in Dehnenfahrrad, Penhath, 26", ohne Gangsch. 1 DM 150,- zu verk., Tel. 06106 / 42 62

43 m² Thermotek-Platten, 80 mm m. X-Wert 0,30, beidseitig eluoksch. f. DG-Ausbau, DM 28,-/m², zu verk., Tel. 06106 / 42 62

Couchtisch Eiche naturf. m. Kacheln, 1,35 x 2,15 m, höhenverstellbar, sehr gut erhalten, VB DM 280,-, 4 Stahlküchenschühle, DM 40,-, Tel. 069 / 65 49 26, ab 17 Uhr

Aufgabe Flohmarktstand: Schellplatten, ca. 200 LP, 100 Singles, Pop, Klassik, Schellack, Geschenkartikel, (ca. 8 Kisten), Bücher, (ca. 8 Kisten), Bekleidung, (ca. 4 Kisten) u.v.a. sowie Tepezertisch, Sonnenschirm m. Ständer u. gr. Seckerkreise, DM 700,-, Tel. 069 / 80 57 93

Deutsche Triset, postell, Mod. Teutonie, mit Sommerdeck, Sonnenschirm u. Wickelstühle, für DM 400,-, Babyhocker, neu, DM 40,-, Tel. 069 / 86 84 22

2 Mädchenfahrräder zu verkaufen: Pink 22", mit 24" m. Gangschaltung, je DM 100,-, Tel. 069 / 84 47 22

Sehr gut erh. Baby- u. Kleinkinderkleidung, Gr. 62-104 u. div. Kl.-Schuhe, Gr. 15-25, super günstig, zu verk., Babywage, Kleiderleimbox, Kl.-Schuhe, Gr. 27, 2 Paar Kleiderhose, Gr. 40, 1 Paar Kleiderhose, Gr. 44, sehr günstig, zu verk., 06104 / 8 59 68

Aufgabe Flohmarktstand: Schellplatten, ca. 200 LP, 100 Singles, Pop, Klassik, Schellack, Geschenkartikel, (ca. 8 Kisten), Bücher, (ca. 8 Kisten), Bekleidung, (ca. 4 Kisten) u.v.a. sowie Tepezertisch, Sonnenschirm m. Ständer u. gr. Seckerkreise, DM 700,-, Tel. 069 / 80 57 93

2 Wochen Urlaub zum 1-Woche-Preis Initiative Flug, UF Hotel Mak am 18.8.91 DM 688,- DM 668,-

3 Wochen Urlaub zum 2-Wochen-Preis Initiative Flug, UF Hotel Szdrvez am 9.6. und 1.9.91 DM 898,- DM 998,- DM 998,-

Hotel Mak am 18.8.91 DM 688,- DM 668,-

Hotel Szdrvez am 9.6. und 1.9.91 DM 898,- DM 998,- DM 998,-

Hotel Mak am 18.8.91 DM 688,- DM 668,-

Hotel Szdrvez am 9.6. und 1.9.91 DM 898,- DM 998,- DM 998,-

Hotel Mak am 18.8.91 DM 688,- DM 668,-

Hotel Szdrvez am 9.6. und 1.9.91 DM 898,- DM 998,- DM 998,-

Ihre PRIVATANZEIGE: 4 Zeilen für nur DM 14,-

VERKAUF

Englisch-Mehagoni-Stollenschrank, m. Schloßkammer, Bereich u. Kleiderschrank, alle 7 Angewandte-Bücher (keine Taschenbücher) preisg., zu verk., 08104 / 13 33

Kompl. Schlafzimmer, Mehagoni f. f. bestehend aus 3 m Kleiderschrank m. Spiegel, Doppelbett m. 2 Nachtschränken, sehr gut erhalten, NP DM 5000,-, VB DM 1250,-, Sonnenbank m. Liege, wenig gebraucht, VB DM 500,-, Tel. 06104 / 44 67

Mädchenfahrrad 18 Zoll DM 80,-, und 12 Zoll DM 40,-, Tel. 06104 / 4 93 69

Kleider-Bett mit Unterbetten + Latzen, 150 x 200, VB 800,-, Vorwerk Teppich, Körbe, neu, Auslieferung, 290 x 390, DM 300,-, Tel. 06104 / 84 33 97

Gartenfräse Gutbrod, Kombisystem + Fräse + Anhänger u.v.a., s. g. Zust., VB 1250,-, Tandem, schwed. Mod., m. allen Extr., NP 2700,-, VB 960,-, Kart, 17 PS, Öl-Hydraul., Bremen, orig. Gestell, Motor def., vollst., VB 550,-, 06182 / 15 66 13-13 Uhr

Geldspielautomat 10 Pf. Einwurf, VHS-Video-Recorder 250,-, Holzstuhl 35,-, Hochstuhl 25,-, Türring 20,-, Holzschlupfbrett 20,-, 1 m br., 2 Becken, 100,-, Tel. 06108 / 7 59 08

Couchgarnitur, 3-2-1, cremefarben, für DM 500,-, zu verkaufen, Tel. 06104 / 6 31 18 ab 18 Uhr

Farbfernseher, 66er Bild, FB, VHS-Video-Recorder, kompl., günstig abzugeben, Tel. 06104 / 72 17

Leonardo Sommerfarn von Gelfo, kompl., 12tlg. Kaffee- und Telefonz. div. Zubeh., noch orig. verpackt, zu verk., NP DM 2500,-, VB DM 1400,-, Tel. 06104 / 7 45 48

Farbfernseher DM 250,- zu verkaufen, Tel. 069 / 62 12 21

Kneifenfahrrad, 24", 3-Gangschaltung, silber, neuwertig, VB DM 150,-, Tel. 06182 / 17 24 00, 13 67

Spille mit 2 Becken, gegen Anzahl-geld im Selbstbehalt, Tel. 069 / 63 23 41

Kinderpartwagen (Sommer- u. Winterfuß), Babywage, Laufstahl, div. Bekleidung, günstig abzugeben, Preise VB, Tel. 069 / 84 51 74

350-cm-Fahrrad, alte Singer Nähmaschine, Siemens el. Stroboskopmaschine, Tel. 069 / 86 26 78

Neuw. el. Wolf Rennmäher, TA 47, ohne Graslenk, für DM 100,- in Dehnenfahrrad, Penhath, 26", ohne Gangsch. 1 DM 150,- zu verk., Tel. 06106 / 42 62

43 m² Thermotek-Platten, 80 mm m. X-Wert 0,30, beidseitig eluoksch. f. DG-Ausbau, DM 28,-/m², zu verk., Tel. 06106 / 42 62

Couchtisch Eiche naturf. m. Kacheln, 1,35 x 2,15 m, höhenverstellbar, sehr gut erhalten, VB DM 280,-, 4 Stahlküchenschühle, DM 40,-, Tel. 069 / 65 49 26, ab 17 Uhr

Aufgabe Flohmarktstand: Schellplatten, ca. 200 LP, 100 Singles, Pop, Klassik, Schellack, Geschenkartikel, (ca. 8 Kisten), Bücher, (ca. 8 Kisten), Bekleidung, (ca. 4 Kisten) u.v.a. sowie Tepezertisch, Sonnenschirm m. Ständer u. gr. Seckerkreise, DM 700,-, Tel. 069 / 80 57 93

Deutsche Triset, postell, Mod. Teutonie, mit Sommerdeck, Sonnenschirm u. Wickelstühle, für DM 400,-, Babyhocker, neu, DM 40,-, Tel. 069 / 86 84 22

2 Mädchenfahrräder zu verkaufen: Pink 22", mit 24" m. Gangschaltung, je DM 100,-, Tel. 069 / 84 47 22

Sehr gut erh. Baby- u. Kleinkinderkleidung, Gr. 62-104 u. div. Kl.-Schuhe, Gr. 15-25, super günstig, zu verk., Babywage, Kleiderleimbox, Kl.-Schuhe, Gr. 27, 2 Paar Kleiderhose, Gr. 40, 1 Paar Kleiderhose, Gr. 44, sehr günstig, zu verk., 06104 / 8 59 68

Aufgabe Flohmarktstand: Schellplatten, ca. 200 LP, 100 Singles, Pop, Klassik, Schellack, Geschenkartikel, (ca. 8 Kisten), Bücher, (ca. 8 Kisten), Bekleidung, (ca. 4 Kisten) u.v.a. sowie Tepezertisch, Sonnenschirm m. Ständer u. gr. Seckerkreise, DM 700,-, Tel. 069 / 80 57 93

Deutsche Triset, postell, Mod. Teutonie, mit Sommerdeck, Sonnenschirm u. Wickelstühle, für DM 400,-, Babyhocker, neu, DM 40,-, Tel. 069 / 86 84 22

2 Mädchenfahrräder zu verkaufen: Pink 22", mit 24" m. Gangschaltung, je DM 100,-, Tel. 069 / 84 47 22

Sehr gut erh. Baby- u. Kleinkinderkleidung, Gr. 62-104 u. div. Kl.-Schuhe, Gr. 15-25, super günstig, zu verk., Babywage, Kleiderleimbox, Kl.-Schuhe, Gr. 27, 2 Paar Kleiderhose, Gr. 40, 1 Paar Kleiderhose, Gr. 44, sehr günstig, zu verk., 06104 / 8 59 68

Aufgabe Flohmarktstand: Schellplatten, ca. 200 LP, 100 Singles, Pop, Klassik, Schellack, Geschenkartikel, (ca. 8 Kisten), Bücher, (ca. 8 Kisten), Bekleidung, (ca. 4 Kisten) u.v.a. sowie Tepezertisch, Sonnenschirm m. Ständer u. gr. Seckerkreise, DM 700,-, Tel. 069 / 80 57 93

Deutsche Triset, postell, Mod. Teutonie, mit Sommerdeck, Sonnenschirm u. Wickelstühle, für DM 400,-, Babyhocker, neu, DM 40,-, Tel. 069 / 86 84 22

2 Mädchenfahrräder zu verkaufen: Pink 22", mit 24" m. Gangschaltung, je DM 100,-, Tel. 069 / 84 47 22

Sehr gut erh. Baby- u. Kleinkinderkleidung, Gr. 62-104 u. div. Kl.-Schuhe, Gr. 15-25, super günstig, zu verk., Babywage, Kleiderleimbox, Kl.-Schuhe, Gr. 27, 2 Paar Kleiderhose, Gr. 40, 1 Paar Kleiderhose, Gr. 44, sehr günstig, zu verk., 06104 / 8 59 68

Aufgabe Flohmarktstand: Schellplatten, ca. 200 LP, 100 Singles, Pop, Klassik, Schellack, Geschenkartikel, (ca. 8 Kisten), Bücher, (ca. 8 Kisten), Bekleidung, (ca. 4 Kisten) u.v.a. sowie Tepezertisch, Sonnenschirm m. Ständer u. gr. Seckerkreise, DM 700,-, Tel. 069 / 80 57 93

Deutsche Triset, postell, Mod. Teutonie, mit Sommerdeck, Sonnenschirm u. Wickelstühle, für DM 400,-, Babyhocker, neu, DM 40,-, Tel. 069 / 86 84 22

2 Mädchenfahrräder zu verkaufen: Pink 22", mit 24" m. Gangschaltung, je DM 100,-, Tel. 069 / 84 47 22

Sehr gut erh. Baby- u. Kleinkinderkleidung, Gr. 62-104 u. div. Kl.-Schuhe, Gr. 15-25, super günstig, zu verk., Babywage, Kleiderleimbox, Kl.-Schuhe, Gr. 27, 2 Paar Kleiderhose, Gr. 40, 1 Paar Kleiderhose, Gr. 44, sehr günstig, zu verk., 06104 / 8 59 68

Aufgabe Flohmarktstand: Schellplatten, ca. 200 LP, 100 Singles, Pop, Klassik, Schellack, Geschenkartikel, (ca. 8 Kisten), Bücher, (ca. 8 Kisten), Bekleidung, (ca. 4 Kisten) u.v.a. sowie Tepezertisch, Sonnenschirm m. Ständer u. gr. Seckerkreise, DM 700,-, Tel. 069 / 80 57 93

Kaufen und verkaufen im

FLOHMARKT

(keine Automarkt- und Motorrad- sowie Immobilien- und Wohnungsanzeigen)

Tiefkühltruhe, 195 l, DM 100,-, 2 Paar Wender-Bergschuhe, Gr. 39, neuw., je DM 30,-, rustieke Langst. DM 150,-, Tel. 06108 / 6 87 81

Gartenmöbelgruppe: 6 Sessel mit Kettler Auflegen (grobe Stoffen), runder Tisch, ø 90 cm, DM 200,-, Tennis-schläger für Kinder: Gr. 1, von Donay, DM 20,-, Grundig Hi-Fi-Anlage, Couchtisch, geckig, Platte neu gefliest sowie 1 Schrankwand mehag. Schachcomputer Mephisto, Modul 5, 3,20 m, messiv, VB DM 3800,-, auch einzeln zu verk., E-Becke mehag., 1 Preis VB, Tel. 06108 / 2 44 67

Für Gläser- bzw. Jugendzimmer, günstig abzugeben: 2-Sitzer-Schlafcouch, neuw., gez. gem., selbstgeb., Anbau, mehagoni, (2,20 m br., 2 m h.), 10,45 l) dazu pass. Deckenlemp. u. Gard., 06104 / 14 19 (Heusenstamm)

Mädchenfahrrad 18 Zoll DM 80,-, und 12 Zoll DM 40,-, Tel. 06104 / 4 93 69

Kleider-Bett mit Unterbetten + Latzen, 150 x 200, VB 800,-, Vorwerk Teppich, Körbe, neu, Auslieferung, 290 x 390, DM 300,-, Tel. 06104 / 84 33 97

Gartenfräse Gutbrod, Kombisystem + Fräse + Anhänger u.v.a., s. g. Zust., VB 1250,-, Tandem, schwed. Mod., m. allen Extr., NP 2700,-, VB 960,-, Kart, 17 PS, Öl-Hydraul., Bremen, orig. Gestell, Motor def., vollst., VB 550,-, 06182 / 15 66 13-13 Uhr

Geldspielautomat 10 Pf. Einwurf, VHS-Video-Recorder 250,-, Holzstuhl 35,-, Hochstuhl 25,-, Türring 20,-, Holzschlupfbrett 20,-, 1 m br., 2 Becken, 100,-, Tel. 06108 / 7 59 08

Couchgarnitur, 3-2-1, cremefarben, für DM 500,-, zu verkaufen, Tel. 06104 / 6 31 18 ab 18 Uhr

Farbfernseher, 66er Bild, FB, VHS-Video-Recorder, kompl., günstig abzugeben, Tel. 06104 / 72 17

Leonardo Sommerfarn von Gelfo, kompl., 12tlg. Kaffee- und Telefonz. div. Zubeh., noch orig. verpackt, zu verk., NP DM 2500,-, VB DM 1400,-, Tel. 06104 / 7 45 48

Farbfernseher DM 250,- zu verkaufen, Tel. 069 / 62 12 21

Kneifenfahrrad, 24", 3-Gangschaltung, silber, neuwertig, VB DM 150,-, Tel. 06182 / 17 24 00, 13 67

Spille mit 2 Becken, gegen Anzahl-geld im Selbstbehalt, Tel. 069 / 63 23 41

Kinderpartwagen (Sommer- u. Winterfuß), Babywage, Laufstahl, div. Bekleidung, günstig abzugeben, Preise VB, Tel. 069 / 84 51 74

350-cm-Fahrrad, alte Singer Nähmaschine, Siemens el. Stroboskopmaschine, Tel. 069 / 86 26 78

Neuw. el. Wolf Rennmäher, TA 47, ohne Graslenk, für DM 100,- in Dehnenfahrrad, Penhath, 26", ohne Gangsch. 1 DM 150,- zu verk., Tel. 06106 / 42 62

43 m² Thermotek-Platten, 80 mm m. X-Wert 0,30, beidseitig eluoksch. f. DG-Ausbau, DM 28,-/m², zu verk., Tel. 06106 / 42 62

Couchtisch Eiche naturf. m. Kacheln, 1,35 x 2,15 m, höhenverstellbar, sehr gut erhalten, VB DM 280,-, 4 Stahlküchenschühle, DM 40,-, Tel. 069 / 65 49 26, ab 17 Uhr

Aufgabe Flohmarktstand: Schellplatten, ca. 200 LP, 100 Singles, Pop, Klassik, Schellack, Geschenkartikel, (ca. 8 Kisten), Bücher, (ca. 8 Kisten), Bekleidung, (ca. 4 Kisten) u.v.a. sowie Tepezertisch, Sonnenschirm m. Ständer u. gr. Seckerkreise, DM 700,-, Tel. 069 / 80 57 93

Deutsche Triset, postell, Mod. Teutonie, mit Sommerdeck, Sonnenschirm u. Wickelstühle, für DM 400,-, Babyhocker, neu, DM 40,-, Tel. 069 / 86 84 22

2 Mädchenfahrräder zu verkaufen: Pink 22", mit 24" m. Gangschaltung, je DM 100,-, Tel. 069 / 84 47 22

Sehr gut erh. Baby- u. Kleinkinderkleidung, Gr. 62-104 u. div. Kl.-Schuhe, Gr. 15-25, super günstig, zu verk., Babywage, Kleiderleimbox, Kl.-Schuhe, Gr. 27, 2 Paar Kleiderhose, Gr. 40, 1 Paar Kleiderhose, Gr. 44, sehr günstig, zu verk., 06104 / 8 59 68

Aufgabe Flohmarktstand: Schellplatten, ca. 200 LP, 100 Singles, Pop, Klassik, Schellack, Geschenkartikel, (ca. 8 Kisten), Bücher, (ca. 8 Kisten), Bekleidung, (ca. 4 Kisten) u.v.a. sowie Tepezertisch, Sonnenschirm m. Ständer u. gr. Seckerkreise, DM 700,-, Tel. 069 / 80 57 93

Deutsche Triset, postell, Mod. Teutonie, mit Sommerdeck, Sonnenschirm u. Wickelstühle, für DM 400,-, Babyhocker, neu, DM 40,-, Tel. 069 / 86 84 22

2 Mädchenfahrräder zu verkaufen: Pink 22", mit 24" m. Gangschaltung, je DM 100,-, Tel. 069 / 84 47 22

Sehr gut erh. Baby- u. Kleinkinderkleidung, Gr. 62-104 u. div. Kl.-Schuhe, Gr. 15-25, super günstig, zu verk., Babywage, Kleiderleimbox, Kl.-Schuhe, Gr. 27, 2 Paar Kleiderhose, Gr. 40, 1 Paar Kleiderhose, Gr. 44, sehr günstig, zu verk., 06104 / 8 59 68

Aufgabe Flohmarktstand: Schellplatten, ca. 200 LP, 100 Singles, Pop, Klassik, Schellack, Geschenkartikel, (ca. 8 Kisten), Bücher, (ca. 8 Kisten), Bekleidung, (ca. 4 Kisten) u.v.a. sowie Tepezertisch, Sonnenschirm m. Ständer u. gr. Seckerkreise, DM 700,-, Tel. 069 / 80 57 93

Deutsche Triset, postell, Mod. Teutonie, mit Sommerdeck, Sonnenschirm u. Wickelstühle, für DM 400,-, Babyhocker, neu, DM 40,-, Tel. 069 / 86 84 22



ZINK

Der Fiat Tipo. Kräftige Motoren von 51 kW/70 PS bis 83 kW/113 PS, 1,4 bis 2 Liter Hubraum, 2000 Liter Innenraum. Gelegter 3-Wege-Kat, serienmäßig 23 m² verzinktes Blech für optimales Korrosionsschutz. Luxusinterieur mit Ausstattung. Außergewöhnliches Design. Attraktive Finanzierungs- und Leasingangebote der Fiat Kredit Bank und Fiat Leasing für jeden Anspruch. Fiat Tipo. Ungewöhnlich ab Werk.

Leistung	51 kW/70 PS
Leistung	83 kW/113 PS
Hubraum	1,4 bis 2 Liter
Leistung	2000 Liter
Leistung	23 m ²

EIN AUTO. EIN WORT. DIE FIAT HÄNDLER-INITIATIVE.

AUTOMILITÄR

Meinzer Straße 45 - 6072 Dreieich-Offenthal - Telefon 06074 / 5 00 64

Elbe-Obst Heinz Hummelsiep
2161 Hollern

Frische aus deutschen Ländern

Alliander Äpfel - Birnen Kl. 4, 10 kg netto	DM 22,50
Äpfel - Birnen Kl. 4, 10 kg netto	DM 22,50
Äpfel - Birnen Kl. 4, 10 kg netto	DM 22,50
Äpfel - Birnen Kl. 4, 10 kg netto	DM 22,50
Äpfel - Birnen Kl. 4, 10 kg netto	DM 22,50
Äpfel - Birnen Kl. 4, 10 kg netto	DM 22,50
Äpfel - Birnen Kl. 4, 10 kg netto	DM 22,50
Äpfel - Birnen Kl. 4, 10 kg netto	DM 22,50
Äpfel - Birnen Kl. 4, 10 kg netto	DM 22,50
Äpfel - Birnen Kl. 4, 10 kg netto	DM 22,50

Verkauf vom Lkw am Donnerstag, 4. April 1991
14.30 Langen, Stadthalle
15.00 Langen, Bahnhof

HeizTech.
Moderne Heiztechnik

Ein- u. Einbauelemente
Einbauelemente

H. BERGHEIMER GmbH

GRABOVERLEIN

Kaufvermittlung durch Finanzierungs- und Leasingvermittlung

SÜDL. RINGSTR. 13 - LANGEN
TELEFON 0 61 03 / 2 22 88 - 2 20 20

UNFALL-SERVICE: Bei unverschuldetem Unfall rechnen wir die Mietwagenkosten direkt mit der gegnerischen Versicherung ab.

„ECONOMIC“ - KUNSTSTOFF-FENSTER

In weiß, 2farbig weiß/braun sowie verschiedene Holzfarben

- perfekte Harmonie
- Top-Qualität
- Umweltfreundlich (cadmiumfrei)
- pflegeleicht
- brillante Optik
- vielfältig kombinierbar
- äußerst preisgünstig
- eigene Monteur

SCHUM 6052 Mühlheim/Main
Dieselstraße 49
Tel.: 06108 / 63 43, Fax: 7 84 30

KUNSTSTOFF-FENSTER-FABRIK • ROLLÄDEN • MARKISEN

Wichtig für Anzeigenkunden

Die nächste Ausgabe der **Langener Zeitung** erscheint am **Freitag, dem 5. April 1991**

Anzeigenschluß für diese Ausgabe ist am **Mittwoch, dem 3. April 1991 um 15 Uhr**

Wichtig für Anzeigenkunden

interlücke

Ideen machen mobil.

Das beweisen unsere Möbelsysteme. Architekturprogramme von interlücke sind die Antwort auf einen veränderten Wohnstil, unserer Zeit, Ideen für Wohn-, Arbeits- und Schlafbereiche, Komfortabel, funktional, anspruchsvoll. Und offen für Ihren Geschmack und Ihre Phantasie.

WEBER WOHNIDEEN
Dieburger Straße 40
6074 Eßdermark/Ober-Roden
Tel. 0 60 74/9 89 23 + 9 08 82
Fax. 0 60 74/9 43 74

Gas- und Wasser-Installationsbetrieb führt leistungsfähig und preisgünstig Reparaturen, Wartungs- u. Installationsarbeiten aus. Horst Knop - Tel. 06103 / 4 22 31

HONDA

CBR 600 F

DER REKORDHALTER*

* Die erste 600er mit 71 kW (100 PS). Vom Fahrer geschätzt - von anderen ganz sicher unterschätzt: 599 cm³ Hubraum, 71 kW (100 PS) oder 37 kW (50 PS) oder 20 kW (27 PS).

HONDA

Die schönste Form der Freiheit

FAHRZEUGHAUS ENGELHARDT
Dieselstraße 3 - Mühlheim/M.
Telefon 06108 / 64 27

Kaufvermittlung durch Finanzierungs- und Leasingvermittlung

Alle Modelle in unserer neuen Ausstellungshalle
Lämmerspieler Str. 8

Wunderschöne Bäder

und ganze Sanitäranlagen planen und montieren wir preiswert. Sanitär-, Heizungs- und Fliesenarbeiten im Komplett-Service.

WOMBACHER
6054 Rodgau-Jügesheim
Ludwigstr. 81, Tel. 06106 / 40 51

HAFE Ihr Preisvorteil: Fenster direkt vom Hersteller

FENSTERBAU Hartmann GmbH
Telefon 069 / 84 60 00

- Kunststofffenster
- Aluminiumfenster
- Rolläden
- Haustüren
- Wintergärten
- Vordächer
- Markisen

Maßarbeit einschließlich kompletter Montage durch eigene Monteur direkt ab Werk.
6050 Offenbach - Gelshornstraße 16 - Telefon 069 / 84 60 00

Siemens-Constructa, AEG, Bosch, Miele, Bauknecht

Hoppo Meisterbetrieb

88 38 87

Wir sind um: Offenbach, Bachstr. 24 (Eckstr. Wälsb.)
Heusenstamm, Nieder-Röder Weg 22. Telefon 06104/63045

PROFI GETRANKE SHOP

Frohe Ostern

Luisenbrunnen Mineralwasser	12/0,7-l-Kisten	6,28*
Bad Vilbeler Ur-Quelle still	12/0,7-l-Kisten	7,25*
frische Orangen-Zitronenlimonade	12/0,7-l-Kisten	7,48*
Coca-Cola, Fanta, Sprite, Coke light u. s.	12-l-Kisten	14,95*
Rapp's Meisterschoppen naturtrüb, Rapp's No. 1 Apfelwein	12-l-Kisten	16,95*

Bommerlunder 38 Vol. %	0,71	13,98	Scherleiberg Melebrand 38 Vol. %	0,71	13,98
Asbach Urelt 38 Vol. %	0,71	19,98	Jonnie Welker 40 Vol. %	0,71	19,98
Mumm dry 0,2 3.10			MMextre 0,2 1.99		
0,75 10,98 im 6er-Kert.		10,83	Teitinger, Laurent 0,75 7,14 im 6er-Kert.		6,99
Perrier brut 0,75 35,95 im 6er-Kerton		35,80	0,75 33,95 im 6er-Kert.		33,80

Henninger Kaiser Pilsener Privat, Henninger Export 20/0,5-l-Kisten 15,98*
Beck's Spitzen-Pilsener, Remmer light 24/0,33-l-Kisten 19,45*
Krombacher Pils 20/0,5-l-Kisten 21,95*
Binding Römer Pils, Export 0,33-l-Einweg 3,50 24er 13,95

Dreieichenhain Dieselstraße 1	Mühlheim Dieselstraße 1	Seligenstadt Stielhimer Straße 43
Mainhausen Alfred-Diep-Straße 54	Neulandburg Schlosserstraße 55e	Sprenstungen Eisenstraße 141
Heusenstamm Seligenstädter Str. 68	Nieder-Roden Eisenstraße	Urbach K.-Adenauer-Straße 81
Klein-Auhain Seligenstädter Straße 80	Ober-Roden Odenwaldstraße 89	Prof.-Zentele, Asskühne Telefon 069 / 83 20 82
Klein-Krotzenburg Fasanenstraße 7	Oberhausen Meißnerstraße 3	Prof.-Tank Senefelderstr. 170
Langen Langstraße 3	Offenbach Barmer Str. 228	Diesel Diesel 0,98*
Plattstraße 45	Offenbach Ludwigstraße 81	Benzin 1,10*
	Senefelderstr. 170	

Die Saison hat begonnen.
Die Braut...
Der Abend...
Das Fest...

Liliane

Südliche Ringstraße 61
6070 Langen, Tel. 06103 / 5 39 19
Neben der Stadthalle, eigene Parkplätze

Öffnungszeiten
Mo.-Fr. 10.00-12.30 und 14.30-18.30 Uhr
Ig. Do. bis 20 Uhr, Sa. 10.00-13.30 u. Ig. Sa. 10.00-16.00 Uhr

busser Containerdienst
06182 / 680 27

Unser Top-Modell:
Exklusive Eleganz - Isolerend und funktional

Saunavergrüßen in neuer Dimension

EISEN- STENGER

Abt.-Peter-Str. 25 + 29 - Tel. (06182) 27077
6453 SELIGENSTADT

Fahren Sie günstiger
Fragen Sie die NECKURA
Büro Offenbach
Diebener Straße 77
☎ 069 / 81 28 17 und 81 58 17

KAMINO RUND

Schornsteinabdeckung mit 8cm Mottorgraben • Edelstahlrahmen • mit Wärmedämmung • Lichtfenster mit Glasur • gegen feuchte, vorwiegend Schornsteine vorsorglich anzuraten bei Niedertemperaturheizungen
Ermauern von Schornsteinköpfen mit Klümpchen • Klare Preise im voraus
KAMINO RUND GmbH • Schornsteinabdeckungen
6450 Hanau 7 (Steinheim) • Maybachstr. 17 06181 / 8 20 15

NEU: DER SUNNY VON NISSAN

KOMPAKT.KLASSE!

NISSAN SUNNY: Der neue Sportlich-Komfortable in der kompakten Mittelklasse! NISSAN SUNNY LX 3-türig mit 1,4-l-16-Valv-Motor, 55 kW/75 PS, geregelter Kat., 5 Gänge, getunte Scheiben, 2 von innen einstellbare Außenspiegel, geteilte Rücklehne, NISSAN SUNNY SLX 4-türig und 5-türig mit 1,6-l-16-Valv-Motor, 60 kW/80 PS, geregelter Kat., Servolenkung, höhenverstellbare Lenksäule, Drehzahlmesser, gegen Mehrpreis ABS. Drei Jahre (bis 100.000 km) Garantie und drei Jahre Lack-Garantie für alle Nissan Sunny!

Unser Preis:
Sunny LX 1.4 3-türig: **DM 18.795,-***
Sunny SLX 1.6 4-türig: **DM 22.995,-***
Sunny SLX 1.6 5-türig: **DM 23.445,-***
* Unverbindliche Preisempfehlung zzgl. Überführung, Zulassung.

Attraktive Finanzierungs- und Leasingangebote bieten Ihnen die NISSAN FINANZ GMBH bzw. NISSAN LEASING GMBH.

Nissan Motor Deutschland GmbH, Nissanstraße 1, 4040 Neuss 1

Endverkaufspreise, Beratung und Service bei folgenden Nissan-Partnern:

6110 Dieburg Autohaas Eller GmbH Lagerstraße 31a Tel.: (0 60 71) 2 40 11-12-21 Fax: (0 60 71) 2 40 14	6057 Dietzenbach 2 Horst + Norbert Kessler Hans-Bäckler-Straße 1 Tel.: (0 60 74) 4 11 98	6072 Dreieich-Dreieichenhain Autohaas Haimed GmbH Daimlerstraße 14 Tel.: (0 61 03) 8 83 55	6450 Hanau 8 Autohaas Schweizer GmbH Ernst-Leitz-Straße 1/ Ecke Dieselstraße Tel.: (0 61 81) 69 09 73
6052 Mühlheim/Main Autohaas Mühlheim GmbH Dieselstraße 2 Tel.: (0 61 08) 62 62 Fax: (0 61 08) 63 88	6050 Offenbach Klaus Buchsbaum Andréstraße 19-21 Tel.: (0 69) 88 00 77	6050 Offenbach B+B Autohaas GmbH Waldstraße 217 Tel.: (0 69) 84 72 84	NISSAN